Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Tappe, August Wilhelm,

Neue theoretisch-praktische Russische Sprachlehre für Deutsche

Petersburg u.a. 1826

L.rel. 1197
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10589039-3

Neue
theoretisch-praktische
Russische Sprachlehre
für Deutsche

mit

vielen Beispielen, als Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Russische und aus dem Russischen in das Deutsche, nach den Hauptlehren der Grammatik, nebst einem Abrisse der Geschichte Rußlands bis 1826,

von

August Wilhelm Tappe,

Doctor der Theologie und Philosophie, Professor der Naturgeschichte, Moral und Sprachwissenschaften in Tharant, Ritter des St. Annen-Ordens, Mitgliede der Königlichen Akademie der Wissenschaften in Erfurt, der Kaiserlichen mineralogischen Gesellschaften zu St. Petersburg und der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen zu Jena, der Kurländischen Gesellschaft für Litteratur und Kunst in Mitau, der Alterthumskunde in Halle und der naturforschenden Gesellschaft in Leipzig.

Sechste verbesserte und vermehrte Auflage.

St. Petersburg,
gedruckt bey Karl Kray, — zu haben
bey Asmus Simonsen und Comp. im Sareptaischen Hause.

Riga bey Deubner, Dresden und Leipzig bey Arnold.
1826.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Zum Druck erlaubt.

Mit der Anweisung, sieben Exemplare dieses Buches, nach vollendetem Drucke und vor dem öffentlichen Verkaufe, der Censur-Comität zur vorschriftmäßigen Vertheilung zuzustellen.

St. Petersburg, den 29ten März 1826.

Carl von Poll,
Censor.

Vorerinnerung

zur fünften Auflage.

Historische Notizen über den Ursprung und Plan einer Schrift, ja selbst über den Verfasser derselben, sollte eine jede Vorrede enthalten. Einige Auszüge aus den Vorberichten der frühern Auflagen, mit Zusätzen, mögen also auch das vorliegende Werk wieder begleiten.

Es gab bisher noch keine allgemeinfaßliche und praktische russische Sprachlehre für Anfänger und Ausländer. In seinem Wirkungskreise, als ordentlicher öffentlicher Lehrer der Religion und Philosophie, und zuletzt als functionirender Director am Gouvernements-Gymnasium zu Wiburg *), wurde

*) Zwei geliebte Freunde, damals dort lebende Gelehrte, arbeiteten mit mir zugleich, der eine an einer schwedischen, und der

dem Verfasser dieser Schrift ein solcher Mangel um so fühlbarer. Dort also wurde dieses Werk, vorzüglich in den Jahren 1808 und 1809, ausgearbeitet, und erschien zum ersten Male 1810. Was Lomonossoff, Rodde, Heym, Sokoloff, die St. Petersburger Akademie, und noch neuerdings Born, Gretsch und Vater theoretisch für die russische Sprache geleistet hatten, das suchte der Verfasser zu benutzen, mit Kürze und Leichtigkeit darzustellen, und durch eigene und neue Ansichten, soweit er es vermochte, zu erläutern und zu ergänzen. Doch was eigentlich das Vorzüglichste dieses Werkes seyn sollte, ist die praktische Tendenz desselben. Es gab bis dahin auch nicht einmal einen Versuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Russische. Und doch ist unter allen prakti-

---

andere an einer finnischen Grammatik. Ein Unstern, zu frühes Zurückkehren derselben nach Deutschland, hat die Früchte ihres forschenden Fleißes vielleicht auf immer der Welt entzogen. Mit inniger Rührung und Liebe aber werde ich immer meines Bundes mit diesen edlen Männern gedenken. Wenn überhäufte Geschäfte, und, im fernen Lande, oft Sorgen und Mühe aller Art, Manchen niederzubeugen drohten, dann hob hier der eine den andern durch die ewig jugendlichen Ideale des Geistes, und die Kraft eines reinen Willens für das Gute, wo es auch sey. Mein Herz gebietet mir daher einen Purgold († 1822, als Bibliothekar in Berlin), Thieme (jetzt im Großherzogthume Weimar), Dr. Plate (jetzt in Bremen), und Professor Melartin (jetzt in Helsingfors) als solche edle und unvergeßliche Freunde aus jener Epoche meines Lebens hier öffentlich zu nennen.

schen Pädagogen nur eine Stimme über jene einzig verständige Lehrart, in welcher die Praxis sogleich mit der Theorie verbunden wird. Die gegenwärtige Sprachlehre liefert daher den ersten Versuch, über fast jede Regel der Grammatik zugleich auch mehrere Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Russische, und umgekehrt, mit aufzustellen, nach Art der Mozinschen, Sanguin-Meidingerschen, Debonalschen, Filippischen, Döringschen, Rosenheynschen, und vielen andern französischen, englischen und lateinischen neuern Sprachlehren und Uebersetzungsmethoden. Außerdem ist die ganze Grammatik, so wie das damit verbundene Lesebuch, weil in der russischen Sprache so unendlich viel auf den Ton ankömmt, durchaus Wort für Wort, gleich dem Griechischen und Slawonischen, accentuirt worden.

Leichtigkeit in der Darstellung; aber doch, insofern dieses jetzt möglich war, Vollständigkeit der Theorie; damit verbundene Praxis durch viele Aufgaben; Accentuation aller Wörter, und eine neue Ansicht der russischen Verba, §. 102 ff., sind also das Eigenthümliche dieser Lehrbücher.

Schon die ersten Auflagen derselben fanden auch bald in inn- und ausländischen Zeitschriften die wohlwollendste

Empfehlung. Allein früher noch als alle gelehrte, bloß beurtheilende Institute, hatten schon das Publikum, und was mir vorzüglich lieb war, die erfahrendsten Schulmänner, für die Zweckmäßigkeit und Brauchbarkeit dieser Elementarbücher entschieden. Fast jedes Jahr wurde eine bedeutende neue Auflage nöthig, hier im Norden das erste Beispiel dieser Art, — und die beträchtlichen Verbesserungen und Zusätze, schon in der zweiten Auflage, beurkunden wohl zur Genüge, meine Achtung für das Publikum und für den Gegenstand. Daher hat sich denn auch in der Folge diese Schrift ohne alle Buchhändler-Posaunen, immer überall selbst empfohlen. Ja, vom Kaukasus bis zur Ostsee, von Torneo bis Deutschland, ist mir schriftlich und mündlich so viel unerwarteter Dank geworden, und von vielen Hunderten sogar die oft rührende Versicherung gegeben, daß sie durch meine Schriften zuerst so viel Russisch wirklich sprechen und schreiben lernten, um nun dem Staate sowohl nützlich zu werden, als auch sich und ihren Familien Ehre und Brod zu verschaffen. Wie kann ich je eine größere Belohnung erwarten! Noch in der letzten Stunde meines Lebens werde ich Gott für dieses Bewußtseyn danken! Die Zugabe des Slavonischen, seit der 4ten Auflage, Seite 17 ff., wird, so wie die Fortsetzung der Geschichte bis 1819, gewiß Allen willkommen seyn. In letzterer verdanke ich einige wichtige No-

tizen über den Feldzug der Russen in Frankreich, meinem akademischen Freunde, dem Ingenieur=Major und Ritter von Pott.

Vor allem aber hoffe ich den Freunden der Russischen Sprache und Geschichte nützlich zu werden durch meine neueste Arbeit: „Russisches historisches Lesebuch aus Karamsins Geschichte Rußlands, für Schulen und den Selbstunterricht, durchaus accentuirt, mit Worterklärungen und Redensarten in deutscher und französischer Sprache nebst Hinweisungen auf die Grammatik (Сокращение Российской Истоpiи, — Tableau abrégé de l'Histoire de Russie) — St. Petersburg und Riga 1819, 2 Theile" Schon jetzt ist dieses Werk in den besten Zeitschriften sowohl als vom Publikum mit allgemeinem Beifall aufgenommen, und in den vornehmsten russischen und deutschen Lehranstalten eingeführt worden.

Mit dankbarer Freude gegen die Vorsehung verlasse ich daher nach sechzehn rastlosen Jahren den Norden, und kehre in mein Vaterland zurück, als Professor der Königl. Sächsischen Akademie in Tharant bei Dresden. Jene Tausende der Hoffnungsvollen, denen ich treu und fleißig die besten Jahre meines Lebens weihte, so wie die vielen gebildeten und edlen Männer im Norden, die mich ihrer Liebe und Achtung werth hielten, bitte ich hierdurch herzlich um fortdaurendes Wohlwollen. Gemüther, welche

mit ungeheuchelter und reiner Liebe nur dem Göttlichen und Ewigen das eigentliche Leben weihen, werden nicht getrennt durch Raum und Zeit!

St. Petersburg im März 1819.

Dr. August Wilhelm Tappe.

Vorwort

zur sechsten Auflage.

Auch in weiter Entfernung, und bei Studien und Geschäften ganz anderer Art, ist dem Verfasser dieses Buches Rußlands Sprache und Geschichte ein Kind treuer Liebe geblieben. Neue Zusätze des theoretischen Theils folgen in einem besondern Anhange für Lehrer vielleicht bald; der für die Lernenden wichtigere praktische Theil dagegen ist hier durch mehrere neue Aufgaben aus der thatsächlichreichen Geschichte Rußlands, seit 1819 bis 1826, vermehrt worden. Noch in diesem Jahre hofft der Unterzeichnete auch seine Geschichte Rußlands nach Karamsin in deutscher Sprache herausgeben zu können. Es besteht dieselbe theils aus einer möglichst treuen Uebersetzung

seiner Сокращенie Россiйской Исторiи Н. М. Карамзина (Vergl. Seite VII) St. Petersburg im Sareptaischen Hause, 2te Auflage 1824; theils aus vielen Anmerkungen, als Ergänzungen und Zusätze für Ausländer und Lernende. Wird man nun auch dieses Werk noch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Russische, als eine rasch zum Ziele führende, vielfach nützliche und selbst sehr angenehme Beschäftigung, treu und fleißig mit zur Hand nehmen, so wird der Lernende den reichen und bleibenden Nutzen davon gewiß bald an sich selbst inne werden. Geschrieben, Tharant bei Dresden, im Mai, 1826.

Dr. August Wilhelm Tappe, Professor.

Inhalt.

	Seite.
Von der Schrift und Aussprache	2
Anfangsgründe des Slawonischen	17
Russische Leseübungen für Anfänger	23
Kurzer Abriß einer allgemeinen Sprachlehre	36
Von den russischen Declinationen der Substantive	50
Von den Adjektiven	94
Von den Pronomen	119
Von den Zahlwörtern	136
Von den Hülfsverben	150
Von den russischen Verbis im Allgemeinen	156
Von der Conjugation	159
Von den Verbis indefinitis, vom Präsens, Präteritum Futurum, Infinitiv, Imperativ, Particip und Gerundium derselben	161
Von den Verbis simplicibus	175
Von den Verbis frequentativis	177
Von den Verbis perfectis und compositis	180
Erklärung der Augmente vor den Verbis	181
Vom Passivo	190
Vaters Theorie der russischen Verba	194
Von den Verbis reflexivis	199
Vom Conjunctiv	201
Von den Impersonalibus	201
Von den irregulären Verbis	202
Von den Präpositionen	206

Von den Adverbien 215
Von den Conjunctionen 222
Von den Interjectionen 225
Syntaktische Bemerkungen 226
Von der Verbindung der Verba mit den Nebenwörtern insbesondere 235
Von der Ableitung der Wörter 242
Vom Accent 250
Von der Orthographie 253
Von den Titulaturen 254
Verzeichniß einiger Männer- und Frauennamen 256
Vorbegriffe zur russischen Verskunst 257
Abriß der russischen Geschichte bis 1826. 261

Neue

theoretisch=praktische

Russische Sprachlehre.

Von der Schrift und Aussprache.

§ 1. Das russische Alphabet zählt in der jetzt gewöhnlichen Schrift 35 Buchstaben, deren Gestalt und Aussprache folgende ist:

Druckalphabet			Bedeutung:	Druckalphabet			Bedeutung:
А	а	*а*	a	Т	т	*т*	t
Б	б	*б*	b	У	у	*у*	u
В	в	*в*	w, ff	Ф	ф	*ф*	ph, f
Г	г	*г*	g, gh	Х	х	*х*	ch, chch
Д	д	*д*	d	Ц	ц	*ц*	z
Е	е	*е*	e, je, ö, o	Ч	ч	*ч*	tsch
Ж	ж	*ж*	sch, sh	Ш	ш	*ш*	sch
З	з	*з*	s (sanft)	Щ	щ	*щ*	schtsch
И	и	*и*	i	Ъ	ъ	*ъ*	(h) macht hart
І	і	*і*	i	Ы	ы	*ы*	ui oder ein ganz dumpfes i
К	к	*к*	k, ck				
Л	л	*л*	l, ll	Ь	ь	*ь*	(j') macht weich
М	м	*м*	m	Ѣ	ѣ	*ѣ*	å, jå, je
Н	н	*н*	n	Э	э	*э*	e
О	о	*о*	o, a	Ю	ю	*ю*	ju, u
П	п	*п*	p	Я	я	*я*	å, ja
Р	р	*р*	r	Ѳ	ѳ	*ѳ*	f
С	с	*с*	ss (scharf)	Ѵ	ѵ	*ѵ*	y, w (selten).

Notizen zur Geschichte der Russischen Sprache.

§ 2. 1) Die ehemalige Benennung der Buchstaben ist folgende: **As** (slawonisch: ich), **Buki** (statt **Buk** oder **Bog**, d. i. Gott, von быть seyn), **Wädji** (ich weiß), **Gllagól** (ich sage), **Dobró** (gut), **Iestj'** (ist), **Schiwétje** (ihr lebt, wohnt), **Semlä** (die Erde), **Ische** (welcher), **i** (und), **Káko** (wie?), **Ljudi** (die Leute), **Muislétje** (ihr denkt), **Nasch** (unser), **On** (er),

Russisches Schreibalphabet

А А а	Т Т т т т
Б Б б б	У У у у
В В в в	Ф ф ф ф ф
Г г г	Х х х
Д Д д д д	Ц Ц ц ц
Е Е е	Ч Ч ч ч ч
Ж Ж ж ж	Ш ш ш
З з з	Щ щ щ
И И и и	Ъ ъ ъ ъ
І і	Ы Ы ы ы
К к к к	Ь ь ь ь ь
Л Л л	Ѣ ѣ ѣ ѣ ѣ ѣ
М М м	Э э
Н Н н	Ю ю ю
О о	Я я я
П П п п	Ѳ ѳ
Р р р р	Ѵ ѵ.
С с С С	

Самолюбїе есть орудїе полезное, но опасное; часто оно поражаетъ руку пользующагося онымъ и рѣдко дѣлаетъ добро безъ зла.

Pakói (die Ruhe), Rzui (sprich), Slówo (das Wort), Twérdo (fest), U (bei), Fert, Chärr, Zui, Tscherw (ein Wurm), Scha, Schtscha, Jerr, Jerui, Jerj', Jatj', E, Ju, Ja, (ich), Fitá, Ischitza. Es soll in diesen Benennungen ein sentenzieller Sinn liegen, der aber noch nicht ganz enträthselt worden ist. — Bei der jetzigen bessern Buchstabiermethode (seit den Normalschulen, besonders von Wolke und Graf Anhalt) ist diese alte Benennung von der nachstehenden neuern mit Recht verdrängt worden: a, be, we, ha, de, e, sche, se, j, k, el, em, en, o, pe, er, ess, te, u, eff, cha, ze, tsche, scha, schtscha, jerr, jerui, jerj', jatj', e, ju, ja, fitá, und ischiza. — Noch bequemer aber würde es seyn, nach Olivier und François de Neufchateau, auch im Russischen lieber zu sagen: le, me, ne, re, sse, fe, statt el, em, en, u. s. w.

2) Die russische Sprache ist eine der ausgebreitetsten auf der Erde. Nicht nur über 34 Millionen Menschen reden sie als Muttersprache, sondern auch die Sprachen der Polen, der Böhmen und Wenden, der Croaten, Dalmatier, Illyrier, Boßnier, Bulgaren und der noch sogenannten Slawonier, sind mit ihr Zweige eines und desselben Stammes, vergl. Bibliotheca Slavica Fortunati Durich 1795, S. 26, ff, und: Kopitar's Grammatik der slawischen Sprache in Krain, Kärnten und Steyermark, Laibach 1808. — Im Ganzen wird zwar auch heut zu Tage noch eben das Russische in Rußland gesprochen, was die Erbauer von Nowgorod vor 1300 Jahren redeten. Die Beweise dieser Behauptung ergeben sich aus den noch vorhandenen Friedens- und Commerz-Tractaten Oleg's von 912, und Igor's von 945, mit den griechischen Kaisern, aus dem nowgorodischen Stadtrechte von 1019; aus Nestor's Geschichte 1100, und aller seiner Nachfolger, bis auf die neuern Zeiten herab. Indeß lassen sich doch vorzüglich drei Epochen bezeichnen, in welchen die russische Sprache zwar nicht wesentlich in ihren Flexionen verändert, aber doch mit einer Menge fremder Wörter theils bereichert, theils beschwert worden ist, nämlich: 1) von der Ausbreitung des Christenthums unter Wladimir dem Großen, 988; vom Einfalle der Tataren, seit der Schlacht am Kalka 1224; 3) von Peter dem Großen, seit 1700. — Nicht nur die griechische Religion brachte eine Menge gottesdienstlicher Wörter (als: Монастырь, Трапéза, Архимáндритъ, Митрополитъ, Дiáконъ, etc. und eben so auch die Taufnamen) in Umlauf, sondern auch Baumeister aus Griechenland, Kaufleute, Aerzte und Gelehrte verpflanzten griechische Natur- und Kunstproducte nach Rußland, die ihre vorigen Namen behielten. Vorzüglich aber war es die Uebersetzung der Bibel

aus dem Griechischen, zunächst für die Mähren und Bulgaren, durch Cyrillus (starb in Rom 871) und dessen Bruder Methodius aus Thessalonich (vergl. Nestor von Schlözer I. 46. ff. und III. Th. Cap X.), welche zur Verpflanzung griechischer Wörter auf russischen Boden viel mit beitrug. — Die unglückliche tatarische Periode dauerte über 200 Jahre, und tatarische Truppen, Gesandte, Steuer-Einnehmer, der Handel und die häufigen Reisen der russischen Fürsten mit ihrem Gefolge zu den Chanen von Kaptschak, brachten auch eine Menge mongolisch-tatarischer Wörter in Aufnahme, wie z. B. деньги (statt пѣнязь) Geld, лошадь (statt конь) Pferd, крестьянинъ (statt земледѣлецъ, weil die Tataren den kreuzgläubigen Nichttataren einen doppelten Tribut auflegten) der Bauer; башмаки, Schuhe; кафтанъ, ein Oberrock; кушакъ, der Gürtel; сундукъ, der Koffer; анбаръ, ein Magazin; огурецъ, die Gurke (von der Provinz Ogurza, im Lande der Usbecken; казна, der Schatz der Krone, gaza; бумага, das Papier; карандашъ, der Bleistift (eigentlich vom türkischen ка, schwarz, und dasch, die Vereinigung); сургучь, das Siegellack, und so mehrere Wörter, vorzüglich auf л mit vorhergehendem Consonant, vergl. Müllers Samml. Russ. Gesch. III. 598 ff., Gmelin Flora Sibirica, und Bause: De Russia ante hoc saeculum non prorsus inculta. — Erst nachdem Iwan Wassiljewitsch (seit 1477) das mongolische Joch abgeworfen hatte, insbesondere nachdem das Haus Romanow (seit 1613) zur Regierung gelangt war; ganz vorzüglich aber seit Peter der Große Schiffahrt, Handlung, Manufacturen, Künste und Wissenschaften in seine Staaten rief, da nahm auch die russische Sprache an diesen großen Veränderungen Antheil und ward mit sehr vielen ausländischen Wörtern vermehrt, die sie zwar nicht verschönern, aber ihre Erlernung dem Ausländer doch erleichtern. Proben dieser Wörter sind: Фортификація, Камергеръ, Лейбгвардія, Офицеръ, Кавалеръ, орденъ, Академія, Кадетской Корпусъ, Гошпиталь, Генералъ-Аншефъ, Министръ, Гауптвахта, Форстмейстеръ, Квартермейстеръ, Ордонансгаузъ, Шлагбаумъ u. s. w. — Und so unterscheidet sich denn die jetzige russische bürgerliche Sprache des täglichen Lebens (гражданскій языкъ) von der ältern Gelehrten- oder Kirchen-Sprache (церковный языкъ) Rußlands, oder dem sogenannten eigentlich-Slawonischen — (von sslawa, der Ruhm, oder, wie einige lieber wollen, von sslowo, das Wort, die Rede, gleichsam Sermonales d. i. Leute, welche eine Sprache reden, die sich

unter einander verstehen; im Gegensatze der Nämzi, d. i. Stumme, anfangs alle Ausländer, späterhin vorzüglich Deutsche; so wie Древля́не, die Waldbewohner; Поля́не, die Feldbewohner; Чудь, i. e. Fremdlinge, Barbari, die Finnen, oder wie einige wollen, von Чудодѣй, ein Wundermann, ein Hexenmeister, wenn nicht besser von Scyth; Kanne dagegen in seinem Pantheon, 1811 pag. 70, leitet Russen ab vom hebräischen rosch oder ros, persisch rouisman der Kopf; slawonisch rosum, oder ра́зумъ, Verstand, pelv. Spr. rezaum verständig; und Lawen vom böhmischen lawa, slaw. глава, lüneburgisch klow, der Kopf; Russen sowohl als Slawen hießen also nach dieser Etymologie soviel als Leute von Kopf, oder die Verständigen,) — bloß durch eine Anzahl von mongolisch-tatarischen, polnischen, deutschen und französischen Wörtern und einigen neuern grammatischen Formen und Wendungen. Schon unter Alexei Michailowitsch, von 1645—76, war es, als diese Periode vorzüglich anhob, nachdem unter ihm noch mehrere Ausländer in zarische Dienste getreten waren, und vielfache gemeinnützige Bücher in die Landessprache übertragen wurden. Selbst die Uloschénie, jener berühmte Codex alter Gesetze von 1649, (deutsch: allgemeines russisches Land-Recht, Danzig 1723, in 4.) enthielt bereits viel von dieser Sprache des gemeinen Lebens. Es wäre eine interessante Aufgabe, näher noch zu untersuchen, welchen Einfluß überhaupt in frühern Zeiten schon die deutsche Kultur insbesondere auf Rußland hatte, vergl. Treuer in Diss. de perpetua amicitia Germanicum inter et Russicum imperium, Helmst. 1633. — Heinrich Wilhelm Ludolf, ein Deutscher, wagte es, die erste Grammatik jener Sprache des gemeinen Lebens auszuarbeiten. Das merkwürdige, sehr seltene, jetzt vor mir liegende Buch hat den Titel: H. W. Ludolfi Grammatica Russica, quae continet et manuductionem quandam ad Grammaticam Slavonicam, Oxonii 1696, 97 Seiten. Die zweite Sprachlehre scheint die vor dem Weißmannischen Wörterbuche zu seyn. Die nächste darauf ist die von Gröning in schwedischer Sprache, Stockholm 1750. Erst 1755 trat Lomonossow mit einer Sprachlehre auf, nach welcher in der Folge Rodde in Riga die seinige bearbeitete. Eine philosophische Sprachlehre welche aber mit dem 11ten Bogen aufhörte, und nur bis Seite 176 zu der Declination der Adjectiva geht, versuchte in den Jahren 1762—66 August Ludwig Schlözer. Mehrere Zusätze dieser neuen Auflage verdanken wir der Mittheilung dieser trefflichen Schrift, von welcher nur drei Exemplare über-

haupt erhalten seyn sollen. Eine neue Epoche für Sprache und Literatur hebt mit der russischen Akademie an, welche am 21. October 1783 gestiftet wurde, und der wir seit 1802 eine neue (russisch geschriebene) Sprachlehre verdanken, nach welcher Herr Prof. Heym 1805 die seinige bearbeitete. Unter den allerneuesten Grammatikern haben sich für Rußland die Herren Sokolow, Nikolskoi, Born und Gretsch, und für die Deutschen, in der Theorie der Sprache, Herr Professor Vater, bedeutende Verdienste erworben. Von den Franzosen wird gepriesen: Elémens raisonnées de la langue Russe, par Jean Baptiste Maudru. Paris, An X. 2 Theile, 626 Seiten. Die in den Jahren 1813 und 1814 in Deutschland erschienenen Noth- und Hülfsbücher der russ. Spr. sind, so viel mir deren hier zu Gesichte kamen, voll von Fehlern aller Art, und außer jenem Nothbedarf, unbrauchbar. Ein Verzeichniß mehrerer Wörterbücher liefert Schlözer in den göttingischen gelehrten Anzeigen von 1801, im 47sten Stück.

3) Auch das slawonische Alphabet ist eine Erfindung von Cyrillus oder Kyrill. Zu denjenigen slawischen Tönen, die auch den Griechen eigen waren, borgte er das damalige griechische A B C; für die den Slawen eigenen Töne aber schuf er nachstehende eigenthümliche Zeichen: б, ш, ь, я, ѣ, ю (oder er entlehnte auch diese vielleicht aus der phönizischen, koptischen oder irgend einer andern alten orientalischen Sprache, vergl. Archiv für asiatische Literatur, Geschichte und Sprachkunde von Julius von Klaproth, St. Petersb. 1810.) Allein die Steifheit der ersten slawonischen Schrift erschwerte das Schreiben, und es entstand in der Folge eine Current-Hand, die zuerst gegen das Ende des 17ten Jahrhunderts zu den jetzigen neuen russischen Lettern ausgeschnitten wurde. — Die älteste gedruckte Urkunde ist ein slawonischer Psalter in 4. Kiew 1551. Durch Johann Hoderson und Peter Timofiowson legte Iwan Wasiljewitsch 1553 die erste Buchdruckerei in Moskwa an, in welcher 1564 zuerst die Apostelgeschichte und die Briefe der Apostel gedruckt wurden. Die ganze slawonische Bibel dagegen erschien zum ersten Male zu Ostrog in Ober-Wollhynien 1581 in Fol.; und zum zweiten Male zu Moskwa 1663. Die erste griechisch-slawonische Grammatik, welche Maximus, ein gelehrter Grieche unter Iwan Wasiljewitsch entwarf, wurde 1591 gedruckt, und 1619 von Smotrisky zu Wilna verbessert wieder herausgegeben, vergl. Frisch Historia linguae Slavonicae. Berl. 1727. Die Form der Buchstaben aber wurde zuerst durch Elias Kopiéwitsch bedeutend verbessert, welcher 1698 zu Amsterdam eine Druckerei mit diesen Lettern anlegte. Von 1717—

21 ließ Peter der Große mit eben diesen Typen die ganze Bibel in 5 schweren Folio-Bänden zu Haag und Amsterdam in holländischer und russischer Sprache drucken. Ein Exemplar von derselben befindet sich auf der Universitäts-Bibliothek zu Leiden, und in ganz Rußland selbst sollen kaum noch 5 davon vorhanden seyn, alle übrigen verunglückten auf dem Schiffe. In der Folge ließ auch der Patriarch von Moskwa diese neue immer mehr nach dem Lateinischen geformte Schrift kommen, und seit 1707 druckt man nun auch dort und in ganz Rußland mit derselben. Die ausgezeichnetsten Verdienste um die russische Schrift erwarb sich in der Folge noch der vor einigen Jahren verstorbene Herr Schnoor zu St. Petersburg in seiner Privatdruckerei, der durch seinen Kunstsinn fast eben das, was Unger in Deutschland und Didot für Frankreich, in seiner Offizin für Rußland leistete. — Man vergl. über diesen Artikel nun auch noch mein historisches Lesebuch aus Karamsins Geschichte Rußlands, 2 Theile, St. Petersburg, 1819.

Ausführliche Bemerkungen

über das Eigenthümliche der Buchstaben.

A.

§ 3. Lautet wie a im Deutschen. — Es werden im Russischen viele Buchstaben eben so ausgesprochen, wie wir Deutschen die Buchstaben auszusprechen pflegen; nur muß man sie ja immer wie ein Mann von Bildung tönen lassen, und also nicht b, w und p; d und t; e und ö, i und ü u. s. w. mit einander verwechseln.

Б.

Lautet wie b im Deutschen, z. B. барабáнъ (baraban), die Trommel. — Nur vor einem harten Consonanten und am Ende wird das b oft auch wie ein p ausgesprochen, z. B. дубъ (dup), die Eiche; vergl. § 18. B.

В.

Tönt 1) weich wie w; und 2) hart wie ff. Weich wie w tönt es im Anfange einer Sylbe, und vor л, н, р; z. B. водá, (woda) das Wasser; владѣніе (wladenije), die Herrschaft; внýкъ (wnuk), der Enkel; врáгъ (wrak, Siehe Г) der Feind. — Hart wie ff oder ph tönt es am Ende, und vor einem harten Consonanten: z. B. Строгóновъ, Strogonoff; Черни́говъ, Tschernigoff; втóрникъ (fftornik), Dienstag; впéчь (ffpetsch), ein-

backen; овцá (offza), das Schaaf; вчéра (fftschera), gestern, u. s. w.

Г.

Lautet 1) gewöhnlich wie ein ächtes g (aber ja nicht im Anfange mit ch oder jod verwechselt), z. B. годъ (god), das Jahr; гóрло (gorlo), die Gurgel. 2) Am Ende vor ъ und nach einem gedehnten Vokale klingt es wie k, z. B. другъ (druk), der Freund; снѣгъ (ssnek), der Schnee. 3) In der Adjectiv= und Pronominalendung auf го wird es im gemeinen Leben wie w ausgesprochen, und im niedern Styl, auch im Schreiben bisweilen damit vertauscht, z. B. бѣднаго (bädnawo), des armen; моегó, моевó (majewo S. § 8.), meines u. s. w. 4) In der Kirchensprache geht es bisweilen ganz in ein h, oder gh, durch die Kehle ausgesprochen, über, z. B. госпóдь (Hosspod), Herr; благословля́ю (blaghosslowläju) ich segne, u. s. w.

Д.

Ein weicherer Laut wie т, so wie im Deutschen, z. B. дудá (duda), die Schalmey; домъ (dom), das Haus.

Е.

§ 4. Hat eine fünffache Aussprache: 1) Als ob ein j davor stände, lautet es wie je (jö und jo): a) im Anfange eines Wortes, b) nach einem Vokale, und nach д und т; z. B. есть 1, сіе 2, ёжъ 3. — 2) Als ö lautet es: a) wenn es den Ton hat, und vor einem Consonanten steht, nach welchem ein hartes а, о, у, ы, oder ъ folgt, z. B. берёза 4, бочёнокъ 5, дёрну 6, варёный 7, лёвъ 8. — b) Vor г, к, х, ж, ч, ш, z. B. застёгиваю 9, далёки 10, отпёхиваю 11, ёжъ 3, кулёчикъ 12, дёшево 13. — 3) Als o tönt es in den obigen Fällen von No. 2. nach den Buchstaben ж, ц, ч, ш, щ, z. B. жёлтый 14, лицёмъ 15, чёртъ 16, шёлъ 17, щётка 18. Herr von Karamsin, und andere, pflegen jetzt in beiden Fällen, wenn е als ö oder o gelesen werden soll, über das е immer ein Trema (oder zwei Puncte) zu setzen (ё), welches auch in dieser Sprachlehre und den damit verbundenen Lesebüchern überall geschehen ist. Die Aussprache als ö und o ist indeß in den verschiedenen Gegenden Rußlands selbst verschieden. — 4) Als e lautet es: a) wenn es vor einem Consonanten steht, nach welchem ein е, и,

ь, ѣ, ю, oder я folgt, obgleich es den Ton hat, z. B. грéбень 19, гололéдица 20, пéрвя 21, дешéвлѣ 22, въ дерéвню 23, врéмя 24. — (Eine Ausnahme von dieser Regel ist, wenn die harte Sylbe, vor welcher ein e steht, bloß in den casibus obliquis (§ 41.) in eine weiche verwandelt wird, z. B. дёгтю, дёгтемъ 25, von дёготь; ёлкѣ 26, von ёлка, u. s. w.) — b) Wenn es unmittelbar vor e, ѣ, и, ю, und я steht, z. B. клéеный 27, на шеѣ 28, твоéй 29, клéю 30, шéя 31. c) vor ц und щ, z. B. конéцъ 32, вещь 33. d) In dem Adverbium не und den damit zusammengesetzten Wörtern, z. B. нéдругъ 34, нéмощь 35. e) Vor der Endung der Possessiv-Adjectiva auf ской, z. B. деревéнской 36, жéнской 37. f) In den Wörtern, welche nur im höhern slawonischen Style gebräuchlich sind, z. B. ужé (statt ужъ) 38, сié (statt это 39, житié (statt житьё) 40. Es unterscheidet sich aber auch dieses russische e von dem deutschen dadurch, daß es gewöhnlich jerg'- oder jotartig klingt, denn so lautet z. B, сéрдце (das Herz) nicht bloß wie sserze, sondern wie ssierze; цéрковь, wie zierkow, u. s. w. — 5) Als ein kurzes, dumpfes e schallt es, und wird oft selbst verschluckt, wie das e muet der Franzosen, wenn es ohne allen Ton ist, z. B. дерý (dêru oder dru) ich reisse, daher auch лгý (statt легý) ich lüge, трý (statt терý) ich reibe, u. s. w. — Aussprache und Bedeutung der obigen Beispiele: 1) jestj', er ist, 2) ssijé, dieses, 3) josch, der Igel; 4) berö'sa, die Birke; 5) botschö'nok, das Fäßchen; 6) dö'rnu, ich werde zupfen; 7) warö'nui, gekocht; 8) ljöw, der Löwe; 9) sasstö'giwaju, ich knöpfe zu; 10) dalö'ki, weit; 11) otpö'chiwaju, ich stoße weg; 12) kulö'tschik, das Säckchen; 13) djö'schewo, wohlfeil; 14) schóltui, gelb; 15) lizóm, mit dem Gesichte; 16) tschort, der Schwarze, der Teufel; 17) schóll, ging; 18) schtschótka, die Bürste; 19) grében, der Kamm; 20) gololédjiza, das Glatteis; 21) pérjä, die Federn; 22) djeschéwle, wohlfeiler; 23) w' djeréwnju, auf dem Lande; 24) wrémä, die Zeit; 25) djö'gtju, dem - djö'gtjem, mit dem Birken-Theer; 26) jólka, von der Tanne; 27) kléjennui, geleimt; 28) na schéjä, am Halse; 29) twojéi, deiner; 30) kléju, dem Leime; 31) schéjä, der Hals; 32) kanéz § 8, das Ende; 33) weschtsch, die Sache; 34) nédruk, der Widersacher; 35) némoschtsch, die Unpäßlichkeit; 36) djerewénskoi, bäurisch; 37) schénsskoi, weiblich; 38) usché, usch, schon; 39) sijé, ä'to, dieses; 40) schitijé, schit'jó, Lebensart.

Ж und Ш.

§ 5. Beide Buchstaben bedeuten sch, das letztere aber nur eigentlich, im Sinne der Deutschen, indem das erstere als ein ganz sanfter Zischlaut viel weicher tönt. Hat es also mit dem sogenannten scha (ш) für den Deutschen gar keine Schwierigkeit, indem dieses immer gerade so wie unser sch ausgesprochen wird, so steht es um so schlimmer mit dem schiwetje (ж), indem wir in der deutschen Sprache eigentlich von gar keinem weichen sch, oder ſch, etwas wissen. Die Engländer haben diesen Laut in ihrem sh und die Franzosen ihrem j und ge (z. B. génie, jamais). Wir werden daher künftig das ж im Deutschen durch ſch, (und in den eigenen Namen, weil diese mit einem großen S anfangen, durch Sh) ausdrücken, um dadurch die sanftere Aussprache desselben, zum Unterschiede vom ш (sch), anzudeuten; z. B. жáжда (ſchaſchda), der Durst; желýдокъ (ſcheludok) der Magen; Житомиръ, Shitomir; und: шáпка (schapka), die Mütze; шпáга (schpaga) der Degen, u. s. w. — Gemilderter tönt ш (zusammengesetzt aus сх) am Ende vor ь, z. B. мышь, (muisch) die Maus; ëршъ (jörsch) der Kuhlbars, u. s. w.

З und С.

§ 6. Das erstere muß immer wie ein ganz gelindes und sanftes s oder ſ gelesen werden, so wie unser deutsches s zwischen zwei Vocalen (in Muse, Lese, Riese u. s. w.); oder etwa so wie der Franzose sein z, und s zwischen zwei Selbstlautern (§ 19) ausspricht, in zèle, zéphir, vision, voisin, u. s. w. Dagegen aber klingt das andere c ganz scharf und zischend, wie das s der Franzosen und Schweden im Anfange, und das ß der Deutschen am Ende, z B. in sage, savoir, sälja (verkaufen), säge, sprich ssäga (sagen), indeß, u. s. w. Uebrigens läßt der Deutsche fast alle Wörter mit s gelinde und sanft tönen, er kennt nur bisweilen in der Mitte oder am Ende eines Wortes ein scharfes s und bezeichnet dasselbe gewöhnlich durch ein ss oder ß. Es giebt freilich auch einige Provinziale, welche ssagen, ssehen, sseyn, u. s. w. sprechen, aber das ist falsch. Da sich dieses nicht so mit der russischen und vielen andern Sprachen verhält, so muß der Deutsche vorzüglich die Unterscheidung, ob ein Wort mit einem gelinden (з) oder scharfen (c) s gelesen werden soll, nicht vernachlässigen. Ich werde daher in der Folge das з immer mit einem kleinen kur-

zen s, das c aber mit einem ß bezeichnen, z. B. зо́лото (soloto), das Gold; зна́нie (snanie), die Kenntniß; соба́ка (ßabaka), der Hund; со́лнце (ßonze, das л wird in diesem Worte nicht ausgesprochen), die Sonne, u. s. w.

И und I.

§ 7. Die Aussprache beider ist i; ihr Unterschied ist bloß orthographisch, und zwar folgender: nie wird vor einem Vokal ein doppeltes и, sondern immer nur ein einfaches, mit einem oder bisweilen auch zwei Punkten versehenes ї gesetzt, z. B. сiя́нie (ßijanije), das Glänzen; жела́нie (schelanije) der Wunsch, u. s. w. Dagegen steht vor jedem Consonanten immer ein и, z. B. вели́кie (welikie), groß; движе́нie (dwischenije) die Bewegung, u. s. w. Nur das einzige Wort Мiръ (mir) die Welt, wird mit einem einfachen i geschrieben, zum Unterschiede von миръ (mir), der Friede.—Hat и ein Häckchen über sich (и съ кра́ткою, й) so wird es ganz kurz, oder wie ein Diphtong, ausgesprochen, z. B. му́дрый (mudrüi), weise, u. s. w.

К.

Tönt wie k, крюкъ (kriuk), der Haken; мука́ (muka), das Mehl. Am Ende aber, wenn es nicht gedehnt, sondern geschärft wird, tönt es wie ck oder kk, z. B. зна́къ (snack), das Zeichen; кула́къ (kulakk), die geballte Faust, u. s. w.

Л.

Im Anfange, und vor е, о, и, so wie im Deutschen. Sehr oft aber steht am Ende лъ, und dann ist л sehr hart und wird für den Ausländer einer der schwersten Laute, indem man die gebogene Spitze der Zunge mehr über die Zähne nach dem Gaumen hin anlegen und anstoßen lassen muß. Auch die Polen und Letten haben ein solches, vom Deutschen verschiedenes, dort gestrichenes und gleichsam gedoppeltes l.

М und Н.

Lauten wie im Deutschen.

О.

§ 8. Lautet wie o und wie a. Wie o lautet es, wenn es den Ton hat, und am Ende der Wörter; wie a dagegen, besonders im gemeinen Leben, nach dem petersburgischen Dialekte, wenn es den Ton nicht hat, und also prosodisch kurz ist, z. B. óчень (otschen) sehr; что? (tschto) was? жи́то (schito) das Getreide. — когда́ (kagda) wenn; хочу́ (chatschu) ich will, u. s. w.

П, Р, Т und У.

Wie im Deutschen.

Ф.

Ist ein fremder Buchstab für den fremden Laut: a) der Griechen, welchen die Lateiner durch ph bezeichnen, z. B. Филосóфія, philosophia; Филéмонъ, Philemon; фонáрь (Gr. φανός) die Laterne. — b) Der Deutschen f und ph, z. B. Феврáль, Februar; фигýра, die Figur; Филиппъ, Philipp.

Х.

§ 9. Ist, wie das hebräische Chaph, ein wahrer orientalischer Gurgellaut. Am ähnlichsten kömmt es dem deutschen ch, nur gewöhnlich noch schärfer, rauschender und hauchender, etwa wie ein chch, z. B. хмель (chchmel), der Hopfen; холстъ (chcholst), die Leinwand; дýхъ (duchch), der Geist; мѣхъ (mächch), das Pelzwerk, u. s. w. — Man vermeide also ja die gewöhnlich weichere Aussprache dieses Buchstabens in einigen Ostseeprovinzen, in welchen ch sehr oft wie ein bloßes h ausgesprochen wird, und spreche хорошó (gut) wie charascho, aber nicht haraschо, oder gar wie die Finnen zu sagen pflegen: harasso. Den Franzosen, Schweden und Finnen wird dieser Buchstab (den eigentlich nur die Hebräer, Griechen, Russen und die Deutschen rein haben) am schwersten. — (Bei den Finnen, welche deutsch sprechen, hört man bisweilen auch Reiber statt Schreiber; Rau statt Frau; Trampelther statt Translateur).

Ц.

Ein harter Zungen- und Sauselaut, wie ts im Deutschen, z. B. царь (zar), der Zar, der Fürst; цвѣтъ (zwät) die Blume, u. s. w.

Ч.

§ 10. Ein vielfach, aus t, s, und ch zusammengesetzter Zischlaut. Es entspricht derselbe ganz dem englischen und spanischen ch, z. B. in church und noche (sprich: tschortsch, die Kirche und notsche, die Nacht); und dem italienischen c vor e und i, wie in Torricelli, Medicis (sprich: Torritschelli, Meditschis) u. s. w. — Sehr scharf tönt ч im Anfange, weniger scharf am Ende, z. B. чай (tschai) der Thee; часъ (tschaß) die Stunde; дочь (dotsch), die Tochter; ночь (notsch), die Nacht. In der gemeinen Rede wird ч vor einem Consonanten bisweilen auch wie sch ausgesprochen, z. B. наро́чно (naroschno), mit Fleiß; коне́чно (kaneschno), gewiß; ску́чно (sskuschno), langweilig; что (schto), was? u. s. w.

Щ.

Der zusammengesetzteste und stärkste unter allen Zischlauten, nämlich ein шч, oder schtsch. Am schwersten ist er zu Anfange und am Ende auszusprechen, z. B. щá́стie (schtschasstije), das Glück; лещъ (leschtsch), der Brachsen. Um diese vielen auf einander folgenden Consonanten mit einer gewissen Leichtigkeit aussprechen zu lernen, muß der Ausländer vorzüglich seine Organe üben. Da, wo sich dieser Laut in der Mitte eines Wortes befindet, muß man ihn zu theilen suchen, z. B. ищи́ (isch-tschi), suche; защищáю (sasch-tschisch-tscha-ju), ich vertheidige, u. s. w.

Ъ und Ь.

§ 11. Das erstere befindet sich immer nur am Ende einer Sylbe oder eines Wortes, das sich mit einem Consonanten endigt, und dient, so wie oft das deutsche h, bloß dazu, um anzuzeigen, daß die Sylbe hart ausgesprochen werden soll. Wir bezeichnen daher ъ im Deutschen entweder durch ein h, oder durch ein Apostroph ('), oder gar nicht, z. B. назовётъ (nasowöth), er nennet; въ дере́вню (w' djerewnju), auf das Land; тамъ (tam) dort. Es gehen durch diesen unnützen, mehr als 5 Prozent schadenden Buchstaben, allerdings auf jeder gedruckten Seite an zwei Zeilen verloren, und man würde, wenn man ihn wegließe, nach Schlözer statt 1000 Ballen Papier nur 950 verdrucken. Er hat nichts weiter für sich, als daß das Auge nun einmal daran gewöhnt

ist. — Das ь dagegen hat den Zweck, die Sylbe, hinter welcher es sich befindet, weich zu machen. Es steht entweder in der Mitte, oder am Ende eines Wortes. In der Mitte steht es gewöhnlich zwischen zwei Consonanten, z. B. стóлько, so viel; тóлько, nur, u. a. Man spreche, um diese Weichheit (die wir im Deutschen in der Mitte eines Wortes nur selten finden) einigermaßen auszudrücken: sstoliko, toliko u. s. w. Denn ь ist wirklich nichts anders als ein halbes i. Nur muß das statt des ь gesetzte i oder j so kurz als möglich ausgesprochen werden, indem es bloß eine Abbiegung des vorhergehenden Consonants andeuten soll. Leichter ist die Pronunciation des ь am Ende, indem es sich hier fast immer durch ein Jod und einen Apostroph (j') übersetzen läßt. — Es entspricht dasselbe den lettres mouillées der Franzosen in den Endungen aille, eil, eille und ille (wie in médaille, soleil, bouteille, spadille; dem n der Spanier (wie in España, platiña); dem gli der Italiener (wie in degli); und selbst einigen Wörtern im Deutschen (in manchmal, wie manichmal) z. B. мать (matj'), die Mutter; спать (spatj'), schlafen, u. s. w. — Ueber den Gebrauch desselben siehe weiter unten, von der Orthographie.

Ы.

§ 12. Gewiß der allerschwerste Buchstabe und für jeden Nichtrussen ein Schibólet! (Richter 12, 9.) Mit ů oder y (so wie diese Buchstaben von einem wohlredenden Deutschen gut und rein ausgesprochen werden müssen), kann er, wie alle Grammatiker bisher dem Ausländer lehrten, im Allgemeinen durchaus nicht verglichen werden, denn er klingt viel härter und dumpfer. Am ähnlichsten kommt er dem Tone ui (oi, oder auch dem französischen oui,) wenn man diese Buchstaben als einen einzigen groben, kurzen und dumpfen Laut, nicht mit den Lippen und offenem Munde, sondern vielmehr wie einen durch die offenen Lippen und fest auf einander gedrückten Zähne hervorgedrängten dumpfen Schall ausspricht. Man spreche daher: мы (mui), aber ja nicht mů oder my, wir; вы (wui) ihr; ты (tui) du; былъ (buill) war; мы́ло (muilo), die Seife; мыть (muitj'), waschen u. s. w. Es ist aber ы aus ъ und i zusammen gesetzt und entstanden, daher der Name Jerui. Auch bekommt и nach ъ noch jetzt diese Aussprache, z. B. отъискáть (aussuchen, klingt wie отыскáть und wird auch so geschrieben; въ избѣ́ (im Volkszimmer), wie вызбѣ́ u. s. w. Es kann dieser Laut oft auch, als aus ой ent=

standen, als ein halbes o betrachtet werden, (und daher seine Verwandtschaft mit o,) z. B. вóю, вышь, heulen; мóю, мышь, waschen u. s. w. Es giebt einige Fälle, wo ы beinahe wie i oder ů lautet, vorzüglich aber nur bei den Nominibus propriis, z. B. Голи́цынъ, И'ртышъ u. s. w. und hier möge man denn, in der Geschichte und Geographie, an Statt des ы immerhin ein y (nach der griechischen Aussprache, wie ů) gebrauchen. Zu bemerken ist noch, daß nie ein Wort mit ы anfängt. — Wie delicat man aber in Hinsicht einer reinen und guten Aussprache der Buchstaben im Russischen seyn müsse, wenn man anders keinen Unsinn oder eine Lächerlichkeit begehen will, das mögen die vielen sich einander ähnlichen und fast gleichlautenden Wörter beweisen. Denn so heißt z. B. былъ (buill), er war; быль (builj'), die Begebenheit; билъ (bil), er schlug; пылъ (puill), die Flamme; пыль (puilj'), der Staub; пилъ (pil), er trank, u. s. w.

Ѣ.

§ 13. Klingt wie je, å und é fermé der Franzosen. Das erstere im Anfange, das andere in der Mitte, und das dritte am Ende eines Wortes; z. B. ѣхать (jechatj'), fahren; бѣдá (båda), das Elend; на столѣ (na sstole), auf dem Tische, u. s. w. — Die nichtgebildeten Russen verwechseln im Schreiben sehr oft ѣ mit e, da doch der Dativ und Präpositiv des Singulars nur ѣ und nie e haben; vergl. weiter unten von der Orthographie.

Э.

§ 14. Das sogenannte umgekehrte e ist erst in spätern Zeiten, statt des hellen e, in Anwendung gebracht, und wird 1) nur im Anfange derjenigen Wörter geschrieben, welche wie e und nicht wie je ausgesprochen werden sollen, z. B. э́тотъ (åtot), dieser; 2) vorzüglich in ausländischen Wörtern, z. B. этимолóгія (etimologiå), die Etymologie, Эдинбýргъ (Edinburg), die Stadt Edinburg; 3) bei den ausländischen Wörtern, die mit ö anfangen, als: экономъ, ein Oekonom.

Ю.

Tönt im Anfange und nach einem Vocale wie ju, z. B. юбка (jubka), ein Weiberrock, двигаю (dwigaju), ich bewege; — nach

einem Consonanten tönt es wie das englische ew in few (sprich: fiu, wenig) z. B. хранıó (chranu), ich schütze, und wie der Name Montesquiou.

Я.

§ 15. Lautet wie ja und å. Das erstere im Anfange, nach einem Vocal, und nach ь; — und das letztere sehr oft in der Mitte (wo es gern nach den Buchstaben в, б, л, м, н, steht), oder am Ende eines Wortes, z. B. язы́къ (jasuik), die Zunge, die Sprache; Ве́нгрія (Wengrija), Ungarn; лгу́нья (lgunjå), die Lügnerinn; so auch in dem Worte: дитя́ (djitjå), das Kind; — обя́занъ (abåsan), verpflichtet; царя́ (zarå), des Königs, u. s. w.

Ѳ.

§ 16. Ist im Slawonischen und Russischen statt des griechischen Theta (ѳ) angenommen, welches auch von den Neugriechen noch fast eben so, wie das zischende th der Engländer, ausgesprochen wird. Im Russischen aber wird es immer, wahrscheinlich der Leichtigkeit und Bequemlichkeit wegen, bloß wie ein f ausgesprochen, z. B. Аѳины (afinui), pl. Athen; Ѳеофи́лъ (Feophil), Theophilus, u. s. w. — In denjenigen griechischen Wörtern aber, die erst in neuern Zeiten das russische Bürgerrecht erhalten haben, oder welche erst eine Reise durch Frankreich machten, wird es durch т ausgedrückt, z. B. теа́тръ, das Theater; тронъ, der Thron u. s. w.

Ѵ.

§ 17. Ist das griechische Ypsilon, und kommt nur in einigen wenigen aus dem Griechischen abstammenden Wörtern vor. Es lautet wie y und w. Das erstere im Anfange eines Wortes, oder nach einem Consonanten, und das letztere nach einem Vokal, z. B. Сѵно́дъ (ssynod), der Synod; ѵмнъ (ymn), ein Hymnos; мѵ́ро (myro), das heilige Oel; Эѵа́нгеліе (ewangelie), das Evangelium. Doch schreibt man auch schon jetzt gewöhnlicher Эва́нгеліе u. s. w.

§ 18. A) Die den Russen fehlenden Consonanten h, c, x, f und v, werden also ersetzt: 1) H wird entweder durch г ausgedrückt, z. B. Га́мбургъ, Hamburg; oder es wird ganz weggelassen, vorzüglich in den eigentlich lateinischen Wörtern, z. B. Аннибáлъ, Hannibal, u. s. w. — 2) C in den lateinischen, französischen und

deutschen Wörtern, wo c vor e, i, y wie z (oder ts) lautet, durch ц; und vor a, o, u durch к, z. B. Cicero, Цицеро́нъ; das Collegium, Колле́гія, u. s. w. — 3) X wird durch кс gegeben, z. B. Alexius, Алексѣй, Xantippa, Ксанти́ппа, u. s. w. — 4) F und V wird umwandelt in ф, z. B. Fritsch, Фричь, Vater, Фа́теръ.

B) Noch kann man die Consonanten nach den Theilen des Mundes, welche zur Hervorbringung derselben erforderlich sind, unter folgende Klassen rubriziren: 1) in Zischlaute ж, ч, ш, щ; 2) in Gurgellaute г, к, х; 3) ein Zungenlaut ц; 4) in harte Consonanten к, п, с, т, ф, х, ц, ч, ш, щ, ъ; 5) in weiche б, в, г, д, ж, з; 6) in fließende л, м, н, р. — Stehen die weichen Consonanten vor einem harten, oder am Ende eines Wortes, so werden auch sie hart ausgesprochen, z. B. бобъ (die Bohne), wie бопъ; вступа́ть; (hineingehen) wie фступа́ть; Богъ (Gott), wie Бохъ; пло́дъ (die Frucht), wie пло́тъ; кни́жка (das Büchlein), wie кни́шка; возходи́ть (aufgehen), wie восходи́ть u. s. w.

C) Da wir so glücklich waren, durch ein besonderes Wohlwollen des heiligen dirigirenden Synods seit der 4ten Auflage 1815, nachstehende slawonische Schriften zu erhalten, so freuen wir uns, durch folgende Hülfsmittel, als Einleitung zum Bibellesen, welches zur Vervollkommnung im Russischen durchaus nothwendig ist, diesem Werke jetzt noch größere Brauchbarkeit geben zu können. — Seit der 5ten Auflage unseres Elementar-Lesebuchs 1818, Seite 121 ff. sind nun auch auserlesene Schriftstellen zur fernern Uebung im Slawonischen mit abgedruckt.

a) Das slawonische große und kleine Alphabet, nebst untergesetzter jetziger bürgerlicher Schrift:

А҆ а	Б б	В в	Г г	Д д	Є҆ є	Ж ж
А а 1)	Б б	В в	Г г	Д д	Е е	Ж ж
Ѕ ѕ	З з	И҆ и	Ї ї ї	К к	Л л	М м
—— 2)	З з	И и	І і і	К к	Л л	М м
Н н	О о	П п	Р р	С с	Т т	Ѹ҆ ѹ ѹ
Н н	О о	П п	Р р	С с	Т т	—— 3)

Ѹ ѹ Ф ф Х х Ѿ ѿ Ц ц Ч ч Ш ш
У у Ф ф Х х ——4) Ц ц Ч ч Ш ш

Щ щ Ъ ъ Ы ы Ь ь Ѣ ѣ Є є Ю ю
Щ щ Ъ ъ Ы ы Ь ь Ѣ ѣ Э э Ю ю

Ѫ ѫ Ѡ ѡ Ѧ ѧ Ѯ ѯ Ѱ ѱ Ѳ ѳ Ѵ ѵ.
——5) ——6) Я я ——7) ——8) Θ θ V v.

1) Der Name dieser Buchstaben ist: Азъ, Бу́ки, Вѣ́ди u. s. w. wie § 2 weiter ausgeführt worden ist. 2) Dieser Buchstabe heißt Seló und ist ein z. 3) Heißt Ik und ist ein u. 4) Heißt Ot und ist ot. 5) Heißt Iuss, ist ein ю und steht nur im Anfange. 6) Heißt O und ist ein ô oder oo. 7) Heißt Ksi und ist ein x oder ks. 8) Heißt Psi und ist ps.

b) Das Vaterunser in slawonischer Schrift und Sprache als Leseübung.

Ѻ҆́тче на́шъ, и҆́же є҆сѝ на нб҃се́хъ. Да ст҃и́тсѧ
и҆́мѧ Твоѐ. Да прі҆и́детъ цр҃твіе Твоѐ. Да
бу́детъ во́лѧ Твоѧ̀, ꙗ҆́кѡ на нб҃сѝ и҆ на зем-
ли̇̀. Хлѣ́бъ на́шъ насу́щный да́ждь на́мъ днє́сь.
И҆ ѡ҆ста́ви на́мъ до́лги на́ша, ꙗ҆́коже и҆ мы̀
ѡ҆ставлѧ́емъ должникѡ́мъ на́шимъ. И҆ не
введѝ на́съ во и҆скуше́ніе, но и҆зба́ви на́съ
ѿ лука́вагѡ. Ꙗ҆́кѡ Твоѐ є҆́сть цр҃тво и҆ си́ла
и҆ сла́ва во вѣ́ки вѣ́кѡвъ. А҆ми́нь.

Die jetzige russisch-bürgerliche Schrift desselben ist folgende:

О́тче 1) нашъ, и́же 2) еси́ на небесѣхъ 3). Да
Otsche nasch, ische jessi na nebessäch. Da
святи́тся и́мя твое́. Да прiйдетъ ца́рствiе 4)
sswåtitsså imå twoje. Da priidjet zarsstwije
твое́. Да бу́детъ во́ля твоя́, я́ко 5) на небеси́ 6) и
twoje. Da budjet wolå twojå, jako na nebessi i
на земли́ 7). Хлѣбъ нашъ насу́щный 8) даждь 9)
na semli. Chlåb nasch nassuschtschnui daschd'
намъ днесь 10). И оста́ви 11) намъ до́лги на́ша 12),
namm dneß. I osstawi namm dolgi nascha,
я́коже и мы оставля́емъ должнико́мъ 13) на́шимъ.
jakosche i mui osstawlåjem dolschnikom naschim.
И не введи́ насъ во искуше́нiе, но изба́ви 14) насъ
I ne wwedji nass, wo isskuschenie, no isbawi naß
отъ лука́ваго. Я́ко 15) твое́ есть ца́рство и си́ла
ot lukawago. Jako twoje jeßtj' zarstwo i ssila
и сла́ва во вѣки вѣко́въ 16). Ами́нь.
i sslawa wo wåki wåkoff. Amin.

Anmerkungen. 1) Nur bei Gott und in der Kirchensprache bei Kloster-Geistlichen gebräuchlich, sonst оте́цъ. 2) In der bürgerlichen Sprache jetzt кото́рый. 3) Ist der Präpositiv pluralis und heißt im jetzigen Russischen небеса́хъ. 4) Jetzt ца́рство. 5) такъ какъ, oder и́бо; doch wird я́ко auch jetzt in Versen und höherer Prosa gebraucht. 6) Präp. singularis, jetzt не́бѣ. 7) Statt землѣ́. 8) Von на und су́щiй, von быть, also wahrscheinlich ich, dem Sinne nach, auch supersubstantialis, wie Hieronymus das griechische ἐπιούσιον erklärte. 9) Statt дай. 10) На сей день. 11) Оста́вь. 12) На́ши. 13) Dativ plur. jetzt должника́мъ. 14) Изба́вь. 15) Hier и́бо, denn. 16) Einige lesen bloß во вѣки, in den mehrsten Exemplaren aber lasen wir во вѣки вѣко́въ, so wie das lateinische in saecula saeculorum.

c) Da im Slawonischen auch einige Abbreviaturen oder Abkürzungen oft vorkommen, so glauben wir die gebräuchlichsten derselben hier beifügen zu müssen. Es sind folgende:

1) А҃гг҃_лъ. 2) А҃гг҃_лескїй. 3) А҃п҃_лъ. 4) Б_г҃ъ 5) Б_цⷣа. 6) Бл҃_женъ. 7) Влⷣка. 8) Воскⷭ҇р_нїе. 9) Г_дⷭ҇ь. 10) Г_дⷭ҇рь. 11) Г_дⷭ҇нъ. 12) Г_л҃ъ. 13) Д_х҃ъ. 14) Д_в҃дъ. 15) Д_ш҃а. 16) Д_н҃ь. 17) Е҆ѵ҃_лїе. 18) І҆_и҃ль. 19) І҆и҃_съ. 20) Кр_тъ. 21) Млⷣ_тва. 22) М_т҃и. 23) М_цⷭ҇ъ. 24) М_рⷣсть. 25) Млⷭ҇_ть. 26) Мч҃_никъ. 27) Н_б҃о. 28) Н_ш҃ъ. 29) Н_с҃ъ. 30) Н_н҃ѣ. 31) Н_лⷣж. 32) О_ц҃ъ. 33) Прⷭ҇_рокъ. 34) Прп_ⷣбенъ. 35) Рж҃_тво. 36) С_т҃ъ. 37) С_щ҃енникъ. 38) С_лн҃це. 39) Смр_т҃ь. 40) Сл҃_ва. 41) Срⷣ_це. 42) Трⷭ҇_ца. 43) Оу҆ч҃_тль. 44) Оу҆ч҃_никъ. 45) Хрⷭ҇_тосъ. 46) Хрⷭ҇_тїанинъ. 47) Ц_р҃ь. 48) Цр_ковь. 49) Ч_т҃ь. 50) Чл҃_къ.

d) Nachstehende vollständig ausgedruckten Wörter werden die obigen Abbreviaturen hinreichend erklären, und können zur fernern slawonischen Leseübung dienen:

1) А҆нгелъ. 2) А҆нгелскїй. 3) А҆по́столъ. 4) Бо́гъ. 5) Богоро́дица. 6) Блаже́нъ. 7) Влады́ка. 8) Воскресе́нїе. 9) Госпо́дь. 10) Госуда́рь. 11) Господи́нъ. 12) Глаго́лъ. 13) Ду́хъ. 14) Даві́дъ. 15) Душа̀. 16) де́нь. 17) Е҆ѵа́нгелїе. 18) І҆сра́иль. 19) І҆ису́съ. 20) Кре́стъ. 21) Моли́тва. 22) Ма́ти.

23) Мѣсяцъ. 24) Мꙋдрость. 25) Милость. 26) Мꙋченикъ. 27) Небо. 28) Нашъ. 29) Насъ. 30) Нынѣ. 31) Недѣля. 32) Ѻтецъ. 33) Пророкъ. 34) Преподобенъ. 35) Рождество. 36) Свѧтъ. 37) Сщенникъ. 38) Солнце. 39) Смерть. 40) Слава. 41) Сердце. 42) Троица. 43) Ꙋчитель. 44) Ꙋченикъ. 45) Христосъ. 46) Христїанинъ. 47) Царь. 48) Церковь. 49) Честь. 50) Человѣкъ.

e) Die Bedeutung obiger Wörter ist folgende: 1) Der Engel. 2) englisch. 3) Der Apostel. 4) Gott. 5) Die Gottesgebährerin. 6) Selig. 7) Der Gebieter. 8) Die Auferstehung, der Sonntag. 9) Herrgott. 10) Der Monarch. 11) Ein Herr. 12) Das Wort. 13) Der Geist. 14) David. 15) Die Seele. 16) Der Tag. 17) Das Evangelium. 18) Israel. 19) Jesus. 20) Das Kreuz. 21) Das Gebet. 22) Die Mutter. 23) Der Monat. 24) Die Weisheit. 25) Die Gnade. 26) Der Märtyrer. 27) Der Himmel. 28) Unser. 29) Uns. 30) Jetzt. 31) Die Woche. 32) Der Vater. 33) Der Prophet. 34) Ehrwürdig. 35) Die Geburt. 36) Heilig. 37) Der Priester. 38) Die Sonne. 39) Der Tod. 40) Der Ruhm. 41) Das Herz. 42) Die Dreieinigkeit. 43) Der Lehrer. 44) Der Schüler. 45) Christus 46) Ein Christ, 47) Der Fürst. 48) Die Kirche. 49) Die Ehre. 50) Der Mensch.

f) Endlich ist hier noch folgender Zahlwerth der russischen Buchstaben zu bemerken:

а҃	в҃	г҃	д҃	є҃	ѕ҃	з҃	и҃	ѳ҃	і҃
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
а҃і	в҃і	г҃і	д҃і	є҃і	ѕ҃і	з҃і	и҃і	ѳ҃і	к҃
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

к҃а	к҃в	л҃	м҃	н҃	ѯ҃	ѻ҃	п҃	ч҃	р҃
21	22	30	40	50	60	70	80	90	100
с҃	т҃	ѵ҃	ф҃	х҃	ѱ҃	ѿ҃	ц҃	҂а҃	҂в҃
200	300	400	500	600	700	800	900	1000	2000
҂г҃	҂і҃	҂р҃.							
3000	10,000	100,000.							

Eintheilung der Buchstaben.

§ 19. Die Buchstaben in allen Sprachen sind entweder Vocale (Selbstlauter), oder Consonanten (Mitlauter), oder Diphthonge (Doppellauter). — Vocale (гла́сныя бу́квы, oder solche Buchstaben, die schon an und für sich ihren eigenen Laut haben, und auch ganz alleinstehend schon eine Sylbe ausmachen können), giebt es im Russischen folgende; а, и (i), о, у, ы, э, — und е, ѣ, ю, я, wenn sie einen Consonant vor sich haben, (denn sonst lauten sie wie je, jå, ju, ja, z. B. его́ (jewo), ihn; ю́бка (jubka), ein Weiberrock; я́блоко (jabloko), der Apfel, u. s. w).

§ 20. Consonanten (согла́сныя, oder solche Buchstaben, welche ohne einen Vocal nicht ausgesprochen werden können), giebt es ein und zwanzig, und zwar nachstehende: б, в, г, д, ж, з, к, л, м, н, п, р, с, т, ф, х, ц, ч, ш, щ, ѳ.

§ 21. A. Diphthonge двугла́сныя, oder zwei Vocale, die doch nur eine Sylbe ausmachen, giebt es eben so viele, als es Vocale giebt, nämlich folgende zehn: ай, ей, ій, ой, уй, ый, ѣй, эй, юй, яй. — B. Die deutschen Dipthonge au, ö, eu und ei, die wir hier vermissen, werden im Russischen gewöhnlich, der erstere durch aw, der andere durch e, und die beiden letztern durch ei ersetzt. (Dieses letztere ei nämlich wird gar nicht wie ein Diphthong, sondern wie ein reines oder helles e, und ein ganz kurzes i ausgesprochen, etwa so wie einige Deutsche Beïne, oder Beene, statt Beine zu sagen pflegen). So sagt man z. B. statt August А́вгустъ (Awgust); statt Krösus Крезъ; statt Preussisch-Eilau Пре́йсишъ-Э́йлау, u. s. w. Doch sprechen auch die gebildeten Russen, wenn sie es können, lieber August, Leipzig u. s. w., obgleich sich die Umwandlung des au in aw auf die Reuch=

linisch-neugriechische Sprechart gründet. — Die Sassen, oder Plattdeutschen, haben statt au immer u, z. B. dat Rathus, das Rathhaus; dei Kapûn, der Kapaun; dei Rûte, die Raute; daher denn auch im Russischen: Ра́туша, каплу́нъ, ру́та u. s. w.

C. Die gewöhnlichsten Zeichen der Interpunction sind folgende: 1) Der Punkt (.) то́чка. 2) Das Kolon (:) двоето́чіе, oder двѣ то́чки. 3) Das Semikolon (;) то́чка съ запято́ю. 4) Das Komma (,) запята́я. 5) Das Fragezeichen (?) вопроси́тельный знакъ. 6) Das Ausrufungszeichen (!) восклица́тельный знакъ. 7) Das Anführungszeichen („) вноси́тельный знакъ, oder кавы́чки. 8) Die Parenthese () вмѣсти́тельный знакъ. 9) Das Binde- oder Theilungszeichen, (- oder =) знакъ раздѣле́нія, oder едини́тная. 10) Der Gedankenstrich (— oder ...) линѣ́ечка (tiret), oder знакъ размышле́нія.

Allgemeine Uebung zur Kenntniß der Buchstaben.

(ʹ soll die Länge der Buchstaben und ◡ die Kürze einer Sylbe anzeigen.)

а́збука,	das Alphabet,	asbuka.
ба́тюшка,	der Vater,	batjuschka.
вели́кой,	groß,	welikoi.
гдѣ,	wo,	gdjå.
дождь,	der Regen,	doschj'.
ежего́дный,	jährlich,	jeschegodnui.
ещё,	noch,	jesch-tscho.
есте́ственно,	natürlich,	jess-tesst-wenno.
жела́ть,	wünschen,	schelatj'.
забы́ть,	vergessen,	sabuitj'.
зна́ю,	ich weiß,	snaju.
и́бо,	denn,	ibo.
изчисле́ніе,	die Ausrechnung,	is-tschiss-lenie.
Ію́ль,	Julius,	Julj'.
коне́цъ,	das Ende,	kanez.
ла́сточка,	die Schwalbe,	lass-totsch-ka.
ма́тушка,	die Mutter,	matuschka.
нѣтъ,	nein,	njet.
Нѣ́мецъ,	ein Deutscher,	njemez.
обма́нывать,	betrügen,	obmanuiwatj'.
оди́нъ,	ein,	a-djin.
одна́ко,	aber,	adnako.

песо́къ,	der Sand,	peſſok.
рабо́та,	die Arbeit,	rabota.
ска́зка,	das Mährchen,	ſſkaska.
това́ръ,	die Waare,	tawar.
уби́ть,	todtſchlagen,	ubitj'.
фона́рь,	die Laterne,	fonarj'.
хвала́,	das Lob,	chchwala.
человѣ́къ,	der Menſch,	tſchelowehk.
шля́па,	der Hut,	ſchlåpa.
щи,	die Kohlſuppe,	ſchtſchi.
э́тотъ,	dieſer,	åtot.
ю́ноша,	die Jugend,	junoſcha.
язы́къ,	die Sprache,	jasuik.
мы́ть,	waſchen,	muitj'.
здоро́вье,	die Geſundheit,	sdarowje.
ѣхать,	fahren,	jechatj'.
бѣда́,	das Elend,	båda.
мя́со,	das Fleiſch,	måſſo.
Аѳи́ны.	Athen,	afinui.

Leſeübungen für die allererſten Anfänger.

Erſte Lection. § 22.

Говори́те ли вы по Ру́сски? Нѣтъ ещё,
Gawaritje li 1) wui pa 2) ruſſki? Njet jeſchtſcho,
Sprechen Sie ruſſiſch? Nein noch nicht,
су́дарь! но я учу́сь тепе́рь по Ру́сски,
ſſudar! no ja utſchus? teper pa ruſſki,
(mein) Herr! aber ich lerne jetzt ruſſiſch,
по Нѣме́цки и по Францу́зски. Э́то весьма́
pa njåmezki i pa franzusßki. åto weſſma
deutſch und franzöſiſch. Das (iſt) ſehr
прія́тно. Мой учи́тель прихо́дить въ понедѣ́льникъ,
prijatno. Moi utſchitjel prichodjit w' panjedålnik,
angenehm. Mein Lehrer kommt am Montage,
во вто́рникъ, въ сре́ду, въ четверто́къ,
wa wtornik 3), w' ſſredu, w' tſchetwertok,
am Dienſtage, am Mittwochen, am Donnerſtage,

---

1) ли iſt ein Fragwort, entſpricht dem lateiniſchen angehängten ne oder an, und wird im Deutſchen nicht überſetzt. 2) по iſt eine Prädpoſition und heißt auf, wird hier aber nicht überſetzt. 3) Sprich: waſſtornik

въ пя́тницу и въ суббо́ту. Умѣ́ете ли вы
w' pätnizu i w' ssubbotu. Umäjetje li wui
am Freitage und am Sonnabende. Verstehen Sie
чита́ть? Я чита́ю кни́ги и вѣ́домости.
tschitatj'? Ja tschitaju knigi i wädomosstji.
zu lesen? Ich lese Bücher und Zeitungen.
Нашли́ ли вы въ нихъ что нибу́дь но́ваго?
Naschli li wui w' nich tschto nibudj' nowago?
Fanden Sie in ihnen etwas 4) Neues?
Нѣтъ, суда́рыня, въ нихъ нѣтъ ничего́
Njet, ssudaruinjå, w' nich njet nitschewo
Nein, (gnädige) Frau, in ihnen (ist) nicht nichts
примѣча́тельнаго. Пришли́те мнѣ, пожа́луйте,
primåtschatelnawo. Prischlitje mnå paschaluitje,
Merkwürdiges. Schicken Sie mir, seyn Sie so gut,
книгъ въ дере́вню. Очень хорошо́, съ охо́тою.
knig w' djerewnju. Otschen charascho, ssachotoju.
Bücher aufs Land. Sehr gut, mit Vergnügen
Я согла́сенъ. Сдѣ́лайте мнѣ сію́ дру́жбу.
Ja ssoglassen. Ssdielaitje mnå ssiju druschbu.
Ich (bin's) zufrieden. Thun Sie mir diese Freundschaft.
Когда́ прика́жете? Сего́ дня, за́втра по утру́,
Kagda prikaschetje? Ssewodnjå, sawtra po utru,
Wann befehlen Sie? Heute, morgen früh,
и́ли ве́черомъ. Когда́ вамъ уго́дно. Я
ili wetscherom. Kagda wam ugodno. Ja
oder gegen Abend. Wenn (es) Ihnen gefällig (ist). Ich (bin)
ва́мъ обя́занъ,
wam abåsan.
Ihnen verbunden.

Zweite Lection. § 23.

Послу́шай, мой другъ, поди́ сюда́! Пода́й мнѣ
Passluschai, moi druk, padji ssjuda! Padai mnå
Hör doch, mein Freund, komm her! Gieb mir
ло́жку, ви́лку и но́жикъ. Поскорѣе.
loschku, willku i noschik. Passkareje.
(einen) Löffel, (eine) Gabel und (ein) Messer. Geschwind.

---

4) Wörtlich: was nicht ist. Auch spricht man in den Ostseeprovinzen oft so; aber das ist falsch.

Нáдобно терпѣніе имѣть. Прáвду сказáть,
nadobno tjerpenie imåtj'. Prawdu ſſkasatj',
Man muß Geduld haben. Die Wahrheit zu ſagen,
я голоденъ. Дáйте мнѣ кусóкъ хлѣба и
ja golodjen. Daitje mnå kuſſok chlåba i
ich (bin) hungrig. Geben Sie mir (ein) Stück Brod und
стакáнъ воды́. Скóлько э́то стóитъ?
ſtakan wadui. Sſkol'ko åto ſſtoit?
(ein) Glas Waſſer. Wie viel das koſtet 1)?
Я хочу́ купи́ть шля́пу. Хорошó, извóльте.
Ja chatſchu kupitj' ſchlåpu. Charaſcho, iswol'tje.
Ich will kaufen (einen) Hut 2). Gut, belieben Sie.
Здѣсь всё ужáсно дóрого. Э́та бумáга не
sdeſſ wſſå uschaſſna doroga. åto bumaga ne
Hier (iſt) Alles entſetzlich theuer. Dieſes Papier nicht
годи́тся. Вотъ другáя. Какъ называ́ется
godjitſå. Wot drugaja. Kak nasuiwajetſſå
taugt 3). Da (iſt) anderes. Wie heißt
э́то по ру́сски? Скажи́те мнѣ, гдѣ живётъ
åto pa ruſſki! Sſkaschitje mnå, gdjå schiwöt
das auf ruſſiſch? Sagen Sie mir, wo wohnt
господи́нъ Н? Я не знáю. Здѣсь на прáво,
ghoſſpodin N. Ja ne snaju. sdeſſ na prawo,
Herr N. Ich nicht weiß 4) Hier zur rechten,
и́ли тутъ на лѣво. Здрáвствуйте, су́дарь,
ili tut na låwo. sdraſſtwuitje 5) ſſudar,
oder dort zur linken. Guten Tag, (mein) Herr,
здрáвствуйте, судáрыня. Какъ вы
sdraſſtwuitje ſſudaruinja. Kak wui
ich empfehle mich Ihnen, (gnädige) Frau. Wie Sie
поживáете? Слáва Бóгу. Пойдёмъ,
poschiwajetje? Slawa bogu Poidjöm
befinden 6)? Dank Gott 7). Kommen Sie

---

1) Wie viel koſtet das? 2) Einen Hut kaufen. 3) Taugt nicht. 4) ich weiß nicht. 5) Eigentlich: Seyd oder ſeyn Sie geſund. (Das erſte в oder w wird in dieſem Worte nicht ausgeſprochen.) Uebrigens das gewöhnliche Kompliment, zu jeder Zeit des Tages, und zugleich auch die gewöhnliche Antwort. 6) Wie befinden Sie ſich? 7) Gott ſey Dank. 8) Прощай heißt eigentlich vergieb. Der Ruſſe nämlich iſt ein ſehr geſelliger Menſch, daher ſelbſt der Bauer, wenn er kann, immer ſingt, um wenigſtens am Geſange Geſellſchaft zu haben. (Beim

господа́, я иду́ домо́й. Проща́йте 8),
gosspoda, ia idu damoi. Proschtschaitje,
(meine) Herren, ich gehe nach Hause. Leben Sie wohl,
я вашъ поко́рнѣйшій слуга́.
ia wasch pakorneischii ssluga.
ich (bin) ihr ergebenster Diener.

Dritte Lection. §. 24.

(Diese und die folgende Aufgabe übersetze sich der Anfänger noch selbst aus der russischen in die deutsche Buchstabenschrift, damit er sich mit dem fremden Alphabete gehörig befreunde.)

Куда́ вы 1) идёте 2)? Я пойду́ въ садъ,
Wohin Ihr gehet 3)? Ich werde gehen in den Garten 4),
въ це́рьковъ, на ры́нокъ, домо́й. Здѣсь бли́же,
in die Kirche, auf den Markt, nach Hause. Hier (ist's) näher,
ту́тъ да́лѣе. Куда́ вы ходи́ли по́слѣ обѣ́да?
dort (ist's) weiter. Wohin Ihr ginget nach Mittag 5)?
Не уходи́те 6) такъ ско́ро. Вы о́чень рѣ́дко
Nicht fortgehen Sie so geschwind 7). Sie sehr selten
ко мнѣ жа́луете. Приходи́те, когда́ вамъ
zu mir belieben 8). Kommen Sie, wenn (es) Ihnen
уго́дно бу́детъ. Не льзя́ 9). Я уже́ нѣ́сколько
gefällig seyn wird. Nicht kann 10). Ich schon einige
разъ приходи́лъ. Но за чѣмъ такъ по́здно? Въ
Mal kam 11). Aber warum so spät? In
друго́й разъ я ра́нѣе бу́ду. У меня́
anderes Mal ich früher werde 12). Bei mir (ist) 13)

Italiäner z. B. ist der Gesang Kunst, nicht Natur, denn der Bauer pflegt dort nicht zu singen, wie hier.) Der höfliche weggehende Russe fürchtet nun den Wirth durch sein Weggehen und Alleinlassen gleichsam zu beleidigen, und spricht daher: Verzeih!

1) Im Russischen sagt man in den Anreden bei Standespersonen immer Вы, Ihr, so wie im Französischen vous, was wir im Deutschen gewöhnlich durch Sie übersetzen. Zu niedern Personen aber und auch in der familiären Sprechart sagt der Russe immer ты, du. 2) Lies: i-djetje. 3) wohin gehet Ihr? 4) ich werde in den Garten gehen. 5) wohin ginget Ihr diesen Nachmittag? 6) uchadjitje. 7) gehen Sie doch nicht so bald wieder weg. 8) Sie kommen sehr selten zu mir. 9) nelsä. 10) es geht nicht an. 11) ich kam schon einige Male. 12) Ein ander Mal werde ich früher kommen. 13) d. h. ich habe.

много дѣла. Я не могу̀ спать. Что такое?
vieles (zu) thun. Ich nicht kann schlafen 14) Was (ist) das?
Что ты говори́шь? Я не хочу̀ ѣсть. Сдѣлай э́то.
Was du sagst 15)? Ich nicht will 16) essen. Thue das.
Ти́ше! Поди́ прочь! вонъ! Скажи́ мнѣ, что
Still 17)! Geh weg! fort! Sage mir, was
ты сдѣлалъ? Не дѣлай э́того впередъ 20).
du gethan hast 18)? Nicht thu das 19) in Zukunft.

Vierte Lection § 25.

Прошу̀ поко́рно. Пожа́луйте 1). Благодарю́.
Ich bitte ergebenst. Seyn Sie so gütig. Ich danke.
Чего́ ты хо́чешь? До́ма ли господи́нъ? До́ма.
Was du willst 2)? Ist zu Hause der Herr 3)? (Er ist) zu Hause.
Когда́ онъ пріидётъ? За́втра. Хорошо́. Я хочу̀
Wann er kömmt 4)? Morgen. Gut. Ich will
спать. Послу̀шай-ка! Я ду̀маю, что онъ пьянъ 5).
schlafen. Hör doch! Ich glaube, daß er betrunken.

Fünfte Lection. § 26.

(Man bemühe sich, diese Aufgaben aus dem Russischen in das Deutsche, und umgekehrt, fertig übersetzen zu können, um sich durch diese im gewöhnlichen Leben immer vorkommenden Wörter und Phrasen zunächst mit den Materialien der Sprache gehörig zu befreunden).

1) (Alle etwa Ihr in guter Gesundheit, d. h.) Wie befinden Sie sich? So ziemlich. 2) Sie sind sehr höflich. Ich danke Ihnen. Grüßen Sie von mir Ihren (Herrn) Vater, Oheim, Ihre Tante und Schwester. 3) Kommen Sie hieher. Gehen Sie in die Stube. Bleiben Sie da. 4) Hören Sie, warten Sie ein wenig. Gehen Sie nicht so geschwind. 5) Was belieben Sie? Was ist Ihnen gefällig? Was befehlen Sie? 6) Geben Sie mir das, neh=

---

14) ich kann nicht schlafen. 15) Was sagst du? 16) ich will nicht. 17) oder: fahren Sie langsam. 18) was hast du gethan? 19) Thu das nicht. 20) fpered.

1) Das quæso der Lateiner. 2) was willst du? 3) ist der Herr zu Hause! 4) wann kömmt er? 5) pjan oder: piån. 6) jemu.

и что она́ та́кже пьяна́. Поди́, скажи́ ему́ 6),
und daß sie auch betrunken (ist). Geh, sage ihm,
что бы онъ тотъ часъ пришёлъ 8). Позови́ его́ 10).
daß möge er diese Stunde 7) kommen 9). Ruf' ihn.
Я не смѣ́ю. Купи́ мнѣ говя́дины, ма́сла и яи́цъ,
Ich nicht wage 11). Kaufe mir Rindfleisch, Butter und Eier.
Гото́въ ли ты? Нѣтъ ещё. Прово́рной ма́льчикъ!
Fertig du 12)? Nein noch nicht. (Ein) flinker Bursche!
Поскорѣ́е 13)! Дай мнѣ ещё, я заплачу́ за э́то.
Geschwind! Gieb mir noch, ich werde bezahlen dafür 14).
Я слы́шу, но онъ не слы́шалъ, что мой ба́тюшка
Ich höre, aber er nicht hörte 15), daß mein Vater
не здоро́въ. Моя́ ма́тушка была́ всегда́ 16)
nicht gesund (ist). Meine Mutter war immer
здоро́ва. Но мой братъ бо́ленъ и моя́
gesund. Aber mein Bruder (ist) krank, und meine
сестра́ та́кже больна́. Затвори́ дверь. Отвори́
Schwester auch krank 17). Mach zu die Thür 18). Mach auf
око́шко. Пода́й сюда мои́ сапоги́ и башмаки́.
das Fenster 19). Gieb her meine Stiefel und Schuhe.
Засвидѣ́тельствуйте моё почте́ніе до́ма.
Vermelden Sie meine Ergebenheit zu Hause.

ПЯ́ТЫЙ УРО́КЪ § 26.

(Надлежи́тъ вы́учиться переводи́ть безоши́бочно сіи́ предложе́нія съ Ру́сскаго языка́ на Нѣме́цкій и обра́тно, что́бы, познако́мившись съ сими словáми и рече́ніями, въ общежи́тіи употреби́тельными, получи́ть по́нятіе о вещесло́віи языка́).

1) Всё ли вы въ до́бромъ здоро́вьѣ? Изря́дно. 2) Вы весьма́ учти́вы. Благодарю́ васъ. Поклони́тесь отъ меня́ ва́шему ба́тюшкѣ, дя́дюшкѣ: ва́шей тётушкѣ и сестри́цѣ. 3) Поди́те сюда́. Войди́те въ го́рницу. Оста́ньтесь тамъ. 4) Послу́шайте, подожди́те немно́го. Не ходи́те такъ ско́ро. 5) Чего́ изво́лите? Что вамъ уго́дно. Что прика́жете? 6) Пожа́луйте мнѣ э́то, возь-

---

7) d. h. sogleich. 8) prischol. 9) daß er sogleich kommen möge. 10) jewo. 11) ich wage (es) nicht. 12) bist du fertig? 13) passkoráje. 14) dafür bezahlen. 15) hörte nicht. 16) wssegda. 17) ist auch krank. 18) mach die Thür zu. 19) mach das Fenster auf.

men Sie das weg. Rühren sie das nicht an. 7) Was machen Sie hier? Sind Sie fertig? Lassen Sie mich (in Ruhe) zufrieden. 8) Was sagt er? Antworten Sie mir; warum antworten Sie mir nicht? 9) Wie (belieben Sie) sagen Sie? Ich sage ja, er sagt nein; so sagt man, ich wünschte mit Ihnen zu sprechen. 10) Hat Niemand nach mir gefragt? Verstehen Sie mich? Was heißt das? Was haben Sie nöthig?

Sechste Lection.

1) Stehen Sie auf, es ist schon spät; nein, es ist noch früh; (welche Stunde) wie viel ist die Uhr? 2) (Stunde schlug.) Es ist ein Uhr — (zweite Stunde) es geht auf zwei; auf drei, es geht auf vier; es wird bald fünf schlagen. 3) Es ist halb eins nach Mittag; um halb zwei Uhr, im Augenblicke wird es drei Uhr schlagen. 4) Der Zeiger steht auf vier Uhr, es ist nicht weit von fünf Uhr; es ist sechs Uhr, (ohne) weniger einige Minuten. 5) Wie viel schlägt jetzt die Uhr? sieben; es ist ein Viertel auf acht, es ist halb neun Uhr, es ist drei Viertel auf zehn Uhr. 6) Hat es elf geschlagen? es hat eben geschlagen, es hat schon lange geschlagen; es ist schon Mittag; es ist später, als ich dachte; es ist schon Mitternacht, es ist halb eins nach Mitternacht. 7) Welche Zeit ist es nach Ihrer Uhr? ich habe sie nicht bei mir, ich habe sie zu Hause gelassen, ich schickte sie zum Uhrmacher. 8) Geht sie richtig? sie geht zu geschwind, sie bleibt nach, sie steht oft still, — sie ist abgelaufen, sie muß aufgezogen werden; sie muß ausgebessert werden. 9) Kommen Sie mit mir. Wann? jetzt, gleich, sogleich; — wann werden Sie uns besuchen? heute, morgen, übermorgen; ich war gestern bei Ihnen; vorgestern. 10) Glauben Sie mir; ist das wahr? das ist wahr, ich versichere Sie; ja, in Wahrheit; — nicht möglich, man hat Sie belogen; man muß nicht Alles glauben, was man hört; ich (schlage aufs Pfand) wette, es ist so; Sie haben es errathen, ich sagte es aus Scherz.

Siebente Lection. § 27.

1) Johann, gieb mir meine Beinkleider, meine Strümpfe, ein weißes Hemd, und putze meine Schuhe und Stiefel; — (Kleiner) Diener, zünde ein Licht an, hole Wasser, und gieb mir das Hand-

мите это прочь. Не трогайте этого. 7) Что вы здѣсь дѣлаете? Готовы ли вы? оставьте меня въ покоѣ. 8) Что онъ говоритъ? Отвѣчайте мнѣ; для чего вы мнѣ не отвѣчаете? 9) Какъ вы изволите говорить? я говорю такъ, онъ говоритъ нѣтъ; такъ сказываютъ, я желаю съ вами поговорить. 10) Не спрашивалъ ли меня кто нибудь? Понимаете ли вы меня? Что это значитъ? Что вамъ надобно?

ШЕСТОЙ УРОКЪ.

1) Вставайте, ужé поздно; нѣтъ, ещё рано; который часъ? 2) Часъ било — вторый часъ; третій часъ, четвёртый часъ; скоро пять бьётъ. 3) Половина перваго часа по полудни; въ половинѣ втораго часа; чрезъ минуту ударитъ три часа. 4) Стрѣлка стоитъ на четвёртомъ часу, не далёко отъ пятаго часа; шесть часовъ, безъ нѣсколькихъ минутъ. 5) Сколько теперь бьётъ часовъ? семь; четверть восьмаго часа; половина девятаго, три четверти десятаго часа. 6) Било ли одинадцать часовъ? Лишь только теперь било, давно ужé било; ужé полдень; позже, нежели я думалъ; ужé полночь, половина перваго часа по полуночи. 7) Которой часъ на вашихъ часахъ? ихъ нѣтъ со мною, я оставилъ ихъ дома, я отослалъ ихъ къ часовому мастеру. 8) Вѣрно ли они ходятъ? Они уходятъ, они отстаютъ, они часто останавливаются, — они сошли, ихъ надобно завесть; ихъ должно починить. 9) Пойдёмте со мною; когда? теперь, сей часъ, тотчасъ; — когда вы у насъ будете? сего дня, завтра, послѣ завтра; я былъ у васъ вчера, третьяго дня. 10) Повѣрьте мнѣ; правда ли это? Это правда, я васъ увѣряю; да, право; — невозможно, вамъ налгали; не должно всему вѣрить, что слышимъ; я бьюсь объ закладъ, что такъ; вы отгадали, я сказалъ это въ шутку.

СЕДЬМОЙ УРОКЪ. § 27.

1) Иванъ, подай мнѣ мои штаны, чулки мои, бѣлую рубашку, и вычисти мои башмаки и сапоги; — малой, засвѣти свѣчу, принеси воды и

tuch. 2) Gieb mir das Halstuch, die Weste, den Rock, das Schnupftuch, die Handschuhe, den Hut, den Degen; — den Mantel, den Ueberrock; die seidenen, wollenen und baumwollenen Strümpfe; meine Schnallen und Kniebänder. 3) Gieb mir einen Stuhl; eilen Sie, sind Sie fertig? — Haben Sie schon gefrühstückt? was haben Sie gegessen? einen Kringel, Weißbrod, ein Butterbrod, Käse und Brod, ein Stück Kuchen. 4) Gieb uns etwas zu essen, hier haben Sie Bratwürste, Schinken und frische Eier mit Speck, sie sind sehr gut. Trinken Sie noch ein Glas; ich habe genug getrunken. 5) Ich (lieber liebe) trinke lieber Kaffee als Thee; (bei Jedem ist) ein Jeder hat seinen eigenen Geschmack, — ich esse gewöhnlich vier Mal des Tages, davon sind Sie auch krank; Alles (hängt ab) kömmt auf die Gewohnheit an. 6) Haben Sie wohl geruht? ich habe die ganze Nacht nicht geschlafen, — um gut zu schlafen muß man Abends wenig essen; wer viel schläft, der wird schwer und faul. 7) Was giebts Neues? Ich weiß nichts, was ist zu thun, was rathen Sie mir? das ist alles eins. 8) Ich habe es vergessen, erinnern Sie mich daran, ich bitte Sie darum; ich werde alles thun, was Sie verlangen. 6) Setzen Sie sich; ich kann wahrlich nicht; ich bin Ihnen unendlich verbunden, ich erwarte Ihren Befehl — kann ich Ihnen worin dienen? ich bin Ihr ergebenster Diener. 10) Ich fürchte Ihnen zu viele Mühe zu machen, ich freue mich sehr, ich liebe Sie, werden Sie nicht böse auf mich — verzeihen Sie mir diesen Fehler: ich gestehe, daß ich schuld bin, ich bedaure es recht sehr; verzeihen Sie, es ist mir unmöglich.

Achte Lection.

1) Es ist schönes Wetter, es ist nicht zu warm und nicht zu kalt; es ist windig, es wird trübe, der Himmel ist überall mit Wolken bedeckt — die Sonne sticht, (der Regen geht) es regnet, sehen Sie den Regenbogen; ich bin naß geworden, es wird bald vorübergehen. 2) Ich kann die Hitze nicht mehr aushalten, wir sind in den Hundstagen; (der Donner prasselt) es donnert, (der Blitz leuchtet) es blitzt; der Sturm ist vorüber, es ist schmutzig, — (der Schnee geht) es schneit, es friert, es ist kalt, kommen Sie zum Ofen; der Weg ist sehr glitschig. 3) Haben Sie Feder nnd Dinte? (es ist) ja, hier sind sie; schneiden Sie Ihre Federn, versuchen Sie diese, hier (belieben) haben Sie eine andere — gewöhnen Sie sich grade zu schreiben und nicht so schief; ich werde es nicht vergessen; wissen Sie Ihre Lection? sie ist sehr schwer. 4) Ich habe mich erkältet, (bei mir ist) ich habe den

пода́й мнѣ полоте́нце. 2) Пода́й мнѣ га́лстукъ, же-ле́тъ, фра́къ, носово́й плато́къ, перча́тки, шля́пу, шпа́гу; — шине́ль, серту́къ; шёлковые, ше́рстяны́е и бума́жные чулки́; мои́ пря́жки и подвя́зки. 3) По-да́й мнѣ стулъ; поспѣши́те, гото́вы ли вы? — За́-втракали ли вы? Что вы ку́шали? кре́ндель, бѣлой хлѣбъ, хлѣбъ съ ма́сломъ, сыръ съ хлѣ́бомъ, кусо́къ пирожка́. 4) Дай намъ чего́ нибу́дь поѣсть, вотъ со-си́ски, о́корокъ и свѣ́жія я́йца съ ветчино́й, они́ о́-чень хороши́. Вы́пейте ещё рю́мку; я дово́льно пилъ. 5) Я лу́чше люблю́ ко́фе не́жели чай: у вся́каго свой вкусъ, — я обыкнове́нно ѣмъ четы́ре ра́за въ день; отъ того́-что вы и нездоро́вы; всё зави́ситъ отъ привы́чки. 6) Хорошо́ ли вы почива́ли? я всю ночь не спалъ; - чтобъ хорошо́ спать, на́добно не мно́го у́жи-нать; кто мно́го спитъ, тотъ дѣ́лается тяжёлымъ и лѣни́вымъ. 7) Что но́ваго? я ничего́ не зна́ю; что дѣ-лать, что вы мнѣ совѣ́туете? э́то всё равно́. 8) Я за-былъ, напо́мните мнѣ о томъ, прошу́ васъ; я сдѣлаю всё, чего́ вы жела́ете. 9) Сади́тесь; пра́во!, не могу́; я вамъ чрезмѣ́рно обя́занъ, я ожида́ю ва́шего прика-за́нія; — могу́ ли я чѣ́мъ-либо вамъ услужи́ть? я вашъ покорнѣ́йшій слуга́. 10) Я опаса́юсь, чтобъ не при-чини́ть вамъ ли́шней забо́ты, я весьма́ ра́дуюсь; я васъ люблю, не прогнѣ́вайтесь на меня́ — прости́те мнѣ́ сію погрѣ́шность; я признаю́сь, что я вино-ва́тъ; я о́чень сожалѣ́ю; извини́те, мнѣ невозмо́жно.

ОСЬМО́Й УРО́КЪ.

1) Прекра́сная пого́да, ни тепло́, ни хо́лодно; вѣ́т-рено, а́смурно стано́вится, не́бо вездѣ́ покры́то облака́ми — со́лнце жжётъ, дождь идётъ, посмотри́-те на ра́дугу; меня́ смочи́ло; э́то ско́ро пройдётъ. 2) Я не могу́ стерпѣ́ть жа́ра, у насъ кани́кулы; громъ греми́тъ, мо́лнія блиста́етъ; бу́ря прошла́, гря́зно, — снѣ́гъ идётъ, моро́зитъ, хо́лодно, подойди́те къ пе́чкѣ, доро́га о́чень скользка́. 3) Е́сть ли у васъ перо́ и черни́ла? есть, во́тъ они́; очини́те ва́ши пе́рья, по-про́буйте э́то, вотъ изво́льте друго́е — привыка́й-те писа́ть пря́мо, а не такъ кри́во; не забу́ду; зна́е-тель вашъ уро́къ? онъ весьма́ тру́денъ. 4) Я про-студи́лся, у меня́ на́сморкъ, — вдали́ худо ви́жу,

Schnupfen, — in der Ferne sehe ich schlecht, ich schwöre es Ihnen, man muß Geduld haben — ich bin nicht lustig, ich habe Langeweile, er ist böse (zornig), ich bin betrübt, du bist ungeduldig, was plauderst du? 5) Ich bin mit allem zufrieden, er ist nicht zufrieden; sprechen Sie laut, leise; (wie viel dir Jahre) wie alt bist du? er ist in dem besten Alter, — ich bin vollkommen Ihrer Meinung, Sie müssen nicht verzweifeln; das ist mir sehr schmerzhaft; bemühen Sie sich nicht, alles kann noch recht gut ausfallen, besser wie Sie sich vorstellen; ich bemühe mich Ihnen nachzuahmen. 6) Ich erwarte einen Freund, und bleibe zu Hause, das ist sehr wichtig, man kennt mich überall, er wohnt im obern Stockwerk, ich wohne unten — das geht nicht verloren, ich will spatzieren gehen, ich fahre im Schlitten oder im Wagen, ich will zu Fuße gehen, er will (nach oben fahren) reiten. 7) Bei ihm ist alle Mühe verloren; für ihn ist alles gleich, Tadel und Lob — wollen Sie nicht mit mir in die Bude gehen? ich will ein Stück Leinwand kaufen, sagen Sie mir den genauesten Preis; ich will Sie bezahlen, geben Sie mir heraus — (ist bei Ihnen) haben Sie einen bekannten Kaufmann und einen geschickten Schneider? dieses Tuch ist stark und fein, die schwarze Farbe ist gut, eine Arschin kostet 20 Rubel, geben Sie mir meine Rechnung. 8) Sattle mir mein Pferd, gieb ihm Heu und Haber, führe es zum Schmidt und nachher in den Stall — geh zu meinem Schuster und zum Bäcker, aber halte dich nirgends auf, warte hier, bis ich wieder komme; komm sogleich wieder zurück. 9) Ich bin sehr müde; sie hat viel Verstand, ist höflich und liebreich, arbeitsam und liebt die Ordnung und Reinlichkeit — gieb Stühle her, Zwieback, Thee mit Schmant, aber legen Sie nicht so viel Zucker hinein — (bei mir ist) ich habe viele Arbeit, er hat ein schwaches Gedächtniß, du bist sehr glücklich, er ist unglücklich. 10) Wecken Sie mich morgen früher, putze das Licht, wo ist die Lichtscheere? Hier hast du Nadelgeld, ich werde dir ein Trinkgeld geben — erklären Sie mir das, ich spiele die Violine, Sie sind ganz in Büchern vergraben, das ist ein Beweis Ihrer Liebe für die Wissen=

клянусь вамъ, должно имѣть терпѣніе — я не веселъ, мнѣ скучно, онъ сердитъ, я печаленъ, ты нетерпѣливъ, что ты болтаешь? 5) Я всѣмъ доволенъ, онъ недоволенъ; говорите громко, тише; сколько тебѣ лѣтъ? онъ въ лучшей порѣ, — я совершенно вашего мнѣнія, вамъ не должно отчаяваться; это для меня весьма прискорбно; не трудитесь, всё ещё можетъ кончиться хорошо, лучше какъ вы воображаете. 6) Я жду пріятеля, и останусь дома, это очень важно, меня вездѣ знаютъ, онъ живётъ въ верхнемъ этажѣ, я живу въ низу — это не пропадётъ, я хочу прогуливаться, я поѣду въ саняхъ, или въ каретѣ, я пойду пѣшкомъ, онъ хочетъ ѣхать верхомъ. 7) Надъ нимъ всѣ труды пропали; для него всё равно, хула и похвала — не угодно ли вамъ идти со мною въ лавки? я хочу купить кусокъ холста, скажите мнѣ крайнюю цѣну; я вамъ заплачу, дайте мнѣ сдачи — есть ли у васъ знакомой купецъ и искусной портной? это сукно крѣпко и тонко, чёрный цвѣтъ хорошъ, аршинъ стоитъ двадцать рублей, дайте мнѣ свой щётъ. 8) Осѣдлай мнѣ лошадь, дай ей сѣна и овса, отведи её въ кузницу, а потомъ въ конюшню — зайди къ моему башмашнику и къ хлѣбнику, но нигдѣ не мѣшкай, подожди здѣсь, пока я назадъ буду; возвратися какъ можно скорѣе. 9) Я очень усталъ; она весьма разумна, учтива и ласкова, трудолюбива и любитъ порядокъ и чистоту — подай стулья, сухари, чаю со сливками, но не кладите такъ много сахару — у меня много работы, онъ имѣетъ слабую память, ты очень щастливъ; онъ нещастливъ. 10) Разбудите меня завтра поранѣе, сними со свѣчи, гдѣ щипцы? вотъ тебѣ на булавки, я тебѣ дамъ на водку — изъясните мнѣ это, я играю на скрыпкѣ, вы совсѣмъ зарыты въ книгахъ; это доказательство любви вашей къ наукамъ;

schaften; ich kann es nicht ändern, ich bitte Sie bei unsrer alten Freundschaft. — — 1) Ehre verloren, alles verloren. — 2) Mach nie aus einer Mücke einen Elephanten.—3) Kaltblütigkeit siegt über unvernünftigen Jähzorn.—4) Wer zu befehlen wußte, der weiß auch zu gehorchen. — 5) Muth ohne Kraft ist ein Kind, das Soldaten spielt.—6) Ein (wichtiger) großer Entwurf reift, gleich dem Golde im Schooße der Erde. — 7) Brod nähret den Körper, und Freiheit die Seele. — 8) Gewohnheit macht auch den Kerker erträglich. Jede Spinne und jedes Mäuschen wird uns lieb. — 9) Wir alle hoffen, aber die Hoffnung ist gleich dem Regenbogen; ein jeder Mensch hat seine eigenen Hoffnungen. — 10) Wenn ein großer Entwurf gelingt, so nennt die Welt den Helden groß; wenn aber nicht, einen Thoren.

Kurzer Abriß

einer allgemeinen Sprachlehre und der russischen insbesondere.

§ 28. Man theilt die Wörter einer Sprache, den nothwendigen Denkformen des menschlichen Geistes gemäß, in gewisse Klassen, welche man Redetheile (partes orationis, ча́сти рѣчи), oder Wortarten, nennt. In der russischen Sprache giebt es neun verschiedene Redetheile, und zwar folgende:

1) Das Substantiv (и́мя существи́тельное, Hauptwort).
2) Das Adjectiv (прилага́тельное, Eigenschaftswort).
3) Das Pronomen (мѣстоиме́нie, Personenwort).
4) Das Zahlwort (числи́тельное).
5) Das Verbum (глаго́лъ, Wandelwort).
6) Das Adverbium (нарѣ́чie, Beschaffenheitswort).
7) Die Präposition (предло́гъ, Verhältnißwort).
8) Die Conjunction (сою́зъ, Bindewort).
9) Die Interjection (междоме́тie, Empfindungswort).

§ 29. Ein Substantiv ist das Zeichen für eine Substanz (ein Selbstständiges, eine Zusammenfassung von Accidenzen, ein

я не могу́ э́того перемѣни́ть, прошу́ васъ по ста́рой на́шей дру́жбѣ. — — 1) Честь поте́ряна, всё поте́ряно. — 2) Не дѣлай никогда́ изъ комара́ слона́. — 3) Хладнокро́віе торжеству́етъ надъ безразсу́дною запа́льчивостію. — 4) Кто умѣлъ повелѣва́ть, тотъ умѣетъ и повинова́ться. — 5) Хра́брость безъ си́лы есть дитя́, кото́рое игра́етъ въ солда́ты. — 6) Ва́жное намѣреніе зрѣетъ, подо́бно зо́лоту въ нѣдрахъ земли́. — 7) Хлѣбъ пита́етъ тѣло, свобо́да ду́шу. — 8) Привы́чка и темни́цу дѣлаетъ сно́сною. Ка́ждый пау́къ и ка́ждая мы́шка дѣлаются намъ любе́зными — 9) Мы всѣ надѣемся, но наде́жда подо́бна ра́дугѣ; у вся́каго человѣка своя́ наде́жда. — 10) Когда́ вели́кое намѣреніе удае́тся, тогда́ свѣтъ геро́я называ́етъ вели́кимъ; но е́сльи нѣтъ, дурако́мъ.

Beharrliches), oder die Darstellung einer Anschauung, in welcher mehrere wesentliche Eigenschaften zu einer Einheit verbunden sind. Es ist dasselbe immer entweder eine selbstständige Person, Sache oder Eigenschaft, vor welche man im Deutschen einen von den Artikeln der, die, das, (die aber im Russischen nicht statt finden) setzen kann, wie z. B. der Mann, die Gelehrsamkeit, das Buch u. s. w. — Man nennt ein Substantiv: 1) ein Concretum (существенное), wenn es etwas bezeichnet, das ein wirkliches sinnliches Daseyn hat, und also sinnlich angeschaut werden kann, z. B. Mensch, Baum, Haus; 2) ein Abstractum (отвлече́нное), wenn es einen Gegenstand des innern Sinnes, oder der Verstandeswelt, bezeichnet, der nur ein ideales Daseyn hat, und also bloß gedacht werden kann, z. B. Schönheit, Tugend, Ehre; 3) ein Nomen proprium, (Eigenname, и́мя со́бственное), wenn es nur einem Einzelwesen zukömmt, z. B. Alexander, Rußland, Göttingen, Newa; 4) ein Nomen appellativum (Gattungsname, и́мя нарица́тельное), wenn es etwas bezeichnet, das einem ganzen Geschlechte oder einer Art gemein ist, z. B. Baum, Vogel, Thier; 5) ein Collectivum (Sammelwort, и́мя собира́тельное), wenn es einen Gegenstand bezeichnet, welcher, dem Raume nach, eine Mehrheit

in sich enthält, z. B. Mannschaft, Waldung, Korn; bezeichnet es aber eine Mehrheit, der Zeit nach, so nennt man es ein Iterativum (повторительное), z. B. Grübelei, Fresserei, Geweine, Gebelle; 6) ein Materiale (вещественное), wenn es ein Produkt bezeichnet, wie Fleisch, Butter, Mehl, in welchem Falle auch im Russischen kein Plural statt findet.

§ 30. Das Adjectiv ist ein unmittelbar dem Subjecte (подлежащее, der Gegenstand des Denkens) beigelegtes, und dasselbe modificirendes Prädicat (сказуемое, eine Eigenschaft), z. B. der muthige Mensch, die glänzende Sonne. Adjectiv (Beiwort) heißt es, weil es zu einem Subjecte eine Beschaffenheit oder Eigenschaft hinzufügt, welche Gegenständen von verschiedener Natur zugehören können, z. B. das schwarze Pferd, der schwarze Hut, u. s. w. — In der Anschauung selbst sind das Substantielle und Accidentelle (Subject und Prädicat) ein Ganzes, nur der Verstand trennt beides, und so entsteht dann durch diese Isolirung in der Seele des Menschen der Prädicat-Begriff überhaupt. Die in der Substanz ruhenden und in oder an ihr selbst enthaltenen bewegungslosen Attributive, als: süß, bitter, roth, grün, heißen vorzugsweise Adjective; die sich bewegenden, wirkenden, energischen, oder kräftigen Attributive aber nennt man Participia, die auch den Begriff der Zeit mit in sich enthalten, z. B. liebend, bewegt, u. s. w. (§ 47, 2). — Flectirt wird das Adjectiv im Deutschen nur dann, wenn es ohne das Verbum substantivum (seyn) mit einem Subjecte verbunden wird, z. B. der ruhige Abend; aber nicht in den Urtheilen mit seyn (§ 33.) z. B. der Abend ist ruhig, der Tisch ist hoch, u. s. w. Auch in der russischen Sprache ist das von Wichtigkeit, vergl. § 72. — Substantiv und Adjectiv zusammen, führen die gemeinschaftliche Benennung Nomen oder Nennwort.

§ 31. Das Pronomen, oder Fürwort, vertritt, um öftere Wiederholungen eines und desselben Wortes zu vermeiden, die Stelle irgend eines in einer Rede vorhergegangenen, oder doch in Gedanken supponirten Substantivs, als: er, sie, ich, du, sein, u. s. w., z. B. anstatt: Paul hat Pauls Buch verloren und das Buch der Schwester des Pauls, sagt man: Paul hat sein und seiner Schwester Buch verloren.

§ 32. Das Zahlwort bestimmt alle denkbaren Quantitäten von Personen und Sachen, und beantwortet die Fragen: wie viel? der wievielste? u. s. w. z. B. eins, zwei, drei; der erste, der zweite, der dritte u. s. w.

§ 33. Das Verbum zeigt, nach der Auslegung früherer Sprachlehrer, ein Seyn, Thun oder Leiden an, mit der Nebenbestimmung der Zeit (daher der Name Zeitwort), z. B. ich bin; sie sprach; er wird geliebt werden. — Philosophischer aber ist folgende Bestimmung: auch das Verbum ist eine attributive Sprachform, durch welche in einem Urtheile das Verhältniß eines Prädicats zu einem Subjecte ausgesprochen wird, mit dem Nebenbegriffe der Zeit § 45. Das Subject (подлежáщее) in einem logischen Urtheile (z. B. Rußland ist groß, oder: seine Bewohner sind mannigfaltig,) ist nämlich immer entweder ein Substantiv (Rußland), oder ein Pronomen (sein); das Prädicat (сказу́емое), ist ein Adjectiv (groß, mannichfaltig); und die Copula (соедиияющее), ist ein Verbum (ist, sind). Sehr oft fließen aber auch Prädicat und Copula in dem Verbo zusammen, — welches, außer in dem Verbum (abstractum oder substantivum) seyn, bei allen Verbis (adjectivis oder attributivis) der Fall ist, — z. B. Sonne und Mond leuchten, welches eben soviel ist als: sind leuchtend. — Die lateinische Benennung Verbum, russisch Глагóлъ, d. h. Wort im vorzüglichen Sinne, ist aber aus vielen Gründen, § 48, sehr passend, vorzüglich auch deswegen, weil das Verbum in vielen Sprachen oft allein schon einen ganzen Satz bildet, z. B. sapio, statt ego sum sapiens, ich bin weise; oder das bekannte: veni, vidi, vici (von Cäsar an den Senat), russisch: пришёлъ, уви́дѣлъ, побѣди́лъ; ich kam, ich sah, ich siegte. Vergl. § 45. ff.

§ 34. Das Adverbium (welches sich am häufigsten mit einem Verbo verbindet, und daher sein Name), hat ebenfalls eine attributive Form, so wie das Adjectiv, Particip und Verbum. Die besondere Bestimmung desselben aber ist die nähere Bezeichnung des Zufälligen am Prädicate, an welchem es einen Nebenbegriff, oder ein subordinirtes Merkmal ausdrückt, z. B. die Gegend ist himmlisch schön: Fritz tanzt affectirt. Es kann übrigens als Zusatz bei einem Adjectiv, Verbum, oder selbst Adverbium stehen, z. B. sehr gutes Tuch; schön schreiben; heute sehr früh. — Man nennt das Adverbium: 1) ein Beschaffenheitswort (adverbium qualitatis, нарѣ́чіе кáчества), wenn es eine von einem Adjectiv abgeleitete, für sich selbst bestehende Eigenschaft ist, welche auch comparirt werden kann, z. B. groß, größer; stark, stärker; früh, gut, u. s. w. 2) Ein Umstandswort (adverbium circumstantiæ, нарѣ́чіе покáзывающее обстоя́тельство), wenn es ein bloßer allgemeiner Begriff ist, der nicht als an einem Dinge haftend, sondern als allein

für sich als Zusatz bestehend gedacht wird, und immer ganz indeclinabel oder unverändert bleibt, z. B. morgen, heute, schon u. s. w.

§ 35. Die Präposition, oder das Vorwort, zeigt ein gewisses Verhältniß, eine Abhängigkeit oder eine Beziehung an, worin die eine Person oder Sache mit einer andern steht, denn so kann man z. B. sagen: ich bin im Wasser, über dem Wasser, unter dem Wasser, vor dem Wasser, hinter dem Wasser, gegen über dem Wasser, u. s. w.

§ 36. Die Conjunction verknüpft, als logisches Band, die einzelnen Urtheile zu Schlüssen, Perioden und ganzen Reden, z. B. Gott sprach, und es ward Alles; die Menschen würden glücklich seyn, wenn sie tugendhaft wären; morgen wird es regnen, oder es wird sehr windig seyn, denn der Barometer fällt, u. s. w.

§ 37. Die Interjection endlich ist nichts anders, als der einfachste Ausruf, oder die Andeutung irgend einer starken innern oder äußern Empfindung, z. B. bei innern Empfindungen: o! ach! bei äußern: husch! krach! u. s. w.

§ 38. Alle Wörter der vier letzten Klassen sind ganz unveränderlich und bleiben durchaus immer so, wie man sie in einem jeden guten Wörterbuche findet. Dagegen sind die fünf ersten Arten gewissen Verhältnissen und Bestimmungen, und daher Biegungen und Veränderungen, unterworfen, eine Operation, welche man decliniren und conjugiren nennt, und womit sich jeder Gebildete ein für alle Male bekannt machen muß. Bei den Substantiven, Adjectiven, Zahlwörtern und Pronomen hat man daher zuvörderst dreierlei zu bemerken, nämlich:

1) Das Genus, родъ.
2) Den Numerus, числó.
3) Den Casus, падéжъ.

§ 39. Das Genus, das Geschlecht, oder die Qualität eines Wortes, ist in der deutschen und russischen Sprache von dreierlei Art, nämlich entweder:

1) Masculinum (männlich, мýжескій).
2) Femininum (weiblich, жéнскій).
3) Neutrum (das ungewisse oder sächliche, срéдній).

Die ersten Spracherfinder, im rohen Naturzustande, bezeichneten anfangs nur sinnlich wahrgenommene Gegenstände, personificirten die ganze Natur, und stellten also auch den wahrgenommenen Unterschied der Geschlechter in der wörtlichen Bezeichnung der sinnlichen Gegenstände dar, daher Masculinum und Femininum. Erst in den folgenden Perioden der Sprachbildung, als man sich vom

Individuum allmälig zum Begriffe der Species und des Genus erhob, und die Sprache nun auch durch neue Wörter für übersinnliche Begriffe vermehrte, scheint das Genus neutrum entstanden zu seyn, welches eigentlich eine Negation vom männlichen und weiblichen Geschlechte bedeutet. — Im Deutschen unterscheidet man diese drei Geschlechter durch die Artikel der (Mann); die (Frau); das (Kind); im Russischen aber bloß durch gewisse Buchstaben und Endungen der Wörter, gerade so wie im Lateinischen. — Einige Wörter sind generis communis (óбщiй) d. h. sie sind sowohl männlichen als weiblichen Geschlechts, im Russischen nur einige auf *a* und *я*, welche fast immer eine Schlechtigkeit anzeigen, z. B. плáкса, ein Greiner; пьяню́га, ein Saufaus; пустомéля, ein Schwätzer; бродя́га, ein Landstreicher ꝛc.

§ 40. Der Numerus, die Zahlform oder die Quantität eines Wortes, ist entweder:

1) Der Singular, die einfache Form, oder die Einzelheit (еди́нственное числó), wenn nämlich nur von einer Person oder Sache die Rede ist, z. B. der Lehrer, die Sache, das Buch, u. s. w.

2) Der Plural, die vielfache Form, oder die Mehrheit (мнóжественное числó), wenn von mehr als einer Person oder Sache die Rede ist, z. B. die Lehrer, die Bücher, u. s. w.

§. 41. Der Casus (der Fall, die Relation, oder das Verhältniß der Wörter,) ist eine versinnlichte Darstellung der Abhängigkeit der Subjecte von einander, mittelst gewisser Biegungslaute an den Endsylben, welche, anstatt einer Präposition, den bestimmtern Sinn, in welchem ein Wort gebraucht wird, oder das Verhältniß, in welchem es zu einem andern Worte steht, bezeichnen. Es ist derselbe in der russischen Sprache, im Singular und Plural, von siebenfacher Art, nämlich:

1) Der Nominativ (der nennende Fall, имени́тельный падéжъ, Hauptfall, oder am besten die Subjectform,) steht auf die Frage: wer? oder was? (wer bei Personen, was bei Sachen). — Es bezeichnet derselbe ein Subject (d. h. denjenigen Theil des Urtheils, auf welchen alles Uebrige bezogen wird, oder das Ding, von welchem eigentlich die Rede ist, daher der Name Nominativ,) als absolut, und in jedem Verhältnisse unabhängig von etwas vorhergenhendem, welches von keinem andern Worte regiert wird und abhängt, sondern vielmehr das Verbum und den davon abhängigen Casus selbst regiert und bestimmt, z. B. der Mann (verdient Geld); die Frau (liebt das Lesen); das Buch (kostet 10 Rubel). Vergl. hiermit noch den Accusativ.

2) Der Genitiv (родительный, oder der zeugende Fall, indem er vom Nominativ abstammt, und auch die übrigen Fälle erzeugt, der Besitzfall, oder am besten die Beschränkungsform,) steht auf die Frage: wessen? — Es bezeichnet derselbe eine Abhängigkeit oder Einschränkung, einen Besitz (oder ein Eigenthum, weil der erfahrungslose Mensch nur daran die Abhängigkeit erkennt,) und mehrere andere daraus entstehende Verhältnisse der Abhängigkeit, z. B. eines Theiles zum Ganzen, der Ursache zur Wirkung, des Subjects zu einer Eigenschaft, und umgekehrt, z. B. der Herr des Dorfes; die Sterne des Himmels; die Mutter der Tochter; die Jahreszeit der Freude, u. s. w. — Es wird durch den Genitiv der allgemeine Begriff des ihn regierenden Nominativs zu einem Unterbegriffe eingeschränkt. Wenn ich z. B. sage: der Befehl des Königs, so beschränkt der Beisatz: des Königs, den allgemeinen Begriff des Wortes Befehl auf einen einzigen Befehl, nämlich den Befehl des Königs. Die beste Benennung dieses Casus ist also wohl die restrictive oder die Beschränkungsform. Es sind gewiß der Nominativ und Genitiv die beiden ältesten Casus in der Sprache, so wie denn wirklich der Dualis im Griechischen, eben so wie die englische und schwedische Sprache, überhaupt bloß einen Nominativ und Genitiv haben.

3) Der Dativ, (der gebende Fall, дательный, oder die Zweckform,) steht auf die Frage: wem? — Es bezeichnet derselbe den Zweck, oder ein Ziel, wofür und weshalb man handelt: ein Subject, dem etwas gegeben wird (daher der gebende Fall), gebührt oder zukommt; dem zu Gute oder zu Leide etwas gesagt oder gethan wird, immer mit der Nebenidee eines Zweckes; kurz, eine Abneigung, Mittheilung, oder Vereinigung, im guten und bösen Sinne, z. B. Cajus macht dem Vater und der Mutter eine Freude; Moses gab dem jüdischen Volke das Gesetz Gottes; Titius gehorcht dem Lehrer; Sempronius giebt das Geld dem Kaufmanne; ich will es der Schwester sagen, u. s. w.

4) Der Accusativ (der anklagende Fall, винительный, der Wirkfall, oder am besten die directe Objectform), steht auf die Frage: wen oder was? — Der Nominativ zeigt das Subject, oder die handelnde Person an; wird mit demselben ein actives Verbum verbunden, so bezeichnet der Accusativ ein leidendes Object, oder einen sächlichen Gegenstand, auf welchen direct, oder unmittelbar, geradezu, gewirkt wird, so daß dasselbe in gänzlicher Abhängigkeit vom Verbum steht; der Dativ dagegen drückt einen persönlichen Gegenstand aus,

auf welchen die Handlung indirect, mittelbar, oder nicht geradezu, sondern nur in gewisser Beziehung, wirkt, z. B. Paulus (Nominativ, Subject, oder die handelnde Person) schrieb (Verbum activum) den Römern (Dativ, der persönliche Gegenstand) einen Brief (Accusativ, Object, oder der sächliche Gegenstand). Die Franzosen nennen daher in ihren neuern Sprachlehren den Nominativ Sujet (das Subject); den Accusativ aber Regime simple oder direct (unmittelbar regiertes Wort); und die übrigen Casus Regime composé oder indirect (mittelbar abhängiges oder regiertes Wort). Oft wird aber auch der sächliche Gegenstand verschwiegen, und nur der persönliche genannt, oder umgekehrt, z. B. ich habe dem Kaiser (persönlicher Gegenstand) geschrieben, nämlich einen Brief (sächlicher Gegenstand); oder ich habe einen Brief (sächlicher Gegenstand) geschrieben, nämlich dem Kaiser (persönlicher Gegenstand). Doch vertritt bisweilen beim Dativ die Stelle des persönlichen Gegenstandes auch eine Sache.— Das Charakteristische des Accusativs ist also, daß er ein Object, oder einen sächlich leidenden Gegenstand bezeichnet, der von einem andern abhängt, oder auf welchen die Handlung des im Nominativ stehenden Subjects sich unmittelbar bezieht. Wir nennen daher den Accusativ die directe Objectform.

5) Der Vocativ (oder der rufende Fall, звáтельный) steht in der Apostrophe, wenn man eine Person oder Sache anredet, oder anruft, z. B. o Gott! Brüder, höre mich doch an! Es ist derselbe so wie der Nominativ, ein Casus der Unabhängigkeit, daher man denn auch beide Fälle Casus absoluti (прямы́е), alle übrigen Fälle aber Casus obliqui (кóсвенные падежи́) nennt.

6) Der Instrumental, deutsch vielleicht: der Vermittelnde (твори́тельный, ist der eigentliche reine, d. h. ganz ohne Präposition stehende Ablativ der Lateiner, und wird gebraucht, wenn eine Sache als Mittel oder Werkzeug dargestellt wird. Er steht daher gewöhnlich auf die Frage: womit? wodurch? wie z. B. mit der Hand, рукóю; durch die That, дѣломъ ꝛc.

7) Der Präpositiv, oder besser: der Præpositionalis, deutsch etwa: der Vorwortfall (предлóжный), steht dagegen nie allein, sondern er fordert immer noch eine Präposition vor sich (daher denn auch sein Name,) z. B. o, von; при, vor; въ, in; на, auf; u. s. w. Auch im Lateinischen würde ich die Benennung: Subjectivus, Restrictivus, Dativus, Objectivus, Vocativus und Ablativus, vorschlagen.

In der schwedischen und englischen Sprache giebt es, wie wir oben bemerkten, nur 2 Casus; im Deutschen giebt es deren 4

(Nom. Gen. Dat. Acc.); im Griechischen 5; im Lateinischen 6; im Russischen 7; und in der finnischen Sprache 14, oder nach Herrn Judén sogar 16 Casus. Uebrigens wiederholen auch wir hier, was schon Priscian bei den Erklärungen der Casus bemerkte; Multas et diversas unusquisque casus habet significationes; sed a notioribus et frequentioribus acceperunt nominationem. Prisc. L. V. de Casu.

§ 42. Bei den Adjectiven ist vorzüglich die Comparation, oder die Steigerung derselben, zu bemerken, welche im Deutschen und Russischen durch folgende drei Vergleichungsstufen bezeichnet wird:

I. Der Positiv (положи́тельный сте́пень).
II. Der Comparativ (сравни́тельный сте́пень).
III. Der Superlativ (прево́сходный сте́пень).

Positiv nennt man die Eigenschaft, wenn sie als Prädicat mit einem Subjecte verbunden wird, außer Vergleichung, und ohne irgend eine Rücksicht auf das Mehr oder Weniger des Grades, in welchem das Prädicat auch andern Subjekten zukömmt, z. B. der gefühlvolle und gelehrte Fenelon; der grausame und verrückte Caligula. — Comparativ nennt man die Eigenschaft, wenn durch dieselbe zugleich der höhere Grad bezeichnet wird, in welchem das Prädicat einem Subjecte zukömmt, im Gegensatze von andern Subjecten, z. B. Alexander war glücklicher als Hannibal; Diogenes war reicher als Krösus. — Superlativ endlich nennt man die Eigenschaft, wenn sie als Prädicat dem Subjecte in einem solchen Grade beigelegt wird, daß alle andere Gegenstände, denen dasselbe Merkmal zukömmt, in der Vergleichung hinter demselben zurück bleiben, z. B. Sokrates, der weiseste unter allen Griechen; Venus, die schönste der Göttinnen, u. s. w.

Vom Verbum im Allgemeinen.

§ 43. Nicht minder wichtig, als die bisher gedachten Veränderungen mit den vier ersten Arten von Wörtern, sind auch die Veränderungen mit den Wörtern der fünften Klasse, nämlich mit den Verbis, deren Veränderungen oder Abwandlungen man Conjugation (спряже́нія) nennt, durch welche die verschiedenen Verhältnisse, in welche ein Verbum kommen kann, bezeichnet werden. Man hat hier vozüglich folgende vier Punkte zu beachten:

1) Den Numerus und die Person (число́ и лицё).
2) Das Tempus (вре́мя).

3) Den Modus (наклоненie) und
4) Die Form oder Vox (залóгъ).

§ 44. Der Numerus (oder die Quantität) bei einem vollständigen Verbum ist, eben so wie bei den Wörtern der vier ersten Klassen, entweder Singular oder Plural. Personen aber (oder Subjecte) giebt es in jedem Numerus wiederum drei, nämlich:

A. Im Singular:	B. Im Plural:
1) ich (z. B. bewege).	1) wir (bewegen).
2) du (bewegst).	2) ihr (beweget).
3) er (masc.), sie (fem.), es (neut.), man bewegt.	3) sie (bewegen).

§ 45. Das Tempus, oder die Zeitbestimmung, bezeichnet die Modification eines Urtheils in Hinsicht der Existenz desselben, welche in eine gegenwärtige, vergangene, oder zukünftige Zeit fallen kann. — Die Zeit aber an sich betrachtet, ist ganz einförmig, und nur die sie erfüllenden Dinge machen ihre Theile von einander unterscheidbar. Zur Auffindung der Zeitpuncte stelle man sich daher die Zeit als eine Linie vor, in welcher alle Ereignisse, wie in eine unendliche Reihe an einander gekettet sind, und denke sich den Mittelpunct dieser Linie als den gegenwärtigen Augenblick und die beiden andern Seiten derselben als die vergangene und zukünftige Zeit. Den Central-Punct dieser Linie, die Gegenwart, oder der Inbegriff der Zustände die wir uns als eben jetzt vorhanden denken, nennt man, in der grammatischen Kunstsprache, das Präsens (настоящее врéмя, oder die gegenwärtige Zeit); — das aber, was vor der Gegenwart liegt, nennt man das Präteritum прошéдшее врéмя, oder die vergangene Zeit); — und endlich das was hinter der Gegenwart liegt, nennt man das Futurum (бýдущее врéмя, oder die zukünftige Zeit). Uebrigens ist es an sich willkürlich, ob man mit der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft, die Tempora anfängt, eben so wie es willkürlich ist, wo man zur Eintheilung eines Cirkels, in 360 gleiche Theile, den ersten Punct ansetzt. —— Wichtig aber ist die Eintheilung der Zeiten im Tempora absoluta und relativa. Tempora absoluta sind diejenigen, in welchen von einem Ereignisse schlechthin, an und für sich, und ohne Beziehung auf ein anderes Ereigniß in gleicher

Zeitreihe, ausgesagt wird, daß es gegenwärtig, vergangen oder zukünftig sey, z. B. ich lese (jetzt); ich habe (gestern) gelesen; ich werde (morgen) lesen. Tempora relativa dagegen sind diejenigen, in welchen zwei oder mehrere Ereignisse, (welche ganz gleichzeitig, oder nicht ganz gleichzeitig, seyn können) in Ansehung ihres Zeitverhältnisses, auf einander bezogen werden, z. B. Peter frühstückte, als Paul zu Mittag aß (Pierre déjeûnoit, quand Paul dînoit), hier sind beide Ereignisse ganz gleichzeitig; oder: Peter frühstückte, als Paul hereintrat (Pierre déjeûnoit, quand Paul entra), hier sind beide Ereignisse nicht ganz gleichzeitig, (denn das Frühstücken fing vor dem Hereintreten an). Dergleichen Tempora relativa nun, und ihre Bedeutungen, müssen in einer jeden Sprache aus dem Gebrauche, und tiefer begründet, aus der Philosophie der Sprache, erlernt werden. Im Deutschen kann man das Imperfectum (oder die zunächst vergangene Zeit, z. B. ich las), das Plusquamperfectum (oder die längst vergangene Zeit, z. B. ich hatte gelesen), und das Futurum exactum, (oder die zukünftige als bereits vergangen vorgestellte Zeit, z. B. ich werde gelesen haben), als Tempora relativa betrachten. — Es kann übrigens das Tempus absolutum der Gegenwart bisweilen auch ohne Rücksicht auf Zeit gebraucht werden, wie wenn man sagt: das Universum ist das Werk Gottes; oder: Karl ißt alle Arten von Gemüse. Man nennt diese Form der Sprache ein unbestimmtes Tempus, im Gegensatze der bestimmten, oder die Zeit wirklich angebenden, Tempora. Vergl. Silvestre de Sacy von Vater S. 142. — Die Eintheilung der Tempora von Harris — (in Hermes, oder philosophische Untersuchung über die allgemeine Grammatik, übersetzt von Ewerbeck,) und mit ihm Bernhardi, nach welchem: A. die Handlung als Zeitraum betrachtet, bei der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft, mit auf einen Anfangspunct, Mittelpunct und Endpunct der Handlung Rücksicht genommen wird, und: B. die Handlung als Zeitpunct oder Aorist betrachtet, ein Aorist der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft, und somit 12 Tempora, angenommen werden, — ist doch, so scharfsinnig sie auch sey, der alten Eintheilung, in Tempora absoluta und relativa, wohl nicht vorzuziehen. Vergl. Vater S. 187 ff. Das Eigenthümliche der russischen Verba weiter unten § 100 ff.

§ 46. Der Modus (die Modalität, oder Sprechart) bezeichnet das Verhältniß, oder die Art und Weise, wie ein Subject mit

einem Prädicate, nach den drei logischen Gesetzen der Möglichkeit, Wirklichkeit und Nothwendigkeit, verbunden wird. — Alle Beschäftigungen unseres Verstandes haben nämlich Verhältnisse zwischen den Dingen und ihren Eigenschaften zum Gegenstande. Vom Zweifel fangen wir an, vom Zweifel gelangen wir zum Urtheile, und das Urtheil führt uns zum Wollen. Werden diese drei Zustände durch die Rede ausgedrückt, so ergeben sich daraus drei Arten von Sätzen, welche man Berathschlagungs-, Behauptungs- und Willenssätze nennen könnte. Und eben daher ist denn auch der Modus eines Verbums von dreierlei Art, nämlich:

1) Der Conjunctiv (die ungewisse Sprechart, сослагáтельное наклонéніе). Es bezeichnet derselbe nur mögliche oder bloß denkbare, aber noch ungewisse und zufällige Verhältnisse; hypothetische, conditionelle und optative Sätze, und wird im Deutschen oft durch: möchte, würde, sollte, wünschte, u. s. w. ausgedrückt, (als: ich möchte, daß er schriebe; ich wünschte, daß er spräche; oder ... wenn du die Wissenschaften liebtest ... ich würde die Wissenschaften lieben wenn ... möchtest du die Wissenschaften lieb gewinnen, u. s. w. Im Russischen aber wird der Conjunctiv bloß mittelst des Indicativs und einer von den Partikeln бы, чтóбы, да, oder дабы́ ausgedrückt, vergl. § 128.

2) Der Indicativ (die bestimmte Sprechart, изъяви́тельное). Es bezeichnet derselbe, daß etwas wirklich ist, geschieht oder gelitten wird, z. B. ich schreibe, ich werde geliebt, und zwar wirklich, ohne alle Widerrede.

3) Der Imperativ (die befehlende Sprechart, повели́тельное). Es drückt derselbe eine Nothwendigkeit, einen Befehl, oder ein Sollen aus, z. B. liebe Gott; liebet die Tugend; schreibe, schreibet, u. s. w. — Es findet bei demselben nur eine zweite Person im Singular und Plural statt, indem durch dieselbe das nächste und natürlichste Verhältniß von einem Objecte zu einem Subjecte bezeichnet wird, und weil man auch sich selbst nur, als einem zweiten Individuum, etwas befehlen kann.

§ 47. Noch giebt es einige Modificationen und Veränderungen des Verbums, welche zwar im eigentlichen Verstande nicht mit zum Modus derselben gehören, doch aber hier wohl am schicklichsten mit beigebracht werden können, nämlich:

1) Der Infinitiv (die allgemeine Sprechart, неоконча́тельное, oder неопредѣлённое). Es ist derselbe der Stamm aller übrigen Theile des Verbums, und enthält, im Allgemeinen, den Begriff desselben, mit der Form der Zeit, jedoch ohne Genus, Numerus, Person und Modus, z. B. lesen; lieben; gelesen haben; lesen werden. Am nächsten verwandt ist er dem Nomen abstractum (§. 29), indem er immer einen Zustand bezeichnet, auch kann er in einigen Sprachen sogleich zum Substantiv erhoben werden, z. B die Liebe und das Lieben; beide Wörter drücken denselben Zustand und dieselbe Neigung des Herzens aus, daher denn auch im Neugriechischen und Arabischen die Verba wirklich keinen Infinitiv haben. Indeß ist der Infinitiv doch vorzüglich dadurch vom Nomen abstractum verschieden, daß er bei der Handlung mit unterscheidet, ob der Sinn activisch oder passivisch sey, welches bei dem Nomen abstractum nicht der Fall ist.

2) Das Participium (oder Mittelwort, прича́стіе) ist eigentlich ein Amphibium, ein vom Verbo abgeleitetes Adjectiv, (§ 30), welches die Natur des Verbums, in Hinsicht auf Existenz, Genus und Numerus behält, und die Ellipse des Pronomens: welcher, e, es, mit in sich enthält, — denn: das Volk, zerreissend alle Bande, ist eben so viel als: welches zerreißt; und: die Glocke, geweiht zu Friedensklängen, ist so viel als: welche geweiht ist. — Gebraucht werden die Participia bald als: Adverbia (z. B. der wachend träumende Mensch); bald als Adjectiva (z. B. der tröstende Freund); und bald selbst als Substantiva (z. B. der Liebende, der Geliebte). Auch werden sie, so wie die Adjectiva und Adverbia, comparirt, oder gesteigert.

3) Das Gerundium (дѣеприча́стіе, deutsch vielleicht: die Umstandsform,) drückt immer eine gewisse Beziehung auf etwas aus, und kann, in den Sprachen, in welchen es statt findet (wie im Lateinischen, Französischen und Russischen), als ein Casus des Infinitivs betrachtet werden. Im Deutschen giebt es keine besondere Form für dasselbe, außer wo ein Infinitiv im Genitiv steht, und ein s annimmt (z. B. während des Sprechens, des Tanzens, u. s. w.), und wird daher durch die Zeitpartikeln da, indem, nachdem, während daß, u. dgl. m. ausgedrückt. Im Russischen dagegen hat es eine bestimmte eigene Endung (so wie im Lateinischen, legendum, audiendum; und im Französischen, en parlant, en finissant), z. B. дви́гая und дви́гаючи, da er, indem man, bewegt; дви́гавъ, oder дви́гавши, da er, indem man, bewegt hat.

§ 48. Die Form oder Vox der Verba (залóгъ) bezeichnet den logischen Causalzusammenhang, oder das innere Verhältniß, zwischen Subject und Prädicat, und lehrt uns folgende fünf Arten der Verba kennen: 1) Activa (oder handelnde, глагóлы дѣй-стви́тельные) d. h. solche, wo das Subject im Verhältnisse mit einem andern Subjecte als handelnd, oder auf einen Gegenstand wirkend, dargestellt wird, z. B. Karl liest dieses Buch; der Lehrer lobt den guten Schüler. — 2) Passiva (oder leidende, страдáтельные) d. h. solche, wo das Subject nicht außer sich auf einen andern Gegenstand wirkt, sondern als, durch die Wirkung eines andern Gegenstandes, empfangend, oder leidend, dargestellt wird, z. B. er wird geschlagen, sie wird geliebt. Gebraucht wird das Passivum vorzüglich: 1) wenn man das handelnde Subject nicht nennen kann, oder will, z. B. man versichert, daß Ganganelli vergiftet worden ist, (ob von den Jesuiten oder nicht, wird hier nicht gesagt). 2) Wenn man die Aufmerksamkeit mehr auf die Person oder Sache, von der die Rede ist, als auf das handelnde Subject richten will, z. B. Britannicus wurde an der Tafel des Nero vergiftet, und von Nero selbst. 3) Um mit dem Ausdrucke abzuwechseln. Mehrere Sprachen indeß haben gar kein Passivum, und gebrauchen statt dessen die dritte Person im Plural, so wie man auch im Lateinischen ferunt statt fertur sagen kann. — 3) Neutra (Zustandswörter, oder stehende Wandelwörter, срéднiе) d. h. solche, wo das Subject ohne Beziehung auf ein anderes außer ihm befindliches Object dargestellt wird, und also weder handelnd noch leidend, einen bloßen Zustand anzeigt, z. B. ich liege, ich sitze, das Buch gilt 5 Rub. Alle Verba, von welchen sich keine Passiva bilden lassen, sind Neutra, z. B. ich gehe, aber nicht: ich werde gegangen. — 4) Reciproca (oder zurückwirkende, возврáтные) d. h. solche, wo das Subject als auf sich selbst wirkend dargestellt wird, z. B. ich vertheidige mich; er hat sich gelegt. — 5) Impersonalia (oder unpersönliche, безли́чные) d. h. solche, wo das Subject in der Darstellung als unbekannt und unbestimmt charakterisirt wird, wo das Ich und Du in der Bezeichnung wegfallen, und bloß das Es und Man in der dritten Person des Singulars übrig bleiben, z. B. es donnert; es regnet; und dies ist eben soviel als: die Ursache, welche den Donner oder Regen hervorbringt, donnert oder regnet.

Mit Recht übrigens wird das Verbum als der Mittelpunkt der Sprache betrachtet, denn mehrere seiner Formen entsprechen fast ganz denen der Nennwörter. Das, was bei den Nennwörtern die Casus

sind, das sind bei den Verbis die Modi, beide zeigen Verhältnisse und Beziehungen an. Der Indicativ entspricht dem Nominativ, der Imperativ dem Vocativ und der Conjunctiv den übrigen Fällen. Die Casus werden oft unterstützt durch Präpositionen, und die Modi durch Conjunctionen. Der Infinitiv und die Gerundia enthalten eine substantielle, und die Participia eine attributive Form. Die Verba activa, passiva und neutra endlich lassen sich mit dem Genus: Masculinum, Femininum und Neutrum, parallelisiren.

Tiefere Erörterungen sollten und durften hier nicht gegeben werden. Man findet sie in den allgemeinen Sprachlehren und Grammatiken von Vater, Halle 1801; von Roth, Gießen 1799; von Silvestre de Sacy, übersetzt von Vater, Leipz. 1804; von Bernhardi, Berlin 1805. — Für Anfänger und Ausländer sind zu empfehlen: Nouvelle Grammaire Allemande par Mozin, Tübingen 1811. Новая Практическая Нѣмецкая Грамматика, сочиненная Шумахеромъ. St. Petersburg 1811. Nouvelle Grammaire Allemande par Schade, Leipzig und Paris 1808. — Zu den neuesten und besten Werken gehören: Heyse deutsche Grammatik, Hannover 1816. Teut, oder Lehrbuch der gesammten deutschen Sprachwissenschaften, von Heinsius, 6 Theile, Berlin 1814.

Von den russischen Declinationen der Substantive.

§ 49. Durch die Declination soll an den Substantiven die Quantität und das Verhältniß derselben zu einander bezeichnet werden. Jenes geschieht durch den Numerus, dieses durch den Casus, § 40, 41. — In der deutschen Sprache declinirt man mittelst gewisser Biegungslaute an den Endsylben und durch Artikel, in der russischen Sprache aber, so wie im Lateinischen, bloß durch gewisse Biegungslaute, oder Endbuchstaben.

Um die vielen Endungen der russischen Declinationen auf wenigere zu reduciren, und die Erlernung derselben dem Gedächtnisse möglichst zu erleichtern, theilen wir das Schema derselben in zwei Tabellen, oder gleichsam in einen ersten und zweiten Cursus, ein:

Erste Tabelle. Hauptendungen und Grundformen der russischen Declinationen.

		Singular.	
Nom.	Слон-ъ	Жен-а	Лошад-ь
Gen.	-а	-ы	-и
Dat.	-у	-ѣ	-и
Acc.	-а, ъ	-у	-ь
Instr.	-омъ	-ою	-ью
Präp.	о -ѣ	о -ѣ	о -и
		Plural.	
Nom.	слон-ы	Жен-ы	Лошад-и
Gen.	-овъ	-ъ	-ей
Dat.	-амъ	-амъ	-ямъ
Acc.	-овъ, ы	-ъ, ы	-ей, и
Instr.	-ами	-ами	-ями
Präp.	о -ахъ	о -ахъ	о -яхъ

Hierbei aber sind nun zunächst folgende Hauptbemerkungen wohl zu beachten:

1) Man mache einen Unterschied zwischen harten und weichen Vocalen. Harte Vocale sind: а, ы, о, у, ъ.
Weiche Vocale sind: я, и, е, ю, ь.
Nehmen wir diesen Grundsatz an, und denken uns а = я; ы = и; о = е; у = ю; ъ = ь; so correspondiren auch folgende Endungen (der nachstehenden 2ten vollständigen Declinations-Tabelle mit den obigen Endungen der 1sten Tabelle), und können nicht mehr als neue und ganz verschiedene Formen betrachtet werden, nämlich: Harte Endungen: *ъ, а, у, омъ, ою, овъ, амъ, ами, ахъ.*
Weiche Endungen *ь, я, ю, емъ, ею, евъ, ямъ, ями, яхъ.*
Vergl. § 51. (Meine Nachahmer haben diese Lehre, §. 51 und vieles Andere, sehr verworren copirt und dargestellt).

2) Die Russen machen in den Declinationen einen Unterschied zwischen lebendigen und leblosen Wesen, nämlich: a) ist das Substantiv ein belebter Gegenstand (одушевлённые), so ist der Accusativ des Singulars in der ersten Declination (der 2ten Tabelle), und der Accusativ des Plurals in allen drei Declinationen

immer dem Genitiv gleich; — b) ist es aber ein unbelebter Gegenstand (неодушевлéнные) so ist der Accusativ immer dem Nominativ gleich; z. B. слонъ, der Elephant, Gen. слонá, Acc. слонá; плодъ, die Frucht, Acc. плодъ *).

3) Außer den in der 1sten Tabelle dargestellten Endungen giebt es auch noch Substantive neutra auf *о*, *е* und *мя*. Alle Neutra auf *о* und *е* gehen aber so, wie das Schema слонъ, nach der harten oder weichen Endung, (z. B. зéркало, der Spiegel, Gen. зéркала; мнѣніе, die Meinung, Gen. мнѣнія;) außer daß der Accusativ Singularis immer wie der Nominativ, (also о oder е) hat, und daß der Nominativ und Accusativ im Plural immer а oder я haben. — Von der Endung мя soll in der 2ten Tabelle gehandelt werden. — Der Vocativ ist (mit wenigen Ausnahmen, § 64, 1.) immer dem Nominativ gleich, und daher in der Tabelle und in den Beispielen nicht mit aufgeführt.

4) a. Die Beispiele слонъ, женá, und лóшадь, (und so auch Beispiele für unbelebte Gegenstände von eben dieser Art, als: плодъ, водá, und добродѣтель) sind § 52, 53, ganz ausgeführt und müssen, mit dem Obigen verglichen, nun sogleich russisch und deutsch memorirt werden. — b. Beispiele für die weichen Endungen sind: царь, злодѣй, богѝня; und für die Neutra auf о und е; зéркало, мнѣніе, welche ebenfalls § 52, 53, 54 ganz ausgeführt stehen. — Dieses alles läßt sich nun fast in einer Stunde erlernen, besonders wenn man, mehr nachdenkend, als bloß auswendig lernend, außer der ersten Hauptbemerkung (über das Verhältniß der harten und weichen Vocale)

---

*) Es ist dies eine Eigenthümlichkeit der russischen Sprache, die in keiner andern europäischen Sprache statt findet, wohl aber in allen slawonischen Mundarten. Sie ist so allgemein, daß sie sich auch auf die Adjectiva erstreckt. Ja, sogar die Namen lebloser Dinge gehorchen ihr, sobald sie durch eine Rede-Figur als Namen lebendiger Wesen betrachtet werden, z. B. посмотри на болвана, sieh den Kloß, (den dummen Menschen) an; нашего мешка обмавули, man hat unsern (Sack) Tölpel angeführt, u. s. w.

auch noch auf mehrere andere Aehnlichkeiten genau Acht giebt, z. B. 1) alle Präpositive im Singular endigen sich auf ѣ oder и; 2) alle Dative im Plural auf амъ oder ямъ; 3) alle Instrumentale auf ами oder ями; 4) alle Präpositive auf ахъ oder яхъ.

§ 50. Bei der vollständigen Declinations-Tabelle aller Substantiva pag. 56, 57 steht das Genus mit der Declination in genauer Verbindung. Die Merkmale, durch welche das Geschlecht überhaupt anerkannt und angezeigt wird, sind entweder in der Bedeutung, oder in den Endungen der Wörter enthalten. Denn: 1) daß alle Namen der Menschen und Thiere männlichen Geschlechts Masculina und die weiblichen Geschlechts, der Natur der Sache nach, Feminina sind, sie mögen sich auch endigen wie sie wollen, versteht sich von selbst, und gilt in allen Sprachen *); z. B. сынъ, der Sohn; мать, die Mutter; слуга́, der Diener; Елисаве́та, Elisabeth ꝛc. — 2) Bei allen denjenigen Wörtern dagegen, welche an sich kein Geschlecht haben, bestimmt die Declination das Genus, so daß alle Wörter der ersten Declination Masculina, die der zweiten Feminina, und die der dritten Neutra sind. Schlözer, und nach ihm Born und Gretsch waren es, welche, nach dem Muster der meisten Böhmischen und Polnischen Sprachlehren **), zuerst die Declinationen nach dem Unterschiede des Genus eintheilten, eine Methode, der auch wir folgen, weil sie unter allen die leichteste und natürlichste ist.

---

*) Der Esthländer indeß hat, so wie der Türke und Engländer, gar kein Genus. Der Lette und Lithauer, haben, so wie der Hebräer und Franzos, nur ein Masculinum und Femininum. Der Schwede hat ein Masculinum und Neutrum. Nur die slawonischen Mundarten kommen alle mit dem Deutschen, Lateinischen und Griechischen darinn überein, daß sie ein dreifaches Genus haben. Vergl. Schlözer's Gramm. S. 133.

**) Vergl. Kurzgefaßte Polnische Grammatik von J. C. K., Breslau 1805; Haafs Lithauische Grammatik, und Negedly's Böhmische Grammatik, Prag 1805.

§ 51. Von sehr großer Wichtigkeit für die ganze Rechtschreibung eben sowohl als für die Declinationen sind nachstehende tabellarisch geordnete Hauptregeln: (vergl. §. 18, B.)

1) Hinter *г, к, х; ж, ч, ш, щ,* steht nie *ы,* sondern *и.*
2) —— *г, к, х; ж, ч, ш, щ, ц,* —— *я* —— *а.*
3) —— *г, к, х; ж, ч, ш, щ, ц,* —— *ю* —— *у.*
4) —— . . . *ж, ч, ш, щ, ц* —— *о* —— *е.*
5) —— *г, к, х;* . . . . —— *е* —— *о.*
6) —— *г, к, х;* . . . . —— *ь* —— *ъ.*
7) Statt *ь* nach einem Vocale steht . . . . . *и.*
8) — *и* vor einem Vocale steht . . . . : *і.*
9) — *ѣ* nach *і* steht . . . . *и.*

Anmerkung. Die 4 Vocale *я, ѣ, ы* und *ю* sind eigentlich aus *а, е, и, у,* und aus *ь,* zusammengesetzt und können mit einem Kunstausdrucke gar füglich Vocales Jeratas genannt werden. — Da aber das ь ein eigentliches i oder j ist (§ 11), so verändert sich z. B. ѣ nach i gerade deswegen in ein и (Dat. und Instr. Sing. вишíи statt вишíѣ) weil ѣ ein ie ist, und die zwei zusammengesetzten i nun den Laut e verdrängen, indem sonst durch drei aufeinanderfolgende Vocale eine unvermeidliche Kakophonie erzeugt würde. Man vergleiche hiermit die Beispiele вишíя und мнѣніе Seite 61, und 63

Beispiele.

1) и, nicht ы, haben also: a) In der ersten Declination der Nom. Plur. in den Wörtern: ножъ, das Messer (Plur. ножи́, nicht ножы́); полкъ, das Regiment; духъ der Geist; врачъ der Arzt; кирпи́чь, der Ziegel; бары́шъ, der Gewinn; ово́щъ, das Obst u. s. w. — b) In der zweiten Declination der Gen. Sing. und der Nom. Plur. z. B. нога́, der Fuß (но́ги, nicht но́гы); ко́жа, die Haut, das Leder; рука́, die Hand; му́ха, die Fliege; ту́ча, die Gewitterwolke; душа́, die Seele; ро́ща, der Hain.

2) Man sagt also z. B. bei лицё, das Gesicht, im Gen. Sing. лица́, nicht лиця́; so auch bei се́рдце, das Herz, bei вещь, die Sache, im Dat. Plur. веща́мъ, nicht вещя́мъ; ночь, die Nacht, ноча́мъ, ноча́ми, u. s. w.

3) Z. B. сапо́гъ, der Stiefel; мужъ, der Mann; крюкъ, der Haken; духъ, der Geist; ключь, die Quelle, u. s. w.

4) Der Instr. Sing. der Endungen ъ und a hat also емъ und ею (nicht омъ und ою) in den Wörtern: мужъ, der Ehemann (hat му́жемъ, nicht му́жомъ): сургу́чь, das Siegellack; кузне́цъ, der Schmidt u. s. w. — свѣча́, das Licht (hat свѣчёю nicht свѣчою): гру́ша, die Birn; шёща, die Schwiegermutter. Auch muß man im Gen. Plur. nach eben dieser Regel sagen: ло́жекъ, der Löffel; бо́чекъ, der Fässer; пу́шекъ, der Kanonen u. s. w. und nicht ложокъ, бочокъ, пушокъ, u. s. w. Vergl. § 58, A.

5) Z. B. statt вели́кій, groß, sagt man im gemeinen Leben вели́кой, aber nicht великей. Auch muß man nach dieser Regel im Gen. Plur. sagen: иго́лъ, der Nadeln; и́коръ, der Waden; ку́хонь, der Küchen, und nicht игелъ, икеръ u. s. w. Vergl. 58, B.

6) Z. B. So schreibt man вели́къ, groß (verkürztes Adjectiv), aber nicht вели́кь, u. s. w.

7) Z. B. ше́я, der Hals, hat im Gen. Plur. ше́и, aber nicht шеь u. s. w.

8) Z. B. прiѣздъ, die Ankunft, nicht приѣздъ. Vergl. § 7.

9) Der Dat. und Präp. der Wörter auf iя, und der Präp. der Wörter auf ie hat daher и, nicht ѣ. z. B. импе́рiя, das Reich, hat im Dat. und Präp. Sing. импе́рiи, nicht импе́рiѣ; so auch: Иса́iя, Jesaias; Илiя́, Elias; Марiя, Maria; терпѣнie, die Geduld, hat im Präp. Sing. терпѣнiи, nicht терпѣнiѣ. — Man muß diesen Casus unterscheiden vom Gen. des Plurals, wo das и einen Circumflex hat. Vergl. § 59, 2.

Zweite vollständige Tabelle aller Endun

	Erste Declination. Masculina.		Zweite De Femi	
				Sin
N.	ъ	й (ь, 6.)	а	я (ія)
G.	а (у, 1.)	я (ю, 1.)	ы, и, 3.	и
D.	у	ю	ѣ	ѣ (и, 8.)
A.	—	—	у	ю
J.	омъ, емъ, 2.	емъ	ою, ею, 2. (ой, 7.)	ею (ей, 7.)
P.	ѣ (у, 1.)	ѣ (ю, 1.)	ѣ	ѣ (и, 8.)
				Plu
N.	ы, и, 3. (а, ья, е, 4.)	и (ья, А.)	ы, и, 3.	и
G.	овъ, (евъ, ей, 5)	евъ (ей)	ъ (ей, 5.)	ь (ей, 5.) ій
D.	амъ	ямъ	амъ	ямъ
A.	—	—	—	—
J.	ами	ями	ами	ями
P.	ахъ	яхъ	ахъ	яхъ

Z. B. Слон-ъ, Злодѣ́-й, Жена́, Боги́ня,
der Elephant. der Bösewicht. die Frau. die Göttinn.
Плод-ъ, Цар-ь, Вод-а́, Виті-я,
die Frucht. der König. das Wasser. der Redner.
§ 49, 2. § 49, 2.

(Ausführliche Paradigmen und mehre

Anmerkungen. 1) Siehe § 56. — 2) е, nicht о, steht
3) и, nicht ы, steht nach den Buchstaben: г, ж, к, х,
Endungen жъ, чъ, шъ, щъ, ша, ща, (жа, ча, mit
7) §. 61. — 8) § 51. Nr. 9. — 9) а, nicht я, steht
Nr. 2. — 10) у, nicht ю, steht nach den Buchstaben: г,

gen in den Declinationen der Substantive.

clination. nina.	Dritte Declination. Neutra.		
gular.			
ь	о	е (іе)	я
и	а	я (а, 9.)	ени
и	у	ю (у, 10.)	ени
ь	о	е (іе)	я
ію, ью, 7.	омъ	емъ	енемъ
и	ѣ	ѣ (іи, 8.)	ени
ral.			
и	а	я (а, 9.)	ена
ей	ъ	ей (ій, 5.) (ъ, евъ)	енъ
ямъ (амъ, 9.)	амъ	ямъ (амъ, 9.)	енамъ
— —	—	—	ена
ями (ами, 9, ьми 7.)	ами	ями (ами, 9.)	енами
яхъ, (ахъ, 9.)	ахъ	яхъ ахъ	енахъ

Ло́шад-ь, das Pferd.	Зе́ркал-о, der Spiegel.	По́л-е, das Feld.	Вре́м-я, die Zeit.
Добродѣ́тел-ь, die Tugend.	Ма́сл-о, das Oel.	Мнѣ́ніе, die Meinung.	Зна́м-я, die Fahne.

re Beispiele siehe § 52, 53, 54).
nach den Buchstaben: ж, ч, ш, щ, ц. Vergl. § 51. Nr 4.
ч, ш, щ. § 51. Nr. 1. — 4) § 57. — 5) ей haben die
vorhergehenden Consonanten) und ле, ре, § 59. — 6) § 60.
nach den Buchstaben: ъ, ж, к, х, ц, ч, ш, щ, § 51.
ж, к, х, ц, ч, ш, щ, § 51. Nr. 3.

Paradigmen.

§ 52. I. Beispiele über die Masculina der ersten Declination.

Belebte.	Unbelebte.
Singular.	
N. слонъ, der Elephant.	N. плодъ, die Frucht. (*)
G. слона́, des Elephanten.	G. плода́, der Frucht.
D. слону́, dem Elephanten.	D. плоду́, der Frucht.
A. слона́, den Elephanten.	A. плодъ, die Frucht.
J. слоно́мъ, mit dem Elephanten.	J. плодо́мъ, mit der Frucht.
P. о слонѣ́, von dem Elephanten.	P. о плодѣ́, von der Frucht.
Plural.	
N. слоны́, die Elephanten.	N. плоды́ die Früchte.
G. слоно́въ, der Elephanten.	G. плодо́въ, der Früchte.
D. слона́мъ, den Elephanten.	D. плода́мъ, den Früchten.
A. слоно́въ, die Elephanten.	A. плоды́, die Früchte.
J. слона́ми, mit den Elephanten.	J. плода́ми, mit den Früchten.
P. о слона́хъ, von den Elephanten.	P. о плода́хъ, von den Früchten.

Eben so gehen auch: воръ, der Dieb; кома́ръ, die Mücke; — стулъ, der Stuhl; столъ, der Tisch.

Singular.	
N. злодѣ́й, der Bösewicht.	N. обы́чай, die Sitte, die Gewohnheit.
G. злодѣ́я, des Bösewichts.	G. обы́чая, der Sitte.
D. злодѣ́ю, dem Bösewichte.	D. обы́чаю, der Sitte.
A. злодѣ́я, den Bösewicht.	A. обы́чай, die Sitte.
J. злодѣ́емъ, mit dem Bösewichte.	J. обы́чаемъ, mit der Sitte.
P. о злодѣ́ѣ, von dem Bösewichte.	P. о обы́чаѣ, von der Sitte.

---

*) Плодъ ist im Russischen ein Masculinum und im Deutschen ein Femininum. Diese Verschiedenheit darf uns nicht befremden, weil sie oft, und zwar in allen Sprachen, vorkommt.

Plural.

N. злодѣи, die Bösewichter.	N. обы́чаи, die Sitten.
G. злодѣевъ, der Bösewichter.	G. обы́чаевъ, der Sitten.
D. злодѣямъ, den Bösewichtern.	D. обы́чаямъ, den Sitten.
A. злодѣевъ, die Bösewichter.	A. обы́чаи, die Sitten.
J. злодѣями, mit den Bösewichtern.	J. обы́чаями, mit den Sitten.
P. о злодѣяхъ, von den Bösewichtern.	P. о обы́чаяхъ, von den Sitten.

Eben so gehen auch: казна́чей, der Cassirer; змѣй, die Schlange; — поко́й, die Stube; ко́фей, der Kaffee.

Singular.

N. царь, der König, der Fürst.	N. кора́бль, das Schiff.
G. царя́, des Königs.	G. корабля́, des Schiffes.
D. царю́, dem Könige.	D. кораблю́, dem Schiffe.
A. царя́, den König.	A. кора́бль, das Schiff.
J. царёмъ, mit dem Könige.	J. кораблёмъ, m. dem Schiffe.
P. о царѣ, von dem Könige.	P. о кораблѣ, von dem Schiffe.

Plural.

N. цари́, die Könige.	N. корабли́, die Schiffe.
G. царе́й, der Könige.	G. ко́рабле́й, der Schiffe.
D. царя́мъ, den Königen.	D. корабля́мъ, den Schiffen.
A. царе́й, die Könige.	A. корабли́, die Schiffe.
J. царя́ми, mit den Königen.	J. корабля́ми, m. d. Schiffen.
P. о царя́хъ, von den Königen.	P. о корабля́хъ, v. d. Schiffen.

So gehen alle belebte und unbelebte Masculina auf ь, welche im Gen. я haben, (§ 60.) z. B. коро́ль, я, der König; медвѣдь, я, der Bär; — коло́дезь, я, der Brunnen; ячме́нь, я, die Gerste.

---

§ 53. II. Beispiele über die Feminina der zweiten Declination.

Belebte.	Unbelebte.
Singular.	
N. жена́, die Frau.	N. вода́, das Wasser.
G. жены́, der Frau.	G. воды́, des Wassers.
D. женѣ, der Frau.	D. водѣ, dem Wasser.
A. жену́, die Frau.	A. во́ду, das Wasser.

J. женóю, mit der Frau.	J. водóю, mit dem Wasser.
P. о женѣ́, von der Frau.	P. о водѣ́, von dem Wasser.

Plural.

N. жёны, die Frauen.	N. вóды, die Gewässer.
G. жёнъ, der Frauen.	G. водъ, der Gewässer.
D. женáмъ, den Frauen.	D. водáмъ, den Gewässern.
A. жёнъ, die Frauen.	A. вóды, die Gewässer.
J. женáми, mit den Frauen.	J. водáми, mit d. Gewässern.
P. о женáхъ, v. den Frauen.	P. о водáхъ, v. d. Gewässern.

Eben so gehen: дѣви́ца, das Mädchen; корóва, die Kuh; — головá, der Kopf; звѣздá, der Stern.

Singular.

N. слугá, der Diener.	N. рукá, die Hand.
G. слуги́, des Dieners.	G. руки́, der Hand.
D. слугѣ́, dem Diener.	D. рукѣ́, der Hand.
A. слугу́, den Diener.	A. рýку, die Hand.
J. слугóю, mit dem Diener.	J. рукóю, mit der Hand.
P. о слугѣ́, von dem Diener.	P. о рукѣ́, von der Hand.

Plural.

N. слýги, die Diener.	N. рýки, die Hände.
G. слугъ, der Diener.	G. рукъ, der Hände.
D. слугáмъ, den Dienern.	D. рукáмъ, den Händen.
A. слугъ, die Diener.	A. рýки, die Hände.
J. слугáми, mit den Dienern.	J. рукáми, mit den Händen.
P. о слугáхъ, v. d. Dienern.	P. о рукáхъ, von den Händen.

So gehen alle belebte und unbelebte Dinge auf *га*, *ка*, *ха*, *жа*, *ча*, *ша*, *ща*, z. B. бумáга, и, das Papier; щётка, и, die Kleiderbürste; мýха, и, die Fliege; стýжа, и, der Frost; тýча, и, die Gewitterwolke; душá, и, die Seele; рóща, и, der Hain. Auch haben die Wörter auf *жа*, *ша*, *ща*, *ца*, im Instr. Sing. nicht ою, sondern ею, z. B. стýжею, душёю, рóщею, деви́цею. Vergl. § 51, 1, 4.

Singular.

N. боги́ня, die Göttinn.	N. пусты́ня, die Wüste.
G. боги́ни, der Göttinn.	G. пусты́ни, der Wüste.
D. боги́нѣ, der Göttinn.	D. пусты́нѣ, der Wüste.
A. боги́ню, die Göttinn.	A. пусты́ню, die Wüste.
J. боги́нею, mit der Göttinn.	J. пусты́нею, mit d. Wüste.
P. о боги́нѣ, von der Göttinn.	P. о пусты́нѣ, v. d. Wüste.

Plural.

N. боги́ни, die Göttinnen.	N. пусты́ни, die Wüsten.
G. боги́нь, der Göttinnen.	G. пусти́нь, der Wüsten.
D. боги́намъ, den Göttinnen.	D. пусты́нямъ, den Wüsten.
A. боги́нь, die Göttinnen.	A. пусты́ни, die Wüsten.
I. боги́нями, m. d. Göttinnen.	I. пусты́нями, m. d. Wüsten.
P. о боги́няхъ, v. d. Göttinnen.	P. о пусты́няхъ, v. d. Wüsten.

So gehen die Wörter auf я mit vorhergehendem Consonanten, z. B. княги́ня, die Fürstinn; мона́хиня, die Nonne; бу́ря, der Sturm; до́ля, der Antheil.

Singular.

N. виті́я, der Redner.	N. ше́я, der Hals.
G. виті́и, des Redners.	G. ше́и, des Halses.
D. виті́и, dem Redner.	D. ше́ѣ, dem Halse.
A. виті́ю, den Redner.	A. ше́ю, den Hals.
I. виті́ею, mit dem Redner.	I. ше́ею, mit dem Halse.
P. о виті́и, von dem Redner.	P. о ше́ѣ, von dem Halse.

Plural.

N. виті́и, die Redner.	N. ше́и, die Hälse.
G. виті́и, der Redner.	G. шей, der Hälse.
D. виті́ямъ, den Rednern.	D. ше́ямъ, den Hälsen.
A. виті́и, die Redner.	A. ше́и, die Hälse.
I. виті́ями, mit den Rednern.	I. ше́ями, mit den Hälsen.
P. о виті́яхъ, v. den Rednern.	P. о ше́яхъ, von den Hälsen.

So gehen alle Wörter auf я mit vorhergehendem е, і, о, у, ь, z. B. лядве́я (oder ля́шка), die Lende; импе́рія, das Reich; со́я, der Holzhäher; стату́я, die Statue; семья́, die Familie; — außer daß nur die Wörter auf ія im Dativ und Präpositiv и, und alle übrigen ѣ haben; indem nur nach і statt ѣ immer и steht § 51, 9.

Singular.

N. ло́шадь, das Pferd.	N. добродѣ́тель, die Tugend.
G. ло́шади, des Pferdes.	G. добродѣ́тели, der Tugend.
D. ло́шади, dem Pferde.	D. добродѣ́тели, der Tugend.
A. ло́шадь, das Pferd.	A. добродѣ́тель, die Tugend.
I. ло́шадію, und ло́шадью, mit dem Pferde.	I. добродѣ́телію, u. добродѣ́телью, mit der Tugend.
P. о ло́шади, von dem Pferde.	P. о добродѣ́тели, von der Tugend.

Plural.

N. лóшади, die Pferde.	N. добродѣтели, die Tugenden.
G. лошадéй, der Pferde.	G. добродѣтелей, der Tugenden.
D. лошадя́мъ, den Pferden.	D. добродѣтеля́мъ, den Tugenden.
A. лошáдей, die Pferde.	A. добродѣтели, die Tugenden.
J. лошадя́ми, und лошадьми́; mit den Pferden.	J. добродѣтелями, und добродѣтельми, m. d. Tugenden.
P. о лошадя́хъ, von den Pferden.	P. о добродѣтеляхъ, v. den Tugenden.

So gehen alle belebten und unbelebten Feminina auf ь, welche im Gen. и, haben, z. B. свекрóвь, и, die Schwiegermutter, мышь, и, die Maus; — чéсть, и, die Ehre; крóвь, и, das Blut.

§. 54. III. Beispiele über die Neutra der dritten Declination.

Singular.

N. зéркало, der Spiegel.	N. пóле, das Feld.
G. зéркала, des Spiegels.	G. пóля, des Feldes.
D. зéркалу, dem Spiegel.	D. пóлю, dem Felde.
A. зéркало, den Spiegel.	A. пóле, das Feld.
J. зéркаломъ, mit d. Spiegel.	J. пóлемъ, mit dem Felde.
P. о зéркалѣ, v. d. Spiegel.	P. о пóлѣ, von dem Felde.

Plural.

N. зеркалá, die Spiegel.	N. поля́, die Felder.
G. зеркáлъ, der Spiegel.	G. полéй, der Felder.
D. зеркалáмъ, den Spiegeln.	D. поля́мъ, den Feldern.
A. зеркалá, die Spiegel.	A. поля́, die Felder.
J. зеркалáми, m. d. Spiegeln.	J. поля́ми, mit den Feldern.
P. о зеркалáхъ, v. d. Spiegeln.	P. о поля́хъ, von den Feldern.

So wie зéркало, gehen alle auf о ausgehende Neutra, z. B. лѣто, der Sommer, das Jahr; слóво, das Wort; — so wie пóле, gehen die Wörter auf ле, ре, und ье, z. B. мóре, das Meer; плáтье, das Kleid. — Auch die Neutra auf е, mit vorhergehendem Consonant, gehen wie зéркало, (außer im Acc.

welcher wie der Nom. hat,) z. B. со́лнце, die Sonne; лицё, das Gesicht, u. s. w.

Singular.

N. мнѣ́ніе, die Meinung.	N. вре́мя, die Zeit.
G. мнѣ́нія, der Meinung.	G. вре́мени, der Zeit.
D. мнѣ́нію, der Meinung.	D. вре́мени, der Zeit.
A. мнѣ́ніе, die Meinung.	A. вре́мя, die Zeit.
I. мнѣ́ніемъ, m. d. Meinung.	I. вре́менемъ, mit der Zeit.
P. о мнѣ́ніи, von d. Meinung.	P. о вре́мени, von der Zeit.

Plural.

N. мнѣ́нія, die Meinungen.	N. времена́, die Zeiten.
G. мнѣ́ній, der Meinungen.	G. вре́менъ, der Zeiten.
D. мнѣ́ніямъ, den Meinungen.	D. вре́менамъ, den Zeiten.
A. мнѣ́нія, die Meinungen.	A. времена́, die Zeiten.
I. мнѣ́ніями, mit den Meinungen.	I. вре́менами, mit den Zeiten.
P. о мнѣ́ніяхъ, von den Meinungen.	P. о вре́менахъ, von den Zeiten.

So wie мнѣ́ніе gehen alle Neutra auf іе, z. B. владѣ́ніе, die Regierung, die Herrschaft; наси́ліе, die Gewaltthat; im Präpositiv Singularis haben nämlich auch diese Wörter и, statt ѣ, indem nach і, statt ѣ, immer и steht (weil ѣ eigentlich ein іе ist, und die zwei zusammengesetzten і den Laut е verdrängen). Vergl. § 51, 9. — So wie вре́мя gehen die Neutra auf мя, z. B. и́мя, der Name; сѣ́мя, der Saame.

Besondere Regeln.

1) Ueber das Elidiren des е und о im Gen. des Sing.

§ 55. Es ist oft der Fall, daß bei den Wörtern auf ъ, und bei einigen auf ь, im Gen. des Sing. und in allen übrigen Fällen, das letzte е und о elidirt oder weggeworfen wird, vorzüglich:

a) Bei den mehrsten Wörtern auf окъ, екъ, ецъ, und einigen andern, z. B. вѣно́къ, der Blumenkranz, Gen. вѣнка́; желу́докъ, der Magen, желу́дка; крючёкъ, der Haken, крючка́; оте́цъ, der Vater, отца́; день, der Tag, дня; ка́мень, der Stein, ка́мня; ложь, die Lüge, лжи, Instr. ло́жью; лесть, die Schmeichelei, льсти́, aber auch ле́сти, u. s. w. любо́вь,

die Liebe, любви́, aber im Instr. любо́вью; це́рковь, die Kirche, це́ркви; вошь, die Laus, вши, Instr. во́шью; левъ, der Löwe, льва; лёдъ, das Eis, льда; ленъ, der Flachs, льна; лобъ, die Stirn, лба; овёсъ, der Hafer, овса́; ого́нь, das Feuer, огня́; орёлъ, der Adler, орла́; осёлъ, der Esel, осла́; ровъ, der Graben, рва; ротъ, der Mund, рта; у́голъ, die Ecke, угла́; чехо́лъ, der Ueberzug, чехла́; шёвъ, die Nath, шва, u. s. w.

Anmerk. Ausgenommen davon sind diejenigen Wörter in welchen durch das Wegwerfen des e und o zu viele Consonanten zusammen kommen würden, oder wenn die Sylbe окъ radical ist, z. B. чтецъ, der Leser, Gen. чтеца́; бѣгле́цъ, ein Läufling, бѣглеца́; мудре́цъ, der Weise, мудреца́; игро́къ, der Spieler, игрока́; уро́къ, die Lection, уро́ка; — бокъ, die Seite, бо́ка; рокъ, das Schicksal, ро́ка; поро́къ, das Laster, поро́ка, u. s. w.

b) Die Wörter auf екъ und ецъ, mit vorstehenden Vocal, verwandeln e in и. z. B. раёкъ (rajok), der Guckkasten, Gen. райка́; опо́екъ, das Kalbleder, опо́йка; за́яцъ, der Haase, за́йца; Европе́ецъ, der Europäer, Европе́йца, rc.

c) Die Wörter auf екъ und ецъ, vor welchen ein л steht, verwandeln e in ь, z. B. кулёкъ, ein Mattensack, Gen. кулька́; валёкъ, ein Waschbläuel, валька́; владѣлецъ, der Beherrscher, владѣльца; стрѣле́цъ, der Schütze, стрѣльца́, u. s. w.

d) Die Wörter auf ей, welche slawonischen Ursprungs sind, verändern e in ь, z. B. воробе́й, der Sperling, Gen. воробья́; солове́й, die Nachtigall, соловья́; мураве́й, die Ameise, муравья́; руче́й, der Bach, ручья́; у́лей, der Bienenstock, у́лья, u. s. w.

Ueber у und ю im Gen. und Präp. des Sing.

§ 56. Es ist nicht selten, daß man im Genitiv und Prapositiv Singularis der ersten Declination statt а, я und ѣ auch у oder ю setzt. Bisweilen mag das in der Natur der Sprache selbst seinen Grund haben, bisweilen aber auch mag diese Art zu reden wohl zuerst, unter dem Volke wenigstens, aus bloßer grammatischer Unwissenheit entstanden seyn.

Häufig ist jetzt der Gebrauch des у im Genitiv im gemeinen Leben, und im niedern Style, überhaupt bei unbelebten Dingen: 1) bei vielen Wörtern, die eine Zeit oder einen Ort anzeigen. 2) Bei

den Collectives, die nach Maaß, Zahl und Gewicht eingetheilt werden. 3) Bei Substantiven, die von eigentlichen russischen Verben abstammen. 4) Bei einsylbigen Wörtern auf и, z. B.

1) ве́черъ, ру, der Abend; вѣкъ, ку, das Jahrhundert; мо́стъ, шу, die Brücke; лу́гъ, гу, die Wiese; карау́лъ, у́лу, die Wache. — 2) лѣсъ, су, das Holz; ба́рхатъ, ту, der Sammet; полкъ, ку́, das Regiment; во́скъ, ку, das Wachs. — 3) попрёкъ, ку, der Vorwurf, von попрека́ю; взглядъ, у, das Anschauen, von глядѣть; тре́петъ, у, das Zittern, von трепета́ть. — 4) чай, ю, der Thee; кле́й, ю, der Leim; ро́й, ю, der Bienenschwarm, u. s. w.

Im Präpositiv haben у die obigen Nr. 1 und 4, besonders wenn die Präpositionen въ und на vorhergehen, wo dann auch auf у und ю immer der Ton liegt, z. B. верхъ, das Obere, въ верху́, in der Höhe, oben; низъ, das Untere, въ низу́, unten; на берегу́, am Ufer; на лугу́, auf dem Felde; въ шесто́мъ часу́, um 6 Uhr; въ нынѣшнемъ вѣку́, in unserm Zeitalter.

Nie aber steht у oder ю: 1) im erhabenen Style. 2) Nach den Zahlen 2, 3, 4. 3) Selten steht es bei Gebäuden, Werkzeugen, Kleidungsstücken und Geräthen. 4) Da, wo е und о elidirt ist; ausgenommen: песо́къ, ску́, der Sand; пе́рецъ, рцу́, der Pfeffer. Ja, oft bekommt ein und eben dasselbe Wort verschiedene Genitive und Präpositive nach der Würde seiner Bedeutung, z. B. свята́го ду́ха, des heiligen Geistes; ро́зоваго ду́ху, des Rosen=Geruchs; человѣческаго до́лга, der menschlichen Pflicht; прошлого́дняго до́лгу, der Schuld vom vorigen Jahre; ходи́ть въ свѣтѣ лица́ Госпо́дня, im Lichte des Antlitzes des Herrn wandeln; въ свѣту́ стоя́ть, im Lichte stehen. Kurz: alle Wörter, deren Gebrauch in der slawonischen und in der Bücher=Sprache gleichsam geadelt worden ist, nehmen die Endung у oder ю, welche erst in neuern Zeiten die nachlässigere Sprache des Umgangs eingeführt hat, nicht an.

2) Ueber die Endungen а, ья, und е im Nom. Plur.

§ 57. a) Einige Wörter im Nom. des Plur. der ersten Declination enden sich statt ы oder и lieber auf а, mit dem Accente,

(denn im Sing. bleibt der Accent gewöhnlich da, wo er im Nom. steht,) z. B.

бе́регъ, га, das Ufer.	о́блако — die Wolke.
бокъ, а, die Seite.	о́стровъ — die Insel.
глазъ, а, das Auge.	пруттъ — die Gerte.
го́родъ — die Stadt.	рогъ — das Horn.
ко́локолъ — die Glocke.	рука́въ, der Ermel.
лѣсъ — der Wald.	я́блоко, а und я́блоки, der Apfel.
лу́гъ — die Wiese.	

b) Andere endigen sich auf ья statt ы, welches ь sie dann auch in den übrigen Casibus behalten, z. B.

бра́тъ, ья, Gen. ьевъ, der Bruder.	князъ, ья, Gen. зе́й, der Fürst.
бру́съ, ья, ьевъ, der Balken.	ку́съ — der Bissen.
жильё, ья, е́въ, das Stockwerk.	крыло́, ы́лья, der Flügel.
зять — der Schwager.	листъ — ein Baumblatt.
де́рево, дере́вья, der Baum.	(листы́, die Papierblätter.)
ка́мень, каме́нья, und мни, der Stein.	воскутъ — der Lappen.
колъ — der Pfahl, der Pflock.	полѣ́но — das Holzscheit.
	перо́, пе́рья, die Feder.
	сту́лъ — der Stuhl.
	стру́гъ — eine Struse, Barke.
	у́голъ — die Kohle.

Um sich diese Anomalie zu erklären, muß man sich von allen diesen Pluralibus auf ья einen Singular auf ье concipiren; als: ко́лье, ли́стье, бру́сье, u. s. w. Auch sind diese Formen wirklich beim Volke an einigen Orten gebräuchlich, so wie кня́зье im Böhmischen.

c) Einige andere gehen ganz irregulär, z. B. господи́нъ, der Herr, господа́, Gen. госпо́дъ; Грузи́нъ, ein Grusinier, Грузи́нцы; другъ, der Freund, друзья́, Gen. друзе́й; кумъ, der Gevatter, кумовья́, ве́й; не́бо der Himmel, небеса́, бе́съ; о́ко, das Auge, о́чи, slawonisch очеса́; плечо́, die Schulter, пле́чи; сва́тъ, der Schwager, сватовья́, ве́й; сынъ, der Sohn, сыновья́, Gen. е́й (im höhern Style auch сыны́, und Gen. сыно́въ; су́дно, das Fahrzeug, суда́; (судно, der Nachtstuhl, су́дна;) тѣло, der Körper, тѣлеса́, Gen. тѣлѣ́съ, (vorzüglich wenn es von himmlischen Körpern gebraucht wird); ухо, das Ohr, у́ши, Gen. уше́й; хозя́инъ, der Hauswirth, хозя́ева, евъ; чу́до, das Wunder,

чудеса́, де́съ; шу́ринъ, der Frauen Bruder, шурья́, рье́въ.

b) Die Wörter auf янинъ und анинъ, welche gewöhnlich ein Vaterland, eine Religion, oder einen Stand anzeigen, (Nomina gentilia) verändern diese Sylbe in яне und ане, z. B.

Россія́нинъ, яне, ein Russe.	дворяни́нъ, яне, ein Edelmann.
Ри́млянинъ — ein Römer.	мѣщани́нъ, а́не, ein Bürger.
Люпера́нинъ — ein Lutheraner.	кресшья́нинъ, яне, ein Landmann.

3) Ueber das Einschieben des e und o im Gen. Plural.

§ 58. So wie im Gen. des Sing. oft ein e oder o elidirt wurde (§ 55.), so wird im Gen. des Plurals der ersten und zweiten Declination bisweilen noch ein e oder o, um Härte zu vermeiden, zwischen die beiden letzten Consonanten eingeschoben.

A. Ein e wird eingeschoben: 1) wenn der vorletzte von den Consonanten ein ж, ч, ш ist. 2) Wenn и oder ь vor dem letzten Consonanten stehen; beide werden dann in e verwandelt. 3) Wenn der letzte Consonant ein л, м, н ist. 4) Bisweilen auch hinter д und ш, z. B.

1) ло́жка, der Löffel, ло́жекъ; бо́чка, das Faß, бо́чекъ; пу́шка, die Kanone, пу́шекъ, ко́шка, die Katze, ко́шекъ. — 2) ба́йка, der Boi, der Fries, ба́екъ, ра́йна, die Rhastange, Segelstange, рае́нъ; ня́нька, die Kinderwärterinn, ня́некъ; письмо́, der Brief, пи́семъ. — 3) земля́, die Erde, земе́ль; шюрьма́, der Thurm, шюре́мъ; ба́сня, die Fabel, ба́сень. — 4) ведро́, der Eimer, ве́деръ; се́рдце, das Herz, серде́цъ; пяшно́, der Flecken, пя́шенъ; сесшра́, die Schwester, сесшёръ, u. s. w.

B. Ein o wird gewöhnlich eingeschoben: 1) in den Wörtern (vorzüglich auf ка) mit einem vorhergehenden vorletzten б, в, (д), з, л, м, п, р, с, (ш); 2) so auch mit vorvorletzten г, к, х; 3) in den Wörtern auf ьба, ьга, ьма, йма und йна, wird aber statt ь und й ein e eingeschoben, z. B.

1) трубка, die Pfeife, трубокъ; дѣвка, das Mädchen, дѣвокъ; водка, der Branntwein, водокъ; сказка, die Fabel, сказокъ; палка, der Stock, палокъ; ямка, eine kleine Grube, ямокъ; шапка, die Mütze, шапокъ; ярка, das Schäfchen, ярокъ; доска, das Brett, досокъ; число, die Zahl, чиселъ; глотка, der Schlund, глотокъ. — 2) игла, die Nadel, иголъ; игра, das Spiel, игоръ; стекло, das Glas, стёколъ; кукла, die Puppe, куколъ; окно, das Fenster, оконъ; икра, die Wade, икоръ; кухня, die Küche, кухонь. — 3) судьба, das Schicksal; судебъ; серьга, der Ohrring, серёгъ; тюрьма, der Schuldthurm, тюремъ; лайка, das Hundeleder, лаекъ; u. s. w.

4) Ueber ей, ій, евъ, ьевъ im Gen. Plur.

§ 59. 1) ей im Gen. Plur. haben die Endungen жъ, чъ, шъ, щъ; und жа, ча, ша, ща, z. B. мужъ, der Mann, мужей; мечъ, das Schwerdt, мечей; палашъ, der Pallasch, палашей; лещъ, der Brachsen, лещей; вожжа, der Zügel, вожжей; парча, Stoff, ein reiches Zeug, парчей; векша, das Eichhorn, векшей; пища, die Speise, пищей.

Anmerk. Die Wörter auf дя, ря (und einige auf ля und ня), so auch die auf ья und ье, nehmen oft ей und ь zugleich an, z. B. дядя, der Oheim; кухня, die Küche; буря, der Sturm; свинья, das Schwein; доля, der Antheil; копье, der Spieß. — Auch enden sich auf ей die Wörter auf ле und ре, z. B. поле, das Feld; море, das Meer und einige im § 57 b. c.

2) ій haben nur die Wörter auf ія und іе, § 51, 9.

3) евъ oder ьевъ, haben a) die Wörter auf ецъ, welche das e elidiren, § 55. — b) Gewöhnlich diejenigen, welche im Nom. Plur. ья haben, § 57, b. — c) Die auf ье haben ьевъ und ей zugleich. So haben auch рубль, ein Rubel, im gemeinen Leben рублёвъ, in der Schriftsprache aber рублей.

5) Ueber die Masculina auf ь.

§ 60. 1) Alle Namen der Männer und männlichen Thiere; 2) der Monate auf ь; 3) die Wörter auf тель, (— ausgenommen: добродѣтель, 1; обитель, 2; артель, 3; und метель, 4; welche Feminina sind —) und 4) vorzüglich folgende 87 Wör-

ter auf ь sind Masculina, als: алтáрь, 5. борть, 6. букварь, 7. вéксель, 8. вéпрь, 9. вихрь, 10. вопль, 11. гвóздь, 12. гóголь. 13. грéбень, 14. грýздь, 15. гусь, 16. дёготь, 17. день, 18. дождь, 19. жёлудь, 20. звѣрь. 21. Ильмéнь, 22. инбирь, 23. календáрь, 24. кáмень, 25. кáшель, 26. кисéль. 27. кистéнь, 28. кóготь, 29. кóзырь, 30. колóдезь, 31. кóмель, 32. конь, 33. корáбль, 34. кóрень, 35. косáрь, 36. костыль, 37. кóчень, 38. кошéль, 39. кремéнь, 40. крéмль, 41. крéндель, 42. кубáрь, 43 куль, 44. лáгерь, 45. лань, 46. лáпоть, 47. ларь, 48. ливень, 49. лóкоть, 50. лось, 51. миндáль, 52 миткáль, 53. монасты́рь, 54. нашаты́рь, 55. нóготь, 56. огóнь, 57. олéнь, 58. пáнцырь, 59. пень, 60. (пéречень, 61. auch Femin.) пéрстень, 62. плáмень, 63. племéнь, 64. пóршень, 65. пузы́рь, 66. пусты́рь, 67. ревéнь, 68. ремéнь, 69. рубль, 70 руль, 71. сби́тень, 72. сги́бень, 73. словáрь, 74. сóболь, 75. стéбель, 76 стихáрь, 77. сухáрь, 78. тýфель, 79. ýголь, 80. ýгорь, 81. фити́ль, 82. фонáрь, 83. хмѣль, 84. хрустáль, 85. червь, 86. щавéль, 87. щéбень, 88. я́корь, 89. янтáрь, 90. ячмéнь, 91.

1. die Tugend. 2. slaw. die Herberge. 3. eine Gesellschaft gemeiner Leute, welche zusammen arbeiten und essen. 4. eine Art Trespe. — 5. der Altar. 6. ein wilder Bienenstock. 7. das Abcbuch. 8. der Wechselbrief. 9. ein wilder Eber. 10. der Wirbelwind. 11. das Wehklagen. 12. der Nagel (un clou). 13. die Quakerente. 14. der Kamm. 15. der Pfefferschwamm. 16. die Gans. 17. der Birkentheer. 18. der Tag. 19. der Regen. 20. die Eichel. 21. das wilde Thier. 22. der Ilmensee. 23. der Ingwer 24. der Kalender. 25. der Stein. 26. der Husten. 27. der Mehlbrei, Blancmanger. 28. eine eiserne Kugel an einem Riemen. 29. die Klaue. 30. der Trumpf. 31. der Brunnen. 32. der Kamin. 33. das Roß. 34. das Schiff. 35. die Wurzel. 36. ein großes Wasser. 37. die Krücke. 38. ein Kohlkopf. 39. ein Stricknetz. 40. der Feuerstein. 41. die innere Festung. 42. der Krengel. 43. der Kreisel. 44. der Mehlsack. 45. das Lager. 46. der Dammhirsch. 47. der Bastelschuh. 48. der Mehlkasten. 49. der Platzregen. 50. der Ellbogen, die Elle. 51. das Elendthier. 52. die Mandel. 53. der Mitkal, Mousseline. 54. das Kloster. 55. der Salmiak. 56. der Nagel. (un ongle). 57. das Feuer. 58. das Rennthier. 59. der Panzer 60. ein Stumpf, ein Klotz. 61. der Inbegriff, die Summe. 62. der Ring. 63. die Flamme. 64. die Flechte. 65. das Ventil an der Pumpe, Bauersocken. 66. die Blase. 67. ein öder Platz. 68. der Rhabarber.

69. der Riemen. 70. ein Rubel. 71. das Steuerruder. 72. russischer Thee (heisses Wasser mit Honig, spanischem Pfeffer und anderm Gewürze vermischt). 73. eine Art Gebackenes. 74. das Wörterbuch. 75. der Zobel. 76. der Stengel, die Pose. 77. slaw. ein langes Kleid der Geistlichkeit mit breiten Ermeln. 78. der Zwieback. 79. der Pantoffel. 80. die Kohle. 81. der Aal. 82 die Lunte. 83. die Laterne. 84. der Hopfen, der Rausch. 85. der Krystall. 86. der Wurm. 87. der Sauerampfer. 88. der Schutt. 89. der Anker, 90. der Bernstein. 91. die Gerste.

Anmerk. Man setze diese Wörter mit passenden Adjectivis (die man im Wörterbuche aufsuchen kann) im Singular und Plural zusammen und übersetze sie oft mündlich aus dem Deutschen in das Russische, so wird man sich ihr Genus, und auch die Wörter selbst, am leichtesten merken.

6) Ueber die Endungen ой, ей, ью und ьми im Instrumental der zweiten Declination.

§ 61. 1) ой und ей im Inst. des Sing. der Wörter auf а und я ist eine Abkürzung statt ою und ею, die selten und nur im gemeinen Leben vorkommt, z. B. зимóй, im Winter.

2) Eben so ist auch ью im Inst. des Sing. der Feminina auf ь bloß eine Verkürzung statt ію, indem man z. B. чéстью im gemeinen Leben, im höhern Style aber чéстію sagt.

3) Dasselbe endlich ist auch der Fall mit ьми, statt ями, im Instr. des Plurals der Feminina auf ь, z. B. гостьми́, mit den Gästen; гвоздьми́, mit den Nägeln. Die Endung ями ist indeß auch hier die vorzüglichere.

7) Von den Augmentativis und Diminutivis.

§ 62. Die abgeleiteten Vergrößerungswörter auf ще (§ 172), und eben so auch die Verkleinerungswörter auf ко und це (§ 167.) sind Masculina, wenn sie von Masculinis abstammen, und Feminina, wenn sie von Femininis abstammen, z. B. доми́ще ein ungeheuer großes Haus, von домъ, Masc. изби́ще, eine große Stube, von избá, Fem. (Von Einigen werden aber auch beide, der Endung wegen, als Neutra betrachtet, und der gemeine Mann declinirt sie bisweilen sogar nach der zweiten Declination, wie слугá.) — Uebrigens muß auch bei ihnen ein Unterschied zwischen Belebten und Unbelebten, gemacht werden. Ihr Schema ist folgendes:

Singular.

Vergrößerungswörter.		Verkleinerungswörter.	
Belebtes.	Unbelebtes.	Belebtes.	Unbelebtes.
N. мужичи́ще (v. мужи́къ), der große Kerl oder Bauer.	доми́ще (von домъ) das große Haus.	мужичи́шко (von мужи́къ), der kleine elende Bauer.	доми́шко, das elende Häuschen.
G. мужичи́ща	доми́ща.	мужичи́шка.	доми́шка.
D. мужичи́щу	доми́щу.	мужичи́шку.	доми́шку.
A. мужичи́ща.	доми́ще.	мужичи́шка.	доми́шко.
J. мужичи́щемъ.	доми́щемъ.	мужичи́шкомъ.	доми́шкомъ.
P. о мужичи́щѣ.	о доми́щѣ.	о мужичи́шкѣ.	о доми́шкѣ.

Plural.

N. мужичи́щи.	доми́щи.	мужичи́шки.	доми́шки.
G. мужичи́щей.	доми́щъ.	мужичи́шекъ.	доми́шекъ.
D. мужичи́щамъ.	доми́щамъ.	мужичи́шкамъ.	доми́шкамъ.
A. мужичи́щей.	доми́щи.	мужичи́шекъ.	доми́шки.
J. мужичи́щами.	доми́щами.	мужичи́шками.	доми́шками.
P. о мужичи́щахъ.	о доми́щахъ.	о мужичи́шкахъ.	о домишкахъ.

Wie доми́шко, so gehen auch die Diminutive auf це, außer daß sie im Nom. des Plur. statt a oft auch ы haben, z. B. се́ркальцѣ, der kleine Spiegel, Plur. ца und цы; око́нце, das kleine Fenster, Plur. ца und цы, u. s. w.

8) Irreguläre Substantiva.

§ 63. 1) Einige Neutra, welche junge Thiere bedeuten, endigen sich auf я, und wenn der vorhergehende Consonant kein я nach sich leidet, auf а, wie отрока́, ein Knäbchen; овча́, das Schäfchen, und haben im Singular folgendes Schema:

Nom. ослѧ́, das Eselsfüllen.	Acc. ослѧ́.
Gen. ослѧ́ти.	Instr. ослѧ́темъ.
Dat. ослѧ́ти.	Präp. о ослѧ́ти.

Im Plural gehen sie denen auf о völlig gleich. Doch bedient man sich, statt des Singulars der obigen Art von Wörtern, lieber des Diminutivs derselben auf енокъ. z. B. ослёнокъ (— welches im Singular regelmäßig nach ъ geht, im Plural gewöhnlich aber diese Endung in ата oder ята umwandelt, z. B. медвѣжёнокъ, жа́та; die jungen Bären; щено́къ, ня́та, die jungen Hunde —). Beispiele sind: телѧ́, (oder: телёнокъ), das Kalb; жеребя́ (жеребёнокъ), das Füllen; цыпля́ (цыплёнокъ), das Küchelchen; ребя́ (ребёнокъ), das Kind; порося́ (поросёнокъ), ein Spannferkel; ягня́ (ягнёнокъ), das Lamm. —— Die Anomalien dieser eigensinnigen Neutra, und der obigen auf мя, lassen sich am besten dadurch erklären, daß man diese, übrigens nicht große Anzahl von Wörtern, als Apocopata (d. h. Wörter, bei welchen am Ende etwas weggelassen ist,) betrachtet. So ist z. B. и́мя (der Name) höchst wahrscheinlich aus имя́нъ, und теля́ (das Kalb) aus теля́тъ entstanden. Nehmen wir dieses an, so ist es auch zugleich erklärt, warum der Genitiv dieser Wörter imparisyllaba (d. h. um eine Sylbe verlängert) ist, und woher z. Ex. in den beiden obigen Wörtern das hinzugefügte н und т kommen. Auch kann diese Annahme durch mehrere slawonische Dialecte gerechtfertiget werden. Denn so heißt z. B. и́мя Polnisch Imie, das e aber wird mit einem Rhinesmo (durch die Nase), fast wie eng, ausgesprochen, u. s. w.

2) Die Wörter дитя́, das Kind im Singular wie осля́, im Plural wie ло́шадь); мать, die Mutter, und дочь, die Tochter (welche beide im Gen. und in den übrigen Casibus von dem slawonischen ма́терь und дще́рь oder до́черь abgeleitet werden), declinirt man also:

N. дитя́.	мать.	дочь.
G. дитя́ти.	ма́тери.	до́чери.
D. дитя́ти.	ма́тери.	до́чери.
A. дитя́.	мать.	дочь.
I. дитя́темъ.	ма́терью.	до́черью.
P. о дитя́ти.	о ма́тери.	о до́чери.
	Plural.	
N. дѣти.	ма́тери.	до́чери.
G. дѣте́й.	матере́й.	дочере́й.

D.	дѣтя́мъ.	матеря́мъ.	дочеря́мъ.
A.	дѣте́й.	матере́й.	дочере́й.
J.	дѣтя́ми, и. ьми́.	матеря́ми.	дочеря́ми.
P.	о дѣтя́хъ.	о матеря́хъ.	дочеря́ми.

3) Die Familien- und Städtenamen auf ынъ, инъ, овъ, евъ скъ und цкъ; — wie Голи́цынъ, Але́ксинъ, Соколо́въ, Ли́хвинъ, (eine Stadt im Kalugaischen), Росто́въ, (eine Stadt im Jaroslawischen), Ржевъ (eine Kreisstadt im Twerischen), Тобо́льскъ (die Stadt Tobolsk), Бѣ́жецкъ (eine Kreisstadt, ebenfalls im Twerischen), — gehen zwar regulär im Nom., Gen., Dat., Acc., im Präp. des Singulars und im Nom. des Plurals nach der ersten Declination auf ъ; nur im Instr. des Sing. haben sie *ымъ* oder *имъ*; im Gen., Acc. und Präp. des Plurals *ыхъ*; im Dat. Plur. *ымъ* und im Instr. Plur. *ими* (nach Andern im Dat. амъ und im Instr. ами). Es sind diese Abweichungen eigentliche Adjectivendungen; oder man könnte auch sagen; die Familien- und Städtenamen gehen wie die verkürzten Adjective (s. weiter unten), außer im Präp. des Sing, in welchem sie ѣ haben.

4) Einige Substantiva werden ganz wie die Adjectiva declinirt, (vergl. über die Adjective § 71 ff.), z. B.

портно́й, а́го, der Schneider.	стря́пчій, аго, der Advocat.
ни́щій, его, der Bettler.	жарко́е, а́го, u. о́го, der Braten.
вы́бранный, аго, d. Deputirte	Толсто́й, а́го, Tolstoi, ein Familienname.
поле́зное, аго, das Nützliche.	проѣ́зжій, der Durchreisende.
пѣвчей, аго, der Sänger.	подья́чей, der Gerichtsschreiber, u. s. w.
прохо́жій, аго, der Vorübergehende.	

5) Кня́зь, der Fürst, und Алекса́ндръ, Alexander, bleiben, wenn sie kein Adjectiv vor sich haben, im Kanzeleistyle, und im gemeinen Leben, in allen Casibus des Singulars ganz undeclinirt.

6) Das Wort путь (masc.) hat im Gen., Dat., und Präp. пути́. — Schemata für Nr. 3 und 4 sind folgende:

S i n g u l a r.

N.	Азо́в-ъ.	Орло́в-ъ.	Портн-о́й.
G.	Азо́в-а.	Орло́в-а.	Портн-а́го.
D.	Азо́в-у.	Орло́в-у.	Портн-о́му.

A.	Азóв-ъ	Орлóв-а.	Портн-áго.
J.	Азóв-ымъ.	Орлóв-ымъ.	Портн-ы́мъ.
P.	въ Азóв-ѣ.	о Орлóв-ѣ.	о Портн-óмъ.

Plural.

N.	Азóв-ы.	Орлóв-ы.	Портн-ы́е.
G.	Азóв-ыхъ.	Орлóв-ыхъ.	Портн-ы́хъ.
D.	Азóв-ымъ.	Орлóв-ымъ.	Портн-ы́мъ.
A.	Азóв-ы.	Орлóв-ыхъ.	Портн-ы́хъ.
J.	Азóв-ыми.	Орлóв-ыми.	Портн-ы́ми.
P.	о Азóв-ыхъ.	о Орлóв-ыхъ.	о Портн-ыхъ.

Ueber den Vocativ und die Pluralitanda.

§ 64. 1) Der Vocativ ist dem Nom. immer gleich. Nur einige wenige Vocative haben sich noch aus der Kirchensprache erhalten, z. B.

Nominativ.	Vocativ.
Богъ, Gott.	Бóже.
Господь, der Herr.	Гóсподи (sprich: Hoßpodi).
Iисýсъ Христóсъ, Jesus Christus.	Iисýсе Христé.
отéцъ, der Vater.	óтче нашъ, Vater unser (sonst selten, gewöhnl. отéцъ. p. 19).
сынъ, der Sohn.	сы́не, (selten, gewöhnl. сынъ).
творéцъ, der Schöpfer.	твóрче.
царь, der König.	царю. u. e. a.

2) Auch giebt es in der Russischen Sprache Pluralitanda (Pluralia tantum) d. h. solche Wörter, die ihrer Natur nach, oder dem Genius der Sprache zufolge, nur in der vielfachen Zahl gebräuchlich sind, z. B.

нóжницы, цъ, (wie les ciseaux), die Scheere.
перчáтки, токъ, die Handschuhe.
вóлосы, óсъ, die Haare.
сýтки, токъ, ein Zeitraum von 24 Stunden (schwedisch: Dygn, spr. y wie ü).
часы́, сóвъ, die Uhr.
чулки́, лóкъ, und чулкóвъ, die Strümpfe.
щипцы́, (w. les mouchettes), die Lichtputze.
сáни, éй, der Schlitten.
вóробы, овъ, der Haspel.
лю́ди, éй, die Leute, u. e. a.

Auch giebt es Singularitanda (Singularia tantum), d. h. Wörter, welche keinen Plural haben, z. B. 1) die Materialia (§ 29.) in fast allen Sprachen, als зóлото, das Gold, серебрó, das Silber. — 2) Im Russischen vorzüglich die Substantiva abstracta auf ость, als: млáдость, die Jugend; стáрость, das Alter, u. s. w.

Aufgaben zum Uebersetzen *).

Ueber den Nominativ, Именительный падéжъ.

1.

Огóнь 1), вóздухъ 2), земля́ 3), и 4) водá 5) суть 6) четы́ре стихíи 7). — Веснá 8), лѣто 9), óсень 10) и зимá 11) суть четы́ре врéмени гóда 12). — Семь дней 13) въ недѣлѣ 14) суть: воскресéнье, понедѣльникъ, вторникъ 15), середá, четвертóкъ, пя́тница и суббóта 16). — Зрѣнiе, слухъ 17), вкусъ, обоня́нiе, и осязáнiе 18), суть пять чувствъ человѣка 19). —

1) Feuer. 2) Luft. 3) Erde. 4) und. 5) Wasser. 6) sind. 7) die vier Elemente 8) Frühling. 9) Sommer. 10) Herbst. 11) Winter. 12) Jahreszeiten. 13) die sieben Tage. 14) in der Woche. 15) Sonntag, Montag, Dienstag. 16) Mittwoche, Donnerstag, Freitag, Sonnabend. 17) das Gesicht, das Gehör. 18) der Geschmack, der Geruch und das Gefühl. 19) sind die fünf Sinne des Menschen.

Ueber den Genitiv, Родительный падéжъ.

2.

Сату́рнъ былъ 1) Богъ врéмени 2), Ю'питеръ 3) Богъ нéба 4), Непту́нъ 5) Богъ мóря 6), Плутонъ 7) Богъ áда 8), а Вулкáнъ 9) Богъ огня́ 10) . . . .

1) Saturn war. 2) der Gott der Zeit. 3) Jupiter. 4) der Himmel. — (Im Deutschen wird hier von jetzt an immer nur der Nominativ angegeben, den Casus im Russischen muß man, mittelst der Declinationstabelle, selbst zu finden suchen.) — 5) Neptun. 6) das Meer. 7) Pluto. 8) die Hölle, die Unterwelt. 9) und Vulcan. 10) das Feuer, § 55 a.

*) Diese Aufgaben müssen schriftlich aus dem Russischen in das Deutsche, und dann wieder mündlich aus dem Deutschen in das Russische übersetzt werden.

Меркурій 11) былъ посо́лъ 12) Бого́въ и Богъ краснорѣ́чій 13), купцёвъ 14), и воро́въ 15). Аполло́нъ 16) былъ Богъ свобо́дныхъ нау́къ 17), и худо́жествъ 18). Марсъ 19) былъ Богъ войны́ 20), а Вакхъ 21) Богъ вина́ 22). Юно́на 23) была́ Боги́ня 24) во́здуха 25), госуда́рствъ 26), и убо́ра 27). Дія́на 28) была́ Боги́ня звѣри́ной ло́вли 29), а Цере́ра 30) Боги́ня земледѣ́лія 31). Фло́ра 32) была́ Боги́ня цвѣто́въ 33), Вене́ра 34) Боги́ня любви́ 35), а Мине́рва 36) была́ Боги́ня му́дрости 37), нау́къ и худо́жествъ.

---

11) Mercur. 12) Bote. 13) die Beredsamkeit. 14) der Kaufmann. 15) der Dieb. 16) Apollo. 17) die freien Wissenschaften. 18) die Kunst. 19) Mars. 20) der Krieg. 21) Bachus 22) der Wein. 23) Juno. 24) die Göttinn. 25) die Luft. 26) das Reich. 27) der Putz. 28) Diana. 29) der Thier=Fang, die Jagd. 30) Ceres. 31) der Ackerbau. 32) Flora. 33) die Blume. 34) Venus. 35) die Liebe. 36) Minerva. 37) die Weisheit.

3.

Велика́ си́ла 1) души́ 2). — Любо́вь 3) отца́ 4), благода́рность 5) сы́на 6), нѣ́жность 7) ма́тери 8) и послуша́ніе 9) до́чери 10). — Пра́здность 11) есть 12) мать поро́ковъ 13). — Умѣ́ренность 14) есть сокро́вище 15) мудреца́ 16). — Вода́ 17) земли́ 18). — Си́ла 19) во́здуха 20). — Слуга́ 21) господи́на 22). Служа́нка 23) ба́рыни 24). — Терпѣ́ніе 25) учи́теля 26). — Прилѣжа́ніе 27) ученика́ 28). — Награ́да 29) рабо́ты 30). — Свѣтъ 31) со́лнца 32). — Кра́ткость 33) вре́мени 34). — Грѣхи́ 35) человѣ-

---

1) Groß (ist) die Kraft. 2) die Seele. 3) die Liebe. 4) der Vater. 5) die Dankbarkeit. 6) der Sohn. 7) die Zärtlichkeit. 8) die Mutter, § 63, 2. 9) der Gehorsam. 10) die Tochter. 11) der Müßiggang. 12) ist. 13) das Laster. 14) die Mäßigkeit. 15) der Schatz. 16) der Weise. 17) das Wasser. 18) die Erde. 19) die Kraft, die Gewalt. 20) die Luft. 21) der Diener. 22) der Herr. 23) die Magd. 24) die Hausfrau. 25) die Geduld. 26) der Lehrer. 27) der Fleiß. 28) der Schüler. 29) der Lohn. 30) die Arbeit. 31) das Licht. 32) die Sonne. 33) die Kürze. 34) die Zeit. 35) die Sünde.

ковъ 36). — Го́ловы 37) ко́шекъ 38). — Но́ги 39) соба́къ 40). — Хвосты́ 41) лошаде́й 42), осло́въ 43) и быко́въ 44). — Колёса 45) каре́тъ 46). — По́льза 47). книгъ 48). — Опа́сности 49) юношества 50). — Воро́та 51) городо́въ 52). — Колоко́льни 53) церкве́й 54) — Зеркала́ 55) го́рницъ 56) — Красота́ 57) же́нщинъ 58). — Хра́брость 59) мущи́нъ 60). — Зако́ны 61) госуда́рствъ 62). — Коне́цъ 63) сего́ 64) уро́ка 65).

---

36) der Mensch. 37) der Kopf. 38) die Katze, § 58. A. 39) der Fuß. 40) der Hund. 41) der Zagel, der Schwanz. 42) das Pferd. 43) der Esel, § 55. a. 44) der Ochs. 45) das Rad, 46) der Wagen. 47) der Nutzen. 48) das Buch. 49) die Gefahr. 50) die Jugend. 51) das Thor. 52) die Stadt. 53) der Thurm, 54) die Kirche. 55) der Spiegel. 56) das Zimmer. 57) die Schönheit. 58) die Frau. 59) die Tapferkeit. 60) der Mann, 61) das Gesetz. 62) das Reich. 63) das Ende. 64) dieser. 65) die Aufgabe.

Ueber den Dativ, Да́тельный паде́жъ.

4.

О́лово 1) подо́бно 2) серебру́ 3), зелёная мѣдь 4) зо́лоту 5). — Дитя́ 6) уподобля́ется 7) ча́сто 8) дере́вьямъ, 9) ко́и цвѣту́тъ 10), а плодо́въ не прино́сятъ 11). Соба́ка 12) уподобля́ется 13) лиси́цѣ 14); сѣверный оле́нь 15) оле́ню 16), леопа́рдъ 17) ти́гру 18), а обезья́на 19) человѣ́ку 20). — Онъ разска́зывалъ 21) сію́ но́вость 22) сы́ну 23), до́чери 24), бра́ту 25), сестрѣ́ 26), дя́дѣ 27) и тётке 28. — Сей до́мъ 29) принадлежи́тъ 30) купцу́ 31), моему́ 32) сосѣ́ду 33),

---

1) das Zinn. 2) ist ähnlich. 3) das Silber. 4) das (gelbe Kupfer) Messing. 5) das Gold. 6) das Kind. 7) gleicht. 8) oft. 9) die Bäume. 10) welche blühen. 11) Früchte tragen. 12) der Hund. 13) gleicht. 14) der Fuchs. 15) (der nordische Hirsch) das Rennthier. 16) der Hirsch. 17) der Leopard. 18) der Tieger. 19) der Affe. 20) der Mensch. 21) er erzählte. 22) diese Neuigkeit, 23) der Sohn. 24) die Tochter. 25) der Bruder. 26) die Schwester. 27) der Oheim, der Onkel. 28) die Tante. 29) dieses Haus. 30) gehört. 31) der Kaufmann. 32) meinem. 33) der Nachbar.

а тошъ бра́шьямъ, сестра́мъ, сыновья́мъ и дочеря́мъ моего́ двою́роднаго бра́ша 34). — Учени́къ 35) до́лженъ 36) слѣ́доваšь 37) учи́шелю 38), шакъ какъ больны́й *) врачу́ 39), сы́нъ ощцу́ 40), а граждани́нъ 41) зако́ну 42). — Скажи́ше 43) наро́ду 44), чшо онъ до́лженъ повинова́šься 45) Госуда́рю 46). — Совѣ́шуйше 47) невѣ́жѣ 48), и помога́йше 49) вдова́мъ 50), и сироша́мъ 51). Онъ всё припи́сываешъ 52) слу́чаю 53), а я 54) провидѣ́нію 55). — Лѣ́носши 56) и неради́восши 57) послѣ́дуешъ 58) ску́ка 59) и бѣ́дносшь 60). — Движе́ніе 61) поле́зно 62) шѣ́лу 63) и душѣ́ 64).

34) der Vetter. 35) der Schüler. 36) muß. 37) folgen. *) der Kranke. 38) der Lehrer. 39) der Arzt. 40) der Vater 41) der Bürger. 42) das Gesetz. 43) saget. 44) das Volk 45) daß es gehorchen müsse. 46) der Kaiser. 47) rathet. 48) der Unwissende. 49) helfet. 50) die Wittwe. 51) die Waise. 52) er schreibt alles zu. 53) der Zufall. 54) aber ich. 55) die Vorsehung. 56) die Faulheit. 57) die Nachlässigkeit. 58) folgt. 59) die Langeweile. 60) die Armuth. 61) die Bewegung. 62) nutzt 63) der Körper. 64) die Seele.

Ueber den Accusativ, Вини́шельный паде́жъ.

5.

Врачь 1) лѣ́чишъ 2) больны́хъ 3), мущи́нъ и же́нщинъ 4). Мясни́къ 5) зака́лываешъ 6) коро́въ и бы́ковъ 7) ове́цъ, бара́новъ и свине́й 8), а куха́рка 9) ку́ръ и пѣшухо́въ 10), цыпля́шъ 11), гусе́й и у́шокъ 12). — Ме́льникъ ме́лешъ 13) рожь, ячме́нь и пшени́цу 14). — Люби́ Бо́га и бли́жняго 15), свои́хъ роди́шелей 16), враго́въ и прія́шелей 17), люде́й, и звере́й 18). — Я люблю́ 19) кресшья́нъ и

1) der Arzt. 2) heilet. 3) die Kranken. 4) der Mann und die Frau. 5) der Fleischer. 6) schlachtet 7) die Kuh und der Ochs. 8) das Schaf, der Hammel, das Schwein. 9) die Köchinn. 10) das Huhn und der Hahn. 11) das Küchel. 12) die Ente, § 58, b. 13) der Müller mahlt. 14) Roggen, Gerste und Waizen. 15) liebe Gott und den Nächsten, § 63; 4. 16) deine Eltern. 17) der Freund und der Feind. 18) der Mensch und das Thier. 19) ich liebe.

гражда́нъ 20), реме́сленниковъ и худо́жниковъ 21), учёныхъ 22) и дворя́нъ 23), дѣте́й 24) и ста́рцевъ 25), я люблю́ всѣхъ люде́й 26).—Почита́й ста́рость 27), употребля́й благоразу́мно вре́мя своё 28), и просвѣща́й ра́зумъ 29). — Глупе́цъ лю́битъ то́лько 30) увеселе́нія, зрѣ́лища 31), бесѣ́ды и ка́рточныя и́гры 32). — Чте́ніе образу́етъ се́рдце 33) и просвѣща́етъ ра́зумъ 34). Я люблю́ каре́ты и лошаде́й 35) а моя́ жена лю́битъ 36) соба́къ и ко́шекъ 37).—Слу́ги я не вида́лъ 38) а служа́нку 39), куха́рку и го́рничную 40). — Ю́ность бо́лѣе 41) лю́битъ заба́вы 42), не́жели здра́віе 43). —

20) der Bauer und der Bürger. 21) der Handwerker und der Künstler. 22) der Gelehrte, § 63. 4. 23) der Edelmann, § 57. d. 24) das Kind, § 63, 3. 25) der Greis. 26) alle Leute. 27) ehre das Alter. 28) nütze weise deine Zeit. 29) bilde deinen Verstand. 30) der Thor liebt nur. 31) die Ergötzlichkeit, das Schauspiel. 32) die Gesellschaft und das Kartenspiel. 33) das Lesen bildet das Herz. 34) erleuchtet den Verstand. 35) der Wagen und das Pferd. 36) aber meine Frau liebt. 37) der Hund und die Katze, § 58. A. 38) den Bedienten sah ich nicht. 39) wohl aber die Magd. 40) das Stubenmädchen. 41) die Jugend liebt. 42) mehr das Vergnügen. 43) als die Gesundheit.

Ueber den Instrumental, Твори́тельный паде́жъ.

6.

Оте́цъ 1) гуля́етъ 2) съ 3) сы́номъ 4) мать 5) съ до́черью 6), братъ 7) съ сестро́ю 8), другъ 9) съ дру́гомъ, супру́ги съ супру́гами 10), учи́тельницы 11) съ учени́цами 12), и надзира́тели 13) съ воспи́танниками 14). — Дитя́ игра́етъ 15) съ ко́шками и соба́ками, та́кже ку́клами 16), лоша́дками 17), пти́чками 18), сту́льями и стола́ми 19) па́лочками и мя́чиками 20); взро́слыя напроти́въ того́ 21) игра́-

1) der Vater 2) spaziert. 3) mit. 4) der Sohn. 5) die Mutter. 6) die Tochter, § 63. 2. 7) der Bruder. 8) die Schwester. 9) der Freund. 10) супру́гъ, der Ehemann; супру́га, die Ehefrau. 11) die Lehrerinn. 12) die Schülerinn. 13) der Aufseher, Hofmeister, Gouverneur. 14) der Zögling. 15) spielt. 16) die Katze und der Hund, auch die Puppe. 17) das kleine Pferd. 18) der Vogel. 19) der Stuhl und der Tisch. 20) der Stock und der Ball. 21) Die Erwachsenen dagegen.

ютъ съ людьми́ и звѣря́ми 22), та́кже 23) цвѣта́ми 24), расте́ніями и каме́ньями 25), де́ньгами, ка́ртами и ке́глями 26), но ча́сто та́кже 27) че́стію и здоро́вьемъ 28) свои́мъ 29). Прилѣжа́ніемъ 30) терпѣ́ніемъ 31), благоразу́міемъ 32), че́стностію 33) и по́мощію Бо́жіею 34) человѣ́къ 36) пролага́етъ себѣ́ 35) путь къ вѣ́чности 37).

---

22) die Menschen und die Thiere. 23) auch. 24) die Blume. 25) die Pflanzen und die Steine. 26) das Geld, die Karten und die Kegel. 27) aber oft auch 28) die Ehre und die Gesundheit. 29) ihrer. 30) der Fleiß. 31) die Geduld. 32) die Klugheit. 33) die Ehrlichkeit. 34) Gottes Hülfe. 35) bahnt sich. 36) der Mensch. 37) einen Weg in der Welt.

7.

Ки́ромъ 1), Алекса́ндромъ вели́кимъ 2) и Ке́саремъ 3) бы́ли побѣжде́ны мно́гіе 4) наро́ды 5); но 6) Сокра́томъ 7) Плато́номъ и Ма́ркомъ-Авре́ліемъ 8) возвы́шено 9) благополу́чіе 10) человѣ́ковъ.—Швейца́рія 11) изоби́луетъ 12) цвѣта́ми 13), расте́ніями, сѣ́номъ 14), траво́ю 15), коро́вами 16), овца́ми 17) молоко́мъ, ма́сломъ и сы́ромъ 18). — Пасту́хъ лежи́тъ 19) подъ 20) дере́вьями 21). Пти́ца 22) гнѣзди́тся 23) подъ кро́влею 24), а кроты́ и мы́ши 25) живу́тъ 26) подъ землёю 27).—Мужъ говори́тъ 28) съ жено́ю 29), а жена́ съ му́жемъ; дитя́ говори́тъ съ роди́телями 30), а учи́тель 31), съ ученика́ми 32). —Пи́сарь пи́шетъ 33) письмо́ 34) черни́лами 35) и запеча́тываетъ о́ное 36) сургучёмъ, и́ли обла́тами 37).

---

1) Durch Cyrus. 2) Alexander der Große. 3) Cäsar. 4) wurden viele ... besiegt. 5) das Volk. 6) aber. 7) durch Sokrates. 8) Plato und Mark Aurel. 9) ist erhöht. 10) das Glück. 11) die Schweitz. 12) hat einen Ueberfluß an. 13) die Blume, 14) das Heu. 15) das Gras. 16) die Kuh. 17) das Schaf. 18) die Milch, Butter und Käse. 19) der Hirt liegt. 20) unter. 21) der Baum. 22) der Vogel. 23) nistet. 24) das Dach. 25) der Maulwurf und die Maus. 26) wohnen. 27) die Erde. 28) der Mann spricht. 29) die Frau. 30) die Eltern. 31) der Lehrer. 32) der Schüler. 33) der Schreiber schreibt. 34) der Brief. 35) die Dinte. 36) versiegelt ihn. 37) das Siegellack, oder die Oblate.

Ueber den Präpositiv, предложный падежъ.

8.

Не говори 1) о погрѣшностяхъ 2) людей, о незнаніи 3) дѣтей, о заблужденіи 4) стариковъ, о убожествѣ 5) бѣдняковъ 6), о скупости 7) богачей 8), о пустословіи 9) глупцевъ 10), о лѣности 11) тунеядцевъ 12), о обманѣ 13) и о гордости 14), о неблагодарности 15), о зависти 16), и прочее и прочее 17); говори лучше 18) о человѣческихъ добродѣтеляхъ 19), о благочестіи и о справедливости 20), объ умѣренности и о цѣломудріи 21), о трудолюбіи и о бережливости 22), о скромности и благодарности 23), о доброй совѣсти 24) о радости 25) и о безмятежности 26) добродѣтельной жизни 27).

1) Sprich nicht. 2) die Fehler. 3) die Unwissenheit. 4) die Verirrung. 5) die Dürftigkeit. 6) ein armer Mensch. 7) der Geiz. 8) ein reicher Kautz. 9) das leere Geschwätz. 10) der Thor. 11) die Faulheit. 12) der Tagedieb. 13) der Betrug. 14) der Hochmuth. 15) der Undank. 16) der Neid. 17) und so weiter, u. s. w. 18) sprich lieber. 19) die menschliche Tugend. 20) die Gottesfurcht und die Gerechtigkeit. 21) die Mäßigkeit und die Keuschheit. 22) die Arbeitsamkeit und die Sparsamkeit. 23) die Bescheidenheit und die Dankbarkeit. 24) das gute Gewissen. 25) die Freude. 26) die Ruhe, der Friede. 27) das tugendhafte Leben.

9.

Въ богословіи 1) говорятъ 2) о Богѣ 3), о существѣ, или свойствахъ 4) его 5), о провидѣніи 6), о сотвореніи 7), содержаніи 8) и окончаніи міра 9), о вѣрѣ, любви и надеждѣ 10), о естествѣ 11), о назначеніи человѣка 12), о безсмертіи души 13) и о вѣчной жизни 14). — Въ Психологіи 15) го-

1) In der Gottesgelahrtheit, Theologie. 2) spricht man, wird gehandelt. 3) Gott. 4) das Wesen oder die Eigenschaft. 5) von seinem. 6) die Vorsehung. 7) die Schöpfung. 8) die Erhaltung. 9) das Ende der Welt. 10) Glaube, Liebe und Hoffnung. 11) die Natur. 12) die Bestimmung des Menschen. 13) die Unsterblichkeit der Seele. 14) das ewige Leben. 15) die Psychologie, die

ворятъ о чу́вствованіи, размышле́ніи и о хоте́ніи 16), о смы́слѣ, разсу́дкѣ и умѣ́ 17), о па́мяти и воображе́ніи 18), о бдѣ́ніи, снѣ и о сновидѣ́ніи 19), о здра́віи и болѣ́зни души́ 20).

Seelenlehre. 16) von unserem Fühlen, Denken und Wollen. 17) der Verstand, die Urtheilskraft und die Vernunft. 18) das Gedächtniß und die Einbildungskraft. 19) das Wachen, das Schlafen und das Träumen 20) die Gesundheit und die Krankheit der Seele.

Deutsche Aufgaben.

Ueber den Nom. und Gen. des Sing. u. Plur. § 41, 1, 2.

(Anfänger, welche die allgemeine Sprachlehre noch nicht gehörig inne haben, müssen hier erst noch einmal vorzüglich § 38. bis mit § 41 genau durchstudieren).

10.

§ 65. Das Buch des Lehrers. Der Herr des Dieners. Die Seele des Menschen. Der Schöpfer der Welt. Das Gras der Erde. Die Bürde der Zeit. Das Lob der Tugend. Die Ursache der Wirkung. Der Sohn des Vaters. — Die Mutter der Töchter. Die Schwestern der Brüder. Die Sterne des Himmels. Die Finger der Hände. Die Milch der Kühe. Die Eier der Vögel. Die Macht der Leidenschaften. Die Bedeutung der Namen. Die Wahrheit der Mährchen. Die Liebe der Großmutter. Die Sorgfalt der Kinderwärterinnen. Die Majestät der Fürsten.

das Buch, кни́га, и.
der Lehrer, учи́тель, я.
der Herr, господи́нъ, а.
der Diener, слуга́, и, § 51, 1.
die Seele, душа́, и́.
der Mensch, человѣ́къ, а.
der Schöpfer, созда́тель, я.
die Welt, hier: міръ, а, sonst auch свѣ́тъ, а.—Ein Accent steht auch auf einsylbigen Wörtern, wenn er im zweisylbigen Genitiv auf demselben Buchstaben bleibt.) —
das Gras, трава́, ы́.

die Erde, земля́, и́.
die Bürde, бре́мя, ени.
die Zeit, вре́мя, ени.
das Lob, хвала́, ы́.
die Tugend, добродѣ́тель, и.
die Ursache, причи́на, ы.
die Wirkung, дѣ́йствіе, я.
der Sohn, сы́нъ, а.
der Vater, оте́цъ, тца́, § 55, a.
die Mutter, ма́ть, ери, § 63, 2.
die Tochter, до́чь, чери, § 63, 2.
die Schwester, сестра́, ы́,
der Bruder, бра́тъ, а. § 57, b.
der Stern, звѣзда́, ы,

der Himmel, нéбо, а.
der Finger, пáлецъ, льца, § 55, c.
die Hand, рукá, и́, § 51, 1.
die Milch, молокó, á.
die Kuh, корóва, ы.
das Ei, яицё, á.
der Vogel, пшица, ы.
die Macht, влáсшь, и.
die Leidenschaft, сшрáсшь, и.
die Bedeutung, значéніе, я.
der Name, и́мя, мени.
die Wahrheit, справедли́вость, и.
das Mährchen, скáзска, и. §. 58, B.
die Liebe, любóвь, бви́.
die Großmutter, бáбка, и, §. 58, B.
die Sorgfalt, сшарáніе, я.
die Kinderwärterinn, ня́нька, и, §. 58, A.
die Majestät, вели́чесшво, а.
der Fürst, цáрь, я́.

11.

Der Wind ist eine Bewegung der Luft. Das Alter ist fast der Winter des Lebens. Der Schlaf ist ein Sinnbild des Todes. Gott ist der Herr des Weltalls. Die Zeit ist ein Theil der Ewigkeit. Der Erfolg ist der Lehrer der Thoren. Der Magen ist ein Behältniß der Speise. Die Bescheidenheit ist der Schmuck der Jugend. Der Tod ist ein Gesetz der Natur, aber die Thür eines andern Lebens. Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Anfang. Das Feuer ist die Ursache der Wärme. Der Hafer ist das Futter der Pferde. Der Körper ist die Behausung der Seele. — Die vier Weltgegenden sind: Norden, Osten, Süden und Westen. Die Zeit wird eingetheilt in Jahre, Monathe, Wochen, Tage, Stunden, Minuten und Secunden.

der Wind, вѣшръ, а.
ist, есть, von быть, seyn.
(Alle Wörter, über welche noch keine grammatische Regel gegeben ist, findet man in dieser Phraseologie, bis weiter, immer gerade so, wie sie in den Aufgaben übersetzt werden müssen.)
eine, wird nicht übersetzt.
die Bewegung, движéніе, я.
die Luft, вóздухъ, а.
das Alter, сшáросшь, и.
fast, почши́.
der Winter, зимá, ы́.
das Leben, жизнь, и.
der Schlaf, сонъ, сна.
das Sinnbild, симвóлъ, а.
der Tod, смéршь, и.
Gott, Бóгъ, а.
der Herr, hier: власши́шель, я.
des Weltall's, вселéнной.
der Theil, чáсшь, и.
die Ewigkeit, вѣ́чносшь, и.
der Erfolg, послѣ́дсшвіе, я.
der Thor, глупéцъ, пцá,
der Magen, желýдокъ, дка.
das Behältniß, храни́лище, а.
die Speise, пи́ща, и.
die Bescheidenheit, скрóмносшь, и.
der Schmuck, украшéніе, я.
die Jugend, юносшь, и.

das Gesetz, законъ, а.
die Natur, природа, ы.
aber, но, а.
die Thür, дверь, и.
eines andern, другія.
die Furcht des Herrn, страхъ Господень.
der Anfang, начало, а.
die Weisheit, премудрость, и.
das Feuer, огонь, огня, § 55, а.
die Wärme, теплота, ы.
der Hafer, овёсъ, овса.
das Futter, кормъ, а.
das Pferd, лошадь, и.
der Körper, тѣло, а.
die Behausung, жилище, а.
die Weltgegenden, страны свѣта.
Norden, сѣверъ, а.
Osten, востокъ, а.
Süden, югъ, а.
Westen, западъ, а.
wird eingetheilt, раздѣляется.
in, на.
das Jahr, годъ, а.
der Monath, мѣсяцъ, а.
die Woche, недѣля, и.
sieben, семь.
der Tag, день, mit dem Gen. дня.
die Stunde, часъ, а.
die Minute, минута, ы.
die Secunde, секунда, ы.

12.

Ueber den Dativ, § 41, 3.

§ 66. Die Natur gab dem Ochsen Hörner, dem Elephanten Stärke, den Weibern Schönheit und Einbildungskraft, aber den Männern gab sie Verstand und Vernunft. Der Rauch schadet den Augen, der Hagel der Saat, und eine schnelle Veränderung der Witterung der Gesundheit. Den Weisen ist die ganze Welt ein Vaterland. Den Unterdrückten, den Wittwen und den Waisen muß man beistehen. Gieb dem Armen eine milde Gabe.

gab, дала, Fem.
der Ochs, быкъ, а.
das Horn, рогъ, а, § 57. а.
der Elephant, слонъ, а.
die Stärke, сила, ы.
das Weib, женщина, ы.
die Schönheit, красота, ы.
die Einbildungskraft, воображеніе, я.
der Mann, мущина, ы.
gab sie, дала она.
der Verstand, умъ, а.
und, и.
die Vernunft, разумъ, а.
der Rauch, дымъ, а.
schadet, вредитъ.
das Auge, глазъ, а.
der Hagel, градъ, а.
die Saat, посѣвъ, а.
schnelle, быстрая.
die Veränderung, перемѣна, ы.
die Witterung, погода, ы.
die Gesundheit, здравіе, я.
der Weise, мудрецъ, а.
die ganze, весь.
Welt, свѣтъ, а.
das Vaterland, отечество, а.
den Unterdrückten, угнетаемымъ.
die Wittwe, вдова, ы.

die Waise, сирота́, ы́.
muß man, до́лжно.
beistehen, helfen, помога́ть.
gieb, подава́й.
dem Armen, ни́щему, § 63, 4.
die milde Gabe, ми́лостыня, и.

13.

Der wahre Philosoph spricht und schreibt immer nur das, was der Zeit, dem Orte und den Umständen angemessen ist. Der Eifer für die Tugend widerstrebt dem Geitze, der Verschwendung, der Verläumdung, den Ausschweifungen und allen übrigen niedern Leidenschaften. Die Belohnung ist nicht immer den Verdiensten gleich. Der Tadel ist dem Schüler oft nützlicher, als das Lob. Der Sieg lächelt den Krieger an, der Gewinn die Spieler, der Handel den Kaufmann, und Künste und Wissenschaften den Gelehrten. Gott gab auch den Thieren Waffen zur Vertheidigung, den Hunden gab er Zähne, den Katzen Klauen, den Pferden und Eseln Hufe und Schweife, den Schweinen Rüssel, den Böcken Hörner, den Gänsen Schnäbel und den Insecten einen Stachel. Gehorche Gott, dem Kaiser, den Eltern und den Lehrern: „auf daß dirs wohl gehe und du lange lebest auf Erden.“ Ueberlaß dich nicht der Wollust. Der menschlichen Seele schreibt man zu: Empfindung, Aufmerksamkeit, Gedächtniß, Einbildungskraft, Willen und Begehren.

wahre, и́стинный.
der Philosoph, филосо́фъ, а.
immer, всегда́.
spricht, говори́тъ.
schreibt, пи́шетъ.
nur, то́лько.
das was, то что.
angemessen ist, прили́чно.
der Ort, мѣ́сто, а.
der Umstand, обстоя́тельство, а.
der Eifer, ре́вность, и.
für, къ, mit dem Dativ, § 131.
widerstrebt, про́ти́вится.
der Geitz, ску́пость, и.
die Verschwendung, расточе́ніе, я.
die Verläumdung, клевета́, ы́.
die Ausschweifung, распу́тство, а.
allen, всѣмъ, § 74, 4.
übrigen, другимъ.
niedern, ни́зкимъ.
die Belohnung, награ́да, ы.
ist nicht immer, не всегда́.
das Verdienst, досто́инство, а.
gleich, равна́.
der Tadel, хула́, ы́.
der Schüler, учени́къ, а́.
oft, ча́сто.
nützlicher, поле́знѣе.
als das Lob, хвалы́, § 79.
der Sieg, побѣ́да, ы.
lächelt an, благопрія́тствуетъ.
der Krieger, во́инъ, а.
der Gewinn, вы́игрышъ, а.
der Spieler, игро́къ, а.
der Handel, торго́вля, и.
der Kaufmann, купе́цъ, пца́.
die Kunst, худо́жество, а.
die Wissenschaft, нау́ка, и.

den Gelehrten, учёнымъ. §6,34
gab, далъ.
auch, и
das Thier, звѣрь, я.
die Waffen, орýжіе, я. (Man setze im Russ. den Sing.)
zur, къ, Dat.
die Vertheidigung, защúта, ы.
der Hund, собáка, и.
er, онъ.
der Zahn, зýбъ, á.
die Katze, кóшка, и.
die Klaue, кóготь, oder кóгть, я.
das Pferd, лóшадь, и.
der Esel, осёлъ, ослá.
der Huf, копы́то, а.
der Schweif, хвостъ, á.
das Schwein, свинья́, и́.
der Rüssel, ры́ло, а.
der Bock, козёлъ, злá.
die Gans, гýсь, я.
der Schnabel, нóсъ, а.
den Insecten, насѣкóмымъ.
der Stachel, жáло, а.
gehorche, повинýйся.
der Kaiser государь, я.
die Eltern, родúтели, ей.
auf daß dirs wohl gehe und du lange lebest auf Erden, да блáго ти бýдетъ и долголѣтенъ бýдеши на землú, slawonische, oder Kirchensprache *).
überlaß dich nicht, не предавáйся.
die Wollust, сластолю́біе, я.
der menschlichen, человѣческой.
schreibt man zu, припúсываютъ.
die Empfindung, чýвствованіе, я.
die Aufmerksamkeit, вниманіе, я.
das Gedächtniß, пáмять, и.
der Wille, воля́, и.
das Begehren, желáніе, я.

Ueber den Accusativ, § 41, 4.

14.

§ 67. Der Schuster (Nom.) näht Schuhe (Acc.), der Schneider Kleider (Acc.), und der Bäcker backt Brote. Der Schmid schmiedet und der Rost verzehrt das Eisen und den Stahl. Die Weiber stricken Strümpfe, nähen Hemde und erziehen Kinder. Die Strahlen der Sonne erleuchten die Erde am Tage, und der Schimmer des Mondes bestrahlet das Dunkel der Nacht. Der Kaufmann verkauft Kaffee, Thee, Zucker, Pfeffer, Tabak, Tuch und dergleichen Waaren mehr. Der Landmann und der Gärtner dagegen verkaufen Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, Bohnen und Rüben.

der Schuster, башмáшникъ, а.
näht, шьётъ.
der Schuh, башмáкъ, á.
der Schneider, портнóй, нáго.
das Kleid, плáтье, я.
und, а.
der Bäcker, хлѣбникъ, а.
backt, печётъ.

*) Die Bibelgesellschaft hat hier jetzt das N. T. ins Russische übersetzt, mit dem Slawonischen zur Seite, abdrucken lassen.

das Brot, хлѣбъ, а.
der Schmid, кузнéцъ, á.
schmiedet, куёшъ.
der Rost, ржа, и.
verzehrt, съѣдáешъ.
das Eisen, желѣзо, а.
der Stahl, булáшъ, а.
stricken, вя́жушъ.
der Strumpf, чулóкъ, лкá.
nähen, шьюшъ.
das Hemd, рубáшка, и.
erziehen, возпи́шываюшъ.
das Kind, дишя́, шя́ши.
der Strahl, лучь, á.
die Sonne, сóлнце, а.
erleuchten, освѣщáюшъ.
am Tage, днёмъ.
der Schimmer, сія́ніе, я.
der Mond, мѣсяцъ, а.
bestrahlet, озаря́ешъ.
das Dunkel, шемношá, ы́.
die Nacht, нóчь, и.
verkauft, продаёшъ.
der Kaffee, кóфей, ея.
der Thee, чáй, áя.
der Zucker, сáхаръ, а.
der Pfeffer, пéрецъ, рца,
der Tabak, шабáкъ, á.
das Tuch, сукнó, á.
mehr, мнóгіе (viele).
dergleichen, другіе.
die Waare, товáръ, а.
der Landmann, кресшья́нинъ, а.
der Gärtner, огорóдникъ, а.
dagegen, напрóшивъ шого.
verkaufen, продаюшъ.
der Roggen, рожъ, ржи.
die Gerste, ячмéнь, я.
der Weizen, пшени́ца, ы.
der Hafer, овёсъ, всá.
die Erbse, горóхъ, а.
die Bohne, бобъ, á.
die Rübe, рѣпа, ы, (man setze den Singular).

15.

In den Bergen der Erde findet man Gold, Silber, Kupfer, Blei, Eisen und andere Metalle. Die Menschen trinken Wasser, Bier, Wein, und Branntwein. Die Thiere (живóшныя) saufen nur Wasser, aber einige auch Blut. Die Wolken verdunkeln oft die Sonne und den Mond. Die Flamme des Lichtes lockt die Motte an sich. Die Arbeit erhält Stärke und Gesundheit.

in, въ, mit dem Präpositiv.
der Berg, горá, ы́.
findet man, нахóдишся.
das Gold, зóлошо, а.
das Silber, серебрó, á.
das Kupfer, мѣдь, и.
das Blei, свинéцъ, нцá.
andere, другіе.
das Metall, мешáллъ, а.
die Menschen, die Leute, лю́ди, éй.
trinken, saufen, пью́шъ.
das Bier, пи́во, а.
der Wein, винó, á.
der Branntwein, вóдка, и.
aber, но.
einige, нѣкошорыя.
auch, шáкже.
das Blut, крóвь, и.
die Wolke, óблако, а.
verdunkeln, зашмѣвáюшъ.
die Flamme, плáмя, ени.

das Licht, свѣчá, и.	die Arbeit, рабóта, ы.
lockt an sich, привлекáетъ къ себѣ́.	erhält, сохраня́етъ.
die Motte, мóль, и.	die Stärke, die Kraft, си́ла, ы.
	die Gesundheit, здрáвіе, я.

Ueber den Vocativ, in exclamatorischen und anredenden Sätzen § 41, 5.

16.

§ 68. O Zeiten! o Sitten! Herr erbarme dich. Mein Gott! mein Gott! warum hast du mich verlassen? Sohn, (сынъ) geliebter Sohn (сынъ мой), sey fromm und glücklich. Völker der Erde, suchet den ewigen Frieden. O mein geliebter Freund, dein Kummer zerreißt mir das Herz!

die Sitte, нрáвъ, а.	glücklich, щастли́въ.
Herr erbarme dich, Гóсподи (sprich: Hóßpodi) поми́луй	das Volk, нарóдъ, а.
mein Gott! mein Gott! warum hast du mich verlassen? o Бóже мой, Бóже мой, вскýю мя остáвилъ еси́? (Kirchensprache).	suchet, ищи́те, § 134, 3.
geliebter, любéзной.	den ewigen, вѣ́чнаго.
sey, будь.	der Friede, ми́ръ, а. (Gen.)
fromm, благочести́въ.	mein, мой.
	der Freund, дрýгъ. а.
	dein Kummer, печáль твоя́.
	zerreißt mir das Herz, снѣдáетъ моé сéрдце.

Ueber den Instrumental, § 41, 6.

17.

§ 69. Wir sehen mit den Augen, hören mit den Ohren, riechen mit der Nase, schmecken mit der Zunge, und fühlen mit den Nerven, Mit dem Hute bedecken wir den Kopf und mit den Kleidern den Körper. Die Semiotik beschäftigt sich mit den Zeichen der Krankheiten. Mit Gottes Hülfe hofft auch der Wanderer zurück zu kehren. Fast zwei Drittel des Erdballs sind bedeckt mit Wasser. Am Tische muß man nichts anrühren mit den Fingern, sondern nur mit der Gabel. Das durch den Blitz Entzündete muß man mit Milch löschen. Eisen, mit einem Magnet bestrichen, zeigt immer nach Norden.

wir, мы.	hören, слы́шимъ.
sehen, ви́димъ.	das Ohr, ýхо, Plural ýши.

riechen, обоня́емъ.
die Nase, но́съ, а.
schmecken, вкуша́емъ.
die Zunge, язы́къ, а́.
fühlen, чу́вствуемъ.
der Nerve, не́рва, ы.
der Hut, шля́па, ы.
bedecken, покрыва́емъ.
der Kopf, голова́, ы́.
der Körper, тѣло, а.
die Semiotik, die Zeichenlehre, семіо́тика, и.
beschäftiget sich, занима́ется,
das Zeichen, зна́къ, а.
die Krankheit, болѣзнь, и.
die Hülfe, по́мощь, и.
hofft, ча́етъ, надѣется.
auch, и.
der Wanderer, путеше́ственникъ, а.
zurück zu kehren, возврати́ться.
zwei, двѣ.
Drittel, тре́ти.
des Erdballs, земна́го ша́ра.
ist bedeckt, покры́ты.
am, за, mit dem Instrumental.
der Tisch, столъ, а́.
nichts, ничего́ не, § 138, не.
anrühren, тро́гать.
sondern, но, а.
die Gabel, ви́лка, и.
der Blitz, мо́лнія, и.
das Entzündete, зажже́нное.
löschen, туши́ть.
gerieben, натёртое.
der Magnet, магни́тъ. а.
zeigt, пока́зываетъ.
nach, на, (mit dem Accusativ, § 132, 3.)

18.

Durch die Erfindung des Kompasses, und durch die öftern Reisen um die Erde, gelangten wir zu vielen Kenntnissen. Karl der Zwölfte ist durch Peter den Großen überwunden worden. Durch Erfahrung wird man klüger. Die Wolga hat einen Ueberfluß an Fischen. Die Sonne übertrifft die Erde eine Million mal an Größe. Der Schütze ergötzt sich an der Jagd. Die lyrische Poesie besteht in der Nachahmung der Leidenschaften durch Oden und Lieder. Auf welche Art ist das möglich? Ich gehe zu Fuße, und er reitet. Im Sommer ist die größte Hitze, und (a) im Winter die größte Kälte.

die Erfindung, изобрѣтеніе, я.
der Kompaß, компа́съ, а.
öfterer, ча́стыми.
die Reise, путеше́ствіе, я.
um, вокру́гъ, mit dem Genit.
gelangten wir, мы дости́гли.
zu vielen, до мно́гихъ.
die Kenntniß, зна́ніе, я.
Karl der Zwölfte, Карлъ двѣна́дцатый.
ist überwunden worden, побѣждёнъ былъ.
Peter, Петръ.
Großen, вели́кимъ.
die Erfahrung, о́пытъ, а.
wird man, сдѣлаешься, § 149, 3, а.
klüger, умнѣе.
die Wolga, Во́лга, и.
hat einen Ueberfluß an, изоби-

луетъ, mit dem Instr. § 137.
der Fisch, рыба, ы. (Sing.)
übertrifft, превосходитъ.
eine Million, милліонъ, а.
mal, разъ, а.
die Größe, величина, ы.
der Schütze, стрѣлокъ, лка.
ergötzt sich, забавляется.
die Jagd, охота, ы.
die lyrische Poesie, лирическое стихотворство.
besteht, состоитъ.
in der Nachahmung der Leidenschaften, въ подражаніи. страстямъ.
die Ode, ода, ы.
das Lied, нѣснь oder пѣсня, и.
auf welche Art, какимъ образомъ.
ist das möglich, это возможно.
ich gehe, я иду.
zu Fuße, пѣшкомъ.
er reitet, онъ ѣдетъ верхомъ.
ist die größeste, бываетъ величайшій.
die Hitze, жаръ, а.
größeste, величайшая.
die Kälte, стужа, и.

Ueber den Präpositiv, § 41, 7.

19.

§ 70. Die Theologie ist die Wissenschaft von Gott und von der Religion. Die Jurisprudenz ist die Wissenschaft von den Gesetzen und Rechten der Staaten und Menschen. Die Naturlehre ist die Wissenschaft von dem Wesen, den Eigenschaften, Kräften und Wirkungen aller sichtbaren Körper in der Welt. Die Numismatik ist die Wissenschaft von den Münzen. Die exegetische Theologie ist die Wissenschaft von der rechten Erklärung, Auslegung und Anwendung der heiligen Schrift. Der Landmann spricht vom Pfluge und vom Landbau; der Schiffer von den Schiffen und von der Schiffahrt; die Handwerker reden von ihren Handthierungen, die Schwätzer aber vom Wetter und von den Zeitungen. Von den Todten sprich nur das Beste. Von vielen Dingen haben wir Begriffe aber nicht immer deutliche.

die Theologie, богословіе, я.
die Religion, вѣра, ы.
die Jurisprudenz, юриспруденція, и.
das Gesetz, законъ, а,
das Recht, право, а.
der Staat, государство, а.
Menschen, людей.
die Naturlehre, фисика, и.
das Wesen, существо, а.
die Eigenschaft, свойство, а.
die Wirkung, дѣйствіе, я.
aller, всѣхъ.
sichtbaren, видимыхъ.
die Numismatik, нумисматика, и
die exegetische, истолковательное.

rechten, правильномъ.
die Erklärung, объясненіе, я.
die Auslegung, толкованіе, я.
die Anwendung, употребленіе, я.
heiligen, священнаго.
die Schrift, писаніе, я
der Landmann, поселянинъ, а.
spricht, говоритъ.
der Pflug, плугъ, а.
der Landbau, земледѣліе, я.
der Schiffer, корабельщикъ.
die Schifffahrt, мореплаваніе, я.
der Handwerker, ремесленникъ, а.
reden, говорятъ.
ihrer, своихъ.
die Handthierung, промыслъ, а.
der Schwätzer, болтунъ, á
aber, но.
das Wetter, погода, ы.
die Zeitung, вѣдомость, и.
von den Todten, о умершихъ.
das Beste, das Gute, хорошее.
sprich, говори.
vielen, многихъ.
die Sache, вещь, и.
haben wir, мы имѣемъ.
der Begriff, понятіе, я.
deutliche, ясныя.

Besondere Aufgaben.

Ueber die Regeln und Wörter in § 55.

(NB. Für Schüler von Einsicht und Talent wird es eine schöne Uebung seyn, aus den nachstehenden, hier bloß der Raumersparniß wegen, also zusammengereihten Wörtern selbst zusammenhängende Phrasen als Aufgaben zu bilden.)

20.

Der Blumenkranz, dem Blumenkranze; der Magen, von dem Magen; der Haken, mit dem Haken; der Vater, den Vätern; der Tag, die Tage; der Stein, von dem Steine; die Lüge, von der Lüge; — mit der Schmeichelei, von der Liebe, die Kirchen, dem Löwen, von dem Eise, mit der Stirn, des Hafers, vom Feuer, den Adlern, von den Eseln, dem Graben, mit dem Munde, die Ecken, mit dem Ueberzuge, die Nath, die Läuflinge, mit dem Weisen, von dem Spieler, die Lectionen, die Seiten, dem Schicksale, der Laster, mit den Guckkasten, mit Kalbleder, den Hasen, von den Europäern, mit den Mattensäcken, mit dem Waschbläuel, die Beherrscher, der Schützen, von den Sperlingen, mit den Nachtigallen, die Ameisen, von dem Bache, mit dem Bienenstocke.

Ueber die Regeln und Wörter in § 58 und 59.

21.

Von den Löffeln der Löffel, mit den Fässern der Fässer, von den Kanonen der Kanonen, mit der Kinderwärterinn der Kinderwärterin-

nen, die Briefe der Briefe, von der Fabel der Fabeln, mit dem Stocke der Stöcke, von den Gruben der Gruben, mit den Mützen der Mützen, von dem Brette der Bretter, mit der Zahl der Zahlen, die Nadeln der Nadeln, das Spiel der Spiele, mit der Puppe der Puppen, die Fenster der Fenster, von der Wade der Waden, in (въ) der Küche der Küchen, vom Schicksale der Schicksale, die Ohrringe der Ohrringe, im Schuldthurme der Schuldthürme. — Von den Männern der Männer, die Schwerdter der Schwerdter, mit dem Pallasch der Palläsche, mit den Zügeln der Zügel, die Eichhörner der Eichhörner, von der Speise der Speisen, die Oheime der Oheime, vom Sturme der Stürme, die Schweine der Schweine, mit dem Spieße der Spieße, die Felder der Felder, vom Meere der Meere, mit dem Fürsten der Fürsten (§ 57.), vom Freunde der Freunde, mit dem Sohne der Söhne, das Reich (импépiя) der Reiche, die Regierungen (владѣнія) der Regierungen, von den Vätern der Väter, von dem Bruder der Brüder, mit der Feder der Federn, von der Kleidung (плáтье) der Kleidungen, mit den Gesellen (подмастéрье) der Gesellen.

Ueber die Regeln und Wörter in § 51.

22.

Die Messer, mit dem Messer; die Regimenter, mit dem Regimente; die Geister, mit dem Geiste; die Aerzte, mit dem Arzte; die Ziegel, mit dem Ziegel; — die Füße, des Fußes, mit dem Fuße; die Häute, der Haut, mit der Haut; die Hände, der Hand, mit der Hand; die Gewitterwolken, der Gewitterwolke; die Seelen, der Seele, mit der Seele; die Haine, des Haines, mit dem Haine; — des Gesichtes, den Gesichtern, mit den Gesichtern; des Herzens, den Herzen, von den Herzen; — der Stiefel, dem Stiefel; dem Manne, dem Haken, dem Geiste, der Quelle; — das Siegellack, mit dem Siegellacke; mit dem Ehemanne, mit dem Schmide, mit dem Lichte, mit der Birn, mit der Schwiegermutter; — dem Jesaias, von dem Jesaias; dem Elias, von dem Elias; von der Meinung; von der Geduld.

Ueber § 57.

23.

Die Ufer des Ufers, die Seiten der Seite, die Augen des Auges, die Städte der Stadt, die Wälder des Waldes, die Glocken

der Glocke, die Wiesen der Wiese, die Wolke der Wolke, die Inseln der Insel, die Gerte der Gerte, die Hörner des Hornes, die Ermeln des Ermels, die Aepfel des Apfels. — die Brüder mit den Brüdern, die Balken des Balkens, die Stockwerke der Stockwerke, die Schwäger der Schwäger, die Bäume des Baumes, die Steine des Steines, die Fürsten der Fürsten, die Flügel des Flügels, die Federn der Feder, die Strusen der Struse, die Stühle des Stuhles; — die Herren des Herrn, die Grusinier des Grusiniers, die Freunde des Freundes, die Gevattern des Gevatters, die Himmel des Himmels, die Söhne des Sohnes, die Fahrzeuge des Fahrzeuges, die Nachtstühle des Nachtstuhles, die Körper des Körpers, die Ohren des Ohrs, die Hauswirthe des Hauswirthes, die Wunder des Wunders. — Der Russe, die Russen; der Römer, die Römer; der Lutheraner, die Lutheraner; der Edelmann, die Edelleute; der Bürger, die Bürger; der Landmann, die Landleute.

Ueber § 63 und 64.

24.

Die Eselsfüllen des Eselsfüllen, mit den jungen Bären des jungen Bären, von den jungen Hunden des jungen Hundes, die Kälber des Kalbes, von den Füllen des Füllens, mit dem Küchelchen des Küchelchens, die Spannferkel des Spannferkels, mit den Kindern des Kindes, von den Lämmern des Lammes. — Von der Mutter und von den Müttern, mit der Tochter und mit den Töchtern, das Kind und die Kinder. — In (въ Präp.) Tobolsk, aus (изъ Gen.) Roßtoff, nach (въ Acc.) Beschezk; Golizyn, von Golizyn, mit Golizyn. Die Schneider, dem Schneider, von den Schneidern; mit dem Bettler, des Sängers, der Vorübergehenden, dem Advocaten, den Durchreisenden. — O Herr, Gott! Schöpfer, König! Vater unser, o Jesus Christus! — von den Uhren, mit den Handschuhen, die Scheeren, mit den Strümpfen, von den Leuten.

Von den Adjectiven.

§ 71. Die Ajective (Eigenschafts- oder Beiwörter, именá прилагáшельныя) und auch die Participia (s. weiter unten) sind entweder männlichen, oder weiblichen, oder neutralen Geschlechts, und unterscheiden sich im Russischen in dieser Hinsicht im Nom. von einander durch die Hauptendungen ый, ая, ое. Es stehen dieselben mit ihrem Substantivo in gleichem Genere, Numero und Casu.

Im Deutschen giebt es nur eine Art von Adjectiven, in der russischen Sprache aber giebt es drei Arten derselben, nämlich: vollständige, abgekürzte und Possessiv-Adjectiva.

Die vollständigen Adjective, haben eine doppelte Form, von welcher die erste die harte und die zweite die weiche Endung genannt werden kann. Der Bestimmungsgrund von beiden liegt in der Natur des vorhergehenden Consonants, vergl. die orthographische Hauptregel § 51.

Tabelle aller Endungen der vollständigen Adjective.

	Masculina.		Feminina.		Neutra.	
	Singular.					
N.	ый, 1. (ой, 3.)	ій,2.(ей 3.)	ая	яя	ое	ее
G.	аго (ово, 4.)	яго, аго 5.	ой(ыя,8.)	ей(ія,8.)	аго	яго
D.	ому	ему,ому,6.	ой	ей	ому	ему
A.	wie der Nom. u Gen. § 49,2.		ую	юю	ое	ее
J.	ымъ	имъ, 2.	ою	ею	ымъ	имъ
P.	омъ	емъ,омъ 7.	ей	ей	омъ	емъ
	Plural.					
N.	ые	іе	ыя	ія	ыя	ія,9
G.	ыхъ	ихъ	Wie das Masculinum.			
D.	ымъ	имъ				
A.	wie der Nom. u. Gen. § 49,2.					
J.	ыми	ими				
P.	ыхъ	ихъ				

Z. B. мýдрый, ая, ое, weise; бѣлый, ая, ое, weiß; дрéвній, яя, ее, alt; хорóшій, ая, ее, schön, gut. (Ausführliche Paradigmen und mehrere Beispiele s. § 73.)

Bemerkungen.

1) Auf ый enden gewöhnlich die Adjective mit vorstehendem б, в, д, з, м, п, р, т, ф.

2) ій (nicht ый) steht nach den Buchstaben г, ж, к, х, ч, ш, щ. — Nach der Form ій, яя, ее gehen auch: a) die Adjective auf ній; b) die Possessiv-Adjective auf ій, welche noch ein ь einschieben. S. § 73. B.

3) ой und ей sind Verkürzungen im gemeinen Leben.

4) ово und ова, (statt аго) ist nur im gemeinen Leben gebräuchlich.

5) а (nicht я) steht nach den Buchstaben г, ж, к, х, ц, ч, ш, щ.

6) е (nicht о) steht nach den Buchstaben ж, ц, ч, ш, щ.

7) о (nicht е) steht nach г, к, х, § 61.

8) Kommt nur im höhern Style vor.

9) Herr v. Gretsch schreibt ыe und іe, und zwar aus philosophischen Gründen, weil nämlich das Neutrum in allen Sprachen wohl oft mit dem Masculinum, nie aber mit dem Femininum einerlei Form hat.

§ 72. Die Abgekürzten Adjective (усѣче́нныя) welche sich durch das Wegwerfen der Endungen ый und ій verkürzen, werden im Russischen gebraucht: 1) wenn sie in einem Satze nur das Prädicat anzeigen, wo der Deutsche das Adjectiv ohne Biegungssylbe, und mit vorhergehenden: bin, ist, sind, seyd, welches im Russischen gewöhnlich ausgelassen wird, setzt, z. B. er ist gelehrt, онъ учёнъ; sie ist glücklich, она́ щастли́ва; sie sind fleißig, они́ приле́жны u. s. w. 2) In der Poesie, s. Gramm. der Acad. § 93. — Auch in der Böhmischen Sprache findet diese Art von Adjectiven statt (Negedly S. 163), obgleich sie jetzt schon als Archaismen, oder veraltet, betrachtet werden. Man nennt dort die vollen Adjective concrete Beiwörter, weil sie als ihren Hauptwörtern gleichsam einverleibte Eigenschaften angesehen werden können: die verkürzten Adjective aber nennt man abstracte Eigenschaften, weil sie als Prädicate für sich allein gedacht werden; ohne die Concretionslaute ый, ая, ое. Die Declination dieser Art von Adjectiven zeigt nachstehende:

Tabelle aller Endungen der abgekürzten Adjective.

	Singular.			Plural.
	Masculina.	Feminina.	Neutra.	Alle drei Gesch.
N.	ъ, ь.	а, я.	о, е	ы, и (ыя)
G.	а.	ой	а	ыхъ
D.	у.	ой, (ой)	у	ымъ
A.	wie der Nom. u. Gen. § 49, 2.	у	о, е	Wie der Nom. und Gen.
J.	ымъ.	ою, (ой)	ымъ	ыми
P.	омъ.	ой	омъ	ыхъ

z. B. свя́тъ, а, о, (von святы́й, а́я, о́е, heilig; попо́въ; а, о, des Priesters, § 73.

Bemerkungen.

1) Aus ый, ая, ое wird in der Verkürzung ъ, а, о; die auf ній, яя, ее aber haben ь, я, е, z. B. синь, ня, не, dunkelblau, Vergl. § 51. — Nach diesem Schema gehen auch die Possessiv-Adjective auf овъ, евъ, ынъ und инъ. S. § 73. A.

2) Aber nicht alle vollständigen Adjective lassen sich verkürzen, vorzüglich nicht 1) die Possessiv-Adjective auf ій; 2) die von Substantiven abgeleiteten; 3) die, welche eine Zeit oder einen Ort, und 4) die ein Wesen, oder eine Kleidung, anzeigen, Vergl. Gramm. der Acad. § 91.

3) Bisweilen findet sich auch ыя statt ы für die Feminina und Neutra in Nom. und Acc. des Plurals.

4) Endiget sich ein Adjectiv mit zwei Consonanten, und der letzte ist л oder н, so wird vor dieselben, um Härte zu vermeiden, noch ein е eingeschoben (auch wenn vor dem letzten Consonanten zwei Vocale stehen, oder ein ь, so wird der letzte Vocal, oder das ь, in ein е verwandelt); ist aber der letzte von zwei Consonanten к oder г, so wird gewöhnlich о eingeschoben, z. B. ки́слый, ки́селъ, sauer; блѣ́дный, блѣ́денъ, blaß; споко́йный, споко́енъ, ruhig;

си́льный, силён, stark; кро́ткій, кро́ток mild; до́лгій, до́лог, lang. — Auch wird zwischen к und einem vorhergehenden ж, р, ц, ч, ш, щ, ein е eingeschoben. S. § 75.

§ 73. Die Possessiv-Adjective sind von Substantiven abgeleitete russische Beiwörter des Zugehörens, deren Begriff man im Deutschen entweder durch den Genitiv jener Substantive, oder durch den Beisatz ihnen „gehörig" ihnen „eigen," oder mittelst der deutschen Adjective auf „lich" und „isch" ausdrücken kann.

Es sind dieselben ihrer Form und Natur nach von doppelter Art, denn sie enden entweder A. auf овъ, евъ, инъ, und ынъ; oder B. auf ый, und ій.

A. Die ersteren decliniren sich gerade so, wie die verkürzten Adjective, Tabelle §. 72. Gebildet werden sie vom Gen. ihrer Substantive, indem а und я des Genitivs umwandelt werden in овъ und евъ; ы und и in инъ, und цы in цынъ; z. B. отца́, des Vaters, und davon отцёвъ, ва, во, des Vaters, dem Vater gehörig, väterlich; царя́, des Zars, царёвъ, dem Zar eigen; воево́ды, des Statthalters, воево́динъ, statthalterisch; Императри́цы, der Kaiserinn, Императри́цынъ, der Kaiserinn gehörig, u. s. w.

Zu eben dieser Klasse von Possessiv-Adjectiven gehören auch die im Russischen so gebräuchlichen Nomina patronymica, oder Vaternamen. Sie werden gerade so wie die obigen Possessiv-Adjective gebildet, z. B. von Алекса́ндръ wird das Adjectiv Алекса́ндровъ, ова, ово, abgeleitet, z. Ex. Пётръ, сынъ Алекса́ндровъ, Peter, Alexanders Sohn; Анна, дочь Алекса́ндрова, Anna, Alexanders Tochter, und: имѣніе Алекса́ндрово, Alexanders Vermögen. — Nun wird aber in den Vaternamen bei Standespersonen das ъ in den obigen Endungen овъ und евъ in *ичъ*, und die ganze Endung инъ in *ичъ* verwandelt; und im Femininum wird statt ъ an овъ und евъ noch *на*, und statt инъ

wird *ина* oder *ишна* gesetzt, z. B. aus Ива́новъ (dem Johann gehörig) wird **Ива́новичъ**, Johann's Sohn, und **Ива́новна**, Johann's Tochter, u. s. w. Man könnte diese der russischen Sprache ganz eigenthümlichen Wörter mit einem Kunstausdrucke **Megalopatronymica**, oder verlängerte Vaternamen, nennen. Es sind dieselben im Russischen die beständigen, Benennungen (statt aller der weitläuftigen und nicht selten gar lächerlichen Titulaturen anderer Nationen), z. B. **Катери́на Ка́рловна**, Katherine, Karls Tochter; **Па́велъ Петро́вичъ**, Paul, Peters Sohn, u. s. w. Auch sind diese Vaternamen schriftlich im Gebrauche, indem man zwischen den eigenen Taufnamen und den Familiennamen noch den also gebildeten Vaternamen hinzufügt, z. B. **Ми́лостивому Госуда́рю Алекса́ндру Васи́льевичу N. N.** dem Herrn Alexander (Basilius Sohne) **N. N.** — Zwar werden die Endungen **овичъ** und **евичъ** wieder abgekürzt in **ычъ** und **ичъ**, z. B. **Алекса́ндрычъ**, **Васи́льичъ**, jedoch nur im gemeinen Leben und in der vertraulichen Sprache. Bei gemeinen Leuten gebraucht man im Russischen immer bloß den Vaternamen, z. B. **Ива́нычъ**, **Петро́вичъ**, **Андре́ичъ**; und bei Weibern **Ива́новна**, **Петро́вна**, **Андре́евна**, u. s. w. ohne den eigenen Taufnamen. Die Endungen, *ичъ*, *ишна*, und *овна* mit den Taufnamen dagegen bedeuten immer Sohn und Tochter vornehmer Leute und werden bei jeder Standesperson gebraucht, selbst bis zum Kaiser. — — Die Hebräer gebrauchen eben so ihr **Bén**, Sohn, z. B. **Isaac Bén A'bram**, Isaak ein Sohn Abrahams; die Nordländer fügten auf gleiche Art ihr son (Sohn) hinter den Namen des Vaters, z. B. Peterson, Thomson, (Thomas Sohn), Knutson (Kanuts Sohn), Nilson (Nikolas Sohn); und bei den Letten und Finnen, die fast alle noch keine eigene Namen haben, verhält es sich nicht anders. Ihr Tauf- und Vatername, oder der ihres Dorfes, ist ihre ganze Benennung. Im Griechischen und Lateinischen entsprechen den oben gedachten russischen **Megalopa-**

tronymicis völlig die Patronymica: **Priamides**, der Sohn des Priamus; **Priamêis**, die Tochter des Priamus; **Pelîdes**, der junge Peleus; **Anchisiades**, der junge Anchises, u. s. w. — Fernere Beispiele sind: **Алексѣй**, **ѣевъ**, **ѣевичъ**, Alexius; vergl. § 185, nebst der 33sten Aufgabe.

B. Die zweite Art der Possessiv-Adjective auf **ый** und **ій** wird declinirt wie die vollständigen Adjective, Tabelle § 71. Nur bei denen auf **ій** (ausgenommen auf **кій**) wird im Nominativ Singularis der Feminina und Neutra, und dann in allen Casibus der drei Geschlechter im Singular und Plural, vor der Endung noch ein **ь** eingeschoben, z. B.

Masculinum.	Femininum	Neutrum.
N. **ры́бій**, von dem Fische von **ры́ба**, der Fisch.	**ры́бья**	**ры́бье**
G. **ры́бьяго**	**ры́бьей**	**ры́бьяго**
D. **ры́бьему**	**ры́бьей**	**ры́бьему**
A. wie Gen. oder Nom.	**ры́бью**	**ры́бье**
J. **ры́бьимъ**	**ры́бьею**	**ры́бьимъ**
P. **о ры́бьемъ.**	**о ры́бьей**	**о ры́бьемъ.**

Plural: N. **ры́бьи**, G. **ры́бьихъ**, D. **ры́бьимъ**, A. **ры́бьихъ**, und **ры́бьи**, J. **ры́бьими**, P. **о ры́бьихъ**. — Der Unterschied beider Arten besteht, so wie im Lateinischen bei **Aristoteleus** und **Aristotelicus**, in der engern und ausgedehntern Bedeutung derselben. Die erste Art findet statt in den Fällen der bestimmtesten Zueignung bei einem Individuo und einer Species; die zweite dagegen in den Fällen eines entfernteren Bezugs und bei dem, was einer ganzen Klasse von Gegenständen zukömmt, z. B. **Адмира́ловъ домъ**, das Haus dieses Admirals; **Адмира́льскій флагъ**, eine Flagge, die einem jeden Admirale zukömmt.

Anmerk. Aehnliche Unterschiede lassen sich verhältnißmäßig zwischen allen vollständigen und abgekürzten Adjectiven im Russischen beobachten. Im Deutschen fällt der Unterschied einer solchen engern und ausgedehnteren Bedeutung zusammen und verschwindet sehr oft, weil wir statt ihrer uns gewöhnlich eines Genitivs bedienen müssen, z. B. Adler-Federn, Meer-Fisch, u. s. w., indem wir nicht von allen Substantiven auch Adjective ableiten können, welches im Russischen fast immer der Fall ist.

Paradigmen.

§74. Ueber die vollständigen Adjective, Tabelle §71.

a) Harte Endung auf *ый, ая, ое*, z. B. му́дрый, ая, ое, weise.

Singular.

Masculinum.	Femininum.	Neutrum.
N. му́дрый,	му́драя,	му́дрое,
G. му́драго,	му́дрой, ыя,	му́драго,
D. му́дрому,	му́дрой,	му́дрому,
A. му́др } ый. аго,	му́друю,	му́дрое,
I. му́дрымъ,	му́дрою,	му́дрымъ,
P. о му́дромъ.	о му́дрой.	о му́дромъ.

Plural.

N. му́дрые,	му́дрыя,	му́дрыя,
G. му́дрыхъ,	му́дрыхъ,	му́дрыхъ,
D. му́дрымъ,	му́дрымъ,	му́дрымъ,
A. му́др } ые, ыхъ,	му́др } ыя, ыхъ,	му́др } ыя, ыхъ,
I. му́дрыми,	му́дрыми,	му́дрыми,
P. о му́дрыхъ.	о му́дрыхъ.	о му́дрыхъ.

So gehen alle vollständigen Adjective und Participia auf ый, ая, ое, z. B. бѣ́лый, ая, ое, weiß; жёлтый, ая, ое, gelb; жи́рный, ая, ое, fett; здоро́вый, ая, ое, gesund; нѣмы́й, а́я, о́е, stumm; сла́бый, ая, ое, schwach; слѣпы́й, а́я, о́е, blind; то́лстый, ая, ое, dick; хромы́й, а́я, о́е, lahm; щастли́вый, ая, ое, glücklich, ꝛc.

b) Weiche Endungen auf *ій, яя, ее*, z. B. дре́вній, яя, ее, alt.

Singular.

Masculinum.	Femininum.	Neutrum.
N. дре́вній,	дре́вняя,	дре́внее,
G. дре́вняго,	дре́вней, ія,	дре́вняго,
D. дре́внему,	дре́вней,	дре́внему,
A. дре́вн } ій, яго,	дре́внюю,	дре́внее,
I. дре́внимъ,	дре́внею,	дре́внимъ,
P. о дре́внемъ.	о дре́вней.	о дре́внемъ.

Plural.

N. дре́вніе,	дре́внія,	дре́внія,
G. дре́внихъ,	дре́внихъ,	дре́внихъ,
D. дре́внимъ,	дре́внимъ,	дре́внимъ,
A. дре́вн } іе, ихъ,	дре́вн } ія, ихъ,	дре́внія,
J. дре́вними,	дре́вними,	дре́вними.
P. о дре́внихъ.	о дре́внихъ.	о дре́внихъ.

Also gehen alle Adjective auf *ній*, z. B. и́скренній, яя, ее, aufrichtig; пре́жній, яя, ее, vorig; послѣ́дній, яя, ее, der letzte; си́ній, яя, ее, dunkelblau.

Die Adjective auf *жій*, *чій*, *шій*, *щій*, und die auf *гій*, *кій*, *хій*, gehen bald nach der weichen und bald nach der härtern Endung, gemäß der orthographischen Hauptregel § 51. Beispiele derselben sind:

свѣ́жій, ая, ее, frisch,	чита́ющій, ая, ее, lesend.
приго́жій, ая, ее, hübsch.	стро́гій, ая, ое, streng.
горя́чій, ая, ее, heiß.	упру́гій, ая, ое, eigensinnig.
ходя́чій, ая, ее, gangbar.	вели́кій, ая, ое, groß.
хоро́шій, ая, ее, gut, schön.	крѣ́пкій, ая, ое, stark.
большíй, а́я, е́е, groß.	глухі́й, а́я, о́е, taub.
ни́щій, ая, ее, arm.	сухі́й, а́я, о́е, trocken, u. s. w.

§75. II. Ueber die verkürzten und Possessiv-Adjective

a) Verkürztes Adjectiv: свя́тъ, та, то, von святы́й, а́я, о́е, heilig, § 72.

b) Possessiv-Adjectiv: попо́въ, ва, во, dem Priester gehörig, von попъ, а́, der Priester, § 73.

Singular.

Mascul.	Fem.	Neutr.	Mascul.	Fem.	Neutr.
N. свя́тъ,	та́.	то,	попо́въ,	ва,	во,
G. свя́та,	то́й,	та,	попо́ва,	вой,	ва,
D. свя́ту,	то́й,	ту,	попо́ву,	вой,	ву,
A. свя́т } а, ъ,	ту,	то,	попо́в } а, ъ,	ву,	во,
J. святы́мъ,	то́й, то́ю,	тымъ.	попо́вымъ.	вой, вою,	вымъ,
P. о свято́мъ	то́й,	то́мъ,	о попо́вомъ.	вой,	вомъ.

Plural.

Generis communis.
N. свя́ты, u. im Fem. auch ыя,
G. свя́тыхъ,
D. свя́тымъ,
A. свят {ыхъ, / ы,
J. святы́ми,
P. о святы́хъ.

Also gehen alle verkürzten Adjective, z. B.

близокъ, зка́, зко, nahe, v. бли́зкій. Vergl. § 72. Bem. 4.

гла́докъ, дка́, дко, glatt, von гла́дкій.

кру́голъ, гла́, гло, rund von кру́глый.

мѣлокъ, лка́, лко, klein von мѣлкій.

силёнъ, льна́, льно, stark, von си́льный.

хо́лоденъ, дна́, дно, kalt, von холо́дный.

Generis communis.
попо́вы,
попо́выхъ,
попо́вымъ.
попо́в {ыхъ, / ы,
попо́выми,
о попо́выхъ.

Also gehen alle Possessiv-Adjective auf овъ, евъ, ынъ, инъ, § 73. z. B.

купцёвъ, ва, во, dem Kaufmann gehörig, von купе́цъ.

кузнецёвъ, ва, во, dem Schmid gehörig, von кузне́цъ.

снохи́нъ, á, ó, der Schwiegertochter gehörig, von снохá.

го́рлицынъ; на, но, v. der Turteltaube, von го́рлице.

Anmerk. 1. Bei einigen verkürzten Adjectiven findet, ungeachtet zweier Consonanten, dem Sprachgebrauche zufolge, das Einschieben eines o oder e nicht statt. Z. B. по́длъ, von по́длый, gemein; на́глъ, von на́глый, unverschämt. Bei andern sind beide Formen gebräuchlich, z. B. шёплъ, oder шёпелъ, von шёплый, warm. Aber aus злы́й, bös, wird золъ, зла, зло.

Anmerk. 2. Außer den Possessiv-Adjectiven A. auf овъ, евъ, ынъ, инъ, giebt es B. noch andere 1) auf ый, und 2) auf ій, s. § 73. Beispiele von den beiden letzten Arten sind:

1) домо́вый, ая, ое, häuslich, von домъ.

земны́й, irdisch, von земля́.

льви́ный, vom Löwen, von левъ.

небе́сный, himmlisch, von не́бо. (S. § 57, c.)

2) (Anmerk. Die Endconsonanten der Substantive г u. д verwandeln sich in ж; aber к und ц verwandeln sich in ч.)

бо́жій, ья, ье, ьяго; göttlich, von богъ.

верблю́жій, ья, ье, ьяго, vom Kameel, von верблю́дъ.

ножёвый, zum Messer gehörig, von ножъ.
повелительный, gebieterisch, von повелитель.
столо́вый, zum Tische gehörig, von столъ.
во́лчій, wölfisch, v. волкъ.
ове́чій, vom Schaafe, von овца́.
вдо́вій, der Wittwe gehörig, von вдова́.

Anmerk. 3. a) Das verkürzte Adjectiv von einem Participio-Passivo auf нный wirft ein н weg. b) Auch ist das der Fall bei einigen Adjectiven, jedoch nur im Masculino Singularis, z. B.

a) Aus пи́санный, пи́санная, пи́санное, wird: пи́санъ, пи́сана, пи́сано.

b) блаже́нный, selig, hat: блаже́нъ, же́нна, же́нно, же́нны.
есте́ственный, natürlich: венъ, венна, венно, венны.
суще́ственный, wesentlich: венъ, венна, венно, венны.

Anmerk. 4. Das Adjectiv весь, вся, всё, all, ganz, wird irregulär also declinirt:

	Singular.			Plural.
N.	весь,	вся,	всё	всѣ,
G.	всего́,	всей, ея́,	всего́,	всѣхъ,
D.	всему́,	всей,	всему́,	всѣмъ,
A.	wie N. u. G.	всю́,	всё,	wie N. und G.
J.	всѣмъ	все́ю,	всѣмъ,	всѣми,
P.	о всёмъ,	о всей.	о всёмъ.	о всѣхъ.

Anmerk. 5. Das Neutrum der verkürzten Adjective ist auch Adverbium, indem sich alle von Adjectiven abgeleitete Adverbia auf о enden, z. B. му́дро, weislich; хорошо́, gut, u. s. w.

Von der Comparation der Adjective, § 42.

(О степеняхъ сравне́нія имёнъ прилага́тельныхъ.)

§ 76. 1) Die Form und Bedeutung des Positivs (положи́тельный сте́пень) haben wir in den bisherigen Beispielen § 71 bis 75 kennen gelernt.

2) Der Comparativ (сравни́тельный сте́пень) wird gebildet, wenn man die Declinationsendung *ый* oder *ій* wegwirft, und dafür *ѣе* setzt, z. B. свѣтлѣ́е, heller, von свѣ́тлый, hell; умнѣ́е, klüger, von у́мный, klug; глупѣ́е,

dümmer, von глу́пый, dumm. — Auf ѣе endigt sich aber der Comparativ immer dann, wenn das Adjectiv ausgeht auf *бый*, *вый*, *лый*, *мый*, *ный*, *пый*, *рый*, *сый*, *тый*, *жій* und *ній*, z. B. сла́бый, schwach; пра́вый, recht; свѣ́тлый, glänzend; прямы́й, gerade; кра́сный, roth; тупы́й, tölpisch; ско́рый, rasch; косы́й, schief, schräg; святы́й, heilig; приго́жій, schön; дре́вній, alt.

Anmerk. 1. Da aber der Comparativ aller Adjective im Russischen gar nicht declinirt wird, so ist derselbe auch als ein bloßes Adverbium zu betrachten.

Anmerk. 2. Die Adjective mit den endenden Consonanten *г*, *д*, *к*, *х*, *ст* nehmen im Comparativ für die Endungen ый, oder ій, statt ѣе, nur е an, verwandeln aber:

1) *г* in *же*, z. B. aus дорогі́й, theuer, wird: доро́же.
2) *д* in *же* z. B. — твёрдый, fest, — твёрже.
3) *к* in *че*, z. B. — лёгкій, leicht, — ле́гче.
4) *х* in *ше*, z. B. — глухі́й, taub, — глу́ше.
5) *ст* in *ще*, z. B. — то́лстый, dick, — то́лще.

Fernere Beispiele dieser Regel sind: стро́гій, streng, стро́же; молоды́й, jung, моло́же; крѣ́пкій, stark, крѣ́пче; пло́хій, schlecht, пло́ше; чи́стый, rein, чи́ще, ꝛc.

Ausnahmen davon sind:

1) до́лгій, lang, до́лѣе, und до́льше.
2) милосе́рдый, barmherzig, милосе́рдѣе.
сѣды́й, grau, сѣдѣ́е.
гла́дкій, glatt, гла́же.
глубо́кій, tief, глу́бже.
жи́дкій, dünn, жи́же,
кра́ткій, und коро́ткій, kurz, коро́че.
ни́зкій, niedrig, ни́же.
сла́дкій, süß, сла́ще.

3) бли́зкій, nahe, бли́же.
высо́кій, hoch вы́ше.
га́дкій, häßlich, га́же.
го́рькій, bitter, го́рче.
то́нкій, dünn, fein, то́нѣе und то́ньше.
у́зкій, eng, у́же.
широ́кій, breit, ши́рѣе und ши́ре.
Auch die von Substantiven herkommenden Adjective auf стый haben regulär ѣе, z. B. гори́стый (v. гора́) bergig.

Anmerk. 3. Ganz irregulär sind folgende: вели́кій, groß, бо́льше, größer; ма́лый, klein, ме́ньше, kleiner; до́брый,

gut, лу́чше, besser (добрѣ́е heißt gütiger); многíй, viel, бо́лѣе und бо́льше, mehr; кра́сный hübsch, кра́ше, hübscher, (denn кра́сный, краснѣ́е, heißt roth, röther. Zwar sagt man jetzt immer lieber краси́вый, краси́вѣе, hübsch, hübscher, und кра́сный, кра́ше kommt in dieser Bedeutung nur in ältern Werken und in Gedichten vor, wird aber doch als der kräftigere Ausdruck betrachtet); хоро́шій, gut, schön, лу́чше, besser. —— Eingeschränkt wird im Russischen der Comparativ durch по, z. B. полу́чше, etwas, ein wenig besser.

3) Der Superlativ (превосхо́дный ст.) wird gebildet:

1) dadurch, daß a) die Comparativendung *ѣе* umwandelt wird in *ѣйшій*, und b) die Endung e (s. Anmerk. 2) in *айшій*, z. B. свѣтлѣ́йшій, ая, ее, (s. Nr. 2.) der, die, das hellste; умнѣ́йшій, der klügste; глупѣ́йшій, der dümmste; oder: дража́йшій, ая, ее, (s. Anm. 2.) der, die, das theuerste; легча́йшій, der leichteste; строжа́йшій, der strengste, u. s. w.

2) Durch Vorsetzung vor dem Positiv a) der Adverbia: о́чень, весьма́, вельми́ (sehr), кра́йне (äußerst), отмѣ́нно, (vorzüglich); oder b) der Partikel пре; oder c) des Adjectivs всё; oder endlich d) des Pronomens са́мый, ая, ое, z. B.

онъ о́чень бога́тъ, er ist sehr reich.	онъ отмѣ́нно прилѣ́женъ, er ist vorzüglich fleißig.
она́ весьма́ учена́, sie ist sehr gelehrt.	онъ прему́дръ, er ist sehr weise.
вельми́ вели́къ, sehr groß.	всеблагíй, der allgütige.
кра́йне ни́зкій, äußerst niedrig.	са́мый скве́рный, der abscheulichste u. s. w.

Anmerk. 4. Oft wird auch vor dem Superlativ, und zwar um ihn nachdrücklicher zu machen, noch пре (verwandt mit per und prae, z. B. perdoctus, prædives), всё oder das polnische наи (einerlei Ursprungs mit super und supra) vorgesetzt, z. B. Пресвѣтлѣ́йшій Госуда́рь, Allerdurchlauchtigster Herr; она́ наипрекра́снѣйшая же́нщина, sie ist das allerschönste Weib, u. s. w.

Anmerk. 5. Irregulär sind:

бо́льше, größer, бо́льшій, ая, ее, der, die, das größte.
вы́ше, höher, высоча́йшій, der allerhöchste.

вя́щше,	vortrefflicher,	вя́щшій,	der vortrefflichste.
до́лѣе,	långer,	должа́йшій,	der långste.
лу́чще,	besser,	лу́чшій,	der beste.
ме́ньше,	kleiner,	ме́ньшій,	der kleinste.
шве́рже,	fester,	швердѣ́йшій,	der festeste.
шо́нѣе,	důnner	шонча́йшій,	der důnnste, feinste.

Anmerk. 6. Die Augmentative und Diminutive der Adjective werden noch auf eine andere Art vergrößert und verkleinert. Vergrößert werden sie, indem die Endung ый und ій verwandelt wird in ёхонекъ und ёшенекъ, (нька, нько,) z. B. aus зелёный, grůn, wird зеленёхонекъ, oder: зеленёшенекъ, ganz grůn. Doch ist dieses Augmentativ der verkůrzten Form meistens nur im Nominativ und bei Farben mit dem Instrumental des Stamm-Adjectivs gebråuchlich, z. B. черны́мъ чернёхонекъ, ůber und ůber schwarz. Diminuirt oder verkleinert werden sie durch die Endungen ватый, und нькій mit vorhergehenden о oder е, z. B. aus плохі́й, schlecht, wird: плохова́тый, oder плохо́нькій, ziemlich schlecht; aus сыры́й, roh, wird: сырова́тый oder сыре́нькій, etwas roh, u. s. w.

Aufgaben über die Adjective im Positiv.

Примѣ́ры имéнъ прилага́шельныхъ положи́шельнаго сшéпеня.

25.

Смéршный 1) человѣ́къ 2), безсмéршная 3) душа́ 4), чéсшное 5) и́мя 6).—Пла́шье 7) бога́шаго 8) купца́ 9), добродѣ́шельной 10) жéнщины 11) и прилѣ́жнаго 12) дишя́ши.—Э́шошъ домъ принадлежи́шъ 13) большёму 14) господи́ну, приго́жей 15) вдовѣ́ 16) и зна́шному 17) плéмени 18). — Я зна́ю 19) лѣни́ваго 20) ученика́ 21), но́вую 22) кни́гу 23), и золошо́е 24) я́блоко 25). — О! послу́шной 26) сынъ, до́брая 27)

---

1) Sterblich. 2) der Mensch. 3) unsterblich. 4) die Seele. 5) ehrlich. 6) der Name. 7) das Kleid. 8) reich. 9) der Kaufmann. 10) tugendhaft. 11) die Frau. 12) fleißig. 13) dieses Haus gehört. 14) groß. 15) schön. 16) die Wittwe. 17) berühmt. 18) das Geschlecht. 19) ich kenne. 20) faul. 21) der Schüler. 22) neu. 23) das Buch. 24) golden. 25) der Apfel. 26) gehorsam. 27) gut

дочь, бѣдное 28) дитя́! — Профе́ссоръ дово́ленъ 29) внима́тельнымъ 30) студе́нтомъ, супру́гъ 31) вѣ́рною 32) женою, а уря́дливая дѣвушка 33) льсти́вымъ 34) зе́ркаломъ 35). — Онъ говори́лъ 36) о хра́бромъ 37) му́жѣ 38), о благочести́вой 39) же́нщинѣ, и о всенаро́дномъ 40) мнѣніи 41).

28) arm. 29) der Professor ist zufrieden. 30) aufmerksam. 31) der Gemahl. 32) getreu. 33) das sich putzende Mädchen. 34) mit dem schmeichelnden 35) Spiegel. 36) er sprach. 37) tapfer. 38) der Mann. 39) fromm. 40) allgemein. 41) die Meinung.

26.

Попечи́тельные 1) роди́тели 2) высо́кія 3) го́ры 4), и полонённыя 5) знамёна 6). — Большіи 7) города́ 8) зажи́точныхъ 9) обыва́телей 10), ва́жное 11) нещáстіе 12) обма́нутыхъ 13) же́нщинъ, по́лныя 14) корзи́нки 15) зрѣлыхъ 16) я́блоковъ. — Дайте 17) а́лчущимъ и жа́ждущимъ 18) солда́тамъ пи́щу и питьё 19), скро́мнымъ 20) дѣви́цамъ 21) шёлковые и́ли ни́тяные 22) чулки́ 23), а хи́трымъ 24) обезья́намъ 25) зрѣлые 26) орѣхи 27). — Вчера́ 28) видѣлъ я 29) ка́менные 30) мосты́ 31), купи́лъ 32) Гре́ческіе, Лати́нскіе 33), Россі́йскіе, Нѣме́цкіе 34) А́нглі́йскіе и Францу́зскіе 35) словари́ 36), та́кже нѣкоторыхъ 37) пѣвчихъ птицъ 38), и бѣлыхъ 39) голубе́й 40). — Послу́шайте 41), правосла́вные 42) Гре́ческіе Христія́не 43), обра́дованные 44) гражда́не 45), и неви́нныя 46) доче-

1) sorgfältig. 2) die Eltern. 3) hoch. 4) der Berg. 5) gefangen genommen, erobert. 6) die Fahne. 7) groß. 8) die Stadt, § 57, a. 9) wohlhabend, reich. 10) der Einwohner. 11) wichtig, groß. 12) das Unglück. 13) betrogen. 14) voll. 15) der Korb. 16) reift. 17) gebet. 18) hungerig und durstig. 19) Essen und Trinken. 20) bescheiden, sittsam. 21) das (vornehme) Mädchen. 22) seidne oder zwirnene. 23) der Strumpf. 24) listig. 25) der Affe. 26) reif. 27) die Nuß. 28) gestern. 29) sah ich. 30) steinern. 31) die Brücke. 32) kaufte. 33) griechisch, lateinisch. 34) russisch, deutsch. 35) englisch, französisch. 36) das Wörterbuch. 37) auch einige. 38) der Sangvogel. 39) weiß. 40) die Taube. 41) höret 42) orthodox, rechtgläubig. 43) der Christ, § 57. d. 44) fröhlich. 45) der Bürger. 46) schuldlos.

ри! — **Мы сидѣли подъ** 47) **зелёными** 48) **дерéвьями** 49), **гуля́ли** 50) **съ нáшими** 51) **дороги́ми** 52) **пріятелями** 53), **и шути́ли** 54), **съ благовоспи́танными** 55) **дѣви́цами.** — **Я говорю́** 56) **о скупы́хъ** 57) **богачáхъ** 58), **о высóкихъ** 59) **бáшняхъ** 60), **о голубы́хъ** 61), **си́нихъ** 62) **и сѣ́рыхъ** 63) **глазáхъ** 64).

47) wir saßen unter. 48) grün. 49) der Baum. 50) spatzierten. 51) mit unsern. 52) theuer. 53) der Freund. 54) scherzten. 55) wohlerzogen. 56) ich spreche. 57) geitzig. 58) ein reicher Mann, ein Tausendsassas. 59) hoch. 60) der Thurm. 61) hellblau, himmelblau. 62) dunkelblau. 63) grau. 64) das Auge, § 57. a.

27.

Невтóнъ утверждáлъ 1), **что въ прирóдѣ нахóдятся тóлько три глáвные цвѣта** 2): **крáсный, жёлтый и си́ній** 3). —— **Кто на тридцáтомъ году́ не** 4) **силёнъ** 5), **на сороковóмъ** 6) **не му́дръ** 7), **и на пятидеся́томъ** 8) **не богáтъ** 9), **тотъ и никогдá не бу́детъ** 10) **ни силёнъ, ни мудръ, ни богáтъ.** — **Богъ есть вѣченъ** 11), **а всѣ твáри суть** 12) **случáйны** 13). **Человѣкъ смéртенъ** 14) **а душá егó** 15) **безсмéртна** 16). **Никтó отъ смéрти не** 17) **безопáсенъ** 18). **Я всегдá спокóенъ** 19), **когдá тóлько здорóвъ** 20). **Не легкó быть молоды́мъ** 21) **а вмѣстѣ и му́дрымъ** 22). **Онъ почтéнъ** 23), **по тому́ что** 24) **скрóменъ** 25). **Мы забóтливы** 26) **бóльше о бу́дущемъ** 27) **нéжели о настоя́щемъ** 28) **Пéрвое впечатлѣніе** 29) **всегдá бывáетъ жи́во** 30). **О'чень желáтельно** 31) **быть отъ всѣхъ лю-**

1) Newton behauptete. 2) daß es in der Natur nur drei Hauptfarben gäbe. 3) roth, gelb und blau. 4) wer im 30sten Jahre nicht 5) stark (ist). 6) im 40sten. 7) weise. 8) im 50sten. 9) reich. 10) der wird auch nie weder... noch... werden. 11) ewig. 12) alle Geschöpfe sind. 13) zufällig, endlich. 14) sterblich. 15) aber seine Seele. 16) ist unsterblich. 17) niemand ist vor dem Tode. 18) sicher. 19) ich bin immer zufrieden. 20) wenn ich nur gesund bin. 21) es ist nicht leicht jung seyn. 22) und zugleich auch weise. 23) er ist geachtet. 24) weil. 25) er ist bescheiden. 26) wir sind besorgt. 27) mehr um das Zukünftige. 28) als um das Gegenwärtige. 29) der erste Eindruck. 30) lebhaft. 31) es ist sehr wünschens-

біму 32). Отмѣнное щáстіе 33) быть отъ всѣхъ почитáему 34).

werth. 32) von allen geliebt zu werden, § 51. 33) es ist ein vorzügliches Glück. 34) geachtet.

Ueber den Comparativ und Superlativ. О сравнительномъ и превосхóдномъ степени.

28.

Сынъ умёнъ 1), отéцъ умнѣе, а профéссоръ почитáется 2) умнѣйшимъ изъ всѣхъ 3). — Зимá 4) пріятна 5), лѣто 6) пріятнѣе, а веснá 7) пріятнѣйшее изъ всѣхъ времéнъ гóда. — Лѣкáрство 8) здорóво 9) винó 10) здоровѣе, а водá есть здоровѣйшее питьё 11). — Старикъ 12) почтéннѣе 13) нéжели 14) юноша 15). — Олéнь 16) быстрѣе 17) собáки 18). — Собáка вѣрнѣе 19) кóшки 20). — У Скиѳовъ 21) воровствó 23) почитáлося 22) мéрзостнѣйшимъ 24) порóкомъ 25).

1) Der Sohn ist klug. 2) wird gehalten für. 3) von allen. 4) der Winter. 5) angenehm. 6) der Sommer. 7) der Frühling. 8) die Arzenei. 9) (ist) gesund. 10) der Wein. 11) das Getränk. 12) der Greis. 13) verehrungswürdig. 14) als. 15) der Jüngling. 16) Der Hirsch. 17) rasch. § 79. 18) der Hund. 19) treu. 20) die Katze. 21) bei den Scythen. 22) hielt man. 23) der Diebstahl. 24) abscheulich. 25) das Laster.

29.

Богатѣйшій 1) не всегдá щастливѣйшій 2) человѣкъ, и бѣднѣйшій 3) не всегдá нещастливѣйшій 4). — Однá тóлько 5) добродѣтель 6) есть высочáйшее блажéнство 7) и дѣлаетъ 8) человѣка почтéнія 9) достóйнѣйшимъ 10). — Богъ есть могýщественнѣйшее 11) существó 12); онъ можетъ 13) высочáйшаго 14) человѣка унизить 15), и нижáйшаго 16) возвысить 17). — Óпытнѣйшій 18), про-

1) reich, 2) glücklich. 3) arm. 4) unglücklich 5) allein nur. 6) die Tugend. 7) ist das höchste Gut, das summum bonum. 8) macht 9) die Achtung. 10) würdig, 11) mächtig, 12 das Wesen. 13) er kann. 14) groß. 15) erniedrigen. 16) niedrig. 17) erhöhen. 18) erfahren.

нгцáтельнѣйшій 19) и острѣйшій 20) умъ 21) бýдущаго предузнавáть не мóжетъ 22).

---

19) durchdringend, einsichtsvoll. 20) scharfsinnig. 21) der Verstand. 22) kann alles Zukünftige nicht vorauswissen.

30.

Омúръ былъ 1) знаменúтѣйшій 2) изъ 3) Грéческихъ стихотворцевъ 4), Димосѳéнъ 5) былъ краснорѣчúвѣйшій 6) изъ Грéческихъ ораторовъ 7), Цицерóнъ и Сенéка 8) бы́ли умнѣйшіе 9) и слáвнѣйшіе 10) изъ Рúмскихъ 11) филóсофовъ 12), а Титъ 13) былъ человѣколюбúвѣйшій 14) изъ Рúмскихъ Императоровъ 15). — Попугáй 16) есть сáмая болтлúвая 17) изъ птúчекъ 18), а китъ 19) величáйшій 20) и сильнѣйшій 21) изъ морскúхъ звѣрéй 22). Алебáстръ 23) бѣлѣйшій 24) изъ камéньевъ 25), а рóза 26) прекрáснѣйшій 27) изъ цвѣтóвъ 28).

---

1) Homer war. 2) berühmt. 3) von. 4) der Dichter. 5) Demosthenes. 6) wohlredend. 7) der Redner. 8) Cicero und Seneca. 9) gelehrt. 10) vortrefflich. 11) römisch. 12) der Weltweise. 13) Titus. 14) menschenfreundlich. 15) der Kaiser. 16) der Papagai. 17) schwatzhaft. 18) der Vogel. 19) der Wallfisch. 20) groß. 21) stark. 22) das Seethier. 23) der Alabaster. 24) weiß. 25) der Stein. 26) die Rose. 27) schön. 28) die Blume.

Deutsche Aufgaben.

Ueber die Adjective im Positiv.

31.

§ 77. Der gute Vater, die theure Mutter und das böse Kind. Die fleißigen Knaben, die faulen Mädchen und die schönen Spiegel. Des weisen Greises, des gelehrten Weibes und des dummen Kindes. Der verständigen Brüder, der geliebten Schwestern und der frischen Sämereien. Dem großen Bösewichte, dem kleinen Haine und dem berühmten Schauspiele. Den reichen Bürgern, den armen Vögeln und den hellen Fenstern. Ich sah den schwarzen Schornsteinfeger die weiße Rose und die rothe Fahne. Ich liebe die lustigen Reisegefährten, die traurigen Lieder und die merkwürdigen Meinungen.

Mit reinem Munde, mit starker Hand und mit freiem Angesichte. Mit wahren Freunden, mit warmen Füßen und mit kalten Herzen. Ich spreche von der frischen Luft, vom guten Wetter und vom stillen Meere. Von den strengen Richtern, von den sanften Täubchen und von den gestrigen Briefen.

gut, до́брый.
der Vater, оте́цъ, ца́.
theuer, дорогі́й.
die Mutter, ма́ть, тери.
bös, злой.
das Kind, дитя́, я́ти.
fleißig, прилѣ́жный.
faul, лѣни́вый.
das Mädchen, дѣвушка, и.
schön, прекра́сный.
gelehrt, учёной.
dumm, глу́пый.
verständig, разу́мный.
geliebt, любе́зный.
frisch, свѣ́жій.
die Sämerei, сѣ́мя, ени.
groß, вели́кій.
der Bösewicht, злодѣ́й, я.
klein, ма́лый.
der Hain, ро́ща, и.
berühmt, сла́вный.
das Schauspiel, зрѣ́лище, а.
reich, бога́тый.
der Bürger, мѣщани́нъ, а.
arm, бѣ́дный.
der Vogel, пти́ца, ы.
hell, свѣ́тлый.
das Fenster, окно́, а.
ich sah, вида́лъ.
schwarz, чёрный.

der Schornsteinfeger, трубочи́стъ, а.
weiß, бѣ́лый.
die Rose, ро́за, ы.
roth, кра́сный.
die Fahne, зна́мя, ени.
ich liebe, я люблю́.
lustig, весёлый.
der Reisegefährte, това́рищъ, а.
traurig, печа́льный.
das Lied, пѣснь, и, u. пѣсня, и.
merkwürdig, достопа́мятный.
die Meinung, мнѣніе, я.
rein, чи́стый.
der Mund, ротъ, рта.
stark, си́льный.
frei, свобо́дный.
wahr, treu, вѣ́рный.
warm, тёплый.
der Fuß, нога́, и́.
kalt, холо́дный.
ich spreche, я говорю́.
die Luft, во́здухъ, а.
gut, хоро́шій.
still, ти́хій.
strenge, стро́гій.
der Richter, судья́ u. судія́, и.
sanft, hold, кро́ткій.
das Täubchen, голу́бка, и.
gestrig, вчера́шній.

82

Die Geographie ist eine lehrreiche und zugleich unterhaltende Wissenschaft. Gellert hatte ein zartes und gefühlvolles Herz. Kurz ist das Leben und lang ist die Kunst. Die Alten hatten Götter des ersten und zweiten Grades. Sr. Hochwohlgeborn dem Hochzuverehrenden Herrn Alexei Iwanowitsch N. N. Die Gottesgelahrtheit wird

eingetheilt in die natürliche und geoffenbarte. Von Kindheit an müssen wir uns gewöhnen, bescheiden, menschenfreundlich, friedfertig und wohlthätig zu seyn. Die alten Dichter sprechen von einem goldenen, silbernen, ehernen und bleiernen Zeitalter. Die freien oder sogenannten schönen Künste und Wissenschaften zieren den menschlichen Verstand. Die Tugend ist der sicherste Weg zur Erlangung der Freundschaft edler Menschen. Eine menschliche Neigung zieht unser Herz immer nach neuen Gegenständen, und eine andere fesselt uns wieder an die alten. Ich werde nie Ihre großen Wohlthaten vergessen. Das Gewächshaus ist angefüllt mit seltenen und theuren Gewächsen. Von den stolzen und eigenliebigen Menschen spricht man nichts Gutes.

die Geographie, географія, и.
lehrreich, просвѣщающій.
und zugleich, и притомъ.
unterhaltend, забавляющій.
hatte, имѣлъ
zart, нѣжный.
gefühlvoll, чувствительный.
kurz, кроткій, verkürzt. Adj.
das Leben, жизнь, и.
lang, долгій.
die Kunst, искуство, а.
die Alten, древніе, ихъ.
hatten, имѣли.
erste, первый.
zweite, вторый.
der Grad, степень, и, и. я.
Sr. oder Seiner, Его.
Hochwohlgeboren, Высокоблагородіе, я; mit dem Dativ.
dem Hochzuverehrenden Herrn, Милостивому Государю моему, (wörtlich: meinem gütigen Herrn.)
Alexei, Алексѣй, я.
die Gottesgelahrtheit, богословіе, я.
wird eingetheilt, раздѣляется.
in, на, mit dem Accusativ.

von Kindheit an, съ младости.
müssen wir, должны мы.
uns gewöhnen, пріучаться.
zu seyn, быть; regiert den Instrum. hier im Plural.
bescheiden, скромный.
menschenliebend человѣколюбивый.
friedfertig, миролюбивый.
wohlthätig, благодѣтельный.
der Dichter, стихотворецъ, рца.
sprechen, говорятъ.
einem, wird nicht übersetzt.
golden, златый.
silbern, серебряный.
ehern, мѣдный.
bleiern, свинцовый.
das Zeitalter, вѣкъ, а.
frei, свободный.
oder so, или такъ.
genannt, называемый.
schön, изящный.
zieren, украшаютъ.
der menschliche Verstand, умъ человѣческій.
sicherste, вѣрнѣйшая.
der Weg, дорога, и.

natürlich, естéственный.
geoffenbart, откровенный.
zur, для; mit dem Genitiv.
die Erlangung, пріобрѣ́те-
ніе, я.
die Freundschaft, дру́жба, ы.
edel, благоро́дный.
eine, одна́.
menschliche, челов́ѣческій.
die Neigung, скло́нность, и.
zieht, влечётъ.
unser, на́ше.
nach; an, къ, mit dem Dativ.
neu, но́вый.
der Gegenstand, предме́тъ, а.
und eine andere, а друга́я.
fesselt, привя́зываетъ.
uns, насъ.
alt, ста́рый.
ich, я.
nie, никогда́.
werde ich vergessen, не забу́ду.
Ihre, ва́шихъ.
die Wohlthat, благодѣя́ніе, я.
das Gewächshaus, оранже-
ре́я, и.
angefüllt, напо́лнена.
selten, рѣ́дкій.
theuer, драгоцѣ́нный.
das Gewächs, растѣ́ніе, я.
stolz, го́рдый.
eigenliebig, самолюби́вый.
spricht man nichts Gutes, ни-
чего́ хоро́шаго не го-
воря́тъ.

Ueber § 73, A. und § 135.

33.

Das (ist) der Hut 1) des Andreas 2) und der Agatha. Das ist des Matthias Bedienten Rock 3), und das sind 4) Luisens 5) Mädchens Schuhe 4). Ich gab das Geld 6) Annchens 7) und Augustens Bruder, und Christians 8) und Christophs Schwester. Ich sah 9) Karls und Katherinens Vater, und Lottchens und Juliens Mutter. Ich spatzierte mit 10) Dorotheas und Elisabeths Freundinn 11), und mit Georgs und Gottliebs Lehrer. Ich weiß nichts von 12) Hannchens und Heinrichs Vermögen 13), auch habe ich nichts gehört von 14) Johanns und Pauls Geschichte 15). Hier sind 16) Heinriettens und Jakobs Brüder. Die Verdienste 17) von Josephs und Juliens Anverwandten 18) sind groß 19).

---

1) Э́та шля́па. 2) Андре́ева. 3) вотъ кафта́нъ. 4) а э́ти башмаки́. 5) Луи́зиной. 6) я далъ э́ти де́ньги. 7) А́ннушкину (diese Namen müssen nämlich, gerade so wie die Adjectiva, mit ihren Substantivis in gleichem genere, numero und casu stehen. 8) Христіа́новой. 9) я ви́дѣлъ. 10) я гуля́лъ съ. 11) пріятельница. 12) я ничего́ не зна́ю. 13) имѣ́ніе. 14) та́кже и не слыха́лъ ничего. 15) исто́рія. 16) вотъ. 17) досто́инство. 18) ро́дственникъ. 19) ве-

Gebet diese Federn 20) Ludwigs und Marthas Töchtern. Ich sah Sophiens und Michaels Gärten 21). Ich scherzte mit 22) Alexandrinens und Nikolas Freunden. Ich sprach von 23) Stephans und Wilhelminens Tugenden.

лики. 20) дайте эти перья. 21) садъ. 22) я шутилъ съ. 23) я говорилъ о.

Ueber den Comparativ und Superlativ.

34.

§ 78. Das Bier ist gesund, der Wein ist gesünder, aber das Wasser ist (есть) das gesündeste Getränk. Das Eisen ist schwer, das Blei ist schwerer, aber das Gold ist das schwerste Metall. Die französische Sprache ist leicht, die italienische ist leichter, und die spanische ist die leichteste von allen. Das Quecksilber ist flüssig, das Wasser ist flüssiger, aber die Luft ist die flüssigste Substanz. Deutschland ist groß, Schweden war einst größer, aber Rußland ist das größte Reich in Europa. Der Sperling ist klein, der Zaunkönig ist kleiner und der Kolbri ist der kleinste Vogel. Wer gerecht ist, der ist gut; wer gütig ist, ist besser; aber wer auf eine edle Art sich selbst aufopfern kann, der ist der beste Mensch Das Täubchen ist schön, der Fasan ist schöner und der Pfau ist der schönste Vogel. Aller Anfang ist schwer, die Mitte ist leichter (полегче), und das Ende ist am allerleichtesten (легче всего). Pherecydes war weise, Pythagoras war weiser, und Sokrates war der weiseste unter den Griechen.

gesund, здоровый § 72.
oder, und, а.
schwer, тяжелый, § 72.
französisch, французской.
die Sprache, языкъ, а.
leicht, легкій, verk. лёгокъ.
italienisch, италіянской, pag. 95, Nr. 3.
spanisch, испанской.
von allen, изъ всѣхъ.
das Quecksilber, ртуть, и.
flüßig, жидкій, pag. 104.
die Substanz, вещество, а.
Deutschland, Германія, и.
Schweden, Швеція. и.
war einst, была нѣкогда.
Rußland, Россія, и.
Reich in Europa, государство въ Европѣ.
der Sperling, воробей, бья.
der Zaunkönig, королёкъ, лька.
der Kolibri (der Honigsauger), медососъ, а.
wer, кто.
gerecht, правосудный, § 72.
der (ist) тотъ.
gütig, милостивый.
auf eine edle Art, благороднымъ образомъ.
sich selbst, самимъ собою.
kann, можетъ.
aufopfern, пожертвовать.
das Täubchen, голубокъ, бка.
schön, красивый.

der Fasan, фаза́нъ, а.
der Pfau, павли́нъ, а.
aller, вся́кій.
der Anfang, нача́ло, а́.
schwer, тру́дный.
die Mitte, среди́на, ы.
das Ende, коне́цъ, нца́.
Pherecydes, Ференки́дъ, а.
Pythagoras, Пиѳаго́ръ, а.
Sokrates, Сокра́шъ, а.
unter den, изъ, Gen.
der Grieche, Гре́къ, а.

35.

Die Wölfe sind stark, die Bären sind stärker und die Löwen sind die stärksten Thiere. Die Ziegen sind nützlich, die Kühe sind nützlicher und die Schafe sind das nützlichste Vieh. Die Luchse sind grausam, die Tieger sind grausamer und die Hyänen sind die grausamsten Waldbewohner. Das Holz ist hart, die Steine sind härter und die Diamanten sind die härtesten Substanzen. Die Flüsse sind tief, die Seen sind tiefer und die Meere sind die tiefsten Wasserbehältnisse. Geitzige Leute sind böse, die Diebe sind böser, und die Mörder sind die bösesten Leute. Die Schwalben fliegen hoch, die Habichte höher und die Adler höher als alle. Die Phönizier waren aufgeklärt, die Römer waren aufgeklärter aber die Griechen waren das aufgeklärteste Volk.

der Wolf, во́лкъ, а.
stark, си́льный, § 72.
der Bär, медвѣ́дь, я.
das Thier, звѣ́рь, я.
die Ziege, коза́, ы́.
nützlich, поле́зный.
das Vieh, живо́шное, аго.
der Luchs, ры́сь, и.
grausam, лю́шый.
der Tieger, ши́гръ, а.
die Hyäne, гіе́на, ы.
das Holz, де́рево, а.
fest, шве́рдый.
der Stein, каме́нь, мня, § 53. b.
der Diamant, алма́зъ, а.
der Fluß, рѣка́, и́.
tief, глубо́кій.
der See, о́зеро, а.
das Wasserbehältniß, вмѣсши́лище воды́.
geitzig, скупы́й.
der Dieb, во́ръ, а.
der Mörder, der Todtschläger, убі́йца, ы.
die Schwalbe, ла́сшочка, и.
fliegen, лешаю́шъ.
hoch, высоко́.
der Habicht, я́сшребъ, а.
der Adler, орёлъ, орла́.
der Phönizier, Финикія́нинъ, а; § 57. d.
waren, бы́ли.
aufgeklärt, просвѣще́нный.
das Volk, наро́дъ, а.

Regel.

§ 79. Statt daß man nach einem Comparativ das deutsche „als" durch не́жели oder какъ übersetzt, wird in der russischen Sprache das auf dem Comparativ folgende Substantiv (Adjectiv

oder Pronomen) lieber in den Genitiv gesetzt, so wie im Lateinischen statt quam der Ablativ zu stehen pflegt.

36.

Die Sonne ist größer als die Erde, aber die Erde ist größer als der Mond. Der Greis ist ehrwürdiger als der Jüngling. Die Kinder haben weniger Sorge als die Eltern. Der Hund ist getreuer als die Katze. Die Esel sind fauler und langsamer als die Pferde. Die Tische sind höher als die Stühle und Bänke. Die Städte haben mehrere Einwohner als die Dörfer. Der Vater ist klüger als der Sohn. Im Sommer sind die Nächte kürzer als die Tage. Das Licht ist viel geschwinder als der Schall. Nichts ist ärger als ein undankbarer Mensch. Je eher, je lieber. Je einfacher die Speisen, desto gesünder. Je mehr man hat, desto mehr wünscht man. Je ähnlicher der Mensch Gott ist, desto glücklicher (ist er).

die Sonne, со́лнце, а.
der Mond, луна́, ы́.
ehrwürdig, почте́нный.
der Jüngling, ю́ноша, и.
haben, имѣютъ.
die Sorge, забо́та, ы.
als, не́жели.
der Hund, соба́ка, и.
die Katze, ко́шка, и.
langsam, ме́дленный.
der Tisch, столъ, а́.
der Stuhl, сту́лъ, а.
die Bank, скаме́йка, и.
die Stadt, го́родъ, а.
der Einwohner, обыва́тель, я; жи́тель, я.
das Dorf, дере́вня, и.
klug, у́мный.
das Licht, свѣтъ, а.
ist viel, гора́здо.
geschwind, поспѣшный.
der Schall, зво́нъ, а; зву́къ, а.
nichts ist ärger, ничего́ нѣтъ ху́же.
undankbar, неблагода́рный.
je, чѣмъ.
eher, скорѣе.
desto, тѣмъ.
lieber, лу́чше.
einfach, про́стый.
gesund, здоро́вый.
man hat, du hast, имѣешь.
wünscht man, жела́ешь.
ähnlich, подо́бный.
glücklich, благополу́чный.

Ueber die Wörter und Regeln im § 76. insbesondere.

37.

Er ist jünger als ich 1) und strenger als Aristarch 2). Meine Schuhe sind 3) stärker als die deinigen 4); deine sind reiner, aber doch 5) schlechter. Das englische Tuch 6) ist theuerer,

1) меня́, § 79. 2) Аристархъ, ein strenger Kritiker. 3) ist und sind wird gewöhnlich nicht übersetzt. 4) § 80, 2. 5) а при всёмъ шомъ, bei allen dem. 6) сукно́.

als das preußische 7), auch ist es 8) leichter und fester, aber das preußische ist dicker, als das französische 9). Der Planet Venus 10) ist heller als alle andere 11). Du bist klüger, aber er ist dümmer als ich. Der heutige Tag 12) ist lang, aber der morgende 13) wird länger seyn. Gott ist barmherziger als der Mensch. Die Haare seines Bartes sind 14) grauer als die seines Kopfes 15), weil er mehr gegessen, als gedacht hat 16) Nowgorod ist von 17) Petersburg aus näher als Moskwa. Die Tanne 18) wächst 19) höher als die Birke 20). Lügen 21) ist häßlich, aber betrügen ist noch 22) häßlicher. Die Pomeranze 23) ist bitter, aber die Aloe 24) ist bitterer. Die gebohnte Diele 25) ist glatt, aber das Eis 26) ist noch glätter.

---

7) прусскій, § 79. 8) оно́ та́кже. 9) францу́зскій. 10) плане́та Вене́ра. 11) всѣхъ други́хъ. 12) сего́дняшній день, 13) за́втрашній. 14) во́лосы на бородѣ́. 15) не́жели на головѣ́. 16) пото́му что онъ бо́льше ѣлъ, не́жели мы́слилъ. 17) отъ, Gen. § 131. 18) ель, oder ёлка (jolka). 19) ростётъ. 20) не́жели берёза. 21) лгать. 22) а обма́нывать ещё. 23) поме-ра́нецъ. 24) сабу́ръ, ало́э. 25) вощёной полъ. 26) лёдъ.

38.

Die Newa ist tief, aber die Ostsee 1) ist tiefer. Das Wasser ist dünn, aber die Luft 2) ist dünner. Das Leben 3) des Menschen ist kurz, aber seine Freude ist noch 4) kürzer. Jede Schmeichelei ist für den Schmeichler 5) niedrig, aber anders sprechen und anders denken ist noch 6) niedriger. Der Honig 7) ist süß, aber der Zucker 8) ist süßer. Mein Tuch ist fein, aber das eurige ist feiner. Dieses Kleid 9) ist enge, aber dieses da ist enger. Der Saima-See 10) ist breit, aber der Ladoga 11) ist breiter. Deutschland 12) ist an einigen Orten (въ нѣ́которыхъ мѣста́хъ) bergigt aber die Schweitz 13) ist bergigter. Karl der Zwölfte 14) war ein großer Held 15), aber Peter der Erste 16) war größer als er 17). Der Zaunkönig 18)

---

1) Балті́йское мо́ре. 2) во́здухъ. 3) жизнь. 4) а ра́дость его́ ещё. 5) вся́кая лесть для льстеца́. 6) а и́наче говори́ть и и́наче ду́мать ещё того́. 7) мёдъ. 8) са́харъ. 9) пла́тье. 10) Са́йма О'зеро. 11) Ла́дожское. 12) Герма́нія. 13) Швейца́рія. 14) Карлъ двена́дцатый. 15) геро́й. 16) Пе́тръ пе́рвый. 17) его́. 18) королёкъ.

ist klein, aber der Kolibri 19) ist kleiner. Ein guter Mensch hat immer Ehre genug 20), und das ist 21) gut; aber immer gesund und tugendhaft seyn 22), das ist besser. Hundert Rubel sind 23) viel, aber tausend 24) sind mehr. Dieses 25) Tuch ist hübsch, aber das da ist hübscher. Diese Dinte ist 26) roth, aber der Scharlach ist noch 27) röther.

---

19) колибри. 20) добрый человѣкъ всегда имѣетъ чести довольно. 21) и это. 22) но быть всегда здоровымъ и добродѣтельнымъ. 23) сто рублей. 24) а тысяча. 25) сіе. 26) сіе чернило. 27) а алое сукно ещё.

39.

Theuerster Vater 1), mein Lehrer ist der strengste Mann von der Welt 2), aber er will mir 3) das leichteste Mittel 4), zeigen 3), nicht länger der dümmste unter den Schülern 5) zu seyn. Ich bin sehr reich, du bist sehr gelehrt, er ist sehr groß, das ist ein äußerst niedriges Mittel, sie ist vorzüglich fleißig, und sie sind sehr weise. Lügen und betrügen 6) sind die abscheulichsten Laster 7), welche der allgerechte Gott streng bestrafen wird 8). Wer von euch 9) ist größer, als die andern 10)? ich frage 11) auf 12) allerhöchsten Befehl 13). Die vortrefflichsten und würdigsten Menschen 14) leben oft unbemerkt in der Gesellschaft 15). Die Sommertage 16) sind die längsten im Jahre 17). Der feinste Geschmack 18) ist nicht immer der Allerbeste 19). Der festeste Character 20), der nur bloß fest ist 21) ist nicht immer 22) der tugendhafteste, sondern artet oft aus in Eigensinn, zum Unglück anderer 23), wie B. der Welt bewiesen hat 24).

---

1) родитель. 2) человѣкъ въ свѣтѣ. 3) но онъ хочетъ мнѣ показать. 4) средство. 5) между учениками. 6) лгать и обманывать. 7) гнусный порокъ. 8) которые всеправосуднѣйшій Богъ строго будетъ наказывать. 9) кто изъ васъ. 10) прочихъ. 11) я спрашиваю. 12) по, Dat. § 131. 13) повелѣніе 14) и самые достойнѣйшіе люди. 15) часто непримѣтны въ обществѣ. 16) лѣтніе дни. 17) въ году. 18) вкусъ. 19) не всегда самый лучшій. 20) характеръ. 21) и только твёрдый. 22) не всегда бываетъ. 23) но часто превращается въ упрямство, къ нещастію другихъ. 24) какъ Б... доказалъ то свѣту.

Von den Pronomen, § 31.

§ 80. Die Pronomina oder Fürwörter (**мѣстоимѣ́нie**) werden, ihrer Bedeutung nach, eingetheilt in:
1) Persönliche (ли́чныя).
2) Possessive (oder zueignende, **притяжа́тельныя**).
3) Demonstrative (oder zeigende, **указа́тельныя**).
4) Interrogative (oder fragende, **вопроси́тельныя**).
5) Relative (oder beziehende, **относи́тельныя**).
6) Ein Reciprocum (oder zurückführendes, **возвра́тное**).
7) Die unbestimmten (**неопредѣлённыя**).

1) Persönliche (substantive) Fürwörter.

Singular.	Plural.
N. я, ich.	N. мы, wir.
G. меня́, meiner.	G. насъ, unser.
D. мнѣ, mir.	D. намъ, uns.
A. меня́, mich.	A. насъ, uns.
J. мно́ю, mit mir.	J. на́ми, mit uns.
P. о мнѣ, von mir.	P. о насъ, von uns.
Singular.	Plural.
N. ты, du.	N. вы, ihr.
G. тебя́, deiner.	G. васъ, euer.
D. тебѣ́, dir.	D. вамъ, euch.
A. тебя́, dich.	A. васъ, euch.
J. тобо́ю, mit dir.	J. ва́ми, mit euch.
P. о тебѣ́, von dir.	P. о васъ, von euch.

Man beachte, vorzüglich beim Schreiben, den Unterschied zwischen мнѣ und меня́, тебѣ́ und тебя́, so wie im Deutschen zwischen mir und mich, dir und dich. — Substantive Fürwörter sind solche, welche allein und an Statt eines Substantivs stehen.

Singular.			Plural.	
Masc.	Neutr.	Fem.	Masc. u. Neutr.	Fem.
N. онъ, er.	оно́, es.	она́, sie.	они́, sie.	онѣ́, sie.
G. его́, seiner.	—	ея́, её, ihrer.	ихъ, ihrer.	Wie
D. ему́, ihm.	—	ей, ihr.	имъ, ihnen.	das
A. его́, ihn.	wie N.	ея́, её, sie.	ихъ, sie.	Masc.
J. имъ, mit ihm.	—	ею́, mit ihr.	и́ми, mit ihnen.	und
P. о нёмъ, von ihm.	—	о не́й, von ihr.	о нихъ, von ihnen.	Neutr.

Das russische Pronomen самъ, á, ó, selbst, wird wie ein Adjectiv declinirt (wie мýдрый). Der Nom. Plur. hat in allen drei Geschlechtern сáми. Im Deutschen ist es indeclinabel, und wird, so wie das französische même, nur mit den obigen Pronominibus verbunden.

2) Possessive (adjective) Fürwörter.

Singular			Plural.
Mascul.	Neutr.	Femin.	Gen. com.
N. мой, mein.	моё, mein.	моя́, meine.	мои́, meine.
G. моегó, meines.	—	моéй, u. моея́. meiner.	мои́хъ, meiner.
D. моемý, meinem.	—	моéй, meiner.	мои́мъ, meinen.
A. wie N. und Gen. meinen.	wie N.	моюó, meine.	wie N. u. G., meine.
J. мои́мъ, mit meinem.	—	моéю, (éй) mit meiner.	мои́ми, mit meinen.
P. о моёмъ, von meinem.	—	о моéй, von meiner.	о мои́хъ, von meinen.

Singular			Plural.
Mascul.	Neutr.	Femin.	Gen. com.
N. нашъ, unser.	нáше.	нáша, unsere.	нáши, unsere.
G. нáшего, unseres.	—	нáшей, éя, unserer.	нáшихъ, unserer.
D. нáшему, unserem.	—	нáшей, unserer.	нáшимъ, unseren.
A. wie N. u. G., unseren.	нáше.	нáшу, unsere.	wie N. u. G. unsere.
J. нáшимъ. mit unserem.	—	нáшею, und нáшей, mit unserer.	нáшими, mit unseren.
P. о нáшемъ, von unserem.	—	о нáшей, von unserer.	о нáшихъ, von unseren.

Nach diesem Paradigma gehen auch швой, я́, é, dein; свой, я́, ё, sein, кой, я́, е, wessen, welcher; вáшъ, euer. — Adjective Fürwörter sind solche, welche an Statt eines Adjectivs stehen, und als solche immer auch mit einem Substantiv verbunden werden.

3) Demonstrative (adjective) Fürwörter.

Singular. Masc.	Neutr.	Femin.	Plural. Gen. com.
N. сей, dieser.	cié, dieses.	сiя́, diese.	сiи́, diese.
G. сегó, dieses.	—	céй, céя, dieser.	сихъ, dieser.
D. сему́, diesem.	—	сей, dieser.	симъ, diesen.
A. wie N. u. G., diesen.	wie Nom.	сiю́, diese.	wie N. u. G., diese.
I. симъ, mit diesem.	—	céю, mit dieser.	си́ми, mit diesen.
P. о семъ, von diesem.	—	о сей, von dieser.	о сихъ, von diesen.

Singular. Masc.	Neutr.	Femin.	Plural. Gen. com.
N. тотъ, jener.	то, jenes.	та, jene.	тѣ, jene.
G. тогó, jenes.	—	тоя́, той, jener.	тѣхъ, jener.
D. тому́, jenem.	—	той, jener.	тѣмъ, jenen.
A. wie N. und G., jenen.	wie Nom.	ту, jene.	wie N. u. G., jene.
I. тѣмъ, mit jenem.	—	тóю, mit jener.	тѣми, mit jenen.
P. о томъ, von jenem.	—	о той, von jener.	о тѣхъ, von jenen.

Wie тотъ geht auch э́тотъ, dieser; (S. I. э́тимъ, Pl. N. э́ти ꝛc.) — óный, ая, ое, derjeniger, selbiger, declinirt sich wie ein Adjectiv.

4) Interrogative Fürwörter.

Singular. Masculinum.	Neutr.	Femin.	Plural. Gen. com.
N. чéй, wer?	чья́?	чья́?	чьей, welche?
G. чьегó, wessen?	—	чьéй, и?	чьи́хъ, welcher?
D. чьему́, wem?	—	чьéй?	чьи́мъ, welchen?
A. wie N. u. G., wen?	wie Nom.	чью́?	wie N. u. G., welche?
I. чьи́мъ, mit wem?	—	чьéю?	чьи́ми, mit welchen?
P. о чьéмъ, von wem?	—	о чьéй?	о чьи́хъ, von welchen.

Das in diesen Pronominibus befindliche ь muß ungefähr wie ein ganz kurzes i ausgesprochen werden (§ 11) um nicht чьего und чего, чьему und чему u. s. w. mit einander zu verwechseln.

N. кто, wer? (alleinstehend, von Personen).	N. что, was? (alleinstehend, von Sachen).
G. кого́, wessen?	G. чего́, welches?
D. кому́, wem?	D. чему́, welchem?
A. кого́, wen?	A. что, was?
J. кѣмъ, mit wem?	J. чѣмъ, mit welchem?
P. о комъ, von wem?	P. о чёмъ, von welchem?

Ein Plural findet bei beiden nicht Statt. — *Чей* ist ein adjectives, und *кто* und *что* sind substantive Fürwörter. Vergl. die 4te Bemerkung, pag. 123.

5). Relative (adjective) Fürwörter.

Singular.			Plural.
Masc.	Neutr.	Femin.	Gen. comm.
N. кото́рый, welcher.	рое, ches.	рая, welche.	рые, (F. u. N. рыя) welche.
G. кото́раго, dessen.	—	рыя und рой, deren.	рыхъ, deren.
D. кото́рому, dem.	—	рой, der.	рымъ, welchen.
A. w. N. u. G. welchen.	wie Nom.	рую, welche.	N. G., welche.
J. кото́рымъ, mit welchem.	—	рою, рой, mit welcher.	рыми, mit welchen.
P. о кото́ромъ, von welchem.	—	рой, von welcher.	рыхъ, von welchen.

6) Pronomen reciprocum (substantivum).

Nom. fehlt.	Acc. себя́, sich.
Gen. себя́, seiner, sein.	Instr. собо́ю, mit sich.
D. себѣ́, sich.	Präp. о себѣ́, von sich.

Bemerkungen.

1) Die persönlichen Fürwörter я, ты, онъ, она́, оно́, мы, вы, они́, онѣ́, können im Russischen bei den Verbis, da wo die Endung schon die Person bezeichnet, oft ausgelassen werden.

2) **Свой** heißt: mein, sein, ihr. Aber auch durch **его́**, **ея́**, (её), **ихъ** (und durch die Genitive von о́ный) kann sein und ihr ausgedrückt werden. **Свой** bezieht sich auf mich selbst, oder auf eine mir (oder der Person, von welcher man redet) gehörende Sache, z. B. я беру́ **свою́ шля́пу**, ich

nehme meinen Hut; онъ потерялъ свою шляпу, er verlor seinen Hut. Его́ dagegen bezieht sich immer auf eine andere Person, z. B. я раскажу́ вамъ его́ похожде́нія, ich will Ihnen seine Abentheuer erzählen; я зна́ю ея́ му́жа, ich kenne ihren Mann. Eben dies gilt auch von себя́ und насъ, uns, z. B. мы должны́ ополча́ть себя́ (nicht насъ) терпѣ́ніемъ, wir müssen uns mit Geduld wapnen. — Es läßt sich die obige Regel auch also bestimmen: der Unterschied zwischen свой und его́ ist wie im Lateinischen bei suus und ejus. Свой, я́, ё, sein, ihr, ist suus, a, um, und steht nur reflexivisch, oder es bezieht sich wieder zurück auf das Subject des Satzes. Его́, ея́ und ихъ, sein, ihr, entsprechen dagegen dem lateinischen ejus, eorum, earum, welche sich nicht auf das Subject des Satzes, sondern auf etwas anderes beziehen. Sein und ihr kann in diesem Falle auch mit desselben und derselben verwechselt werden.

3) Сей bezieht sich auf Personen und Sachen, und wird wie ein Adjectiv immer mit einem Substantiv verbunden; тотъ dagegen bezeichnet mehr das Verhältniß des Ortes und steht gewöhnlich allein.

4) Кто, wer? ist das alleinstehende absolute fragende Fürwort bei Personen; что, was? ist das alleinstehende fragende Fürwort bei Sachen; чей, wessen, wer? ist das conjunctive, d. h. mit einem andern Worte zu verbindende fragende Fürwort. — Auch кото́рый, кой und како́й, werden oft als fragende Pronomina gebraucht.

5) Statt о́ный, selbiger, derjenige, gebraucht man gewöhnlicher онъ, und statt кой, lieber кото́рый.

6) Die unbestimmten Fürwörter sind fast immer Derivativa, oder abgeleitete, und werden in den Beugungsfällen so wie ihre Primitiva flectirt. Нѣкто, Jemand, und никто́, Niemand, gehen wie кто. Ничто́ Nichts, geht wie что; нѣкото-рый, ein Gewisser, wie кото́рый; никако́й, keiner, geht

nach кой oder мой; кто нибу́дь, wer es auch sey, irgend Jemand, geht nach кто das angehängte нибу́дь, oder auch ли́бо. wird nicht mit verändert.

7) Mehrere andere Pronomina, wie вся́кій, ка́ждый, ein Jeder, u. s. w. werden so wie die Adjectiva flectirt.

8) Das deutsche „man" wird im Russischen, wie im Lateinischen, gewöhnlich durch die zweite Person des Singulars, oder durch die dritte Person des Plurals, oder durch die dritte Person des Passivs ausgedrückt.

9) Vor das Pronomen der dritten Person im Singular in den Casibus obliquis (§ 41, 5.) (nämlich vor его́, ему́, имъ, емъ, её, ей und е́ю) wird, um einen Hiatus zu vermeiden, also des Wohllauts wegen, noch ein н gesetzt (so wie im Griechischen das Ny ephelkystikon) nach въ, къ, съ (und andern auf ъ ausgehenden Präpositionen), so wie auch nach для, за, на, о, по, про, у, z. B. за него́, für ihn; къ нему́, zu ihm, statt его́, ему́, u. s. w.

Aufgaben über die persönlichen Fürwörter,

Ли́чныя мѣстоиме́нія.

23.

Кто тамъ 1)? я. Кто э́то сказа́лъ 2)? ты, и́ли онъ? О комъ вы говори́те 3), о нёмъ, и́ли о ней? Съ кѣмъ вы говори́ли 4)? съ нимъ, и́ли съ не́ю? Вы ли э́то, господа́ 5)? мы. Кто бу́детъ писа́ть 6)? онъ, и́ли она́? Кого́ изъ насъ двои́хъ зову́тъ 7), тебя́, и́ли меня́. Э́то сукно́ для 8) тебя́, а

---

1) Wer ist da? 2) Wer hat das gesagt. 3) von wem sprechet ihr. 4) mit wem haben Sie gesprochen? pag. 27, Note 1. 5) sind Sie das, meine Herren? 6) Wer wird schreiben? 7) wen von uns zweien ruft man? 8) Dieses Tuch ist für. (Für regiert aber im Deutschen den Accusativ, und для im Russischen den Genitiv.)

э́тотъ холстъ 9) для меня́. Пойдёмъ-те 10) со мно́ю. Хорошо́, я иду́ съ 11) тобо́ю. Я шёлъ лишь то́лько тепе́рь къ 12) вамъ.

---

9) aber diese Leinwand. 10) kommen Sie. 11) gut, ich gehe mit. 12) ich kam (nur jetzt) so eben zu.

41

Бу́дете ли вы за́втра ко 1) мнѣ. Онъ за часъ пре́жде 2) ея́ проѣ́халъ 3). Что онъ сказа́лъ обо 4) мнѣ? Я ду́маю 5), онъ мнѣ не вѣ́ритъ 6). О тебѣ́ не говори́ли 7). Рѣчь была́ 8) о нёмъ и о не́й. Ду́майте 9) о насъ и о нихъ, что хоти́те 10). Скажи́те, что ни 11) васъ, ни 12) ихъ не на́добно 13). Я вамъ и имъ ничего́ не дамъ 14). Кто насъ ви́дѣлъ 15)? Э́то ни до насъ, ни до васъ не каса́ется 16). Я посла́лъ э́то къ 17) намъ, а не къ нимъ и къ вамъ. Мы всѣ дово́льны 18) ва́ми; а вы ни на́ми, ни и́ми недово́льны 19). Они́ меня́ хва́лятъ 20), а я ихъ хулю́ 21). Мы ча́сто говори́мъ о 22) васъ и о нихъ.

---

1) werden sie morgen (kommen) zu. 2) eine Stunde vor. 3) ist abgereist. 4) was sagte er von. 5) ich glaube. 6) glaubt nicht. 7) sprach man nicht. 8) die Rede war. 9) denken Sie. 10) was Sie wollen. 11) saget, daß man weder. 12) noch. 13) bedarf. 14) werde nichts geben. 15) wer hat... gesehen. 16) gehet nicht an. 17) ich schicke das zu. 18) wir alle sind zufrieden. 19) nicht zufrieden. 20) loben. 21) tadle. 22) wir reden oft von.

Ueber die possessiven Fürwörter, Притяжа́тельныя мѣстоиме́нія.

42.

Мой оте́цъ, твоя́ мать и моё дитя́ до́ма 1); а мои́ бра́тья, и твои́ сёстры въ лѣ́тнемъ саду́ 2). Я потеря́лъ 3) мою́ кни́гу 4) и моё перо́ 5); э́того мнѣ о́чень жаль 6), и́бо я зна́ю цѣ́ну 7) моей кни́ги и моего́ пера́. Они́ говоря́тъ 8) о моёмъ сы́нѣ и о моéи до́чери. Мой лаке́й пошёлъ прочь съ 9) мое́ю

---

1) sind zu Hause. 2) sind im Sommergarten. 3) ich verlor. 4) Buch. 5) Feder. 6) das ist mir sehr leid. 7) denn ich kenne den Werth. 8) sie sprechen. 9) Bediente ging fort mit.

книгою и съ моимъ перомъ. Вотъ батюшка послалъ 10) моей сестрицѣ прекрасный подарокъ 11). Сей господинъ есть женихъ 12) моей сестрицы, а сія дѣвица невѣста 13) моего брата. Что ты сдѣлаешь 14) съ моею старою 15) книгою и съ моими перчатками 16)? Я люблю говорить 17) о моемъ другѣ, о моей подружкѣ 18), о твоихъ книгахъ и о моихъ рукописяхъ 19). Я отдалъ 20) твои книги твоему пріятелю 21) и твоимъ пріятельницамъ 22).

10) Vater schickte. 11) ein schönes Geschenk. 12) dieser Herr ist Bräutigam. 13) und dieses Mädchen ist die Braut. 14) was machst du. 15) alten. 16) Handschuh. 17) liebe zu sprechen, spreche gern. 18) Freundinn. 19) Handschrift, Manuscript. 20) gab ab. 21) Freund. 22) Freundinn.

43.

Богъ есть 1) нашъ отецъ; тѣло наше тлѣнно 2), а душа наша есть безсмертна 3). Продали ли вы 4) ваши сады 5)? мы не продаемъ 6) нашего. Мой желудокъ болитъ 7); дайте 8) мнѣ вашихъ капель 9). Нашъ работникъ 10) и наша работница 11) пошли въ поле 12). Онъ отецъ нашего пріятеля, и нашей пріятельницы. Знаете ли вы дачи 13) нашихъ братьевъ и нашихъ сестёръ? Вы были въ нашемъ домѣ; я былъ въ вашихъ комнатахъ 14). Дайте мнѣ нѣсколько изъ 15) вашихъ яблокъ и грушъ 16). Онъ хвалитъ нашу прилежность 17) и хулитъ ваши пороки 18). Тунеядцы 19), о родители! обольщаютъ 20) вашихъ сыновей и дочерей. Нашею водкою 21) и нашимъ чаемъ 22) всякъ доволенъ 23), а вашими бесѣдами 24) никто не доволенъ 25).

1) Gott ist. 2) unser Körper ist hinfällig, sterblich. 3) unsterblich. 4) haben Sie verkauft. 5) Gärten. 6) verkaufen nicht 7) Magen ist krank, thut weh. 8) geben Sie. 9) Tropfen. 10) Arbeiter, Tagelöhner. 11) Arbeiterinn, Dienstmagd. 12) gingen aufs Feld. 13) kennen Sie die Landgüter. 14) Zimmer. 15) einige von. 16) Aepfeln und Birnen. 17) Fleiß. 18) Fehler, Laster. 19) die Tagediebe. 20) verführen. 21) der Branntwein. 22) der Thee. 23) ist jeder zufrieden. 24) das Gespräch, die Gesellschaft. 25) ist niemand zufrieden.

Ueber die demonstrativen Fürwörter,

Указа́тельныя мѣстоиме́нія.

44.

Сей хлѣбъ 1), сія́ пти́чка 2) и сіе́ по́ле 3), всё мнѣ пріятно 4). Зна́ете ли учёность 5) сего́ человѣ́ка, цѣну 6) сей че́сти 7), и дура́чество 8) сихъ глупцёвъ 9)? Я пишу 10) сему́ дворяни́ну 11), сей графи́нѣ 12) и симъ купца́мъ 13). Я получи́лъ сего́ лаке́я 14), сей пода́рокъ, сію́ тру́бку 15), сіе́ сокро́вище 16), сихъ соба́чекъ 17), и сіи́ ножи́ 18) отъ мои́хъ ро́дственниковъ 19). Что ты бу́дешь дѣлать 20) съ симъ до́момъ, съ се́ю бума́гою 21), и съ си́ми лошадьми́? Я никогда́ не уста́ну 22) говори́ть о семъ змѣѣ 23), о сей му́хѣ 24) и о сихъ звѣря́хъ 25).

---

1) Brod. 2) Vogel. 3) Feld. 4) alles ist mir angenehm. 5) kennt ihr die Gelehrsamkeit. 6) Werth. 7) Ehre. 8) die Dummheit. 9) der Thor. 10) ich schreibe. 11) Edelmann. 12) Gräfinn. 13) Kaufmann. 14) Bediente. 15) Pfeife. 16) Schatz. 17) Hund. 18) Messer. 19) Anverwandte. 20) was willst du machen? 21) Papier. 22) ich werde nie aufhören. 23) die Schlange. 24) die Fliege. 25) das Thier.

45.

Сей ли и́ли тотъ человѣ́къ 1), сія́ дѣви́ца и́ли та, сіе́ пла́тье и́ли то, о ко́ихъ вы говори́те 2)? Э́та шля́па 3), сего́, а не того́ мужчи́ны 4), сей а не той же́нщины, сихъ а не тѣхъ молоды́хъ люде́й 5). Да́йте э́то сему́ ученику́ 6), а не тому́, сей учени́цѣ 7), а не той, симъ ученика́мъ, а не тѣмъ учени́цамъ. Я ви́дѣлъ сего́ врача́ 8), а не того́, сію́ ба́бушку 9), а не ту, сихъ францу́женокъ 10), а не тѣхъ, сіи́ мо́дныя пу́говицы 11), а не тѣ. Онъ ушёлъ 12) съ симъ кошелько́мъ 13), а не съ тѣмъ, съ се́ю муко́ю 14), а не съ то́ю, съ си́ми де́ньгами, а не съ

---

1) Ist es dieser oder jener Mensch? 2) von welchem ihr sprechet. 3) dieser Hut (gehört). 4) Mann. 5) junge Leute. 6) Schüler. 7) Schülerinn. 8) Arzt. 9) die Großmutter (die Hebamme). 10) die Französinn. 11) Modeknöpfe. 12) ging davon. 13) die Börse, der Beutel. 14) das Mehl.

тѣми. Я говорю́ о семъ теа́трѣ 15), а не о томъ, о сей офице́ршѣ 16), а не о той, о сихъ кафта́нахъ 17), а не о тѣхъ.

---

15) das Theater. 16) die Offiziersfrau. 17) der Rock.

Ueber die interrogativen Fürwörter,

Вопроси́тельныя мѣстоиме́нія.

Кто со́здалъ міръ 1)? Отъ кого́ вы́ зна́ете э́то извѣ́стіе 2)? Кому́ принадлежи́тъ 3) э́тотъ домъ? Скажи́ мнѣ, кого́ ты ви́дѣлъ? Съ кѣмъ ты былъ въ це́ркви 4)? О комъ вы говори́те? Чей э́то прекра́сной ю́ноша 5), чья́ э́та прекра́сная дѣви́ца, и чьё э́то него́дное дѣ́ло 6)? Чье́й невѣ́сты 7) э́тотъ жени́хъ 8)? Чьему́ человѣ́ку, чьей же́нщинѣ, и чьимъ лю́дямъ вообще 9) вы бу́дете э́ти де́ньги дава́ть 10)? Чьего́ сы́на, чью дочь, и чьихъ ро́дственниковъ вы бо́льше всѣхъ лю́бите 11)? Чьимъ мя́чикомъ 12), чье́ю ло́шадью, и чьи́ми пти́чками 13) вы играли 14)? О чьёмъ гу́сѣ 15), о чьей служа́нкѣ 16) и о чьихъ, волка́хъ 17) вы говори́те? Чьи дѣ́ти 18) здѣсь хотя́тъ 19) говори́ть? Чьихъ мудрецёвъ 20) э́то мнѣ́ніе. Что не скла́дно 21), то и не ла́дно 22). Отъ чего́ 23) ты э́то зна́ешь? Почему́ 24) ты э́то сдѣ́лалъ 25)? Что ты говори́шь? Чѣмъ забавля́ешься 26)? О чёмъ ра́дуешся 27)?

---

1) Wer hat die Welt erschaffen? 2) Nachricht. 3) gehört. 4) in der Kirche. 5) wer ist dieser schöne Jüngling. 6) nichtswürdige Sache, Geschichte. 7) Braut. 8) Bräutigam ist das. 9) Leuten überhaupt 10) werdet ihr dies Geld geben. 11) liebt ihr am mehrsten. 12) Ball. 13) Vogel. 14) habt ihr gespielt. 15) Gans. 16) Magd. 17) Wolf. 18) Kinder. 19) wollen hier. 20) welcher Philosophen Meinung ist das? 21) was sich nicht reimt. 22) das schickt sich auch nicht. 23) wovon, woher. 24) warum. 25) hast du das gethan. 26) amüsirst, belustigest du dich. 27) freuest du dich.

Ueber die relativen Fürwörter.
Относительныя мѣстоименія.

47.

Который изъ сихъ господъ 1) вашъ братецъ? которая изъ сихъ дѣвицъ ваша сестрица, и которое изъ сихъ деревъ вамъ принадлежитъ? Ученикъ, котораго тетради 2) всегда беспорядочны 3), и ученица, которой работа 4) нечиста 5), ни отъ кого не похваляются 6). Право не знаю 7), которому, или которой, или которымъ изъ нихъ это препоручить должно 8). Быкъ 9), котораго я видѣлъ, корова 10), которую купилъ 11), масло 12), которое получается 13) отъ ней, и лошади, которыхъ въ карету 14) никогда не запрягали 15), мнѣ ни мало не нравятся 16). Господинъ, съ которымъ я обѣдалъ 17), барыня 18), съ которою я обращался 19), и гости 20), съ которыми я принужденъ былъ 21) играть въ бостонъ 22), всѣ мнѣ кажутся 23) очень благонравными 24) людьми. Воръ 25), о которомъ, кормилица 26), о которой, и раки 27), о которыхъ была рѣчь 28), уже не существуютъ 29).

1) von diesen Herren (ist). 2) Heft. 3) unordentlich sind. 4) Arbeit. 5) unrein, malpropre. 6) werden von niemanden gelobt. 7) wahrlich, ich weiß nicht. 8) einhändigen soll. 9) der Stier. der Ochs. 10) die Kuh. 11) kaufte. 12) die Butter. 13) man erhält. 14) vor dem Wagen. 15) nie angespannt waren. 16) gefallen mir gar nicht. 17) speiste, zu Mittage aß. 18) die Frau. 19) ich mich unterhielt. 20) die Gäste. 21) genöthigt war. 22) Boston zu spielen. 23) alle scheinen mir. 24) sehr wohlgesittete. 25) der Dieb. 26) die Amme. 27) die Krebse. 28) die Rede war. 29) sind nicht mehr vorhanden.

48.

Всякой Демидъ для себя норовитъ 1). Кто не желаетъ 2) себѣ добра 3)? Никто не можетъ себя извинить 4), что не можетъ быть добрымъ 5). Всякой день приноситъ 6) съ собою

1) Jeder Diomed ist für sich gefällig, d. h. ein Jeder sorgt zuerst für sich. 2) wer wünscht nicht. 3) etwas Gutes. 4) Niemand kann sich entschuldigen. 5) daß er nicht gut seyn könne. 6) jeder

что нибу́дь но́ваго 7). Самолю́бецъ 8) говори́тъ всегда́ то́лько о себѣ́. — Никто́ пре́жде сме́рти 9) щастли́вымъ назва́ться не мо́жетъ 10). Ничто́ на свѣ́тѣ 11) не досто́йно чрезвыча́йнаго удивле́нія 12), и́бо у насъ земноро́дныхъ 13) нѣтъ ничего́ постоя́ннаго 14). Нѣ́которые фило́софы учи́ли 15) презира́ть смерть 16), и они́ бы́ли му́жи вели́каго ду́ха 17). Никака́я мину́та не мо́жетъ назва́ться на́шею 18), кро́мѣ настоя́щей 19). Ка́ждый человѣ́къ до́лженъ умере́ть 20), э́то зако́нъ приро́ды 21). Всякъ своего́ щя́стія кова́чь (кузне́цъ) 22). Что нибу́дь до́лжно дѣ́лать 23) для сме́ртнаго на́шего тѣ́ла 24), что нибу́дь для хозя́йства 25), что нибу́дь для на́шихъ прія́телей, что нибу́дь для о́бщей по́льзы 26), но бо́льше всего́ 27), для безсме́ртной 28) на́шей души́.

Tag bringt. 7) etwas Neues. 8) der Eigenliebige, der Egoist. 9) vor dem Tode. 10) kann glücklich genannt werden. 11) auf der Welt. 12) ist einer außerordentlichen Bewunderung werth. 13) Erdbewohner. 14) Beständiges, Unwandelbares. 15) lehrten. 16) den Tod zu verachten. 17) Männer von großem Geiste. 18) die unsrige genannt werden. 19) gegenwärtig. 20) muß sterben. 21) das ist ein Gesetz der Natur. 22) seines Glückes Schmid. 23) etwas müssen wir thun. 24) für unsern sterblichen Körper. 25) die Wirthschaft. 26) für das allgemeine Beste. 27) am mehrsten. 28) unsterblich.

Deutsche Aufgaben.

I. Ueber die persönlichen Fürwörter.

49.

§ 82. Ich wünsche, du wünschest, er wünschet und sie wünschet auch, wir alle wünschen, ihr wünschet, sie (die Männer) und sie (die Weiber) wünschen Ihnen (euch) alles Glück und Wohlergehen. Erinnern Sie sich meiner, (wenn) Sie glücklich werden. Diese Aufführung, mein Freund, ist deiner nicht würdig. Mich dauert seiner, denn er ist ein guter Mensch. Ich harre ihrer Antwort, und nachher werde ich unverzüglich fortgehen. Ich spreche von dem Kinde, und ich selbst bin Zeuge seines Fleißes. Erinnern Sie sich unserer nicht im Schlechten. Das war wahrscheinlich für

euch (васъ) gesagt. Ich verehre meine Eltern, denn ihrer Liebe und Bemühung verdanke ich Leben und Erziehung.

ich, du, er; siehe Tabelle. p. 119.
wünsche, желаю.
wünschest, желаешь.
wünschet, желаетъ.
auch, также.
wünschen, желаемъ.
wünschet, желаете.
wünschen, желаютъ.
alles Glück und Wohlergehen, всякаго благополучія и здоровья.
erinnern Sie sich, помните.
wenn Sie werden, когда вы будете. Instr.
die Aufführung, это поведеніе, я.
ist nicht würdig, недостойно.
er dauert mich, я сожалѣю о нёмъ.
ist, wird nicht übersetzt.
ich harre, erwarte, я ожидаю.
die Antwort, отвѣтъ, а.
nachher, послѣ того.
werde ich unverzüglich weggehen, я непремѣнно уйду.
ich spreche, я говорю.
(bin) Zeuge, свидѣтель, я.
der Fleiß, прилѣжаніе, я.
erinnern Sie sich nicht, не поминайте.
im Schlechten, лихомъ.
das war wahrscheinlich, это вѣроятно ... было.
für ... gesagt, для ... сказано.
verehre, почитаю.
die Liebe, любовь, бви, Dat.
die Bemühung, стараніе, я.
verdanke ich (ich bin verbunden), обязанъ, я.
Leben, жизнію моею.
die Erziehung, воспитаніемъ.

50.

Sage mir, mit wem du umgehst, und ich werde dir sagen, wer du bist. Ihr habt (einen) Bedienten und (eine) Magd, gebt ihm und ihr Essen und Trinken, und sie werden zufrieden seyn. Gott verzeiht uns, ich verzeihe auch euch und ihnen. Du liebst mich, deshalb liebe ich auch dich, ihn und sie. Ihr liebt uns nicht, deshalb lieben wir auch euch und sie nicht. Wer nicht mit mir ist, der ist wider mich. Mit dir, aber nicht mit ihm und mit ihr, theile ich mein Leben und mein Vermögen. Kommet mit uns und wir gehen mit euch. Sprich nur von dir (о себѣ), aber nie von mir. Von uns und von euch hat er nichts gehört, aber von ihm und von ihr höre ich viele Thorheiten.

sage, скажи.
mit, съ. Instr.
umgehst, обходишься.
und ich werde ... sagen, и я скажу.
wer du bist, кто ты таковъ.
habt, имѣете.
(einen) *).
der Bediente, слуга, и.

*) Was eingeklammert ist wird nicht übersetzt.

die Magd, служа́нка, и.
gebt, да́йте.
das Essen, пи́ща, и.
das Trinken, питьё, я́.
werden seyn, бу́дутъ.
zufrieden, дово́льный.
verzeiht, проща́етъ.
ich verzeihe auch, я проща́ю та́кже.
liebst, лю́бишь.
deshalb, за то.
liebe ich auch, и я люблю́.
liebt, лю́бите.
lieben, лю́бимъ.
mit, со. Instr.
wider mich, про́тивъ меня́.
theile ich, раздѣлю́.
mein Vermögen, имѣніе моё.
kommt, пойдёмте.
gehen, пойдёмъ.
hat er nichts gehört, онъ ничего́ не слыха́лъ.
höre ich, я слы́шу.
viel, мно́го. Gen.
die Thorheit, дура́чество, а.

Ueber самъ.

51.

Ich selbst sah es, und auch sie selbst hat geweint. Selbst um Gottes willen würde ich das nicht gethan haben. Hast du es ihm selbst oder ihr selbst gesagt? Ich habe ihn selbst und auch sie selbst gesehen. Er ist immer mit sich selbst zufrieden. In der That selbst. Selbst in der Mitte. Die Eltern selbst sind nicht schön, aber ihre Kinder sind schön. Das ist ihrer selbst nicht würdig. Ich habe es ihnen selbst gegeben. Ich habe sie selbst (ихъ сами́хъ) da gesehen. Durch sie selbst (сами́ми и́ми) bin ich in das Zimmer geführt. Von ihnen selbst spricht man nicht so.

sah es, э́то ви́дѣлъ.
hat geweint, пла́кала.
um . . . willen, ра́ди. Gen.
würde ich das nicht gethan haben, я бы э́того не сдѣ́лалъ.
hast du es gesagt, ли . . . ты э́то сказа́лъ.
auch, та́кже.
gesehen, ви́дѣлъ.
zufrieden, дово́ленъ.
in der That selbst (wirklich), въ са́момъ дѣлѣ.
in der Mitte, въ среди́нѣ.
schön, краси́вый.
bin ich geführt, введёнъ я.
in das Zimmer, въ го́рницу.
spricht man nicht so, такъ не говоря́тъ.

II. Ueber die possessiven Fürwörter.

52.

§ 83. Mein Oheim und deine Tante sind hier. Die Bienen meines Schwiegervaters und die Gänse deiner Schwiegermutter gefallen mir sehr. Ich gab es meinem (свой) Stiefvater und deiner Stief-

mutter. Er liebt meinen Stiefsohn und deine Stieftochter. Ich spreche von meinem (свой) Todfeinde und von deiner Herzensfreundinn. Meine Aepfel und deine Birnen sind gut (хороши), Die Reife meiner Nüsse und die Güte deiner Zwiebeln sind sehr zweifelhaft. Ich kaufte deine Vögel und Schmetterlinge. Er hat meine Zeichen (знакомъ) und deine Beweise nicht angenommen. Mit meinen Sorgen und deinen Klagen gewinnen wir beide nichts. Von meinen Nachbarn und von deinen Anverwandten kann ich nichts sagen.

der Oheim, дя́дюшка, и.
die Tante, тётушка, и.
sind hier, здѣсь.
die Biene, пчела́, ы́.
der Schwiegervater, тесть, я́.
die Schwiegermutter, тёща, и.
gefallen mir sehr, мнѣ о́чень нра́вятся.
der Stiefvater, во́тчимъ, а.
die Stiefmutter, ма́чиха, и.
der Stiefsohn, па́сынокъ, нка.
die Stieftochter, па́дчерица, ы.
der Todfeind, врагъ, а́.
die Herzensfreundinn, дорога́я подру́жка, и.
der Apfel, я́блоко, а.
die Birn, гру́ша, и.
die Reife, зрѣлость, и.
die Nuß, орѣхъ, а.
die Güte, добро́та, ы.
die Zwiebel, лу́ковица, ы.
sind sehr zweifelhaft, о́чень сомни́тельны.
ich kaufte, я купи́лъ.
der Schmetterling, ба́бочка, и.
er hat nicht angenommen, онъ не при́нялъ, § 134, 2.
der Beweis, доказа́тельство, а. Gen.
die Klage, жа́лоба, ы.
gewinnen wir beide nichts, мы о́ба ничего́ не вы́играемъ.
der Nachbar, сосѣдъ, а.
der Anverwandte, ро́дственникъ, а.
kann ich nichts sagen, ничего́ не могу́ сказа́ть.

III. Ueber die demonstrativen Fürwörter.

53.

§ 84. Dieser Knabe, dieses Mädchen und dieses Kind wollen mit einander herumhüpfen. Der Hut dieses Mannes ist verloren. Der Preis dieses Hemdes ist groß, und die Knöpfe dieses Kleides sind schon angelaufen. Gestern schrieb ich diesem Herrn und dieser Dame. Ich kenne diesen Spitzbuben, diese List und alle diese Schelmerei. Mit diesem Freunde, mit dieser Freundinn und mit diesem Vermögen können Sie Ihr ganzes Leben zubringen. Ich will von diesem Bösewichte, von dieser Landstreicherinn und von diesem Vorschlage nichts wissen.

wollen, хотя́тъ.
mit einander, вмѣстѣ.
herumhüpfen, прыгать.
ist verloren, потеряна.
der Preis, цѣна́, ы.
ist groß, велика́. § 72.
der Knopf, пу́говица, ы.
sind schon angelaufen, ужé потускли.
gestern, вчера́.
schrieb ich, я писа́лъ.
die Dame, да́ма, ы.
ich kenne, я зна́ю.
der Spitzbube, моше́нникъ, а.
die List, хи́трость, и.
alle Schelmerei, всё плутовство́, а́.
das Vermögen, имѣ́нiе, я.
können Sie, мо́жете вы.
Ihr ganzes Leben zubringen, весь вѣкъ прожи́ть.
ich will nichts wissen, я ничего́ не хочу́ знать.
die Landstreicherinn, бродя́га, и.
der Vorschlag, предложе́нiе, я.

54.

Diese Leute reden mehr als sie denken, aber das ist thöricht. Die Sohlen dieser Schuhe und Stiefeln sind zerrissen. Diese Bestrafung ist diesen Verbrechen angemessen. Ich habe diese Löffel und Messer gestern, aber diese Haasen und Schweine habe ich schon lange gesehen. Ich will mit diesen Schurken nichts zu thun haben. Er schreibt mir von diesen Heldenthaten.

als sie denken, не́жели мы́слятъ.
aber das ist thöricht, но э́то безу́мно.
die Sohle, подо́шва, ы.
sind zerrissen, разо́драны.
die Bestrafung, наказа́нiе, я.
das Verbrechen, преступле́нiе, я.
ist angemessen, соразмѣ́рно.
ich habe gesehen, я ви́дѣлъ.
der Löffel, ло́жка, и.
das Messer, но́жикъ, а.
der Haase, за́яцъ, за́йца.
das Schwein, свинья́, и́.
habe ich schon lange gesehen, я уже́ давно́ вида́лъ.
zu thun haben, имѣ́ть дѣла.
der Schurke, плу́тъ, а.
schreibt, пи́шетъ.
die Heldenthaten, по́двигъ, а.

55.

Dieser Garten ist gut, aber jener ist besser. Diese Fichte ist hoch aber jene ist höher. Das ist es eben, weshalb ich nicht zufrieden bin. Die Behendigkeit dieses, aber nicht jenes Bedienten ist lobenswerth. Die Thätigkeit dieser, aber nicht jener Magd ist groß. Gebt euer (свою́) Buch demjenigen (тому́), oder derjenigen von euren Anverwandten, der den besten Gebrauch davon macht. Schicken Sie mir diesen, aber nicht jenen Zimmermann. Ich lobe dieses, aber nicht

jenes Stroh; dieses Heu, aber nicht jenes. Er sprach mit diesem Fleischer, aber nicht mit jenem; aber sie sprach mit dieser Köchinn, und nicht mit jener. Sie (оня́) reden von diesem Maurer, und nicht von jenem. Diejenigen (тѣ), welche immer unzufrieden sind, sind unglücklich. Das Glück derer, welche tugendhaft sind, ist größer, als derer, welche lasterhaft sind. Diese Schnupftücher sind denen ähnlich, welche ich gestern sah. Diese Mädchen liebten vorher diese Jünglinge, aber nicht jene. Mit diesen, aber nicht mit jenen Kaufleuten habe ich gehandelt. Wir sprachen von diesen, aber nicht von jenen Zeitungen.

der Garten, са́дъ, а.
aber, а.
die Fichte, со́сна, ы.
das ist es eben, weshalb ich nicht, тѣмъ то я и не.
die Behendigkeit, прово́рство, а.
der Bediente, прислу́жникъ, а
ist lobenswerth, похва́льно.
die Thätigkeit, дѣятельность, и.
die Magd, служа́нка, и.
von изъ; mit dem Gen.
der Anverwandte, родны́й, а́го.
der den besten Gebrauch davon macht, кто её лу́чше употреби́тъ.
schicken Sie, пошли́те.
der Zimmermann, пло́тникъ, а
lobe, хвалю́.

das Stroh, соло́ма, ы.
das Heu, сѣно, а.
der Fleischer, мясни́къ, а.
die Köchinn, повари́ха, и.
der Maurer, ка́меньщикъ, а.
unzufrieden, недово́льный.
das Glück, ща́стіе, я.
unglücklich, нещастли́вый.
tugendhaft, добродѣтельный.
lasterhaft, поро́чный.
das Schnupftuch, плато́къ, тка́.
ähnlich, подо́бный.
vorher, пре́жде.
der Jüngling, ю́ноша, и.
habe gehandelt, я торгова́лъ.
die Zeitung, вѣдомость, и; газе́та, ы.

IV. Ueber die relativen und interrogativen Fürwörter.

56.

§ 85. Ein Ehemann, welcher seine Pflicht erfüllt, eine Ehefrau, welche eine gute Wirthinn ist, und ein Kind, welches immer seine Lectionen auswendig weiß, machen eine gute Familie aus. Wessen (чей) ist dieses Federmesser? Wem gehört (чья) dieser Korb? Welche (како́й) schöne Leinwand, und welches feine Tuch! Wer (ist) da? Was machen Sie? Bei welchem Juden haben Sie das gekauft? Welchem Schneider geben Sie Ihre Kleider? Diesem. Wem (кому́)

gehört dieser Rohrstock? Was (чего́) belieben Sie? Was (что) sagst du? Wen (кого) haben Sie gesehen? Mit welchem Boten haben Sie diesen Brief erhalten? Mit wem spielst du da? Womit beschäftigt er sich jetzt? Von wem (о комъ) sprechen sie? Da sind Leute, deren Anverwandte nach Riga fuhren. Welchen Soldaten haben Sie das gesagt? Welche (какіе) Heldenthaten haben Sie bewiesen? Mit welchen Planen geht er um? Von welchen Sachen sprechet ihr jetzt?

der Ehemann, супру́гъ, a.
seine Pflicht erfüllt, испол-
 ня́етъ свою́ до́лжность.
die Ehefrau, супру́га, и.
die Wirthinn, хозя́йка, и.
weiß, зна́етъ.
auswendig, наизу́сть.
die Lection, уро́къ, a.
machen aus, составля́ютъ.
die Familie, семья́, и.
das Federmesser, перочи́нной
 но́жикъ.
der Korb, корзи́нка, и.
die Leinwand, холстъ, á.
fein, то́нкій.
da, тамъ.
machen Sie, вы дѣлаете.
der Jude, жидъ, a.
haben Sie das gekauft, вы э́то
 купи́ли.
geben Sie, дади́те вы.
gehört, принадлежи́тъ.

der Rohrstock, тро́сть, и.
befehlen Sie, вы изво́лите.
sagst du, ты говори́шь.
haben Sie gesehen, вы ви́дѣли.
der Bote, вѣ́стникъ, a.
haben Sie erhalten, получи́ли
 ли вы.
spielst du da, ты тамъ
 игра́ешь.
beschäftiget er sich, онъ зани-
 ма́ется.
da sind, вотъ.
nach Riga fuhren, уѣ́хали
 въ Ри́гу.
der Soldat, солда́тъ, a.
die Heldenthat, геро́йство, a.
haben Sie bewiesen, вы ока-
 за́ли.
der Plan, вы́мыселъ, сла.
geht er um, онъ занима́ется.
die Sache, вещь, и.

Von den Zahlwörtern.

§ 86. Die Zahlwörter (Имена́ числительныя) sind vorzüglich entweder: I. Cardinalia (Основа́тельныя, Stamm- oder Grundzahlen), oder II. Ordinalia (Поря́дочныя, Ordnungszahlen). Die erstern stehen auf die Frage: wie viel? u die andern auf die Frage: der wie vielste?

Tabelle.

I. Cardinalia.	II. Ordinalia. (decliniren sich wie die Adjective dreier Endungen).
1 оди́нъ, одна́, одно́, eins.	1 пе́рвый, ая, ое, der erste.
2 два́, Fem. двѣ, zwei.	2 вторы́й, der zweite.
3 три, drei.	3 тре́тій, der dritte.
4 четы́ре, vier.	4 четвёртый, der vierte.
5 пять, fünf.	5 пя́тый, der fünfte.
6 шесть, sechs.	6 шесты́й, der sechste.
7 семь, sieben.	7 седьмы́й, der siebente.
8 осмь oder во́семь, acht.	8 осьмы́й oder восьмы́й.
9 де́вять, neun.	9 девя́тый.
10 де́сять, zehn.	10 деся́тый.
11 оди́ннадцать, elf.	11 оди́ннадцатый (od. пе́рвыйна́десять, s. § 93.)
12 двѣна́дцать, zwölf.	12 двѣна́дцатый (вторы́йна́десять).
13 трина́дцать, dreizehn.	13 трина́дцатый (тре́тійна́десять).
14 четы́рнадцать, vierzehn.	14 четы́рнадцатый (четве́ртыйна́десять).
15 пятна́дцать, funfzehn.	15 пятна́дцатый (пя́тыйна́десять).
16 шестна́дцать, sechzehn.	16 шестна́дцатыи (шесты́йна́десять).
17 семна́дцать, siebzehn.	17 семна́дцатый (седьмы́йна́десять).
18 восемна́дцать, achtzehn.	18 восемна́дцатый (восьмы́йна́десять).
19 девятна́дцать, neunzehn.	19 девятна́дцатый (девя́тыйна́десять).
20 два́дцать (два́десять) zwanzig.	20 двадца́тый (двадеся́тый).
21 два́дцать оди́нъ.	21 два́дцать пе́рвый.
22 два́дцать два.	22 два́дцать вторы́й.
23 два́дцать три, u. s. w.	23 два́дцать тре́тій.
30 три́дцать (три́десять).	30 тридца́тый (тридеся́тый).
31 три́дцать оди́нъ, u. s. w.	31 три́дцать пе́рвый.
40 со́рокъ (четы́редесять).	40 сороковы́й (четыредеся́тый).

50	пятьдеся́ть.	50	пятидеся́тый.
60	шестьдеся́ть.	60	шестидеся́тый.
70	семьдеся́ть.	70	семидеся́тый.
80	во́семьдесять.	80	восьмидеся́тый.
90	девяно́сто (де́вятьдесять).	90	девяно́стый (девяти́десятый).
100	сто.	100	со́тый.
101	сто оди́нъ.	101	сто пе́рвый.
200	двѣ́сти.	200	двухсо́тый.
300	три́ста.	300	трёхсо́тый.
400	четы́реста.	400	четырёхсо́тый.
500	пятьсо́тъ.	500	пятисо́тый.
600	шестьсо́тъ, u. s. w.	600	шестисо́тый.
1000	ты́сяча.	1000	ты́сящный, oder ты́сячный.
2000	двѣ ты́чячи.	2000	двухты́сящный.
3000	три ты́сячи.	3000	трёхты́сящный.
4000	четы́ре ты́сячи.	4000	четырёхтысящный
5000	пять ты́сячъ.	5000	пятиты́сящный.
6000	шесть ты́сячъ, u. s. w.	6000	шеститы́сящный.
100,000	сто ты́сячъ.	100,000	стоты́сящный.
1000,000	миліо́нъ eine Million oder: zehnmal hunderttausend.		

Bemerkungen.

§ 87. 1) Оди́нъ wird wie ein Adjectiv von drei Endungen declinirt, nämlich so:

N. оди́нъ, ein.	одна́, eine.	одно́, ein.
G. однаго́ oder одного́	одно́й	однаго́ oder одного́
D. одному́	одно́й	одному́
A. оди́мъ, однаго́	одну́	одно́
I. одни́нъ	одно́ю, о́й	одни́мъ
P. объ одно́мъ.	объ одно́й	объ одно́мъ.

Vergl. § 96, 1, 2.

§ 88. 2) Два, три und четы́ре gehen also:)

Masc. u. Neutr. Fem.

N. два, двѣ, 2.	три, 3.	четы́ре, 4.
G. двухъ	трёхъ	четырёхъ
D. двумъ	трёмъ	четырёмъ
A. два, двухъ	три, трёхъ	четырёхъ, четы́ре.
I. двумя́	тремя́	четырьмя́
P. о двухъ.	о трёхъ.	о четырёхъ.

Herr Schlözer in seiner Gramm. p. 138 ff. hält die irregulären Formen dieser Zahlwörter für bisher unbemerkte Spuren eines alten russischen Dualis. Im Polnischen und Böhmischen verhält es sich auch wirklich so. Vergl. hier weiter unten p. 142 die Note.

§ 89. 3) Alle übrigen Grundzahlen, als пять, шесть, u. s. w. werden wie die Substantive der zweiten Declination auf ь flectirt, wie z. B.

N. пять	во́семь	де́сять
G. пяти́	восьми́	десяти́
D. пяти́	восьми́	десяти́
A. пять	во́семь	де́сять
I. пятью́	восемью́	десятью́
P. о пяти́.	о восьми́.	о десяти́.

Vergl. § 96, 4.

§ 90. 4) Ausnahmen von obiger Regel Nr. 3. sind: со́рокъ, девяно́сто, сто und миліо́нъ, welche nach der ersten Declination gehen, und zwar also:

N. со́рокъ	девяно́сто	сто
G. сорока́	девяно́ста	ста
D. сороку́	девяно́сту	сту
A. со́рокъ	девяно́сто	сто
I. сороко́мъ und сорокью́	девяно́стомъ	стомъ
P. о сороке́.	о девяно́стѣ.	о стѣ.

со́рокъ und сто haben auch einen Plural, nämlich:

N. со́роки	ста
G. сороко́въ	сотъ
D. сорока́мъ	стамъ
A. со́роки	ста
I. сорока́ми	ста́ми
P. о сорока́хъ.	о стахъ.

§ 91. 5) Alle zusammengesetzten Cardinalia, als два́дцать пять, 25; пятьдеся́ть, 50; двѣсти, 200; триста́, 300 u. s. w. verändern ihre Endungen in beiden Wörtern, und zwar jedes nach seinem Paradigma, z. B.

N. два́дцать пять	пятьдеся́ть
G. двадцати́ пяти́	пяти́десяти́
D. двадцати́ пяти́	пяти́десяти́
A. два́дцать пять	пятьдеся́ть
I. двадцатью́ пятью́	пятью́десятью́
P. о двадцати́ пяти́.	о пяти́десяти́.

N. двѣсти	пятьсóтъ
G. двухъ сотъ	пятисóтъ
D. двумъ стамъ	пятистáмъ
A. двѣсти	пятьсóтъ
J. двумя́ стáми	пятьюстáми
P. о двухъ стахъ.	о пятистáхъ.

§ 92. 6) ты́сяча, 1000, wird also declinirt:

Singular.	Plural.
N. ты́сяча	ты́сячи
G. ты́сячи	ты́сячь oder ты́сячей
D. ты́сячѣ	ты́сячамъ
A. ты́сячу	ты́сячи
J. ты́сячью	ты́сячами
P. о ты́сячѣ u. ты́сячи.	о ты́сячахъ.

§ 93. 7) Die von 11 bis 20 eingeklammerten Ordnungszahlen decliniren in den Beugungsfällen nur die erste Ordnungszahl пéрвый, второ́й u. s. w., das angehängte нáдесять ist indeclinabel. Gebraucht werden sie: 1) in der höhern Schreibart. 2) Bei fürstlichen Personen, welche durch Zahlen bezeichnet werden, als Лудóвикъ шесты́йнáдесять, Ludwig der XVI. 3) Beim Datum, z. B. Ноя́бря вторóенáдесять (числó), der 12te November, u. s. w.

§ 94. 8) a) Die abgeleiteten Zahlwörter óба, beide, und двóе, ein Paar, трóе, ihrer drei, werden wie die Adjective im Plural declinirt, nämlich also:

N. óба Masc. u. Neutr.	óбѣ Fem. beide.	двóе, ein Paar.
G. обóихъ.	обѣ́ихъ.	двóихъ.
D. обóимъ.	обѣ́имъ.	двóимъ.
A. Wie Nominativ und Genitiv.		Wie N. und G.
J. обóими.	обѣ́ими.	двóими.
P. о обóихъ.	о обѣ́ихъ.	о двóихъ.

b) Nach obigem Schema wird auch noch die von den Cardinalzahlen abgeleitete Form auf ро declinirt, wodurch der Begriff einer Gesammtheit ausgedrückt wird, wie чéтверо, ihrer vier; дéсятеро, zehend. Gebraucht werden diese Zahlen nur bei Menschen von gemeinem Stande, die dann im Genitiv des Plurals stehen; z. B. дéсятеро рабóтниковъ, ihrer zehn Arbeiter; oder bei leblosen Dingen, die nur im Plural vorkommen, und hier steht das

Zahlwort und das Substantiv in gleichem Casu, z. B. пя́теры са́ни, fünf Schlitten; пятеры́хъ сане́й, u. s. w.

c) Die mit полъ, halb, zusammengesetzten Zahlwörter, z. B. полтора́, anderthalb; полтретья́, drittehalb; полдесята́, zehntehalb; stehen mit dem Substantiv adjectivisch in gleichem Casu, und werden ebenfalls nach obigem Schema flectirt, z. B.

N.	че́тверо, ihrer vier.	полтора́, anderthalb.	полтретья́, drittehalb.
G.	четверы́хъ.	полу́торыхъ.	полу́третьихъ.
D.	четверы́мъ.	полу́торымъ.	полу́третьимъ.
A.	Wie	Nominativ und	Genitiv.
I.	четверы́ми.	полу́торыми.	полу́третьими.
P.	о четверы́хъ.	о полу́торыхъ.	о полу́третьихъ.

§ 95. 9) Zu, bei den Zahlwörtern, wird im Russischen durch по mit dem Dativ gegeben, z. B. я далъ ка́ждому по десяти́ рубле́й, ich gab jedem zu 10 Rubel.

Mal heißt разъ, und man sagt also: пять разъ, шесть разъ, fünf mal, sechs mal, u. s. w. Doch sagt man auch одна́жды, einmal; два́жды, zweimal; три́жды, dreimal; четы́режды, viermal. Von 5 an aber gebraucht man die Form des Instrumentals und sagt пя́тью, ше́стью, се́мью, де́сятью, 5, 6, 7, 10 mal u. s. w. und dies ist das gewöhnliche beim Multipliciren. Man sagt daher: два́жды два четы́ре, 2 mal 2 sind 4; ше́стью шесть три́дцать шесть, 6 mal 6 sind 36 u. s. w. Indeß ist dieses пя́тью, ше́стью, u. s. w. welches immer den Accent auf der ersten oder zweiten Sylbe hat, als bloßes Adverbium zu betrachten, indem auf dem wirklichen Instrumental der Accent auf der letzten Sylbe liegt.

Ueber die Construction der Zahlwörter.

§ 96. Die Zahlwörter werden bald adjectivisch, bald substantivisch gebraucht. Im ersten Falle stehen sie mit dem Substantivo in gleichem Genere, Numero und Casu; im zweiten fordern sie einen Genitiv nach sich.

1) Das erstere gilt von оди́нъ und allen Ordnungszahlen, z. B. оди́нъ Богъ, одна́ вѣра, и одно́ креще́нiе, ein Gott, ein Glaube, und eine Taufe; пе́рвый годъ, das erste Jahr u. s. w.

2) Es kann aber auch ein Satz mittelst der Präposition **изъ**, aus, von, unter, umschrieben werden, und dann folgt der Genitiv des Plurals, z. B. **оди́нъ изъ мужико́въ**, einer von den Bauern; **пе́рвый изъ фило́софовъ**, der erste unter den Philosophen.

3) **Два, три, четы́ре** verlangen, wenn bloß ein Substantiv darauf folgt, nach der Sprache der bisherigen Grammatiker, den Genitiv des Singulars nach sich, z. B. **два слуги́**, zwei Bedienten; **три пе́чки**, drei Oefen; **четы́ре сту́ла**, vier Stühle u. s. w. *).

Eine Sonderbarkeit im Russischen aber ist es, daß, wenn nach den Zahlwörtern 2 bis 4 noch ein Adjectiv stehet, alsdann dieses Adjectiv im Genitiv oder Nominativ des Plurals zu seinem Substantiv (welches im Genitiv des Singulars steht) gesetzt werden muß, z. B. **два до́ма ка́менныхъ** (oder **ка́менные**) zwei steinerne Häuser; **четы́ре вое́нныхъ** (oder **вое́нные**) **корабля́** vier Kriegsschiffe u. s. w. Doch findet dies in den übrigen Casibus nicht statt: sondern das Zahlwort steht mit dem Substantivo wieder in gleichem Casu und Numero, z. B. **въ четырёхъ корабля́хъ вое́нныхъ**, in vier Kriegsschiffen. Auch sagt man **два рубли́**, zwei Rubel; und **два дни**, zwei Tage; aber nie **два дня**.

4) **Пять** und alle folgenden Zahlwörter verlangen dagegen, daß das Substantiv im Genitiv des Plurals stehe, z. B. **пять чувствъ**, 5 Sinne; **три́дцать рубле́й**, 30 Rubel; **со́рокъ дней**, 40 Tage; **двое́ купцёвъ**, zwei Kaufleute, u. s. w.

---

*) Herr Vater in seiner Sprachl. S. 52. muthmaßt, daß dies aus einer bloßen anfänglichen Verwechselung des Genitivs Singularis mit dem Nominativ des Plurals, welche sich oft ganz gleich sind, herrühre, zumal da auch im Polnischen 2 bis 4 gewöhnlich mit dem Nominativ des Plurals construirt wird. — Professor Schlözer dagegen hält das Ganze für einen alten russischen Nominativus dualis (Gram. p. 139) welcher, wie auch Popowitsch (Unters. vom Meere, p. XXXI.) von der Wendischen Mundart bemerkt, immer dem Gen. Sing. gleich ist. — Im Littauischen findet der Dual noch in allen Nominibus und Verbis statt (vergl. Mielke's Littauische Sprachlehre, Königsberg 1800) so wie im alten Slawonischen und im Griechischen. Die Polen und Böhmen aber haben ihn nur noch: a) In den Gliedern des menschlichen Leibes, die von Natur doppelt sind, als Augen, Ohren, Füße, Hände, u. s. w. eine Art von Dualis, welche sich auch im Hebräischen findet. b) In den Zahlwörtern 1, 2, 3, 4. c) Auch im Nom. einiger Substantive, wenn solche mit obigen Zahlen zusammengesetzt werden. Vergl. § 88.

5) Da viele Zahlwörter in der Declination keinen Plural haben, so müssen sie, auch wenn das Substantiv im Plural steht, in den Casibus obliquis im Singular stehen, z. B. пятью́ па́льцами, mit 5 Fingern; по тридцати́ дняхъ, nach 30 Tagen, u. s. w.

6) Steht das Zahlwort nach dem Nomen, so deutet es Etwas nur ungefähr an, z. B. рубля́ три и́ли четы́ре, etwa 3 oder 4 Rubel; человѣ́ка два, ungefähr zwei Menschen.

7) Wird ein Alter angezeigt, so stehen die Zahlwörter ebenfalls im Genitiv, z. B. младе́нецъ одного́ го́ду (§ 56.), ein Kind von einem Jahre.

8) Bei den Jahrszahlen wird die kleinere der letztern beiden Zahlen auch zuletzt gesetzt, und nur diese allein declinirt, z. B. въ ты́сяча во́семь сотъ девятна́дцатомъ (oder auch девятна́дцатаго) го́ду, Генваря́ два́дцать пе́рваго дня, im Jahre 1819 am 21sten Januar.

Aufgaben über die Zahlwörter,

Имена́ числи́тельныя.

57.

Оди́нъ да 1) оди́нъ, два 2); два́жды 3) два четы́ре; три́жды три, де́вять; девятью́ де́вять, во́семьдесять оди́нъ; десятью́ де́сять, сто; десятью́ сто, ты́сяча; десятью́ ты́сяча, де́сять ты́сячь; десятью́ де́сять ты́сячь 4), сто ты́сячь; а десятью́ сто ты́сячь, миліо́нъ.—Учёные увѣря́ютъ 5) что на земно́мъ ша́рѣ 6) ты́сяча миліо́новъ люде́й, ме́жду кото́рыми 7) сто миліо́новъ Славя́нъ 8). О́коло ста пяти́десяти миліо́новъ люде́й живу́тъ въ Евро́пѣ 9), пять сотъ миліо́новъ въ А́зіи, сто миліо́новъ въ А́фрикѣ, а три́ста миліо́новъ въ Аме́рикѣ.

---

1) und. 2) (ist, macht) zwei. 3) zwei mal, § 95. 4) zehnmal zehntausend. 5) die Gelehrten behaupten. 6) daß auf dem Erdkreise (sind, leben). 7) unter (von) welchen (sind). 8) Slaven. 9) Menschen leben in Europa.

58.

Нѣме́цкій це́нтнерь вѣ́ситъ 1) сто фу́нтовъ 2). Россі́йскій пудъ со́рокъ фу́нтовъ, фунтъ три́дцать два ло́та 3), а лотъ три золотника́ 4). — Годъ имѣетъ 5) двѣна́дцать мѣсяцевъ 6), мѣсяцъ три́дцать и́ли три́дцать оди́нъ день, день два́дцать четы́ре часа́, часъ шестьдеся́тъ мину́тъ, а мину́та шестьдеся́тъ секу́ндъ.—Весна́ начина́ется по но́вому сти́лю 7) два́дцать пе́рваго Ма́рта 8), лѣто 9) два́дцать перваго Іюня, о́сень 10) два́дцать пе́рваго Сентября́ 11), а зима́ 12) два́дцать пе́рваго Декабря́ 13).—Три́дцатилѣтняя война́ начала́сь 14) въ ты́сяча шестьсо́тъ осьмна́дцатомъ году́, а семилѣтняя въ ты́сяча семьсо́тъ пятьдеся́тъ шесто́мъ, ко́нчилась же 15) въ ты́сяча семьсо́тъ шестьдеся́тъ тре́тьемъ году́.—Францу́зская револю́ція 16) начала́сь въ ты́сяча семьсо́тъ во́семьдесятъ девя́томъ году́.

1) Centner wiegt. 2) Pfund, § 96. 4. 3) das Loth 4) ein Solótnik. 5) das Jahr hat. 6) Monate. 7) der Frühling fängt an nach dem neuen Style. 8) März. 9) der Sommer, das Jahr. 10) der Herbst. 11) September. 12) der Winter. 13) December. 14) der dreißigjährige Krieg fing an. 15) und endigte. 16) die französische Revolution.

59.

Санктпетербу́ргъ ны́нѣ наипрекра́снѣйшій го́родъ на земно́мъ ша́рѣ 1) лежи́тъ подъ 2) пятьдеся́тъ девя́тымъ гра́дусомъ 3) сѣверной широты́ 4); онъ имѣетъ 5) два́дцать четы́ре версты́ въ окру́жности 6), о́коло осьми́ ты́сячь домо́въ 7), и о́коло 8) трёхъ сотъ ты́сячь жителей 9). Нева́, обложе́нная 10) прекра́снымъ грани́тнымъ ка́мнемъ 11), имѣетъ тамъ семьсо́тъ шаго́въ ширины́. 12). — Москва́ отстои́тъ 13) отъ Петербу́рга на семь-

1) jetzt die schönste Stadt auf der Erde. 2) liegt unter. 3) Grad. 4) der nördlichen Breite. 5) sie hat. 6) Werst im Umkreise. 7) Häuser. 8) und ungefähr. 9) Einwohner. 10) die Newa, eingefaßt. 11) mit schönen Granitblöcken (Steinen). 12) hat daselbst...Schritte in der Breite. 13) ist entfernt.

со́тъ два́дцать во́семь вёрстъ, она́ имѣ́ла до разорѣ́нія Францу́зами *) со́рокъ вёрстъ въ окру́жности, три́ста церкве́й 14), пятьсо́тъ ты́сячь жи́телей, бо́льше пяти́ ты́сячь ла́вокъ 15), и большёй ко́локолъ 16), кото́рый вѣ́ситъ 17) двѣна́дцать ты́сячь пудъ, и́ли четы́реста во́семдесять ты́сячь фу́нтовъ. — Россі́я имѣ́етъ въ длину́ 18) тысячу́ три́ста Нѣме́цкихъ миль 19), а въ ширину́ въ ины́хъ мѣста́хъ 20) простира́ется до четырёхъ сотъ миль; въ ней жи́телей о́коло сорока́ четырёхъ милліо́новъ, и бо́льше ста ра́зныхъ племе́нъ 21), кото́рое употребля́ютъ со́рокъ языко́въ 22).

*) vor der Zerstörung durch die Franzosen. 14) Kirchen. 15) Buden. 16) eine große Glocke. 17) welche wiegt. 18) in der Länge. 19) deutsche Meilen. 20) an einigen Oertern erstreckt es sich an. 21) verschiedene Völkerstämme. 22) Sprachen (anwenden) reden.

60.

Въ человѣ́ческомъ тѣлѣ́ счита́емъ 1) двѣсти шестьдеся́тъ три ко́сти 2), то есть 3): въ головѣ́ 4) шестьдеся́ть; въ шѣ́е 5), вмѣстѣ́ съ двурогово́ю ко́стью 6), двѣна́дцать; въ груди́ 7) три́дцать де́вять, въ лядвея́хъ 8) пять, въ лопа́ткахъ 9) де́вять; въ плеча́хъ 10), рука́хъ и кистя́хъ 11) се́мьдесять двѣ; въ коленя́хъ и въ ступня́хъ 12) шестьдеся́ть шесть.— Ко́сти человѣ́ческаго тѣ́ла соде́ржатъ въ себѣ́ 13) тре́тью до́лю всего́ его́ вѣ́су 14). Взро́слый 15) человѣ́къ имѣ́етъ отъ 25 до 30-ти фу́нтовъ кро́ви, кото́рая въ тече́ніи 16) одного́ часа́ отъ 20-ти до 23-хъ разъ 17) че́резъ се́рдце 18) протека́етъ 19). — Лѣ́вое серде́чное дуплецё 20) соде́ржитъ въ себѣ́ 21) о́коло двухъ у́нцій 22) кро́ви. Сіе́ дуплецё опора́жнивается въ ка́ждое ударе́-

1) Wir zählen in dem menschlichen Körper 2) Knochen. 3) nämlich. 4) am Kopfe. 5) am Halse. 6) mit dem Zungenbein. 7) an der Brust. 8) Lenden 9) an den Becken. 10) Schultern. 11) Armen und Händen. 12) an den Beinen und Füßen. 13) enthalten in sich, betragen. 14) den dritten Theil seiner ganzen Schwere. 15) erwachsener. 16) im Verlauf, während, in. 17) mal. 18) durch das Herz. 19) strömt. 20) die linke Herzhöle, 21) enthält. 22) Unzen.

ніе сéрдца 23), кóихъ обыкновéнно въ минýтѣ 24) считáется сéмдесять, и такъ óколо 25) 4000 въ часý. — Человѣку возмóжно жить 26) сто пятьдеся́ть, и́ли двѣсти лѣтъ.

23) leeret sich bei jedem Herzschlage. 24) deren man gewöhnlich in einer Minute 70 zählt. 25) und also ungefähr. 26) kann leben.

Deutsche Aufgaben.

I. Ueber die Grund- oder Cardinalzahlen.

61.

§ 97. Wollen wir uns jetzt etwas im Rechnen üben 1). Wissen Sie noch 2) die vier Species 3): die Addition 4), die Subtraction 5), die Multiplication 6) und die Division 7)? Wir wollen sehen 8). Die erstere ist sehr leicht. Hier ist ein Exempel 9) derselben (óнаго).

```
 54321
 12345
 67892
------
134558
```

Zwei und 10) fünf ist 11) sieben, und eins ist acht. Neun und vier ist dreizehn, und zwei ist funfzehn. Ich schreibe also fünf hin 12), und behalte eins im Sinne 13). Eins im Sinne und acht ist neun, und drei ist zwölf, und drei ist funfzehn. Ich schreibe also wieder 14) fünf, und behalte eins im Sinne. Eins im Sinne und sieben ist acht, und zwei ist zehn, und vier ist vierzehn. Ich schreibe also vier, und behalte eins im Sinne. Eins im Sinne und sechs ist sieben, und eins ist acht, und fünf ist dreizehn. Die Summe 15) ist also: Hundert vier und dreißig tausend fünf hundert und acht und funfzig.

1) Стáнемъ-те упражня́ться тепéрь въ числéніи. 2) знáете ли вы ещё. 3) прáвило Ариѳмéтики. 4) сложéніе, я. 5) вычитáніе, я. 6) умножéніе, я. 7) дѣлéніе, я. 8) уви́димъ. 9) примѣръ, а. 10) да. 11) ist wird nicht übersezt. 12) и такъ я пишý. 13) и оставля́ю въ умѣ. 14) опя́ть. 15) сýмма, ы.

62.

Jetzt werde ich Ihnen ein Exempel der Subtraction aufgeben 1):

1) тепéрь я задáмъ вамъ.

543664
352743
―――――
190921

Drei von 2) vier bleibt 3) eins. Vier von sechs bleibt zwei. Sieben von sechs kann ich nicht 4), ich nehme also 5) eins von 6) drei und sage 7): sieben von sechzehn bleibt neun. Der Drei fehlt nun eins 8), weil ich 9) eins davon borgte 10), und so sage ich: zwei von zwei geht auf 11). Fünf von vier kann ich nicht, ich nehme also eins von fünf und sage: fünf von vierzehn bleibt 12) neun. Drei von vier (denn eins nahm ich von der Fünfe weg) 13) bleibt (остаётся) eins. Der Rest 14) ist also hundert neunzig tausend neun hundert ein und zwanzig.

2) изъ, mit dem Gen. 3) bleibt wird nicht übersetzt. 4) не льзя́. 5) и такъ я занима́ю. 6) отъ, mit dem Gen. 7) и говорю́. 8) у трёхъ одного́ тепе́рь не достаётъ. 9) поели́ку я. 10) отъ нихъ за́нялъ. 11) ничего́. 12) остаю́тся. 13) за́нялъ отъ. 14) оста́токъ, тка.

63.

§ 98. Können Sie das Einmaleins 1) gut auswendig? Ich glaube wohl 2). Nun, so 3) werde ich Ihnen auch ein Exempel der Multiplication aufgeben.

1234567
8
―――――
9876536

Sieben mal 4) acht ist sechs und funfzig. Ich schreibe also sechs hin, und behalte fünf im Sinne. Sechs mal acht ist acht und vierzig, und fünf im Sinne ist drei und funfzig. Ich schreibe also drei hin und behalte fünf im Sinne. Fünf mal acht ist vierzig, und fünf im Sinne ist fünf und vierzig. Ich schreibe also fünf hin und behalte vier im Sinne. Vier mal acht ist zwei und dreißig, und vier im Sinne ist sechs und dreißig. Ich schreibe also sechs hin und behalte drei im Sinne. Drei mal acht ist vier und zwanzig. Ich schreibe also sieben hin und behalte zwei im Sinne. Zwei mal acht ist sechzehn, und zwei im Sinne ist achtzehn. Ich schreibe also acht hin und behalte eins im Sinne. Ein mal acht ist acht, und eins im Sinne ist neun. Das Product 5) ist also: neun Millionen acht hundert sechs und siebenzig tausend fünf hundert und sechs und dreißig.

1) табли́ца умноже́нія. 2) я ду́маю. 3) ну такъ. 4) mal, vergl. § 95. 5) произведе́ніе, я.

64.

Die Division ist etwas schwerer 1). Der Dividend 2) mag seyn 3) 5834, und der Divisor 4) 8.

2 7(2	
5834	729
8 8(8	

Acht in acht und funfzig 5) sieben mal 6). Sieben mal acht ist sechs und funfzig. Sechs und funfzig von acht und funfzig bleibt zwei. Acht in drei und zwanzig zwei mal. Zweimal acht ist sechzehn. Sech;ehn von drei und zwanzig bleibt sieben. Acht in vier und siebenzig neun mal. Acht mal neun ist zwei und siebenzig. Zwei und siebenzig von vier und siebenzig bleibt zwei. Zwei Achtel 7) machen 8) ein Viertel 9). Der Quotient ist also 10) sieben hundert neun und zwanzig und 11) ein Viertel.

---

1) немно́го потрудне́е. 2) дѣли́мое. 3) пусть будетъ. 4) дѣли́тель, я. 5) въ пятиде́сяти восьми́ соде́ржится. 6) разъ. 7) двѣ восьмы́хъ. 8) составля́ютъ. 9) че́тверть. 10) и такъ ча́стное число́. 11) und hier съ mit dem Instr.

65.

Die berühmte Bibliothek 1) in Göttingen 2) enthält 3) ungefähr 4) drei mal hundert tausend Bände 5). Man sagt 6), um im Stande zu seyn 7), chinesisch 9) zu lesen und zu schreiben 8), müßten 10) die gemeinen Leute 11) achtzigtausend Buchstaben 13) oder Zeichen 14) kennen 12), und die Gelehrten 15) hundert und sechzig tausend. Vor 16) dem Kriege 17) mit 18) den Franzosen bestand 19) Deutschland fast 20) aus drei hundert (изъ трёхъ сотъ) kleinen 21) Herrschaften 22). Ein jeder 23) Mensch hat zwei und dreißig Zähne 24). Ein Gott, ein Glaube, eine Taufe 25).

---

1) сла́вная библіоте́ка. 2) Гёттингенъ, а. 3) соде́ржитъ въ себѣ́. 4) о́коло, mit dem Gen. 5) кни́га, и. 6) говоря́тъ. 7) дабы́ быть въ состоя́ніи. 8) чита́ть и писа́ть. 9) по Кита́йски. 10) надлежи́тъ, mit dem Dat. 11) простолюди́нъ, а. 12) знать. 13) бу́ква, ы. 14) фигу́ра, ы. 15) учёный, аго. 16) предъ, mit dem Instr. 17) война́. ы́. 18) съ, mit dem Instr. 19) состоя́ла. 20) почти́. 21) ма́лый. 22) владѣ́ніе, я. 23) ка́ждый. 24) зу́бъ, а. 25) 96, 1.

Ein gewisser 26) Herr fragte 27) den andern 28): wie alt sind Sie 29)? Dreißig Jahre, antwortete 30) er. Ja, ich erinnere mich 31) sagte der andere, das haben Sie mir schon vor 33) zehn Jahren 34) gesagt 32).

---

26) нѣкоторый. 27) спросилъ. 28) другій. 29) сколько вамъ отъ-роду лѣтъ? 30) отвѣчалъ. 31) да я помню. 32) вы мнѣ это уже сказали 33) за . . . предъ симъ 34) годъ, лѣто, а. — Nach одинъ, два, три und четыре gebraucht man годъ; nach пять, шесть u. s. w. gebraucht man aber лѣто, а, eigentlich der Sommer.

II. Ueber die Ordnungszahlen.

66

§ 99. Die ersten zwölf 1) römischen 2) Kaiser waren folgende 3): August war der erste, Tiberius der zweite, Caligula der dritte, Claudius der vierte, Nero der fünfte, Galba der sechste, Otto der siebente, Vitellius der achte, Vespasian der neunte, Titus der zehnte, Domitian der elfte und Nerva der zwölfte.

---

1) первые двѣнадцать, mit dem Gen. Plur 2) Римскій. 3) слѣдующіе. — **Anmerk.** 1) Alle Namen aus dem Lateinischen auf us verlieren diese Sylbe, so wie auch jetzt gewöhnlich im Deutschen. 2) Aus ius, oeus, eus wird *ій* oder *ѣй*. 3) Die auf a haben auch a, und die auf ia haben я. 4) Zu der Endung o setzt man noch нъ. 5) Aus der Sylbe au wird авъ.

67.

Der jetzige 1) preußische 2) König 3), Friedrich Wilhelm 4) der dritte, ist der Ordnung nach 5) der fünfte König von Preußen 2). Heinrich 6) der vierte und Ludwig 7) der vierzehnte waren die berühmtesten Könige der Franzosen 8). Aber Karl der erste, König von England, und Ludwig der sechzehnte, König von Frankreich, waren sehr 9) unglückliche Könige. Beide starben 10) auf dem Schaffot 11) der letzte 12) am ein und zwanzigsten Januar,

---

1) нынѣшніи. 2) Прусскій 3) Король, я. 4) Вильгельмъ, а. 5) по порядку. 6) Генрихъ, а. 7) Людовикъ, а. 8) Французъ, а. 9) весьма 10) лишились жизни 11) эшафотъ, а. 12) послѣдній.

tausend sieben hundert und drei und neunzig 13) Der neunte Tag ist für 14) den Kranken 15) immer der gefährlichste 16) Die sieben römischen Könige regierten 17) zusammen genommen 18) zweihundert vier und vierzig Jahre.

13) два́дцать пе́рваго Генваря́ ты́сяча семь сотъ девяно́сто тре́тьяго го́да. 14) для Gen. 15) больный, а́го. 16) опа́сный. 17) ца́рствовали. 18) вмѣстѣ.

68.

Im 1) Jahre drei hundert und elf, nahm 2) Constantin der Große die christliche 3) Religion an 2). Die Türken fangen 4) ihre Jahrrechnung 5) vom 6) sechshundert zwei und zwanzigsten Jahre nach Christi Geburt 7) an 4). Im Jahre tausend und sechs und neunzig war der erste Kreuzzug 8). Im Jahre tausend drei hundert vier und funfzig erfand 9) der Mönch 10) Berthold Schwarz das Schießpulver 11). Im Jahre tausend vier hundert und vierzig hat Johann Guttenberg die Buchdruckerkunst 13) erfunden 12). Im Jahre tausend vier hundert zwei und neunzig entdeckte 15) Christoph 14) Columbus Amerika.

1) Im, въ mit dem Präp. Bei diesen zusammengesetzten Jahrzahlen wird im Russischen 1. nur die letzte Zahl eine Ordnungszahl, und als solche der Präposition gemäss declinirt 2. Jahr, годъ, muss den Perioden schliessen und im Präp. (§ 56) stehen, nämlich: въ три́ста оди́надцатомъ году́ — 2) при́нялъ. 3) христіа́нскій, ая, ое. 4) начина́ютъ. 5) лѣтосчисле́ніе, я. 6) съ, mit dem Gen. (nämlich втора́го го́да). 7) по́слѣ рождества́ Христо́ва. 8) кресто́вый похо́дъ. 9) изобрѣ́лъ, 10) мона́хъ, а. 11) по́рохъ а. 12) вы́думалъ. 13) книгопеча́таніе, я. 14) Христофо́ръ, а. 15) откры́лъ, обрѣ́лъ.

Von den Hülfsverben.

§ 100. Es giebt im Russischen zwei Verba auxiliaria (воспомога́тельные, Hülfszeitwörter), быть, seyn, und dessen Frequentativum быва́ть, oft seyn, oder werden. Da mittelst dieser alle Verba zusammengesetzt werden, so muß auch ihr nachstehendes Paradigma zuvörderst erlernt werden *).

*) Von der Natur und dem Charakter der russischen Verba insbesondere vergl. § 102. ff.

Präsens.

1) я есмь, ich bin.	я бываю, ich werde.
2) ты еси́, du bist.	ты бываешь, du wirst.
3) онъ, она́, оно́ есть, er, sie, es ist.	онъ, она́, оно́ бываетъ, er, sie, es wird.
1) мы есьмы́, wir sind.	мы бываемъ, wir werden.
2) вы есте́, ihr seyd.	вы бываете, ihr werdet.
3) они́ (Masc. u. Neutr.), онѣ (Fem.) суть, sie sind.	они́, онѣ бываютъ, sie werden.

Anmerk. a) Die erste und zweite Person im Singular und Plural von есмь ist in der gewöhnlichen Sprache fast gar nicht gebräuchlich. Im bin hier, heißt: я здѣсь; du bist krank ты бо́ленъ; wir sind gesund, мы здоро́вы; ihr seyd glücklich, вы щастли́вы. b) Auch die dritte Person wird oft ausgelassen, und so auch c) die Pronomina; letztere indeß selten bei den Präteritis, weil hier nämlich ohne Pronomina die Person nicht immer unterschieden werden könnte. — Быва́ю dagegen wird selten ausgelassen, weil sonst der dadurch bezeichnete Begriff der Fortdauer eines Zustandes unausgedrückt bliebe, z. B. Агриппа быва́етъ безпа́мятенъ, Agrippa hat Zustände, wo ihm das Gedächtniß mangelt, u. s. w.

Präteritum.

я былъ (Masc.), á (Fem.), o (Neutr.) ich war.	я быва́лъ, а, о, ich war, oder: ich bin gewesen.
ты былъ, ла́, о, du warst	ты быва́лъ, а, о, du bist gewesen.
онъ былъ, er war.	онъ быва́лъ, er ist gewesen.
она́ была́, sie war.	она́ быва́ла, sie ist gewesen.
оно́ было́, es war.	оно́ быва́ло, es ist gewesen.
мы бы́ли, wir waren.	мы быва́ли, wir sind gewesen.
вы бы́ли, ihr waret.	вы быва́ли, ihr seyd gewesen.
они́, онѣ бы́ли, sie waren.	они́, онѣ быва́ли, sie sind gewesen.

Anmerk. Von быва́ть wird auch noch ein Plusquamperfectum frequentativum formirt, nämlich: я бы́вывалъ, ich war oft gewesen. Es gehet dasselbe, außer der eingeschobenen Sylbe вы, ganz so wie быва́лъ.

Futurum.

я бу́ду, ich werde.	я ста́ну, ich werde.
ты бу́дешь, du wirst.	ты ста́нешь, du wirst.

онъ, она́, оно́ бу́детъ, er, sie, es wird.	онъ, она́, оно́ ста́нетъ, er, sie, es wird.
мы бу́демъ. wir werden.	мы ста́немъ, wir werden.
вы бу́дете, ihr werdet.	вы ста́нете, ihr werdet.
они́, онѣ́ бу́дутъ, sie werden.	они́, онѣ́ ста́нутъ, sie werden.

Anmerk. Ста́ну ist nicht das Futurum von быва́ть, denn dieses hat kein Futurum, sondern es ist ein eigenes Verbum, das aber nur noch im Präterito, я сталъ, ich fing an, und im Futuro vorhanden ist, und daher im Lexicon unter становлю́сь rubrizirt worden ist. — Der Unterschied zwischen бу́ду und ста́ну ist folgender: ста́ну bezeichnet eine nähere, bestimmtere Zukunft und ist in der Sprache des gemeinen Lebens am gebräuchlichsten; бу́ду dagegen ist entfernter, unbestimmter, aber in der höhern und in der Büchersprache gebräuchlicher.

Imperativ.

будь, sey.	быва́й, sey.
бу́дьте, seyd.	быва́йте, seyd.

Infinitiv.

быть, seyn.	быва́ть, oft seyn.
	бы́вывать, sehr oft seyn.

Participia.

Präsens, су́щій, ая, ее, seyend, der da ist.	быва́ющій, ая, ее, einer der da ist.
Präteritum, бы́вшій, ая, ее, gewesen, der gewesen ist.	быва́вшій, ая, ее, gewesen, der gewesen ist.
Futurum, бу́дущій, ая, ее, der da seyn wird, zukünftig.	

Gerundia.

Präsens, бу́дучи, da man ist.	быва́я oder быва́ючи, seyend.
Präterit. бывъ, oder бы́вши, indem man gewesen ist.	быва́въ oder быва́вши, da man gewesen war.

Aufgaben über die Hülfsverba.

69.

Я (есмь) щасли́въ 1), потому что (есмь) 2) дово́ленъ свои́мъ состоя́ніемъ 3). Ты (еси́) не для

1) ich bin glücklich. 2) weil ich bin. 3) mit meinem Stande.

себя́ шо́лько одного́ 4) на свѣшѣ. Въ саду́ ли онъ (есшь) 5)? Она́ (есшь) въ це́ркви 6), Такъ ли мы (есьмы́) бога́шы 7), какъ вы, (есше́)? Лю́ди 8) сушь на землѣ́ сшра́нники 9); и́бо жизнь на́ша есшь не чшо ино́е какъ сшра́нсшвованіе 10).

4) für dich allein nur 5) im Garten. 6) in der Kirche. 7) sind wir so reich. 8) die Leute, die Menschen. 9) Pilger 10) Pilgerschaft, Wanderschaft.

70.

Ада́мъ былъ пе́рвый мущи́на 1), а Е́ва была́ пе́рвая же́нщина. Злоупошребле́ніе 2) свобо́дной во́ли 3) бы́ло причи́ною грѣхопаде́нія 4). Пре́жде 5) мы бы́ли всегда́ весёлы 6), а вы бы́ли всегда́ печа́льны 7). Дре́вніе Еги́пешскіе іерогли́фы 8) бы́ли изображе́нія 9) человѣ́ковъ, пшицъ, звѣре́й и насѣко́мыхъ 10). Когда́ бы я былъ въ Дре́зденѣ 11), шогда́ вѣ́рно бы ви́дѣлъ 12) карши́нную галлере́ю 13). Ты былъ бы умнѣ́е 14), когда́бъ былъ внима́шельнѣе 15). Они́ бы́ли бы бога́шѣе, когда́бъ бы́ли бережли́вѣе 16). Еги́пшяне не сумнѣва́лись 17) чшобъ нѣ́кошорые звѣ́ри и расше́нія 18) не бы́ли Бо́ги 19).

1) der Mann. 2) der Mißbrauch. 3) der freie Wille. 4) der Sündenfall. 5) sonst. 6) lustig. 7) traurig. 8) die alten ägyptischen Hieroglyphen. 9) Abbildungen von. 10) Insecten. 11) wenn ich in D. gewesen wäre. 12) so würde ich gewiß gesehen haben. 13) die Bildergallerie. 14) würdest klüger seyn. 15) wenn du aufmerksamer gewesen wärest. 16) sparsamer. 17) zweifelten nicht. 18) Pflanzen. 19) Götter wären.

71.

И по́слѣ сме́рши 1) я бу́ду живъ. 2) Ты никогда́ ничшо́ 3) не бу́дешь, когда́ самъ не сшара́ешься 4) бышь чшо нибу́дь. 5) Ба́шюшка бу́дешъ радъ 6), и ма́шушка ша́кже бу́дешъ ра́да васъ ви́дѣшь 7). Мы шо и 8) бу́демъ, чшо жела́емъ бышь, когда́ бу́демъ безпресша́нно 9) о шомъ сшара́шься 10). —

1) Auch nach dem Tode. 2) leben. 3) nie nichts. 4) bemühest. 5) etwas zu seyn. 6) froh. 7) Sie zu sehen. 8) gerade das, so viel. 9) unablässig, immer. 10) deshalb bemühen, dahin arbeiten.

Пріятель 11), будь мудръ и весёлъ! будь самъ себѣ пріятный собесѣдникъ 12). Будь самъ собою доволенъ 13), и ты ни въ чёмъ не будешь имѣть недостатка 14).

11) Freund. 12) ein fröhlicher Gesellschafter. 13) mit dir selbst zufrieden. 14) und dir wird nichts fehlen.

72.

Друзья мои, не будьте такъ заботливы 1) о будущемъ, будьте довольны вашимъ состояніемъ; ибо Парка 2) у всѣхъ насъ скоро прекратитъ 3) нить жизни 4) нашей. — Мнѣ кажется 5), что лучше быть добродѣтельнымъ, нежели богатымъ 6). Дабы быть всегда весёлымъ, надобно обучаться изящному искусству 7), давать духу своему 8) всегда желаемое положеніе 9). Жизнь наша не что иное должна 10) быть, какъ безпрестанное исполненіе нашихъ должностей 11). Бывши младенцемъ, я мыслилъ 12) какъ младенецъ; будучи слабымъ человѣкомъ 13), я погрѣшаю 14), какъ человѣкъ; будучи нѣкогда ангеломъ 15), я буду поступать 16) какъ ангелъ.

1) besorgt. 2) die Parze. 3) verkürzen, abschneiden. 4) den Faden des Lebens. 5) es scheint. 6) tugendhaft als reich. 7) so muß man die schöne Kunst lernen. 8) seinem Geiste zu geben. 9) eine gewünschte Lage, Stimmung 10) muß nichts anderes. 11) als eine beständige Erfüllung unserer Pflichten. 12) als ich noch ein Kind war, da dachte ich. 13) ein schwacher Mensch. 14) sündige. 15) Engel. 16) handeln, sich betragen.

Deutsche Aufgaben.

73.

§ 101. Ich (bin) ein Mensch und deshalb 1) sterblich 2). Meine Seele (ist) unsterblich 3). Du (bist) zufrieden 4), aber er (ist) unzufrieden 5). Die Eitelkeit 6) dient uns dazu 7), um dasjenige zu verbergen, was 8) wir sind, und was wir nicht sind. Christus sagte 9) zu seinen Aposteln 10): „ihr seyd

1) и потому. 2) смертный, hier das verkürzte Adj. 3) безсмертный. 4) довольный. 5) недовольный. 6) тщеславіе, я. 7) служитъ намъ къ тому. 8) чтобы сокрывать то, что. 9) сказалъ 10) апостолъ, а.

das Salz 11) der Erde.“ Die Sterne sind entweder 12) Planeten 13), oder Cometen 14), oder Fixsterne 15). Das Glück ist eine solche Schöne 16) der man nie trauen darf 17). Die Augen und Mienen 18) werden oft die Dollmetscher 19) unseres Herzens.

11) со́ль, и. 12) и́ли. 13) плане́та, ы. 14) коме́та, ы. 15) звѣзда́ неподви́жная. 16) така́я краса́вица. 17) никогда́ вѣрить не до́лжно. 18) ви́дъ, а. 19) истолкова́тель, я.

74.

Sappho war (eine) griechische 1) Dichterinn 2). Horaz und Virgil waren römische 3) Dichter. Ich war gestern 4) nicht gesund 5) meine Frau 6) war gesund, aber unser Kind war auch nicht gesund. Der Erfinder 7) des Kompasses war ein gewisser Flavius Hioja *). Würde das wohl nützlich 9) gewesen seyn 8)? Wenn es jetzt nicht gut (ist); es wird nicht immer so seyn. Wir werden anfangen 10), ihr werdet fortfahren 11), und sie werden aufhören 12). Wirst du mich lieb haben 13)? Je heller der Kopf 14), desto richtiger 15) wird die Rede 16) seyn.

1) Гре́ческій. 2) стихотво́рица, ы. 3) Римскій 4) вчера́. 5) нездоро́въ. 6) жена́, ы́. 7) изобрѣта́тель, я. *) Фла́вій Джіо́я, 8) бы́ло ли бы э́то. 9) поле́зно. 10) начина́ть. 11) продолжа́ть. 12) пересшава́ть. 13) меня́ люби́ть. 14) чѣмъ свѣтлѣе умъ. 15) тѣмъ пра́вильнѣе. 16) рѣчь, и.

75.

Der Geist des Menschen 1) will immer 2) thätig 3) sein. Lerne 4) dir selbst Freund seyn (Inst.). Sey nicht eifersüchtig 5) auf die Ueberlegenheit 6) fremder Talente 7). Seyd zufrieden mit eurem Stande 8), und ihr werdet glücklich seyn. Mag es so seyn, ich will nicht streiten 9) Wirf 10) deinen Blick 11) auf 12) das Zukünftige, aber vergiß 13) nicht das Gegenwärtige 14). Mein Schwiegervater war der gewesene Vicegouverneur 15). Sey vorsichtig 16), ohne unruhig 17) und trübsinnig 19) zu seyn 18).

1) душа́ человѣческая. 2) хо́четь всегда́. 3) дѣятельною. 4) учи́сь. 5) зави́стливъ. 6) уваже́ніе, я. 7) чужёе дарова́ніе. 8) состоя́ніе, я. 9) спо́рить 10) простира́й. 11) взо́ръ, а. 12) въ, Acc. 13) забыва́й. 14) настоя́щее. 15) Вице-Губерна́торъ, а. 16) осторо́женъ. 17) безпоко́енъ. 18) ohne zu seyn, Gerundium. 19) па́смуренъ.

Fliehe 20) die Gesellschaft 21) der Narren, die, indem sie Dummköpfe 22) sind, es doch nicht zu seyn glauben 23).

20) убѣгáй. 21) сoóбщесшво, a. 22) глупéцъ, пцá. 23) не дýмаюшъ бышь шаковыми.

Von den Verbis im Allgemeinen.

Natur und Character derselben.

§ 102. Es giebt in der russischen Sprache mehrere verwandte Verba eines und desselben Stammes, jedoch mit verschiedenen Formen, Endungen und Bedeutungen, welche, außer in den slawonischen Dialecten, in keiner andern europäischen Sprache auf solche Weise statt finden.

Die erste Art derselben könnte man Indefinita, allgemeine, oder unbestimmte Verba (просшы́е, и́ли неопредѣлéнные глагóлы) nennen, welche nur im Allgemeinen, und ohne alle besondere Bestimmung, von einer Person oder Sache irgend Etwas aussagen. Von dieser Art und Natur sind fast alle deutschen, französischen, englischen und lateinischen Verba z. B. дви́гашь, bewegen, mouvoir, to move, movere, u. s. w.

Die zweite Art kann man Simplicia, oder einfache Verba (однокрáшные) nennen, welche, mittelst einer gewissen Endung, den Begriff eines nur einmaligen Handelns oder eines Leidens ausdrücken, und die der russischen Sprache allein eigenthümlich sind, z. B. дви́нушь, einmal bewegen, u. s. w. Vergl. § 117.

Die dritte Art dürfte man Frequentativa, oder Verba einer vielmaligen Handlung (учащáшельные) nennen, welche den Begriff eines öftern und wiederholten Handelns oder Leidens in sich fassen, wie дви́гивашь, oft und zu wiederholten Malen bewegen. Es entsprechen dieselben einigermaßen den Verbis frequentativis im Lateinischen, z. B. cursitare, statt currere; factitare, statt facere, u. s. w. Vergl. § 118.

Die vierte Art endlich müßte man Perfecta Composita, oder vollendete, zusammengesetzte Verba (совершéнные, слóжные) nennen, indem sie einen Begriff der Bestimmtheit und Vollendung in sich tragen, welcher bei den unbestimmten Verbis der ersten Klasse nicht statt findet. Gebildet werden sie zum Theil mittelst irgend einer Präposition, als Augment, wodurch denn auch die Bedeutung oft ganz modifizirt wird, § 121. Am besten aber können sie, an sich betrachtet, mit dem Piel der Hebräer (nämlich Etwas ernstlich, fest und fleißig thun oder leiden) verglichen werden, z. B. я дѣлалъ (Indefinitum) heißt: ich habe es gethan, aber unbestimmt, obiter, nur so so, bon gré, malgré; я сдѣлалъ (Perfect.) dagegen heißt: ich habe es ganz, bestimmt, vollkommen und gern gethan. Vergl. § 123. Das Eigenthümliche dieser vier Branchen von Verbis zeigt sich formell in den vier verschiedenen Infinitivendungen, двúгать, двúгнуть, двúгивать, und сдвúгнуть, bewegen, einmal bewegen, oft bewegen, recht sehr bewegen. — Auch in der Böhmischen Sprache theilt man die Verba ein in: Durativa, Singularia, Frequentativa und Iterativa, vergl. Negedly's Böhmische Gram. p. 224 ff.

§ 103. Da man den hier, § 102, allererst bestimmten wesentlichen Unterschied, der in der Natur der russischen Verba gegründet ist, bisher nicht darstellte, wohl aber lange schon alles Formelle in den Biegungen der vollständigen Verba aufgefaßt hatte, so legten alle Grammatiker zeither die Charaktere und Bestimmungen, die der Natur und dem Wesen der verschiedenen Zeitwörter angehören, in das Tempus, und nahmen auf diese Art 8 bis 10 verschiedene Tempora an, nämlich: 1) Ein Präsens (настоя́щее врéмя); z. B. двúгаю, ich bewege. — 2) Ein Präteritum indefinitum (das sogenannte прошéдшее неопредѣлéнное); z. B. двúгалъ, ich bewegte, oder: ich habe bewegt (vielleicht noch fortdauernd, unvollendet und unbestimmt). — 3) Ein Präteritum simplex (прошéдшее однокрáтное); z. B. я двúнулъ, ich habe be-

wegt, aber nur einmal, oder: mit einem Male. — 4) Ein Präteritum perfectum (прошéдшее совершéнное); z. B. я сдви́галъ, ich habe ganz oder völlig bewegt. — 5) Ein Präteritum frequentativum oder Plusquamperfectum (давнопрошéдшее многокрáтное oder учащáтельное); z. B. я дви́гивалъ, ich habe oft bewegt. — Aber nicht alle Verba im Russischen können diese letzte Form durch die gewöhnliche Endung ивалъ oder ывалъ bilden. Es wird in diesem Falle dieser Mangel ersetzt durch бывáло und das Präteritum indefinitum, z. B. я бывáло посѣщáлъ, ich hatte ehemals besucht. Oder: es wird bisweilen auch gedachtes бывáло selbst noch zum Plusquamperfecto frequentativo mit hinzugesetzt, wo alsdann бывáло dem deutschen pflegen entspricht, z. B. я бывáло сдви́гивалъ, ich pflegte sonst zu bewegen. Man nannte diese Formen nach Lomonoßow das Plusquamperfectum secundum und tertium. — 6) Das Futurum indefinitum (бýдущее неопредѣлéнное); z. B. я бýду oder стáву дви́гать, ich werde bewegen (fortdauernd, wiederholend, in Hinsicht der Vollendung auch wohl noch ungewiß). — 7) Das Futurum simplex (бýдущее однокрáтное); z. B. я дви́ну, ich werde bewegen (aber nur einmal, oder mit einem Male). — 8) Das Futurum perfectum (бýдущее совершéнное); z. B. сдви́гаю, ich werde bestimmt und gewiß bewegen, u. s. w. — Allein weder mit dem lateinischen Imperfectum, Præteritum und Plusquamperfectum, noch mit dem französischen sogenannten Relatif, Défini und Indéfini können diese bisher sogenannten Tempora verglichen werden. Daher gab es denn bei Anfängern über diesen Punct bisher nicht wenig Mißverständnisse, und um diese zu vermeiden wagten wir den Versuch der obigen neuen Darstellung in § 102.

Herr Staatsrath und Ritter L. H. von Jakob in seiner allgemeinen Grammatik, nebst ausführlicher Erklärung. Leipz. 1814, pag. 185, sagt: „In den slawonischen Sprachen finden sich, so wie in der griechischen, mehrere Formen aus ähnlichen Wörtern, oder

ähnlichen Dialecten, welche anfänglich synonymisch gebraucht werden mochten, in der Folge aber zur Unterscheidung verschiedener Modificationen angewandt wurden, — um theils eine Nebenbestimmung, Vollendung, Anfang u. s. w. anzudeuten, theils das fehlende Tempus zu ergänzen, weil das Verbum derivativum nicht üblich ist, oder gar nicht existirt." — Pag 187. „Die vier verschiedenen Infinitivformen des Präsens in der russischen Sprache drücken gar keine Verschiedenheit der Zeit, sondern andere Nebenbestimmungen der Handlung aus." — Pag. 139. „Die Lehre von den russischen Conjugationen würde daher sehr an Deutlichkeit gewinnen, wenn man die verschiedenen Verba von einander trennte, und die Formen, welche blos eine Nebenbedeutung, aber keine eigentliche Zeitbestimmung ausdrücken, von einander separirte." Gerade das war aber schon in dieser Sprachlehre wirklich geschehen, und der Verfasser freut sich, mit einem so denkenden Philosophen und Sprachkenner über die Natur des russischen Verbums, ohne daß es Herr E. N v. Jakob wußte, wie es scheint, einerlei Meinung gewesen zu seyn.

Von der Conjugation.

§ 104. Lomonoßow nahm, wahrscheinlich nach dem Maaßstabe der alten slawonischen Grammatik, zwei Conjugationen an. Hatte die zweite Person des Präsens im Singular *ешь*, so gehörte das Verbum nach ihm zur ersten Conjugation; hatte sie aber *ишь*, so gehörte es zur zweiten. Allein ein Tempus, oder vielmehr ein einziger Buchstabe, verdienen keine solche Eintheilung, die ohnedem nicht erschöpft. — Die Akademie, und mit ihr Herr Heym, nimmt vier Conjugationen an, nach dem Muster der lateinischen Grammatik, und bestimmt den Character derselben, zufolge der Endungen der unbestimmten Infintive, auf 1) *ать*, *ять*; 2) *ть* mit vorhergehendem *е* und *ѣ*; 3) *ить*, *ыть*; 4) *оть* und *уть*. — Herr Vater theilte in seiner Russischen Sprachlehre alle Verba in 17 Klassen, und das Präsens in 6 verschiedene Formen ein. —— Die einfachste Theorie aber scheint uns für die Praxis und für Anfänger folgende zu seyn:

Alle Formen in der Conjugation der russischen Verba werden vom Infinitiv abgeleitet, welcher, bei allen regelmäßigen Verbis auf *ть*, mit vorhergehenden *а*, *я*, *ѣ*, (*е*), *и*, *ы*, *о*, *у*, endet. — Die Verba auf *зь* oder *ть* und (*ти*), weichen dagegen im manchen Stücken von der allgemeinen Regel ab, und sind irregulär.

§ 105. Die vom Infinitiv *ть*, (und *и — ть* *)) methodisch abgeleiteten Formen aller nicht einsylbigen **) Verba indefinita sind folgende:

I. Präsens.	II. Präterit.	III. Futurum	IV. Imperativ.
Singular.			
я ю, у	ль, а, о,	буду } ть	. . . .
ты ешь ишь	. . . . .	будешь } ть	и, ь, й.
онъ, а, о етъ итъ	. . . . .	будетъ } ть	пусть онъ е/и тъ
Plural.			
мы емъ имъ	ли	будемъ } ть	. . . .
вы ете ите	. . . .	будете } ть	ите, ьте, йте
они, ѣ ю/у тъ а/я тъ	. . . .	будутъ } ть	пусть они юя/уя ть
V. Participium ю/у/я/а щій	вшій	Anmerk. 1) Werden die drei oder vier letzten Buchstaben des Infinitivs umwandelt in уть so entsteht ein Verbum simplex; 2) werden aber die drei letzten Buchstaben umwandelt in ывать oder ивать so entsteht ein Frequentativum, z. B. толкать, толкнуть, толкивать. 3) Die Verba perfecta werden durch ein vorgesetztes Augment gebildet, und haben alle hier angegebene Formen, § 117, 118, 121.	
а	ая		
	ее		
	въ		
VI. Gerun. я, ючи / а, учи	вши		

*) Alle Verba auf ить (mit vorgehendem Vocal oder л, н, р) werfen im Präsens, des Wohllauts wegen, das eine и weg, und man sagt also nicht говориить sondern говоритъ. In den übrigen Formen dagegen bleibt das и radical, z. B. говорилъ, говоривши, u. s w.

**) Ausnahmen von der obigen allgemeinen Regel sind: a) alle einsylbigen Verba, § 130. und b) die beiden Verba бѣжать u. ѣхать § 130.

1) Vom Präsens insbesondere.

§ 106. Die erste Person im Singular endiget immer auf *ю* oder *у*, und die zweite auf *ешь* oder *ишь* nach folgendem Schema:

я двигаю, ich bewege.	я говорю́, ich rede.
ты дви́гаешь, du bewegest.	ты говори́шь, du redest.
онъ дви́гаетъ, er beweget.	онъ говори́тъ, er redet.
она́ дви́гаетъ. sie beweget.	она́ говори́тъ, sie redet.
оно́ дви́гаетъ, es beweget.	оно́ говори́тъ es redet.
мы дви́гаемъ, wir bewegen.	мы говори́мъ, wir reden.
вы дви́гаете, ihr beweget.	вы говори́те, ihr redet.
они́ (m. u. n.) онѣ́ (f.) дви́гаютъ, sie bewegen.	они́ (m. u. n.) онѣ́ (f.) говоря́тъ, sie reden.

Anmerk. 1. Die zweite und die übrigen Personen des Präsens haben *ишь, итъ, имъ, ите* wenn sich der Infinitiv endigt auf *ить* — (oder auch auf *дѣть, пѣть, рѣть, сѣть, тѣть, жать, шать, чать, щать, ояться,* — außer in владѣ́ть, потѣ́ть, твердѣ́ть, beherrschen, schwitzen, fest werden.)

z. B. говорю́,	говори́шь,	говори́ть,	reden.
стро́ю	стро́ишь,	стро́ить,	bauen.
хожу́,	хо́дишь,	ходи́ть,	gehen.
ви́жу,	ви́дишь,	ви́дѣть,	sehen.
терплю́,	те́рпишь	терпѣ́ть,	ertragen.
смотрю́,	смо́тришь,	смотрѣ́ть,	ansehen.
вишу́,	виси́шь,	висѣ́ть,	hängen.
верчу́,	верти́шь,	вертѣ́ть,	umdrehen.
держу́,	де́ржишь,	держа́ть,	halten.
слы́шу,	слы́шишь,	слы́шать,	hören.
кричу́,	кричи́шь,	крича́ть,	rufen.
трещу́,	трещи́шь,	треща́ть,	krachen.
стою́.	стои́шь,	стоя́ть,	stehen.

Anmerk. 2. Die zweite und die übrigen Personen haben *ешь, етъ, емъ, ете,* wenn obige Fälle nicht eintreten. (Sonst sagte man: wenn vor ю ein Vocal, und vor у ein *б, в, з, л, н, р, с, т,* steht).

z. B. мѣ́ряю,	мѣ́ряешь,	мѣ́рять,	messen.
мо́ю,	мо́ешь,	мыть,	waschen.
колю́,	ко́лешь,	коло́ть,	stechen.
гну,	гнёшь,	гнуть,	biegen.
гребу́,	гребёшь,	гресть,	rudern.

зову́, зовёшь, звать, rufen.
со́хну, со́хнешь, со́хнуть, vertrocknen, u. s. w.
Aber das Verbum хотѣ́ть, wollen, hat: хочу́, хо́чешь, хо́четъ, хоти́мъ, хоти́те, хотя́тъ.

Anmerk. 3. Die dritte Person im Plural hat *ятъ* oder *атъ* wenn die 3te Person im Singular *итъ* hat; sie hat aber *ютъ* oder *утъ* wenn jene *етъ* hat. — Ob aber *я* oder *а*, *ю* oder *у* gesetzt werden müsse, das hängt von der Natur des vorhergehenden Consonanten ab, § 51, 2, 3.

Anmerk. 4. a) Aus *гу* (der irregulären Verba) wird *жешь*, *жетъ*, *жемъ*, *жете*, *гутъ*, z. B. стригу́, ich scheere; берегу́, ich bewahre. — b) Aus *ку* (der irreg. Verba) wird *чешь*, *четъ*, *чемъ*, *чете*, *кутъ*, z. B. пеку́, ich backe; сѣку́, ich haue. — c) Die Verba auf *дить*, *зить*, *сить*, *тить*, *стить*, welche in der ersten Person des Präsens *жу*, *шу*, *чу*, *щу* haben (§ 107), haben auch in der zweiten Person, je nachdem ihr Infinitiv hat, *дишь*, *зишь*, *сишь*, *тишь*, *стишь*, nach folgender Tabelle:

a)	Aus гу	wird жешь,	жетъ	— 3te Person Plur.		гутъ.
b)	— ку	— чешь,	четъ	—		кутъ.
c)	— жу	— дишь,	дитъ	— Infinitiv	.	дить.
d)	— жу	— зишь,	зитъ	—		зить.
e)	— шу	— сишь,	ситъ	—		сить.
f)	— чу	— тишь,	титъ	—		тить.
g)	— щу	— стишь,	ститъ	—		стить.

z. B.	a) берегу́, бережёшь	— берегу́тъ,	bewahren.
	b) пеку́, печёшь	— пеку́тъ,	backen.
	c) нахожу́, нахо́дишь	— находи́ть,	finden.
	d) грожу́, грози́шь	— грози́ть,	drohen.
	e) прошу́, про́сишь	— проси́ть,	bitten.
	f) шучу́, шу́тишь	— шути́ть,	scherzen.]
	g) мщу, мстишь	— мстить,	rächen

Anmerk. 5. Die Verba auf *блю*, *влю*, *млю*, *плю*, welche im Infinitiv *ить* oder *ѣть* haben, werfen in den übrigen Personen des Präsens das *л* wieder weg, z. B. люблю́, лю́бишь, люби́ть, lieben. Vergl. § 107, 3. Hat aber der Infinitiv *ать*, so pflegt das *л* im Präsens zu bleiben, z. B. коле́блю, ле́блешь, леба́ть, erschüttern. Vergl. § 107, ***).

Anmerk. 6. Die Verba reciproca (§ 127) nehmen noch die Sylbe *ся*, oder verkürzt *съ*, an.

§ 107. Alle übrigen Anomalien (Abweichungen) bei der regelmäßigen Bildung des Präsens vom Infinitiv erklärt die nachstehende Tabelle:

1) Aus ить, ять (beide mit vorhergehenden Vocal), оть, ить (letzt. mit vorherg. л, н, р)	wird	ю *)
2) — ить mit vorherg. ж, ш, ч, щ,	— .	у **)
3) — ить — — — б, в, м, п	— .	лю ***)
4) — ыть	wird	ою
5) — уть	—	у
6) — евать	—	юю
7) — овать	—	ую *)
8) — ереть	—	ру
9) — дить, дѣть, зать, зить,	wird .	жу **)
10) — кать, тать, чать, тить, тѣть		чу ***)
11) — сать, сить, сѣть, хать,	. . . .	шу
12) — скать, стать, стить	. . . .	щу ****)

Beispiele.

1) стро́-ить, ю, 1)
кле-и́ть, ю́, 2)
сѣ́-ять, ю, 3)
смѣ-я́ться, ю́ся, 4)
кол-о́ть, ю́, 5)
пор-о́ть, ю́, 6)
вал-и́ть, ю́, 7)
вин-и́ть, ю́, 8)
говор-и́ть, ю́, 9)
2) служ-и́ть, у́, 10)
суш-и́ть, у́, 11)
уч-и́ть, у́, 12)
лощ-и́ть, у́, 13)
3) люб-ить, блю́, бишь, 14)
лов-и́ть, влю́, вишь, 15)
том-и́ть, млю́, ми́шь, 16)
топ-и́ть, плю́, пишь, 17)
4) м-ыть, о́ю, 18)
в-ыть, о́ю, 19)
5) гн-уть, у, 20)
со́хн-уть, у, 21)
6) во-ева́ть, ю́ю, 22)
дн-ева́ть, ю́ю, 23)
7) тре́б-овать, ую, 24)
чу́вств-овать, ую, 25)
8) м-ере́ть, ру́, 26)
т-ере́ть, ру, 27)
9) хо-ди́ть, жу́, дишь, 28)
ви́-дѣть, жу, дишь, 29)
ма́-зать, жу, жешь, 30)
гро-зи́ть, жу́, зи́шь, 31)
10) пла́-кать, чу, 32)
топ-та́ть, чу́, 33)
кри-ча́ть, чу́, чи́шь, 34)
пла-ти́ть, чу́, тишь, 35)
вер-тѣ́ть, чу́, ти́шь, 36)
11) пи-са́ть, шу́, 37)
про-си́ть, шу́, сишь, 38)
ви-сѣ́ть, шу, си́шь, 39)
па-ха́ть, шу́, 40)
12) и-ска́ть, щу́, 41)
сви-ста́ть, щу́, 42)
го-сти́ть, щу́, сти́шь 43)

1) bauen. 2) leimen. 3) säen. 4) lachen. 5) stechen. 6) auftren=

nen. 7) wälzen. 8) beschuldigen. 9) reden. 10) dienen. 11) trocknen. 12) lehren. 13) poliren. 14) lieben. 15) fangen. 16) quälen. 17) heitzen. 18) waschen. 19) heulen. 20) biegen. 21) verdorren. 22) Krieg führen. 23) dejouriren. 24) fordern. 25) fühlen. 26) sterben. 27) reiben. 28) gehen. 29) sehen. 30) schmieren. 31) bedrohen. 32) weinen. 33) niedertreten. 34) schreien. 35) bezahlen. 36) umdrehen. 37) schreiben. 38) bitten. 39) hängen. 40) ackern. 41) suchen. 42) pfeifen. 43) zu Gaste seyn.

*) So wie Nr. 1. gehen auch:

бдѣть, дю, ди́шь, 1)	горѣ́ть, рю́, ри́шь, 4)
болѣ́ть, лю́, ли́шь, 2)	звенѣ́ть, ню́, ни́шь, 5)
велѣ́ть, лю́, ли́шь, 3)	смотрѣ́ть, рю́, ришь, 6)

Aber сія́ть, glänzen, hat сія́ю; und моло́ть, mahlen, hat мелю́.

**) So wie Nr. 2. gehen auch:

жа́ждать, ду, дешь, 7)	молча́ть, чу́, чи́шь, 14)
журча́ть, чу́, чи́шь, 8)	слы́шать, шу́, шишь, 15)
визжа́ть, жу́, жи́шь, 9)	соса́ть, су́, сёшь, 16)
ревѣ́ть, ву́, вёшь, 10)	бренча́ть, чу́, чи́шь, 17)
держа́ть, жу́, жишь, 11)	крича́ть, чу́, чи́шь, 18)
дрожа́ть, жу́, жи́шь, 12)	торча́ть, чу́, чи́шь, 19)
пыша́ть, шу́, ши́шь 13)	

***) So wie Nr. 3. gehen auch folgende, nur wird das л im Präsens nicht weggeworfen, so wie bei denen auf ить.

колеба́ть, блю, блешь, 20)	сы́пать, плю, плешь, 24)
дрема́ть, млю́, млешь, 21)	трепа́ть, плю́, плешь, 25)
ка́пать, плю, плешь, 22)	щипа́ть, плю́, плешь, 26)
клепа́ть, плю́, плешь, 23)	

Auch gehören hierher alle Verba auf *пѣть*, z. B. терплю́, те́рпишь, терпѣ́ть, leiden.

*) Von Nr. 7. ist упова́ть, ва́ю, vertrauen, eine Ausnahme.

**) Ausnahmen von Nr. 9. sind:

владѣ́ть, ѣ́ю, 27)	дерза́ть, за́ю, 30)
твердѣ́ть, ѣ́ю, 28)	по́лзать, заю, 31)
потѣ́ть, ѣ́ю, 29)	терза́ть, за́ю, 32).

***) Ausnahmen von Nr. 10. sind:

болта́ть, а́ю, 33)	ката́ть, а́ю, 35)
глота́ть, а́ю, 34)	

****) So wie Nr. 12. gehen auch:

клеве-та́ть, щу́, 36)	скреже-та́ть, щу́, 38)
роп-та́ть, щу́, 37)	трепе-та́ть, щу́, 39)

1) wachen. 2) krank seyn. 3) befehlen. 4) brennen. 5) tönen. 6) sehen. 7) dürsten. 8) rieseln. 9) wimmern. 10) brüllen. 11) halten. 12) zittern. 13) lodern. 14) schweigen. 15) hören. 16) saugen. 17) klimpern. 18) schreien. 19) hervortragen. 20) erschüttern. 21) schlummern. 22) tröpfeln. 23) durchhecheln. 24) schütten. 25) klopfen. 26) kneifen. 27) beherrschen. 28) hart werden. 29) schwitzen, (und so alle Inchoativa). 30) wagen. 31) kriechen. 32) zerreißen. 33) schwatzen. 34) verschlucken. 35) rollen. 36) verleumden. 37) murren. 38) knirschen. 39) zittern.

2) Vom Präterito.

§ 108. Es finden bei demselben zwei Formen und folgendes Characteristische Statt:

Erste Form.	Zweite Form.
Masc. Fem. Neutr. Pl. gen. com.	Masc. Fem. Neutr. Pl. gen. com.
лъ, ла, ло, ли.	..ъ, ..ла, ..ло, ..ли.

Paradigma.

я дви́галъ, ла, ло, ich bewegte.	я грызъ, зла, зло, ich nagte.
ты дви́галъ, ла, ло, du bewegtest.	ты грызъ, зла, зло, du nagtest.
онъ дви́галъ, er bewegte.	онъ грызъ, er nagte.
она́ дви́гала, sie bewegte.	она́ гры́зла, sie nagte.
оно́ дви́гало, es bewegte.	оно́ гры́зло, es nagte.
мы дви́гали, wir bewegten.	мы гры́зли, wir nagten.
вы дви́гали, ihr bewegtet.	вы гры́зли, ihr nagtet.
они́, онѣ́ дви́гали, sie bewegten	они́, онѣ́ гры́зли, sie nagten.

So gehen alle regulären Verba indem ть umwandelt wird in лъ, ла, ло́, ли, z. B.

мѣ́рять, мѣ́рялъ, messen.
владѣ́ть, владѣ́лъ, beherrschen.
вали́ть, вали́лъ, werfen.
коло́ть, коло́лъ, stechen.
гнуть, гнулъ, biegen.
мыть, мылъ, waschen, u. s. w.

So gehen die irregulären Verba (§ 130) auf у mit vorhergehendem б, г, з, к, с, deren Form бъ, бла, бло, бли ist, z. B.

гребу́, гребъ, бла́, бло́, бли́,
берегу́, берёгъ, гла́, гло́, гли́
везу́, вёзъ, зла́, зло́, зли́.
пеку́, пёкъ, кла́, кло́, кли́.
несу́, нёсъ, сла́, сло́, сли́.
von гресть, rudern; бере́чь, schonen; везти́, führen; печь, backen; несть, tragen.

3) Vom Futuro.

§ 109. Mit der Bildung des Futurums der Verba indefinita hat es weiter keine Schwierigkeit, indem dasselbe immer aus dem Infinitiv und dem Hülfsverbo бýду oder стáну (S. § 100.) zusammengesetzt wird, z. B.

я бýду люби́ть, ich werde lieben.	мы бýдемъ люби́ть, wir werden lieben.
ты бýдешь люби́ть, du wirst lieben.	вы бýдете люби́ть, ihr werdet lieben.
онъ, á, ó, бýдетъ люби́ть, er, sie, es, wird lieben.	они́ oder онѣ́ бýдутъ люби́ть, sie werden lieben.

Anmerk. a) Diejenigen Verba, welche sich auf нуть enden und nicht abgeleitet und einmalig (§ 117), sondern durativ (§ 102.) sind, bilden ihr Präsens durch die Wegwerfung des *ть*, das Futurum aber durch irgend eine vorgesetzte Präposition, z. B. Präs. пýхну, Fut. разпýхну, Inf. пýхнуть, aufschwellen.
— сóхну, — вы́сохну, — сóхнуть, vertrocknen.
— тонý, — потонý, — тонýть, untersinken.
— зя́бну, — озя́бну, — зя́бнуть, frieren.

b) Die abgeleiteten Verba auf нуть aber, welche etwas Einmaliges ausdrücken, bilden ihr Futurum durch Wegwerfung des ть, z. B. aus дви́нуть wird дви́ну, ich werde einmal bewegen. Ein Präsens haben sie nicht (§ 117). — c) Die Verba perfecta endlich (§ 121 ff.) bilden ihr Futurum, indem sie vor das Präsens der unbestimmten Verba irgend ein Augment setzen, z. B. Indef. Präs. дѣ́лаю, Perf. Fut. сдѣ́лаю, ich werde machen.
— — пишý, — — напишý, ich werde schreiben.
— — вѣ́рю, — — повѣ́рю, ich werde glauben.
Man kann also nicht sagen бýду дви́нуть, sondern дви́ну; nicht бýду повѣ́рить, sondern повѣ́рю; nicht бýду передѣ́лать, sondern передѣ́лаю (ich werde ummachen), und das Präsens von повѣ́рить ist повѣря́ю, und von передѣ́лать передѣ́лываю. Mehr hiervon weiter unten § 128. ff.

4) Vom Infinitiv.

§ 110. Der Infinitiv wird gegeben und kann als die Wurzel des Verbums betrachtet werden. Wollte man aber auch ihn ableiten, (um etwa aus der einen Form sogleich die andere zu errathen), so müßte das 1) bei den regelmäßigen Verbis von der ersten Form des Präteritums § 108. geschehen, indem *лъ* umwandelt wird in *ть*, z. B. дви́галъ, дви́гать.—2) Bei den irregulären Verbis vom

Präsens indem *бу*, *ду*, *су*, *ту* umwandelt wird in *ств* oder *сти*, (und *зу* in *зтв* oder *зти*), z. B. несу́, нести́. — 6) Aus *гу* und *ку* wird *чв*, z. B. берегу́, бере́чь; пеку́, печь u. s. w.

5) Vom Imperativ.

§ 111. Es hat derselbe folgende drei Formen:

	1	2	3
Singular zweite Person	и	ь	й
Plural —— —— . , . . .	ите	ьте	йте

Abgeleitet wird derselbe am besten von der zweiten Person des Präsens im Singular, indem 1) *ешь* und *ишь* umwandelt werden in и́ wenn auf diesem и im Imperativ der Accent liegt. — 2) *ешь* und *ишь* wird umwandelt in *ь*, wenn der Accent nicht auf der letzten Sylbe liegt. — 3) *ешь* und *ишь* wird umwandelt in й, wenn der Accent nicht auf der letzten Sylbe liegt, und vor *ешь* oder *ишь* noch ein Vocal steht. — — 4) Die irregulären Verba auf *гу* und *ку* haben im Imperativ *ги* und *ки*. Beispiele sind:

1) валю́, ли́шь, ли́, 1)
любдю́, бишь, би́, 2)
колю́, лешь, ли́, 3)
гну, нёшь, ни, 4)
грызу́, зёшь, зи́, 5)
плету́, тёшь, ти́, 6)
служу́, жишь, жи́, 7)
сушу́, шишь, ши́, 8)
учу́, чишь, чи́, 9)
пищу́, щи́шь, щи́, 10)
хожу́, о́дишь, оди́, 11)
прошу́, о́сишь, оси́, 12)
шучу́, у́тишь, ути́, 13)
мщу, мстишь, мсти, 14)
пишу́, шешь, ши́, 15)
ищу́, щешь, щи́, 16)
2) вѣрю, ришь, рь, 17)
ставлю, вишь, вь, 18)
пла́чу, чешь, чь, 19)
ма́жу, жешь, жь, 20)
кли́чу, чешь, чь, 21)
дви́ну, нешь, нь, 22)
ки́ну, нешь, нь, 23)
3) дви́гаю, аешь, ай, 24)
мѣ́ряю, яешь, яй, 25)
владѣ́ю, ѣешь, ѣ́й, 26)
стро́ю, о́ишь, ой, 27)
мо́ю, о́ешь, ой, 28)
цѣлу́ю, у́ешь, у́й, 29)
вою́ю, ю́ешь, ю́й, 30)
4) берегу́, ежёшь, ги́, 31)
стригу́, ижёшь, ги́, 32)
пеку́, ечёшь, ки́, 33)
сѣку́, ѣчёшь, ки́, 34)

1) wirf. 2) liebe. 3) stich. 4) krümme. 5) nage. 6) flechte. 7) diene. 8) trockne. 9) lehre. 10) pipe. 11) geh. 12) bitte. 13) scherze. 14) räche. 15) schreib. 16) suche. 17) glaube. 18) stelle, 19) weine. 20) schmiere. 21) ruf. 22) bewege. 23) wirf. 24) bewege. 25) miß. 26) beherrsche. 27) baue. 28) wasche. 29) küsse. 30) kriege. 31) schone. 32) scheere. 33) backe. 34) haue.

Anmerk. 1. Für Anfänger mag noch die Bemerkung nützen, daß gewöhnlich im Imperativ 1) hinter einem Consonanten и́ mit dem Accent; 2) hinter einem Vocal й (и съ кра́ткой); und 3) bei einsylbigen Wörtern ь steht. — 4) берегу́, бере́чь, und пеку́, печь, ꝛc. sind irreguläre Verba.

Anmerk. 2. Die dritte Person Singularis und Pluralis wird durch eine gleiche dritte Person des Präsens mit Voraussetzung der Wörter пусть oder пускай, laßt oder mag, ausgedrückt z. B. пусть онъ дви́гаетъ, laß ihn bewegen; пуска́й они́ дви́гаютъ, laßt sie, oder mögen sie bewegen, u. s. w.

6) Von den Participien.

§ 112. Das Präsens derselben wird abgeleitet von der dritten Person des Plurals im Präsens, indem тъ umwandelt wird in щій, z. B.

Aus	дви́гаютъ	wird	дви́гающій,	ая, ее,	bewegend.
—	со́хнутъ	—	со́хнущій,	— —	vertrocknend.
—	говоря́тъ	—	говоря́щій,	— —	redend.
—	слу́жатъ	—	служа́щій,	— —	dienend.

Das Präteritum derselben wird abgeleitet 1) vom Präterito, indem *лъ* der ersten Form (§ 108) umwandelt wird in *вшій, ая, ее,* und . . . *ъ* der zweiten Form in *шій, ая, ее.* — 2) Vom Präsens der irregulären Verba auf *ду* und *ту*, indem *у* umwandelt wird in *шій, ая, ее.* z. B.

Aus	дви́галъ	wird	дви́гавшій,	ая, ее, der	bewegt hat
—	грызъ	—	гры́зшій,	— — —	genagt —
—	пёкъ	—	пёкшій,	— — —	gebacken —
—	веду́	—	ве́дшій	— — —	geführt —
—	плету́	—	пле́тшій	— — —	geflochten —

Anmerk. Declinirt und gebraucht werden alle Participia so wie die Adjective, z. B. всемогу́щій Богъ, der allmächtige Gott; восходя́щее со́лнце, die aufgehende Sonne; блиста́ющія звѣ́зды, die blinkenden Sterne, vergl. § 47, 2. Ueberhaupt aber sind im Russischen, so wie im Lateinischen, die Participia weit gebräuchlicher, als im Deutschen. Wenn daher im Deutschen das Pronomen welcher, der, wer, im Nominativ stehet, so wird im Russischen solches, so wie im Lateinischen, oft ausgelassen; das Tempus Verbi in sein Participium verwandelt, und dieses mit dem Worte, worauf es sich bezieht, in gleichem Casus gesetzt; z. B. глаго́лющій пра́вду сотворя́етъ себѣ́ враго́въ, wer die Wahrheit

sagt macht sich Feinde; сказа́въ сіе́ замо́лкъ, als er dies gesagt hatte, schwieg er still, u. s. w.

7) Von den Gerundien.

§ 113. 1) Das Präsens derselben wird abgeleitet von der zweiten Person des Singulars im Präsens, indem *ешь* und *ишь* in der höhern Sprache in *я* oder *а*, (zufolge der orthographischen Hauptregel § 51.) und in der gewöhnlichen Sprache in *ючи* oder *учи* verwandelt wird. — 2) Das Präteritum derselben aber wird, so wie das Particip, abgeleitet: a) vom Präterito, indem *лъ* der ersten Form umwandelt wird in *вши* (verkürzt in въ), und ...*ъ* der zweiten Form in *ши*; — b) vom Präsens der irregulären Verba auf *ду*, *ту*, indem *у* umwandelt wird in *ши*, z. B.

1)	Aus двига-ешь	wird	двига-я oder ючи,	im	Bewegen.
	— прино́с-ишь	—	принос-я́ — ючи,	—	Herbeibringen.
	— грыз - ёшь	—	грыз - я́ — учи,	—	Nagen.
	— у́ч - ишь	—	уч - а́ — (учи)	—	Lehren.
2) a.	— дви́га - лъ	—	дви́га-вши, въ	indem man bewegt hat,	
	— грыз - ъ	—	гры́з-ши . . .	— — —	genagt —
b.	— пёк - ъ	—	пёк - ши . . .	— — —	gebacken —
	— вед - у́	—	ве́д - ши . . .	— — —	geführt —
	— плет- у́	—	пле́т-ши . . .	— — —	geflochten —

Anmerk. Es bezeichnet das Gerundium (§ 47, 3) eine Fortdauer der Handlung im Präsens oder Präteritum, bezieht sich als Umstand auf eine andere Handlung, welche zu gleicher Zeit geschieht, und schließt Verbum und Adverbium zugleich in sich, z. B. statt: когда́ учу́ся, wenn ich lerne, sagt man bloß уча́ся; statt когда́ вы меня́ обра́довали, indem Sie mich erfreuten, sagt man бывъ (Ger.) ва́ми обра́дованъ. Auch geht dem Gerundium immer ein anderes Verbum entweder voran, oder es steht ihm nach, z. B. друго́е дѣ́йствіе произво́дится, означа́я, eine andere Handlung wird hervorgebracht, indem man bezeichnet; разсужда́ючи говорю́, пишу́, indem ich überdenke, spreche ich, schreibe ich. — Stehen kann das Gerundium aber nur dann, wenn das Subject des nächsten Satzes dieselbe, und zwar nur eine Person ist, worauf sich das Gerundium bezieht; z. B. и́дучи домо́й встрѣ́тился я съ прія́телемъ, indem ich nach Hause ging, begegnete ich (traf ich mich mit) meinem Freunde. Es könnte nicht stehen, wenn es hieße: indem ich ging, donnerte es. — Das

Deutsche ohne zu wird mit dem Gerundium und не übersetzt; z. B. не ду́мая, ohne zu glauben, u. s. w.

Aufgaben über die Verba.

Ueber das Präsens § 106.

76.

§ 114. Я смотрю́, ты смо́тришь, онъ смо́тритъ, она́ смо́тритъ, мы смо́тримъ, вы смо́трите, они́ смо́трятъ; вы стои́те, ты хо́дишь, мы де́ржимъ, онъ кричи́тъ, она́ виси́тъ. — Я колю́, ты ко́лешь, онъ ко́летъ, она́ ко́летъ, мы ко́лемъ, вы ко́лете, они́ ко́лютъ; вы мо́ете, онъ гнётъ, ты гребе́шь, мы зовёмъ, она́ со́хнетъ, они́ мо́ютъ. — — Я стригу́ и онъ стрижётъ, она́ сѣчётъ и я сѣку́, вы нахо́дите и я нахожу́, они́ шу́тятъ и я шучу́, она́ лю́битъ и я люблю́, вы то́пите и я топлю́.

Ueber das Präteritum und Futurum, § 108, 109, u. 107.

77.

Я владѣ́лъ, ты владѣ́лъ, онъ владѣ́лъ, она́ владѣ́ла, оно́ владѣ́ло, мы владѣ́ли, вы владѣ́ли, они́ владѣ́ли. Я грёбъ, она́ гребла́, вы гребли́; я бу́ду стро́ить, онъ клеи́лъ, ты бу́дешь сѣ́ять, она́ поро́ла, вы бу́дете вали́ть; они́ служи́ли, мы бу́демъ вали́ть, я ста́ну говори́ть, онъ ста́нетъ люби́ть; она́ не бу́детъ мыть; они́ суши́ли; для чего́ ты не бу́дешь служи́ть?

Ueber den Infinitiv, Imperativ, die Participia und Gerundia, § 110, 111, 112 und 113.

78.

Ты лю́бишь, хорошо́, люби́, и́бо надлежи́тъ и непрія́теля люби́ть. Ты слу́жишь, ну служи́, и́бо всѣ лю́ди должны́ служи́ть. Зачѣ́мъ ты мнѣ не вѣ́ришь, повѣ́рь мнѣ, и́бо че́стнымъ лю́дямъ до́лжно вѣ́рить. Что ты пла́чешь? не плачь боль-

ше, пла́кать сты́дно, притомъ же пла́чущіе по́ртятъ свои глаза́. Она́ всегда́ мо́етъ, мои и ты, на́добно мыть, и́бо дѣти мо́ющія и мы́вшія ру́ки называ́ются опря́тными.

79

Ты владѣешь всѣмъ; владѣй; но по́мни, что владѣющій ча́сто нещастли́вѣе владѣвшаго (§ 79). Что ты шу́тишь? не шути́ со мно́ю, я не шучу́ и не могу́ всегда́ съ тобо́ю шути́ть, и́бо безпреста́нно шутя́щіе называ́ются дурака́ми. Почита́я Бо́га, мы должны́ поступа́ть по зако́ну его́. „О́тче, предаю́ въ ру́цѣ твои́ духъ мой!" сказа́въ сіе́ Іису́съ скончáлся. Разсужда́ючи говорю́ и́ли пишу́. Ру́сскіе рабо́тая пою́тъ, а порабо́тавши пьютъ.

Deutsche Aufgaben.

Ueber das Präsens, § 106. Anmerk. 1, 2, 3.

80.

§ 115. Ich baue, du bauest, er bauet, wir bauen, ihr bauet, sie bauen; ihr gehet, sie sehen. Er erträgt, sie sieht an, wir hängen, ihr drehet um, sie halten, sie hören, ihr rufet, es krachet, wir stehen. — Ich messe, du missest; er misset, sie misset; wir messen, ihr messet, sie messen; er sticht, sie wäschet, ihr bieget, sie rudert, ihr rufet, wir vertrocknen, sie wollen, wir wollen.

Ueber § 106. Anmerk. 4, 5, und § 107, 3. ***).

81.

Ich bewahre und ihr bewahret, er bäckt und ich backe, ich finde und wir alle finden, ihr drohet und ich drohe, sie scherzet und ich scherze, ihr bittet und ich bitte, er rächt und ich räche. — Ich liebe und sie lieben, ihr fanget und ich fange, er quält und ich quäle, sie heitzen und ich heitze ein. — Ihr erschüttert, man muß nicht erschüttern; er schlummert, man muß nicht immer schlummern; sie tröpfeln, man muß nicht tröpfeln; wir kneifen, man muß nicht kneifen; sie leidet, und ich leide auch.

Ueber § 107, vergl. mit § 106, 1, 2, 3.

Wir bauen, ihr leimet, sie säen, du stichst, er wälzt, sie trennt auf, sie beschuldigen, du redest. — Wir wachen, er ist krank, sie befehlen, ihr brennt, es tönt, ihr sehet, die Sonne glänzt. — Ihr dienet, sie trocknet, wir poliren, er lehrt. — Wir dürsten, es rieselt, sie wimmern, er brüllt, ihr haltet, sie zittert, das Feuer lodert, ihr schweigt nicht, warum hören sie nicht, das Kind saugt, der Schüler klimpert auf dem Klavier (на клавикóрдахъ), sie schreit, er ragt hervor. — Sie wäscht, ihr heulet. — Wir biegen, sie verdorret. — Er führet Krieg, wir dejouriren. — Sie fordern, wir fühlen.

Fortsetzung.

83.

Er stirbt, du reibst, sie geht, ihr sehet, wir schmieren, er bedroht, sie beherrschen, es wird hart, wir schwitzen, du wagest, er kriecht, sie zerreißen. Sie weinet, ich liebe nicht zu weinen; er tritt ihn nieder, man muß ihn nicht niedertreten; was (что ты) schreist du? Ihr bezahlt nicht, man muß bezahlen und nicht so (такъ) schreien, ich bezahle immer; er dreht um, ich drehe um, sie will nicht umdrehen. — Sie schwatzet, ihr verschlucket, wir rollen die Wäsche (бѣльё). — Er schreibt, ich liebe auch zu schreiben. Warum (зачѣмъ) bittet ihr nicht. Man muß nicht immer bitten. Wir hängen, ich will nicht hängen; ihr ackert, er will nicht ackern. Du suchest, ich will nicht suchen; er pfeift, ich pfeife, man muß nicht immer pfeifen; sie ist zu Gaste, ich bin zu Gaste, ich liebe zu Gaste zu seyn. — Sie verleumdet, ich verleumde nie, man muß nicht verleumden. Was murrest du? man muß nie murren. Sie knirscht mit den Zähnen (зубáми), man muß nicht mit den Zähnen knirschen; wir zittern, wir wollen nicht zittern.

Ueber das Präteritum und Futurum, § 108. u. 109.

84.

Ich stach, du stachst, er stach, sie stach, es stach, wir stachen, ihr stachet, sie stachen; ich schonte, sie schonte, wir schonten. Ich wusch, sie wusch, wir wuschen. — Ich werde beherrschen, du wirst beherrschen, er wird beherrschen, sie wird beherrschen, es wird beherrschen, wir werden beherrschen, ihr werdet beherrschen, sie werden beherrschen. Wirst du stechen? sie wird nicht stechen, ihr werdet waschen und ich werde auch waschen.

Ueber den Infinitiv.

85.

§ 116. Alles hören 1), alles sehen 2), vieles wissen 3), wenig reden 4), vieles haben 5), und wenig ausgeben 6), das verdient Bewunderung 7) zu allen Zeiten 8). Man muß 9) mehr denken 10), als reden. Nur der Thor 11) kann nicht 12) schweigen 13). Lügen 14) heißt 15): Gott verachten 16) und die Menschen fürchten 17). Man muß 18) das Moos 19) von den Bäumen 20) schaben 21). Sie müssen 22) das Heu 23) zusammenharken 24). Wohin willst 25) du mich führen 26)? Man muß die Kartoffeln 27) in 28) den Keller 29) tragen 30). Du mußt 31) spinnen 32) und nicht stehlen 33).

1) слы́шалъ. 2) ви́дѣлъ. 3) зналъ. 4) говори́лъ. 5) имѣ́лъ. 6) издéрживалъ. 7) досто́йно удивлéнія. 8) во вся́кое врéмя. 9) надлежи́тъ. 10) мы́слилъ. 11) дура́къ. 12) не умѣ́ю. 13) молча́лъ. 14) лгалъ. 15) зна́читъ. 16) презира́лъ. 17) боя́ться. 18) до́лжно. 19) мохъ, мха. 20) дéрево. 21) скребу́. 22) они́ должны́. 23) сѣ́но. 24) гребу́. 25) куда́ хо́чешь. 26) везу́. 27) карто́фель, я. 28) въ, Acc. 29) по́гребъ, а. 30) несу́. 31) тебѣ́ надлежи́тъ. 32) пряду́, 33) кра́ду.

Ueber den Imperativ.

86.

Schaue 1) aufs Ende 2). Siehe zum voraus 3) das Zukünftige 4), und erinnere 5) dich des Vergangenen 6). Thue 7) Recht 8) und scheue Niemanden 9). Lebe 10) so, daß du die Jugend nicht bereuest 11). Höre 12), siehe 13), denke 14) und schweige 15), und du wirst ein ruhiges Leben genießen 16). Sage 17) zuvor 18) dir selbst 19) das, was du einem Andern sagen willst. Arbeitet 20) und leset 21). Laßt sie nur befehlen 22)

1) взира́ешь. 2) на конéцъ. 3) предусма́триваешь. 4) бу́дущее. 5) воспомина́ешь. 6) прошéдшее. 7) дѣ́лаешь. 8) добро́. 9) и ничего́ не бо́йся. 10) живёшь, Anmerk. 1. 11) чтобъ не разка́яваться о мо́лодости. 12) слушаешь. 13) смо́тришь. 14) разсужда́ешь. 15) молчи́шь, 16) и ты бу́дешь наслажда́ться споко́йною жи́знію. 17) ска́жешь, Anmerk. 1. 18) напередъ. 19) самому́ себѣ́. 20) рабо́таешь. 21) чита́ешь. 22) прика́зываешь.

Weine 23), heule 24), aber murre 25) nicht. Streite 26) nicht. Grabe 27) dem Andern keine (не) Grube 28).

23) пла́чишь. 24) во́ешь. 25) ро́пщешь. 26) спо́ришь. 27) ро́ешь. 28) я́ма, ы.

Ueber die Participia.

87.

Der von Steinen 3. oder aus Wäldern 4. zurückgeprallte 2. Schall 1. wird Echo 6. genannt 5. Der Wind ist eine bewegte 7. Luft. — Folgende Anecdote dient dem zum Beweise 8. Das einmal ausgesprochene Wort kann man nicht wieder zurück nehmen 9. Wir leben 10 unter 11. der Obhut 12. des allmächtigen 13. Gottes. Das Glück 14. eines Menschen, welcher noch 15. lebt 16. ist nicht weniger 17. zweifelhaft 18. und ungewiß 19. als der Sieg 20 des Kriegers 22. welcher noch kämpft 21. (Einem) schlafenden 23. Hunde fällt 25. nichts in den Mund 24. Die einmal entflohene 27. Gelegenheit 26. kann 30. Niemand 28. wieder einholen 29. Der Regenbogen 31. erscheint 32. in dem der Sonne entgegenstehenden 34. Regen 33. Die Wolken 35. entstehen 36. aus 37. in die Luft 39. steigenden 38. Dünsten 40. Aus zusammenfließenden 41. Bächen 42. entstehen 43. Flüsse 44.

1 звонъ. 2. отска́кивалъ. 3 отъ ка́мней. 4 отъ лѣсо́въ. 5 называ́ется. 6 отголо́сокъ, ска. 7 дви́галъ. 8 слу́житъ тому́ доказа́тельствомъ. 9 взять наза́дъ не мо́жно. 10 жилъ. 11 подъ. 12 защи́та, ы. 13 всемогу́щій 14 благополу́чіе, я. 15 ещё. 16 живу́тъ. 17 не ме́ньше. 18 сомни́тельный, verkürzt. Adj. 19 неизвѣ́стный. 20 побѣ́да. 21 вою́ютъ. 22 во́инъ, а. 23 спятъ. 24 ничего́ въ ротъ. 25 попада́ю. 26 слу́чай, я. 27 убѣжа́лъ. 28 никто́. 29 возврати́ть. 30 не мо́жетъ. 31 ра́дуга, и. 32 явля́ется. 33 въ дождь. 34 противусто́ятъ. 35 о́блако. 36 рожда́ются. 37 изъ, Gen. 38 восхо́дятъ. 39 на во́здухъ. 40 паръ, а. 41 стека́ются. 42 руче́й, чья́. 43 дѣ́лаются. 44 рѣка́, и́.

Ueber die Gerundia.

88.

Indem er es für gewiß annahm 1, vor 3. dem achtzigsten Jahre zu sterben 2, so verzehrte 4 er all sein Vermögen 5.

1 полага́ю за вѣ́рно, Gerund. auf я. 2 умере́ть, 3 пре́жде, Gen. 4 прожи́ть. 5 имѣ́ніе, я.

Ohne 6. das zu berechnen 7. sind wir schon reich genug. Dieses ausgenommen 8. taugt alles Uebrige nichts 9. Wenn du Gutes thust, so erwirbst du dir 10. Neider 11. Indem der Knabe 12. das Schwein 14. sieht 13. läuft er 16. ihm nach 15. Seine Lection 18. auswendig lernend 17. erhält 19. er die Erlaubniß 20. spazieren zu gehen. Indem er ein großes Messer 22. genommen hatte 21, fing er an (началъ) damit (имъ) zu spielen. Der Vater, ihre Gespräche 24. anhörend 23, ging 25. zu ihnen 26. in 27. das Zimmer. Da er eine solche Frage 29. nicht erwartet hatte 28, antwortete er aufs Gerathewohl 30. Weil er nie 31. (einen) Schornsteinfeger 33. gesehen hatte 32, so erschrack er sehr 34.

---

6 не. 7 считаю. 8 выключаю. 9 не годится. 10 нажить себѣ. 11 ненавистникъ. а. 12 мальчикъ. 13 они увидятъ. 14 свинья́, и́. 15 за не́ю. 16 бѣжа́ть. 17 вы́учу, Gerund. auf а. 18 уро́къ, а. 19 получа́ю. 20 позволе́ніе. 21. взялъ. 22 большо́й ножъ. 23 услы́шу. 24 разгово́ръ, а. 25 вошёлъ. 26 къ нимъ. 27 въ, Acc. 28 ожида́лъ, Gen. 29 вопро́съ, а. 30 на уда́чу. 31 никогда́ не. 32 вида́лъ. 33 трубочи́стъ, а. 34 онъ весьма́ испуга́лся.

II. Von den Verbis simplicibus.

§ 117. Es haben dieselben gewisse nur der russischen Sprache eigene Formen für eine nur einmal geschehene Handlung § 102. Ein inneres charakteristisches Merkmal derselben ist, daß sie eine nur bloß p h y s i s c h e Handlung zu bezeichnen pflegen, bei welcher die Kraftäußerung eines lebendigen oder leblosen Körpers in der Natur nothwendig ist, kurz, eine Handlung, welche unmittelbar unsere Sinne berührt. Sie zeigen daher größtentheils eine Bewegung, einen Schall, oder ein solches Verhältniß überhaupt an, das etwas nur Einmaliges und Augenblickliches andeutet, und im speciellern Sinne andeuten kann; z. B. ich habe einmal gehustet, geniest, mit dem Kopfe genickt, u. s. w. — Ein äußeres Merkmal derselben ist, daß sie, nach der Gram. der Akad. § 224. p. 161, nur von denjenigen Verbis indefinitivis abgeleitet zu werden pflegen, welche sich enden auf *бать*, *гать*, *кать*, *пать*, *хать*. — Uebersetzt werden sie im Deutschen und in andern Sprachen durch Adverbe, oder andere Tournüren und Wendungen, welche das Einmalige der Handlung bezeichnen, z. B. **увидѣвъ его́, я крикнулъ**, als ich

ihn erblickte, that ich einen Schrei; онъ шагну́лъ, il fit un pas; громъ гря́нулъ, es erfolgte ein Donnerschlag, u. s. w.

Es giebt bei dieser Art von Verbis nur 1) ein Präteritum, 2) ein Futurum, 3) einen Infinitiv, 4) einen Imperativ, 5) ein Gerundium präteriti, und 6) ein Participium prät.

Die charakteristischen Endungen dieser Formen sind:

1) Präteritum.	2) Futurum.	3) Infinitiv.	4) Imperativ.
нулъ	ну	нуть	ни, нь.

Beispiele.

я дви́нулъ	дви́ну	дви́нуть	двинь
я кольну́лъ	кольну́	кольну́ть	кольни́
я кли́кнулъ	кли́кну	кли́кнуть	кли́кни

5) Gerundium.	6) Partic. act. präter.
нувъ, oder ну́вши.	нувшій, ая, ее.

Beispiele.

дви́нувъ	дви́нувшій, ая, ее.
кольну́въ	кольну́вшій, ая, ее.
кли́кнувъ	кли́кнувшій, ая, ее.

Anmerk. 1. Abgeleitet werden diese Verba vom Infinitiv der unbestimmten Verba, indem die 3, und bisweilen auch (insbesondere wenn *г, д, к, ш* die Endconsonanten sind) die 4 letzten Buchstaben in *нуть* umwandelt werden. Steht aber vor den 3 letzten Buchstaben ein *л*, so wird vor *нуть* noch ein *ь* gesetzt. Z. B. aus дви́гать, кида́ть, коло́ть, кли́кать, bewegen, werfen, stechen, rufen, wird: дви́нуть, ки́нуть, кольну́ть, кли́кнуть, u. s. w. —— Ausnahmen von diesen Regeln sind vorzüglich folgende Verba:

рвать, рвану́ть, reissen.	плева́ть, плю́нуть, speien.
стричь, стригну́ть schneiden.	греме́ть, гря́нуть, prasseln.
жечь, жигну́ть, brennen.	ка́шлять, ка́шлянуть, husten.
дуть, ду́нуть, blasen.	сова́ть, су́нуть, stecken.
трясти́, тряхну́ть, schütteln.	тыкать, ткнуть, ticken.

Anmerk. 2. Ein Präsens haben die Verba simplicia deshalb nicht, weil keine einmalige Handlung, gleichsam wie ein mathematischer Punct, in der Gegenwart, welche fließt und fortläuft, statt finden kann, car le moment où je parle est déjà loin de moi. Nur in der Vergangenheit und Zukunft kann der Punct als ruhend gedacht werden. Doch faßt das Futurum auch den Begriff

Futurum auch den Begriff einer gewiß zu erfolgenden Handlung mit in sich, und steht in sofern oft auch im engern Sinne als ein Präsens, indem sich ja die letzte Zeitlinie der Gegenwart an die nächste Zukunft unmittelbar anschließt.

Anmerk. 3. Ungeachtet der obigen von der Akademie angegebenen Regel kommt es doch vorzüglich darauf an, ob der Sinn der Verba, die Euphonie, und der usus loquendi eine solche Ableitung gestatten. Denn so kann z. B. von бѣгать, laufen; ласкáть, schmeicheln, мѣшкать, zaudern, u. s. w. kein Verbum simplex abgeleitet werden, weil der Begriff des Einmaligen und Augenblicklichen dem Sinne ihrer Bedeutung widerspricht. — Verzeichnisse dieser Verba befinden sich bei Lomonossow § 310; bei Rodde S. 107 und 152 bis 202; bei Vater S. 103 bis 107; 2. Auflage S. 170 — 175. Sie sind aber auch in den Wörterbüchern als Branchen der unbestimmten Verba mit angegeben.

Aufgabe.

89

Ich winkte 1 und rief 2 ihn, aber er kam nicht 3. Sie seufzte 4 noch (einmal) und starb 5. Sie klopften an 6, aber ich öffnete nicht 7. Ich hustete 8, du athmetest 9, sie niesete 10, und wir jähneten 11. Wir berührten 12 das Pfeifchen 13, ihr pfiffet 14 und sie klatschten 15. Er wagte 16 (es) und kratzte 17 mich. Ihr prahltet 18 und wir sagten ja 19.

---

1 ки́вать. 2 кли́кать. 3 h. l. а онъ не пришёлъ. 4 áхать. 5 h. l. у́меръ, ла́, ло. 6 сту́кать. 7 h. l. а я не отворя́лъ. 8 ка́шлять. 9 дыха́ть. 10 чиха́ть. 11 зѣва́ть. 12 трогать. 13 ду́дка, и. 14 свиста́ть. 15 хлеста́ть. 16 дерза́ть. 17 цара́пать. 18 хва́стать. 19 потака́ть.

III. Von den Verbis frequentativis.

§ 118. 1) Es bezeichnen dieselben, als bloße Präterita, eine Handlung, welche einige Male, und vor längerer Zeit, geschah, oder zu geschehen pflegte, z. B. въ мóлодости своéй и́грывалъ я въ мячи́, in meiner Jugend habe ich oft Ball gespielt, oder: ich pflegte zu spielen.

2) Abgeleitet werden sie: a) Vom Infinitiv, indem die drei letzten Buchstaben desselben umwandelt werden in *ывать* oder *ивать*. — (Aus dem Infinitiv *ереть* wird *ирать*; und крича́ть, schreien, hat кри́кивать.) — b) Vom

Präsens der Verba in *блю, влю, млю, плю*, welche *ю* umwandeln in *ивать*. — c) Vom Präsens der Verba in *жу, шу*, welche im Infinitiv *зить, сить, дить, дѣть*, haben, und das *у* im Präsens umwandeln in *ивать*. —— d) Vom Präsens der Verba in *у* mit vorhergehendem *б, г, д, з, к, с, т*, welche *у* umwandeln in *ать*. — e) Die wenigen Inchoativa (d. h. solche Verba, welche ein Werden oder einen Anfang von etwas anzeigen) auf *ѣю* haben *ѣвать*.

Anmerk. 1. *ивать* (und nicht *ывать*), steht 1) nach den Buchstaben *г, к, х, ж, ч, ш, щ*, § 51, 1. — 2) Auch die meisten von den Infinitiven auf *ить* haben *ивать*, z. B. **говáривать** von **говори́ть**.

Anmerk. 2. o wird bei dieser Art von Verbis umwandelt in *a*, wenn der Accent von der letzten Sylbe auf dasselbe fällt, z. B. aus **коло́ть**, stechen, wird **ка́лывать**; aus **ора́ть**, ackern, wird **а́рывать**, u. s. w.

Beispiele für Nr. 2, a, b, c, d, e, sind:

a) дви́гать, двигивать 1)	c) грожу́, гра́живать 15)
мѣрять, мѣривать 2)	прошу́, пра́шивать 16)
валя́ть, ва́ливать 3)	хожу́, ха́живать 17)
стро́ить, стра́ивать 4)	твержу́, твѣрживать 18)
коло́ть, ка́лывать 5)	сижу́, си́живать 19)
мыть, мыва́ть 6)	d) гребу́, греба́ть 20)
воева́ть, воёвывать 7)	берегу́, берега́ть 21)
служи́ть, слу́живать 8)	блюду́, блюда́ть 22)
учи́ть, у́чивать 9)	грызу́, грыза́ть 23)
кли́кать, кли́кивать 10)	пеку́, пека́ть 24)
тере́ть, тира́ть 11)	трясу́, тряса́ть 25)
b) люблю́, лю́бливать 12)	плету́, плета́ть 26)
коле́блю, коле́бливать 13)	e) зрѣю, зрѣва́ть 27)
дремлю́, дре́мливать 14)	

1) bewegen. 2) messen. 3) werfen. 4) bauen. 5) stechen. 6) waschen. 7) Krieg führen. 8) dienen. 9) lehren. 10) rufen. 11) reiben. 12) lieben. 13) erschüttern. 14) schlummern. 15) **грози́ть**, bedrohen. 16) **проси́ть**, bitten. 17) **ходи́ть**, gehen. 18) **тверди́ть**, einprägen. 19) **сидѣть**, sitzen. 20) rudern. 21) in Acht nehmen. 22) beobachten. 23) wagen. 24) backen. 25) schütteln. 26) flechten. 27) reif werden.

3) Gebräuchlich sind von dieser Art von Verbis nur folgende 4 Formen: 1) ein Infinitiv, 2) ein Präteritum, 3) ein Parti=

cipium präteriti und 4) ein Gerundium präteriti, z. B.

1.	2.	3.	4.
двигивать oft bewegen.	я двигивалъ ich hatte oft bewegt.	двигивавшій der oft bewegt hat.	двигивавъ oft bewegt.

Nicht bei allen Verbis findet ein solches Frequentativum statt. Die methodische Ableitung und Bildung desselben ist aber deshalb nothwendig, mag es auch so ungebräuchlich und bizarr seyn, wie es will, weil es eine unentbehrliche Wurzel für die Verba composita ist. So ist z. B. мога́ть, von мочь, können, nicht gebräuchlich, wohl aber помога́ть, helfen, u. s. w.

§ 119. Außer dieser Klasse von abgeleiteten Verbis frequentativis einer vielmaligen Handlung, giebt es noch eine Klasse derselben, welche man Verba frequentativa an sich nennen könnte. Ihr characteristisches Merkmal ist, daß sie immer eine Bewegung anzeigen von einem Orte zum andern.

Auch sie haben wiederum zwei verschiedene Branchen, von welchen wir die erste Art (видъ) die illimitirte (unbeschränkte, неограни́ченный), und die zweite die limitirte (begränzte, ограни́ченный), nennen wollen. Beide Arten von Verbis bezeichnen eine und dieselbe Handlnng, mit dem Unterschiede, daß das limitirte Verbum ein in der Handlung Begriffenseyn, ein sie eben Verrichten bezeichnet, und also selbst die Zeit mit bestimmt, in welcher die Handlung geschieht. Das illimitirte Verbum dagegen zeigt nur eine Gewohnheit oder Fertigkeit für eine Handlung an, z. B. a) illimitirte Verba: бѣгаю, ich pflege, oder ich habe die Gewohnheit zu laufen; хожу́, ich pflege, oder ich habe die Gewohnheit zu gehen. — b) limitirte Verba: бѣгу́, ich laufe jetzt, oder ich bin im Laufen begriffen; иду́, ich gehe jetzt eben, oder bin auf dem Wege, u. s. w. — Die vorzüglichsten Verba dieser Art sind folgende:

Illimitirte Form:	Limitirte Form.
1. бѣгаю, ешь, бѣгать.	1. бѣгу́, бѣжи́шь; бѣжа́ть.
2. валя́ю, ешь, валя́ть.	2. валю́, лишь, вали́ть.
3. вожу́, о́дишь, води́ть.	3. веду́, ёшь, вести́.
4. вожу́, о́зишь, вози́ть.	4. везу́, ёшь, везти́.
5. воро́чаю, ешь, воро́чать.	5. ворочу́, о́тишь, вороши́ть.
6. гоня́ю, ешь, гоня́ть.	6. гоню́, ишь, гнать.
7. ла́жу, зишь, ла́зить.	7. лѣзу, ешь, лѣзть.
8. лета́ю, ешь, лета́ть.	8. лечу́, лети́шь, летѣ́ть.

9. катáю, ешь, катáть.	9. качу́, ти́шь, кати́ть.
10. ношу́, óсишь, носи́ть.	10. несу́, ёшь, нести́.
11. плáваю, ешь, плáвать.	11. плыву́, ёшь, плыть.
12. пóлзаю, ешь, пóлзать.	12. ползу́, ёшь, ползти́.
13. таскáю, ешь, таскáть.	13. тащу́, ишь, тащи́ть.
14. хожу́, óдишь, ходи́ть.	14. иду́, ёшь, (шёлъ) итти́.
15. ѣ́зжу, ѣ́здишь, ѣ́здить.	15. ѣ́ду, ѣ́дешь, ѣ́хать.

1) laufen 2) umwerfen. 3) leiten. 4) führen. 5) umwenden. 6) herumjagen. 7) klettern. 8) fliegen. 9) wälzen. 10) tragen 11) schwimmen. 12) kriechen 13) herumschleppen 14) gehen. 15) fahren.

Auch kann man von den illimitirten Verbis wiederum Frequentativa, auf die § 118 angezeigte Art ableiten, z. B. бѣгивать, хáживать, u. s. w., welches aber bei den limitirten Verbis nicht angeht.

Aufgabe.

90.

§ 120. Ich glaubte 1 sonst 2 (oft) schon 4 gelehrt 5 zu seyn 3, aber 6 ich irrte mich 7. In Paris 8 ging er (oft) spatzieren 9, hier nicht. Ihr habt uns (oft) bewirthet 10 und wir haben immer bezahlt 11. Ich habe es (oft) getadelt 12, das ihr immer geschlummert habt 13. Er hat mich (oft) geschnitten 14. Du hast schon (gar) vielen Herren 16 gedient 15. Solche 17 Leute haben wir schon (oft) gesehen 18. Ich 19 sog 20 als Kind 19 (oft) der Mutter Brust 21, aber jetzt sauge ich nicht mehr. Er schwamm 22 in seiner Jugend 23 (oft), aber jetzt schwimmt er nicht mehr. Ihr habt uns 24 (schon oft) Gläser 26 und Schüsseln 27 zerschlagen 25, und deshalb 28 müßt ihr 29 sie bezahlen.

1 ду́мать. 2 нѣ́когда. 3 быть Inst. 4 ужé. 5 учёный. 6 однáкожъ. 7 h. l. я ошибáлся. 8. въ Пари́жѣ. 9 гуля́ть. 10 угощáть. 11 плати́ть. 12 хули́ть. 13 дремлю́. 14 рѣ́зать. 15 служи́ть. mit dem Dat. 16 мнóгіе господá. 17 h. l. таки́хъ. 18 von видáть. 19 я бывъ ребéнкомъ. 20 сосу́. 21 мáтерняя грудь. 22 плáвать. 23 въ своéй ю́ности. 24 у насъ. 25 бивáть. 26 стакáнъ, a. 27 блю́до, a. 28 для тогó. 29 долженству́ю.

IV. Von den Verbis perfectis und compositis.

§ 121. Gebildet werden sie aus allen bisher genannten Arten von Verbis und mittelst einer Präposition. Die Präposition aber modi=

fizirt entweder mehr oder weniger selbst den Sinn des Verbums; oder es wird durch dieselbe nur eine Perfection ausgedrückt, und dem Verbum der Begriff der Vollendung, und einer ganz zu Ende und völlig hinter sich gebrachten Handlung, beigelegt. § 102, 4.

In Rücksicht der durch eine Präposition das Verbum modificirenden Nebenidee verhält es sich im Deutschen nicht anders mit den Vorsylben: be, ge, er, ent, ver, zer, — (z. B. be=stehen, ge=fallen, er=fahren, ent=sagen, ver=schreiben, zer=theilen); oder mit den Umstandswörtern ab, an, auf, aus, bei, ein, fort, hin, ob, über, vor, wider, zu, u. s. w — (z. B. ab=halten, an=fangen, auf=stehen, bei=legen, ein=sehen, über=zeugen, wider=stehen, u. s. w.) — Die immer vorkommenden Augmente oder Präpositionen mit ihren Bedeutungen sind folgende:

1) БЕЗ-, БЕЗО (ohne), deutet auf irgend eine Beraubung von etwas hin, und entspricht ungefähr dem deutschen ent oder un (bisweilen setzt man auch vor diese Präposition noch ein о); z. B.

безпоко́ишь, beunruhigen.	обезче́стить, entehren.
безобра́зишь, entstellen.	обезси́лить, entkräften.

2) В-, ВО- (in), zeigt ein Handeln oder Leiden an, das in das Innere von Etwas hineingeht, und kann oft übersetzt werden durch ein oder herein; z. B.

входи́ть, eingehen.	влить, eingießen.
вста́вить, einlegen, einstellen.	вовле́чь, hereinziehen.

3) ВОЗ, ВЗО, ВЗ (auf=, empor), zeigt 1. eine Handlung an, welche aufwärts oder empor in die Höhe geschieht. 2. Den Anfang von Etwas. 3. Wenn пре noch davor gesetzt wird, das höchste Maas von Etwas; z. B.

1. возходи́ть, emporgehen, aufgehen.	возлюби́ть, lieb gewinnen.
вознести́ся, sich erheben.	3. превосходи́ть, übertreffen.
2. возъимѣть, habhaft werden, theilhaft werden.	превознести́сь, sich empor schwingen.

4) ВЫ (aus), deutet 1. auf eine Handlung, die von Innen heraus geschieht. 2. Auf Etwas, das im Innern, auf einer Oberfläche oder an verschiedenen Stellen geschieht. 3. Auf ein Erlangen durch Etwas. Es entspricht dem deutschen aus=, er=; z. B.

1 вы́йти, ausgehen.	вы́нести, austragen.
вы́бросить, auswerfen.	2. вы́красить, ausputzen.
вы́лить, ausgießen.	вы́бѣлить, ausweißen.

вы́мыть, auswaschen.
3. вы́плакать, erweinen.

вы́шутить, durch Scherzen erlangen.

5) ДО (bis), deutet auf irgend ein Ziel, auf eine Abmachung oder Beendigung dessen, was an einer Sache noch fehlt.

дойти́, bis zum Ziele gehen.
дописа́ть, bis zu Ende schreiben.
дочита́ть, zu Ende lesen.
доде́лать, völlig fertig machen.

6) ЗА (hinter), bezeichnet: 1. den Anfang von Etwas. 2. Eine Bedeckung. 3. Eine Entfernung. 4. Einen Ueberfluß. Uebersetzt wird es durch zu, ver, über, ab, u. s. w.

1. заговори́ть, zu sprechen anfangen.
засвиста́ть, zu pfeifen anfangen.
2. залепи́ть, zukleben.
заде́лать, vermachen.
3. зае́хать, anfahren.
заходи́ть, untergehen.
4. заговори́ть, keinen zu Worte kommen lassen.
заспа́ться, sich verschlafen.

7) ИЗ- (aus), wird 1. im höhern Style statt вы gebraucht, und hat eben die Bedeutungen desselben. 2. Zeigt es den völligen Verbrauch von Etwas an; z. B.

1. изгна́ть, austreiben.
избра́ть, auswählen.
2. издержа́ть, ausgeben.
изруби́ть, zerhauen.

8) НА (auf), deutet 1. auf ein Bedecken oder Anfüllen. 2. Auf das Vollbringen einer Handlung schlechtweg. 3. Mit der Partikel ся deutet es auf einen Ueberfluß.

1. наброса́ть, auswerfen.
накла́сть, auflegen.
2. написа́ть, fertig schreiben.
нарисова́ть, fertig zeichnen.
3. наигра́ться, sich satt spielen.
наговори́ться, sich satt sprechen.

9) НАД- (über), zeigt ein Handlung an, welche von oben, oder oberhalb herab auf Gegenstände wirkt, die sich nach unten zu befinden.

наддави́ть, von oben andrücken.
надстро́ить, überbauen.

10) НИЗ- (nieder, unter), deutet, im höhern Style, auf eine ab- oder hinunterwärts gehende Handlung.

низойти́, untergehen.
низве́ргнуть, niederwerfen.

11) О, ОБ-, ОБО (von, um), deutet 1. auf eine Handlung die um Etwas geschiehet. 2. Auf eine Betrachtung oder Erläuterung von allen Seiten.

1. обня́ть, umfassen.
оби́ть, beschlagen.
2. обду́мать, überdenken.
описа́ть, beschreiben.

12) ОТ- (von), deutet 1. auf die Abnehmung irgend eines Theils. 2. Auf eine Entfernung von sich. 3. Auf die Beendigung einer Handlung. 4. Mit der Partikel ся auf eine Befreiung oder auf ein Loskommen von Etwas.

1. отбить, abschlagen.	отдѣлать, vollenden.
оторвать, abreißen.	4. отдѣлаться, sich losmachen.
2. оттолкнуть, abstoßen.	отговориться, sich losreden.
отклонить, abkehren.	
3. откушать, abspeisen.	

13) ПО, deutet auf eine Handlung von kurzer Dauer, und kann übersetzt werden durch: etwas, ein wenig; z. B.

поиграть, etwas spielen.	погостить, etwas zu Gaste seyn.

14) ПОД- (unter), bezeichnet 1. eine Handlung, die auf ein unten hindeutet. 2. Eine Annäherung.

2. подложить, unterlegen.	2. подбѣжать, hinzulaufen.
подставить, untersetzen.	подъѣхать, hinzufahren.

15) ПРЕД- (vor), deutet auf eine Handlung, welche vorn, von vorn oder vorwärts hin geschieht.

предупредить, zuvorkommen.	предусмотрѣть, voraussehen.
предсказать, vorhersagen.	предначертать, vorher entwerfen.

16) ПРЕ-, ПЕРЕ- (über), deutet 1. auf die Ueberschreitung irgend eines Maaßes. 2. Auf die Veränderung einer Sache, oder die Versetzung an einen andern Ort. 3. Auf eine Handlung, die aufs neue gethan wird. 4. Auf eine Handlung, die durch oder über etwas gethan wird. 5. Noch vor eine andere Präposition gesetzt, bedeutet пре einen Vorzug. — Пре stehet auch statt пере, besonders im höhern Style.

1. переполнить, überfüllen.	4. переѣхать, überfahren.
2. переставить, umstellen.	5. перевзойти, übertreffen.
перелить, umgießen.	превознестись, sich erheben.
3. переписать, umschreiben.	
передѣлать, ummachen.	

17) ПРИ (bei), bedeutet 1. eine Annäherung. 2. Einen Zusatz.

1. прилить, zugießen.	2. присоединить, hinzufügen.

18) ПРО, zeigt 1. eine Handlung an, welche durch oder mittelst Etwas geschieht. 2. Die Fortdauer einer Handlung. 3. Einen Verlust. 4. Mit der Partikel ся einen Fehler, oder ein Versehen.

1. прорвать, durchreißen.	проѣхать, durchfahren.

2. пробы́шь, verweilen.	пропи́шь, versaufen.
3. проспа́шь, verschlafen.	проигра́шь, verspielen.
прогляде́шь, versehen.	4. проговори́шся, sich versprechen.

19) ПРОТИВ-, deutet auf eine Handlung, die wider oder gegen Etwas geschieht.

прошивусшоя́шь, widerstehen.	прошиворе́чишь, widersprechen.

20) РАЗ-, deutet 1. auf ein in Stücke zertheilen. 2. Mit der Partikel ся die Fortdauer oder Verstärkung einer Handlung.

1. разре́зашь, zerschneiden.	2. разговори́шся, ins Reden hinein kommen.

21) СО, С (mit) deutet 1. auf eine Zusammensetzung der Theile. 2. Auf das Abnehmen von einer Oberfläche 3. Auf die (völlige) Ausführung einer Handlung.

1. сосша́вишь, ausmachen, bilden.	сшере́шь, abwischen.
2. сбро́сишь, abwerfen.	3. сде́лашь, thun.

22) У, zeigt 1. eine Entfernung an. 2. Ein in Ordnungbringen. 3. Das Wegnehmen eines Theils, und zwar sehr wenig, aber schnell. 4. Das Placiren an einen Ort. 5. Eine Widersetzung. 6. Ein auf seine Seite bringen. 7. Einen Aufenthalt. 8. Ein Umbringen. 9. Mit und ohne ся, die Vollführung einer Handlung schlechtweg.

1. убро́сишь, wegwerfen.	5. усшоя́шь, widerstehen.
уйши́, weggehen.	6. уговори́шь, bereden.
уе́хашь, wegfahren.	7. удержа́шь, abhalten.
2. убра́шь, aufräumen.	8. уби́шь, erschlagen.
усшро́ишь, ordnen.	9. умы́шься, sich waschen.
3. урва́шь, abreißen.	увиде́шь, erblicken.
4. усша́вишь, an seine Stelle setzen.	усмошре́шь, ersehen.

§ 122. Wie ein Verbum durch verschiedene Präpositionen auch einen verschiedenen Sinn erhalten kann, das mag aus folgenden Beispielen erhellen:

леша́шь, fliegen.	има́ши, (slaw.) erhaschen.
вз-леша́шь, empor fliegen.	*вн*-има́шь, vernehmen.
в ——— in Etwas —	*вын* ——— herausnehmen.
вы ——— aus . . . —	*дон* ——— alles empfangen.

до-летать, ans Ende, oder: bis zu... fliegen.		за-нимать, einnehmen, borgen.
за ——— irgend wohin —		из ——— ausnehmen.
на ——— auf jemand —		на ——— aufnehmen, miethen
об ——— herum. . —		об ——— umfassen.
пере ——— herüber . —		от ——— wegnehmen.
под ——— hinzu . . —		пере ——— auffangen.
при ——— herbei . . —		под ——— aufheben.
про ——— vorbei . . —		при ——— annehmen.
с ——— herab . . —		предпри — unternehmen.
у ——— weg. . . —		по ——— fassen, begreifen.
		про ——— durchdringen.
		раз ——— auseinanderbringen.
		с ——— abnehmen.
		у ——— abhalten.

§ 123. Die von den Verbis indefinitis und simplicibus, mittelst irgend einer Präposition, gebildeten Verba perfecta haben kein Präsens, und sind nur im Präterito und Futuro und den davon abgeleiteten Formen, gebräuchlich. Die von den Verbis frequentativis auf *ывать*, *ивать*, *ать*, *ять*, (§ 124), abgeleiteten und mittelst einer Präposition gebildeten Verba perfecta sind dagegen vollständig, und in allen Formen gebräuchlich.

Ein Schema der Formen von allen drei Arten der Verba perfecta und composita ist folgendes.

Formen.	Von Indefinitis	Von Simplicibus	Von Frequentativis
Infinitiv.	сдвигать	сдвинуть	сдвигивать
Präsens.	. . . .	. . . .	сдвигиваю
Präterit.	сдвигалъ	сдвинулъ	сдвигивалъ
Futurum.	сдвигаю	сдвину	буду сдвигивать
Imperat.	сдвигай, айте	сдвинь, ьте	сдвигивай, айте
Part. präs.	. . . .	. . . .	сдвигивающій
Part. prät.	сдвигавшій	сдвинувшій	сдвигивавшій
Ger. präs.	. . . .	. . . .	сдвигивая
Ger. prät.	сдвигавъ, вши	сдвинувъ, вши	сдвигивавъ, вши

Das mit einer Präposition zusammengesetzte Frequentativ, welches ein volles Verbum bildet, könnte man auch, zur nähern Bezeichnung

ein Compositum, und das mit einer Präposition zusammengesetzte Indefinitum, welches nur im Präterito und Futuro gebräuchlich ist, vorzugsweise ein Perfectum und eben so auch das Verbum simplex mit einer Präposition ein Perfectum simplex nennen. Der verschiedene Sinn dieser Verba aber ist folgender:

Das Compositum bezeichnet eine Handlung welche geschieht, geschehen ist, oder geschehen wird, ohne anzuzeigen, ob sie geendigt ist, oder geendigt wird, kurz, es ist mehr unbestimmt, und drückt ein Pflegen und Gewohntseyn aus mit der Nebenidee der Präposition, § 121, ohne den Begriff der Beendigung, z. B. я сказывалъ, ich sagte, je disois; я буду переписывашь до семи часовъ, ich werde mich bis sieben Uhr mit dem Abschreiben beschäftigen. — Das Perfectum dagegen bezeichnet eine völlig beendigte oder gewiß zu beendigende Handlung, kurz, es hat den Nebenbegriff des Bestimmten, Gewissen, völlig Geschehenen oder Vollendeten mit in sich, z B. я перепишу всё эшо до семи часовъ, bis sieben Uhr werde ich alles dies abgeschrieben haben. — Das Perfectum simplex endlich drückt zwei Gedanken aus, erstlich, daß die Handlung vollendet, beendigt ist oder wird; zweitens, daß dies mit einem Male geschieht oder geschah, und zwar rasch und in kurzer Zeit, z. B. я его сшолкнулъ со сшула, heißt: ich stieß oder warf ihn völlig, mit einem Stoße, vom Stuhle. *Толкалъ* heißt, gab Stöße; *столкалъ*, ich stieß tüchtig und mit vielen Stößen; *толкнулъ*, ich gab einen Stoß; *сталкивалъ*, ich bemühte mich oder suchte ihn herunter zu werfen, aber es gelang nicht.

Alle übrigen Ableitungen geschehen völlig nach den über die Verba indefinita § 106 ff, gegebenen Regeln. Nur das Futurum der von den Indefinitis abgeleiteten Verba perfecta geht so wie das Präsens der Verba indefinita, und das Futurum der von dem Simplicibus abgeleiteten Verba perfecta geht so wie das Futurum der Simplicia, außer daß vor beiden noch eine Präposition steht, z. B. я двигаю, ich bewege; я подвигаю, ich werde bestimmt bewegen; я двину, ich werde einmal bewegen; я подвину, ich werde völlig, ganz und bestimmt, mit einem Male bewegen. Das fehlende Präsens dieser Verba muß umschrieben, oder durch irgend eine andere Wendung gegeben werden. Auch haben alle diejenigen Verba indefinita, von welchen kein Frequentativ abgeleitet werden kann, wie z. B. viele auf *ѣть*, die ganze Reihe der von den Frequentativis

abgeleiteten Composita nicht, denn wo keine Wurzel ist, da ist natürlich auch kein Zweig derselben. — Welche Präposition aber vor ein jedes Verbum als Augment gesetzt werden müsse, um aus demselben ein Verbum perfectum zu bilden, das läßt sich durchaus nicht im Allgemeinen angeben, sondern man muß dieses aus der Routine, oder aus dem Wörterbuche erlernen. In den bisherigen Grammatiken findet man Kataloge solcher Verba mit Augmenten, bei Lomonossow pag. 190 bis 194; bei Rodde pag. 152 bis 205; bei Heym pag. 86 bis 93; bei Vater pag. 70 ff. und zweite Aufl. pag. 128 — 133.

§ 124. A) Auch sehr viele Verba auf *аю* und *яю*, welche durch Contraction (Zusammenziehung) also entstandene und wirklich abgeleitete Frequentativa sind, werden mittelst einer Präposition zu einem vollen Verbum compositum. Durch Contraction sind sie entstanden, indem bei den Endungen *ывать* oder *ивать* das *в* elidirt wurde, und aus *иа* ein *я* wurde, und nach (den Zisch- Zungen- und Gurgellauten) *г, к, х, ж, ш, ч, щ, ц*, ein а z. B. тушить, löschen, hat потушать, nicht потушивать. Jedoch findet diese Zusammenziehung des *ивать* in *ять* oder *ать* nur dann statt, wenn das Stammverbum sich endet auf *ить*, und zwar um Verwechselungen zu vermeiden, denn so sagt man z. B. согрѣшать, von согрѣшить, sündigen, statt согрѣшивать; aber man sagt nicht указать, statt указывать, indem das Perfectum selbst, указать hat und der Infinitiv des Stammverbums sich nicht auf *ить* sondern auf *ать* endigt.

B) Die neben nachfolgenden unbestimmten Verbis stehenden Verba sind eigentliche Perfecta an sich (bei welchen kein Präsens statt findet), als:

Unbestimmte Verba.	Verba perfecta an sich.	Unbestimmte Verba.	Verba perfecta an sich.
бросать	бросить 1)	падать	пасть 13).
———	велѣть 2).	плѣнять	плѣнить 14).
давать	дать 3).	прощать	простить 15).
дѣвать	дѣть 4).	пускать	пустить 16),
———	женить 5).	рожать	родить 17).
покупать	купить 6).	рѣшать	рѣшить 18).
кончать	кончить 7)	садиться	сѣсть 19).
брать	взять 8).	спасать	спасти 20),

ложúться	лечь 9).	ставáть	стать 21).
лишáть	лишúть 10).	ступáть	ступúть 22.
начинáть	начáть 11).	являть	явúть 23).
обижáть	обúдѣть 12).		

1) werfen. 2) befehlen. 3) geben. 4) verstecken. 5) verheirathen. 6) kaufen. 7) endigen. 8) nehmen. 9) sich legen. 10) berauben. 11) anfangen. 12) beleidigen. 13) fallen. 14) fesseln, gefangen nehmen. 15) verzeihen. 16) lassen, ablassen. 17) erzeugen. 18) entscheiden. 19) sich setzen. 20) erlösen. 21) stehen, aufstehen. 22) geben. 23) erzeigen.

§ 125. Da aber das Perfectum gewöhnlich von den Lexicographen den Compositis auf *ывaю*, *ивaю*, *aю* und *яю* beigeordnet ist, so muß man; wenn in der Lectüre das Präteritum oder Futurum der Perfecta vorkömmt, um es im Wörterbuche unter der Rubrik der Composita finden zu können, entweder nach den Regeln § 107, das Präsens derselben ohne Präposition aufsuchen, oder man bemerke folgende Formen:

Präterit. perfect.	Futurum perfect.	Präsens compos.	Präteritum perfectum.	Futurum perfectum.	Präsens composit.
1) билъ	блю	бляю	13) щилъ	щу	скиваю
2) вилъ	влю	вляю	14) залъ	жу	зываю
3) милъ	млю	мляю	15) салъ	шу	сываю
4) пилъ	плю	пляю	16) калъ	чу	киваю
5) зилъ	жу	жаю	17) скалъ	щу	скиваю
6) дилъ	жу	ждаю	18) бъ	бу	баю
7) жилъ	жу	(жаю (гаю	19) гъ	гу	гаю
8) силъ	шу	щаю	20) зъ	зу	заю
9) шилъ	шу	шаю	21) съ	су	шиваю
10) тилъ	чу	чиваю	22) ..илъ	ю *)	аю, яю
11) чилъ	чу	чиваю	23) ...лъ	ду	даю
12) стилъ	щу	скаю		шу **)	шаю

Beispiele.

Präterit. perfectum.	Futurum perfectum.	Präsens compositum.	Präsens indefinitum.
возлюбúлъ	возлюблю́	возлюбля́ю	von люблю́ 1)
остáвилъ	остáвлю	оставля́ю	— стáвлю 2)
сломúлъ	сломлю́	слáмываю	— ломлю́ 3)
утопúлъ	утоплю́	утопля́ю	— топлю́ (4)

*) Geht vor илъ ein anderer Consonant her, als die obigen, so steht derselbe auch vor ю, und zwar dem Stammverbo analog.

**) Geht vor лъ ein anderer Vocal her, als die obigen, so verwandelt man bisweilen лъ in ду oder шу.

угрози́лъ	угрожу́	угрожа́ю	von грожу́	5)
разсуди́лъ	разсужу́	разсужда́ю	— сужу́	6)
умно́жилъ	умно́жу	умножа́ю	— мно́жу	7)
укра́силъ	укра́шу	украша́ю	— кра́шу	8)
устраши́лъ	устрашу́	устраша́ю	— страшу́	9)
уплати́лъ	уплачу́	упла́чиваю	— плачу́	10)
намочи́лъ	намочу́	нама́чиваю	— мочу́	11)
опусти́лъ	опущу́	опуска́ю	— пуска́ю	12)
утащи́лъ	утащу́	ута́скиваю	— тащу́	13)
разрѣ́залъ	разрѣ́жу	разрѣ́зываю	— рѣ́жу	14)
списа́лъ	спишу́	спи́сываю	— пишу́	15)
опла́калъ	опла́чу	опла́киваю	— пла́чу	16)
обыска́лъ	обыщу́	обы́скиваю	— ищу́	17)
сгрёбъ	сгребу́	сгреба́ю	— гребу́	18)
возмо́гъ	возмогу́	возмога́ю	— могу́	19)
залѣ́зъ	залѣ́зу	залѣза́ю	— лѣ́зу	20)
обнёсъ	обнесу́	обна́шиваю	— ношу́	21)
преклони́лъ	преклоню́	преклоня́ю	— клоню́	22)
соблю́лъ	соблюду́	соблюда́ю	— блюду́	23) a.
сплёлъ	сплету́	сплета́ю	— плету́	23) b.

1) ich liebe herzlich. 2) ich verlasse. 3) ich breche ab. 4. ich versenke. 5) ich bedrohe. 6) ich erwäge. 7) ich vermehre. 8) ich ziere. 9) ich bedrohe. 10) ich bezahle ab. 11) ich mache naß. 12) ich lasse herab. 13) ich schleppe weg. 14) ich zerschneide. 15) ich schreibe ab. 16) ich beweine. 17) ich durchsuche. 18) ich grabe ein. 19) ich vermag. 20) ich krieche wohin. 21) ich trage herum. 22) ich neige, lenke. 23) a. ich bewahre. 23) b. ich flechte zusammen.

Aufgaben über die Verba perfecta, § 123.

91.

Ich werde reich 1), er ist schon (ganz) reich geworden, ich werde (recht) reich werden. Du nimmst in Acht 2), er nahm (gar) nicht in Acht, wir werden gewiß (recht) in Achtnehmen. Er schilt 3) immer 4), auch sie schalt ihn aus. Sie wirft 5), er warf ihn (zu Boden), wir werden ihn (nieder) werfen. Bewahre 6) (doch ja) Gott. Sie

1) богатѣ́ю, ѣть mit раз. 2) берегу́, mit с. 3) браню́, и́ть, mit вы. 4) безпреста́нно. 5) валю́, и́ть, mit по. 6) храню́, mit со. 7) топлю́, ты то́пишь, и́лъ, mit на.

heitzt 7) jetzt, er heitzte gestern (recht) ein, und ich werde morgen (tüchtig) einheitzen. Da er die Mathematik (gut) studirt hatte 8), so wurde er 9) verständiger. Er verdirbt 10) sein Buch, verdarb es und du wirst es verderben.

---

8) учу́, и́лъ, mit на. 9) онъ сталъ. 10) по́рчу, по́ртишь, илъ, mit и́з.

Ueber §. 125.

92.

Du ernährest 1), sie hat ernährt, er wird ernähren. Du bewaffnest 2), er bewaffnete, wir werden bewaffnen. Er entzückte 3), ihr entzücket, sie werden entzücken. Sie begegneten 4) mir, du begegnest mir, wir werden euch begegnen. Ihr erinnert euch 5) immer, hast du dich erinnert, er wird sich erinnern. Er dachte aus 6), du denkest aus, ihr werdet ausdenken. Sie erlebt 7), wir erleben und ihr werdet noch vieles erleben. Mach die Thür zu 8). Er beschützet 9), sie beschützte, ihr werdet beschützen. Wir erfanden 10), ihr erfindet, du wirst erfinden.

---

1) возкормля́ю—ми́лъ. 2) вооружа́ю—жи́лъ. 3) восхища́ю—хи́тилъ. 4) встрѣча́ю—тилъ. 5) вспомина́ю—мнилъ. 6) вымышля́ю—ыслилъ. 7) дожива́ю—жилъ.) затворя́ю—ри́лъ. 9) защища́ю—щити́лъ. 10) изобрѣта́ю брѣлъ.

Vom Passivo.

§ 126. Es wird dasselbe gebildet mittelst der Participia passivi. — Das Participium passivi präsentis wird aber gebildet von der ersten Person des Plurals im Präsens der Verba activa, indem die abgekürzte Form im Masculino gerade so bleibt, und also *емъ* oder *имъ* hat; bei der vollen Form aber wird *ъ* umwandelt in *ый*, *ая*, *ое*. Allein
aus *бемъ*, *вемъ*, *жемъ*, *земъ*, *семъ*, *демъ*, *темъ*, *чемъ*, wird *бомъ*, *вомъ*, *томъ*, *зомъ*, *сомъ*, *домъ*, *томъ*, *комъ*.

Beispiele sind:

мы владѣемъ,	wir beherrschen.	мы гребёмъ,	wir rudern.
— мѣряемъ	— messen.	— зовёмъ,	— rufen.
— любимъ	— lieben.	— стрижёмъ,	— scheeren.
— стро́имъ	— bauen.	— грызёмъ,	— nagen.
		— несёмъ,	— bringen

мы цѣлу́емъ, wir küssen.	мы прядёмъ, wir spinnen.
— у́чимъ, — lehren.	— плетёмъ, — flechten.
	— печёмъ, — backen.

Also: владѣемъ, ма, мо, die volle Form: владѣемый, ая, ое, der beherrscht wird; люби́мъ, ма, мо, oder: люби́мый, ая, ое, der geliebt wird; плето́мъ, ма, мо, oder плето́мый, ая, ое, der geflochten wird, u. s. w. — Ausnahmen sind: дви́жемъ, bewegt werden; кли́чемъ, gerufen werden, welche gerade so bleiben.

Das Participium passivi präsentis wird gebildet: A. von Präterito, indem 1. *лъ* umwandelt wird in der verkürzten Form in *нъ*, *на*, *но*, *ни*, (in der vollen Form in *нный*, *ая*, *ое*,) und der vor *лъ* stehende Vocal bleibt. 2. Aber aus *илъ* wird *енъ* — B. Vom Präsens der Verba auf *у* (mit vorhergehenden *б*, *в*, *д*, *г*, *з*, *к*, *п*, *с*, *т*,) und *блю*, *влю*, *млю*, *плю*, indem 3. *у* u. *ю* umwandelt wird in *енъ*. 4. Aber aus *г*, *к* wird *ж*, *ч*. — C. Vom Infinitiv 5. der Verba auf *оть*, *уть*, *ыть*, und aller einsylbigen Verba indem *ть* umwandelt wird in *тъ*, oder bei der vollen Form in *тый*.

Beispiele sind:

1. дви́га-лъ, нъ, bewegt.	плет-у́, ёнъ, geflochten.
кли́ка-лъ, нъ, gerufen.	любл-ю́, ёнъ, geliebt.
ма́за- лъ, нъ, geschmiert.	топл-ю́, ёнъ, geheitzt.
зва - лъ, нъ, gerufen.	4. стригу́, жёнъ, geschoren.
мѣря- лъ, нъ, gemessen.	пе-ку́, чёнъ, gebacken.
владѣ-лъ, нъ, beherrscht.	5. кол-о́ть, отъ, gestochen.
2. вал-и́лъ, ёнъ, geworfen.	дви́н-уть, утъ, bewegen.
говор-и́лъ, е́нъ, gesprochen.	покр-ы́ть, ытъ, verborgen.
уч- и́лъ, ёнъ, gelehrt.	шить, тъ, genäht.
3. грыз-у́, ёнъ, genagt.	пить, тъ, getrunken.

Aus diesen Participiis passivis wird nun mit den Hülfsverbis быть und бы́вать pag. 151 ff. (welche aber auch bisweilen ausgelassen werden) das Verbum passivum zusammengesetzt, nach folgenden Paradigma:

Präsens.

я (бываю) вали́мъ, а, о, ich werde niedergeworfen.	онъ (бываетъ) вали́мъ, er wird niedergeworfen.
ты (бываешь) вали́мъ, а, о, du wirst niedergeworfen.	она́ (бываетъ) вали́ма, sie wird niedergeworfen.

оно́ (бываетъ) вали́мо, es wird niedergeworfen.
мы (бываемъ) вали́мы, wir werden niedergeworfen.
вы (бываете) вали́мы, ihr werdet niedergeworfen.
они́ (бываютъ) вали́мы, sie werden niedergeworfen.

Präteritum.

я былъ, а́, о, ва́ленъ, а, о, ich wurde niedergeworfen.
ты былъ, а́, о, ва́ленъ, а, о, du wurdest niedergeworfen.
онъ былъ ва́ленъ, er wurde niedergeworfen.
она́ была́ ва́лена, sie wurde niedergeworfen.
оно́ бы́ло ва́лено, es wurde niedergeworfen.
мы бы́ли ва́лены, wir wurden niedergeworfen.
вы бы́ли ва́лены, ihr wurdet niedergeworfen.
они́ бы́ли ва́лены, sie wurden niedergeworfen.

Futurum.

я бу́ду (hier nicht стáну) ва́ленъ, а, о, ich werde niedergeworfen werden.
ты бу́дешь ва́ленъ, а, о, du wirst niedergeworfen werden.
онъ бу́детъ ва́ленъ, er wird niedergeworfen werden.
она́ бу́детъ ва́лена, sie wird niedergeworfen werden.
оно́ бу́детъ ва́лено, es wird niedergeworfen werden.
мы бу́демъ ва́лены, wir werden niedergeworfen werden.
вы бу́дете ва́лены, ihr werdet niedergeworfen werden.
они́ бу́дутъ ва́лены, sie werden niedergeworfen werden.

Imperativ.

1. будь вали́мъ, а, о, oder ва́ленъ, а, о, sey niedergeworfen.
2. пусть (oder пускáй) я бу́ду (und so auch alle übrigen Personen) ва́ленъ, а, о, laß mich niedergeworfen werden.

Infinitiv.

1. Präsentis: быть вали́му, (Masc. und Neutr.), вали́мой (Fem.), niedergeworfen werden.
2. Präteriti: быть ва́лену, (Masc. und Neutr.), ва́леной (Fem.) niedergeworfen worden seyn.

Gerundium.

1. Präsentis: бу́дучи ва́лимъ, а, о, ы, indem er (sie, es, wir, ihr, sie) niedergeworfen wird (oder werden).

2. Präteriti: бывъ валéнъ, а, о, ы, indem er u. s. w. niedergeworfen worden ist (sind).

Participium.

1. Präsentis: валúмый, ая, ое, niedergeworfen.
2. Präteriti: вáленный, ая, ое, niedergeworfen worden seyn.

Anmerk. 1. Beim Präsens ist zu bemerken, daß a) das Hülfsverbum бываю oder есмь gewöhnlich ausgelassen und nur (vorzüglich bei der zweiten und dritten Person im Singular und bei der ersten und zweiten im Plural) im höhern Style gebraucht wird. — b) Da bei vielen Verbis kein Participium präsentis passivi statt findet, so kann auch nicht von allen Verbis diese Passivform abgeleitet werden. In letzterm Falle wird das Passivum ersetzt, entweder durch ein Verbum reflexivum (s. § 127), oder durch eine Umschreibung; z. B. statt я есмь именýемъ, ich werde genannt, sagt man auch: я именýюся, oder: меня́ зовýтъ u. s. w.

Anmerk. 2. Uebrigens können die Passiva von allen vier Hauptarten der Zeitwörter gebildet werden, vorzüglich im Präterito (wofern es nur der usus loquendi gestattet, und eine Ableitung überhaupt statt findet); z. B. я былъ, á, о, двúнутъ, а, ó, ich wurde einmal bewegt; я бывáлъ, а, о, двúгиванъ, а, о, ich war oft bewegt worden; und eben so auch im Futuro mit бýду componirt.

Anmerk. 3. Daß hier bei den Personen auf das Genus und auf den Numerus des Particips Rücksicht genommen werden müsse, ist an sich klar; z. B. я вáленъ, Masc. вáлена, Fem. вáлено, Neutr. вáлены, plur. gen. comm. — Daß aber im Infinitiv das Participium im Dativ des Singularis masculini oder feminini Generis stehet, muß als eine Eigenthümlichkeit der russischen Sprache betrachtet werden; z. B. Masc. und Neutr. бышь вáлену, und Fem. бышь вáленой, niedergeworfen werden.

Aufgabe.

93.

Ich werde geschmeichelt 1), sie wird geschmeichelt, ihr werdet geschmeichelt; du bist geschmeichelt worden, sie ist geschmeichelt worden, sie sind geschmeichelt worden; er wird geschmeichelt werden, es wird geschmeichelt werden. Sie wird geliebt 2) und sie wer-

den geliebt. Bewegt werden 3), bewegt worden seyn. Sie wird beherrscht 4), indem er beherrscht wird. Laßt uns beherrscht werden. Es wird gebaut 5), es ist gebaut worden. Ihr seyd gewaschen worden 6). Wir werden gestochen 7), ihr seyd gestochen worden. Sie wird geküßt 8), ihr seyd geküßt worden. Er wird benagt 9), wir sind benagt worden.

1) мы ласка́емъ, я ласка́лъ. 2) мы лю́бимъ. 3) мы дви́гаемъ, я вди́галъ. 4) мы владѣемъ. 5) мы стро́имъ, я стро́илъ, 6) я мылъ. 7) мы ко́лемъ, я коло́лъ. 8) мы цѣлу́емъ, я цѣлова́лъ. 9) мы грызёмъ, (aber das Participium hat грызо́мый) я грызъ.

Herr Professor und Ritter von Vater in Königsberg hat in seiner gelehrten russischen Grammatik, Leipz. 1808; und zweite vermehrte und umgearbeitete Auflage, Leipz. 1814, die schwere Lehre der russischen Verba durch eine eigene Ansicht und Klassification derselben in 6 Formen des Präsens, und in 17 verschiedenen Branchen aller Verba mit ihren Ausnahmen, regulärer zu machen gesucht. Da dieselben einen leichten Ueberblick von allen verschiedenen Arten und Stämmen der russischen Verba gewähren, so theilen wir dieselben auch in dieser Sprachlehre, mit einigen Modificationen, in einer gedrängten Uebersicht mit.

I. Tabelle der 6 verschiedenen Formen des Präsens

I Form	II Form.	III. Form.		IV. Form.	V. Form.	VI. Form.	
ю	*у*	*г*	*у (ку)*	*ю*	*у*	*т*	*у*
ешь	*ешь*	*ж*	*ешь* (*чешь*)	*ишь*	*ишь*	*д* (*т*)	*ишь*
етъ	*етъ*	*ж*	*етъ*	*итъ*	*итъ*	(*с*)	*итъ*
емъ	*емъ*	*ж*	*емъ*	*имъ*	*имъ*	(*ст*)	*имъ*
ете	*ете*	*ж*	*ете*	*ите*	*ите*		*ите*
ютъ	*утъ*	*г*	*утъ*	*ятъ*	*атъ* *)		*ятъ*
so die Verba welche vor ю einen Vocal haben.	so die Verba auf у (außer die No. III. V. VI.)	so die Verba auf гу und ку; aber aus ку wird чешь. pag. 161.		so die Verba, welche vor ю einen Consonant haben.	so die Verba auf жу, шу, чу, wenn die 2te Person ишь hat. *) § 51, 2.	so die Verba auf жу, шу, чу, щу, mit Consonantenveränderung. pag. 162.	

II. Tabelle der 17 verschiedenen Branchen von Verbis.

Tempora und Modi.	1) ю mit vorhergehendem а. wie Form I.	2) ю mit vorhergehendem я. wie Form I	3) ю mit vorhergehendem ѣ. wie Form I.	4) ю mit vorhergeh. Cons und im Infi. ить. wie Form IV.
Präsens	дви́гаю ich bewege.	мѣ́ряю ich messe.	владѣ́ю ich beherrsche.	валю́ ich werfe.
Präteritum	дви́галъ	мѣ́рялъ	владѣ́лъ	вали́лъ
Infinitiv	дви́гать	мѣ́рять	владѣ́ть	вали́ть
Futurum	бу́ду дви́гать	бу́ду мѣ́рять	бу́ду владѣ́ть	бу́ду вали́ть
Imperativ	дви́гай	мѣ́ряй	владѣ́й	вали́
Partic. act. präs.	дви́гающій	мѣ́ряющій	владѣ́ющій.	валя́щій
Partic. act. prät.	дви́гавшій	мѣ́рявшій	владѣ́вшій	вали́вшій
Partic. pass. präs.	дви́гаемый	мѣ́ряемый	владѣ́емый	вали́мый
Partic. pass. prät.	дви́ганный, нъ	мѣ́рянный	владѣ́нный	ва́леный
Gerund. act. präs.	дви́гая, ючи	мѣ́ряя, ючи.	владѣ́я, ючи	валя́, ючи
Gerund. act. prät.	дви́гавши, въ	мѣ́рявши, въ	владѣ́вши, въ	вали́вши, въ
Infinit. der Verba Freq.	дви́гивать	мѣ́ривать		ва́ливать
Simplicia	дви́нуть			
Perfecta	сдви́гать	измѣ́рять	завладѣ́ть	поваля́ть

Tempora und Modi.	5) ю mit vorhergehenden бл, вл, мл, пл, (wo л wegfällt u. im Inf. ишь wie Form IV	6) ю mit vorhergeh. о und im Infin. ишь wie Form IV	7) ю mit vorhergeh. о und im Infin. ышь wie Form I.	8) ю mit vorhergehen. Consonant. und im Infi. оть wie Form I.
Präsens	люблю́, ich liebe, (лю́бишь, du liebst.)	стро́ю ich baue	мо́ю ich wasche	колю́ ich steche
Präteritum	люби́лъ	стро́илъ	мылъ	коло́лъ
Infinitiv	люби́ть	стро́ить	мыть	коло́ть
Futurum	бу́ду люби́ть	бу́ду стро́ить	ста́ну мыть	ста́ну коло́ть
Imperativ	люби́	стро́й	мой	коли́
Partic. act. präs.	любя́щій	стро́ящій.	мо́ющій	ко́лющій
Partic. act. prät.	люби́вшій	стро́ившій	мы́вшій	коло́вшій
Partic. pass. präs.	люби́мый	стро́имый		коли́мый
Partic. pass. prät.	люблён-ный	стро́енный	мы́тый	ко́лотый
Gerund. act. präs.	любя́	стро́-я, ючи	мо́-я, ючи	кол-я, ючи
Gerund. act. prät.	люби́вши въ	стро́ивши, въ	мы́вши, въ	коло́вши, въ
Inf. der V. Frequent.	лю́бливать	стра́ивать	мыва́ть	ка́лывать
Simplicia				кольну́ть
Perfecta	возлюби́ть	вы́строить	вы́мыть	уколо́ть

Tempora und Modi.	9) ю mit vorhergeh. у und im Infin. овать wie Form I.	10) ю mit vorhergeh. ю und im Inf. евать oder овать, wie Form I.	11) ну mit einigen andern Conson. und im Inf. уть wie Form II.	12) бу, зу, су, und im Inf. сть (сти) зть, зти, wie Form II.
Präsens	цѣлую ich küsse	воюю, ich führe Krieg.	гну ich krümme	грызу ich nage
Präteritum	цѣловалъ	воевалъ	гнулъ	грызъ
Infinitiv	цѣловать	воевать	гнуть	грызть
Futurum	стану цѣловать	стану воевать	буду гнуть	стану грызть
Imperativ	цѣлуй	воюй	гни	грызи
Partic. act. präs.	цѣлующій	воюющій	гнущій	грызущій
Partic. act präť.	цѣловавшій	воевавшій	гнувшій	грызшій
Partic. pass präs.	цѣлуемый			грызомый
Partic. pass. präť.	цѣлованный		гнутый	грызеный
Gerund. act. präs.	цѣлуя, ючи	воюя, ючи	гнучи	грызя, учи
Gerund. act. präť.	цѣловавши, въ	воевавши въ	гнувши, въ	грызши
Infin. der V. Frequent.	цѣловывать	воевывать	гибать	грызать
Simplicia				грызнуть
Perfecta	поцѣловать	завоевать	загнуть	изгрысть

Tempora und Modi.	13) ду, шу, und im Infinitiv сть. wie Form II.	14) гу, ку, u. im Infinitiv чь w. F. III.	15) жу, шу, чу, щу. u. im Inf. жить шить, чить, щить nach §. 107, 2. wie Form V.	16) жу, шу, чу, щу, und im Inf. дить тить, сить, стить, §107 wie Form VI.	17) жу, шу, чу, щу, u. im Infin. зать кать, сать скать, § 107. wie Form I.
Präsens	плешу́ ich flechte.	пеку́ ich backe	учу́ ich lehre.	шучу́ ich scherze	кли́чу ich rufe
Prät.	плёлъ	пёкъ	учи́лъ	шути́лъ	кли́калъ
Infin.	плесть	печь	учи́ть	шути́ть	кли́кать
Fut.	ста́ну плесть	бу́ду печь	бу́ду учи́ть	ста́ну шути́ть	бу́ду кли́кать
Imp.	плети́	пе́ки	учи́	шути́	кличь
Part. act. präs.	плету́-щій.	пеку́-щій	уча́щій	шутя́-щій	кли́чу-щій
Part. act. prät.	пле́тшій	пе́к-шій	учи́вшій	шути́в-шій	кли́кав-шій
Part. pass. präs.	плето́-мый	пе́ко-мый	учи́мый	. . . auf имый	кли́че-мый
Part. pass. prät.	плетён-ный.	печё-ный	учёный	. . . auf енный	. . . auf анный
Ger. act. präs.	плетя́, учи́,	печа́	уча́	шутя́	клича́
Ger. act. prät.	пле́тши	пе́к-ши	учи́вши, въ	шути́в-ши, въ	кли́кав-ши, въ
Infin. der V. Freq.	пле-та́ть	пе-ка́ть		шу́чи-вать	клики-вать
Simplicia					кли́-кнуть
Perfect.	сплесть	спечь		подшу-ти́ть	скли́-кать

Von den Verbis reflexivis.

§ 127. A. Die Verba reflexiva und reciproca entstehen dadurch, daß man an jede Person oder Form des Verbums ся oder сь anhängt, und zwar ся gewöhnlich, wenn sich die Form des Verbums mit einem Consonanten, und сь, wenn sie sich mit einem Vocale endiget: z. B.

Präsens.

мо́юсь, ich wasche mich.	мо́емся, wir waschen uns.
мо́ешься, du wäschest dich.	мо́етесь, ihr waschet euch.
мо́ется, er, sie, es wäscht sich.	мо́ются, sie waschen sich.

Präteritum: я мы́лся, ich wusch mich.
Futurum: бу́ду мы́ться, ich werde mich waschen.
Imperativ: мо́йся, wasche dich.
Infinitiv: мыться, sich waschen.
Gerundium: мо́яся, u. мо́ючись, indem man sich wäscht.
Participium: мо́ющійся, ein sich waschender.

B. Die Bedeutung derselben ist 1) wirklich reflexivisch (возвра́тное), d. h. es bezieht sich die Handlung auf den Handelnden selbst zurück, oder: das Subject ist hier zugleich auch das Object, welches die Handlung erleidet; z. B. ich wasche mich, denn hier bin ich sowohl der Waschende, als der Gewaschene. Es ist diese Form in den Wörterbüchern gewöhnlich unter den Verbis activis, als ein eigenes Verbum reciprocum (besser reflexivum) angegeben.

2) Oder die Bedeutung ist reciprokisch (взаи́мное), d. h. es wird dadurch eine gegenseitige Wirkung Mehrerer auf einander bezeichnet (eine Bedeutung, welche der Begriff des Verbums veranlaßt); z. B. браню́сь, ich zanke mich, denn hier muß ja immer auch noch ein Anderer gedacht werden, mit dem ich zanke; oder: бьюсь, ich schlage mich (nämlich mit Jemand), u. s. w.

3) Oder die Bedeutung ist deponenzartig (óбщіе); d. h. die reflexive Pronominal-Form ся oder сь ist zwar da, allein a) die Hauptbedeutung des Verbums wird dadurch abgelegt; oder b) das Verbum ist nur mit der Pronominal-Form überhaupt gebräuchlich, aber gar nicht ohne dieselbe, z. B. пекýсь, ich bin besorgt, von пекý, ich backe; слýшаюсь, ich gehorche, von слýшаю, ich höre; клáняюсь, ich verbeuge mich, von клоню́, ich biege; — oder боюсь, ich fürchte; брáтаюсь, ich mache Brüderschaft, u. s. w.

4) Oder die Bedeutung ist passivisch; z. B. грѣться heißt: sich wärmen; aber auch: gewärmt werden; учýсь, heißt: ich werde gelehrt, oder: ich lerne, von учý, ich lehre, u. s. w.

Anmerk. 1. Nicht von allen Verbis kann ein Reflexivum abgeleitet werden, und das liegt in der Natur der Begriffe derselben; z. B. грублю́, ich bin grob; дѣйствую, ich wirke. Hier kann ich nicht sagen: ich bin mich grob, ich wirke mich; u. s. w.

Anmerk. 2. Ся oder сь ist nichts anders, als das also abgekürzte Pronomen себя́. Auf gleiche Art abbrevirt auch der gemeine Mann, welcher vorzüglich an да, ja; und нѣтъ, nein; immer ein c hängt, (statt сýдарь, oder судáрыня), z. B. дасъ, ja mein Herr; нѣтьсъ; nein Madame.

Aufgabe.

94.

Ich bewege mich 1), wir bewegen uns, du bewegtest dich, sie bewegte sich; er wird sich bewegen, sie werden sich bewegen. Er wärmt sich 2), man muß sich wärmen, wärme du dich auch. Ich nehme mich in Acht 3), warum nimmst du dich nicht in Acht, man muß sich in Acht nehmen. Er freuet sich 4), sie freuet sich, wir werden uns freuen. Ich schwöre 5), er schwört, man muß nicht schwören. Du ergrimmst 6), sie ergrimmte, wer wird denn sogleich ergrimmen? Weil wir Brüderschaft gemacht haben 7), so fürchten wir 8) nichts. Fürchte dich nicht, Er fürchtet nichts. Er thut sehr dick 9) sie that auch

---

1) двигаю. 2) грѣю, ешь, ѣтъ. 3) берегý. 4) рáдую (ich erfreue), ешь, доваmъ. 5) божýсь, жиmься, побожи́лся. 6) ярюсь, ри́шься, и́mься. 7) брámаюсь, mаешься, побрámался. 8) боюсь, боя́mься, убоя́лся (небóйся, oder небóсь, fürchte nicht, sey nicht bang). 9) чвáнюсь, нишься, почвáнился, почвáнюсь.

immer sehr dick, jetzt wirst du nicht mehr dick thun. Ihr waret immer hochmüthig 10), was bist du so hochmüthig? Man muß nicht hochmüthig seyn. Er sucht 11) einem jeden zu gefallen 12). Verheirathest 13) du dich? Wird er sich verheirathen? Hat er sich verheirathet? Es wird dich gereuen 14), wenn du es nicht 15) thust. Ich niste ein 16), er nistete sich ein, und du nistest dich auch überall ein.

---

10) горжу́сь, ди́шься, ди́лся. 11) шщу́сь. 12) угоди́шь. 13) женю́сь, ни́шься, ни́лся 14) ка́юсь, ешься, пока́ялся (von ка́ю, яшь, Vorwürfe machen. 15) е́стьли сего́ не. 16) гнѣ́зжусь, зди́шься, зди́шься.

Vom Conjunctiv.

§ 128. Weder ein formeller Conjunctiv, noch ein Optativ findet in der russischen Sprache statt. Es wird derselbe ersetzt durch den Indicativ und eines von den Wörtern да, бы (verkürzt und angehängt бъ), дабы́, чтобы (чтобъ, wenn sich das folgende Wort nicht mit zwei oder drei Consonanten anfängt). Gewöhnlich steht бы nach den Conjunctionen бу́де, е́стьли, когда́, wenn; бу́дто, als ob; что, daß; хотя́, obgleich; z. B.

Да почтёмъ вѣ́ру неоцѣнённымъ для насъ сокро́вищемъ, laßt uns die Religion verehren als das unschätzbarste Gut für uns. Да сохрани́тъ васъ Богъ, erhalte Sie Gott. Я бы не ду́малъ, что́бы вы э́то сдѣ́лали, ich würde nicht geglaubt haben, daß Sie das gethan hätten. Дѣ́лай добро́, дабы́ сдѣ́лать добро́, thue Gutes, um Gutes zu thun. Дабы́ хорошо́ знать язы́къ, на́добно мно́го чита́ть и писа́ть, um gut eine Sprache zu verstehen, muß man viel lesen und schreiben. Поди́ и скажи́ ему́, чтобъ онъ то́тчасъ пришёлъ, geh und sage ihm, daß er sogleich komme. Онъ такъ гордъ, какъ бу́дто бы милліо́нами воро́чалъ, er ist so stolz, als ob er mit Millionen um sich zu werfen (umzudrehen) hätte. Естьлибъ вы не́ были мо́имъ дру́гомъ, я бы молча́лъ, wenn Sie nicht mein Freund wären, so hätte ich geschwiegen.

Von den Impersonalibus.

§ 129. 1) Eigentliche Impersonalia, d. h. solche Verba, welche nur in der dritten Person gebräuchlich sind, giebt es nur wenige in der russischen Sprache. Beispiele derselben sind: льзя,

es geht an; мо́жно, es ist möglich; присто́йно (und приста́ло, приста́нетъ), es ziemt sich; довлѣ́етъ, es ist hinreichend; смерка́ется (und сме́рклось, сме́ркнется), es dämmert.

2) Statt der Impersonalia in vielen andern Sprachen, z. B. es regnet (pluit, il pleut); es schneiet (ningit, il neige); es donnert (tonat, il tonne), wird im Russischen das unbestimmte Subject mit hinzugesetzt. Die russische Sprache liebt das Concrete. Statt es regnet, sagt der Russe: дождь идётъ, der Regen kömmt; statt: es regnete, дождь шёлъ (scholl), der Regen ist gegangen; statt: es wird regnen, дождь бу́детъ; statt: es hagelt, градъ идётъ, der Hagel kömmt; es donnert, громъ греми́тъ, der Donner prasselt.

3) Es kann aber auch fast jede dritte Person ohne Pronomen zu einem Impersonale gemacht werden; z. B.

надлежитъ, es ist nöthig, es ist Pflicht, von надлежу́.
случа́ется, es trägt sich zu, . . . — случа́юсь.
ка́жется, es scheint, ... — кажу́сь.
дре́млется, es schläfert mich, . . — дремлю́.
говоря́тъ, man sagt, ... — говорю́.
хо́чется, es beliebt mir, ich habe Lust, — хочу́, u. s. w.

4) Auch können die Neutra einiger Participia passivi und vieler Adjectiva, mit Auslassung des Hülfsverbums есть und бы́ло, als Impersonalia betrachtet werden; z. B. ска́зано (бы́ло), es ist gesagt worden; ве́лѣно, es ist befohlen; дано́, es ist gegeben; дово́льно oder по́лно (есть), es ist genug; легко́, es ist leicht; тру́дно, es ist schwer; ви́дно, es ist sichtbar; до́лжно, man muß; похва́льно, es ist lobenswerth, u. s. w.

Von den irregulären Verbis.

§ 130. Unregelmäßige Verba sind solche, welche mehr oder weniger der Analogie nicht gemäße Formen haben. Es gehören zu denselben in der russischen Sprache: A. alle einsylbigen Verba, und B. alle Verba auf *чь, сть, зть*, (oder *сти, зти*).

A. Die einsylbigen irregulären Verba sind folgende:

Infinitiv	Präsens.	Frequentativ.	Infinitiv.	Präsens.	Frequentativ.
бить	бью ёшь	бивáть 1.	зрѣть	зрю	зирать * 20.
брать	беру́	бирáть 2.	зрѣть	зрѣю	зрѣвáть 21.
брить	брѣю	бривáть 3.	лгать	лгу	лыгáть*22.
вить	вью ёшь	вивáть * 4.	лить	лью, ёшь	ливáть* 23.
врать	вру	вирáть 5.	мнить	мню ишь	минáть*24.
гнать	гоню́	гоня́ть 6.	мчáть	мчу	. . . 25.
гнуть	гну	гибáть 7.	мять	мну	минáть 26.
дать	даю́	давáть 8.	пить	пью ёшь	пивáть 27.
драть	деру́	дирáть 9.	плыть	плыву́	плывáть 28
грѣть	грѣю	грѣвáть 10	пѣть	пою́ ёшь	пѣвáть 29.
дуть	ду́ю	дувáть 11.	рвать	рву	рывáть *30.
дѣть	дѣну	дѣвáть 12.	ржать	ржу	. . . 31.
жать	жму	жимáть 13.	слать	шлю	сылáть 32.
жать	жну	жинáть*14.	слыть	слыву́	слывáть 33.
ждать	жду	жидáтъ *15	спать	сплю	сыпáть 34.
жить	живу́	живáть 16.	стлать	стелю́	стилáть 35.
жрать	жру́	жирáть 17.	ткать	тку чёшь	тыкáть 36.
звать	зову́	зывáть 18.	шить	шью ёшь	шивáть 37.
знать	знáю	знавáть 19.	чтить	чту, тёшь	читáть 38.

---

1) schlagen. 2) nehmen. 3) rasiren. 4) winden, drehen. 5) lügen. 6) jagen, verfolgen. 7) biegen. 8) geben. 9) reißen. 10) wärmen. 11) blasen. 12) verstecken, hinthun. 13) drücken. 14) ärndten, Korn schneiden. 15) warten. 16) leben, wohnen. 17) fressen. 18) rufen. 19) kennen, wissen. 20) sehen. 21) reifen. 22) lügen. 23) gießen. 24) meinen, denken. 25) schnell ziehen, Reißaus nehmen. 26) zerkrümeln, zerdrücken. 27) trinken. 28) schwimmen. 29) singen. 30) reißen. 31) wihern. 32) schicken. 33) im Rufe stehen. 34) schlafen. 35) decken, machen. 36) weben. 37) nähen. 38) ehren.

B. Die irregulären Verba auf *чь* oder *ть* mit vorhergehen dem Consonant sind folgende:

Infinitiv.	Präsens.	Präterit.	Imperat.	Gerundium	Frequentativ
берéчь	берегý	берёгъ	берегú	берегучú	берегáть * 1.
блюстú	блюдý	блюлъ	блюдú	блюдя́	блюдáть * 2.
везть	везý	вёзъ	везú	везя́, зучú	. . . 3.
весть	ведý	вёлъ	ведú	ведя́, дучú Prät. ведши	. . . 4.
взять	берý	взялъ	возмú	беручú	бирáть 5.
гресть	гребý	грёбъ	гребú	гребя́	гребáть 6.
жечь	жгу	жёгъ	жги	жгучú Prät. жёгши	жигáть * 7.
идтú	идý	шёлъ	идú	идя́, дучú	. . . 8.
клясть	клянý	клялъ	клянú	кляня́	клинáть* 9.
лечь	ложýся	лёгъ	лягъ	. . . .	. . . 10
печь	пекý	пёкъ	печú	печá Prät. пёкши	пекáть 11.
ростú	ростý	росъ	ростú	ростя́ Prät. рóсти	ростáть*12
сѣсть	сажýсь	сѣлъ	сядь	Prät. сѣвши	. . . 13
стать	стано- влю́сь	сталъ	стань	ставь Pr. стáвши	. . . 14.
цвѣсть	цвѣтý	цвѣлъ	цвѣтú	цвѣтя́ Pr. цвѣ́тши	цвѣтать*15
ѣсть	ѣмъ ѣшь ѣстъ ѣдúмъ	ѣлъ	ѣжь	ѣдя́	ѣдáть 16
ѣхать	ѣду ешь	ѣ́халъ	. . . .	ѣ́дучи Pr. ѣ́хавши	ѣзжáть 17.

1) in Acht nehmen. 2) bewahren. 3) fahren, transportiren. 4) führen. 5) nehmen. 6) rudern, zusammen harken. 7) brennen. 8) gehen. 9) schwören. 10) sich legen. 11) backen. 12) wachsen 13) sich setzen. 14) sich stellen, werden. 15) blühen. 16) essen. 17) fahren.

Anmerk. 1. So wie *беречь* gehen auch: мочь 1), стерéчь 2), стричь 3), бѣжáть, (бѣгý, бѣжúшь, бѣгýтъ, бѣгú) 4). — 2. So wie *везть* gehen auch: грызть 5), лѣзть 6), несть (несý) 7), пастú 8), ползтú 9). — 3. So wie *весть* gehen auch: класть 10), красть 11), прясть 12). — 4. So wie *взять* werden auch alle Composita auf *имать* und *ять* conju-

girt. — 5. So wie *ерестъ* geht auch: **скрестъ** 13). — 6. So wie *печь* gehen auch: **влечь** 14), **сѣчь** 15), **шечь** 16), **толо́чь (толку́, толчёшь)** 17). — 7. So wie *цвѣстъ* gehen auch: **гнесть** 18), **плесть** 19), **мести́** 20).

---

1) können. 2) hüten. 3) scheeren. 4) laufen. 5) nagen. 6) klettern. 7) tragen. 8) weiden. 9) kriechen. 10) legen. 11) stehlen. 12) spinnen. 13) abschaben. 14) schleppen, 15) peitschen, zerschneiden. 16) fließen. 17) stampfen. 18) drücken, verfolgen. 19) flechten. 20) fegen.

Anmerk. 2. Einige dieser irregulären Verba, als **взять**, **лечь**, **сѣсть**, **стать** sind Verba perfecta an sich, und haben auch ein Futurum perfectum an sich, nämlich **возьму́**, **ля́гу**, **ся́ду**, **ста́ну**. Das in der Tabelle angeführte Präsens entlehnen sie von den Verbis **брать**, **ложи́ться**, **сади́ться**, **станови́ться**, indem die Verba perfecta kein Präsens haben.

Anmerk. 3. Die in der Tabelle mit einem Asterisk (*) bezeichneten Frequentativa sind nur als Composita (mit einer vorgesetzten Präposition) gebräuchlich.

Anmerk. 4. Alle übrigen Anomalien der in der Vaterschen und auch in unserer Sprachlehre der ersten Auflage aufgezählten 144 irregulären Verba erklären sich jetzt aus den Regeln § 107, oder sie gehören zu den dort angeführten Ausnahmen. — Nur bemerke man für das Präteritum § 108 noch folgende zwei Regeln: 1) Bei den Verbis auf *нуть*, (vorzüglich bei denen, welche nicht Simplicia sind) wird im Präterito die Sylbe *нул* oft elidirt, z. B. statt **га́снулъ** sagt man **гасъ**, er löschte aus; statt **гло́хнулъ**, **огло́хъ**, er wurde taub; statt **дря́хнулъ**, **одря́хъ**, er wurde schwach, u. s. w. — 2) Das Präteritum der Verba auf *ереть* ist *ерь*, *ерла*, *ерло*, *ерли*, z. B. aus **тере́ть**, reiben, wird **теръ**, **тёрла**, **тёрло**, **тёрли**; aus **умере́ть**, sterben, wird **у́меръ**, **умерла́**, **у́мерло**, **у́мерли**, u. s. w.

Aufgaben über einige Irregularia.

95.

Wie viel nimmst du? Er nahm zehn Rubel, wir nehmen einen Ducaten. Du fuhrst und er fährt, sie führte und wir fahren. Nimm dich in Acht, warum nimmst du dich nicht in Acht, man muß sich in Acht nehmen. Ich kann, du kannst nicht, können Sie? ich konnte

nicht, und sie konnte auch nicht. Warum läufst du so? er lief auch, man muß nicht so laufen. Ich trage, sie trägt, er trug, wir trugen. Leg das nicht dahin, er stiehlt, sie legte es dahin und er stahl es. Er backt und sie backte, er peitscht immer, und sie peitschte auch immer. Du blühst wie eine Blume, auch sie blühte, er flechtet und sie flocht. — Wie viel wirst du nehmen? Wirst du mich auch lieben? Er erlosch und sie erlosch; du wurdest taub und ihr wurdet taub; ich wurde schwach und sie wurden schwach. Er starb und sie starb, wir alle müssen einst sterben. — Warum schlägst du mich? Es ist nicht erlaubt zu schlagen. Du lügst, lügen (лгашь) macht Schande (стыдно). Wer ruft da? Er rief und sie rief auch. Du trinkst und er singt; wir tranken und ihr sanget.

Von den Präpositionen.

§ 131. So wie bei den bisher abgehandelten Redetheilen die Abwandlungen derselben (Declination und Conjugation) das Wichtigste waren, so ist es bei den Präpositionen, oder den Verhältnißwörtern, der Gebrauch derselben, indem sie immer einen gewissen Casus regieren, nach folgender Tabelle.

Den Genitiv regieren:
безъ, бе́зо, ohne.
близъ, бли́зко, nahe.
внушрь, внушри́, inwendig.
внѣ, außer.
во́злѣ, neben.
для, für.
до, bis.
изъ, и́зо, aus.
кро́мѣ, окро́мѣ, außer.
кругъ, вокру́гъ, um.
ми́мо, vorbei.
о́коло, ungefähr, oder: herum.
о́кресшъ, um.
опри́чь, außer.
ошъ, von.
пове́рхъ, oberhalb.
по́длѣ, neben.
по́слѣ, nach.
пре́жде, прежь, vor.
про́шивъ, сопроши́въ, wider.
насу́проши́въ, gegenüber.
позади́, hinter.
ра́ди, wegen.
све́рхъ, außer oder über.
среди́, mitten inne.
у, bei.

Den Dativ regiert:
ко, къ, zu.

Den Accusativ regieren:
про, von.
сквозь, durch.
че́резъ, чрезъ, durch.

Den Instrumental regiert:
между́, zwischen.

Den Präpositiv regiert:
при, bei.

Verschiedene Casus regieren:
ко, въ, Accus. und Präp.
за, für, Accus. und Instr.
на, auf, Accus. und Präp.
надъ, über, Acc. und Instr.
о, объ, von, Acc. und Präp.
по, nach, Dat. Acc. u. Präp.
подъ, unter, Acc. und Instr.
предъ, vor, Acc. und Instr.
со, съ, mit, von, Genit.
Acc. und Instr.

Anmerk. 1. Mit den ersten 33 Präpositionen, welche einen bestimmten Casus regieren, hat es weiter keine Schwierigkeit. Man suche sie nur durch nachstehende Aufgaben dem Gedächtniß fest einzuprägen. Ueber die letztern 3, welche verschiedene Casus regieren, werden im nächsten § 132 bestimmte Regeln gegeben.

Anmerk. 2. Einige Präpositionen werden als ganze (wie во, ко, ꝛc.); andere als abgekürzte (въ, къ); und noch andere als verlängerte Vorwörter (бéзо statt безъ) gebraucht. — a) Die verkürzten Vorwörter въ, къ, съ ꝛc. stehen gewöhnlich vor Wörtern, welche sich mit einem Vocale, oder doch nur mit einem Consonanten anfangen: z. B. въ Амéрику, въ нéбѣ, къ Алексáндру, къ людямъ u. s. w. — b) Die ganzen und verlängerten dagegen wie во, ко, со, бéзо, нáдо, и́зо, пéредо u. s. w. stehen gewöhnlich vor solchen Wörtern, welche sich mit zwei Consonanten anfangen (und auch im höhern Style), z. B. во вратáхъ, in den Thoren; ко влáсти, zur Gewalt; со стрáхомъ, mit Furcht; бéзо вся́кой причи́ны, ohne die mindeste Ursache, нáдо мнóю, über mir; пéредо мнóю, vor mir u. s. w.

Anmerk. 3. Es trifft sich bisweilen, daß vor ein Nomen zwei Vorwörter gesetzt werden. Vorzüglich ist dies der Fall mit подъ, за und изъ. Allein nur das erstere regiert alsdann das Nomen; z. B. онъ всталъ *изъ за* столá, er stand vom Tische auf. — Wahrscheinlich rührt das von einer Ellipse her, und die volle Phrase ist: онъ всталъ изъ столá, *за котóрымъ онъ сидѣлъ*, er stand vom Tische auf, hinter welchem er saß. Oder: печáльная лýна выхóдитъ *изъ за* рóщи, der melancholische Mond geht aus dem Hain hervor, statt: *изъ рóщи за котóрою скрывáлася*, aus dem Haine, hinter welchem er sich verbarg.

Aufgaben.

96.

Alles mit Gott 1) und nichts ohne ihn. Ohne Salz 2) und ohne Brod ist die Gesellschaft übel daran 3). Nichts ist ohne Ursache. — Er hat ein Landgut 4) nahe

bei der Stadt 5). Man muß nicht immer sagen: „ich bin mir selbst der Nächste 6)“. Ist es noch weit 7)? Nein, es ist nahe 8). — Ich wohne innerhalb der Stadt, und er wohnt in der Vorstadt 9). — Er ist außer sich vor (отъ) Freude 10), und sie ist außer sich vor Kummer 11). — Für Sie hat er gar kein Geheimniß 12). Für meine Freunde thue ich Alles. Er kaufte 13) Futter 14) für das Vieh 15), und Holz 16) zum Baue 17) eines Pferdestalles 18). Weshalb 19) thust du das? Deshalb, weil 20) es gut ist. Man muß auch für das allgemeine 21) Beste 22) arbeiten.

1) съ Бо́гомъ. 2) со́ль, и. 3) худа́я бесѣда. 4) мы́за, ы. 5) го́родъ, а. 6) я самъ къ себѣ бли́же. 7) далеко́ ли ещё. 8) бли́зко. 9) въ предмѣстьѣ. 10) ра́дость, и. 11) горесть, и. 12) онъ не имѣетъ ни како́й та́йны. 13) купи́ть Dat. 14) ко́рмъ, а. 15) скоти́на. 16) лѣсъ, а. 17) строе́нie, я. 18) коню́шня, и. 19) для чего́. 20) что. 21) о́бщiй, ая. ее. 22) по́льза, ы.

97.

Vom (отъ) Anfange 1) bis zu Ende 2). Bis heute habe ich nichts erhalten. Ich fahre mit Ihnen 3) bis nach St. Petersburg. Das kostet an funfzig Rubel. Bis dahin 4) sollst du kommen 5) und nicht weiter 6). Das geschah 7) vor Christi 9) Geburt 8). Ich habe eine Bitte 10) an Sie, leihen 11) Sie mir (Acc.) Ihr Pferd. (Instr.). Saget nichts, damit 12) es nicht vor ihn komme 13). — Er ist schon aus Paris abgereist 14), und daraus kann man schließen 15), daß es ihm dort 16) nicht gefiel 17). Er sieht aus dem Fenster 18) und ich gehe 19) aus dem Hause. Aus nichts wird (вы́йдетъ) nichts. Karl ist der fleißigste von allen Schülern 20). Sie ist eine von den besten. — Sie sind alle reich, außer Ihrem Bruder. Sie waren alle da, ausgenommen diese beiden. Außer dich habe ich Niemand gebeten 21). — Coock 22) schiffte 23) um die Erde. Ich ging 24) einmal um die Stadt. Der Wolf geht (хо́дитъ) oft in der Nacht (Instr.) um die Häuser, und sucht eine Beute 25). — Er schoß 26) an der Scheibe 27) vorbei. Er ging vor unserm Hause vorbei. Ihr werdet meinem Garten 29) vorbei fahren 28).

1) нача́ло, а. 2) коне́цъ, нца́. 3) съ ва́ми. 4) досе́лѣ. 5) бу́дешь. 6) и не да́лѣ. 7) сдѣлаться. 8) рожде-ство́, а́. 9) Христо́во. 10) у меня́ про́зьба есть,

11) одолжи́ть. 12) чтобы то. 13) дошло́. 14) вы́ѣхать. 15) заключи́ть. 16) тамъ. 17) нра́виться. 18) окно́, а́. 19) выходи́ть. 20) учени́къ, а́. 21) звать. 22) Кукъ. Man schreibt im Russischen die Namen gewöhnlich so, wie sie ausgesprochen werden. 23) объѣ́хать. 24) пойти́. 25) добы́ча, и. 26) вы́стрѣлить. 27) цѣ́ль, и. 28) поѣ́хать. 29) са́дъ, а.

98.

Orpheus ließ 1) eine Mauer 3) um die Stadt Theben 4) ziehen 2). Er sprach, und alle standen 5) um ihn. Er lebte ungefähr hundert Jahre. Vor 6) ungefähr zwei Wochen war ich abwesend 7). — Die Kinder tanzen 8) oft um Tische, Stühle und Bänke herum. Der Bereiter 9) reitet 10) rings in der Reitbahn 11) herum. — Sie waren alle da, außer ich. Außer der französischen Sprache 12) habe ich mich auch auf (къ) die Geographie gelegt 13). — Niemand muß ganz 14) von seinen Bedienten abhängen 15). Sie wurde wegen dieses Betragens 16) von allen Leuten gelobt. Kaum war er von seinem Vater weggegangen 17), so starb er. — Das Schiff 18) schwimmt 19) oberhalb des Wassers. Jetzt liegt überall Schnee auf der Erde. Die Luft über dem Dunstkreise 20) ist dünner 21) als (Gen.) die atmosphärische Luft.

---

1) велѣ́ть. 2) bauen, постро́ить. 3) стѣна́, ы́. 4) Ѳивы, въ, pl. so wie das lat. Thebæ, arum. § 64. 5) стоя́ть. 6) тому́ наза́дъ. 7) я былъ въ отлу́чкѣ. 8) пляса́ть. 9) вса́дникъ, а. 10) верхо́мъ ѣ́хать. 11) мане́жъ, а. 12) Францу́зской язы́къ. 13) стара́ніе прилага́ть. 14) совсѣ́мъ. 15) зави́сѣть. 16) посту́покъ, пка. 17) не успѣ́лъ ещё отойти́. 18) кора́бль, я́. 19) пла́вать. 20) атмосфе́ра, ы. 21) жи́дкій (жи́же).

99.

Du siehst, daß neben dem großen Baume auch noch ein anderer großer Baum steht, warum kann nicht auch ein großer Mann ruhig 1) neben einem andern stehen 2), ohne (не) ihn (Dat.) zu beneiden (Gerund.)? Sie wohnt neben meinem Vater. Er stand neben mir. — Nach gethaner 3) Arbeit 4) ist gut rasten 5). Abraham 6) lebte nach der Sündfluth 7). Nach dem Tode erwarten wir (Gen.) das ewige 8) Leben. — Er starb vor der Zeit. Vor Verlauf 9) des Jahres wird er nicht fertig. Auch viele Leute vor dir waren schon gelehrt. — Er hat Böses gegen mich im Sinne 10).

Was kann man thun gegen Gewalt 11)? Man kann nicht wider den Strom (во́ды) schwimmen 12). Er handelte 13) so wider alles Vermuthen 14), wider sein Gewissen 15) und gegen den göttlichen Willen 16). — Sie saß mir gegenüber. Ich wohne gegenüber dem Hause meines Onkels 17), und er wohnt gegenüber der Kirche 18).

---

1) споко́йно. 2) сто́ять. 3) wird nicht übersetzt. 4) трудъ, á; рабо́та, ы. 5) сла́докъ поко́й. 6) Авра́мъ. 7) пото́пъ, а. 8) вѣ́чный, ая, ое. 9) оконча́ніе. 10) онъ зло... мы́слитъ. 11) си́ла, ы. 12) плыть. 13) поступа́ть 14) ча́яніе. 15) со́вѣсть, и. 16) во́ля Бо́жія. 17) дя́дя, и. 18) це́рковь, кви.

100.

Auch er hat 1) einen Garten hinter dem Hause. Geh hinter mich. Der Bediente 2) muß hinter dem Stuhle stehen. — Um Gottes willen, thue das nicht. Deshalb 3) befehlen 4) wir das nicht zu thun. Verzeihen 5) Sie ihm (Acc.), seiner Dummheit 6) und Armuth 7) wegen. — Tag und Nacht arbeiten, das geht 8) über alle menschlichen Kräfte. Ueber dies muß ich sagen, daß die Furcht 9) nicht im geringsten hilft 10). Mitten auf der Straße 11) müssen keine kleine Kinder herum laufen 12). Auch 13) mitten in der Schlacht 14) muß der Anführer 15) den Kopf nicht verlieren 16). Wenn ein Gewitter 17) am Himmel 18) ist, so stehe 19) nicht am (y) Ofen 20), oder am Fenster, sondern sey lieber 21) mitten im Zimmer 22). — Waret ihr schon bei ihm? Der Kopf 23) thut ihr weh 24). Er wohnt bei mir. Hat er auch Geld (де́ньги)? Seyn Sie nicht so böse 25), denn auch ich habe ein Herz. — Die Lectüre 26) ist auch ein Mittel 27) zum Zeitvertreibe 28). Sie ging 29) zu einem Bienenstocke 30) und hernach 31) zur Mutter, und weinte. Komm zu mir, und ich werde zu dir kommen. Zum Unglück 32) nährte man bei ihm 33) auch den Hang 34) zur Rache 35).

---

1) есть у него́. 2) лаке́й, я. 3) ра́ди того́. 4) повелѣва́ть. 5) извини́ть. 6) глу́пость, и. 7) бѣ́дность, и. 8) есть. 9) стра́хъ, а. 10) ни ма́ло не помо́жетъ. 11) у́лица, ы. 12) бѣгать. 13) и. 14) сраже́ніе, я. 15) нача́льникъ, а. 16) съ ума́ сойти́. 17) ту́ча, и. 18) на не́бѣ. 19) стоя́ть 20) пе́чка. 21) лу́чше будь. 22) го́рница, ы. 23) голова́, ы́. 24) боли́тъ. 25 серди́тъ, а, о. 26) чте́-

ніе, я. 27) сре́дство, а. 28) провожде́ніе вре́мени. 29) она́ подошла́. 30) у́лей, ья. 31) по́слѣ того́. 32) нещя́стіе. 33) пита́ла въ нёмъ. 34) скло́нность, и. 35) мще́ніе.

101.

Sprechen Sie von mir? Nein, von Ihrem Bruder. — „Durch den Regen 1), durch den Wirbelwind 2), durch den Hagel 3) glänzend (блиста́я), sprach 4) Gott zum Hiob 6) aus der Wolke 5)"*). Er schlug 7) sich durch den Feind. — Er stürzte 8) durch (че́резъ) die andere Thüre. Durch meine Hülfe 9) verleben 10) meine Eltern ein ruhiges Alter 11). Ich werde durch die Stadt fahren. Wer stieg 12) über den Zaun 13)? Er wohnt über mir, nämlich 14) über meinem Zimmer 15). Er erhielt 16) einen Sieg 17) über die Feinde 18). — Unter uns sey es gesagt (ска́зано), auch ich war unter den Zuschauern 19). Er sucht 20) den Brief unter den übrigen Papieren 21). Ich war zwischen Furcht und Hoffnung 22). Twer liegt 23) zwischen Moskwa und St. Petersburg 24). Bei ihrer so verständigen Aufführung 25) blieben 26) sie gesund. Mein Bruder war (Instr.) Gesandter 27) am preußischen Hofe 28). Kasan ist erobert 29) worden unter dem Zar Iwan Wasiljewitsch. Christus wurde unter August geboren 30). Hannibal 31) erhielt einen berühmten 32) Sieg über die Römer bei Cannä 33).

---

1) дождь, я́. 2) ви́хрь, я. 3) гра́дъ, а. 4) рекъ, slaw. 5) ту́ча, и. 6) Іовъ, а. 7) проби́ться. 8) бро́ситься. 9) вспоможе́ніе, я. 10) провожда́ть. 11) ста́рость, и. 12) перелѣ́зть. 13) забо́ръ, а. 14) то есть. 15) ко́мната, ы. 16) одержа́ть. 17) побѣ́да. 18) непрія́тель, я. 19) зри́тель, я. 20) иска́ть. 21) бума́га, и. 22) наде́жда, ы. 23) лежа́ть. 24) Санктпетербу́ргъ, а. 25) тако́е разу́мное поведе́ніе, 26) оста́ться. 27) посо́лъ, сла́. 28) дворъ, а́. 29) завоёвана. 30) роди́ться. 31) Аннибáлъ, а. 32) сла́вный; 33) Ка́нны, нъ, Plur.

Ueber die Präpositionen, welche verschiedene Beugfälle regieren.

§ 132. 1) *во*, *въ*, (Acc. und Präp.), in, auf, nach, an, während, regiert: auf die Frage wo (ist oder geschieht das?), den Präp.; — Auf die Frage wohin (geht oder fährt er?) und wann

*) Lomonossow.

und in fast allen übrigen Fällen, den Acc. — Ueberhaupt, wenn man fragen kann wen? was? oder wann? so steht gewöhnlich bei allen Präpositionen, welche einen doppelten Casus regieren, der Accusativ; — auf die bekannten ablativischen Fragen: womit, wodurch, wovon, worauf, worüber steht dagegen fast immer einer von den beiden russischen Ablativen, d. h. entweder der Instrumental oder der Präpositiv.

2) *За*, (Acc. u. Instr.): 1. für (vor); 2. hinter (jenseit). In der ersten Bedeutung regiert es den Acc., und in der zweiten, so wie in allen übrigen, gewöhnlich den Instr. — Wo diese Regel nicht ausreicht, da paßt auch die Nr. 1.

3) *На* (Acc. und Präp.), auf, S. Nr. 1.

4) *О, объ, обо* (Acc. u. Präp.), von, über; — an, regiert in den beiden ersten Bedeutungen den Präpositiv; in der letztern aber den Accusativ.

5) *По* (Dat. Acc. u. Präp.): 1. nach (secundum, selon), an, über, für, wegen, auf, in; 2. bis; 3. nach (post, après). In der ersten Bedeutung regiert es den Dat. (und dies ist das Gewöhnlichste); in der 2ten den Acc. und in der 3ten den Präp.

6) *Подъ, подо* (Acc. u. Instr.): unter, bei, gegen, Nr. 1.

7) *Передъ, предъ, передо* (Acc. u. Instr.), vor, Nr. 1.

8) *Со, съ* (Gen. Acc. u. Instr.), 1. mit; 2. wie, als, ungefähr; 3. von, vor, seit, aus. — In der ersten Bedeutung (und dies ist die öftere) regiert es immer den Instr.; — in der zweiten, in der es eine Vergleichung oder ein ungefähres Maaß anzeigt, den Acc. (nur in einigen Redensarten); — in der dritten, wo es gewöhnlich auf eine Entfernung von etwas, oder auf eine Richtung nach einer Tiefe hindeutet, den Gen., und hier ist es wahrscheinlich durch eine Contraction aus *изъ* entstanden.

Aufgaben.

102.

Mein Vater 1) wohnt in der Stadt (wo?), mein Onkel 2) auf dem Lande, und mein Bruder studirt 3) auf der Universität 4). Gott sieht auch, was wir in der Dunkelheit 5) (wo?) thun. In der Schule 6) muß man lernen. Er tadelt 7) Alles an (въ) ihm. — Wo ist er geboren 8)? In Rußland. — Ich werde morgen auf das Land (wohin?) fahren; und er wird nach England 9) reisen. In meinem ganzen Leben (wann?) werde ich das (Dat.) nicht glauben. Zu (въ) derselben (са́мое то) Zeit stach 11) ihn eine Biene 10)

in das Gesicht 12). — Rühmlich 13) ist's, für's Vaterland 14) zu sterben 15). Ich stehe 16) für allen Schaden 17) (Plur.) Vor zehn Jahren (Gen.) war ich in Moskwa. Er lief 18) aus der Stube in den Garten, und versteckte 19) sich hinter einen Baum. Warum läufst du hinter dem Schmetterlinge *) her? Eine Menge 20) von (Gen.) Sperlingen 21) flog (слетѣлось) hinter die Scheune 22). Man hat am Tische viel gesprochen.

---

1. отéцъ, á. 2. Oheim, дя́дюшка, и. 3. учи́ться. 4. университéтъ, а. 5. темнотá, ы́. 6. шкóла, ы. 7. хули́ть. 8. роди́ться. 9. А'нглія, и. 10. пчелá, ы́. 11. ужáлить. 12. лицё, á. 13. слáвно. 14. отéчество, а. 15. умерéть. 16. отвѣчáть. 17. убы́токъ, тка. 18. выбѣгáть. 19. спря́таться. *) бáбочка, и. 20. мнóжество, а. 21. воробéй, бья́. 22. ови́нъ, а.

103.

Der Vogel sitzt auf dem Baume (wo?), die Magd ist auf dem Boden 1) und der Hund liegt auf der Erde. Er ritt auf einem schönen Rosse 2), stand nachher auf einem hohen Berge 3), saß in der Sonne und spielte auf der Violine 4). Die Lahmen 5) gehen gewöhnlich auf Krücken 6). — Legen Sie das Buch auf den Tisch (wohin? Acc.). Er ging aufs Feld, und zwei böse Hunde stürzten 7) auf ihn los. Das Licht 8) fiel ihm auf die Hand. Er war nur auf eine kurze Zeit nicht hier. Auf das ganze Jahr muß ich für (на) sechs hundert Rubel (Gen.) Holz (Gen. Plur.) kaufen. — Wovon redet ihr? Vom Erdbeben 9) und vom Nordlichte 10). Die Leute erzählen 11) öfters viel Abgeschmacktes 12) vom Teufel 13). Er weint 14) über seine Unvorsichtigkeit 15). — Er schlug 16) den Kopf an einen Stein, und sie stieß sich an der Wand 17). Er zerstieß 18) seine Pfeife 19) am Schreibtische 20).

---

1. Der Söller, чердáкъ, á. 2. конь, я́. 3. горá, ы́. 4. скри́пка, и. 5. хромы́е. 6. косты́ль, я́. 7. брóситься. 8. свѣ́чка, и. 9. землетрясéніе, я. 10. о сѣверномъ сіяніи. 11. разкáзывать. 12. мнóго вздóру. 13. чёртъ, а. 14. сожалѣ́ть. 15. неосторóжность, и. 16. удáриться. 17. стѣнá, ы́. 18. разшибáть. 19. трýбка, и. 20. бюрó, á.

104.

Nach dem Kleide 1) empfängt 2) man, und nach dem Verstande 3) begleitet 4) man. Strecke 5) das Füßchen 6) nach dem

Kleidchen 7), sagen die Russen im (по) Sprichwort 8), und alles geht (пойдётъ) nach Wunsche. Nach meiner Meinung und nach meiner Gewohnheit 9) muß man nach den Gesetzen 10) verfahren, und nicht nach der Mode 11), oder immer nach der alten Welt 12) Dieses Land ist berühmt 13) wegen (по) seiner Bergwerke 14) und wegen seiner mineralischen 15) Wasser (Plur.). Der Schiffer 16) schifft 17) auf dem Meere, der Landmann geht auf dem Felde und der Bürger in der Stadt herum. Kinder müssen nicht an solchen Orten 19) herum kriechen 18), wo man sich beschmutzen 20) kann. — Er ging (входилъ) bis an den Gürtel 21) in das Wasser. Ich werde bis zum Tode Ihre Wohlthaten 22) nicht vergessen (забу́ду). — Nach seiner Zurückkunft 23) machte er ihm ein Geschenk. Nach der Stillung 24) des Hungers müssen wir aufhören 25) zu essen. Nach dem Tode Alexanders des Großen theilten 27) seine Generale 26) sein Reich 28). Virgil wird für den zweiten Dichter nach Homer 30) gehalten 29). — Wo liegt mein Buch? Unter dem Tische oder unter der Bank 31). Setzen 32) wir uns (Imper.), meine Freunde, unter diese Linde 33) oder Birke 34). Karl der Zwölfte wurde bei Poltawa geschlagen 35). Ich werde zu Ihnen kommen 36) gegen Abend.

---

1) пла́тье, я. 2) встрѣча́ть (3te Pers. Plur. Präs.). 3) умъ, á. 4) провожа́ть. 5) протя́гивать. 6) но́жка, и. 7) одéжка, и. 8) посло́вица, ы. 9) привы́чка, и. 10) зако́нъ, а. 11) мо́да, ы. 12) по стари́нному. 13) извѣ́стный. 14) ру́дникъ, а. 15) минера́льный. 16) корабéльщикъ, а. 17) плыть, плыву́. 18) ла́зить. 19) мѣ́сто, а. 20) замара́ться. 21) по́ясъ, а. 22) благодѣя́нie. 23) возвращéнie. 24) утолéнie. 25) перестáть. 26) полково́децъ, дца. 27) раздѣли́ть. 28) ца́рство, а. 29) почита́ться, (Instr.). 30) Оми́ръ, а. 31) скамья́, и́. 32) сѣсть. 33) ли́па, ы, 34) берёза, ы. 35) побѣждéнъ былъ. 36) я бу́ду къ вамъ.

105.

Vor seiner Abreise 1) weinten Alle. Er muß sich vor das Gericht 3) stellen 2) und auf (предъ) das Evangelium 5) schwören 4). Er stand vor mir und that dies vor meinen Augen. — Auch die Bienen arbeiten mit der größten Emsigkeit 6). Mit Schrecken 7), Furcht 8) und Zittern 9) sah 10) er nach (на) allen Gegenden 11). Mit einem Stocke 12) ging er auf den Hund los, der mit Bellen 13) auf ihn hinstürzte (напа́ла). Mit vieler Mühe 14),

mit dem äußersten 15) Unwillen 16) und mit Thränen 17) lief sie zur Mutter.—Ich sah einst eine Perle 18) so groß (величиною) als eine Pistolenkugel 19) (Acc.) Er ist so groß 20) als ich (съ меня́), aber nicht wie (съ) du. — Ich habe ihn seit dieser (съ того́) Zeit nicht gesehen. Es war ihm immer schwer, aus dem Bette 22) aufzustehen 21). Ich werde dir einen Apfel 23) geben, welcher erst eben 24) vom Baume abgebrochen 25) ist. Das habe ich vom Anfange schon geglaubt. Er war von früher Jugend an 26) sehr geduldig. Sie kam von der Treppe 27) und er fiel vom Pferde.

1) отъѣздъ, а. 2) предстать. 3) судъ, а́. 4) присягать. 5) ева́нгеліе, я. 6) трудолю́біе, я. 7) у́жасъ, а. 8) стра́хъ, а. 9) тре́петъ, а. 10) озира́ться. 11) сторона́, ы́. 12) па́лка, и. 13) лай, я. 14) трудъ, а́. 15) кра́йній, яя, ее. 16) негодова́ніе. 17) слеза́, ы́. 18) жемчу́жина, ы. 19) пистоле́тная пу́ля. 20) ро́стомъ съ. 21) встава́ть. 22) посте́ля, и. 23) я́блоко, а. 24) лишь то́лько тепе́рь. 25) со́рвано. 26) съ ма́лыхъ лѣтъ. 27) лѣ́сница, ы.

Von den Adverbien.

§ 133. Von den Adverbien (нарѣ́чія, Beschaffenheits= oder Nebenwörter), welche nicht verändert werden, wollen wir hier nur die am häufigsten vorkommenden alphabetisch anführen:

аво́сь od. аво́сь либо, vielleicht (gewöhnlicher dafür ist: мо́жетъ быть, es kann seyn.)
бли́зко, nahe.
бу́дто oder какъ бу́дто бы, я́ко, als wenn, ob.
вдругъ, sogleich, plötzlich.
вездѣ́, überall.
весьма́, sehr.
вку́пѣ, ку́пно, вмѣ́стѣ, zugleich, mit einander.
вновь, aufs neue.
вонъ, weg, fort.
внутри́, inwendig.
внѣ́шно und нару́жно, auswendig.
вотъ, hier, da (voilà).
впре́дь, hinführo, in Zukunft.
всегда́, immer, stets.
вста́рь, въ стари́ну́, ehemals, in alten Zeiten.
всу́е und напра́сно, umsonst, vergebens.
вчера́, gestern.
гдѣ, wo.
да, ja.
давно́, lange, längst.
да́же, sogar.
далёко, weit.
да́ромъ, umsonst, gratis.
для чего? зачѣ́мъ? warum? weswegen?

довóльно, genug.
доcéлѣ, bis hieher.
едвá (лишь), лишь тóль-ко, kaum.
ей, wahrlich.
ещё, noch.
зáвтра, morgen.
здѣсь, hier.
и́менно, namentlich, aus-drücklich.
иногдá, bisweilen.
и́нако, и́наче, sonst, anders.
какъ? wie?
когдá? wann?
конéчно, gewiß, allerdings.
кудá, wohin.
лишь (лишь тóлко), kaum.
мáло, wenig.
мáло по мáлу, nach und nach, allmählig.
мнóго, viel.
многокрáтно, vielmal.
немнóго, nicht viel, etwas wenig.
наизýсть, auswendig.
наипáче, besonders.
наибóлѣе, ganz vorzüglich, am mehrsten.
напрáсно, vergebens.
назáдъ, zurück.
нарóчно, vorsetzlich.
не, nicht. (Alle verneinende Vorwörter mit ни, verlangen не hinter sich).
нечáянно, unvermuthet.
нигдѣ́, nirgends.
никáкъ, keineswegs.
никáкъ, нѣтъ, nein.
никогдá, nie, niemals.
ни мáло, nicht im geringsten.
ны́нѣ, jetzt, heut zu Tage.
нѣ́когда, einst.
нѣ́сколько, etwas, einige.
нѣтъ, nein.
опя́ть, wieder, zurück.
осóбо, особли́во, besonders.
откýда? woher?
отсю́да, von hier.
оттýда, von dort.
óчень, sehr.
пáки, (gewöhnlicher ist опя́ть), wieder.
пóздо, пóздно, spät.
покá, bis, so lange als.
пóлно, genug.
пополáмъ, um die Hälfte.
потóмъ, darauf, nach diesem.
пóслѣ, (тогó), hernach, nach-her.
пóслѣ зáвтра, übermorgen.
почемý? warum?
почти́, fast.
пря́мо, gerade.
прéжде (нéжели), eher (als), erst, vorher.
прáво, in Wahrheit.
прочь, weg, fort.
рáно, früh, bald.
рáзвѣ, ob, als ob.
свы́ше, von oben.
сегó дня, heute.
скóлько, wie viel, wie sehr.
скóро, bald, schnell.
спервá, zuerst, anfänglich.
сюдá, hierher.
теперь, jetzt.
такъ, so.
таки́мъ óбразомъ, auf diese Art, also.
тамъ, dort.
тогдá, damals, da, dann.
тóлько, nur.
тóтчасъ, sogleich.

уже́, schon.	чу́ть, beinahe.
ча́сто, oft.	я́ко, als.

Anmerk. a) Fast aus allen Adjectiven können Adverbia gemacht werden, indem die Endung ый umwandelt wird in o; z. B. aus худы́й, schlecht, wird ху́до, aus хоро́шій, gut, wird хорошо́, u. s. w. — b) Mehrere Adverbia werden durch Substantive und Adjective gegeben, z. B. днёмъ oder въ день, am Tage, inter diu; други́мъ о́бразомъ, sonst, anders; по кра́йней мѣ́рѣ, wenigstens; наконе́цъ, напослѣ́докъ, endlich; пѣшко́мъ, zu Fuße; верхо́мъ, zu Pferde, reitend; до́ма, zu Hause; u. s. w. — c) Noch andere werden durch Verba und Pronomina gegeben, z. B. мо́жетъ бытъ, vielleicht; что нибу́дь, etwas; то есть, nämlich, das ist; сверхъ того́, überdies, u. s. w. d) Alle Adverbia, die von Adjectiven herkommen, können durch die Verwandlung des o in ѣе zu einem Comparativ, und durch Versetzung der Sylbe пре oder весьма́ zu einem Superlativ umwandelt werden. Auch können die Adverbia verkleinert werden; z. B. пони́же, etwas niedriger; ране́нько, etwas früh, u. s. w.

Aufgaben.

106.

Vielleicht werde (ich noch ein Mal) reich 1). Vielleicht erfahren 2) sie es nicht. Wer ein Verbrechen 4) begeht 3), der verbirgt 5) es vielleicht vor (предъ) den Menschen, aber nicht vor Gott. Ist es noch weit? Nein, (es ist) nahe. Er war (онъ каза́лся), als wäre er vom Donner (Instr.) gerührt 6). Sie stellte 7) sich, als wenn sie es nicht gewußt hätte. Wenn die Wolken plötzlich mit Heftigkeit 8) eine Menge 9) Wasser herabgießen 10), so heißt das ein Platzregen 11). (Ein) vom Blitze (мо́лніею) entzündetes (зажжённый) Haus, steht (oft) sogleich in Flammen 12). Der Thor ist überall zufrieden, nur nicht in seinem Hause. Ueberall giebt es gute und schlechte Menschen. Die Gesundheit 13) muß man sehr in Acht nehmen 14). Die Bescheidenheit 15) ist an (въ) jungen 16) Leuten sehr lobenswerth 17).

---

1) разжива́ться, ва́юсь, Fut. ву́ся. 2) узна́ть. 3) впада́етъ. 4) въпреступле́ніе. 5) скрыва́ть. 6) про́нуть. 7) притвори́ться. 8) жесто́кость, и. 9) мно́жество, а. 10) пролива́ть, ва́ю. 11) проливно́й дождь. 12) пла́мя, ени. 13) здоро́вье, я. 14) бере́чь. 15) скро́мность, и. 16) молоды́й, а́я, о́е. 17) похва́ленъ, льна, о.

107.

Niemand kann zugleich seinen Begierden 1) und der Tugend dienen 2). Wir waren mit einander da. Das taugt nicht, man muß aufs neue anfangen 3). Fort, Bösewicht, aus meinen Augen. Hier ist ein schöner Mann, da kömmt er. Thue das in Zukunft nicht (mehr) Hinführo werde ich klüger 4) seyn. Sey immer lustig 5), und niemals traurig 6). Es ist Schande (стыдно), immer zu nehmen, und nie zu geben 7). Die Körper der Verstorbenen 8) wurden vor Alters auf (на) Scheiterhaufen 9) verbrannt 10) (Prät.). Die Elephanten 11) wurden ehemals im (на) Kriege 13) gebraucht 12). Umsonst bemüht 14) er sich, das wird doch nichts helfen. Vergebens ist er reich, er ist nicht glücklich. Heute mir, morgen dir. Wenn es gestern und heute nicht gut war, es wird nicht immer so seyn.

---

1) при́хоти. 2) служи́ть. 3) начина́ть. 4) у́мный. 5) ве́селъ. 6) печа́ленъ, 7) брать, дава́ть. 8) уме́ршій, аго. 9) костёръ (kossttjor), тра́. 10) сжига́ть. 11) слонъ, а́. 12) употребля́емый, ая, ое. 13) война́, ы́. 14) стара́ться.

108.

Wo Licht ist, da ist auch Schatten 1). Wo Glück ist, da ist auch 2) Neid 3). Wo Geld ist (бога́тство), da sind auch Freunde 4). Ja, ich liebe dich, sey glücklich auf immer 5). Ja, das ist wahr. Ist er schon lange krank 6)? Lange schon. Sogar auch meine Mutter tanzte 7). Weit von (отъ) Jupiter 8), weit vom Blitze 9). Wenn Blitz und Donnerschlag 10) bald auf einander 11) folgen 12), so 13), ist das Gewitter 14) nicht mehr weit. Umsonst habt ihrs empfangen, umsonst müßt 15) ihr es geben. Er arbeitet umsonst. Warum fliegen 16) im Winter (Instr.) so viele Vögel weg? Warum bewirkt 17) nicht auch der Mond Wärme 18)? Man pflegt zu sagen*): da ist es gut (добро́), wo Brod genug ist. Viele Menschen haben zu viel 19), und wenige genug. Bis hieher sollst du kommen 20), und nicht weiter. Bis hieher hat uns Gott gebracht 21), und seine große Güte 22).

---

1) тѣнь, и. 2) и. 3) за́висть, и. 4) прія́тель, я. 5) всегда́. 6) бо́ленъ, на́, но́. 7) танцова́ть. 8) Юпи́теръ, тера. 9) мо́лнія, и. 10) громово́й уда́ръ. 11) одно́ за други́мъ. 12) воспослѣ́довать. 13) тогда́. 14) ту́ча, и. 15) долженствова́ть, ву́ю. 16) отле-

пя́ть про́чь. 17) производи́ть. 18) теплота́, ы́. *) говоря́тъ. 19) сли́шкомъ. 20) пойдёшь. 21) помога́лъ намъ Богъ. 22) вели́кая его́ ми́лость.

109.

Von 1) hundert Menschen leben 2) kaum zehn bis zum siebenzigsten Jahre. Zu den Vergnügungen 3) laufen 5) sie leicht alle 4) hin, aber zu einer Hülfleistung 6) kaum einer, oder der Andere. Viele sehen kaum, was ihnen 7) vor den Füßen liegt 8). Wahrhaftig Gott (Бо́гу), ich habe das nicht gethan. Viele Gegenden 9) der Erde (sind) noch unbekannt 10). Auch der Weiseste muß noch vieles lernen 11). Wer heut ist frisch, gesund und roth 12), ist morgen krank, vielleicht gar todt*). Wir wissen nicht, was morgen geschehen wird 13). Hier ist Rhodus, hier tanze 14), sagten die Römer im Sprichworte (Instr.). Wer hier säet 15), wird dort ärndten 16). Er hat namentlich dich gerufen 17). Das ist ausdrücklich verboten 18). Der Schatten der Erde verdunkelt 19) bisweilen den Mond. Unser Geist wird bisweilen von Leidenschaften 20) heftig 21) bewegt 22).

1) изъ, и́зо. 2) дожива́ть. 3) увеселе́нiе, я. 4) легко́ всѣ. 5) бѣ́гать. 6) вспоможе́нiе, я. 7) у нихъ. 8) лежа́ть, жу́, жи́шь. 9) страна́ (und сторона́), ы́. 10) неизвѣ́стный, ая, ое. 11) обучи́ться чему́. 12) бо́дръ, здоро́въ и румя́нъ. *) тотъ за́втра бо́ленъ, а мо́жетъ быть и мёртвъ. 13) случи́ться. 14) пляса́ть, шу́. 15) сѣ́ять. 16) собира́ть. 17) звать. 18) запрещено́. 19) затмѣва́ть. 20) стра́сть, и. 21) си́льно. 22) колеба́ться.

110.

Der Damhirsch 1) ist kleiner, als der Hirsch 2), welchem er sonst sehr ähnlich 3) ist. Einige Wissenschaften (Dat.) muß man in der Jugend lernen, sonst werden sie in der Zukunft (впредь) sehr schwer. Bezahlen 4) Sie mich, sonst verklage ich Sie 5). Wie heißest du 6)? Wenn die Kraniche 7) in der Luft fliegen, so bilden 8) sie die Gestalt 9) eines Triangels 10). Zu (въ) Anfange des Frühlings 11), wenn es wärmer wird 12), fangen die Frösche 13) an zu quacken 14). Die wahre Glückseligkeit ist gewiß ein Werk 15) der Tugend. Die einfache 16) Speise ist gewiß die gesündeste. Die Bienen 17) begleiten 18) ihre Königinn 19), wohin sie auch den Weg 20) einschlägt 21). Wohin wir die Augen nur wenden 22), überall nehmen 23) wir die göttliche Güte wahr.

1) ла́нъ, и. 2) оле́нь, я. 3) подо́бный, ая, ое. 4) заплати́ть. 5) я на васъ пожа́луюсь. 5) тебя́

зову́тъ. 7) жура́вль, я́. 8) изобража́ть. 9) ви́дъ, а. 10) треуго́льникъ. 11) весна́, ы́. 12) станови́ться. 13) лягу́шка, и. 14) ква́кать. 15) дѣ́ло, а. 16) про-сты́й, а́я, о́е. 17) пчела́, ы́. 18) провожа́ть. 19) ма́т-ка, и. 20) бы она́ пути́ ни. 21) направля́ть. 22) куда́ глаза́ ни обрати́мъ. 23) примѣча́ть.

111.

Nach dem funfzigsten Jahre nehmen 1) die Kräfte der Menschen allmählig wieder ab. Das Alter 2) zerstört 3) nach und nach alle Werke der Menschen. Ich habe vielmal deshalb 5) mit ihm 4) gesprochen. Das ist viel, aber das ist nicht viel. Warten Sie (подожди́те) ein wenig. Kannst du schon deine (свой) Lection 6) auswendig. Durch die Ordnung 7) (Instr.) der Gedanken (мы́слей) wird das Gedächtniß 8) vorzüglich gestärkt 9). Die leeren 10) Fässer 11) klingen 12) am mehrsten. „Nehmt, Götter, das Herz zurück, zurück, zurück." Kennst du das Sprichwort nicht: „Nie zurück." Er hat das vorsätzlich gethan. Nicht alle Krankheiten 13) kann der Arzt kuriren 14). Er ist unvermuthet angekommen 15). Ist das wahr? Keineswegs, nein. Nirgends in der Welt liebt man weder 16) Bosheit 17) noch Dummheit 18).

---

1) уменша́ться. 2) дре́вность, и. 3) разруша́ть. 4) ему́. 5) объ э́томъ. 6) уро́къ, а. 7) поря́докъ, дка́. 8) па́мять, и. 9) укрѣпля́ть. 10) пусты́й, а́я, о́е. 11) бо́чка, и. 12) звенѣ́ть, ню́, ни́шь. 13) болѣ́знь, и. 14) лѣчи́ть. 15) прiѣ́хать. 16) ни . , . ни. 17) зло́сть, и. 18) глу́пость, и.

112.

Die vergangene 1) Zeit kehrt nie zurück 2). Wer nie schlecht sprach, der wird auch nie gut sprechen. Das wird nicht im geringsten helfen. Heut lebst du 3), heut bekehre 4) dich. Es war einmal ein armer Mann, der hieß 5) Irus. Einige Mal nur fuhr 6) ich um 7) die Stadt. Du sagst immer nein, nein, ich liebe das nicht. Eine Dame, welche immer nur ja oder nein sagt, ist gewöhnlich eine stumme 8) Anbeterinn 9) von sich selbst. Der Fuchs 10) wird nicht wieder in die Schlinge 11) fallen 12). Bei den Alten 13) wurden die Stunden der Tage und der Nächte besonders gezählt 14). Woher kommt ihr? Von hier und von dort. Der Haase 15) ist sehr furchtsam 16). Das eichene 17) Holz ist sehr hart 18). Das ist sehr gut.

---

1) проше́дшiй, ая, ее. 2) возвраща́ться. 3) живъ.

4) спаса́ться. 5) и́менемъ (mit Namen). 6) ѣздить. 7) о́коло. 8) нѣмы́й, а́я, о́е. 9) обожа́тельница, ы. 10) лиси́ца. 11) сило́къ, лка. 12) попада́ться. 13) дре́внихъ. 14) счисля́лися. 15) за́ецъ, йца, 16) тру-сли́въ. 17) дубо́вое де́рево. 18) твёрдо.

113.

Es ist besser, spät anzufangen 1), als niemals. Man verlernt 2) spät, was (чему́) man lange lernte 3). — Fehler 4) findet man (находя́тся) in der Welt, so lange man Menschen in ihr 5) findet. Man halte jeden für 6) gut, bis man das Gegentheil 7) beweist 8). Genug, genug, mein Freund, ich danke. Ich werde es mit dir um die Hälfte theilen 9). Darauf sagte er: leben Sie wohl 10)! und ich habe ihn nie wieder gesehen. Uebermorgen werde ich aufs Land fahren. Die Fische legen 11) Eier an die Ufer 12) und in den Sand 13), welche hernach durch (отъ) die Sonnenhitze 14) belebt werden 15). Aus dem Flachse 16) spinnt 18) man (3te Pers. Plur. Präs.) Garn 17), und aus dem Garne wirkt man (ткутъ) nachher Leinewand 19). Die Affen 20) tödten 23) fast ihre Jungen 21) in der Umarmung 22). Außer den vierfüßigen Thieren 24) legen fast alle übrigen Thiere 25) Eier 26).

---

1) начина́ть. 2) разучи́ться. 3) обучи́ться. 4) по-грѣшность, и. 5) въ нёмъ. 6) вся́кой почита́ется (Instr.) 7) проти́вное. 8) пока́зываетъ. 9) я раздѣлю́ съ тобо́ю. 10) проща́йте. 11) класть, кладу́. 12) при берега́хъ. 13) въ песка́хъ. 14) со́лнечная теплота́. 15) оживля́ться. 16) лёнъ, льна́. 17) ни́тки, токъ. 18) прясть, яду́. 19) холстъ, та́. 20) обезья́на, ы. 21) дѣтёнышь, а. 22) объя́тія Plur. (von объя́тіе). 23) умерщвля́ть, я́ю. 24) четвероно́гіе, гихъ. 25) живо́тное, аго. 26) яйцё, а́.

114.

Was wir auch thun 1), immer muß (es) erst überlegt werden 2) (Instr.) Wer ein Haus bauen will, muß zuvor Steine und Bauholz 3) herbeischaffen 4). Früh aufzustehen 5) ist gesund. Warum verstellest 6) du dich, als ob du das nicht wüßtest. Das kömmt 7) von oben her. Wer sieht nicht, wie sehr der Mensch die übrigen Geschöpfe 8) (Gen.) übertrifft 9). Der giebt doppelt 10), der bald giebt. Erst muß man denken und dann handeln 11). Komm hierher! Wird er bald hierher kommen?

1) во всѣхъ на́шихъ дѣла́хъ. 2) надлежи́тъ всегда́ пре́жде разсужда́ть. 3) строево́й лѣсъ. 4) запасти́. 5) вставáть. 6) притворя́ться. 7) быва́етъ. 8) тва́рь, и. 9) превозходи́тъ. 10) вдво́е. 11) дѣ́йствовать.

115.

Die Affen können aufrecht 1) gehen 2), so wie die Menschen. Die Eichhörnchen 3) gebrauchen 4) die Vorderfüße 5), so wie die Menschen die Hände. Also lebe, wie du zu sterben wünschest. Wo waren Sie damals? Ich werde es Ihnen dann sagen, wenn Sie zu uns kommen werden. Viele Reisende 6) verändern 7) nur den Ort, aber nicht die Sitten 8). Einen tollen 9) Hund muß man sogleich todtschlagen. Schon der aufrechte Gang 10) des Menschen zeigt 11) zur Gnüge 12) an, daß er der Herr der Erde 13) sey. Beinahe wäre ich gefallen 14). Beinahe hätte ich das vergessen. Aus einem Lustspiele 15) wird oft ein Trauerspiel 16). Was angenehm ist, schadet 17) oft, und was unangenehm ist 18), ist oft nützlich.

---

1) пря́мо. 2) ходи́ть. 3) бѣ́лка, и. 4) употребля́ть. 5) пере́дная нога́. 6) путеше́ствующій, аго. 7) перемѣня́ть. 8) нравъ, а. 9) бѣ́шеный, ая, ое. 10) похо́дка, и. 11) дово́льно. 12) пока́зывать. 13) влады́ка земли́. 14) не упа́лъ. 15) коме́дія, и. 16) траге́дія, и. 17) вреди́ть. 18) быва́етъ.

Von den Conjunctionen.

§ 134. Die vorzüglichsten Conjunctionen, oder Bindewörter (сою́зы), welche Gedanken und Perioden mit einander verbinden, sind folgende:

а, aber, noch.
впро́чемъ, übrigens.
да, aber, doch.
дабы́, что́бы, damit, um.
для того́ что, deswegen, weil.
е́жели, е́стьли, wenn, falls.
(же angehängt), eben, und, daher, auch, doch.
и, und, selbst, auch.
и такъ, also.
и́бо, denn.
и́ли, oder.
и́ли ... и́ли, oder ли́бо ... ли́бо, entweder ... oder.
и такъ, also.
когда́, wenn, als, da.
ли, ль, oder, ob.
ли́бо, oder.
не то́лько ... но и, nicht nur ... sondern auch.
но, aber, sondern.
ни ... ни, weder ... noch.
одна́ко, одна́кожъ, aber, doch, dennoch, so.
поели́ку, поне́же, weil.

какъ oder то (im Nachsatze), so.	хотя́ бы, obwohl, auch.
посему́, daher, folglich.	что (wenn aber не vorangeht
потому́ что, deswegen, weil.	oder eine Verwunderung aus=
хотя́, obgleich, ungeachtet.	gedrückt wird чтобъ), daß.

Anmerk. 1. Einige Conjunctionen, wenn sie einen Satz anfangen, fordern wiederum im Nachsatze eine bestimmte andere Conjunction. Z. B. е́жели ... то, wenn ... so; хотя́ и ... одна́ко, obgleich ... so; не то́лько ... но и, nicht nur ... sondern auch u. s. w.

Anmerk. 2. Die Partikel (части́ца) ли abgekürzt ль welche man dem ersten Worte in einem Satze anhängt, drückt eine Frage aus, z. B. давно́ ли вы чита́ли э́ту кни́гу? haben Sie schon lange dieses Buch gelesen?

Anmerk. 3. Die Partikel бы (verkürzt бъ) drückt das deutsche würde oder den Conjunctiv aus, kann nur mit einem Präterito verbunden werden, und muß immer ein Wort vor sich haben; z. B. прочёлъ бы э́ту кни́гу, когда́бъ я зналъ что она́ вы́шла въ свѣтъ, ich würde das Buch gelesen haben, wenn ich gewußt hätte, daß es schon erschienen ist.

Aufgaben.

116.

Alle wollen sich bereichern 1), aber (sie) können (es) nicht. Reichthum 2) kann uns keine (не) Tugend (Gen.) verschaffen. 3), (wohl) aber die Tugend Reichthum. Ich rathe 4) Ihnen nicht, dahin zu gehen 5), übrigens mögen Sie 6) thun, was Ihnen gefällig ist 7). Groß ist Fedora, aber dumm 8), sagt man im Sprichwort. Einer Menge Geld 9) bedarf man 10) nicht, um glücklich zu seyn. Ich beschenkte 11) ihn, weil er fleißig 12) war. Die Biene sticht 13) dich nicht, wenn du sie nur nicht reitzest 14). Falls du einem Löwen 15) begegnest*), so zünde nur Feuer an 16) und er wird fliehen 17). Eben auf dieselbe Weise 18). Und was meinen Sie jetzt? Sie aber hätten das wissen müssen 19). Auch ich hab's Ihnen gesagt. Lesen Sie doch, schreiben Sie doch. Der Kaffee 20) wächst 21) in Amerika und in der Levante. Zorn 22) und Leidenschaften sind immer schlechte Rathgeber 23).

---

1 обогаща́ться. 2 бога́тство, а. 3 доста́вить. 4 совѣтовать, тую. 5 туда́ не ходи́ть. 6 вы мо́жете. 7 что вамъ уго́дно. 8 ду́ра. 9 мно́жество де́негъ.

10 не нужно. 11 подарить. 12 прилѣженъ. 13 ужалить, лю. 14 раздражить, жу, ишь. *) встрѣтиться, усь, тишься, со (Instr.) 15 лёвъ, льва, 16 развести огонь. 17 убѣгать, гаю, жалъ, гу, жишь. 18 такимъ образомъ. 19 вамъ надлежало бы. 20 кофей, я. 21 рости, росту, тёшь. 22 гнѣвъ, а. 23 совѣтователь, я.

117.

Das Geschlecht 1) der Lachse 2) ist sehr zahlreich 3), denn (es giebt) ihrer neun und zwanzig Arten 4). Wer dich im Unglücke verläßt 5), war nie dein Freund, denn die wahre 6) Freundschaft verläßt nie. Einen guten oder bösen Menschen erkennt 7) man nicht nur an seinen Thaten 8), sondern auch an seiner Absicht 9). Auch der Wurm 10) selbst ist ein Geschöpf 11), welches den Schmerz 13) fühlt 12), und also: peinige 14) ihn nicht. Obgleich alle Cordilleras-Gebirge 15) in Amerika sehr hoch sind, so ist doch (но) der Chimborasso 16) der höchste. Das ist das Schicksal 17) des Lügners 18), daß man ihm nicht glaubt 19), wenn er auch die Wahrheit sagt. Ich weiß nicht, ob es wahr ist, oder nicht. Entweder siegen 20) oder sterben.

---

1 родъ, а. 2 лосось, я. 3 многочисленъ. 4 видъ, а. 5 оставлять. 6 вѣрный, ая, ое. 7 узнать. 8 по дѣламъ. 9 намѣреніе, я. 10 червь, я. 11 тварь, и. 12 чувствовать. 13 боль, и. 14 мучить. 15 хребетъ, бта. 16 Шимборасо. 17 участь, и. 18 лгунъ, а. (лжецъ, а.) 19 вѣрить. 20 побѣдить.

118.

Der Aal 1) nährt sich 2) nicht nur von Fischen, sondern auch von Würmern. Weder er, noch ich; weder der eine noch der andere. „Und führe uns nicht in Versuchung 3), sondern erlöse 4) uns von dem Bösen 5).“ Die Ananas ist vielleicht die wohlschmeckendste 6) Frucht, aber sie ist so selten 7), daß man sie gewöhnlich entbehren 8) muß. Die Kröte 9) ist nicht schädlich 10), dennoch liebt sie Niemand. Es ist bekannt 11), daß auch die schlafenden 12) Hunde bisweilen träumen 13), weil sie im Schlafe 14) dann und wann 15) bellen 16). Der Mensch (Dat.) bedarf 18) der Stärke des Löwen 17) nicht, deswegen, weil er Vernunft 20) hat 19). Die Wahrheit ist dem Biedermanne 21) willkommen 22), obgleich sie ihm bisweilen auch unangenehm (ist).

---

1 угорь, гря. 2 питаться, (Instr.) 3 во искушеніе.

4 избáвить. 5 отъ лукáваго. 6 вкýсный, ая, ое. 7 рѣ́докъ, дкá. 8 безъ негó обходи́ть. 9 жáба, ы. 10 врéдный, ая, ое. 11 извѣ́стно. 12 спя́щій, ая, ое. 13 грѣ́зиться, жусь, Dat. (собáкамъ). 14 сонъ, сна. 15 иногдá. 16 лáять, áю, áялъ. 17 льви́ная си́ла. 18 не нáдобно. 19 у негó. 20 разсýдокъ, дка. 21 чистосердéчной человѣ́къ. 22 милá.

Von den Interjectionen.

§ 137. Die vorzüglichsten Interjectionen (Empfindungs- oder Zwischenwörter, (междомéтія) sind folgende:

а! ach!
агá! aha!
ай! ei!
ась? (im gemeinen Leben) was?
ахъ! ахти́! ach!
вотъ! da haben wir's!
гей! heda!
гóре! wehe!
жаль! schade! leider!
неужéли! nicht möglich! nicht doch! wahrhaftig?
ну! nun! — о! o!
слáва Бóгу! Gott sey Dank!
сть! 'sst!
тóто! тóто и есть! das ist wahr! das ist's eben!
тьфу! pfui!
увы! o weh! (hélas)! ach! o!
ха, ха, ха! ha, ha, ha!
цыцъ! kusch! still!
что? was?
эй! heda!
э́кой какóй! was das für einer ist!

Aufgabe.

119.

Haben Sie mir das Buch mitgebracht 1), um welches ich Sie bat 2)? Ach! verzeihen Sie, ich vergaß es. Aha bist du gefangen 3) Vögelchen? Jetzt bleib 4) (hübsch) im Käfich. Ei! gehen Sie weg 5), das (Dat.) kann ich nicht glauben. Weißt du nicht, wie viele Werste 6) es sind von hier bis St. Petersburg 7)? Was? Ach! wie es heute so schönes Wetter 8) ist! Sie starb schon, leider! Er schlug 9) den Hund, und sagte: da hast du's (тебѣ́), Heda! heda! meine Herren 10), stehen 11) Sie auf, es ist schon Zeit 12). Wehe dem, der gottlos 13) lebt und handelt 14). Schade, daß ich meine Uhr 15) verlor 16). Ich war bei ihr 17) und sie sagte, daß (что) (sie) dich sehr liebte 18). Wahrhaftig? Nun, was soll man machen 19)? Gottlob, ich bin gesund! Sie kann das nicht läugnen 20), aber doch 21), will sie nicht um Verzeihung bitten 22). Das ist es eben, weshalb (что) sie auch strafbar 23)

ist. O weh, weh, er stirbt davon! Kusch Hund, belle nicht. Was das für ein wunderlicher 24) Mann ist!

---

1 привози́ть, жу́, вёзъ. 2 проси́ть о чёмъ. 3 пойма́лъ я тебя́? 4 будь. 5 ступа́йте съ Бо́гомъ. 6 верста́, ы́. 7 im gemeinen Leben: Пи́теръ, тера; sonst Санктпетербу́ргъ, а. 8 пого́да, ы. 9 бить. 10 господа́. 11 встава́ть. 12 пора́. 13 безбо́жно 14 дѣйствовать. 15 часы́. 16 потеря́ть. 17 у неё. 18 полюби́ть. 19 что дѣлать? 20 отъ чего́ отре́чься. 21 но не взира́я на то. 22 проси́ть проще́нія. 23 винова́тъ, а, о. 24 стра́нный, ая, ое.

Syntaktische Bemerkungen.

(Mehrere derselben finden sich bereits bei jedem Redetheile in dem bisherigen etymologischen Theile der Grammatik, und mußten es, der praktischen Aufgaben wegen.)

§ 136. Der Genius der russischen Sprache muß aus der Lectüre der besten Schriftsteller und aus Routine erlernt werden. Uebrigens hat dieselbe, in Hinsicht der Wortfolge, mit der deutschen Sprache, wenn diese nur logisch richtig vorgetragen ist, sehr viele Aehnlichkeit. — Die vorzüglichsten Regeln der Construction sind: In der erzählenden Form steht: 1. das Subject oder der Nominativ (ein Substantiv oder ein Pronomen). — 2. Der Zwischensatz, wenn ein solcher da ist. — 3. Das Verbum. — 4. Der Infinitiv, dem Verbo so nahe als möglich. — 5. Das Pronomen. — 6. Das Adverbium (bezieht sich letzteres auf das Verbum, so muß es gleich vor oder nach demselben stehen; bezieht es sich aber auf den Infinitiv, so muß es ganz nahe zu diesem gesetzt werden). — 7. Hierauf folgt alles dasjenige, was zum Verbo gehört. z. B. я хотѣлъ купи́ть себѣ́ вчера́ но́вую шля́пу 1). — 8. Wenn a) ein Adjectiv und b) ein Substantiv zusammen stehen, und es befindet sich im Deutschen vor demselben noch c) das Pronomen sein oder ihr, so wird dieses im Russischen zwischen beide gesetzt; z. B. гла́вной ихъ торгъ состоитъ въ хлѣбѣ 2). — 9. Bei verneinenden Sätzen steht die Negation immer vor dem Verbo, und nicht, wie im Deutschen, nach demselben; z. B. я не зна́ю 3). Я не могу́ 4). — 10. In der verbindenden Ordnung steht das Verbum gewöhnlich gleich nach dem Subjecte, und nicht, wie im Deutschen, am Ende; z. B. я не жела́ю,

чтобъ вы потеряли сію сумму 5). — 11. In der fragenden Form steht a) das Fragewort, oder das Wort, welches das wichtigste ist. b) Das Pronomen. c) Das Verbum. d) Der Infinitiv. e) Das Adverbium, wenn ein solches da ist. f) Dasjenige, was vom Verbo regiert wird; z. B. когда́ вы хотите смотрѣть нашъ домъ 6)? — 12. Ist aber kein Fragewort da, so steht das Verbum zuerst, und dann die Fragepartikel *ли*, oder abgekürzt *ль*; z. B. велѣли ли вы ему́ око́нчить сего́ дня письмо́ 7)? —— 1 Ich wollte mir gestern einen neuen Hut kaufen. 2 Ihr vorzüglicher Handel besteht in Getreide. 3. Ich weiß nicht. 4 Ich kann nicht. 5 Ich wünsche nicht, daß Sie diese Summe verlieren. 6 Wann wollen Sie unser Haus besehen? 7 Befahlen Sie ihm den Brief heute zu endigen?

§ 137. Der Nominativ steht auf die Frage: wer oder was? z. B. Кто просвѣтилъ Россію? Пётръ Великій 1. Кто оставилъ Тиръ? Дидо́на 2. —— 1 Wer hat Rußland aufgeklärt? Peter der Große. 2 Wer hat Tyros verlassen? Dido.

§ 138. 1. Wenn zwei Substantiva, welche verschiedene Dinge bezeichnen, ohne Copula zusammengefügt werden, so steht dasjenige, bei welchem man fragen kann? wessen? im Genitiv; z. B. Сынъ оте́чества 1). Свѣтъ и́стинны 2). — 2. Auch nach Maaß und Gewicht stehet die Materie im Genitiv, z. B. арши́нъ сукна́ 3), ведро́ воды́ 4). фунтъ са́хару и́ли ча́ю 5). — 3. In einigen Fällen steht der Dativ; z. B. хозя́инъ до́му 6). Ро́спись кни́гамъ 7). Ла́вка това́рамъ 8). Цѣна́ веща́мъ 9). — 4. Mehrere Adjectiva und Adverbia erfordern (eben so wie viele Verba §. 161.) den Genitiv; z. B. Воздая́нія досто́йный 10). Жизнь полна́ бѣдствій 11). Де́негъ дово́льно 12). Мно́го дѣте́й 13). Ма́ло благоразу́мія 14). Ско́лько люде́й 15)? Ничего́ но́ваго 16). Es verhält sich mit den letztern, wie mit den französischen Nebenwörtern assez, beaucoup, peu, combien, rien u. s. w. Mehrere lassen sich auch gar füglich elliptisch erklären, denn мно́го де́негъ 17), ist eben so viel als мно́гое число́ oder коли́чество де́негъ 18). — 5. Der Genitiv beim Comparativ, § 19, wird ebenfalls, einer ausgelassenen Präposition wegen, gesetzt, z. B. онъ ста́рѣе (про́тивъ) меня́ 19); so wie im Lateinischen: Alexander major (præ) patre. — 6. Охо́тникъ und охо́тница verlangen до mit dem Gen.; z. B. Онъ охо́тникъ до лошаде́й и соба́къ 20). Она́ охо́тница до чте́нія книгъ 21) —— 1 Ein Sohn des Vaterlandes. 2 Das Licht der

Wahrheit. 3 Eine Arschine Tuch. 4 Ein Eimer Wasser. 5 Ein Pfund Zucker oder Thee. 6 Der Herr des Hauses. 7 Ein Verzeichniß der Bücher. 8 Ein Kaufladen. 9 Der Preis der Sachen. 10 Der Belohnung würdig. 11 Ein Leben voll von Mühseligkeit. 12 Geld genug. 13 Viele Kinder. 14 Wenig Ueberlegung. 15 Wie viel Leute? 16 Nichts Neues. 17 Viel Geld. 18 Eine große Menge, oder ein Haufen Geld. 19 Er ist älter als (gegen) ich. 20 Er ist ein Liebhaber von Pferden und Hunden. 21 Sie ist eine Liebhaberinn vom Bücherlesen.

§ 139. Im Dativ steht gewöhnlich: 1. der Gegenstand der Anbetung, des Grußes, der Verwunderung, des Lehrens, Lernens, worüber man sich freuet, womit man zufrieden ist, die Person, die man beneidet, und an der man sich rächet. — 2. Auch steher der Dativ bei den Adjectiven und Adverbien, welche eine Aehnlichkeit, Anständigkeit, Eigenthümlichkeit, Nützlichkeit und ein Angenehmseyn bezeichnen; z. B. **онъ подо́бенъ ма́тушкѣ** 1). **Э́то не прили́чно че́стному человѣ́ку** 2). **Э́то ему́ сво́йственно** 3). **Онъ поле́зенъ оте́честву** 4). **Бо́гу и лю́дямъ любе́зенъ** 5); und so auch: **вѣ́ренъ** 6), **знако́мъ** 7), **ми́лъ** 8), **уго́денъ** 9), u. s. w. Einige Adjective verlangen den Dativ mit **къ**; z. B. **Я гото́въ къ ва́шимъ услу́гамъ** 10). **Онъ прилѣ́женъ и раченѣ́ленъ къ исполне́нію своея́ до́лжности** 11). **Пристра́стенъ къ игрѣ́** 12). **Сострада́теленъ къ неща́стнымъ** 13). — — 1 Er ist der Mutter ähnlich. 2 Das ist einem rechtschaffenen Manne nicht anständig. 3 Das ist ihm eigenthümlich. 4 Er ist dem Vaterlande nützlich. 5 Gott und Menschen lieb, 6 treu, 7 bekannt, 8 angenehm, 9 gefällig. 10 Ich bin bereit zu Ihren Diensten. 11 Er ist fleißig und sorgfältig in der Erfüllung seiner Pflicht. 12 Leidenschaftlich beim Spiel. 13. Mitleidig gegen Unglückliche.

§ 140. Der Accusativ steht auf die Frage wen oder was? z. B. **Богъ сотвори́лъ не́бо и зе́млю** 1). **Алекса́ндръ Вели́кій побѣди́лъ Да́рія, а стра́сти Алекса́ндра** 2). Ferner vorzüglich: 1. Bei den Angaben der Zeitdauer; z. B. **Онъ жилъ девяно́сто лѣтъ** 3). **Я всю недѣ́лю не́спалъ** 4). — 2. Bei Festsetzung der Zeit steht **на**; z. B. **Онъ за́нялъ де́негъ на́ два мѣ́сяца** 5). — 3. Bei einigen verkürzten Adjectiven mit **на**; z. B. **онъ глухъ на одно́ у́хо** 6). **Онъ бережли́въ на пла́тье** 7). **Онъ лего́къ на́ ногу** 8). — 4. Bisweilen steht mit **въ** der Accusativ des Plurals, bei den Verbis, welche ein Erwählen, Ernennen, Engagiren oder Promoviren bedeuten, z. B. **избира́ть кого́ въ свяще́нники** 9). **Постри́чь**

кого́ въ мона́хи 10). Назна́чили его въ Губерна́торы 11) Es findet aber hier eine Ellipse statt, nämlich *въ числѣ́ тѣхъ людей, кои суть* 12), und *число* ist der Acc. indem eine Bewegung, oder ein Uebergang aus einem Zustande in einen andern, statt findet. In diesem Sinne muß man auch folgende und alle ähnliche Phrasen erklären, z. B. Онъ поста́вленъ въ Игу́мны 13). Онъ посвящéнъ въ попы́ 14). Онъ пожа́лованъ въ полко́вники 15). Онъ взятъ въ солда́ты 16). Она́ наняла́ся въ го́рничныя служа́нки 17). —— 1 Gott schuf Himmel und Erde. 2 Alexander der Große besiegte den Darius, und Leidenschaften den Alexander. 3. Er hat neunzig Sommer (d. h. in solchen Fällen immer Jahre) gelebt. 4 Ich habe die ganze Woche nicht geschlafen. 5 Er borgte das Geld auf zwei Monate. 6 Er ist taub auf einem Ohre. 7 Er schont die Kleider. 8 Er ist leicht auf den Füßen. 9 Einen zum Geistlichen wählen. 10 Einen zum Mönch scheeren oder machen. 11 Er ist zum Gouverneur ernannt worden. 12 In der Zahl der Menschen, welche sind. 13 Man hat ihn zum Abt erwählt. 14 Man hat ihn zum Priester gemacht. 15 Man hat ihn zum Obristen avancirt. 16 Man hat ihn zum Soldaten ausgehoben. 17 Sie ist als Stubenmädchen angenommen.

§ 141. Der Instrumental steht: 1. bei Ort- und Zeitverhältnissen auf die Fragen: wo? und wann? z. B. я ѣ́халъ у́лицею, лу́гомъ, лѣ́сомъ 1). Днёмъ до́лжно рабо́тать, а но́чью почива́ть 2). Весно́ю до́лжно насѣ́ять, а о́сенью собра́ть 3). — 2. Bei mehreren Adjectiven: z. B. Онъ блѣ́денъ лицёмъ 4). Бѣ́денъ де́ньгами 5). Высо́къ ро́стомъ 6). Вели́къ и́менемъ и дѣ́ломъ 7). Нищъ ду́хомъ 8). Онъ бо́ленъ зуба́ми и голово́ю 9) u. s. w. — 3. Bei Bestimmungen oder Vergleichungen wird das, was die Differenz angiebt, gewöhnlich in den Instr. gesetzt, z. B. Вашъ братъ го́домъ ста́рѣе меня́ 10). Онъ ме́ньше па́льцемъ ва́шего отца́ 11). —— 1 Ich fuhr über die Straße, längs der Wiese, durch den Wald. 2 Am Tage muß man arbeiten, und in der Nacht ausruhen. 3. Im Frühlinge muß man säen und im Herbste einernten. 4 Er ist blaß im Gesichte. 5 Arm am Gelde. 6 Groß von Wuchs. 7 Groß an Namen und That. 8 Arm an Geist. 9 Er hat Zahn- und Kopfweh. 10) Ihr Bruder ist ein Jahr älter als ich. 11 Er ist einen Daumen breit kleiner als ihr Vater.

§ 142. Die Adjectiva stehen 1. mit ihren Nomen und Pronomen in gleichem genere, numero und casu, z. B. и́скренній другъ 1). Вѣ́чная пра́вда 2). Похва́льное дѣ́ло 3).

Непоколебимые законы 4). — 2. Das Adjectiv steht gewöhnlich vor dem Substantiv, vorzüglich wenn es ein Possessiv-Adjectiv ist, wie in den obigen Beispielen. Nur bei Nominibus propriis, und bisweilen des Nachdrucks wegen, stehet das Adjectiv hinter dem Substantiv; z. B. **Александръ Первый** 5). **Пётръ Великій** 6) —— 3. Das vor zwei Substantiven stehende Adjectiv oder Pronomen richtet sich nach dem nächsten; z. B. **Мой отецъ и мать** 7). — 1 Der wahre Freund. 2 Die ewige Wahrheit. 3 Die rühmliche That. 4 Die unwandelbaren Gesetze. 5 Alexander der Erste. 6 Peter der Große. 7 Mein Vater und (meine) Mutter.

§ 143. 1. Wenn ein Satz zwei Subjecte hat, so steht das Prädicat derselben im Plural: z. B. **Виргилій и Омиръ были славные стихотворцы** 1). **Екатерина II. и Александръ I. рожденные для прославленія Россіи** 2). **Отецъ и мать моя равно мнѣ любезны** 3). **Роскошь и праздность суть вредны** 4). — 2. Sind aber zwei oder mehrere Nomina verschiedenen Geschlechts, so folgt das Adjectiv dem vorzüglichsten, und dies ist das Masculinum, und dann das Femininum. — 3. Oft steht das Adjectiv auch elliptisch anstatt eines Substantivs, z. B. **честное надлежитъ прежде полезнаго возпріять** 5) — 4. Auch steht das Substantiv im Plural, wenn zwei Adjective zwei Objective anzeigen; z. B. **онъ пишетъ на Нѣмецкомъ и Русскомъ языкахъ** 6). —— 1 Virgil und Homer waren berühmte Dichter. 2 Katherina die Zweite und Alexander der Erste sind zur Verherrlichung Rußlands geboren worden. 3 Vater und Mutter sind mir gleich lieb. 4. Schwelgerei und Müssiggang sind schädlich. 5 Das Edle muß dem Nützlichen vorgezogen werden. 6 Er schreibt in der deutschen und russischen Sprache.

§ 144. 1. Die Pronomina mein, dein, sein, können, wenn von Freundschafts-Verbindungen die Rede ist, auch durch den Dat. eines Personal-Pronomens gegeben werden; z. B. **Онъ мнѣ вѣрный другъ** 1). **Она ему тётка** 2). **Онъ мнѣ двоюродный братъ** 3) — 2. *Что* wird a) im gemeinen Leben oft anstatt **сколько** gebraucht, und das Substantiv steht alsdann im Genitiv; z. B. **что денегъ издержано** 4)? b) wird es gebraucht statt **который**, z. B. **о ты! *что* (который) въ горести напрасно на Бога ропщешь, человѣкъ** 5). — 3. Das deutsche unbestimmte Pronomen **man** (Franz. **on** oder **l'on**, statt **homme** oder **l'homme**) wird im Russischen ausgedrückt: a) im gemeinen Leben durch die zweite Person Singular, z. B. **Не всякому угодишь** 6). b) Durch die dritte Person

des Plurals mit der Ellipse люди, z. B. (люди) почитаютъ умныхъ, а презираютъ незнающихъ 7). Ты не знаешь, что великія деревья растутъ долго, а въ одинъ часъ изкореняются 8)? Говорятъ, пишутъ 9). Дураковъ не орутъ, не сѣютъ, сами родятся. 10) — c) Durch всѣ, z. B. всѣ вообще думаютъ 11). — d) Auch kann dasselbe durch ein Reflexivum gegeben werden; z. B. умные люди отъ всѣхъ почитаются 12). —— 1 Er ist mein wahrer Freund. 2. Sie ist seine Tante. 3 Er ist mein Vetter. 4 Wie viel Geld ist ausgegeben? 5 O du, der du im vergeblichen Kummer über Gott murrest, Mensch! 6 Man kann nicht Jedem gefallen (so wie das Lateinische: non unicuique satisfeceris). 7 Man achtet die Gelehrten, und verachtet die Ignoranten. 8 Weißt du nicht, daß die hohen Bäume lange wachsen, aber daß man sie in einer Stunde entwurzelt? 9 Man sagt (dicitur), man schreibt. 10 Man säet und pflanzet die Narren nicht, sie wachsen von selbst. 11 Man glaubt allgemein. 12 Jedermann schätzt gelehrte Leute.

§ 145. Die Zahlwörter stehen: 1. im Genitiv, wenn die Zahl der Jahre ein Alter anzeigt; z. B. Онъ женился тридцати, а умеръ семидесяти лѣтъ 1). — 2. Auf die Frage: wie viel? wie theuer? steht von 2 bis 4 по mit dem Accusativ, bei 1, 5 u. s. w. по mit dem Dativ; z. B. Дайте по двѣ, по четыре копѣйки 2). Я получилъ по пяти сотъ, по восьми сотъ рублей 3). — 3. Fürs, bei den Zahlwörtern, wird durch въ mit dem Präp. gegeben; z. B. Во первыхъ 4). Во вторыхъ 5), u. s. w. —— 1 Er hat sich im dreißigsten Jahre verheirathet und ist im siebzigsten gestorben. 2 Geben Sie zu zwei, drei, vier Kopeken. 3 Ich habe zu 500, zu 800 Rubel erhalten. 4 Fürs erste. 5 Fürs zweite.

§ 146. Das Verbum muß: 1. mit dem Nomen oder Pronomen im Genus, Numerus und Person übereinstimmen, z. B. Ежели бы Боги изволили, чтобъ величество возраста твоего равно было жадности души твоей, тобъ тебя не могла вмѣстить вселенная. Одною бы ты рукою досягалъ до востока солнца, а другою до запада 1). — 2. Finden zwei oder mehrere Subjecte statt, und zwar im Singular, so steht das Verbum im Plural z. B. миръ и любовь да пребудутъ съ вами 2). — 3. Bisweilen verbinden aber auch die Russen ein Subject im Plural mit einem Attribut im Singular, so wie die Griechen, z. B. ζῶα τρέχει (animalia currit, statt τρέχουσι). — 4. Есть mit у und

dem Genitiv steht oft für haben, wie mihi est im Lateinischen, und oft wird есть in diesem Falle selbst ausgelassen, z. B. у негó мнóго такúхъ книгъ. 3)—5. Есть steht impersonnel auch mit Pluralsubjecten; z. B. éсть ли пещéры въ сей землѣ́ 4? — 1 Wenn es die Götter gewollt hätten, daß die Größe deines Körpers dem Verlangen deiner Seele gleich käme, dann würde das Universum dich nicht begrenzen können. Mit einer Hand würdest du nach der Sonne im Osten und mit der andern nach Westen haschen. 2 Friede und Liebe sey mit euch. 3 Er hat viele dergleichen Bücher. 4 Giebt es Höhlen in diesem Lande?

§ 147. Der Infinitiv wird: 1. wie im Deutschen oft als ein Substantiv übersetzt; z. B. лгать не нáше дѣ́ло 1). — 2. Das deutsche zu beim Infinitiv wird im Russischen nicht ausgedrückt; z. B. начинáю читáть 2). — 2. Auch Constructionen, beinahe wie der Accusativ mit dem Infinitiv im Lateinischen, finden statt; z. B. случáется найти́ пѣтуху́ жемчу́жину 3). — 3. Der Infinitiv steht anstatt des Imperativs, wenn das Gebot mehr optativisch und im allgemeinen ist; z. B. быть по сему́ 4). —— 1 Das Lügen ist nicht unsere Sache. 2 Ich fange an zu lesen. 3. Es trifft sich wohl, daß auch ein Hahn eine Perle findet. 4 Dem sey also.

§ 148. Ohne vor einem deutschen Infinitiv, wird im Russischen durch не und das Gerundium gegeben; z. B. она э́то сдѣлала, не знáя на что 1). Онъ ушёлъ, не дожидавшись егó 2). Безу́мецъ, кто смотря́ на плоды́, о высотѣ́ ихъ не разсуждáетъ 3).—— 1 Sie that das, ohne zu wissen warum. 2 Er ging fort, ohne ihn abzuwarten. 3 Der ist ein Thor, der nach einer Frucht schaut, ohne zu bedenken wie hoch sie hängt.

§ 149. Das Passivum hat den wirkenden Gegenstand bei Personen mit отъ, und bei Sachen im Instr. bei sich; z. B. Дáрій побѣждéнъ отъ Алексáндра 1). Чáсто сты́домъ преклоня́емы тѣ, котóрые не побѣждены́ разсуждéніемъ 2). —— 1 Darius ist von Alexander besiegt worden. 2 Oft werden durch Schande diejenigen bewogen, welche durch Vernunftgründe nicht überwunden werden.

§ 150. Die Verba reciproca, § 127., werden auch mit со, съ, und dem Instrumental construirt; z. B. во всю жизнь со страстьми́ бóремся 1). Знáться съ дóбрыми людьми́ 2). — 1 Das ganze Leben hindurch streiten wir uns mit Leidenschaften. 2 Mit wackern Leuten bekannt seyn.

§ 151. Bei den Impersonalibus (§ 129.) findet bisweilen eine ganz eigene Construction statt, indem das Neutrum im Singular den Gegenstand im Accusativ, das Subject aber im Instr. bei sich hat; z. B. Водóю смы́ло зéмлю. Das Wasser hat die Erde weggespühlt (eigentlich: durch das Wasser hat es die Erde (Acc.) weggespühlt).

§ 152. 1. Verba, welche zusammengesetzt sind mit во, до, изъ, на, отъ, со, съ verlangen gewöhnlich die nämliche Präposition vor dem Nomine; z. B. отказáться отъ мѣ́ста 1). Дойти́ до крáйности 2). Сбить непріятеля съ пóля 3). — 2. Die Verba mit при verlangen къ; z. B. пригото́виться къ отъѣ́зду 4.) — Die Verba mit вы verlangen изъ, und die mit въ verlangen на; z. B. они́ егó вы́ключили изъ óбщества 5). Взойти́ нá гору 6). — 4. Einige Verba mit воз und на verlangen на; z. B. всё уповáніе возлагáю на Бóга 7). Онъ настáвилъ егó на путь и́стины 8). —— 1 Eine Stelle aufkündigen. 2 Bis aufs Aeußerste gehen. 3 Den Feind aus dem Felde schlagen. 4 Sich fertig machen zur Abreise. 5 Sie schlossen ihn aus der Gesellschaft aus. 6 Den Berg besteigen. 7 Alle Hoffnung setze ich auf Gott. 8 Er leitete ihn auf den Weg der Wahrheit.

§ 153. 1. Auf die Frage wo? steht der Präp. mit въ; z. B. онъ роди́лся въ Петербу́ргѣ, учи́лся въ Дéрптѣ, жилъ въ Москвѣ́, а у́меръ въ Кіевѣ 1). Heißt wo, so viel als: bei welchem Orte? so steht *при* mit dem Instrumental; z. B. Аннибáлъ одержáлъ надъ Ри́млянами слáвную побѣ́ду при Кáннахъ 2). — 2. Bei Meeren, Seen, Bergen, Feldern, Flüssen, Wegen, Straßen, bei öffentlichen Plätzen und Ereignissen steht dagegen der Präp. mit на; z. B. нá морѣ 3), на óзерѣ 4), на Урáльскихъ горáхъ 5), нá полѣ 6), на большóй дорóгѣ 7), на у́лицѣ 8). на Васи́льевскомъ острову́ 9). на кладби́щѣ 10), на войнѣ́ 11). — 3. Auf die Frage wohin? steht im ersten Falle въ mit dem Accus.; im andern Falle на mit dem Accusativ. Aber nach Hause heißt домóй. — 4. Auf die Frage von wo? steht im ersten Falle изъ; im zweiten Falle съ; z. B. онъ пришёлъ изъ Петербу́рга 12), онъ пришёлъ съ мóря, съ горы́, съ ры́нка, съ похорóнъ, съ войны́ 13), u. s. w. — 5 Bei Kirchspielen steht auf die Frage wo? у; auf die Frage wohin? къ; und auf die Frage von wo? отъ —— 1 Er wurde geboren in Petersburg, studierte in Dorpat, lebte in Moskwa, und

starb in Kiew. 2 Hannibal erkämpfte einen berühmten Sieg über die Römer bei Kannä. 3 Auf dem Meere. 4 Auf der See. 5 Auf den uralischen Gebirgen. 6 Auf dem Felde. 7 Auf der Landstraße. 8 Auf der Gasse. 9 Auf Waßiliostrow. 10 Auf dem Kirchhofe. 11 Im Kriege. 12 Er kam aus Petersburg. 13 Er kam vom Meere, vom Berge, vom Markte, von der Beerdigung, aus dem Kriege.

§ 154. Auf die Frage wann steht: 1. der Instrum. — 2. Bei Substantiven mit Adjectiven und Zahlwörtern der Genitiv: z. B. прóшлаго гóда 1); сегó ýтра 2); онъ ѣхалъ шестá-го Генварé, или восьмáго прошéдшаго мѣсяца 3). — 3. Bei Stunden, Tagen und Monaten, wenn sie allein stehen, steht въ mit dem Präp.; bei Wochen steht на, z. B. на мáсляницѣ 4). въ Іюнѣ 5). Октябрé десáтаго 6). — 4. Auf die Frage: der wievielste ist heute? котóрое у насъ сегó дня числó? steht der Nominativ; z. B. четвёртое 7). — 5. Bei einigen Festen und Wochen wird, um etwas Ungefähres auszudrücken, *o* oder *объ* mit dem Präp., oder *въ* mit dem Acc. gebraucht; z. B. о рождествѣ 8) —— 1 Verwichenes Jahr. 2 Diesen Morgen. 3 Er fuhr den 6ten Januar oder den 8ten des verwichenen Monats. 4 In der Butterwoche (zu Fastnacht). 5 Im Juni. 6 Am 10ten October. 7 Der vierte. 8 Um Weihnachten.

§ 155. Bei Bestimmung der Länge, Breite, Dicke und Höhe kann der Gen. und Instr. auch der Acc. mit въ stehen; z. B. тридцать сáженъ вышины́, вышинóю oder auch: въ вышинý 1) ширины́ 2), длины́ 3), толщины́ 4). — — 1 30 Faden in der Höhe. 2 In der Breite. 3 In der Länge. 4 In der Dicke.

§ 156. Die deutsche Präposition für, statt wider, wird gewöhnlich durch отъ übersetzt; z. B. э́то помогáетъ отъ гóлода и жáжды 1), лѣкáрство отъ лихорáдки 2). —

§ 157. Vor wird oft durch отъ und bisweilen durch съ ausgedrückt; z. B. плáкать óтъ рáдости 1), зѣвáть отъ скýки 2), умерéть съ гóлоду 3). —— 1 Vor Freude weinen. 2 Vor langer Weile gähnen. 3 Vor Hunger sterben.

§ 158. In, wenn das Jahr eines Menschen dadurch bestimmt wird, in welchem sich etwas ereignete, wird durch на gegeben, z. B. я пріѣхалъ въ Россíю на двáдцать четвёртомъ годý, а нáчалъ учи́ться по Рýсски на двáдцать шестóмъ годý 1). —— 1 Ich kam nach Rußland in meinem

vier und zwanzigsten Jahre, und fing an russisch zu lernen im sechs und zwanzigsten Jahre.

§ 159. Bei den Wörtern niemand, nichts, steht immer noch eine zweite Negation; z. B. никто́ не мо́жетъ 1). я ничего́ не слыха́лъ. 2). — 1 Niemand kann es. 2 Ich habe nichts gehört.

Von der Verbindung der Verba mit den Nennwörtern.

I. Ueber den Nominativ.

§ 160. Bei dem Verbo *быть* steht, wenn es dem Subjecte eine immerwährende, und keine vorübergehende, Eigenschaft beilegt, Subject und Prädicat (§ 30) im Nominativo, so wie im Deutschen, z. B. привы́чка есть друга́я приро́да, die Gewohnheit ist die andere Natur; мой братъ былъ солда́тъ, mein Bruder war Soldat.

Aufgaben.

Mandane war die Tochter des Astyages, eines medischen 1) Königs, und die Mutter des Kyros. Irus war ein armer Mann. Mein Bruder wird bald Kapitain 2) werden. Das Alter 3) an sich selbst schon 4) ist eine Krankheit 5). Das höchste 6) Recht 7) ist oft das höchste Unrecht 8).

1 Ми́дскій. 2 Капита́нъ, а. 3 ста́рость, и. 4 сама́ по себѣ́. 5 болѣ́знь, и. 6 велича́йшій. 7 справедли́вость, и. 8 несправедли́вость, и.

Anmerk. Wird aber dem Subjecte durch das Verbum substantivum *быть* ein nicht immer bleibendes, sondern vorübergehendes, oder wandelbares Prädicat beigelegt, so regiert *быть* den Instrumental; z. B. мой братъ былъ солда́томъ во вре́мя Францу́зской войны́, mein Bruder war Soldat, zur Zeit des französischen Krieges.

II. Ueber den Genitiv.

§ 161. 1. Den Genitiv regiert das Verbum, wenn nur im allgemeinen und von einem Theile, aber nicht vom Ganzen eines Gegenstandes gesprochen wird; oder wenn man sich etwas nur auf eine Zeit ausbittet; z. B. дай мнѣ э́той кни́ги проче́сть, gieb mir dieses Buch zum Durchlesen. — Es ist dieses immer der Fall, wenn im Deutschen die Substantive keinen Artikel vor sich haben, oder wenn man im Französischen den sogenannten Theilungsartikel setzt: z. B. nous mangeons du pain; nous buvons de la bière, du vin.

2) Bei den Negationen не und нѣтъ (so wie im Französischen bei point und rien).

3) Bei den Verbis, welche den Begriff von einem Verlangen (Wünschen, Bitten, Erwarten), Erlangen, Berauben und von einer Furcht in sich schließen. Vorzüglich folgende:

алка́ть, чу 1). боя́ться 2) возде́рживаться, отъ 3). достига́ть, до 4). держа́ться 5). жела́ть 6). жа́ждать 7). иска́ть 8). избы́ть 9). каса́ться, до 10). лиша́ть 11). опаса́ться 12). сберега́ться, отъ 13). ожида́ть 14). отва́живаться 15). отказа́ться, отъ 16). отвраща́ться, отъ 17). остерега́ть, отъ 18). отлича́ться 19). проси́ть 20). причаща́ться 21). пуга́ться 22). спра́шивать 23). сто́ить 24). стыди́ться 25). страши́ться 26). со́вѣститься 27). тре́бовать 28). удосто́иваться 29). убѣга́ть 30). ужаса́ться 31). хвата́ться 32). ча́ять 33). чужда́ться 34). —— 1 dürsten, verlangen. 2 sich fürchten. 3 sich enthalten von. 4 erreichen. 5 es mit jemanden halten. 6 wünschen. 7 dürsten. 8 suchen. 9 entgeben. 10 angehen. 11 berauben. 12 befürchten. 13 sich hüten. 14 erwarten. 15 sich abgewöhnen, (sich erkühnen). 16 absagen, lossagen. 17 einen Abscheu haben 18 bewahren. 19 sich auszeichnen. 20 bitten. 21 Theil nehmen. 22 sich fürchten. 23 bitten, fragen. 24 gelten. 25 sich schämen. 26 sich fürchten. 27 sich ein Gewissen machen. 28 fordern. 29 würdigen. 30 fliehen. 31 sich abschrecken lassen. 32 ergreifen, vergessen. 33 hoffen, erwarten. 34 fremd thun.

Anmerk. 1. Bei allen Verbis, welche eine von den den Genitiv regierenden Präpositionen *до*, *изъ*, *отъ*, *съ* zu sich nehmen, versteht es sich von selbst, daß auch sie den Genitiv regieren. Man bemerke nur noch: 2. daß die Verba, welche mit *до*, *изъ*, *отъ*, *съ* (auch die mit *во* und *на*) zusammengesetzt sind, gewöhnlich auch eben diese Präpositionen nach sich haben. 3. Die mit *вы* zusammengesetzten Verba verlangen *изъ*; z. B. дойти́ до кра́йности, bis aufs Aeußerste gehen; вы́йти изъ дома, aus dem Hause gehen.

Aufgabe über die Regel § 161. Nr. 1 und 2.

121.

Geben Sie mir (etwas) Geld (Gen. Plur.), Papier 1) (Gen. Sing.) und Federn. Ich bitte mir (etwas) Brod 2) (Gen. Sing.) aus 3). Bringe mir ein (ganzes) Brod (Acc.) her. Kaufen Sie mir Tuch 4) zum (на) Kleide 5). Das bodenlose 6) Faß 7) (Gen.) wird man nie mit Wasser (Instr.) voll füllen 8). Er endiget 10) keine 9) Arbeit. Gebrauche 11)

deine Macht 12) nicht zum (во) Schaden 13) des Nächsten 14) (Dat.). Vermehre 15) nicht noch deine Bosheit 16). Dem Rasenden 17) gieb kein (не) Messer 19) in die Hände. Gieb 18) nicht freien Willen 20) der Zunge bei (въ) einer Schmauserei 21). Bei ihm ist keine 22) Beständigkeit 23). Ich habe kein 24) Geld, aber er hat weder Verstand noch 25) Glück.

---

1 бума́га, и. 2 пожа́луйте мнѣ. 3 хлѣбъ, а. 4 сукно́, а́. 5 кафта́нъ, а. 6 бездо́нный, 7 ка́дка. 8 не испо́лнить (2te Pers. präs.). 9 никакі́й, а́я, о́е. 10 не ока́нчивать. 11 употребля́ть. 12 могу́щество, а. 13 вредъ, а́. 14 бли́жній. 15 умножа́ть. 16 зло, а. 17 бѣ́шеный. 18 дава́ть. 19 ножъ, а́. 20 во́ля, и. 21 пирова́ніе, я. 22 нѣтъ въ нёмъ. 23 постоя́нство, а. 24 нѣтъ у меня́. 25 а у него́ нѣтъ . . . ни.

Aufgaben über die Verba § 161. Nr. 3.

122.

Der Gerechte 1) dürstet nach Wahrheit 2) und Tugend. Mein Bruder fürchtet sich vor Katzen 3) und Spinnen 4). Ich enthalte mich des Weins. Denke 5) und arbeite, und du erreichst (дости́гнешь) deinen Zweck. 6). Ich halte es mit seiner Meinung 7). Ich wünsche Ihnen eine glückliche Reise 8) und jegliches 9) Wohlergehen 10). Das ist 11) ein Mann, der nach Ruhm 12), großer Ehre und nach Reichthum 13) dürstet. Suche die Bildung 14), und du findest das Glück. Er entging der Strafe 15). Das geht mir ganz und gar nichts 16) an. Er ist seines Vaters und seiner Mutter beraubt worden (ся). Er befürchtet nur die gegenwärtige 17) Gefahr 18). Vor bösen 19) Leuten muß man sich hüten. Ich erwarte von Ihnen Verzeihung 20). Du mußt dir deine (свой) Lügen 21) und deine Schwatzhaftigkeit 22) abgewöhnen. Er hat sich von diesem Dienste 23) losgesagt.

---

1 справедли́вый. 2 и́стина, ы. 3 ко́шка, и. 4 пау́къ, а́. 5 разсужда́ть. 6 намѣ́реніе, я. 7 мнѣ́ніе, я, 8 путь, и́, Masc. 9 вся́кій, ая, ое. 10 благополу́чіе, я. 11 вотъ. 12 сла́ва, ы. 13 бога́тство, а. 14 уче́ніе, я. 15 наказа́ніе, я. 16 ни...ма́ло не. 17 настоя́щій, ая, ее. 18 опа́сность, и. 19 злый, а́я, о́е. 20 проще́ніе, я. 21 ложь, лжи. 22 болтли́вость, и. 23 до́лжность, и.

123.

Ich habe einen Abscheu vor dieser Speise 1). Bewahre dein Haus vor Dieben 2) und dein Herz vor Betrug 3). Er zeichnete sich aus vor allen seinen Kameraden 4). Er bat Sie (у васъ) um eine Gefälligkeit 5), allein Sie erzeigten 6) sie (ея́) ihm nicht. Wann wird er Theil nehmen am Abendmahle 7). Er ist so furchtsam 8) daß er sich vor Allem fürchtet. Er bittet um Ihren Rath 9) und um Ihre Erlaubniß. Dieses Vergnügen 10) kostet mir viel. Er fürchtet sich vor Unglück und Noth. 11) (Gen. Plur.). Der Bösewicht macht sich aus der Sünde 12) (Gen. Plur.) kein Gewissen. Wenn Sie mich Ihres Zutrauens 13) würdigen, so werde ich sehr glücklich seyn. Die Gesellschaft 14) schlechter 15) Leute muß man meiden. Ich lasse mich weder vom Regen noch vom Donner 16) abschrecken. Er hat seine Taschenuhr 17) vergessen. Er erwartete weder Schelte 18) noch Schläge 19). Nachdem er reich geworden 20) war, fing 21) er an, fremd gegen seine arme Anverwandtinn 22) zu thun.

---

1 пи́ща, и, 2 во́ръ, а. 3 обма́нъ, а, 4 това́рищъ, а. 5 ми́лость, и, 6 сдѣлать. 7 святы́я та́йны. 8 трусли́въ, 9 сове́тъ, а. 10 увеселе́нiе, я. 11 бѣда́, ы́. 12 грѣхъ, а́. 13 дове́ренность, и 14 о́бщество, а. 15 дурны, а́я. о́е, 16 гро́мъ, а. 17 (карма́нные) часы́, о́въ. 18 бранъ, и; руга́нiе, я. 19 побо́и, евъ. 20 разбогате́ть. 21 начина́ть, на́чалъ, начну́. 22 родня́, и.

III. Ueber den Dativ.

§ 162. Den Dativ regieren: 1. vorzüglich nachstehende und die davon abgeleiteten Verba: внима́ть, вне́млю 1). груби́ть, блю́ 2). грози́ть, жу́ 3). диви́ться 4). досаждА́ть, сади́лъ 5). зави́доватъ, дую 6). кла́няться 7). моли́ться 8). нра́виться, влюсь 9). отмща́ть, мсти́лъ, 10) обуча́ть, и́лъ, кого́ чему́ 11). ра́доваться, дуюся, чему́ 12). ревнова́ть, ну́ю 13). смѣя́ться кому́ oder надъ кѣмъ 14), споспѣшествова́ть 15), спосо́бствовать 16). учи́ть кого́ чему́ 17). учи́ться чему́ 18). угожда́ть 19). усе́рдствовать, вую 20). удовлетворя́ть 21). уподобля́ть 22). чуди́ться, жду́ся, 23). — 2. Die Verba Impersonalia: ка́жется 24). ви́дѣлось 25). хо́чется 26). надлежи́ть 27). случа́ется 28). — 3. Fast alle Verba, welche im Deutschen, und dem logischen Sinne zu=

folge, den Dativ regieren. — 4. Wenn ein Verbum die Präposition къ vor sich hat. — 1 Vernehmen. 2 grob sein. 3 drohen. 4 sich wundern. 5 ärgern. 6. beneiden. 7 grüßen. 8 beten. 9 gefallen. 10 rächen. 11 lehren. 12 sich freuen über etwas. 13 nacheifern. 14 lachen über jemanden. 15 befördern. 16 behülflich sein. 17 lehren Jemanden etwas. 18 lernen etwas. 19 gefallen, gefällig seyn. 20 beherzigen, zu Herzen nehmen. 21 befriedigen. 22 vergleichen. 23 sich wundern. 24 es scheint. 25 es schien. 26 es beliebt. 27 es geziemt sich. 28 es trägt sich zu.

Aufgaben.

124.

Mein Sohn vernimm meine Worte 1. Man muß nie grob gegen die Leute seyn. Er drohte ihm (mit) Stockschlägen 2. Alle bewundern 3 seine (его́) großen Thaten 4 (Dat.). Ein Kind, das seine Eltern ärgert, ist jeder Strafe werth 5. Er beneidet ihn. Grüßen Sie Ihren Vater von mir. Bete (zu) Gott. Das Landgut 6 gefiel 7 ihm nicht. Er hat Sie beleidigt 8, aber Sie haben sich doppelt an ihm dafür gerächt. Er lehrte der Jugend 9 (Acc.) fremde 10 Sprachen (Dat.), die Beredsamkeit 11 und die Musik 12).

---

1 сло́во, а. 2 ло́заны, овъ. 3 удивля́шься. 4 дѣя́ніе, я. 5 досто́йный вся́каго наказа́нія. 6 дере́вня, и. 7 понра́виться. 8 обижа́ть, оби́дѣлъ. 9 ю́ношество, а. 10 иностра́нный. 11 краснорѣ́чіе. 12 му́зыка, и.

125.

Ich freue mich sehr darüber (тому́). Er ist auf dich eifersüchtig. Worüber (чему́) lachen Sie? Er lacht über (на́до) mich. Befördern Sie gütigst 1 mein Unternehmen 2. Er lehrte mir (Acc.) die deutsche Sprache 3 (Dat.). Ich lernte die Mathematik 4. Er ist jedem gefällig. Man muß sich seine Geschäfte 5 zu Herzen nehmen. Ich werde Ihre Forderung 6 befriedigen. Die Welt vergleicht man (3te Pers. Präs. Plur.) (mit einem) Meere (Dat.), und das menschliche Leben mit einer Galeere 7. Ich wundere mich über deine Thätigkeit 8 und deinen Fleiß 9.

---

1 пожа́луйте. 2 предпрія́тіе. 3 Нѣме́цкій язы́къ. 4 матема́тика, и. 5 дѣ́ло, а. 6 тре́бованіе, я. 7 гале́ра, ы. 8 дѣ́ятельность, и. 9 прилѣжа́ніе, я.

Das scheint mir gut, und ihm schien es auch so. Ihm beliebt (zu) schlafen. Man muß die Widerwärtigkeiten 1) des Lebens verachten 2). Es geschieht (wohl), daß ein Hahn 3) eine Perle 5) findet 4). Der Tod gleicht dem Schlafe 6). Verzeihe die Beleidigungen 7) den Feinden 8). Jedem Unglücke folgt 9) ein größeres Glück 10). Das bezieht sich 11) auf (къ) das vorhergehende 12) Wort. Er schlug 13) das Mandat 14) an (къ) das Wachthaus 15) Er hat 16) einen solchen *) Charakter 17), in (къ) welchen sich Niemand schicken 18) kann.

1 противность, и. 2 презира́ть. 3 пѣту́хъ, а́, 4 найти́. 5 жемчу́жина, ы, 6 сонъ, сна. 7 оби́да, ы. 8 врагъ, а́. 9 слѣ́довать. 10 благополу́чіе, я. 11 относи́ться. 12 предыду́щій, ая, ее. 13 приби́ть. 14 ука́зъ, а. 15 бу́дка, и. 16 у него́ (есть), *) тако́й. 17 нра́въ, а. 18 принарови́ться.

IV. Ueber den Accusativ.

§ 163. 1. Der Regel nach verlangt ein jedes Verbum activum den Accusativ, so wie im Deutschen; z. B. онъ лю́битъ своего́ учи́теля 1). Я заста́вилъ его́ чи́тать 2). — 2. Oft ist es aber der Fall, daß das Verbum zwar den Accusativ der Person, und den Genitiv, Dativ oder Ablativ der Sache regiert, welches von den Präpositionen *отъ*, *съ*, *у*, *за*, *на*, *въ* u. s. w., die sie bei sich haben, herrührt; z. B. Изба́вьте меня́ *отъ* таки́хъ хлопо́тъ 3). Онъ све́ргнулъ своего́ зако́ннаго Госуда́ря *съ* престо́ла 4). Я проси́лъ *у* моего́ ба́тюшки двухъ рубле́й 5). Хвата́лся *за* шпа́гу и сража́лся 6). Я возлага́ю всё упова́ніе *на* Бо́га 7). Оди́нъ увѣря́етъ друга́го *въ* своей дру́жбѣ 8). — 1 Er liebt seinen Lehrer. 2 Ich ließ ihn lesen. 3 Befreien Sie mich von diesen Unruhen. 4 Er hat seinen rechtmäßigen Herrn vom Throne gestoßen. 5 Ich bat meinen Vater um zwei Rubel. 6 Er ergriff den Degen und kämpfte. 7 Ich setze alle Hoffnung auf Gott. 8 Einer versichert den Andern seiner Freundschaft.

V. Ueber den Instrumental.

§ 164. Den Instrumental regieren vorzüglich folgende und die davon abgeleiteten Verba: быть, быва́ть 1). владѣ́ть 2). весели́ться 3). гнуша́ться. 4). зва́ть, зову́ 5). жить 6). же́ртвовать 7). завладѣ́ть 8). забавля́ться 9). именова́ться, ну́юсь 10). кля́сться, кляну́сь, кля́лся

11). мѣня́ться 12). му́читься. 13). называ́ться 14). наслажда́ться 15). немо́чь, немогу́ 16). напо́лнить, нилъ 17). оста́ться 18). одолжи́ть 19). облада́ть 20). оби́ловать 21). почита́ться 22). пѣть, пою́, ёшь 23). представля́ть 24). пренебрега́ть 25). пока́зываться 26) по́льзоваться 27). повелѣва́ть 28). пожа́ловать 29). предводи́тельствовать 30). превозноси́ться 31). прозыва́ть 32). пра́вить 33). слыть, слыву́ 34). сдѣлаться 35). стать, становлю́сь, сталъ 36). ссуди́ть кого́ чѣмъ 37). уважа́ть 38). управля́ть 39). учини́ться 40). —— 1 seyn. 2 beherrschen. 3 sich vergnügen. 4 einen Abscheu haben. 5 nennen. 6 leben. 7 aufopfern. 8 erobern. 9 sich ergötzen. 10 sich nennen. 11 schwören. 12 tauschen. 13 gequält werden. 14 nennen. 15 genießen. 16 krank seyn. 17 anfüllen. 18 verbleiben. 19 leihen. 20 herrschen, regieren. 21 einen Ueberfluß haben. 22 gehalten werden, geachtet werden. 23 singen. 24 vorstellen. 25 verachten, spotten. 26 scheinen. 27 benutzen. 28 befehlen, gebieten. 29 avanciren. 30 anführen. 31 sich erheben. 32 einen Beinamen geben. 33 verwalten. 34 im Rufe stehen, den Beinamen haben. 35 werden. 36 werden. 37 borgen. 38 achten, Rücksicht nehmen. 39 regieren. 40 werden.

Anmerk. Die am allerhäufigsten vorkommenden sind: быть und быва́ть, seyn; стать, сдѣлаться, und учини́ться, werden; называ́ть, именова́ться und звать, nennen; жить, leben.

Aufgaben.

127.

Meine Schwester wor die Ursache davon 1). Er beherrscht ihn ganz 2). Wir vergnügen uns an der Jagd. Sie hat einen Abscheu vor Geiz und ich vor Undank. Wie heißest du (Acc.)? Andreas 3), Sophie 4) (Instr.). Ich lebe von meinen Arbeiten 5). Er opfert sein Leben fürs (Dat.) Vaterland. Sie eroberten in kurzer Zeit die ganze Provinz 6). Ergötzest du dich immer nur am Kartenspiele 7)? Alle Nationen 8) nennen Peter den Ersten (Acc.) immer den Großen (Instr.) Er schwur beim Himmel und bei der Erde. Lassen Sie uns tauschen mit den Häusern. Er wird gequält von seinem Gewissen 9). Er nannte sich einen Fürsten und er war es 10) nicht.

---

1 тому́, 2 совсѣмъ. 3 Андре́й, я. 4 Со́фія, и. 5 трудъ, а́. 6 прови́нція, и. 7 ка́рточная игра́. 8 наро́дъ, а. 9 со́вѣсть, и. 10 таковы́й.

128.

Lange Zeit genossen sie einer vollkommenen 1) Glückseligkeit 2). Er ist krank am hitzigen Fieber 3). Sie füllte das Faß 4) (Acc.) mit Wasser (Instr.) an und er die Kisten 5) mit Silber. Ich verbleibe Ihr gehorsamer 6) Diener. Leihen Sie mir zwanzig Rubel. Die Römer herrschten fast über die ganze Welt 7). Die Wolga hat einen Ueberfluß an Fischen 8) (Sing.). Man hielt ihn für einen reichen Kaufmann. Ich singe den Discant 9), und du singst den Tenor 10). Ich stelle ihn zu meinem 11) Zeugen 12) vor. Mein Sohn, spotte der Strafe des Herrn 13) nicht. Er schien ein guter Mensch zu seyn. Sie benutzte diese Gelegenheit 14).

---

1 совершенный, ая, ое. 2 благоденствіе, я. 3 горячка, и. 4 бочка, и. 5 сундукъ, а. 6 покорный, ая, ое. 7 вселенная, ныя. 8 рыба, ы. 9 дискантъ, а. 10 теноръ, а. 11 по себѣ. 12 свидѣтель, я. 13 наказаніе Господве. 14 случай, я.

129.

Der Herr 1) befiehlt dem Diener und der Diener muß ihm gehorchen 2). Der Kaiser 3) geruhte 4) ihn zum General 5) zu avanciren. Er führt fast immer selbst seine Krieger 6) an. Warum bist du so stolz auf deinen (своимъ) Reichthum 7)? Wegen seiner (за его) Gutherzigkeit 8) gab man ihm den Beinamen des Guten. Er verwaltet meine Dörfer 9). Alexander hat den Beinamen des Großen. Er ist reich geworden. Borgen Sie mir (Acc.) ihr Buch (Instr.). Ich achte das wenig. Er regieret das ganze Reich 10). Seine (его) Ankunft 11) wurde ihm verderblich 12). Er ist ein großer Mann geworden.

---

1 господинъ, а. 2 послушну быть (Instr.). 3 Государь, я. 4 изволить. 5 Генералъ, а. 6 воинъ, а. 7 богатство, а. 8 добродушіе, я. 9 деревня, и. 10 государство, а. 11 прибытіе. 12 пагубный.

Von der Ableitung der Wörter.

§ 165. Es ist sehr vortheilhaft, früh bei Erlernung einer Sprache Acht zu geben, wie von einem Worte oft mehrere andere abgeleitet werden; z. B. служить, dienen; davon wird abgeleitet: слуга, der Diener; служанка, die Magd; служба, der Dienst. Камень, der Stein, davon: каменьщикъ, der Maurer. Дворъ, der Hof; дворянинъ, der Hofbediente, der Edelmann. Чай, der Thee; чайникъ, die Theekanne. Радъ, froh, радость, die Freude, u. s. w.

§ 166. Die Bildung der Feminina von den Masculin-Substantiven geschieht nach folgenden Hauptregeln:

1) Aus ъ wird im Fem. . *ка.*
2) — *хъ* — — — *шка.*
3) Einsylbige auf ъ verwandeln ъ in . . *овка.*
4) Aus ъ u. *ь* in ausländischen Wörtern wird *ша.*
5) Aus *ь* wird . . . *иха.*
6) Die auf *тель* fügen hinzu . . . *ница.*
7) Die auf *анъ* *унъ* verwandeln ъ in . . . *ья.*
8) Aus *инъ* wird . . *ка.*
9) — *ецъ* — . . *ица.*
10) — *икъ* — . . *ица.*
11) — Einige auf *й* setzen hinzu . . . *ка.*

z. B. 1) **сосѣдъ**, der Nachbar; **сосѣдка**, die Nachbarinn; 2) **пастýхъ**, der Hirt; **пастýшка**, die Hirtinn. 3) **мотъ**, der Verschwender; **мотóвка**, die Verschwenderinn. 4) **секретáрь**, der Secretär; **секретáрша**, die Secretärinn. 5) **щёголь**, ein Stutzer; **щеголи́ха**, eine Stutzerinn. 6) **благодѣтель**, der Wohlthäter; **благодѣтельница**, die Wohlthäterinn. 7) **болтýнъ**, ein Schwätzer; **болтýнья**, eine Schwätzerinn. 8) **дворяни́нъ**, ein Edelmann; **дворя́нка**, eine Adelige. 9) **вдовéцъ**, der Wittwer; **вдови́ца** (und **вдовá**), die Wittwe. 10) **совѣтникъ**, der Rath; **совѣтница**, die Räthinn. 11) **злодѣй**, ein Bösewicht; **злодѣйка**, eine Bübinn.

Anmerk. a) Die Endung *ица* bei Handwerkerfrauen deutet immer eine solche an, welche das Handwerk selbst mit ausübt; z. B. **хлѣбница**, die Brodbäckerinn; **шáпошница**, die Mützenmacherinn. b) Die Endung *иха* entspricht dem deutschen „Weib", und kann nur in der niedern Sprache gebraucht werden, z. B. **сапóжниха**, die Schusterfrau; **кузнечи́ха**, das Weib eines Schmids. c) Auch die auf *ша* ausgehenden Feminina können nicht wohl im bessern Umgange gebraucht werden, so wenig wie im Deutschen. Man hört zwar in den Ostseeprovinzen oft sagen: die Kaleffsche, die Generalsche, statt Frau oder Madame Kaleff, oder die Generalinn, u. s. w., aber das ist im Deutschen unanständig und beleidigend.

Anmerk. 2. Die vorzüglichsten Ausnahmen der Regeln Nr. 1. bis 11 sind: 1) **пóваръ, повари́ха**, die Köchinn. 2) **Грáфъ, Графи́ня**, die Gräfinn 3) **кумъ, кумá**, die Gevatterinn. **Шутъ, шути́ха**, ein spaßhaftes Weib 4) **Императоръ, Императри́ца**, die Kaiserinn. **Герцогъ, Герцоги́ня**, die Herzoginn. **Солдáтъ, солдáтка**, ein Soldatenweib. 5) **Государь, Госудáрыня**, die Monarchinn. **Корóль, Королéва**, die Königinn. **Князь, Княги́ня**, die Fürstinn; **Княжнá**, eine Fürstentochter. 8) **Бáринъ, бáрыня**, eine adelige Dame. **Хозя́инъ, хозя́йка**, die Wirthinn. 9) **Купéцъ, купчи́ха**, die Kaufmannsfrau.

Aufgabe.

130.

Sie ist eine Abergläubige 1), eine Spötterinn 2). Eine Hirtinn. Eine Verschwenderinn. Eine Offiziersfrau 3). Eine Kapitäninn 4). Eine galante Dame. Eine Beschützerinn 5). Eine Lügnerinn 6). Eine Bürgerinn 7). Eine Christinn 8). Eine Wittwe 9). Eine Oberstinn 10). Ein nichtswürdiges Weib 11).

---

1 суевѣ́ръ. 2 скалозу́бъ. 3 офице́ръ. 4 капита́нъ. 5 покрови́тель. 6 лгунъ. 7 мѣща́нинъ 8 христіа-ни́нъ. 9 вдове́цъ. 10 полко́вникъ. 11 негодя́й, ein Taugenichts.

§ 167. Eine wichtige Rolle spielen im Russischen die Verkleinerungs- und Vergrößerungswörter (Diminutiva und Augmentativa), vorzüglich die ersteren. Im Deutschen werden die Diminutiva gebildet durch die Anhängesylben chen und lein (ein Kindchen, ein Knäblein), oder durch ein Adjectiv, im Russischen aber also:

I. Masculina.

1) Aus *гъ* wird . . *жекъ*.	4) Aus *в* und *и* wird { *екъ*. / *икъ*.
— *къ* — . . *чекъ*	
— *хъ* — . . *шекъ*.	6) Bei *бъ*, *ъ*, *мъ*, *съ*
2) Bei *жъ*, *ръ*, *тъ*, *чъ*,	wird aus *ъ* . . *окъ*.
щъ, wird aus *ъ* . *икъ*.	6) Bei *дъ*, *зъ*, *лъ*, *нъ*
3) Aus *ецъ* wird . . *чикъ*.	wird aus *ъ* . . *ецъ*.

Z. B. 1) бе́регъ, das Ufer, бережёкъ das Uferchen; песо́къ, der Sand, песо́чекъ; пѣту́хъ, der Hahn, пѣтушёкъ. — 2) ножъ, ein großes Messer, но́жикъ; шаръ, die Kugel, ша́рикъ; крестъ, das Kreuz, кре́стикъ; мячь, der Ball, мя́чикъ; плащъ, der Mantel, пла́щикъ. — 3) огуре́цъ, die Gurke, огу́рчикъ. — 4) у́голь, die Kohle, уголёкъ; гвоздъ, der Nagel, гво́здикъ; руче́й, der Bach, ручеёкъ, — 5) зубъ, der Zahn, зубо́къ; о́стровъ, die Insel, острово́къ; комъ, der Haufen, комо́къ; лѣсъ, das Holz, лѣсо́къ. — 6) заво́дъ; die Fabrik, заво́децъ; арбу́зъ, die Wassermelone, арбу́зецъ; шанда́лъ, der Leuchter, шанда́лецъ; кафта́нъ, ein Mannsrock, кафта́нецъ.

§ 168. II. Feminina.

1) Aus *га* wird . . *жка*.	3) Aus *ка* / *ца* } wird . . *чка*.
2) — *ха* — . . *шка*.	

4) *жа*, *ща* verwandeln *а* in *ица*.

5) *а*, *в* mit vorhergeh. Cons. (außer *г*, *х*, *к*, *ц*, *ж*, *щ*) verwandeln *а* und *в* in . . *ка*.

9) Aus *я* mit vorhergeh. Vocale wird . . *йка*.

7) Aus *вя* wird . . *ейка*.

8) — *я* mit vorhergeh. Conson. wird . . *вка*.

9) *ня*, *ля* mit noch einem vorherg. Cons. haben *вка*. (Jedoch bekommen letztere zwischen beiden Cons. noch ein e, und so auch die Wörter Nr. 5 mit zwei Conson. ein e oder o *).

Z. B. 1) книга, das Buch, книжка. — 2) блоха́, der Floh, бло́жка. — 3) рѣка́, der Fluß, рѣ́чка; пти́ца, der Vogel, пти́чка. — 4) ко́жа, die Haut, ко́жица; ро́ща, das Gehölz, ро́щица. — 5) трава́, das Gras, тра́вка; шля́па, der Hut, шля́пка; ло́шадь, das Pferd, лоша́дка; * игла́, die Nähnadel, иго́лка; * метла́, der Besen, метёлка. — 6) змѣя́, die Schlange, змѣ́йка. — 7) семья́, die Familie, семе́йка. — 8) ня́ня, die Kinderwärterinn, ня́нька. — 9) ба́шня, der Thurm, * ба́шенька; са́бля, der Säbel, са́белька.

§ 169. III. Neutra.

1) Aus *о* wird . . *цё*.

2) — *хо* — . . *шко*.

3) — *це*, *ко* wird oft . *чко*.

4) Zu *ве* wird hinzugesetzt *це*.

5) *мя* verändert *я* in *ечко*.

6) Stehen vor *о* zwei Consonanten, so wird auch zwischen diese ein *е* oder *о* eingeschoben, aber *л* nimmt *в* vor sich, und aus dem letztern *о* wird . . . *це*.

Z. B. 1) блю́до, eine Schüssel, блю́дцё. — 2) у́хо, das Ohr, у́шко. — 3) яйцё, das Ei, яи́чко; лы́ко, der Bast, лы́чко. — 4) копье́, die Lanze, копьецё. — 5) сѣ́мя, der Saame, сѣ́мечко. — 6) окно́, das Fenster, око́нце; весло́, das Ruder, весельцё.

§ 170. Diminutivformen mit der Bedeutung der Verächtlichkeit sind:

1) Im Masculino: *ишко*, *енце*, *енко*.
2) Im Feminino: *ишка*, *енца*, *енка*,
3) Im Neutro: *ишко*.

Z. B. 1) столи́шко, ein elendes Tischchen, von столъ; старичёнце oder -чёнко, ein abgelebtes Männchen, von стари́къ. 2) ручёнка, eine häßliche Hand, von рука́. 3) зерка́лишко, ein elender Spiegel, von зе́ркало.

§ 171. Die Verkleinerung der Adjective geschieht also:

1) Aus *ый* wird *енькій* und *оватый*.

2) *гій*, *кій*, *хій*, verwandeln *ій* in *енькій*. (mit vorhergeh. *о* oder *е*) oder *оватый*.

3) Die verkürzte Form der letztern ist *онекъ* und *оватъ*.

Z. B. 1) ху́денькій, etwas schlecht, von худы́й; сла́бенькій oder слабова́тый, etwas schwach, von сла́бый. — 2) шу́генькій, verkürzt шуго́некъ, und шугова́тый, verkürzt шугова́тъ, etwas straff, von шу́гій u. s. w.

Anmerk. Mehrere Diminutiva sind gebräuchlicher als ihre Stammwörter; z. B. но́жикъ, иго́лка, ня́нька, u. s. w. Oft werden auch von Diminutiven selbst wieder Diminutiva abgeleitet; z. B. aus кни́жка, wird кни́жечка, ein (ganz kleines) Büchelchen; aus но́жикъ wird но́жичекъ, ein (ganz kleines) Messerchen, u. s. w.

§. 172. Bei den Augmentativen der Substantiva werden die Endbuchstaben verwandelt: 1) Im Masculino und Neutro in *ище* und bisweilen im Masc. in *ина*. — 2) Im Feminino in *ища*, und bisweilen auch in *ище*; z. B. 1) доми́ще, ein ungeheures Haus, von домъ; окни́ще, ein großes Fenster, von окно́; дѣти́на, ein starker junger Kerl, von дѣти, die Kinder. — 2) ла́пища, die große Pfote, von ла́па; ручи́ще, eine unförmliche Hand, von рука́.

§ 173. Die charakteristischen Endungen, welche den Geburtsort oder das Vaterland von Jemandem anzeigen, sind:

ецъ	*инъ*
анецъ, *атецъ*, *итанецъ*,	*янинъ*, *итянинъ*.

1) *ецъ*, findet statt bei Städtenamen auf *ъ*, vorzuglich auf *въ*, und bei vielen Ländernamen auf *ія*. — 2) *инъ* findet statt bei vielen Städtenamen auf *а* und *ъ*; z. B. 1) Могилёвъ, die Stadt Mogilew, Могилёвецъ, ein Mogilewer; А́встрія, Oesterreich, Австрі́ецъ, ein Oesterreicher. — 2) Москва́, Moskwa, Москви́тянинъ, ein Moskwaer; Тверь, Twer, Твери́тянинъ, Jemand aus Twer. —— *анецъ* entspricht dem Lateinischen anus; *атецъ* dem aticus, und *итянинъ* dem itanus.

§ 174 Aus *га* und *да* wird *жанинъ*; aus *ка*, *ецъ*; *скъ*, wird *чанинъ*; z. B. Калуга, Калу́жанинъ, einer aus Kaluga; Во́логда, Воло́гжанинъ, einer aus Wologda; Из-

бóрскъ, Избóрчанинъ, einer aus Iborsk, u. s. w. — Aus *ецъ* wird im Feminino *ка*, und aus *янинъ* wird *анка*; z. B. Нѣмецъ, ein Deutscher; Нѣмка, eine Deutsche; Россія́нинъ, ein Russe; Россія́нка, eine Russinn.

Mehrere Orts- und Vaterlandsnamen werden mit изъ und dem Gen. umschrieben; z. B. изъ Вы́борга, aus Wiburg ꝛc. Andere gehen irregulär; z. B. Грекъ, ча́нка, ein Grieche, Griechinn, von Гре́ція; Пруса́къ, са́чка, ein Preuße, ßinn, von Пру́ссія; Францу́зъ, цу́женка, ein Franzos, zösinn, von Фра́нція; Англича́нинъ, нка, ein Engländer, derinn, von А́нглія; Шве́дъ, дка, ein Schwede, dinn, von Шве́ція, u. s. w.

Herr Schlözer handelt in seiner Russischen Gram. pag. 35—130 von der Verwandtschaft der Russischen Sprache mit der Griechischen, Lateinischen und Deutschen. Die Resultate dieser Untersuchung folgen hier in gedrängter Kürze: — Es giebt zwei Methoden eine Sprache zu erlernen, die eine ist die gemeine, die mechanische, die unvernünftige; die andere ist die philosophische, die vernünftige Methode der Gelehrten. Jene ist bloßes Werk des Gedächtnisses; diese des Verstandes. — Es läßt sich kaum ein so rohes Volk denken, das nicht wenigstens 50,000 Ideen hätte. Jedes nur etwas gesittete Volk aber hat gewiß doppelt so viel, und also kann man in jeder gebildeten Sprache 100,000 Wörter annehmen. Dank sey es aber der gütigen Natur, die nach ihrem ewigen Gesetze der Sparsamkeit auch hier den kürzesten und leichtesten Weg geht. Gleich dem Erfinder der Buchstaben, der uns lehrte mit einigen 20 Zeichen alle Töne auszudrücken, deren eine organisirte Menschen-Stimme fähig ist; gleich dem Rechenkünstler, der an den Ufern des Ganges das Geheimniß erfand, mit 10 Zeichen unendlich große Zahlen auszudrücken; gleich dem Chinesen, der aus der geraden Linie, der krummen Linie und dem Punkt 214 Schlüssel, und aus diesen 70,000 Züge bildet; gleich dem Linné, der durch 24 Klassen seinen Schülern 12,000 Pflanzen deutlich kennen lehrte; gleich allen diesen, und noch größer als sie, die nur ihre Nachahmer sind, fängt die Natur mit einem Vorrathe von etwa 500 Stammwörtern an, und schaffet durch tausend Künste einen Reichthum der Sprache, den kein Wörterbuch erschöpft. Und dennoch sind die Mittel zu diesem großen Endzwecke sehr einfach, fast eben dieselben, wodurch die Seele des Menschen den Vorrath von Begriffen aus sich selbst vermehrt,

nämlich durch Componiren, Flectiren und Deriviren. — Von den etwanigen 500 Stammwörtern der russischen Sprache sind nun aber wiederum gewiß drei Viertel derselben entweder Griechisch, oder Lateinisch, oder Deutsch; oft nur vermummt, alte Bekannte, auf weiten Reisen verändert. Denn daß die griechische, deutsche und russische Sprache Töchter einer Mutter sind, und daß von 4 slawischen Wörtern 2 entweder in allen drei Grundsprachen, oder doch in einer von diesen dreien enthalten sind, das läßt sich vielfach beweisen. Die Slawen wohnten in den ältesten Zeiten zwischen dem Don und der Wolga; die Gothen, ein deutsches Volk, an den Ufern des schwarzen Meeres und an der Donau, und weiter hinunter wohnten die Griechen. Und ist es nun noch ein Wunder, wenn am Rhein und an der Tiber Wörter gebraucht werden, deren Wurzel man an der Wolga aufsuchen muß? Als Belege für das Gesagte stehe hier nur eine kleine Probe zur Vergleichung der oben genannten und einiger mit ihnen nahe verwandten Sprachen: A. von den Zahlwörtern — (denn bis 10 zählen fast alle Völker, außer den Kor'aben, welche, nach Krascheninikow's *Описа́нie земли́ Камча́тки* II. 175, nur bis 5, und die Jameos, welche, nach Origine des loix par Mr. Goguet, Tom. I. nur bis 3 zählen sollen); — B. Vom Verbo substantivo seyn, und C. von einigen andern Wörtern.

Оди́нъ, Slaw. *еди́нъ*, ein, εισ ένος, unus, Schwed. en. — *Два*, zwei, δυο, duo, tvo. — *Три*, drei, τρεῖς, tres. — *Четы́ре*, vier, τέσσαρες, quatuor. — *Пять*, πεντε, fünf, quinque. — *Шесть*, sechs, ἕξ, sex. — *Семь*, sieben, septem, ἑπτα. — *Осмь*, octo, ὀκτώ, Schwed. otta, acht. — *Де́вять*, novem, neun, ἔννεα. — *Де́сять*, δέκω, decem, zehn, Schwed. tio.

Russisch.	Sanscrit.	Griech.	Latein.	Deutsch.	Isländ.	Schwed.
есмь	asmi	εἰμὶ	sum	bin	er	är
еси́	asi	εἶς	es	bist	ert	är
есть	asti	ἐςί	est	ist	er	är
есмы́	asmu	ἐσμέν	sumus	sind	erum	äro
есте́	astgu	ἐστε	estis	seyd	erud	äro
суть	asti	εἰσί	sunt	sind	eru	äro

Бать, *ба́тюшка*, Vater, pater, πατηρ, Schwed. Fader. — *Мать*, Mutter, mater, μητηρ, Schwed. Moder. — *Бра́тъ*, Bruder, frater, Φρητηρ, Schwed. Broder. — *Дочь*

Tochter, *θυγατηρ*, Schwed. Dotter. — *Ба́ня*, das Bad, Lat. Bajæ. — *Вели́кій*, (groß) von *вел*, Slaw. und Poln. eine particula augmentativa. z. B. **вельмо́жа**, **вель** aber ist das deutsche viel, Hochländ. veel, Griech. *πολλυ*. — *Гора́*, (der Berg) Sorab. (slaw. Dialect in der Lausitz) Hora; Griech. *ὄρος*; Germ. hehr. — *Долъ* oder *доли́на*, das Thal, Schwed. Dal; Plattdeutsch Dal. — *Зима́* (der Winter) hiems, *χειμών*. — *Ве́тхій*, (alt) vetus. — *Но́вый*, neu, novus, *νεος*. — *Ви́дѣть* (sehen), videre, *εἴδω*. — *Вода́*, Wasser, beim Ulfilas wate, *ὕδωρ*. Phrygisch bedy. — *Во́ля*, (der Wille), volo, *βοῦλομαι*. — *Воръ* (der Dieb), fur, von беру́, fero. — *Кни́га* (das Buch) von **гнуть**, biegen; so wie im Hebr. megilla von galal, rollen; Lat. volumen, von volvo, und Buch von biegen. — *Годи́ть* (gefallen), gut; Schwed. god; *ἀγαθος*. — *Господь* (der Herr), *δεσποτης*, hospes, Pol. hospodar, der Hauswirth. — *Грань*, *грани́ца*, die Gränze, sonst Gräniz, LBard (im Latein. aus dem Mittelalter) granicies; daher auch K r a i n und Ukraine, d. i. Gränzland. *Гребу́*, graben, *γράφω*; *гробъ*, die Grube. — *Даю́* (geben), do, *δω*. — *Дверь*, die Thür, *θυρα*. — *Звѣрь*, das Thier, *θηριον*, fera. — *Домъ* (das Haus), domus. — *Сонъ* (der Schlaf), somnus, Schwed. Sömn. — *Другъ* (Freund), so wie das Plattdeutsche min truten Wiffen; Christi Druten, d. i. Apostel; Ital. drudo. — *Дуть* (hauchen, blasen) daher Dudelsack, tuten. — *Дымъ*, Dampf, *θυμα*, fumus. — *Жена́* (das Weib), *γυνη*, Lettisch ganne. — *Зна́ю* (ich weiß), nos, nosco, und dies von *νες*. — *Клей* (der Leim), *γλια*, gluten, kleben, Kleister, Klette. — *Ключь* (der Schlüssel), *κλεις*, clavis. — *Лицё*, das Antlitz, Poln. lice. — *Люби́ть*, lieben. — *Лю́ди*, die Leute, *λαος*. — *Ме́ньшій*, minder, minus. — *Милъ*, mild, *μαλος*, mollis. — *Мню*, ich meine, memini, *μναομαι*. — *Мѣряю*, ich messe, *μειρω*. — *Ны́нѣ*, nun, *νυν*, nunc. — *Носъ*, die Nase; nasus, *νησος*. — *Ночь*, Nacht, nox, *νυξ*, Schwed. Natt. — *Овощъ*, das Obst. — *Плету́*, ich flechte, plecto, *πλεκω*. — *При́тчи*, Gedichte, davon Pritschemeister, ein elender Dichter. — *Роса́* (der Thau), ros, *δροσος*. — **Спѣшу́**, spuden, *σπευδω*. — *То́нокъ*, dünn, tenuis. — *У'хо*, *ὄυς*, auris.

Neuere Orientalisten wollen die Sanscritsprache als die Mutter, nicht nur des Persischen, Griechischen, Lateinischen und Deutschen, sondern auch selbst des Slawonischen betrachtet wissen. Professor Anton in Wittenberg schrieb in dieser Rücksicht 1809 eine Dissertation: De lingua Rossica, ex eadem cum Samscre damica matre orientali prognata; und der Staatsrath und Ritter von Adelung theilte uns erst kürzlich noch seine Forschungen über diesen Gegenstand mit, in seiner Schrift: Rapports entre la langue Sanscrit et la langue Russe, St.-Pétersb. 1811, welche durch Herrn von Gretsch auch ins Russ. übersetzt worden ist.

Vom Accent.

§ 175. Im Slawonischen, im Griechischen und in vielen Elementarbüchern der lateinischen Sprache ist der Accent über den Wörtern angegeben, welches auch in dieser Schrift geschehen ist, und was im Deutschen, Französischen, Schwedischen u. s. w. für Ausländer in Lehrbüchern immer geschehen sollte. — Die Regeln über den Accent in der russischen Sprache leiden manche Ausnahmen. Die Hauptgesetze sind folgende:

Substantiva auf *ъ*. 1) Lang ist fast immer und bleibt es in allen Casibus, der letzte Vocal außer е (man vergleiche mit jeder Regel sogleich die unten stehenden Beispiele und lese nachher dann die Regel noch einmal). — 2) Die letzte Sylbe ist lang: a. in den zweisylbigen Wörtern auf *ецъ* (welche das е im Gen. gewöhnlich elidiren); b. in der Endung *ачъ;* c. in den Diminutivendungen *екъ* und *окъ*. — 3) Auf der vorletzten Sylbe liegt der Accent: a. bei den drei- und mehrsylbigen Wörtern auf *ецъ;* b. bei vielen Wörtern auf *елъ*, *енъ*, *еръ*; c. bei den Diminutiven auf *ечекъ* und *очекъ;* d. bei den Stammwörtern auf *икъ*. — 4) Auf der Tonsylbe des Stammworts behalten den Accent: a. die Diminutiva auf *икъ*. b) die Derivata auf *никъ* und *щикъ*. — 5) Der Accent bleibt in allen Casibus, wo er im Nom. Sing. steht (fast immer auf der vorletzten Sylbe) bei den Endungen *овъ*, *окъ*, *усъ*, *утъ*. — Z. B. 1) карма́нъ, а́на, die Tasche; господи́нъ, и́на, der Herr; зако́нъ, о́на, das Gesetz; разры́въ, ы́ва, die Brechung, der Bruch; уѣ́здъ, ѣ́зда, der Kreis; сою́зъ, ю́за, das Bündniß; сафья́нъ, я́на, der Saffian. — 2) купе́цъ, пца́, der Kaufmann; бога́чь, ча́, ein reicher Kautz; сундучёкъ, чка́, ein Kofferchen; лѣсо́къ, ска́, das Hölzchen. — 3) землеѣ́лецъ, ѣ́льца, der Landmann; пе́пелъ, пла, die Asche; моле́бенъ, ле́бна, das Dankgebet; ве́черъ, ве́чера, der Abend; сучечёкъ, е́чка, ein (kleines) Aestchen; лѣсо́чекъ, о́чка, ein

(kleines) Gehölz, булы́жникъ, der Kieselstein.—4) гво́здикъ, (von гвоздь), das Nägelchen; бары́шникъ (von бары́шъ), der Wucherer; ка́меньщикъ (von ка́мень), der Maurer. — 5) спо́собъ, das Mittel; во́йлокъ, der Filz; па́русъ, das Segel; ло́скутъ, ein Lappen.

§ 176. Substant. auf *й*. 1) Auf dem vorletzten Vocale liegt der Accent, wenn dieser ist *а, е, о, ѣ*. — 2) Auf der vorletzten Sylbe aber liegt der Accent bei den Substantiven auf *ій*. Z. B. 1) горноста́й, а́я, ein Hermelin; казначе́й, е́я, der Cassierer; поко́й, о́я, das Zimmer; злодѣ́й, ѣ́я, der Bösewicht. 2) ко́рмчій, der Steuermann; жре́бій, das Loos.

§ 177. Substant. auf *а*. 1) Auf der vorletzten Sylbe haben den Accent: a. auf *ка* mit vorhergehendem Consonant; b. die auf *ва, фа, ха, та, ша, ща*, und die Stammwörter auf *ца*; c. die Weibernamen auf *иха*; d. einige auf *ша*; e. die Diminutiva auf *очка*. — 2). Auf der letzten Sylbe haben den Accent fast alle übrigen Endsylben. (* Doch tritt im Acc. Sing. und im Nom. und Acc. Plur. der Accent oft auf die vorletzte Sylbe zurück). — 3) Der Accent bleibt auf der Tonsylbe des Primitivs. —— Z. B. 1) тру́бка, die Tabackspfeife; ло́жка, der Löffel; перча́тка, der Handschuh; во́рса, die Wolle am Tuche; а́рфа, die Harfe; му́ха, die Fliege; шу́ча, die Gewitterwolke; но́ша, die Bürde; пи́ща, die Speise; пти́ца, der Vogel; повари́ха, die Köchinn; по́чта, die Post; дѣ́вочка, das Mädchen. — 2) вода́, das Wasser, * во́ду; стѣна́, die Wand, — * стѣ́ну.—3) учи́тельница, die Lehrerinn, von учи́ть.

§ 178. Substant. auf *я*.. Gewöhnlich steht hier der Accent auf der vorletzten Sylbe; z. B. боги́ня, die Göttin; пусты́ня, die Wüste; во́ля, der Wille, u. s. w.

§ 179. Substant. auf *ь* 1) Auf der vorletzten Sylbe steht der Accent: a. bei den von Verbis abgeleiteten Masculinis auf *тель*; b. bei den Substantiven auf *ливость*, und zwar in allen Casibus. — 2) Sonst, besonders vor *вь, нь, ль, рь, ть*, steht der Accent auf der letzten Sylbe. — 3) Die vielen von Adjectiven und Verbis abgeleiteten Feminina auf *сть* haben den Accent auf der Tonsylbe des Primitivs. z. B. 1) законода́тель, der Gesetzgeber; учи́тель, der Lehrer; стыдли́вость, die Schamhaftigkeit.— 2) болѣ́знь, die Krankheit; Госуда́рь, der Monarch.— 3) весёлость, (von весёлый), die Lustigkeit, u. s. w.

§ 180. Substant. auf *е, о* und *мя*. 1) Auf der letzten Sylbe haben den Accent im Singular (aber im Plural tritt er ge-

wöhnlich auf die vorletzte) die Endungen *но* und *ро*. — 2) Auf der vorletzten Sylbe im Singular haben fast alle übrigen Substantiva auf о, mit vorhergehendem Consonant, den Accent; aber im Plural fällt er auf die letzte Sylbe. — 3) Bei den Substantiven auf е bleibt der Accent, wo er im Stammworte steht, indem die meisten Substantiva auf *анiе* und *енiе* von Verbis abstammen. — 4) Die Substantiva auf *мя* haben gewöhnlich den Accent auf der vorletzten Sylbe im Singular; im Plural aber in allen Casibus, außer im Genitiv, auf der angehängten Sylbe *на*. Z. B. 1) окнó, das Fenster, Plur. óкны (ы im gemeinen leben statt а); перó, die Feder, Plur. пéрья. — 2) дѣло, die That, Plur. дѣлá. — 3) употреблéнiе (von употребля́ю), der Gebrauch; плáванiе (von плáваю) das Schiffen. — 4) врéмя, die Zeit, Plur. временá, Gen. мéнъ; и́мя, der Name, Plur. именá, Gen. имéнъ.

§ 181. Adjectiva. 1) Auf der Sylbe vor der Endung *ый* steht der Accent: a. bei den Primitiv-Adjectiven; b. bei den allermehrsten auf *вый*, *лый*, *тый*. — 2) Auf *е* und *я* liegt der Accent in *ейскiй*, *ейный*, *якiй*. — 3) Auf и liegt der Accent in den von fremden Wörtern herkommenden auf *ическiй*. — 4) Auf е und о in den Diminutiv-Adjectiven auf *енькiй* und *онькiй*. — 5) Auf е und о in den Vergrößerungs-Adjectiven auf *ехонекъ* und *охонекъ*. — 6) Die Derivativ-Adjective haben den Accent auf der Tonsylbe des Primitivs, und so auch die verkürzten Adjectiva. Z. B. 1) бѣлый, weiß; чёрный, schwarz; гóрдый, stolz; щасшли́вый glücklich; смѣлый, kühn; виновáшый, schuldig. — 2) судéйскiй, richterlich; кофéйный, von Kaffee; двоя́кiй, zweifach. — 3) астрономи́ческiй, astronomisch. — 4) малéнкiй, ein wenig klein; великóнькiй, etwas groß. — 5) бѣлёхонекъ, ganz weiß; великóхонекъ, ziemlich groß. — 6) ми́рный von ми́ръ), friedlich; врéменный (von врéмя), zeitlich; чёренъ (von чёрный), schwarz, ꝛc.

§. 182. Verba. 1) Lang sind die vor der Infinitivendung *ть* stehenden Vocale *а*, *я*, *ѣ*, *и*, *о*, *ы* in allen Temporibus und Modis sowohl, als auch in den davon abgeleiteten Wörtern. — 2) auf der letzten Sylbe liegt der Accent: a. bei vielen Verbis auf *у* (jedoch nicht in allen Personen); b. bei den Verbis auf *аю*, *iю*, *ою*, und zwar in allen Personen; c. bei den Verbis in *дю*, *лю*, *ню*, *рю* (aber auch nicht in allen Per-

sonen). — Auf der vorletzten Sylbe steht der Accent bei manchen Verbis auf *жу* und *ту* in allen Personen des Präsens, außer in der ersten Person. — 4) Auf der dritten Sylbe vom Ende steht der Accent bei mehrsylbigen Verbis auf *ывать* und *ивать*. — 5) Auf der ersten Sylbe steht der Accent, außer im Präsens, bei allen Verbis mit der Präposition *вы*. —— Z. B. блистáть, glänzen, áю, áлъ, áй, áвшій, áя; возблистáю, блистáніе; сіять, glänzen; владѣть, beherrschen; бодрить, ermuntern; колóть, stechen; мыть, waschen. — 2) гребу́, ich rudere; живу́, ich lebe; беру́, ich nehme; плачу́, ich bezahle; клею́, ich klebe; еи́шь, и́тъ, и́мъ, и́те, я́тъ; вопію́, ich heule, ёшь, ётъ; крою́, ich schneide zu, кро-и́шь, u. s. w.; дождю́, ich lasse regnen; люблю́, ich liebe; звоню́, ich klingele; говорю́, ich rede. — 3) вожу́, ich führe, во́дишь, во́дитъ, во́димъ, во́дите, во́дятъ; плачу́, ich bezahle, пла́тишь, пла́титъ, пла́тимъ, пла́тите, пла́тятъ — 4) гова́ривать, oft reden; прочи́тывать, oft durchlesen. — 5) выуча́ю, ich lerne aus, hat: вы́училъ, вы́учу, вы́учивши, вы́ученіе, u. s. w.

Von der Orthographie.

§ 183. Die Hauptregel ist bereits § 51. gegeben worden. Man bemerke nur noch folgendes:

1) Groß wird geschrieben, wie im Deutschen: a. der Anfangsbuchstabe in einer Periode, in einem Verse und nach einem Puncte. b. Die Nomina propria, hohe Personen und Würden. Alles übrige wird im Russischen mit kleinen Buchstaben geschrieben, auch die Substantiva.

2) Man verwechsele nicht ѣ und *е*. *Ѣ* hat: a) der Dativ und Präpositiv im Singular (nie е). b) Der Comparativ und Superlativ; z. B. добрѣе, добрѣйшій. c) Die Pronomina мнѣ, тебѣ, себѣ, кѣмъ, чѣмъ, тѣмъ, тѣ, онѣ. d) Die Zahlwörter однѣ, двѣ, óбѣ. e) Die Verba auf ѣю in allen Temporibus; z. B. имѣю, имѣлъ, имѣть. f) Vor ю und я steht immer ѣ (nie е); z. B. смѣю, ich darf; сѣять, säen. g) Ѣ steht immer nach н (außer in не); z. B. нѣдро, der Schooß; нѣкогда, einst. h) In einigen Adverbiis; z. B. послѣ, внѣ, u. s. w.

3) *Ь* steht oft in der Mitte zwischen zwei Consonannten, vorzüglich nach *л* und *н*; z. B. льзя, es geht an; льстить, schmeicheln; львица, die Löwinn; ма́ленькой, klein, u. s. w. Am Ende steht

es immer: a) Hinter allen Infinitiven. b) Bei der zweiten Person im Präsens und Futuro. c) Bei den Feminin-Substantiven auf ь und bei einigen Masculinis (§ 60).

Von den Titulaturen.

§ 184. 1. In der mündlichen Anrede an den Kaiser sagt man: ВАШЕ ИМПЕРАТОРСКОЕ ВЕЛИЧЕСТВО, Eure Kaiserliche Majestät. — In den schriftlichen Anreden heißt es: ВСЕАВГУСТѢЙШІЙ МОНАРХЪ! ВСЕМИЛОСТИВѢЙШІЙ ГОСУДАРЬ! Allerdurchlauchtigster, Großmächtigster Kaiser! Allergnädigster Kaiser und Herr! — In Aufschriften: ЕГО ИМПЕРАТОРСКОМУ ВЕЛИЧЕСТВУ ВСЕМИЛОСТИВѢЙШЕМУ ГОСУДАРЮ u. s. w., an Ihro Kaiserliche Majestät u. s. w. — Die Unterschrift ist: ВАШЕГО ИМПЕРАТОРСКАГО ВЕЛИЧЕСТВА всеподданнѣйшій, Ew. Kaiserlichen Majestät getreuester Unterthan. — Eine Aufschrift an die Monarchinn würde heißen: ЕЯ ВЕЛИЧЕСТВУ ВСЕМИЛОСТИВѢЙШЕЙ ГОСУДАРЫНѢ ИМПЕРАТРИЦѢ u. s. w. — Der Titel der Großfürsten und Großfürstinnen ist ВАШЕ ИМПЕРАТОРСКОЕ ВЫСОЧЕСТВО, Ew. Kaiserliche Hoheit.

2. Herzöge erhalten den Titel: Ва́ша Свѣтлость, Ew. Durchlaucht; gleichfalls solche Fürsten, denen dieses Prädicat ausdrücklich verliehen wird. — Fürsten und Grafen im allgemeinen nennt man Ва́ше Сія́тельство, im Deutschen: mein Fürst! Herr Graf!

3. Bei den übrigen Ständen kommt es zunächst auf die in Rußland bestehenden 14 Klassen derselben an, die man im Militair- und Civilstande kennen muß, nämlich: 1) Der General-Feldmarschall, der Reichskanzler, und wirkliche Geheimenräthe von der 1sten Classe. — 2) Der General en Chef und die wirklichen Geheimenräthe. — 3) Der General-Lieutenant und die Geheimenräthe — 4) Der General-Major und die wirklichen Etatsräthe. — 5) (Sonst im Militair, der Brigadier). Im Civilstande die Etatsräthe (Staatsräthe). — 6) Der Obrist und die Collegienräthe. — 7) Der Obristlieutenant und der Hofrath. — 8) Der Major und die Collegien-Assessoren. — 9) Der Kapitain (Hauptmann) und die Titulärräthe. — 10) Der Stabs-Kapitain und Collegiensecretär. — 11) Der Schiffs-Secretär. — 12) Der Lieutenant und der Gouvernements-Secretär. — 13) Der Secund-Lieutenant und der Provinzial-Secretär. (Diese und die 11te Klasse werden bei den Civilisten oft übersprungen). — 14) Der Fähndrich und der Collegien-Registrator.

Der ersten und zweiten Klasse gebührt im Russischen der Titel: Ва́ше Высокопревосходи́тельство; der dritten und vierten Klasse: Ва́ше Превосходи́тельство. Im Deutschen wird allen vier Klassen der Titel Ew. Excellenz beigelegt. Der General-Feldmarschall bekommt in Aufschriften auch noch den Titel: Высокоповели́тельный, Hochgebietender. Die fünfte Klasse bekömmt im Russischen den Titel: Ва́ше Высокоро́діе. Die sechste, siebente und achte Klasse bekommen den Titel: Ва́ше Высокоблагоро́діе, Ew. Hochwohlgeborn. Alle Personen dieser Klassen sind mittelst dieses Characters für sich und ihre Kinder vom Adel, laut den Gesetzen Peter des Großen und Katharina der Zweiten. Die neunte bis zur vierzehnten Klasse hat den Titel: Ва́ше Благоро́діе, Ew. Wohlgeborn, und giebt nur einen persönlichen Adel.

4. Ein Metropolit hat den Titel: Ва́ше Высокопреосвяще́нство; ein Erzbischof: Ва́ше Преосвяще́нство; ein Archimandrit: Ва́ше Высокопреподо́біе, Ew. Hochwürden; ein Abt, ein Mönch und auch wohl ein Priester; Ва́ше Преподо́біе, Ew. Ehrwürden. Die beiden letztern erhalten gewöhnlich vor ihrem Namen noch den Beisatz, der erstere: оте́цъ, Pater; der letztere ба́тюшка.

5. Das deutsche Hochedelgeborn findet im Russischen nicht statt. Dagegen aber tituliren sich die gemeinen Leute, besonders Soldaten ihre Unteroffiziere: Ва́ше здоро́вье, (Ew. Gesundheit!) Ва́ша честь, Ва́ша ми́лость!

6. Bei Aufschriften hat das Titelwort immer die erste Stelle; dann ein Ruthenism: „Meinem gütigen Herrn;" dann folgt der Tauf- und Vatername; dann der Familienname. Ist die Person, an welche man schreibt, Fürst, Graf oder Baron, so wird diese Würde dem Taufnamen vorgesetzt; z. B. Его́ Сія́тельству милостивѣ́йшему Госуда́рю Кня́зю Фёдору Фёдоровичу Голи́цыну. — An eine Fürstinn würde es heißen: Ея́ Сія́тельству, Милостивѣ́йшей Госуда́рынѣ Княги́нѣ А'ння Фёдоровнѣ Голи́цыной. — An einen General: Его́ Высокопревосходи́тельству, Ми́лостивому Госуда́рю Казими́ру Ива́новичу Мейендо́рфу. — An alle übrige: Его́ Высокоро́дію, Высокоблагоро́дію oder Благоро́дію, je nachdem der Stand ist; z. B. Его́ Высокоро́дію, Ми́лостивому Госуда́рю моему́ Андре́ю Андре́евичу Да́ненбергу. — Bei den Damen gleichen Standes hat

es gleiche Bewandniß, außer daß anstatt Его́: Ея́; und anstatt Ми́лостивому Госуда́рю gesetzt wird: Ми́лостивой Госуда́рынѣ мое́й. — An niedrigere Personen schreibt man bloß: Госуда́рю моему́ Ива́ну Ива́новичу, Его́ Благоро́дію И.

7. In der Anrede in Briefen an Fürsten setzt man Свѣтлѣ́йшій Князь, Durchlauchtigster Fürst! An Grafen: Сія́тельнѣйшій Графъ, Hochgeborner Graf! und gleich darunter: Милостивѣ́йшій Госуда́рь. — Alle übrigen Stände, vom General an, wenn sie höhern Standes sind als wir, werden in Briefen mit Милостивѣ́йшій Госуда́рь angeredet. — Bei Leuten, die mit uns von gleichem Stande, oder doch nicht viel höher sind, fügt man ihren Namen, und zu Госуда́рь noch мой hinzu; z. B. Ми́лостивый Госуда́рь мой Христофо́ръ Ива́новичь. — An niedrigere Personen sagt man bloß: Госуда́рь мой! — Bei Anverwandten ist es wie im Deutschen: любе́зный сынъ, lieber Sohn; дража́йшій роди́тель, theuerster Vater! u. s. w.

8. Am Schlusse bei hohen fürstlichen Personen heißt es: Ва́шей Свѣ́тлости, Ми́лостиваго Госуда́ря, всенижа́йшій и всепре́даннѣйшій слуга́ N. N. — An Grafen: Ва́шего (Высо́ко-Гра́фскаго) Сія́тельства, Ми́лостиваго Госуда́ря, нижа́йшій и пре́даннѣйшій слуга́ N. N. — An die erste und zweite Klasse: Ва́шего Высокопревосходи́тельства, Ми́лостиваго Госуда́ря, всепоко́рнѣйшій и пре́данный слуга́ N. N. — An die dritte und vierte Klasse: Ва́шего Превосходи́тельства, Ми́лостиваго Госуда́ря, всепоко́рнѣйшій слуга́ N. N. — An die fünfte Klasse: Ва́шего Высокоро́дія, М. Г., поко́рнѣйшій слуга́ N. N. — An die sechste, siebente und achte Klasse: Ва́шего Высокоблагоро́дія, М. Г., поко́рнѣйшій слуга́ N. N. — An die übrigen Klassen: Ва́шего Благоро́дія, Ми́лостиваго Госуда́ря моего́, поко́рный слуга́.

§185. Verzeichniß einiger Männer- u. Frauennamen.

Agatha, Ага́ѳія.
Adelheit, Аделге́йтъ.
Alexander, Алекса́ндръ.
Amalia, Ама́лія.
Annchen, А́ннушка.
Andreas, Андрѣ́й.
August, А́вгустъ.
Barbara, Варва́ра.
Christian, Христіа́нъ.
Christoph, Христофо́ръ.
Katherina, Катери́на; von der Kaiserinn: Екатери́на; sonst, als Kosewort: Ка́тинька.

Carl, Карлъ.
Conrad, Кондрáтiй.
Dorothea, Дáрья.
Elias, Илья́.
Elisabeth, Елисавéта, Лúзинька.
Georg, Егóръ.
Gottlieb, Ѳеофúлъ.
Hannchen, А'ннушка.
Heinrich, Гéйнрихъ.
Helena, Елéна.
Henriette, Генрiéта.
Jakob, Я'ковъ, Я'ша, Я'шенька.
Johann, Ивáнъ; im höhern Style, nach dem Lateinischen: Іоáннъ.
Joseph, Іóсифъ, О'сипъ.
Juliana, Улья́на.
Lottchen, Шарлóта.
Lukas, Лукá.
Ludwig, Лудовúкъ, nach dem Lateinischen.
Luise, Луúза.
Maria, Мáрья, Мáшенька.
Martha, Мáрфа.
Matthäus, Матвѣ́й.
Michael, Михáйло.
Nicolaus, Никола́й.
Paul, Пáвелъ.
Reinhold, Рéйнгольдъ.
Romanus, Ромáнъ.
Ruprecht, Робéртъ.
Sophie, Сóфiя.
Stephan, Степáнъ.
Theodor, Ѳéодоръ, Фёдоръ.
Wilhelm, Вúльгельмъ.
Woldemar, Владúміръ.

Vorbegriffe zur russischen Verskunst.

§ 186. Die Hauptsache ist hier: 1) Die Prosodie, oder das Sylbenmaaß, wovon wir § 175 ff. gehandelt haben. — 2) Die Metrik, welche die Glieder eines Verses kennen lehrt. 3) Die Versarten selbst.

Die Glieder eines Verses bestehen aus regelmäßig zusammengesetzten langen und kurzen Sylben, welche in der Poesie Füße (pedes, стóпы) genannt werden. Die vorzüglichsten derselben sind: 1) Der Jambus, das ist, eine kurze und lange Sylbe; z. B. народъ (◡ —), любовь (◡ —), чело (◡ —). — 2) Der Trochäus oder Choräus, das ist, eine lange und eine kurze Sylbe; z. B. время (— ◡), небо (— ◡), дѣло (— ◡). — Abgeleitet werden können von diesen beiden Hauptarten:

A. Vom Jambus der:	B. Vom Trochäus der:
1. Pyrrhichius ◡ ◡. Kommt im D. und R. nicht einzeln vor.	1. Spondeus - - я зналъ.
2. Anapästus ◡ ◡ - перенéсть.	2. Dactylus - ◡ ◡ рáдостный.
3. Bacchius ◡ - - къ тебѣ мы.	3. Molossus - - - шёлъ, сталъ, палъ.

4. Amphibrachys ∪ - ∪ пустыня.
5. Tribrachys ∪ ∪ ∪ урвавшіеся.
6. Dijambus ∪ - ∪ - онъ тамъ возсталъ.
7. Prokeleusmaticus ∪ ∪ ∪ ∪ — ∪ ∪ ∪ ∪ нѣкоторые.
8. Jonicus a minore ∪ ∪ - - разсвѣталъ день.
9. Antispastus ∪ - - ∪ рука рушитъ.
10. Päon secundus ∪ - ∪ ∪ мученіе.
11. Päon tertius ∪ ∪ - ∪ заревѣли.
12. Päon quartus ∪ ∪ ∪ - соединитъ.
13. Epitritus primus ∪ - - - и вихрь, громъ, мракъ.

4. Creticus *) - ∪ - горе намъ.
5. Palimbacchius **) - - ∪ громъ грянулъ.
6. Ditrochäus - ∪ - ∪ вѣра правда.
7. Dispondeus - - - - Богъ далъ намъ жизнь.
8. Jonicus a majore - - ∪ ∪ се подвиги.
9. Choriambus - ∪ ∪ - радость любовь.
10. Epitritus secundus - ∪ - - горе намъ съ нимъ.
11. Epitritus tertius - - ∪ - громъ Божій гласъ.
12. Epitritus quartus - - - ∪ громъ гласъ Божій.
13. Päon primus - ∪ ∪ ∪ нѣкоторый.

Werden vorstehende Glieder nach bestimmten Regeln zusammengefügt, so entsteht ein Vers, welcher von dem Namen der Füße gewöhnlich selbst benannt wird. Daher denn trochäische, jambische oder dactilo-trochäische, anapästo-jambische Verse, u. s. w. — Folgendes sind vierfüßige trochäische Verse von 7 und 8 Sylben:

1) — ∪ | — ∪ | — ∪ | — ∪
2) — ∪ | — ∪ | — ∪ | ∪̲

1) стонетъ | сизой | голу | бочикъ
2) стонетъ | онъ и | день и | ночь;
1) Его | миленъ | кой дру | жёчикъ
2) Отле | тѣлъ да | леко | прочь.

Дмитріевъ.

Stöhnend seufzt das holde Täubchen,
Stöhnend seufzt es Tag und Nacht;
Denn die süße Herzensfreundinn
Flog in weite Ferne weg.

*) oder: Amphimacer. **) oder: Antibacchius.

Jambische Verse von 6 und 7 Sylben sind folgende:

1) ◡ — | ◡ — | ◡ — | ◡
2) ◡ — | ◡ — | ◡ — |

1) Зако | ны о | сужда | ютъ
2) Предметъ | моей | любви;
1) Но кто, | о серд | це! мо | жетъ
2) Прости | виться | тебѣ?

Николай Михайловичъ Карамзинъ.

Gesetze die verbieten
Mir meiner Liebe Ziel;
Doch wer, o Herz! vermag es,
Zu kämpfen wider dich?

Dactylische Verse von 7 bis 8 Sylben sind:

1) — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡
2) — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | —

1) Звѣри ра | боты не | знаютъ,
2) Птицы жи | вутъ безъ тру | да:
1) Люди не | звѣри, не | птицы,
2) Люди ра | ботой жи | вутъ.

Карамзинъ.

Thiere sie kennen nicht Arbeit,
Vögelchen leben in Ruh?
Wir sind nicht Thiere, nicht Vögel,
Arbeit ernähret nur uns.

Sechsfüßige jambische Verse heißen Alexandriner; im Russischen und Französischen ein noch sehr gebräuchliches, im Deutschen aber schon veraltetes Versmaaß, z. B.

◡ — | ◡ — || ◡ — || ◡ — | ◡ — | ◡
◡ — | ◡ — || ◡ — || ◡ — | ◡ — | ◡

Божест|венный|металлъ||крася|щій ис|тука|новъ
Живо|творя|щая||душа|пустыхъ|карма|новъ.

фонъ Визинъ.

O, göttliches Metall! das die Statüen zieret.
Und leere Taschen bald zum Leben wieder führet.

Auch die alten klassischen Versmaaße, das alcäische, saphische und asclepiadische, können eben sowohl als die Hexameter und Pentameter im Russischen nachgebildet werden. Ein Beispiel der beiden letztern ist:

1) Hexameter.

— ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡
oder: — — | — — | — — | — — | — ◡ ◡ | — —

2) Pentameter.

— ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — | — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡ ◡
oder: — — | — — | — | — ◡ ◡ | — ◡ ◡ | — ◡

1) Тамъ тамъ | сѣтовать | мнѣ весь | вѣкъ мой! | горестный | мрачный

2) Каждый | медленный день, | | каждую | съ ужасомъ | ночь.

Da, da trübt mir mein ganzes bekümmertes finsteres Leben.
Jeglichen zögernden Tag, jegliche schreckliche Nacht.

Anmerk. 1. Die Reime sind nur ein dem Ohre stärker schmeichelnder Reitz, durch welche besonders alle neuere Völker, welche für den feinern Reitz des Rhythmus, oder Sylbenfalls der Alten, keinen Sinn hatten, ihrer Sprache eine gewisse Annehmlichkeit zu geben suchten. Etwas Nothwendiges und Wesentliches in der Poesie sind sie nicht.

Anmerk. 2. Eingetheilt werden die Reime in männliche und weibliche. Bei den erstern reimt sich nur eine Sylbe, z. B.

Es wallet das Herz,
In Freude und Scherz.

Bei den letzten aber reimen sich zwei Endsylben, z. B.

Durch des Lügners Schwören
Laß dich nicht bethören.

Man kann auch sagen: der Reim ist männlich, wenn sich das Wort mit einer langen Sylbe endiget (wenn der Accent auf der letzten Sylbe liegt, z. B. Богъ, могъ, царь, тварь, oder:

Неспрашивай меня о смерти ничего;
Я не былъ мертвъ еще отъ роду моего́.

Nicht frage mich darum, wie dort es sich verhält,
Ich war noch niemals todt, seitdem ich auf der Welt.

Weiblich aber ist der Reim, wenn sich der Vers mit einer kurzen Sylbe endigt (wenn der Accent auf der vorletzten Sylbe liegt), z. B, во́ютъ, ро́ютъ, о́чи, но́чи; oder:

Науки юношей пита́ютъ
Въ щастливой жизни украша́ютъ.

Nach Weisheit mußt du, Jüngling, streben.
Durch sie verschönst du dir das Leben.

Anmerk. 3. Einen Vers nach seinen Gliedern richtig abmessen, oder abtheilen, heißt scandiren. — Der Abschnitt in der Mitte lan=

ger Verszeilen, wo man im Lesen und Denken einen Ruhepunct machen kann, heißt die Cäsur eines Verses z. B.

Wer heißt Millionen Sonnen | prächtig majestätisch glänzen?
Wer bestimmt dem Wunderlaufe | zahlenloser Erden Gränzen?

oder:

Родителей своихъ || люби и почитай,
А за отечество || имѣнье, жизнь отдай.

Weih' deinen Eltern Lieb' || und treuen Kindessinn
Und für das Vaterland || gieb Gut und Leben hin.

Uebersetzungsstücke,

zur Anwendung der grammatischen Regeln im Allgemeinen.

Abriß 1) der russischen 2) Geschichte 3).

1. Rurik, Sináw 4) und Trúwor.

Ehemals 5) nannte man 6) Rußland Sarmatien 7). Sarmaten 8), Tschuden 9), oder Scythen 10), und Slawen 11), waren die ersten 12) Einwohner 13) desselben 14). Die Slawen kamen 15) aus 16) Pannonien 17), oder Ungarn 18); Ein Theil 19) von ihnen 20) baute 21) Kiew 22), und ein anderer 23) Nowgorod 24). Allein 25) diese beiden 26) kleinen 27) Staa-

---

1 начертáніе. 2 Россíйскій, ая, ое. 3 истóрія, іи. 4 Синáвъ, а. 5 въ старинý. 6 называ́лась, |Instr. 7 Сармáтія, и. 8 Сармáтъ, а. 9 Чýдь, и, Sing. 10 Скиѳъ, а. 11) Славя́нинъ, а, § 57, d. 12) первоначáльный. ая, ое, 13 обитáтель, я. 14 óный, Gen. Sing. fem. 15 прихожý, пришёлъ, придý, прийти́ (s. die gram. Analyse in dem Wörterregister der ersten Fabel des Lesebuchs). 16 изъ Gen. 17 Панóнія, и. 18 Вéнгрія, и. 19 чáсть, и. 20 изъ нихъ. 21 оснóвываю, вáлъ, оснýю, вáть. 22 Кіевъ, а. 23 и другáя. 24 Нóвгородъ, а. 25 но. 26 óбѣ сіи. 27 мáлый, ая, ое,

ten 28) wurden 29) durch unaufhörliche Uneinigkeiten unter einander 30) bald ihren Nachbarn 32) zinsbar 31). Endlich 33) verbanden sich 34) die Nowgoroder, auf 35) den Rath 36) des
862 weisen 37) Goßtomyßl 38), mit den warägischen 39) Fürsten 40)
bis Rurik, Sináw und Trùwor, drei Brüdern 41), welche drei
879 kleine Staaten 43) bildeten 42). Als aber 44) Rurik im Jahre 864 (въ-году́) nach Christi Geburt 45) allein 47) zu regieren anfing 46), so 48) bekam 50) das nowgorodische 49) Sarmatien den Namen 51) Rußland. — Das alte Volk der Scythen, welches zur Zeit des persischen Königs Darius Hystaspis bekannt wurde 52), lebte um 53) die Flüsse Bug und Dnepr. Die Kosaren breiteten sich 54) im 9ten Säculo von der Wolga her über den 55) Don bis zum 55) Schwarzen Meere aus. Die Petschenegen (wahrscheinlich türkischen Ursprungs), und die Polowzer lebten zu eben derselben Zeit zwischen den Flüssen Wolga und Ural 56). Die Drewlier (Waldbewohner) saßen 57) zwischen Kiew und dem Flusse Pripet 58); und die Polen hatten ihren Hauptsitz um 59) Kiew, welches ungefähr 430 Jahre nach Chr. Geb. erbaut wurde 60).

2. Oleg, Igor, und Olga 1).

879 Die sechs Nachfolger 2) Ruriks waren folgende 3): der erste
bis war Oleg, als Vormund seines Neffen 4) Igor, welcher
912

---

28 о́бласть, и. 29 сдѣ́лались. 30 чрезъ безпреста́нныя между́ собо́ю вражды́. 31 да́нниками (Die Ordnung der Zahlen zeigt die Wortfolge im Russischen an). 32 сосѣ́дъ, а. 33 наконе́цъ. 34 соединя́юсь. ни́лся, ню́сь. 35 по, Dat. 36 совѣ́тъ, а. 37 благора́зу́мный. 38 Гостомы́слъ, а. 39 Варя́жскій. 40 Князь, я. 41 братъ, § 57 a. b. 42 осно́вываю, валъ. 43 владѣ́ніе, ія. 44 но когда́. 45 по рождествѣ́ Христо́вѣ. 46 сталъ. 47 оди́нъ. 48 то. 49 Новгоро́дскій, ая, ое. 50 получи́ть. 51 назва́ніе. 52 извѣ́стные во времена́ Перси́дскаго Царя Да́рія Иста́спа. 53 жить о́коло, Gen. 54 распростра́нились. 55 за́, Acc. . . . до, Gen. 56 Ура́лъ. Instr. 57 Древля́не посели́лися. 58 При́петь, и. Instr. 59 Поля́не имѣ́ли свои́ селе́нія о́коло. 60 постро́еннаго.

1 Оле́гъ, Игорь и Ольга. 2 пре́емникъ, а. 3 слѣ́дующій, ая. ее, Nom. pl. 4 какъ опеку́нъ племя́нника

die Residenz 6) nach 7) Kiew verlegte 5), nachdem er Os-
kold und Dir 9) dort hatte umbringen lassen 8). Er besiegte 10)
die Griechen 11), schloß 12) mit ihnen 13) einen Handels-
tractat 14), und starb 15) nachher, wie man sagt 16), vom
Stiche einer Schlange 17). — Der zweite war Igor Rüriko-
witsch, dessen Flotte 18) von 10,000 Barken 19) und 400,000 912
Mann 20), durch das sogenannte griechische Feuer 22) vom (во bis
владѣніи) Theopompus vernichtet worden ist 21). Er wurde 945
von den Drewliern erschlagen 23). — Die dritte war Olga,
seine Gemahlinn 24), mit dem Beinamen 25) die Heilige 26), 945
welche mittelst 27) Tauben 28) und Sperlingen 29), an wel- bis
che sie Schwefelfaden band 30), die Stadt Korostén verbrannte 964
31) und so den Tod 33) ihres Gemahls 34) an den Drewliern
rächte 32). Hierauf 35) nahm sie in Constantinopel 37) die christ-
liche 38) Religion 39) an 36). Auch erbaute sie Pskow 40).

3. Swåtoslåw 1) Jaropólk 2), (Oleg), Wladimir 3).

964
Der vierte war Swåtoslåw Igórewitsch, welcher noch bis
den Götzen 5) Perún 6) verehrte 4) und mit seinen Soldaten 8) 972

своего́. 5 перенёсъ. 6 столи́ца, ы. 7 въ, Acc. 8 уби́въ тамъ. 9 Оско́льдъ, Диръ, Acc. 10 одержа́ть побѣ́ду надъ, Instr. 11 Гре́къ, а. 12 заключи́ть. 13 съ ни́ми, S. 124. 9. 14 торго́вый догово́ръ. 15 скон-ча́ться. 16 какъ ска́зываютъ. 17 отъ уязвле́нія змѣи́. 18 коего́ флотъ. 19 изъ 10-ти ты́сячь су-до́въ, von су́дно, Plur. суда́) состоя́вшій. 20 во́инъ, а. Gen. Plur. 21 былъ истребле́нъ. 22 Гре́ческимъ неугаси́мымъ огнёмъ. 23 онъ уби́тъ Древля́нами. 24 супру́га его́. 25 проименова́ніе, я́, Instr. 26 свя-ты́й, а́я, о́е. 27 съ по́мощію. 28 го́лубь, бя. 29 во-робе́й, бья́. 30 привяза́вши къ нимъ сѣ́ряныя ни́-точки. 31 зажига́ю, зажёгъ, (жгла, о, и), жгу, жи-га́ть, жечь, 32 отмща́ю, мстилъ, щу́, а́ть § 162. 33 смерть, и. 34 супру́гъ, а. 35 пото́мъ. 36 она́, приняла́, von принима́ю. 37 въ Царѣгра́дѣ, der alte Name von Constantinopel. 38 Христіа́нскій, ая, ое. 39 вѣ́ра. 40 она́ же постро́ила Пско́въ.

1 Свя́тосла́въ. 2 Яропо́лкъ. 3 Влади́миръ 4 обо-

Pferdefleisch 9) aß 7). Er war einer von 10) den tapfersten 11) der russischen Fürsten. Allein unglücklicher Weise 12) wurde er von den Petschenegen an 14) den Wasserfällen 16) des Dniepr 15) erschlagen 13). Der Fürst Kura legte seinen Hirnschädel 18) mit Gold aus 17), und brauchte 19)
972 ihn anstatt 20) eines Trinkgefäßes 21). Swätosláw theilte 22)
bis das Reich 23) unter 24) seine drei Söhne 25). — Der fünfte
981 war also 26) Jaropólk Swätosláwitsch, Fürst von Kiew welcher 27) seinen Bruder Oleg, Fürsten der Drewlier 28) bekriegte 27), weil dieser 29) den Sohn seines Feldherrn 32) Swenáld 33) auf der Jagd 31) erschlagen hatte 30). Oleg fiel 34) während der Schlacht 35) in einen Morast 36) und erstickte 37). Jaropólk wurde nachher 38) von den Partheigängern 40) Wladimirs, seines Stiefbruders 41), Fürsten von Nowgorod, erschlagen 39). — Und so war der sechste Wladimir
981 Swätosláwitsch, mit dem Beinamen der Große 42). Nach-
bis dem er verschiedene 44) Religionen geprüft hatte 43), so wählte
1015 er 45) und nahm die orthodox-griechische 47) an 46). Die Bildsäule 48) Perun's versenkte 51) er zu 49) Kiew und zu Nowgorod im 50) Strome 52). Zu Nowgorod, so geht die Sage 53), kam Perun 54) noch ein Mal aus dem Wasser

---

жа́шь. 5 и́долъ. 6 Перу́нъ, а. 7 и ѣлъ. 8 вои́нъ, а. 9 лошади́ное мя́со. 10 оди́нъ изъ, § 96, 2. 11 хра́брый, § 76, 3. 12 но по нещá́стію. 13 лишéнъ жи́зни Печенѣ́гами. 14 у, Gen. 15 Днѣпро́вскій, ая, ое. 16 поро́гъ, а. 17 обдѣ́лашь. 18 чéрепъ, а. 19 упошребля́шь. 20 вмѣ́сшо. 21 пишéйный сосу́дъ, Gen. 22 раздѣли́шь. 23 госуда́рсшво, а. 24 между Instr. 25 сынъ, § 57, с. 26 и шакъ... былъ Яр. 27 воева́вшій, ая, ее, проши́въ, Gen. 28 Древля́нинъ, § 57, d. 29 за шо, чшо онъ. 30 убива́ю, уби́лъ, ишь, бива́шь. 31 на охо́шѣ. 32 полково́децъ, дца. § 53. 33 Свена́лдъ, а. 34 упада́ю, па́лъ, ду́, да́шь, упа́сшь. 35 во вре́мя сраже́нія. 36 боло́шо, а. 37 и задо́хся ошъ ско́раго паде́нія. 38 пошо́мъ. 39 уби́шъ былъ. 40 ошъ ласка́шелей. 41 бра́ша своего́ по ошцѣ́. 42 прономено́ванный Великимъ. 43 испыша́въ, § 113. 44 ра́зный. 45 онъ избра́лъ. 46 приня́шь. 47 Правосла́вная Гре́ческая, Acc. 48 исшука́нъ, а. 49 въ Präposit. 50) въ. 51) упопи́шь. 52 рѣка́, и́. 53 какъ ска́зываюшъ, 54 вы́шелъ.

wieder hervor, und, nachdem er einen Knittel 56) auf die Brücke 57) geworfen hatte 55, rief er aus 58): hier 59), ihr Bürger 60), nehmt von mir 61) ein Andenken 62). — Ueber die Petschenegen 63) erkämpfte 64) damals 65) ein russischer Jüngling 67) den Sieg 66) durch 68) einen Zweikampf 69). — Seine Unterthanen 70) bewog 71) er nachher auch zur 72) christlichen Religion, und begünstigte 73) die Wissenschaften 74), die Künste 75) und den Handel 76). Aus Griechenland ließ er viele Gelehrte kommen 77), und mehrere fähige junge Leute schickte er nach Babylon und Egypten 78), um dort für das Vaterland nützliche Kenntnisse einzusammeln 79). Die zärtlichen 80) Mütter, welche ihre Kinder nicht in die Schule schicken wollten, aus Furcht 81), daß das Lernen der Gesundheit nachtheilig sey 82), ließ er durch die Ermahnungen der Geistlichen bereden 83).

4. Von 1) Wladimir bis auf den Einfall 2) der Tataren 3); oder von 1015 bis 1224. Swåtopólk 4).

Wladimir theilte 5) seine Staaten unter seine zwölf 1015
Söhne, wodurch 6) er Uneinigkeiten 8) veranlaßte 7) und bis
innerliche 10 Kriege 11) entflammte 9). Dies bereitete die 1019

---

55 бросивши, von бросаю. 56 палка, и. 57 на мостъ. 58 вскричать. 59 вотъ. 60 гражданинъ, а. § 57, d. 61 примите отъ меня. 62 память. 63 надъ Печенѣгами. 64 одержать. 65 въ то время. 66 побѣда, ы. 67 юноша, и. 68 посредствомъ. 69 поединокъ, нка. 70 подданный, аго. 71 обратить. 72 въ, Acc. 73 покровительствовать, Dat. 74 наука, и. 75 художество, а. 76 торговля, и. 77 онъ призвалъ учёныхъ. 78 способныхъ юношей онъ послалъ въ Вавилонъ и Египетъ. 79 для снисканія полезныхъ отечеству познаній. 80 нѣжный. 81 боясь. 82 вредно для здоровья. 83 убѣждены были къ тому чрезъ увѣщаніе Священническое.

1 отъ. 2 нашествіе, я. 3 Татаръ. 4 Святополкъ. 5 раздѣлилъ. 6 чѣмъ. 7 поселить. 8 раздоръ, а. 9 возбудить. 10 междоусобный, ая, ое. 11 война, ы. 12 симъ предуготовлена была.

unglückliche Katastrophe 13) vor 12), welche den Staat im Jahre 1224 der Macht 15) der Tataren 16) unterwürfig machte 14). Swätopólk (ein zweideutiger 17) Sohn, entweder Wladimirs oder Jaropolks 18), von 19) der Gemahlin 20) des erschlagenen 21) Jaropolk), ein wahres 22) Ungeheuer 23), regierte 30), nachdem er seine Brüder 25) den edlen 26) Boris 27) und den sanften 28) Gleb 29) ermordet hatte 24), über das Großfürstenthum Kiew 31) überhaupt nur vier Jahre. Endlich aber wurde er von Jaroslàw, Fürsten von Nowgorod 32), besiegt 33) und vertrieben 34). Er starb 35) auf 36) der Flucht 37) eines elenden 38) Todes, an den Gränzen von Böhmen 39.)

5. Jaroslàw, und Isäslàw 1).

1019 Hierauf regierte 2) Jaroslàw Wladímirowitsch von
bis Nowgorod 3). Er gab 4) den Russen die ersten geschriebenen 5)
1054 Gesetze 6), errichtete 7) Kirchen 8) und Schulen 9), besiegte 10) die Tschuden in Livland 11) und erbaute 12) Jurjew oder Dorpat 13). Er war ein Gelehrter 14) der damaligen 15) Zeit. Viele Bücher, besonders aus dem Griechischen, ließ er übersetzen a), er übersetzte auch selbst b). Auch war Jaroslaw ein frommer 16)

---

13 плачéвная ýчасть. 14 подвéргнуть. 15 влáсть, и. 16 Татáрскій. 17 сомни́тельный, ая, ое. 18 и́ли Влади́мировъ, и́ли Ярополковъ, § 73. 19 отъ, Gen 20 женá, 21 уби́тый, ая, ое. 22 настоя́щій, ая, ее. 23 и́звергъ, а. 24 убивъ. 25 брáтъ, а, § 59, 3. 26 благорóдный, ая, ое. 27 Бори́съ, а. 28 крóткій. 29 Глѣ́бъ, а. 30 завладѣ́ть, Instr. 31 вели́кое княжéніе Кíевское. 32 Новгорóдскій, ая, ое. 33 побѣждéнъ былъ. 34 вы́гнанъ. 35 погибáю, ги́бъ, ну, нуть 36. на, Präp. 37 бѣ́гство, а. 38 злы́й, áя, ое, Instr. 39 въ предѣ́лахъ Чéшскихъ.

1. Изяслáвъ, а. 2 потóмъ княжи́лъ. 3 Новгорóдскій. 4 дать. 5 пи́сьменный. 6 закóнъ, а. 7 оснóвываю, новáлъ. 8 цéрковь, кви. 9 учи́лище, а. 10 овладѣ́ть, Instr. 11. Лифля́ндія, и. 12 построи́ть. 13 Ю́рьевъ и́ли Дéрптъ. 14 учéный, аго. 15 тогдáшній. a) особли́во Грéческія онъ приказáлъ переводи́ть. b) да и онъ самъ. 16 благочести́вый.

Mann 17). Oft weinte 18) er über 19) Oleg und Jaropolk, weil sie 20) noch als 22) Heiden 23) gestorben wären 21). Er ließ daher 24) 1044 ihre Gebeine 26) ausgraben 25) und feierlich 27) taufen 28). Zwei Jahre 29) nach seinem 30) Tode wurde Nestor geboren 31), der berühmte 32) Verfasser 33) einer Chronik 34). — Der älteste 35) Sohn Jaroslaws war Isäslaw, welcher von seinem Urenkel 41) Wseslaw und von seinen Brüdern Swätoslaw und Wséwolod 42) zweimal 36) vom 38) Kiewschen 39) Throne 40) vertrieben wurde 37). Er bat 43) deshalb 44) um Hülfe 45) bei 47) Heinrich 48) dem Vierten in 46) Deutschland, und beim Papst 49) Gregor 50) dem Siebenten. 1054 bis 1078

6. Wséwolod, Swätopólk, Wladímir.

Nach 1) dem Tode Isäsláws stieg 2) wieder 3) sein Bruder Wséwolod auf 4) den Thron. Die Polówzer 5) verheerten 6) damals 7) viele Oerter 8) und Wsewolod selbst starb an der Pest 9). Seine Tochter Anna 10) errichtete 11) 1080 in Kiew die erste Schule zum 12) Unterricht 13) für Töchter 14) im Lesen 15), Schreiben 16), Singen 17), Nähen 18) und in verschiedenen 19) 1078 bis 1093

---

17 мужъ, а. 18 плáчу, áкать. 19 объ, Präp. 20 потомý что онѝ. 21 ýмирáю, ýмеръ (умерлá, умерлó, лѝ), умру, умерéть. 22 какъ. 23 язычникъ, а. 24 для тогó велѣлъ онъ. 25 выкопáть. 26 кóсть, и. 27 великолѣпно. 28 крещу, стѝть. 29 гóдъ, а. Gen. § 96, 3. 30 пóслѣ . . его, 31 раждáюсь, родѝшься, родѝлся, ѝться. 32 слáвный. 33 сочинѝтель, я. 34 лѣтопись. и 35 стáршій. 36 двáжды. 37 сóгнáнъ былъ 38 съ, Gen. 39 Кіевскій, ая, ое. 40 престóлъ, а. 41 прáвнукѣ, а, Instr. 42 Всéволодъ. 43 прошý, просѝть, § 134. 44 по той причѝнѣ. 45 пóмощь, и, Gen. 46 въ, Präp. 47 у, Gen. 48. Гéнрихъ, а. 49 Пáпа, ы. 50 Григóрій, я.

1 Пóслѣ, Gen. 2 сѣсть, сѣлъ, сяду. 3 пáки. 4 на, Acc. 5 Полóвецъ, вца. 6 опустошáю, шѝлъ, шý, шáть. 7 въ ту пóру. 8 мѣсто, а 9 отъ чумы. 10 дочь егó А'нна. 11 учреждáю, учредѝлъ, жду. 12 для, Gen. 13 обучéніе, я. 14 младáя дѣвѝца, Gen. pl. 15 чтéніе, я, Dat. 16 письмó, а, Dat. 17 пѣніе, я 18 шитьё, я́. 19 рáзный, ая, ое.

Handearbeiten 20). — Bei seinem 21) Tode noch hatte Wsewo-
lod 22) seinen Sohn Wladimir zum Nachfolger 24) bestimmt 23).
Allein Wladimir überließ 25) edelmüthig 26) selbst die Regie-
1093 rung 27) dem Swätopolk Isäslawowitsch. Dieser
bis befahl 29), die Gesandten 33) der Polowzer 34) in 31) das Ge-
1113 fängniß 32) zu setzen 30), wodurch 35) er das Völkerrecht 37) ver-
— letzte 36) und die Polowzer noch mehr 39) aufbrachte 38). Zur
1113 damaligen 40) Zeit wurde Rußland auch durch 42) Heuschrek-
bis ken 43) heimgesucht 41). — Auf ihn 44) folgte 45) in der Re-
1125 gierung 46) Wladimir Wsewolódowitsch. Er verbannte 47)
die Juden 48) aus Rußland 49), weil sie allen Handel an sich ge-
rissen hatten d), und nahm die Stadt Kaffa 51) ein 50), die dazumal
unter der Botmäßigkeit der Genueser stand 52). Seine weise 53)
Regierung 54) setzte 55) ihn bei 56) den benachbarten 57) Natio-
nen 58) in großes Ansehen 59), so daß 60) ihm der griechische
Kaiser Alexis Komnenes 61) den Scepter 63) und die übrigen
kaiserlichen Insignien 64) sandte 62), welche auch noch jetzt
65) in 67) Moskwa 68) aufbewahrt werden 66).

1126 7. Mstisláw, 1) Jaropólk II. Wsewolod II. Isä-
bis slaw II. Juri 2).
1132 Hierauf regierte Mstisláw Wladimirowitsch. Orkane 3),
Ueberschwemmungen 4) und Hungersnoth 5) verheerten 6) damals

20 рукодѣліе, я. 21 при своей, Präp. 22 Всéволодъ. 23 назначить. 24 наслѣдникомъ. 25 уступить. 26 великодушно. 27 владѣніе. 29 приказать. 30 посадилъ, § 147, 2. 31 въ, wohin? Acc. 32 темница, ы. 33 посóлъ, слá. 34 Половéцкій, ая, ое. 35 чѣмъ. 36 нарушить. 37 нарóдное прáво. 38 раздражить. 39 бóлѣе. 40 въ тогдáшнее. 41 накáзана былá. 42 отъ, Gen. 43 саранчá, и́. 44 ему́. 45 послѣдую, довáть. 46 въ княжéніи. 47 высылáю, слалъ, вышлю, слать. 48 Жидъ, á. 49 изъ земли́ Ру́сской. d) торгóвлю пéреняли на себя́. 50 взимáю (und беру́), взялъ, возьму́, взять, § 130. 51 гóродъ Кáфу. 52 бы́вшій тогдá во владѣніи Генуéзцевъ. 53 благоразу́мный. 54 правлéніе. 55 привожу́, вёлъ (лá, лó, ли́), вестъ. 56 у. Gen. 57 сосѣдній, яя, ее. 58 нарóдъ, а. 59 въ вели́кое уважéніе. 60 такъ что. 61 Алексíй Комни́нъ. 62 послáть кому́. 63 скипетръ. 64 прóчіе Цáрскіе знáки. 65 кои и поны́нѣ. 66 храниться. 67 въ, wo? Präp. 68 Москвá, ы́.

1 Мстислáвъ. 2 Ю́рій. 3 ужáсныя бу́ри. 4 наводнéніе, я, 5 всеóбщій гóлодъ. 6 опустошáть.

7) das Gebiet 8) Nowgorods 9). — Jaropolk Wladimirowitsch 1132
wurde durch die List 11) eines polnischen Senators 12), Wlostowisch, bis
gefangen genommen 10), nach Krakau gebracht 13) und genö- 1139
thigt 14), sich 15) mit einer großen Geldsumme 16) loszukau-
fen 15). Deshalb 17) verheerte 18) er nachher auch ganz Po-
len 19). Wsewolod Olgowitsch 20), ein Enkel 21) Swä-
toslaws Jaroslawitsch, wurde zum ersten Male 22) feierlich 23) 1139
von einem Metropoliten 25) gekrönt 24). Isäsláw Mstislá- bis
witsch setzte 26), durch russische Bischöfe 29) den Clemens 27) 1146
zum Metropoliten von Kiew 28) ein 26), ohne 30) deshalb 1146
31) nach Constantinopel 32) zum 33) Patriarchen 34) zu schik- bis
ken 30). Jurij Wladimirowitsch Dolgorùki 35) erbaute 1154
Moskwa und viele andere Städte, welche er zum Theil 37) mit bis
Bolgaren 38), Ungarn 39) und anderen ausländischen 40) Co- 1157
lonisten 41) bevölkerte 36).

8. Andreas 1), Demetrius 2).

Andreas Jurjewitsch Bogolubskoi 3), Fürst von Sus- 1157
dal 4), verlegte 5) den Thron 6) des Großfürstenthums 7) nach bis
Wladimir 8). Er brauchte seine Macht gegen 9) die Bolgaren, 1177

---

7 въ то время. 8 óбласть, и. 9 Новгородскій, ая, ое. 10 пóйманъ былъ. 11 хитростію. 12 Пóльскій Сенáторъ. 13 отвезёнъ въ Крáковъ. 14 принуждéнъ. 15 вы́купиться. 16 великими дéньгами. 17 за то. 18 разорить. 19 Пóльша, и. 20 О'льговичь. 21 внýкъ, а. 22 пéрвый разъ. 23 торжéственно. 24 вѣнчанъ былъ на цáрство. 25 Митрополитъ, а, Instr. 26 постáвить. 27 Климентъ, а, Acc. 28 Кіевскій Митрополитъ, Instr. 29 Архіерéй, я, Instr. pl. 30 не посылáя, § 148. 31 для тогó. 32 въ Царьгрáдъ. 33 къ, Dat. 34 Патріáрхъ, а. 35 Долгорýкій. 36 населяю, лилъ. 37 отчáсти. 38 Болгаръ, а. 39 Венгръ, гра, und Венгéрецъ, рца. 40 инозéмный. 41 поселéнецъ, нца.

1 Андрéй, я. 2 Димитрій. 3 Ю'рьевичь Боголю́бскій. 4 Князь Сýздальскій. 5 перевожý, вёлъ, вéсть, водить. 6 престóлъ, а. 7 великое княжéніе, 8 во Владимірь. 9 онъ сталъ употреблять силы свои противъ. 10 въ сіé врéмя. 11 по прóмысламъ. 12 купéчество, а, Dat. 13 дѣятельность, и. 14 своéй. 15 бы́ли богáты и сильны.

welche zur damaligen Zeit 10) durch ihren 14) Gewerbfleiß 11), Handel 12 und ihre Betriebsamkeit 13) reich und mächtig waren 15). — Demétrius Wséwolod Jürjewitsch, Fürst von Wladimir und Nowgorod, erbaute die Stadt Twer 16) im Jahre 1182. Zu seiner 17) Zeit wurde das Kiewsche Großfürstenthum sehr geschwächt 18). Ein Großfürst 19) folgte 20) schnell dem andern, und innerliche 21) Unruhen 22) erschütterten 23) den Staat 24).

9) Vom Einfalle der Tataren im Jahre 1224 bis auf Johann Wasiljewitsch den Großen, 1462. — Tschingis-Chan 1). — Schlacht an der Kalka 2).

Tamusin 3), nachher 4) Tschingis-Chan, d. h. 6) Fürst der Meere 7) genannt 5), wurde im Jahre 1220 9) Herr 8) von halb Asien 10) und Europa 11). Zwei seiner 12) Feldherren 13) mit Namen 14) Tschena Noian und Sudai-Bajadur, belohnte 15) er mit einem Striche Landes 16) am 17) kaspischen 18) Meere. Diese 19) wollten noch Derbent in Persien 20) erobern 21). Allein ihre Wegweiser 22), Kriegsgefangene 23) aus Derbent, führten 24) sie zu den Alanen 25) und Polowzern. Diese beiden 26) Nationen waren damals viel 27) stärker als die Mongolen 28). Die obengenannten 29) mongolischen 30) Feldherren 31) ließen daher den Polowzern sagen 32): sie wären nur gekommen 33), die Alanen, als fremde 34) Völker, zu bekriegen, aber nicht die Po-

---

16 Тверь. 17 въ его́. 18 весьма́ обезси́лѣло. 19 Вели́кій Князь. 20 слѣ́довать. 21 междоусо́бный. 22 смуще́ніе, я. 23 безпоко́ить. 24 госуда́рство, а.

1 Чинги́съ-Ха́нъ. 2 сраже́ніе при рѣкѣ́ Ка́лкѣ. 3 Тамузи́нъ. 4 по́слѣ. 5 наимено́ванъ. 6 т. е. (то есть) 7 мо́ре, я. 8 сдѣ́лался о́коло 1220 го́да. 9 покори́тель, я, Instr. 10 полови́на А́зія, Gen. 11 Евро́па, ы. 12 двухъ изъ свои́хъ. 13 во́ждь, я́. 14 и́мя, ени. 15 награди́ть. 16 ча́стью земли́. 17 у, Gen. 18 Каспі́йскій, ая, ое, 19 о́ные. 20 завоева́ть. 21 въ Пе́рсіи. 22 путеводи́тель, я. 23 военноплѣ́нный, аго. 24 привожу́, вёлъ, ве́сть. 25 Ала́ны. 26 о́ба сіи́. 27 гора́здо. 28. Монго́лъ, а. Gen. pl. § 79. 29 вышеска́занный, ая, ое. 30. Монго́льскій, ая, ое. 31 военача́льникъ, а. 32 приказа́ли сказа́ть. 23 прихожу́, пришёлъ (шла́, о́, и́), прише́ль. 34 иностра́нный.

lowzer, ihre 36) alten 35) Landsleute 37), wenn sie nur von 40) dem Bündnisse 41) mit den Alanen abstehen 39) wollten 38). Dies geschah 42), und die unglücklichen 45) Alanen, welche einst 44) das römische 46) Reich 47) mit zerstört 43) hatten, wurden, theils 48) auf dem Schlachtfelde 50) erschlagen 49) und theils in Fesseln geschmiedet 51) und ganz vertilgt 52). Nun wurde auch den Polowzern bange 53), und sie vereinigten sich 54) mit den Russen 55). Aber die Mongolen schickten 56) sogleich Gesandte 57) zu den Russen mit der Anzeige 58), sie hätten nur die Absicht 59) die Polowzer zu bestrafen 60), welche vor 200 Jahren 61) als Sklaven, ihnen entlaufen wären 62). Indeß 63) täuschten 64) sie die Russen nicht, welche ihre verrätherischen 66) Gesandten 67) erschlugen 65), und vereint 68) den Mongolen, nachher bekannt unter dem Namen der Tataren 70), entgegen gingen 69). Allein in 71) der unglücklichen Schlacht an der 72) Kalka, einem kleinen Flusse 73), welcher sich in 75) das Schwarze 76) Meer ergießt 74), wurde die russische Armee 77), im Jahre 1224, nach 78) verschiedenen 79) Siegen 80) total geschlagen 81) weil 82) die Russischen Feldherren 83) uneinig 84) waren und selbst 85) der Großfürst Mstislaw der dritte verlor das Leben 86).

35 ста́рый. 36 ихъ. 37 земля́къ, а́, Gen. pl. 38 бу́де они́ то́лько хотя́тъ. 39 отступи́ть. 40 отъ, Gen. 41 сою́зъ, а́. 42 э́то бы́ло сдѣлано. 43 нещя́стный, ая, ое. 44 одна́жды. 45 разори́ть. 46 Ри́мскій, ая, ое. 47 Импе́рія, и. 48 отча́сти, 49 уби́ты бы́ли. 50 на мѣ́стѣ сраже́нія. 51 око́ваны. 52 и во́все истреблены́. 53 устраши́ть. 54 соедини́ться. 55 Россі́янинъ, а 56 отпра́вить. 57 посо́лъ, сла́. 58 съ симъ объявле́ніемъ. 59 что они́ то́лько намѣ́рены. 60 нака́зывать. 61 за двѣ́сти лѣтъ тому́ наза́дъ. 62 отъ нихъ убѣжа́ли, 63 ме́жду тѣмъ. 64 обману́ть. 65 уби́ть. 66 измѣ́ннический, ая, ое. 67 посла́нникъ, а. 68 соедини́ясь. 69 пошли́ на встрѣ́чу. 70 кото́рые пото́мъ извѣ́стны ста́ли подъ и́менемъ Тата́ръ. 71 на, Präp. 72 при. Präp. 73 рѣ́чка, и. 74 впада́ю. ешь, впа́лъ, ду́, впасть. 75 въ, Acc. 76 Чёрный, ая, ое. 77 во́йска Россі́йскія. 78 по́слѣ, Gen. 79 мно́гій, ая, ое. 80 побѣда, ы. 81 бы́ли соверше́нно разби́ты. 82 потому́ что. 83 военача́льникъ, а. 84 несогла́сенъ, сна, сно. 85 да и самъ. 86 ли́шился жи́зни.

10. Batu-Chan 1), Jaroslaw II. Alexander Néwski 2).

1237 Endlich, im Jahre 1237, eroberte 3) Batu-Chan, ein Enkel Tschingis-Chans 4), mit einer Armee von 600,000 Mann 5) fast 6) ganz Rußland. Er ließ 7) zwar die russischen Fürstenthümer 8), als eine Art von Lehen 9), den verschiedenen dort regierenden 10) Fürsten, welche ihm aber Tribut bezahlen mußten 11). Bei dieser 12) Gelegenheit 13) wurde das geprägte
1238 Geld 15) in Rußland eingeführt 14), anstatt der ehemaligen
bis 16) Marderfellstückchen 17). — Jaroslaw II. Wsewolódo-
1247 witsch ging selbst zum 18) Chan-Batu hin und empfing 19) den ersten Belehnungsbrief 20) und den Vorrang 21) vor 22)
1255 den übrigen 23) Fürsten. Alexander Jaroslawitsch besiegte,
bis 24) die Schwertritter 25) und sehr oft 26) die Schweden 27).
1264 Wegen 28) seiner berühmten 29) Siege 30) an 31) den Ufern 32) der Newa 33), erhielt 34) er den Beinamen 35) Néwski 36). Der römische Papst 37) Innocentius 38) IV schickte 39) zwei Kardinäle 40) zu ihm mit dem Vorschlage, die Römische Religion anzunehmen 41), aber ohne allen Erfolg 42). Peter I. stiftete 43) ein Kloster 45) seines Namens 44) zu St. Petersburg 46), brachte seine Reliquien 48) dahin 47), und

1 Батый-Ханъ. 2 Алекса́ндръ Не́вскій. 3 завоева́ть. 4 внукъ Чи́нгисъ-Ха́новъ, § 73. 5 съ 600,000 во́йска. 6 почти́. 7 оста́вить. 8 кня́жество, а. 9 въ ви́дѣ помѣстьевъ. 10 владѣющій, Dat. 11 кото́рые обя́заны бы́ли плати́ть ему́ дань. 12 по сему́. 13 слу́чай, я. 14 вошли́ въ употребле́ніе. 15 чека́неныя де́ньги. 16 вмѣсто преждебы́вшихъ. 17 ку́ній мѣхъ, § 73, В. 18 ходи́лъ самъ къ. 19 получи́ть. 20 гра́мота, ы. 21 первенство́, а́. 22 предъ, Instr. 23 про́чій, ая, ее. 24 побѣди́ть. 25 рыцарей меченосцевъ. 26 многокра́тно. 27 Шведъ. а. 28 по, Dat. 29 знамени́тый, ая ое. 30 побѣда, ы. 31 на, Präp. 32 бе́регъ, а. 33 Нева́, ы́. 34 пріобрѣсть, 35 назва́ніе. 36 Не́вскій, аго, Gen. 37 Па́па, ы. 38 Инноќентій. 39 посыла́ть. 40 Кардина́лъ. а, Acc. § 88. 41 съ предложе́ніемъ о приня́тіи Ри́мскаго исповѣданія. 42 безъ вся́каго успѣха. 43 основа́ть. 44 во и́мя его́. 45 монасты́рь, я́. 46 въ Санктпетербу́ргѣ. 47 перенёсъ туда́. 48 мо́щи, ей, Plur. § 64, 2.

die russische Kirche 49) versetzte 50) ihn unter die Heiligen 51). Katharina I 52) stiftete 53) einen Ritterorden 54) nach 55) dem Namen dieses Heiligen 56).

11. Jaroslaw III., Wasili II., Demetrius I. 1) Andreas, Michael II. 2).

Jarosláw III. Jarosláwowitsch war sehr glücklich auf 3) seinen Feldzügen 4) gegen 5) die Livländer 6). Nachher wurde er aus Nowgorod verjagt 7), weil er 8) die großen 11) Privilegien 12) der Republik 13) schmälern 10) wollte 9). Allein durch Vermittelung 14) des Metropoliten wurde er bald wieder aufgenommen 15). — Auch Wasili Jarosláwowitsch wurde im Anfange seiner Regierung 16) durch die Empörung 17) der Nowgoroder sehr beunruhigt 18). Doch gehorchten sie ihm durch Hülfe der Tataren bald nachher wieder 19). — Demétrius Alexándrowitsch wurde aus 20) dem Großfürstenthume durch seinen jüngsten Bruder 21) Andreas, welcher nachher von 1294 bis 1304 regierte, durch Hülfe einer tatarischen Armee 22) vertrieben 21). — Damals, im Jahre 1293, erbauten 23) die Schweden die Festung Wiburg 24). — Michael II. Jarosláwowitsch regierte von 1304 bis 1318. Zu seiner 25) Zeit nahm der Chan Usbek 26) die muhammedanische 28) Religion 29) an 27), und verbreitete 30) sie 31)

1264 bis 1271
1271 bis 1276
1276 bis 1294
1304

---

49 це́рковь, кви. 50 помѣсти́ть. 51 въ число́ Святы́хъ. 52 Екатери́на, ы. 53 учреди́ть. 54 Кавале́рскій о́рденъ. 55 по, Dat. 56 сего́ уго́дника Бо́жія.

1 Дими́трій. 2 Михаи́лъ, 3 въ, Präp. 4 похо́дъ, а. 5 про́тивъ, Gen. 6 Лифля́ндецъ, дца. 7 и́згнанъ. 8 потому́ что́ онъ. 9 хотѣ́ть. 10 уменьши́ть. 11 вели́кій, ая, ое. 12 преиму́щество, а. 13 респу́блика, и. 14 по про́сьбѣ. 15 его́ опя́ть при́няли. 16 въ нача́лѣ своего́ княже́нія. 17 смяте́ніе, я, Instr. 18 весьма́ обезпоко́енъ. 19 но ско́ро потомъ́ они́ пришли́, по́мощію Тата́ръ, въ повинове́ніе. 20 со́гнанъ былъ съ, Gen. 21 меньші́й бра́тъ, Instr. 22 вспомоществу́емъ Тата́рскимъ во́йскомъ. 23 постро́ить. 24 крѣ́пость Вы́боргъ. 25 въ его́. 26 Ханъ Узбекъ. 27 приня́ть. 28 Магомета́нскій, ая, ое. 29 вѣ́ра, ы. 30 разпростра́нить. 31 о́ную.

auch unter 32) seinen Unterthanen 33), um diese durch ein Interesse zu vereinigen 34).

12. Georg 1), Demetrius II., Alexander II. Johann 2) I.

1318 Georg Danilowitsch 3) vermählte sich in der tatarischen
bis Horde 4) mit einer 5) Schwester des Chans 6), welche
1324 in der Taufe den Namen Agathe 8) bekam 7). Georg, dieser ränkevolle Mann 9), klagte bei 11) der Horde den edeln 12) Michael als 13) Rebellen 14) und Giftmischer 15) an 10) und bewirkte dort dadurch 16) die schreckliche Hinrichtung desselben 17). Er schlug 18) nachher 19) die Schweden, welche Karélen 21) anfielen 20) und Kerholm, die Hauptstadt desselben 23), belagert hatten 22). Dann 24) erbaute er die Festung Nöteburg 25), jetzt 26) Schlüsselburg 27). Unter seiner Regierung 28) wurde Moskwá 29) die Residenzstadt 30) Rußlands.— Demétrius II. Michailowitsch tödtete 31) in der Horde
1324 den Georg, um den Tod seines Vaters zu rächen 32) mit eige-
bis ner Hand 33), wofür er aber auch selbst 34) wieder auf Befehl
1326 des Chans 36) hingerichtet wurde 35).—Auch Alexander II.

---

32 между́, Instr. 33 по́дданный, аго, §. 63. 4. 34, дабы́ соедини́ть ихъ одни́мъ уча́стіемъ между́ собо́ю.

1 Юрій, im höhern Style jetzt: Георгій. 2 Ива́нъ im höhern Style: Іоа́ннъ. 3 Дани́ловичъ. 4 сочета́лся въ Тата́рской Ордѣ́ бра́комъ. 5 съ, Instr. 6 Ха́нская сестра́. 7 нарече́нною по́слѣ въ креще́ніи. 8 Ага́ѳія, и, §. 16. 9 кова́рный. 10 обвини́ть. 11 въ, Präp. 12 предо́брый. 13 какъ. 14 мяте́жникъ, а, Acc. 15 отрави́тель, я. 16 и тѣмъ причини́лъ. 17 ужа́сную его́ казнь. 18 разби́ть. 19 пото́мъ. 20 напада́вшихъ на, Acc. 21 Каре́лія, и. 22 и осажда́вшихъ. 23 гла́вной го́родъ о́ной Ке́ксгольмъ. 24 пото́мъ. 25 Орѣ́шекъ. 26 что ны́нѣ. 27 Шлиссельбу́ргъ. 28 въ его́ ца́рствованіе. 29 Москва́ стала, Instr. 30 столи́ца, цы, 31 умертви́ть. 32 дабы́ отмсти́ть за смерть своего́ отца́. 33 со́бственная рука́, Instr. 34 за что онъ и самъ. 35 уби́тъ былъ по Ха́нскому повелѣ́нію.

Michailowitsch zog den Zorn des Chans 38) auf sich 37),
denn er erschlug 39) den tatarischen Gesandten Schtschelkan 40), 1326
welcher damals sehr unmenschlich 41) in 42) Twer 44) handelte bis
43) und die christliche Religion 46) in 47) Rußland vertilgen 1328
wollte 45). In der Hoffnung 48) eines Pardons 49), stellte er
sich 50) freiwillig in der Horde 51) ein, aber er wurde dort hin=
gerichtet 52), so wie sein bedaurungswürdiger 53) Vater und
Bruder. — Nach ihm gelangte Johann I. Danilowitsch 1328
auf den Thron 54). Er war sehr freigebig 55) gegen 56) die Armen bis
57) und trug 58) deshalb 59) immer einen Beutel mit Geld 61), 1341
welcher in der damaligen Mundart Kalitá hieß 62) bei sich 60).
Er bekam daher den Beinamen 63) Kalitá 64).

13. Simeon, Johann II., Demetrius III., Demetrius IV.

Simeon 1) Johannowitsch der Stolze 2), wurde also
benannt 3), wegen seines ihm eigenen 4) imponirenden 5) An= 1341
standes 6), durch welchen 7) er Jeden 9) zum Gehorsam 12) bis
gegen sich 11) zu bewegen 10) wußte 8). Er schmückte 13) die 1353
Kirchen in Moskwa, versah 14) sie 15) mit Glocken 16), und
starb 17) zur Zeit einer großen Pest 18), welche aus China

---

37 навлёкъ на́ себя́. 38 Ха́нскій гнѣвъ. 39 уби́лъ. 40 Щелка́нъ, а. 41 весьма́ безчеловѣ́чно. 42 въ. 43 поступа́ть. 44 Тверь, и. 45 хотѣ́лъ искорени́ть. 46 Христіа́нская вѣ́ра, Acc. 47 въ, Präp. 48 наде́жда, ы. 49 проще́ніе, я. 50. яви́ться. 51 самъ въ Орду́. 52 гдѣ онъ казне́нъ былъ. 53 такъ, какъ и пре́жде сожалѣ́нія досто́йные. 54 дости́гъ до престо́ла. 55 весьма́ щедръ. 56 къ, Dat. 57 ни́щій, аго. 58 носи́ть. 59 для того́. 60 съ собо́ю. 61 кошелёкъ съ де́ньгами. 62 по тогда́шнему нарѣ́чію называ́емый калито́ю. 63 по сей причи́нѣ онъ и былъ про́званъ. 64 Калита́, ы́.

1 Симео́нъ, а. 2 Го́рдый. 3 проименова́нъ. 4 по осо́бенно, Dat. 5 ва́жный, ая, ое. 6 санови́тость, и. 7 кото́рою. 8 умѣ́ть, 9 ка́ждый, Acc. 10 приводи́ть. 11 къ себѣ́. 12 въ повинове́ніе. 13 укра́сить. 14 снабди́ть. 15 о́ныя. 16 ко́локолъ, а, 17 сконча́ться. 18 во вре́мя вели́кой морово́й я́зви.

kam a), und unter dem Namen des schwarzen Todes bekannt war b). Im Jahre 1343 war zu Moskwa eine Kirchenversammlung c), auf welcher festgesetzt wurde, daß das neue Jahr nicht, wie bisher, vom 1sten März, sondern vom 1sten September angefangen werden
1353 sollte d). — Johann II. Johannowitsch regierte nachher
bis sechs Jahre. Zu seiner Zeit fingen große Unruhen 21) unter 22)
1359 den Tataren an 19) auszubrechen 20). Der heilige Metropolit Alexei curirte 23) die Gemahlinn 24) des Chans, Namens Teidula, von einer Augenkrankheit 25), wodurch er 26) den Einfall
1359 der Tataren abwandte 27). — Ihm folgte Demetrius III.
bis Constantinowitsch. Unter ihm 28) wurden die Räuber
1362 29), welche die tatarischen Kaufleute 31) plünderten 30), aufge-
1362 fangen 32), und dem 33) Chane zur Bestrafung 34) überlie-
bis fert 35). — Demetrius IV. Johannowitsch! Donskoi
1389 baute den Kreml 36), das Schloß 37) der russischen Souveraine 38) zu Moskwa, von Stein auf 39). Indem er sich von der Oberherrschaft 42) der Tataren zu befreien 41) wünschte 40), schlug 43) er sie am Don 44) aufs Haupt 45) und bekam von dieser 46) glorreichen 47) Begebenheit 48) den Beinamen 49) der Donische 50). Allein die Unfälle 51), welche sich nachher ereigneten 52), raubten 53) ihm die Früchte 54) dieses Sieges. Moskwa wurde dafür 55) von den Tataren 58) eingenommen 56) und verbrannt 57).

---

a) произше́дшій изъ Кита́я. b) изве́стная подъ и́менемъ чёрной сме́рти. c) церко́вный собо́ръ. d) въ кото́ромъ заключено́ бы́ло, чтобы́ но́вый годъ не начина́лся, какъ доно́лѣ бы́ло, съ 1-го Ма́рта, но съ 1-го Сентября́. 19 на́чали. 20 происходи́ть. 21 смуще́ніе, я. 22 ме́жду, Instr. 23 изцѣли́ть. 24 супру́га, и. 25 отъ глазно́й болѣ́зни. 26 чѣмъ онъ и. 27 отврати́ть. 28 при нёмъ. 29 разбо́йникъ, а. 30 гра́бившіе. 31 купе́цъ, пца́. 32 перейманы бы́ли. 33 и. 34 на казнь. 35 о́тданы. 36 Кремль. 37 за́мокъ, мка. 38 Князь, я. 39 ка́менной. 40 жела́я. 41 освободи́ться. 42 вла́сти. 43 поби́ть. 44 на Дону́. 45 на́ голову. 46 сего́. 47 знамени́тый, ая, ое. 48 произше́ствіе, я. 49 назва́ніе, я. 50 До́нскій, а́го. 51 злоключе́ніе, я. 52 по́слѣ случи́вшіяся. 53 лиши́ть. 54 плодъ, а́ 55 за то. 56 взята́. 57 сожжена́. 58 Тата́рами.

14. Wasili II. 1), Wasili III.

Unter 2) der Regierung 3) Wasili II. Dimitrijewitsch 1389
zerstörte 6) Juri Dimitrijewitsch 4), sein Bruder, ein apanagirter bis
5) Fürst, Kasán 7) und viele andere 8) tatarische Städte 9). Aber 1425
im Jahre 1395 fiel Timur-Chan 10), oder Tamerlan 11), wieder 12) über 14) Rußland her 13). — Die erste Schlaguhr 15) wurde damals in Moskwa im Jahre 1404 aufgestellt 16). — Wasili 1425
Wasiljewitsch 17) der Finstere 18), war vielen Veränderun- bis
gen 20) des Glücks 21) unterworfen 19). Der Sohn seines 23) 1461
Oheims 22) ergriff 24) ihn unerwartet 25) im Kloster, wohin 26) er sich zum Beten 28) entfernt hatte 27), und befahl 29) ihn zu blenden 30). Aus dieser Ursache 31) ist er von den Chronikenschreibern 33) der Finstere genannt worden 32). Witówt 34), ein lithauischer 35) Fürst, belagerte 36) zu seiner Zeit Pórchow, unweit 37) Pleskau 38), und gebrauchte 39) dazu 40) zum ersten Male 41) Kanonen 42).

15. Von Johann (Iwán) Wasiljewitsch dem Großen bis auf Michael Feódorowitsch 1) Románow 2); von 1462 bis 1613. — Johann III., Wasili IV.

Johann III. Wasiljewitsch 3), mit dem Beinamen der 1462
Große 4), befreite 5) Rußland vom tatarischen Joche 6) im bis
Jahre 1475. Oeffentlich 7) sagte er sich los von 8) der Be- 1503

---

1 Василій, я. 2 въ, Acc. 3 княжéніе, я. 4 Димитріевичъ. 5 удѣльный. 6 раззорить. 7 Казáнь. 8 другій, ая, ое. 9 гóродъ. а. §. 57, а. 10 Тимýръ- Ханъ. 11 Тамерлáнъ. 12 опять. 13 нападáю, палъ, дý, пáсть. 14 на, Acc. 15 пéрвые боевы́е часы́, §. 84, 2. 16 постáвлены бы́ли. 17 Васи́льевичъ. 18 Тёмный. 19 подвержéнъ бы́лъ, Dat. 20 преврáтность, и. 21 щáстіе. я. 22 дя́дя, и. 23 егó, S. 122, 2. 24 захвати́ть. 25 нечáянно. 26 кудá. 27 отлучи́ться. 28 на молéніе. 29 велѣ́ть. 30 ослѣпи́ть. 31 по сéй причи́нѣ. 32 прóзванъ, Instr. 33 лѣтописáтель, я. 34 Витóвтъ. 35 Литóвскій. 36 осаждáть. 37 недалéко отъ, Gen. 38 Псковъ, а. 39 употреби́ть. 40 къ томý. 41 въ пéрвый разъ. 42 пýшка, и.

1 Θеóдоровичъ, а. 2 Ромáновъ, а. 3 Васи́льевичъ. 4 и́менемъ Вели́кій. 5 освободи́ть. 6 и́го, а. 7 явно 8 отказáться отъ.

zahlung 9) des Tributs an sie 10), und mit bewaffneter Hand 11) erkämpfte 12) er seine Unabhängigkeit 13). Die Unterdrücker 14) Rußlands waren damals unter einander uneinig 15) und in innerliche Kriege 17) verwickelt 16). Dies beförderte 19) vorzüglich 18) die Fortschritte 20) des Großfürsten 21). Auch zernichtete 22) er die Republik Nowgorod 23), nahm die berüchtigte 25) Marfa Posádniza 26) gefangen 24), und führte die große Sturmglocke 28) nach 29) Moskwá ab 27). Er vermählte sich 30) mit 31) der Prinzessin 32) Sophia 33), der Tochter 34) des Thomas 35) Paläologus 36), eines Bruders des letzten griechischen Kaisers Constantin 37) Paläologus, mittelst welcher 38) ein schwarzer zweiköpfiger Adler 39) das Wappen 41) Rußlands wurde 40). Aus Deutschland 42) und Italien 43) verschrieb 44) er nach 45) Rußland Baumeister 46) Rothgießer 47), Silberarbeiter 48), Ingenieure 49), Bergleute 50) und andere Künstler 51), von welchen 52) der im Jahre 1475 aus Bologna 55) kommende 53) Aristoteles 54) ein guter Baumeister war, welcher auch Kanonen zu gießen 57) und Geld 59) zu prägen 58) verstand 56).— Wasili IV. Johannowitsch machte Pleskau mit 61) den übrigen 62) Städten gleich 60), so wie sein Vater
1505 bis 1534 Nowgorod. Smolensk 63), welches 10 Jahre unter 65) polnischer Herrschaft 66) gewesen war 64), vereinigte 67) er wieder mit Rußland.

---

9 платёжъ, á. 10 имъ дáни. 11 вооружённая рукá, Instr. 12 сохраня́ть. 13 незави́симость, и. 14 притѣснитель, я. 15 разсóрясь тогдá междý собóю. 16 зáняты бы́ли, Instr. 17 междоусóбная войнá. 18 осóбенно. 19 способóствовать, Neutrum. 20 успѣхъ, а, Dat. §. 162. 21 Вели́кій Князь. 22 уничтóжить. 23 Новгорóдскій, ая, ое. 24 захвати́ть. 25 извѣстный. 26 Мáрѳа Посáдница, Acc. 27 отвёзъ. 28 вечевый колоколъ. 29 въ, Acc. 30 онъ сочетáлся брáкомъ. 31 съ, Instr. 32 Княжнá, ы. 33 Сóфія, и, Instr. 34 дочь, § 63. 2. Instr. 35 Ѳомá, ы́. 36 Палеолóгъ, а. 37 Константи́нъ, а. 38 чéрезъ котóрую. 39 двуглáвый орёлъ: 40 сталъ, Instr. 41 гéрбъ, á. 42 изъ Нѣмéцкой земли́. 43 Итáлія, и. 44 выпи́сывать. 45 въ, Acc. 46 зóдчій, аго. §. 63. 4. 47 литéйщикъ, а. 48 серéбренникъ, а. 49 инженéръ, а. 50 рудокóпъ, а. 51 худóжникъ, а. 52 изъ кóихъ. 53 пріѣхавшій. 54 Аристóтель, я. 55 изъ Болóніи. 56 умѣть, 57 лить, §. 147. 58 чекáнить. 59 дéньги. 60 сравни́ть. 61 съ, Instr. 62 прóчій, ая, ее. 63 Смолéнскъ. 64 бы́вшій. 65. подъ, Instr. 66 Пóльская держáва. 67 соедини́ть.

16. Johann IV.

Johann IV. Wasiljewitsch war streng 1) und jähzor- 1534
nig 2), weshalb er auch 3) der Grausame 5) genannt wurde 4). bis
In seiner Minderjährigkeit 6) regierte er unter 7) der Vormund- 1584
schaft 8) seiner Mutter 9) Helena 10). Er formirte 11) zuerst 12) in Rußland reguläre Truppen 13), unter 14) dem Namen 15) Strelzi oder Scharfschützen 16). Bei Gelegenheit 17) der Eroberung 18) der Königreiche Kasan 19), Astrachan 20) und eines Theiles des unermeßlichen 21) Sibiriens 22) fing er an 23), sich Zar und Selbstherrscher 25) von ganz Rußland 26) zu nennen 24). — Esthland *) mit der Stadt Reval 27) ergab sich 28) damals am 4ten Jun. 1561 an den König von Schweden 29) Erich XIV, und Livland mit 30) dem Heermeister 31) Gotthard 32) Kettler unterwarf sich am 28sten Nov. desselben Jahres Polen 33), wofür 34) Kettler auch von 36) den Polen 37) den Titel 38) eines Herzogs von Kurland 39) erhielt 35). Aus Deutschland berief 40) Johann verschiedene 41) Handwerker 42), Künstler 43) und Gelehrte 44) nach Rußland, welche 45) er unter seinem besondern 47) Schutze 48) hielt 46), worüber 49) der Pöbel 50) anfangs 51) sehr murrte 52). Es befindet sich in dieser Hinsicht 53) ein denkwürdiger 54) Brief 55) an 56) Kaiser Karl

---

1 строгъ. 2 вспы́льчивъ. 3. потому́ онъ и. 4 проимено́ванъ, Instr. 5 Гро́зный, аго. 6 младе́нчество, а. 7 подъ, Instr. 8 опе́ка, и. 9. роди́тельница, ы. 10 Еле́на, ы. 11 соста́вить. 12 въ пе́рвый разъ. 13 регуля́рныя войска. 14 подъ, Instr. 15 назва́нiе, я. 16 стрѣле́цъ, льца́, Gen. 17 по слу́чаю. 18 завоева́нiе, я. 19 ца́рство Каза́нское. 20 Астраха́нское. 21 простра́нный, ая, ое. 22 Сиби́рь, и. 23 начина́ю, на́чалъ, начну́, нача́ть. 24 называ́ться, Instr. 25 Самоде́ржецъ, жца. 26 Всероссі́йскiй. *) Эстля́ндiя. 27 Ре́вель, я. 28 сдала́сь. 29 Шве́цiя, и, Dat. 30 съ, Instr. 31 Герме́йстеръ, а. 32 Гота́рдъ, а. 33 по́дверглись По́льшѣ. 34 за что. 35 получи́ть. 36 отъ, Gen. 37 Поля́къ, а. 38 ти́тулъ, а. 39 Ге́рцогъ Курля́ндскiй. 40 вы́звать. 41 ра́зный, ая, ое. 42 реме́сленникъ, а, 43 худо́жникъ, а 44 учёный, аго. 45 ко́ихъ. 46 содержа́ть. 47 во особли́вомъ. 48 покрови́тельство, а. 49 отъ чего́. 50 чернь, и. 51 въ нача́лѣ. 52 ропта́ть. 53 мы нахо́димъ въ разсужде́нiи сего́. 54 знамени́тый, ая, ое, 55 письмо́. 56 къ, Dat.

den Fünften in dem Buche: Materialien zur russischen Geschichte, Riga 1777, S. 431 ff. — 1564 errichtete 57) er zu Moskwa die erste Buchdruckerei 58). — 1554 ereignete es sich 59), daß einige Londner 60) Kaufleute drei Schiffe ausschickten, um einen Weg zu entdecken um 61) das nördliche Asien herum nach China und Ostindien a). Zwei von ihnen litten Schiffbruch b), und das dritte rettete sich erst in einen Hafen c) des russischen Lapplands, und nachher in die Bucht St. Nicolas d). Als der Zar diesen Vorfall erfuhr, ließ er e) den Befehlshaber g) dieses Schiffes, Herrn Chancellor, nach Moskwa zu sich einladen f), und im Jahre 1555 schloß h) die englische Königinn Maria mit Rußland einen Handelstractat i). — Um 62) die alte 64) damalige Münze 65) von der neuen 66) zu unterscheiden 63), fing man im Jahre 1535 an, auf sie 68) das Bild 69) eines Kriegers mit einem Spieße (kopié) 70) zu schlagen 67), woher sie auch die Benennung 72) Spieße 73) (kopéken) erhielten 71). — 1542 verfaßte er 74) das merkwürdige Gesetzbuch, den Sudébnik 75). — 1581 hatte er das Unglück durch einen unvorsichtigen Schlag 76) seinen geliebten Sohn Iwan zu erschlagen 77). — 1570 erfuhr er 78), daß die Nowgoroder verrätherische Anschläge geschmiedet hatten, sich dem polnischen Scepter zu unterwerfen 79). Plötzlich erschien 80) der Zar in Nowgorod; schrecklich war sein Zorn 81) und gegen 35000 Menschen sollen ihren Tod gefunden haben.

---

57 учредить. 58 типографія, книгопечатаніе. 59 случилось. 60 Лондонскій. 61 для открытія пути вокругъ. a) въ Китай и Остъ-Индію. b) потерпѣть кораблекрушеніе. c) спасся во первыхъ въ гавань. d) и потомъ въ губѣ Св. Николая. e) по поводу сего произшествія велѣлъ. f) прійти къ себѣ. g) Капитанъ. h) заключить. i) торговый союзъ. 62 дабы. 63 отличить. 64 старый, ая, ое. 65 монета, ы. 66 отъ новой. 67 выбивать. 68 на оной. 69 изображеніе. 70 воина съ копьемъ. 71 отъ чего и получили. 72 своё наименованіе. 73 копѣйка, и. 74 сочинить. 75 законную книгу Судебникъ. 76 неосторожный ударъ. 77 убить любимаго. 78 извѣщенъ былъ. 79 предпріяли измѣнническое намѣреніе предаться державѣ Польской. 80 вдругъ. 81 гнѣвъ его былъ ужасенъ.

17. Feodor I., Boris Godunow 1).

Feodor I. Johannowitsch wurde nun durch Erbfolge Zar 2). Allein wegen 3) seines schwachen 4) Verstandes 5) und seiner Unthätigkeit 6) leitete ihn 7) in allem 8) sein schlauer Schwager 9) Boris Godunów. Durch das Aussterben 10) der Leibeserben 11) männlichen Geschlechts 12) aus der Familie Ruriks 13) in der Person 14) Feodors, im Jahre, 1598, war Rußland wieder vielen innerlichen Zwistigkeiten 16) unterworfen 15). Boris eröffnete sich 17) schon im Jahre 1591 den Weg zum 18) Throne 19), durch die Ermordung 20) des nach Uglitsch 22) verbannten 21) Prinzen 23) Demetrius 24) Johannowitsch, und regierte 25) nachher von 1598 bis 1606. Durch alle 26) Mittel 27) strebte er dahin 28), sich auf dem Throne festzusetzen 29). Mit 30) allen benachbarten 31) Mächten 32) schloß 33) er Bündnisse und erwarb sich die Achtung aller Fürsten Europens a), nur die des türkischen Kaisers Muhammed III. verschmähte er b), wies dessen Geschenke ab c) und erwiederte sie d), wenn man dem Petrejus glauben kann, durch die Uebersendung eines Beutels mit Schweinskoth e). — Er begnadigte 34) die Bojaren 35) mit ansehnlichen Geschenken 37) und Ehrenstellen 38), und erließ 39) dem Volke auf ein ganzes

1584 bis 1598

1598 bis 1606

---

1 Борисъ Годуно́въ. 2 по наслѣдству сталъ царёмъ. 3 а по причи́нѣ, Gen. 4 сла́бый, ая, ое. 5 ра́зумъ, а. 6 недѣятельность, и. 7 пра́вилъ имъ §. 165. 8 во всёмъ. 9 хи́трый его́ шу́ринъ. 10 пресѣче́нie, я, Instr. 11 наслѣдникъ, а. 12 му́жескій полъ. 13 изъ Рю́рикова до́ма. 14 въ осо́бѣ 15 подве́рглась. 16 раздо́ръ, а, Dat. 17 открылъ себѣ. 18 къ, Dat. 19 престо́лъ, а. 20 убіе́нie, я, Instr. 21 со́сланный, ая, ое. 22 въ Угличъ. 23 Царе́вичъ, а. 24 Дими́трій, я. 25 ца́рствовать. 26 всѣми. 27 спо́собъ, а. 28 стара́ться. 29 утверди́ться на. 30 со, Instr. §. 75, Anmerk. 4. 31 сосѣдственный. 32 держа́ва, ы. 33 возобнови́ть. a) пріобрѣлъ себѣ почте́нie отъ всѣхъ Европе́йскихъ Мона́рховъ. b) то́лько прези-ра́лъ о́ное ока́зываемое отъ Туре́цкаго. c) отказался отъ его́ пода́рковъ. d) и отвѣчалъ за о́ные e) че́резъ посылку мѣшка́ съ свиньимъ ка́ломъ. 34 жа́ловать. 35 Боя́ринъ, а. 36 вели́кій. 37 даръ, а. 38 чинъ, а. 39 прости́ть. 40 за цѣлой годъ. 41 по́дать,

Jahr 40) die Abgaben 41). Allein einigen 42), vorzüglich außer der Hauptstadt Wohnenden 43), war die Ermordung 45) des Prinzen Demetrius bekannt 44).

18. Grischka 1), Schuiskoi 2).

Davon glaubte 3) nun ein gewisser 5) Grischka Otrépiew 6), ein gewesener Mönch 7), Vortheile zu ziehen 4), welcher unter 9) dem Namen des Erschlagenen 10) auftrat 8). Da er ihm etwas ähnlich war 11), so brachte 12) dieser Pseudodemetrius 13) einen großen Theil der Nation 15) auf seine Seite 14), vorzüglich aber mittelst einer ansehnlichen polnischen Armee 16). Boris dagegen, als er gar keine Rettung mehr für sich sah 17,) nahm sich durch Gift das Leben 18). Allein die Russen, da sie
1606 bis 1609 den Betrug des Fälschlings 20) gewahr wurden 19), so erschlugen 21) sie ihn im Jahre 1606. Hierauf 22) regierte 21) der Fürst Wasili Johannowitsch Schuiskoi. Aber zu derselben Zeit 24) erschienen 25) noch andere Wahnprinzen 20), unter den Namen der Brüder und Anverwandten 25) des Demetrius, welche Rußland in eine Art von Anarchie 28) stürzten 27) von 1609 bis 1613. Endlich 29) aber vereinigten sich 30) die Russen, indem sie 31) 1613 einen Prinzen aus der weiblichen Linie Ruriks 32) über sich zum Fürsten setzten 31), in der Person 33) des Michael Feodorowitsch Románow.

и. 42 но какъ немно́гимъ. 43 особли́во внѣ столи́цы обита́вшимъ. 44 извѣстно бы́ло. 45 убіе́ніе.

1 Гри́шка, и. 2 Шу́йскій. 3 симъ взду́малъ. 4 воспо́льзоваться. 5 нѣкто. 6 Отре́пьевъ. 7 бы́вшій мона́комъ. 8 кото́рый объяви́лъ себя́. 9 подъ, Instr. 10 убіе́нный. 11 бу́дучи на него́ нѣсколько похо́жъ. 12 привле́къ. 13 Лжедими́трій. 14 на свою́ сто́рону. 15 наро́дъ, а. 16 а особли́во при по́мощи зна́тнаго По́льскаго во́йска. 17 не ви́дя никако́го себѣ спасе́нія. 18 отрави́лъ себя́ я́домъ. 19 узна́вшіе обма́нъ. 20 самозва́нецъ, нца. 21 умертви́ть. 22 пото́мъ. 23 нача́льствовать. 24 и въ тожъ вре́мя. 25 яви́ться. 26 племя́нникъ, а. 27 вве́ргли. 28 въ нѣкоторое безнача́ліе. 29 наконе́цъ. 30 соедини́ться. 32 поста́вя себѣ царёмъ. 31 Госуда́ря изъ же́нскаго колѣна Рю́рикова. 33 въ лицѣ.

19. Von Michael Feódorowitsch Románow bis auf Alexander den Ersten. Von 1613 — 1819. — Michael Feódorowitsch Románow.

Michael Feódorowitsch Románow war der Sohn des in den geistlichen Stand getretenen Bojaren 1) Feodor Nikititsch 2), nachherigen 3) Patriarchen Philaret in Moskwa 4). Erst 17 Jahre alt a), bisher bloß bei seiner Mutter in einem Kloster zu Kostroma erzogen b), wurde er am 16ten Junius 1613 gekrönt c). Er befreite 5) Rußland von seinen äußern 6) und innern 7) Feinden 8). Nach 9) Großbritannien 10) und nach Frankreich 11), an Ludwig XIII schickte 12) er glänzende 13) Gesandtschaften 14). Mit 15) der Türkei 16) schloß 17) er einen Friedenstraktat 18). Mit Persien 19) erneuerte 20) er den Handel, und nach China 21), schickte er die erste ordentliche 22) Gesandtschaft. Auch zog 23) er viele Ausländer 24) in das Reich, indem er ihnen wohlweislich 26) verschiedene 27) Privilegien 28) ertheilte 25), und suchte 29) so 30) seine Unterthanen 32) aufzuklären 31). Von 33) Gustav Adolph 34), König von Schweden 35), wurde Nowgorod an Rußland zurückgegeben 36), und von den Polen der vorher gefangen genommene 37) Vater des Zars 38). 1611 bis 1645

---

1 постриженнаго Боярина. 2 Никитичъ, а. 3 бывшаго потомъ. 4 Московскій Патріархъ, Gen. а) отъ роду 17-ти лѣтъ. b) воспитанный дотолѣ своею матерію въ Костромскомъ монастырѣ. c) коронованъ былъ. 5 освободить. 6 внѣшній, яя, ее. 7 внутренній. 8 непріятель, я. 9 въ, Acc. 10 Великобританнія, и. 11 Франція, и. 12 отправить. 13 знатный, ая, ое. 14 посольство, а. 15 съ, Instr. 16 Турція, и. 17 заключить. 18 мирный союзъ. 19 Персія, и. 20 возобновить. 21 Китай, я. 22 порядочный, ая, ое. 23 привлекаю, влекъ, влечь. 24 иностранецъ, нца. 25 даруя имъ. 26 съ благоразумнымъ разсмотрѣніемъ. 27 разный, ая, ое. 28 преимущество, а. 29 стараться 30 такимъ образомъ. 31 просвѣтить. 32 подданный, аго. 33 отъ, Gen. 34 Густавъ Адольфъ. 35 Шведскаго Короля. 36 отдалъ, Dat. 37 прежде въ плѣнъ взятый. 38 родитель Государевъ.

20. Alexéi Michaílowitsch.

1645 Alexéi Michailowitsch gelangte schon im 15ten Jahre
bis seines Alters zur Regierung a), und wurde anfangs fast gänzlich
1676 von seinem bisherigen Erzieher, dem Bojaren Morosow c), geleitet b). Im Jahre 1646 trat abermals ein Prätendent zur russischen Krone auf d), der Sohn eines Wologdaischen Leinwandhändlers e), Namens Ankudinow, welcher sich für den Sohn des ehemaligen Zars Wasili Schuiskoi ausgab f). 1654 wurde er von dem Herzoge von Holstein ausgeliefert, nach Moskwa gebracht g), und daselbst hingerichtet. — Alexei war ein weitsehender Fürst 1), mit 2) einem gebildeten 3) Geiste 4) und vielumfassenden 5) Kenntnissen 6). Alle alte 10) Gesetze 11) von Johann Wasiljewitsch und seinen Vorfahren 12) ließ er 7) sammeln 8) und verbessern 9), und machte sie 1649 bekannt 13) unter 14) dem Namen der Uloshénie 15), welche auch noch jetzt zum Theil ihre Gültigkeit hat 16). Er legte viele Leinwand- und Seidenfabriken 18) an 17), mittelst geschickter Leute, die er aus fremden Ländern berief 19). Aus Holland 20) ließ er Schiffbaumeister 22) kommen 21), und nachher entdeckte er 23) die Meerenge 24) zwischen 25) Asien und Amerika 26). Viele

---

a) воцари́лся на 15-томъ году́ своего́ рожде́нія. b) и въ нача́лѣ своего́ владѣнія почти́ во всёмъ руково́дствуемъ былъ. c) свои́мъ воспита́телемъ Боя́риномъ Моро́зовымъ. d) яви́лся ещё самозва́нецъ. e) Во́логодскаго холще́ваго купца́. f) называ́вшійся сы́номъ бы́вшаго Царя́ Васи́лія Шу́йскаго. g) отведёнъ. 1 Госуда́рь дальнови́дный. 2 съ, Instr. 3 просвѣще́нный. 4 ра́зумъ, а, 5 обши́рный, ая, ое. 6 зна́ніе, я. 7 велѣть. 8 собра́ть. 9 попра́вить. 10 дре́вній, яя, ее. S 95. 2. 11 зако́нъ, а. 12 пре́дки, ковъ. §. 64, 2. 13 обнаро́довать. 14 подъ, Instr. 15 Уложе́ніе. я, Gen.
16 имѣющаго отча́сти и поны́нѣ своё дѣйствіе. 17 завожу́, завелъ, вести́. 18 полотня́ныя и шёлковыя фа́брики. 19 вы́званными изъ чужи́хъ кра́евъ иску́сными людьми́. 20 Голла́ндія, и. 21 вы́звать. 22 корабе́льный ма́стеръ. 23 и тогда́ же откры́тъ былъ. 24 проли́въ, а. 25 между́, Instr. 26 Аме́рика, и. 27 при́званные въ слу́жбу мно́гіе

in den Dienst berufene ausländische Offiziere 27) halfen 29) ihm vorzüglich 28) zur 30) Wiedereroberung 31) der von Polen geraubten 32) Städte und Provinzen 33), wie z. B. 34) Kiew, Tschernigow 35), Smolensk u. s. w. 36), worauf 37) er zu 39) seinem Titel: „Zar von Klein- und Weißrußland" 40) hinzufügte 38). Auch eroberte 41) er Dorpat 42). Nach Spanien 43) schickte 44) er eine prächtige 45) Gesandtschaft 46). Aber den Engländern in Rußland 47) nahm er ihre Privilegien 49) wieder ab 48), weil sie 50) dem Usurpator 52) Cromwell gehorchten 51). — Ein gewisser Stenka Rasin, ein Kasakenoffizier a), sammelte 1670 einen Haufen Räuber-Gesindel b), und schon gehorchten 200,000 Mann seinen Befehlen c); endlich wurde er 1671 verhaftet d) und in Moskwa hingerichtet. — Unter 53) dem Patriarchen Nikon, welcher die Kirchenbücher 54) verbesserte, entstanden 55) damals, wie man sagt, die Raskolniki 56) in Rußland. Alexei hatte zwei Gemahlinnen gehabt 57), und von der ersten, einer Miloslawski 58) hatte er zwei Söhne 59), Feodor nnd Iwan, und mehrere 60) Töchter, von welchen die schöne, kluge und herrschsüchtige 61) Sophia die merkwürdigste war 62); und von 63) der zweiten, einer gebornen Narischkin 64), hatte er einen Sohn, Peter, und eine Tochter, Natalia 65).

иностра́нные офице́ры. 28 весьма́ мно́го. 29 споспѣшествова́ть. 30 къ, Dat. 31 возвраще́ніе, я, 32 отто́ргнутыхъ По́льшею. 33 о́бласть, и. 34 какъ наприм́ѣръ. 35 Черни́говъ 36 и про́чіе. 37 по́слѣ чего́. 38 присовокупи́ть. 39 къ, Dat. 40 Царь Ма́лыя и Бѣ́лыя Россі́и. 41 завоева́ть. 42 Дерптъ. 43. Испа́нія, и. 44 посла́ть. 45 великолѣ́пный, ая, ое. 46 посо́льство, а. 47 а отъ Англича́нъ, жи́вшихъ въ Россі́и. 48 отня́ть. 49 преиму́щество, а. 50 потому́ что они́. 51 повинова́ться. 52 хи́щникъ, а. a) Каза́цкій Атама́нъ. b) заве́лъ разбо́йничью ша́йку. c) къ нему́ приста́ли. d) посади́ли его подъ стражу. 53 на 54 церко́вныя кни́ги. 55 возста́ли. 56 раско́льники. 57 имѣ́лъ двухъ супру́гъ. 58 Милосла́вской. 59 двухъ сынове́й. 60 мно́гихъ. 61 властолюби́вая. 62 достопа́мятнѣе про́чихъ. 63 отъ. 64 урожде́нной Нарышкиной. 65 одну́ дочь Ната́лію.

21 Feodor. Peter I.

1676 bis 1682 Feodor III. Alexejewitsch 1) verbrannte 2) auf den Rath 3) des weisen 4) Golizyn 5) die alten Dienstlisten 6) der Edelleute und zernichtete 7) so 8) alle Rangstreitigkeiten 9) beim Geburtsadel (der genealogischen Leute) 10), indem er erklärte 11): daß man von nun an 12) nicht mehr wegen der Hoheit der Geburt *), sondern nur wegen eigener 13) Verdienste 14) ausgezeichnete Ehrenstellen erhalten würde 15). Er liebte 16) die Gelehrsamkeit, 17) und legte daher 18) zu Moskwa im Kloster Spaski das erste Gymnasium 20) an 19). Er starb an der Schwindsucht a), kinderlos b), in der Blüthe seiner Jahre c), und aufrichtig bedauert von allen seinen Unterthanen d). Auf seinem Sterbebette 21) erklärte 22) er seinen jüngsten 24) Bruder Peter 25) Alexejewitsch zum Nachfolger 23), indem er vorzügliche 27) Geisteskraft 28) und Großsinn 29) an ihm wahrnahm 26). Allein seine Schwester Sophia haßte 30) nicht nur Petern, sondern auch die ganze Familie Narischkin 31), und wünschte sie vom Throne zu verdrängen 32). Sie bediente sich dazu der Strelitzen 33). Diese riefen den Prinzen Iwan, und auf dessen Bitten, auch seinen Halbbruder 35) Peter, zum Zar aus 34), welcher letztere damals erst zehn Jahre alt

---

1 Θеóдоръ Алексѣевичъ. 2 сжигáю, сжёгъ, сжéчь. 3 по совѣту. 4 благоразýмный, ая, ое. 5 Голицынъ. 6 стáрыя разря́дныя книги. 7 уничтóжить. 8, такимъ óбразомъ. 9 мѣстничество, а. 10 родослóвныхъ людéй. 11 объявя́. 12 что съ сихъ поръ. * не по знáтности рóда. 13 сóбственный, ая, ое. 14, заслýга, и. 15 высóкіе чины́ получáть бýдутъ. 16 любить. 17 учёность, и. 18 и для тогó. 19 учредить, 20 Заиконоспáсскую пéрвую Гимнáзію. a) отъ чахóтки. b) бездѣтенъ. c) ещё въ цвѣтѣ лѣтъ. d) къ и́скреннему сожалѣнію всѣхъ своихъ пóдданныхъ. 21 при смéрти. 22 объявилъ. 23 наслѣдникъ, а. Instr. 24 меньшій, áя, ée. 25 Петръ, á. 26 усмотрѣвъ въ нёмъ. 27 отмѣнный. 28 остроýміе. 29 бóдрость, и. 30 ненавидѣть. 31 но и всю фами́лію Нары́шкиныхъ. 32 ихъ отдали́ть отъ престóла. 33 воспóльзовалась для тогó стрѣльцами. 34 провозгласили Царя́ми. 35 братъ по отцѣ.

war 36). Allein in der That regierte 57) Sophia als eigentliche Regentinn, so wie sie es gewünscht hatte. Dem frühreifenden Verstande Peters 38) konnte diese unbegränzte Herrschsucht seiner 40) Schwester nicht verborgen bleiben 39). Er errichtete 41), wie es anfangs schien, nur als Spielwerk, in dem Dorfe Preobrashenskoje 42), eine Leibgarde von jungen Edelleuten, mit denen er unter der Anleitung 43) ausländischer Offiziere das Exerziren lernte 44), zuerst als ein gemeiner 45) Soldat. Ein junger Genfer, Lefort 46), leistete ihm dabei vorzügliche Dienste 47). Aber als endlich Peter selbst anfing häufig dem Staatsrathe beizuwohnen 48), und sich um die Regierungsgeschäfte zu bekümmern 49), so wagte es Sophia gegen ihn eine neue Verschwörung anzuspinnen 50). Sie beschloß seinen Tod 51), und am 9ten Junius 1689 kam es zum öffentlichen Ausbruch der Feindseligkeiten 52). Vier Strelitzen verriethen aus Gewissensunruhe 53) dem jungen Zar den schrecklichen Anschlag 54). Peter begab sich zu mehrerer Sicherheit 55) in das befestigte Troitzkische Kloster 56). Sein neuerrichtetes Corps 57), die angesehensten Militair- und Civilpersonen 58) aus Moskwa, Lefort, der General Gordon, ein Britte, und selbst der Patriarch waren auf seiner Seite 59). Da sank Sophien der Muth 60), sie mußte sich Peters Willen unterwerfen 61); ihr Mitschuldiger 62), Tscheglowitoi, Chef 63) der Strelitzen, büßte mit dem Leben 64); Golizyn ward nach Pusto-

---

36 которому было отъ роду. 37 владѣть. 38 рано зрѣющему Петрову уму. 39 не могло быть сокрыто. 40 безпредѣльное властолюбіе его. 41 онъ завелъ у себя. 42 подъ видомъ забавы въ селѣ Преображенскомъ. 43 подъ руководствомъ. 44 обучался военной экзерциціи. 45 рядовой. 46 Женевецъ Лефортъ. 47 услуживать. 48 присутствовать въ Государственномъ Совѣтѣ. 49 заниматься дѣлами, касающимися до правленія. 50 предпріять заговоръ. 51 вознамѣрилась его умертвить. 52 дѣло дошло до явной непріязненности. 53 безпокояся совѣстью. 54 открыть ужасное предпріятіе. 55 для большой безопасности. 56 отправиться въ укрѣпленной Троицкой монастырь. 57 Лейбъ-гвардія. 58 военныя и гражданскія особы. 59 съ его стороны. 60 упала бодрость духа Софіина. 61 подвергнуть Петровой волѣ. 62 совиновникъ ея. 63 главный начальникъ. 64 каз-

serk verbannt 65), Sophia aber in ein Kloster, und Peter war nun Alleinherrscher von ganz Rußland 66), denn sein Bruder Iwan war nur dem Titel nach Zar, und starb 1696.

22. Fortsetzung.

Um seine Kenntnisse 2) zu vermehren 1), unternahm 4) der rastlosthätige 3) Monarch eine Reise in das Ausland 5). Die Regierung des Staats in seiner Abwesenheit 6) übertrug er den Bojaren 7) Streschnew, Narischkin, Golizyn und Prosórowski, alles Männer von außerordentlichen Fähigkeiten und anerkannter Rechtlichkeit 8), von welchen indeß 9) die drei letztern nichts weniger als Freunde waren 10) und daher wagte keiner etwas Schädliches, aus Furcht vor seinen Kollegen 11). In Königsberg hätte Peter beinahe das Unglück gehabt 12), im Wortwechsel 13), seinen Liebling Lefort zu erstechen 14). Am andern Tage 15) 16) bat der edelmüthige Monarch Leforten selbst um Verzeihung; gestand sein Unrecht 17), und sprach die merkwürdigen Worte: 18) Es thut mir weh' 19), daß ich, der mein Volk verbessern will 20), noch soviel an mir selbst zu bessern finde 21)." Zuerst begab er sich 22) nach Preußen, von da nach Amsterdam, und dort, in dem nahe bei demselben liegenden Flecken 23) Saardam, erlernte er die Schiffsbaukunst 24), gleich allen übrigen 25) Zim-

---

не́нъ былъ. 65 со́сланъ въ ссы́лку. 66 учини́лся Самоде́ржцемъ всея́ Россі́и.

1 Умно́жить. 2 позна́ніе. 3 дѣятельный. 4 предпринять. 5 въ чужі́е кра́и. 6 управле́ніе импе́ріею въ отсу́тствіе своё. 7 поручи́ть Боя́рамъ. 8 съ преиму́щественными дарова́ніями и извѣ́стной право́ты́. 9 однако. 10 бы́ли враги́ другъ дру́гу. 11 боя́лся своего́ сочле́на. 12 онъ едва́ не имѣ́лъ. 13 бу́дучи разгорячёнъ спо́ромъ. 14 заколо́ть люби́мца. 15 на друго́й день. 16 великоду́шный Госуда́рь проси́лъ у него́ проще́нія. 17 признава́ть непра́вость. 18 произнёсъ сі́и достопа́мятныя слова́. 19 при-ско́рбно мнѣ. 20 жела́я попра́вить. 21 до́лженъ ещё мно́гое поправля́ть въ само́мъ себѣ́. 22 сперва́ поѣ́хать. 23 близъ о́наго въ мѣсте́чкѣ. 24 обуча́ться кораблестрое́нію, Dat. 25 наряду́ съ про́чими

merleuten. Auch beschäftigte er sich mit 26) den Wissenschaften, z. B. Physik 27), Mathematik und Anatomie. Von Holland reisete er 28) nach England, und von da durch Deutschland nach Wien 29). Hier nahm er viele Handwerker, Künstler und Gelehrte in seine Dienste auf 30). Alle Nachrichten 31), welche er bisher 32) in der Ferne aus Rußland erhalten hatte 33), waren sehr 34) gut. Allein 1698 erhielt er zu Wien den Bericht 35) von einer neuen Empörung 36) der Strelitzen. Der General Gordon verlor seine Geistesgegenwart 37) nicht; er bewog 38) den Generalissimus Schein, sich den Rebellen mit vier tausend berittenen Edelleuten entgegen zu stellen 39). Die Empörer 40) wurden besiegt 41), und an 5000 gefangen genommen 42). Am 4ten September 1698 kehrte der Zar selbst nach Moskwa zurück 43). Eine strenge Bestrafung der Bösewichter war nothwendig 44); viele derselben wurden hingerichtet 45), das Corps der Strelitzen ward aufgehoben 46), die Prinzessinn 47) Sophia noch enger eingeschränkt 48), und selbst seine Gemahlinn Eudoxia, eine geborne 49) Lapuchin, wurde als Nonne eingekleidet 50), unter dem Namen Helena. Dagegen 51) stiftete er 53), zur Belohnung seiner Getreuen 52), den Andreas-Orden, mit welchem er auch Lefort und Gordon beschenkte 54). Unablässig fuhr der große Mann von nun an fort 55) für die Bildung seines Volkes zu wirken 56). Er vernichtete 57) die alten lächer-

---

26 упражня́ться въ, Präp. 27 фи́зика. 28 отпра́виться. 29 Вѣна. 30 приня́ть въ слу́жбу. 31 изв́ѣстіе. 32 досе́лѣ. 33 получа́ть въ чужи́хъ кра́яхъ. 34 весьма́. 35 получи́ть донесе́ніе. 36 вторичный мяте́жъ. 37 не потеря́ть прису́тствіе своего́ ду́ха. 38 склони́ть. 39 воспроти́виться мяте́жникамъ при по́мощи четырёхъ ты́сячь благоро́дныхъ вса́дниковъ. 40 бунтовщи́къ. 41 побѣжде́нъ. 42 взя́ты въ плѣнъ. 43 возврати́ться 44 ну́жно бы́ло жесто́кое наказа́ніе. 45 казнены́ бы́ли сме́ртію. 46 войско стрѣльцёвъ уничто́жено. 47 Княжна́. 48 тѣснѣе заключена́. 49 урожде́нная. 50 постри́жена въ мона́хини. 51 напро́тивъ того́. 52 для награжде́нія своихъ вѣ́рныхъ. 53 учреди́ть. 54 ко́имъ онъ та́кже почти́лъ. 55 непреры́вно продолжа́лъ. 56 дѣ́йствовать для просвѣще́нія. 57 уничто́жить.

lichen Ceremonien beim Heirathen 58); befahl Allen, Geistliche und Bauern ausgenommen 59), die Bärte zu scheeren und deutsche Kleider zu tragen 60); er errichtete viele Schulen 61); ließ mehrere nützliche Bücher übersetzen 62), und verordnete 63), daß das neue Jahr, nicht wie bisher 65), mit dem 1sten September, sondern mit dem 1sten Januar anfangen solle 64), so wie in dem übrigen Europa 66).

23. Fortsetzung.

Um den Handel in größere Aufnahme zu bringen 1), und Rußland mit den übrigen europäischen Staaten in nähere Verbindung zu setzen 2), bedurfte Peter unumgänglich eines Hafens an der Ostsee 3). Vergebens suchte er durch gütliche Uebereinkunft 4) einen solchen von Schweden, gegen irgend ein Aequivalent 5), zu erhalten. Und so kam es denn zwischen diesen beiden Mächten zu einem Bruche 6). Im Jahre 1700 erschien von Rußland eine Kriegserklärung gegen Schweden 7), und Christian V. von Dänemark 8),
1700 so wie, durch Vermittelung 9) Patkul's, eines livländischen Edelmanns, auch August, König von Polen 10), traten der Allianz bei 11). Peter belagerte 12) Narwa mit 40,000 Mann 13); allein Karl, der aus Seeland kam 14), und nicht mehr als 9000 Mann hatte, besiegte am 9ten Nov. 1700 die fast fünf mal stärkere russische Armee 16) völlig 15), und nahm an 20,000 Mann gefan-

---

58 стра́нный обря́дъ при бракосочета́ніяхъ. 59 выключа́я Свяще́нниковъ и крестья́нъ. 60 бри́ть бо́роды и носи́ть Нѣме́цкое пла́тье. 61 учреди́ть мно́гія учи́лища. 62 велѣ́лъ перевести́. 63 установи́ть. 64 не начина́лся. 65 какъ доло́лѣ. 66 подо́бно про́чимъ держа́вамъ Евро́пы.

1 привести́ торго́влю въ цвѣту́щее состоя́ніе. 2 заста́вить... быть... въ союзъ. 3 Петру́ необходи́мо на́добно бы́ло имѣ́ть портъ при Балті́йскомъ мо́рѣ. 4 мирно. 5 замѣня́ ей чѣмъ-нибу́дь други́мъ. 6 дру́жба между́ си́ми двумя́ держа́вами прерва́лась. 7 война́ объя́влена была́ про́тивъ. 8 Да́тскій. 9 по́мощію. 10 По́льскій. 11 приступи́ли къ сему́ сою́зу. 12 осади́ть. 13 съ сорокью́ ты́сячами во́йска. 14 прише́дши изъ Зела́ндіи. 15 побѣди́ть соверше́нно. 16 въ пять кратъ многочисленнѣ́йшую а́рмію.

gen 17). Die damalige größere Geschicklichkeit der Schweden in der Kriegskunst 18), die Uneinigkeit 19) der russischen Generale 20), und ein Sturm, welcher der russischen Armee den dichtfallenden Schnee gerade ins Gesicht trieb 21), waren die Hauptursachen dieser Niederlage 22). Peter, als er diese unangenehme Nachricht erhielt 23), sagte: „Ich weiß wohl 24), daß uns die Schweden noch zuweilen schlagen werden 25), aber endlich werden auch wir sie schlagen lernen 26)." Hierauf wandte sich Karl nach 27) Polen, besiegte Augusten, ließ ihn absetzen 28), an seine Stelle den Stanislaus Lesczinski zum König erwählen 29), und den unglücklichen Patkul, als einen Landesverräther 31), mit dem Rade hinrichten 30). General Scheremetew schlug 32) indeß den schwedischen General Schlippenbach, unweit 33) Dorpat an 34) der Embach; ein muthvoller Priester aus Olónez 35), Okulew, vertrieb mit einem Haufen Freiwilliger 36) ein Corps Feinde 37) von den russisch-karelischen Gränzen; 1702 wurde Marienburg und Nöteburg, und im Mai 1703 Nienschanz, eine Festung am Ausflusse 39) der Newa, erobert 38). Nun hatte Peter seine Absicht erreicht 40), er hatte einen Platz an der Ostsee 41); nur ein Hafen und eine Stadt fehlte ihm noch 42). Die Gegend war morastig 43), und entsprach sehr wenig einem solchen Vorhaben 44); aber Peter hatte

---

17 взяшь въ плѣнъ. 18 совершéннѣйшее искýсшво Швéдовъ въ воéнномъ ремеслѣ́. 19 несоглáсіе. 20 военачáльникъ. 21 наносила въ лицё сильно пáдающій снѣгъ. 22 глáвными причи́нами сегó поражéнія. 23 получи́вши непріяшное о семъ извѣсшіе. 24 я весьмá знáю. 25 бýдушъ насъ бишь. 26 и мы вы́учимся побѣждáшь ихъ. 27 по семý брóсился на, Асс. 28 свéргнулъ егó съ пресшóла. 29 посшáвилъ вмѣ́сшо егó Королёмъ. 30 велѣ́лъ колесовáшь. 31 измѣ́нникъ ошéчесшва. 32 разби́шь. 33 не далёко ошъ. 34 при. 35 ошвáжный Олóнецкій Свящéнникъ. 36 съ шолпóю вóльныхъ охóшниковъ прогнáшь, 37 непріяшельскій кóрпусъ. 38 завоéванъ былъ. 39 при ýсшьѣ. 40 досши́гъ своегó намѣ́ренія. 41 мѣ́сшо при Балшíйскомъ мóрѣ. 42 шóлько гáвани и гóрода емý недосшавáло. 43 болóшисша. 44 весьмá мáло соошвѣ́шсшвовало шакóму предпріяшію.

früher seinen Plan reiflich überdacht 45), und sein Geist war groß in Unternehmungen 46). Am $\frac{16}{27}$ Mai 1703 ward der Grund der neuen Stadt gelegt 47), der er den Namen St. Petersburg gab 48). Tausende von Menschen 49), selbst aus den entferntesten 50) Theilen des Reichs, mußten dorthin, um daran zu arbeiten 51); wohlhabende Kaufleute aus Moskwa 52) und Archangelßk, viele Künstler und Handwerker mußten, zum Theil gezwungen, die neue Stadt bewohnen 53), welche, bei des Monarchen eigener Gegenwart 54), mit unerhörter Schnelligkeit anwuchs 55). 1712 begab sich auch der Senat dahin 56); 1200 Familien hatten sich dort schon niedergelassen 57), und noch arbeiteten 40,000 finnische Bauern unablässig, um die Stadt zu vergrößern 58). Vergebens bemühten sich die Schweden den Bau zu unterbrechen 59). Schon 1704 wurde auch ganz Ingermannland erobert 60), Dorpat und Narwa, das letztere mit Sturm 61), und Peter selbst stieß dort verschiedene seiner Soldaten nieder 62), weil 63) sie, gegen seine Befehle, plünderten 64) und unschuldige Bürger erwürgten 65).

24. Fortsetzung.

1707 Im August 1707 trat Karl mit 45,000 Mann der auserlesensten Truppen 2) seinen Marsch aus Sachsen an 1) um nun mit ungetheilter Macht gegen Rußland loszubrechen 3). Auf den Rath 4) des Kosaken-Hetmanns, Maseppa 5), welcher,

---

45 предначертáніе Петрóво прéжде довóльно бы́ло преоду́мано. 46 духъ его́ былъ предпріи́мчивъ. 47 заложéнъ былъ. 48 кóему онъ далъ и́мя. 49 ты́сячи людéй. 50 дáже изъ отдалéннѣйшихъ. 51 тудá ходи́ть на рабóту. 52 зажи́точные Москóвскіе. 53 посели́ться въ семъ. 54 въ прису́тствіи самогó. 55 распространя́лся съ неслы́ханною скóростію. 56 тудá отпрáвился. 57 семéйствъ тамъ насели́лось. 58 Чухóнцевъ безпреры́вно рабóтали для распространéнія гóрода. 59 старáлися противиться сему́ строéнію. 60 завоéвана былá. 61 при́ступомъ. 62 заколóть. 63 за то, что. 64 граби́ть 65 побивáть.
1 отпрáвиться въ похóдъ. 2 отбóрнѣйшихъ свои́хъ войскъ. 3 совоку́пною си́лою напáсть на, Асс. 4 по совѣ́ту. 5 Казáцкаго Гéтмана Мазéпы.

indem er Petern untreu wurde 6), sich schmeichelte, von Rußland unabhängig zu werden 7), schlug Karl, statt nach Moskwa, seinen Weg nach der Ukraine ein 8). Aber auf grundlosen Wegen 9), und in unwirthbaren 10) Gegenden verlor er eine Menge Kanonen, Ammunition 11), Proviant, Pferde und Menschen. Und ob sich gleich Maseppa bei Nowgorod Sewersk mit ihm vereinigte 12), so brachte dieser doch statt der versprochenen 30,000 Kasaken 13) kaum etwa nur 4000 mit 14), ohne Proviant und ohne Geld; während die Residenz desselben 15), Baturin, durch Menschikow und Golizyn schon in einen Aschenhaufen verwandelt war 16). Auch der strenge 17) Winter im Jahre 1709 kostete den Schweden 18) viele Leute. Allein Stolz und Eigensinn 19) erlaubten Karln nicht, auf einen Rückzug zu denken 20), während ein solcher noch möglich war. Statt dessen belagerte er 21) Poltawa, ward am Fuße verwundet 22), und da er nicht mehr reiten konnte 23), so befehligte er die Armee, indem er sich in einer Sänfte tragen ließ 24). Am 27sten Junius begann die blutigste und entscheidendste Schlacht 25). Eine Kugel zersplitterte eine Stange an Karls Tragsessel *); eine andere fuhr Petern durch den Hut 26), und eine dritte durch seine Rocktasche 27). Die Schweden wurden völlig besiegt, in die Flucht geschlagen 28), 19000 derselben gefangen genommen 29), und 6 Millionen Thaler wurden erbeutet 30). Schweden ward dadurch in eine Ohnmacht versetzt 31), aus der es sich nie wieder

---

6 измѣни́въ. 7 льсти́лся быть незави́симымъ. 8 поѣхалъ въ Укра́йну. 9 въ непроходи́мыхъ доро́гахъ. 10 негостепріи́мный. 11 снаря́дъ. 12 съ нимъ соедини́лся. 13 вмѣсто обѣща́нныхъ вспомога́тельныхъ Казако́въ. 14 привёлъ къ нему́. 15 столи́ца его́. 16 превращена́ была́ въ пе́пелъ. 17 суро́вая. 18 сто́или Шве́дамъ поте́ри. 19 упря́мство. 20 не позволя́ли возврати́ться. 21 всади́ть. 22 ра́ненъ былъ въ но́гу. 23 немо́гши ѣздить верхо́мъ. 24 въ носи́лкѣ разъѣзжа́лъ по а́рміи. 25 начало́сь кровопроли́тнѣйшее и рѣши́тельнѣйшее сраже́ніе. *) пу́ля разби́ла ше́стъ у носи́лки Ка́рловой. 26 сквозь шля́пу. 27 его́ карма́нъ. 28 въ бѣгство обращены́. 29 въ плѣнъ взяты́. 30 у нихъ о́тнято. 31 въ тако́е приведены́ безси́ліе.

erholen konnte 32), und Rußland erlangte von nun an die Diktatur im Norden 33). Im Junius 1710 ergab sich 34) auch Wiburg, im Julius Riga, und im September Reval. Karl war nach der Türkei entflohen 35), und bewog 36) dort den Sultan Achmet III zu einem Kriege mit 37) Rußland. Am 9ten Julius 1711 war eine blutige 39) Schlacht am Flusse Pruth; 250,000 Türken kämpften 38) gegen etwa 37,000 Russen. Hunger und Durst 40) entkräfteten das russische Heer 41). Peter schloß sich in sein Zelt ein 42). Da erschien seine Gemahlinn, Katharina I als Retterin in dieser unglücklichen Lage 43). Sie schickte dem Großvezier 45) kostbare Geschenke 44), bewog ihn zu einem gütlichen Vergleiche 46), und am 2ten Julius wurde der Friede mit den Türken zu Hussi am Pruth 48) unterzeichnet 47). Zum Andenken dieser Begebenheit 49) stiftete 50) Peter den Katharinen-Orden 51). Im Sommer 52) 1716 unternahm er eine zweite Reise ins Ausland 53), in Begleitung seiner 54) Gemahlinn. In Holland wurde er fast vergöttert 55). In dem Kriege gegen Schweden geschah damals nichts von Bedeutung 56). Karl XII., welcher einen Angriff auf Norwegen gemacht hatte 57), wurde 1718 vor Friedrichshall erschossen 58), und 1721 wurde zu Nystad mit Schweden Friede geschlossen, und bei dieser Gelegenheit 59) gab das ganze Volk Petern den Titel: der Große 60), Vater des Vaterlandes, und Kaiser aller Reussen 61). Im Februar 1724 stiftete er die Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg. Eine starke Erkältung 62) wurde die

---

32 опра́виться. 33 пріобрѣла́ верхо́вную власть въ сѣверѣ. 34 сда́лся. 35 убѣжа́ть въ. 36 возбуди́ть. 37 къ... проти́ву. 38 кровопроли́тный. 39 сража́лись. 40 го́лодъ и жа́жда. 41 изнуря́ли во́йско. 42 заключи́лся въ своёмъ ша́трѣ. 43 яви́лася спаси́тельницею въ семъ неща́стномъ состоя́ніи. 44 драгоцѣ́нный пода́рокъ. 45 Вели́кій Визи́ръ. 46 преклони́ть къ замире́нію. 47 подпи́санъ былъ. 48 при Пру́тѣ. 49 въ па́мять сего́ происше́ствія. 50 учреди́ть. 51 О́рденъ Св. Екатери́ны. 52 лѣ́томъ. 53 предприня́ть втори́чное путеше́ствіе въ чужі́е кра́и. 54 въ сопровожде́ніи свое́й. 55 обожа́ть. 56 ничего́ ва́жнаго не случи́лось. 57 напада́вшій на. 58 при..., застрѣ́ленъ былъ. 59 по сему́ слу́чаю. 60 ти́ту́лъ Вели́каго. 61 Всея́ Росс́іи. 62 си́льная просту́да.

Ursache seines Todes, und er starb am 28sten Januar 1725, im 52sten Jahre seines Lebens.

25. Alexei, Katharina I., Peter II.

Ungebildete Leute hatten dem Prinzen Alexei Petrówitsch einen Ekel gegen die Wissenschaften eingeflößt 1). Während des Aufenthalts Peters in 2) Kopenhagen, begab er sich heimlich nach Wien 3), in den Schutz des Kaisers Karls VI. Ein Gericht, welches aus 13 geistlichen und 131 weltlichen Mitgliedern bestand 4), mußte nach göttlichen und menschlichen Gesetzen über ihn aburtheilen 5). Man fand ihn des Hochverraths schuldig 6) und verurtheilte ihn zum Tode 7). Als ihm dieses Urtheil vorgelesen wurde 8), ward er vor Schrecken vom Schlage gerührt 9), und starb schon am folgenden Tage in seinem Verhafte.—
Katharina I. Alexéjewna bemühte sich, die angefangenen 1735
Plane 11) ihres Gemahls zu vollenden 10). In ihren ersten bis
Lebensjahren 12) wurde sie als Pflegekind vom lutherischen Pa= 1737
stor Glück in Marienburg erzogen 13). Nach der Eroberung 14) dieser Stadt, im Jahre 1702 kam sie nach Moskwa. Dort lernte sie 15) der Zar kennen, und wegen ihrer ausgezeichneten Eigenschaften 16), gewann er sie so lieb 17), daß er sie zu seiner Gemahlinn erhob 18). Unter ihrer Regierung 19) wurde zu Kolúwán 20) das erste reichhaltige 21) Silbererz 22) gefunden 23). Entkräftet 24) aus Gram 25) über den Ver=

---

1 Произвели́ въ нёмъ отвращéніе къ наýкамъ. 2 въ бы́тность Петрóву въ. 3 скры́тнымъ óбразомъ отлучи́лся онъ изъ Россíи въ. 4 судъ состоя́вшій изъ духóвныхъ и свѣ́тскихъ члéновъ. 5 суди́ть егó по Бóжескимъ и человѣ́ческимъ закóнамъ. 6 обвини́ли егó въ оскорблéніи вели́чества. 7 присуди́ть къ смéрти. 8 когдá приговóръ сей емý прочи́тали. 9 тогдá онъ столь порaжéнъ былъ стрáхомъ. 10 довершáть. 11 начáтое предпрія́тіе. 12 въ пéрвыхъ лѣтáхъ жи́зни. 13 воспи́тана былá какъ пріёмышъ. 14 по завоевáніи. 15 узнáть её. 16 по отли́чнымъ кáчествамъ. 17 возлюби́ть. 18 что брáкомъ съ нéю сочетáлся. 19 въ ея́ цáрствованіе. 20 въ Колывáни. 21 богáтый. 22 серéбряная рудá. 23 найденá. 24 изнурéнная. 25 печáль, и, Instr.

lust 26) ihres Gemahls starb sie schon am 17ten Mai 1727, im 38sten Jahre ihres Alters 27). Sie bestimmte 28) zu ihrem Nachfolger 29) Peter II Alexéjewitsch, den Sohn des Prinzen Alexei Petrówitsch. Unter ihm 30) wurde Menschikow aller seiner Würden 32) beraubt 31) und nach Sibirien 34) geschickt 33), wo er 1729 starb. Der junge Kaiser berief 35) hierauf 36) seine Großmutter 39) Eudóxia Lopuchín 40), die erste Gemahlinn Peters des Ersten, aus 37) dem Kloster 38) zurück 35), und verlobte sich 41) mit 42) der Prinzessinn 43) Dolgorúki 44). Allein 45) er starb noch vor 46) der Vermählung 47), im 16ten Jahre seines Alters, an 48) den Pocken 49).

26. Anna Joánnowna.

1730 bis 1740 Anna Joánnowna, eine Nichte 1) Peters des Ersten, nämlich 2) die Tochter seines Bruders Joann Alexéjewitsch, verwittwete 3) Gemahlinn des Herzogs 4) Friedrich Wilhelm 5) von Kurland 4), regierte 6) zehn Jahre. Sie richtete 7) ihre Aufmerksamkeit 8) auf 9) die Wahl 10) des polnischen Königs, und war mit dem deutschen Kaiser auf der Seite 11) des Churfürsten von Sachsen 12) August III, gegen 13) Frankreich, welches die Rechte 15) von Stanislaus 16) Lesczynski 17), Schwiegervaters 18) von Ludwig XV vertheidigte 14). — Auch sorgte 19) die Kaiserinn Anna für die Aufklä-

---

26 потéря. 27 скончáться на 38 годý ея́ жи́зни. 28 назнáчила. 29 по себѣ́ преéмникомъ. 30 при нёмъ. 31 лишéнъ былъ, Gen. 32 достóинство, a. 33 сóсланъ. 34 въ Сиби́рь. 35 возврати́ть. 36 потóмъ, 37 изъ, Gen. 38 монасты́рь, я́. 39 бáбушка, и. 40 Евдокíю Лопухинý. 41 сговорéнъ былъ. 42 съ, Instr. 43 Княжнá. 44 Долгорýкая § 73, A. 45 однáкожъ. 46 до, Gen. 47 бракосочетáнiе, я. 48 отъ, Gen. 49 óспа, ы.

1 Племя́нница, ы. 2 т. е. (то есть). 3 вдóвствующiй, ая, ее. 4 Гéрцогъ Курля́ндскiй. 5 § 185. 6 цáрствовать. 7 обрати́ть. 8 внимáнiе. 9 на, Acc. 10 избрáнiе. 11 на сторонѣ́. 12 Кýрфирстъ Саксóнскiй, Gen. 13 проти́ву, Gen. 14 защищáвшей. 15 прáво, a. 16 Станислáвъ, a. 17 Лещи́нскiй, аго. 18 тесть, я. 19 старáться.

rung 20) ihrer Unterthanen. Sie errichtete 21) das adeliche 22) Cadetencorps 23). — Zu ihrem Nachfolger 24) ernannte sie 25) ihren Enkel 26) Joann, Sohn der Anna Kárlowna 27), Gemahlinn des Herzogs Anton Ulrich von Braunschweig 28), indem sie 29) die Regierung 30) in der Zeit 31) seiner Minderjährigkeit 32) an den Herzog Biron von Kurland übertrug 29). Allein die Herzoginn Anna Karlowna, welche 33) mehr Recht 34) zur 35) Vormundschaft 36) ihres Sohnes zu haben glaubte 33), entfernte 37) Biron und erklärte 38) sich selbst für die Regentinn 39). Indeß dauerte ihre Regierung 40) nicht lange 41).

27. Elisabeth Petrówna.

Hierauf gelangte Elisabeth, eine Tochter 1) Peters des Großen, auf den Thron 2). Sie führte 4) mit gutem Erfolge 5) einen Krieg gegen Schweden, welcher sich durch den Aboer Frieden im Jahre 1743 endigte 6), und in welchem 7) die Städte Nyschlot, Wilmanstrand und Friedrichshamn erobert 8) und Rußlands Gränze bis an den Kymmene-Fluß erweitert wurde 9). Im Jahre 1756 nahm die Kaiserinn 10) auch Antheil 11) mit Oestreich 12) an 13) dem sogenannten 14) siebenjährigen 15) Kriege 16) gegen 17) den König von Preußen 18) und zwar so, daß selbst Berlin 19) von den russischen Kriegern 20) 1741 bis 1762

---

20 о просвѣщéніи. 21 основáшь. 22 шляхéшный. 23 Кадéшскій Кóрпусъ. 24 наслѣдникомъ своимъ. 25 онá назнáчила. 26 внýкъ, а. 27 Кáрловна, ы, Gen. 28 Браунвéйгскаго. 29 ввѣривъ. 30 правлéніе. 31 во врéмя. 32 малолѣшство, а, Dat. 33 дýмая имѣшь. 34 больше прáва. 35 на, Acc. 36 опéка, и. 37 удалúшь. 38 объявúшь. 39 правúшельницею. 40 ея́ правлéніе. 41 нé-было продолжúшельно.

1 дщерь, § 93. 2 вступúла на престóлъ. 4 ведý, повéлъ, повéсшь. 5 съ успѣхомъ. 6 окóнчанную А'бовскимъ мúромъ въ 1743 годý. 7 и по котóрому. 8 завоéванъ. 9 и границa Россіи разпространенá до рѣкú Кюмéня. 10 принялá. 11 учáсшіе. 12 А'всшрія. 13 въ, Präp. 14 шакъ называéмый, ая, ое. 15 семилѣшній, яя, ее. 16 войнá, ы́. 17 прошúву, Gen. 18 Прýсскій Корóль. 19 самый Берлúнъ. 20 вóйско, а, Instr.

erobert wurde 21). Elisabeth war es, welche 22) in Rußland die Todesstrafe 23) aufhob 22) und zu Moskwa eine Universität 25) errichtete 24).

28. Peter III.

Schon 1742 berief Elisabeth 1) ihren Neffen 3), Karl Peter Ulrich, den Sohn ihrer ältern 4) Schwester Anna Petrówna, Gemahlinn 5) des regierenden 6) Herzogs von Holstein-Gottorp 7), nach 2) Rußland, und erklärte 8) ihn zu ihrem Nachfolger 9) unter 10) dem Namen Peter III Feódorowitsch. 1744 vermählte sie ihn 11) mit der Tochter 12) des Fürsten von Anhalt-Zerbst 13), der Prinzessinn 14) Sophia Augusta Friederika, nach der Annahme 16) der griechischen Religion 17) Katharina Alexejewna 18) genannt 15), aus 19) welcher Ehe 20) (1754) der nachherige 22) Kaiser Paul Petrówitsch entsproß 21). — Peter III. gab 23) gleich im Anfange 24) seiner Regierung 25) zwei sehr merkwürdige 26) Manifeste 27). Zuerst 28) verlieh 29) er dem russischen Adel 30) verschiedene 31) Rechte 32); und zweitens 33) wollte auch er schon die sogenannte 36) geheime Inquisitions-Kanzellei 37) auf immer 35) vernichten 34). Nach sechs Monaten aber 38) ent-

---

21 за́нятъ былъ. 22 Елисаве́тою уничто́жена. 23 сме́ртная казнь. 24 осно́ванъ. 25 Университе́тъ, а.

1 Елисаве́та вы́звала. 2 къ. 3 племя́нникъ. 4 ста́ршій, ая, ее. 5 супру́га, и, Gen. 6 владе́тельный. 7 Го́лстейнъ-Го́тторпскаго. 8 объяви́ть. 9 насле́дникъ, а, Instr. 10 подъ, Instr. 11 сочета́ть кого́ бра́комъ. 12 со дще́рію. 13 Анга́льтъ-Цербстскаго. 14 Принце́ссою, § 185. 15 нарече́нная, Instr. 16 по приня́тіи. 17 испове́даніе, я, Gen. 18 Але́ксѣевна, ы, Instr. 19 отъ, Gen. 20 бракъ, а. 21 роди́лся. 22 бы́вшій по́слѣ. 23 изда́ть. 24 въ нача́лѣ. 25 ца́рствованіе, я. 26 весьма́ достопа́мятный, ая, ое. 27 мани́фе́стъ, а. 28 по пе́рвому. 29 дарова́ть. 30 дворя́нство. 31 разли́чный, ая, ое. 32 преиму́щество, а. 33 а вторы́мъ. 34 уничто́жить. 35 на-всегда́. 36 такъ называ́вшуюся. 37 Та́йная канцеля́рія, Acc. 38 но по́слѣ шести́ мѣ-

sagte 39) er der Regierung und starb bald darauf nach acht 40) Tagen zu Ropscha, am 6ten Julius 1762.

29. Katharina II.

Von nun an regierte Katharina II Alexéjewna, mit dem Beinamen 1) die Große und Mutter des Vaterlandes, fünf und dreißig Jahre, bis zum 6ten November 2) 1796. — In dem im Jahre 1769 ausgebrochenen 3) türkischen 4) Kriege, 1762 wegen der Verhaftung des russischen Ministers im Schlosse der bis sieben Thürme a) zu Konstantinopel, schlug 6) die russische Land= 1796 und Seemacht 5), unter dem Kommando von Golizyn, Rumänzow, Panin, Igelström und Orlow, den Feind 8) überall 7). Zur 9) Belohnung 10) für kriegerische 11) Heldenthaten 12) stiftete die Kaiserinn damals 13) den Ritterorden des heil. Georg. — Im Jahre 1773 vereinigte Sie 14) einen Theil vom östlichen 15) Polen 16) mit Rußland, von 1600 Quadratmeilen und 1,200,000 Einwohnern, welcher jetzt 17) die beiden Gouvernements von Weißrußland 19) ausmacht 18). — Pugatschéw, ein donischer Kasakenanführer 20) veranlaßte eine Empörung 21), und war die Ursache, daß mehr als hundert tausend Menschen ihr Leben einbüßten 22). Endlich aber wurde er von seinen eigenen Leuten zu Uralsk dem General Suwórow ausgeliefert 23), und zu Moskwa hingerichtet 24). Während des Krieges 25) welchen England seit 1775 mit seinen amerikanischen Kolonien 27) und gegen 28) Frankreich führte 26), errichtete 29) die Kaiserinn, in Verbindung

---

сяцевъ. 39 оппказа́ться отъ. 40 че́резъ во́семъ дне́й по́слѣ шого́.

1 наименова́нная, 2 до 6-го Ноября́. 3 въ возгорѣвшуюся. 4 Туре́цкій, ая, ое. 5 сухопу́тныя и морскія си́лы. а) въ семиба́шенный за́мокъ. 6 поража́ли. 7 повсю́ду. 8 непрія́тель, я. 9 для, Gen. 10 награжде́ніе, я. 11 вое́нный, ая, ое. 12 по́двигъ, а. 13 Императри́ца въ сіе́ вре́мя учреди́ла. 14 присоедини́ть. 15 восто́чный, Gen. 16 къ, Dat. 17 ны́нѣ. 18 составля́ю, я́тъ. 19 Бѣлору́сскія Губе́рніи. 20 предводи́тель Донски́хъ Казако́въ. 21 возмуще́ніе. 22 былъ причи́ною погибели. 23 отъ со́бственныхъ свои́хъ люде́й пре́данъ былъ. 24 казне́нъ былъ сме́ртію. 25 въ войнѣ́. 26 кото́рую вела́ съ. 27 поселе́нецъ. 28 и съ. 29 учреди́ть.

1780 mit 30) Schweden und Dänemark, die sogenannte bewaffnete Neutralität 31). 1783 trat der regierende Chan in der Krim, Sahib Gherai 32), sein Land 33), gegen eine ansehnliche Pension 34), der Kaiserinn von Rußland ab. Auch der georgische Fürst 35) Heraklius 36), und andere kaukasische Völkerschaften, unterwarfen sich dem russischen Scepter 37). Alle diese Begebenheiten 38) wollten dem Divan zu Konstantinopel gar nicht gefallen 39) und nachdem Katharina im Frühlinge 1787 in der Krim eine Zusammenkunft mit dem Kaiser Joseph angestellt hatte 40), so kündigte der Sultan Rußland plötzlich den Krieg an 41). Allein die Türken wurden besiegt 42), und am 6ten December 1788, am Nicolai-Tage 43), wurde unter der Anführung 44) des Feldmarschalls Fürsten Potëmkin Otschákow erobert 45), und 30,000 Muselmänner fielen unter den Waffen der russischen Krieger 46). Eben damals 47) begann auch der schwedische König Gustav III seine Feindseligkeiten 48) gegen Rußland. Schon hatte er Nyschlot belagert 49), als plötzlich ein Aufstand unter den schwedischen Truppen 50) dem Ganzen eine andere Wendung gab 51). Zwanzig schwedische Offiziere erklärten 52), daß die ganze Armee nicht mehr in einem Kriege fechten würde 53), welcher gegen die schwedische Reichsverfassung 55) angefangen worden 54). Der Herzog Karl von Südermanland 56) unterzeichnete einen Waffenstillstand 57), und da die Finanzen ganz erschöpft waren 58),

---

30 вмѣстѣ со. 31 вооружéнный нейтралитéтъ. 32 владѣтельный Крымскій Ханъ Саипъ-Гирéй. 33 уступи́ть свою́ о́бласть. 34 за наро́читый пенсiо́нъ. 35 та́кже и Грузи́нскій Царь. 36 Ира́клій. 37 покори́лся подъ Россiйскую держа́ву. 38 произшéствiе. 39 весьма́ нра́вились Дива́ну. 40 въ Крыму́ имѣть свида́нiе. 41 вдругъ объяви́лъ Россiи войну́. 42 побѣждены́. 43 въ день Св. Никола́я. 44 подъ предводи́тельствомъ. 45 Оча́ковъ былъ взятъ. 46 упа́ли подъ уда́рами Россiйскаго ору́жiя. 47 тогда́же и. 48 непрiязненныя дѣйствiя. 49 ужé онъ осади́лъ. 50 возмущéнiе мéжду Швéдскими во́йсками. 51 да́ло всему́ друго́й оборо́тъ. 52 объяви́ли. 53 не хотѣла бо́льше служи́ть. 54 начата́. 55 проти́въ постановлéнiя Швéдскаго Прави́тельства. 56 Сюдерманла́ндскій. 57 перемирiе. 58 Госуда́рственные дохо́ды совсѣмъ

so war auch der König genöthigt um Frieden zu bitten 59), welcher denn auch am 3ten August bei Werelä unterzeichnet wurde, und der nur die alten Verträge bestätigte 60).

30. Fortsetzung.

Im Jahr 1793 occupirte der preußische Hof Großpolen 1), Danzig und Thorn, um dadurch das dort verbreitete Gift der französischen Revolution zu vertilgen 2), und aus demselben Grunde 3) unterwarf sich bald nachher auch Rußland das östliche Polen. Der letzte polnische König Stanislaus August unterschrieb am 25sten November 1795 zu Grodno seine Entsetzung 4) vom Throne. Kurland unterwarf sich dem russischen Scepter, 1795
und so kam denn die allendliche Theilung Polens zu Stande 5). Die Revolution in Frankreich hatte so wenig den Beifall 6) der Kaiserinn, daß sie nicht nur die französischen Emigranten 8) bereitwillig in Rußland aufnahm 7), sondern auch alle koalisirte Mächte aufmunterte 9), die monarchische Verfassung in Frankreich wieder herzustellen 10). Am 6ten November 1796 endete die große Monarchinn ihr thatenreiches Leben 11). Fast mit 11000 Quadratmeilen erweiterte sie ihr Reich 12). Durch ein einziges 13) Manifest von 1762 zog sie 14) mehr als 50,000 Ausländer, als Kolonisten 15), nach Rußland, welche an die Wolga, Ssarpa, und andere Orte mehr, versetzt wurden 16). Durch die Errichtung der Findel- und Akkouschir-Häuser 17),

---

были истощены. 59 просить о мирѣ. 60 утвердить старые договоры.

1 Прусскій Дворъ присвоилъ себѣ. 2 дабы тѣмъ истребить посѣянный тамъ Демократическій ядъ. 3 и по той же причинѣ. 4 отреченіе. 5 совершилося всеокончательное раздѣленіе. 6 такъ мало одобряла. 7 благосклонно принять. 8 выходецъ. 9 возбуждать всѣ союзныя Державы. 10 къ возстановленію монархическаго правленія. 11 знаменитая Монархиня скончала жизнь обильную великими дѣяніями. 12 разпространить своё Государство. 13 чрезъ одинъ только. 14 она привлекала. 15 переселенцами. 16 поселены на, Prär. 17 учрежденіемъ воспитательныхъ, такъ какъ и повивальнаго искусства домовъ.

1778 und durch die Einführung der Pockeneinimpfung 18), ist und wird noch jetzt das Leben vieler Millionen Kinder erhalten 19). Durch die Eröffnung oder Vervollkommnung mehrerer Bildungsanstalten 20), durch die Anlegung von Volksschulen in allen 21)
1783 Städten, durch die Anordnung eines Oberschulkollegiums 22), durch die Stiftung einer russischen Akademie zur Bereichernng und Berichtigung 23) der russischen Sprache, und durch die eigenhändige, 1786 abgefaßte Instruktion 24) zur Verfertigung eines allgemeinen Gesetzbuches 25), beurkundete sie nicht minder 26) ihre Liebe für die Wissenschaften 27), als auch für die Rechtspflege 28), zum Besten des Vaterlandes 29). Zur Erleichterung des innern Handels 30) wurden im Jahre 1770 allererst Reichs-Bankonoten 32) eingeführt 31). Auch war es Katharina, welche zuerst die barbarische Tortur 34) aufhob 33). Zur Belohnung für Vaterlandsliebe 35) und treuen, tadellosen Dienst 36), stiftete sie im Jahre 1782 den Orden des heiligen apostelgleichen 37) Wladimir.

31. Paul I.

Nach dem Tode 1) Katharina II bestieg 2) Paul Pe-
1796 trówitsch I den Thron. Er vervollkommnete 3) die Militärdisciplin 4) unter 5) seinen Truppen 6), und stiftete die Universität zu Dorpat 7). Den König von Polen berief er nach 8)

---

18 введéніемъ прививáнія óспы. 19 онá сохранúла и впредь сохранúшъ. 20 учреждéніемъ úли усовершéнсшвованіемъ мнóгихъ образовáшельныхъ инсшишýшовъ. 21 нарóдныхъ учúлищъ во всѣхъ. 22 глáвнымъ правлéніемъ учúлищъ. 23 для обогащéнія и исправлéнія. 24 накáзомъ пúсаннымъ сóбсшвенною своéю рукóю. 25 для сочинéнія кнúги всéобщихъ закóновъ. 26 онá изъявúла не мéньше. 27 любóвь къ наýкамъ. 28 правосýдія. 29 въ пóльзу ошéчесшва. 30 для удóбнѣйшей внýшренней шоргóвли. 31 введены́ бы́ли спервá. 32 Государсшвенныя ассигнáціи. 33 éю же уничшóжена. 34 безчеловѣчная пы́шка, Plur. 35 за любóвь къ ошéчесшву. 36 вѣрная, безпорóчная слýжба. 37 рáвноапóсшольный.

1 по смéрши. 2 возшёлъ на. 3 усовершéнсшвовашь. 4 воéнная дисциплúна. 5 въ, Präp. 6 вóйско. 7 Дéрпшскій. 8 вы́звашь въ.

St. Petersburg, und bestimmte ihm 200,000 Dukaten als Pension 9). Um den Staatsumwälzungen Einhalt zu thun 10), welche das französische Directorium nach dem Frieden zu Campo Formio beabsichtigte 11), schloß er zuvörderst einen Subsidientraktat mit 12) England, und in der Folge auch 13) mit den übrigen alliirten Mächten ein Off= und Defensivbündniß 14). In Folge dessen 15) gingen 16) 1799 drei russische Armeen, die erste unter 17) Suwórow nach Italien, die andere unter 18) Korsákow nach der Schweiz und die dritte unter 19) Herrmann zu Wasser 20) nach Holland. Suwórow besiegte in Italien in mehreren berühmten Schlachten 21) die französischen Generale Moreau, Macdonald und Joubert 22), vertheidigte sich mit vielem Ungemach 23) in den engen Pässen der Schweiz 24), und bahnte sich selbst einen Weg über 25) den Gotthard und die Teufelsbrücke 26). Korsákow indeß wurde bei 27) Zürich von dem französischen General Massena geschlagen 27) und über den Rhein zurückgedrängt 28). Die Armee in Holland aber, so große Beweise von Unerschrockenheit und Muth sie auch gab 29), war dennoch 30) sehr unglücklich durch die Schuld ihrer Bundesgenossen 31), welche die Russen nicht gehörig unterstützten 32). Zweimal wurden sie von dem französischen General Brune geschlagen 33); der General Herrmann selbst wurde bei dieser Gelegenheit gefangen genommen 34), und die Russen

---

9 назначить въ пенсію. 10 дабы воспрепятствовать перемѣнамъ Государствъ. 11 о которыхъ... послѣ КампоФормійскаго мира размышляла. 12 учинить прежде вспомогательный трактатъ съ. 13 и потомъ также. 14 заключить союзъ наступательный и оборонительный. 15 въ слѣдствіе сего. 16 пошли. 17 подъ предводительствомъ. 18 подъ начальствомъ. 19 подъ командою. 20 водою. 21 побѣдить въ многихъ знатныхъ сраженіяхъ. 22 Моро, Жубертъ. 23 со многими бѣдствіями боролися. 24 въ тѣсныхъ Швейцарскихъ проходахъ. 25 перебрался чрезъ. 26 Чертовъ мостъ. 27 побѣжденъ былъ при. 28 и стѣсненъ назадъ на ту сторону Рейна. 29 хотя доказала всю силу неустрашимости и храбрости. 30 при всёмъ томъ. 31 а особливо по причинѣ союзниковъ своихъ. 32 которые Россіянамъ не такъ помогали, какъ обѣщали. 33 разбиты были. 34 при семъ случаѣ взятъ былъ въ плѣнъ.

räumten 37) nun, in Folge 35) einer Convention 36), Holland. Der Kaiser hatte jetzt mehrere Ursachen mit seinen Bundesgenossen unzufrieden zu seyn, indem sie die Verproviantirung 38), vernachlässigten, und das Mitwirken 39) einiger ihrer Generale schien Eifersucht zu verrathen 40), und deshalb zweideutig 41) zu seyn. Das englische Kabinet 42) wollte dem russischen Kaiser die versprochene Insel Malta nicht einräumen 43), obgleich der Kaiser Großmeister des Malteserordens war 44). Von der andern Seite 45) war die französische Regierung 46) sehr bereitwillig 47), das gute Vernehmen mit Rußland wieder herzustellen 48); schon war ein Briefwechsel zwischen 50) dem Kaiser Paul und dem ersten Consul eröffnet 49), als plötzlich 51) der Tod des Kaisers, am 11ten März 1801, den politischen Verhältnissen eine andere Wendung gab 52). — Kaiser Paul hatte schätzbare Fähigkeiten 53) und Kenntnisse, und den besten Willen 54) seine Unterthanen zu beglücken 55). Er liebte strenge Gerechtigkeit 56), ohne alles Ansehen der Person 57), feste Ordnung 58), und einen raschen Gang der Geschäfte 59).

32. Alexander I Páwlowitsch.

1801 Ihm folgte 1) Alexander Pawlowitsch, geboren 2) am 12ten December 1777. Er wollte nach den Grundsätzen seiner Großmutter 3) mit Milde regieren 4), seine Unterthanen glücklich 5) machen, und entsprach nicht nur den schmeichelhaftesten

---

35 по. 36 договóръ. 37 оставить. 38 не давáли довóльно провіáнту. 39 содѣйствіе. 40 показáлись завистливыми. 41 двусмыслéнными. 42 кабинéтъ. 43 уступить. 44 былъ Великимъ Магистромъ Малтійскаго О'рдена. 45 съ другóй стороны. 46 правительство. 47 весьмá наклóнно было. 48 возстановить... дружественный союзъ: 49 ужé началáсь переписка. 50 мéжду, Instr. 51 скоропостижно. 52 далá другóй оборóтъ политическимъ дѣлáмъ. 53 драгоцѣнныя даровáнія. 54 сильное желáніе. 55 сдѣлать благополýчными. 56 стрóгое правосýдіе. 57 безъ всякаго лицепріятія. 58 постоянный порядокъ. 59 безостанóвочное течéніе дѣлъ.

1 наслѣдовать. 2 родился. 3 по примѣру своей Бáбки. 4 цáрствовать тóлько щедрóтою. 5 ща-

Erwartungen 6) seines Volkes, sondern übertraf sie sogar 7). Durch ein Manifest vom 8) 2ten April 1801 hob Alexander zuerst 10) auf immer die alte geheime Inquisitionskanzellei 11) auf 9). Dann vertheilte er die ganze Reichsverwaltung 12) unter acht Minister, nämlich: einen Minister der Landmacht 13), der Seemacht 14), der auswärtigen Angelegenheiten 15), der Justiz 16), der innern 17) Angelegenheiten, der Finanzen 18), des Commerzes 19), der Volksaufklärung 20), und seit 1811 auch der Polizei. Am 24sten Januar 1803 sanktionirte 21) der weise Monarch, um seine Unterthanen auch durch die allgemeine 22) Aufklärung zu beglücken, das Reglement 23) der Kirchspielsschulen 24), der Kreisschulen 25), der Gymnasien, und der Universitäten. 1802 erneuerte 26) er die Universität zu Dorpat; 1803 die zu Wilna; 1804 die zu Moskwa, und noch in eben dem Jahre 27) errichtete er die beiden 28) neuen Universitäten zu Kasán und Chárkow. Acht Erziehungsanstalten dirigirt 29) selbst die wohlthätige Kaiserinn Mutter 30) Maria Féodorowna. Auch die Armee 31) ward durch Alexander ansehnlich, bis auf 500 tausend Mann vermehrt 32). Die Verhaftung 33) und der Tod des Herzogs von Enghien auf deutschem Boden 34), im Kurfürstenthum Baden 35), gab Veranlassung zu einer diplomatischen Trennung mit Frankreich 36), indem Alexander Garant der deutschen Reichsverfassung war 37). Im April 1805 traten daher Rußland, Eng- 1805

спли́выми. 6 сооmвѣ́тсmвоваmь лесmнѣ́йшимъ ожида́ніямъ. 7 но ещё и превзошёлъ о́ныя. 8 манифе́стомъ оmъ. 9 уничmо́жиmь. 10 сперва́. 11 mа́йная розыскна́я канцеля́рія, Асс. 12 цѣ́лое Госуда́рсmвенное правле́ніе. 13 Мини́сmра вое́нныхъ сухопу́mныхъ силъ. 14 вое́нная морска́я си́ла. 15 иносmра́нное дѣ́ло. 16 юсmи́ція. 17 вну́mренніе. 18 фина́нсы. 19 Комме́рція, и, 20 наро́дное просвѣще́ніе. 21 уmверди́mь. 22 всео́бщій. 23 усmа́въ. 24 прихо́дское учи́лище. 25 уѣ́здное. 26 возобнови́mь. 27 въ mомъ же году́. 28 два. 29 нача́льсmвую. 30 вдо́всmвующая Императри́ца. 31 числó войскъ. 32 умно́жено бы́ло. 33 взя́mіе. 34 въ Нѣмецкой землѣ́. 35 въ Ку́рфиршесmвѣ Ба́денскомъ. 36 бы́ли причи́ною къ диплома́mическому разры́ву съ Фра́нціею. 37 былъ пору́кою въ соблюде́ніи Герма́нской Госуда́рсmвенной Кон-

land und Oestreich in nähere Verbindung 38), um dem willkührlichen Verfahren Frankreichs Einhalt zu thun 39). Allein die Oestreicher erlitten 40) schon im October bei Ulm 41) eine völlige Niederlage 42), selbst Wien wurde genommen 43). Und obgleich auch der General Kutùsow mehrere Vortheile über den General Mortier bei Dirnstein erkämpfte 44), und der Fürst Bagratión, unsterblichen Andenkens 45), mit nur 6000 Mann, sich durch 40,000 Franzosen glücklich durchschlug 46), so vernichtete 49) die Unschlüssigkeit 47) der bisher neutralen Kabinete, und das Zaudern 48) derselben doch alle Plane der Verbündeten 50). Am 20sten November kam es zu einer Hauptschlacht 51) der Verbündeten mit den Franzosen bei Austerlitz, unweit Brünn in Mähren, welche sich, so tapfer auch die Russen fochten, doch zuletzt zum Nachtheile der Verbändeten endigte 52). Der östreichische Kaiser schloß schon zwei Tage darauf 53) mit Napoleon Waffenstillstand, und nachher Frieden; und Alexander, welcher nur zur Unterstützung 54) Deutschlands und Oestreichs seine Armeen hatte ausmarschiren lassen 55), zog sie zurück 56), ohne der Convention zwischen Oestreich und Frankreich beizutreten 57).

33. Der Krieg mit den Franzosen bis 1807.

Wegen der Occupation 1) von Hannover durch die Franzosen entstanden auch zwischen Preußen und Frankreich Mißhelligkeiten 2). Sobald diese öffentlich wurden 3), so rückte auch die russische Armee, unter den Generalen Bennigsen, Burhöwden, und dem Feldmarschall Kaménsky gegen die russisch-preußischen Gränzen 4). Die Preußen indeß wurden mit

---

ституціи. 38 соединились. 39 дабы воспрепятствовать самовольному поступку Франціи. 40 претерпѣть. 41 при Ульмѣ. 42 пораженіе. 43 сама... взята была. 44 многія одержалъ выгоды надъ. 45 безсмертной памяти. 46 пробился сквозь. 47 нерѣшительность. 48 замедлѣніе. 49 разстроить. 50 предначертанія союзниковъ. 51 дѣло дошло до главнаго сраженія. 52 кончилось ко вреду. 53 по двухъ дняхъ. 54 для вспоможенія. 55 войско своё выставилъ. 56 возвратить оное. 57 неодобривъ.

1 по причинѣ занятія. 2 произошли несогласія. 3 сдѣлалися извѣстны. 4 двинулась къ Рос-

einem Schlage, in der unglücklichen Schlacht bei Auerstädt am 14ten Oktober 1806, völlig besiegt 5), und die Franzosen drangen bis an die Weichsel vor, und besetzten selbst Warschau 6). Die russische Tapferkeit 7) setzte vorerst dem weitern Vordringen der Franzosen Gränzen 8). Täglich fielen Scharmützel vor 9); das erste wichtige Treffen aber ward erst am 14ten Dezember bei Pultusk geliefert 10), in welchem beide Theile sich den Sieg zuschrieben 11), in der That aber war er auf russischer Seite 12). Die blutigste Schlacht war am 27sten und 28sten Januar 1807 bei Preußisch-Eilau. Auch hier schrieben sich beide Theile den Sieg zu, allein gewiß nur die Russen mit Recht 13). Napoleon selbst, und seine Marschälle Lannes und Davoust kommandirten von der einen 14), und Bennigsen von der andern Seite. Gegen das Ende des Maimonats 15) begab sich auch Kaiser Alexander zur 16) Armee. Die Franzosen hatten unterdessen Danzig erobert 17), und bei Gutstadt, Deppen und Heilsberg fielen bedeutende Gefechte vor 18), alle zum Vortheil 19) der Russen. Die große Schlacht bei Friedland endlich 20), am 2ten Junius 1807, dauerte 14 Stunden 21); alle Angriffe wurden von den Russen tapfer zurückgeschlagen a), allein am Abend kamen neue feindliche Kolonnen b), und, unsere Krieger zogen sich ungestört zurück c), die Franzosen aber besetzten d) Königsberg. Am 25sten Junius wurde hierauf zu Tilsit der Friede von beiden Monarchen unterzeichnet, und Napoleon gab dem König von Preußen einen großen Theil seiner Länder zurück 22). Die Gränzen Rußlands erhielten eine neue Erweiterung durch den Distrikt 23)

сійско-Прусскимъ границамъ. 5 однимъ разомъ побѣждены были. 6 пробралися до Вислы и овладѣли самою Варшавою. 7 храбрость. 8 преградить дальнѣйшее стремленіе. 9 всякой день были стычки. 10 случиться. 11 приписывали себѣ побѣду. 12 въ самомъ дѣлѣ она была на сторонѣ Россіянъ. 13 но одни Русскіе съ справедливостію. 14 командовали съ одной. 15 въ исходѣ Маія. 16 пріѣхать въ. 17 взяли. 18 произошли знатныя битвы. 19 въ пользу. 20 наконецъ важная битва. 21 продолжалась 14 часовъ. a) Россіяне отражали всѣ нападенія. b) но вечеромъ подошли свѣжія непріятельскія колонны. c) отступить безпрепятственно. d) заняли. 22 возвратить. 23 область.

Bialystock, ein Stück von dem damals neuerrichteten Herzogthum Warschau.

34. Der Krieg mit Schweden und der Türkei.

Beseelt von dem Wunsche 1), dem ganzen Europa den Frieden zu geben 2), übernahm der Kaiser Alexander auch die Vermittelung 3) zwischen England und Frankreich, welche indeß durch den Angriff 5) der Engländer auf Kopenhagen vereitelt ward 4). Deshalb, und aus vielen andern Gründen 6), erschien im Oktober 1807 eine Kriegserklärung 7) Rußlands gegen England, und der König von Schweden, Gustav IV Adolph, ward eingeladen 8), vermöge 9) eines Traktats von 1780
1808 zur Beschützung der Ostsee 10), sich mit Rußland gegen England zu verbinden 11). Allein als 1808 der König von Schweden selbst einen Allianz- und Subsidientraktat mit England abschloß 12), so sah sich Alexander genöthigt, gegen Schweden die Waffen zu ergreifen 13) Am 9ten Februar 1808 drang 15) die russische Armee, unter dem Oberbefehl 14) des Grafen Buxhöwden, über die russische Gränze in Finnland ein, besetzte noch in demselben Monat 16) Lovisa, Borgo, Helsingfors, Tawastehus, Tammerfors, Biörneborg, und im folgenden Monat März die Festung Swartholm, die Hauptstadt Finnlands Abo, Nystad, Friedrichsstadt, Neu- und Alt-Karleby. Eine Verletzung des Völkerrechts 17) vom König von Schweden, der den russischen Gesandten 19) in Stockholm arretiren ließ 18), bewog 20) den Kaiser von Rußland am 16ten März zu der Deklaration 21), das ganze eroberte Finnland nun auf immer mit dem russischen Reiche zu vereinigen 22).

---

1 одушевлёнъ желáніемъ. 2 даровáть миръ. 3 объявилъ себя посрéдникомъ. 4 что однáкожъ уничтóжилось. 5 нападéніе. 6 чегó рáди, и для другихъ мнóгихъ причинъ. 7 изданá воéнная декларáція. 8 прóшенъ былъ. 9 въ силу. 10 для защищéнія Балтíйскаго мóря. 11 соединиться. 12 вступилъ въ союзный и вспомогáтельный Трактáтъ. 13 взяться за орýжіе. 14 подъ начáльствомъ. 15 вступить. 16 завоевáлъ въ тóтъ же сáмый мѣсяцъ. 17 нарушéніе нарóднаго прáва. 18 взялъ подъ стрáжу. 19 посóлъ, слá. 20 побудить. 21 къ обнарóдованію. 22 о присоединéніи всей Финляндіи къ Россійской Импéріи.

Am 21sten April ergab sich auch die fast unüberwindliche Festung 23) Sweaborg. Im November wurde der schwedische General Adlerkreuz genöthigt, zufolge 24) einer Convention, Finnland gänzlich zu verlassen 25). Im Frühlinge 26) des folgenden Jahres brach die russische Armee in drei Abtheilungen auf 27): die erste, unter 28) Bagratión, nahm die Alandinseln; die zweite, unter Barklay de Tolly, ging über das aufgethürmte Eis des bothnischen Meerbusens 29), trieb den Feind auf der schwedischen Küste vor sich her 30), und nöthigte den schwedischen General Cronstedt, dem russischen Heere die Stadt Umeo, und alle Magazine mit Proviant und Ammunition 31), zu überlassen; die dritte, unter Schuwálow, marschirte 32), bei einer Kälte von 30 Grad Reaumür 33), nach Torneo, besiegte den General Gripenberg, und machte 7075 Schweden zu Kriegsgefangenen 34). Unterdessen 35) mußte 36) in Stockholm König Gustav IV. dem Throne entsagen 37), und die Interims-Regierung 38) bat um Frieden, welchen indeß erst König Karl XIII, am 5ten Sept. 1809 zu Friedrichshamn mit Rußland abschloß, zufolge dessen 39) ganz Finnland, nebst den Alandinseln, mit Rußland vereinigt wurden 40). Im Jahre 1809 erklärte 41) der östreichische Kaiser Franz noch einmal Frankreich den Krieg, obgleich der russische Hof versprach, die Integrität der östreichischen Besitzungen zu garantiren 42). Deshalb 43) ließ denn auch Alexander, als Alliirter 44) Frankreichs, Truppen in Gallizien einrücken 45). — Allein die Schlacht bei Enzersdorf und Wa- 1809

---

23 почти́ непобѣди́мая крѣ́пость. 24 по. 25 оста́вить. 26 весно́ю. 27 войска́ вошли́ тремя́ отдѣле́ніями. 28 предводи́тельствомъ, нача́льствомъ, кома́ндою. 29 шло по бугри́стому льду че́резъ Бо́тническій зали́въ. 30 про́гналъ предъ собо́ю... на Шве́дскій бе́регъ. 31 весь магази́нъ съ провіа́нтомъ и аммуни́ціею. 32 шло. 33 при стужѣ́ въ 30 гра́дусовъ по Реомюрову термоме́тру. 34 взялъ въ плѣнъ. 35 ме́жду тѣмъ. 36 долженъ былъ. 37 отказа́ться отъ престо́ла. 38 вре́менное правле́ніе. 39 по ко́ему. 40 присоединены́ бы́ли. 41 объявить. 42 руча́ться въ безопа́сности Австрі́йскихъ владѣ́ній. 43 сего́ ра́ди. 44 сою́зникъ. 45 посла́лъ во́йско въ, Асс.

gram war für die Oestreicher so unglücklich 46), daß schon am 14ten Oktober 1809 zu Wien der Friede mit Frankreich und Oestreich unterzeichnet wurde 47), welchem gemäß 48) doch Rußland, für die Kosten, welche ihm seine Mitwirkung in diesem Kriege verursacht hatte 49), einen Theil vom östlichen 50) Galizien, von 147 Quadratmeilen und 400,000 Einwohnern erhielt. Die neue Allianz 51), in welche im Jahre 1809 der türkische Hof mit England trat 52), nöthigte 53) Rußland abermals die Waffen auch gegen die Ottomanen zu ergreifen 54), und am Schlusse des Jahres 1811 erkämpften unsere Krieger einen glorreichen Sieg an den Ufern der Donau. Alle diese vielfachen Kriege indeß, mehrere nützliche Anstalten 55), und der durch die Engländer unterbrochene Handel 56) veranlaßten die Regierung, auch den Zustand der Finanzen in nähere Erwägung zu ziehen 57). Es ward daher verfügt 58), es solle künftig keine weitere Vermehrung der Bankassignationen statt finden 59), und durch Einschränkung der Ausgaben im Laufe eines Jahres 60) die Summe von 20 Millionen Rubel erspart werden 61).

35. Die Franzosen in Rußland.

Allein die glorreichste 1) Epoche 2) Rußlands in der Weltgeschichte 3) beginnt mit dem Jahre 1812. Am 27sten Junius dieses Jahres gingen 5) nämlich die französischen Heere 4), an 600,000 Mann, unweit Kowno an vier Stellen über den Niemen 6), ohne alle vorhergegangene Kriegserklärung 7), und

1812 27 Jun.

---

46 неуда́чно. 47 заключе́нъ былъ. 48 по кото́рому. 49 за изде́ржки, причине́нныя ей соде́йствованіемъ въ сей войнѣ. 50 восто́чный. 51 но́вый сою́зъ. 52 въ кото́рый .... вступи́ть. 53 принуди́ть. 54 взя́ть ещё разъ ору́жіе проти́въ Оттома́новъ. 55 поле́зныя учрежде́нія. 56 пресѣкшаяся торго́вля. 57 заста́вили та́кже прави́тельство помышля́ть о лу́чшемъ состоя́ніи дохо́довъ. 58 и такъ опредѣлено́. 59 впредь бо́лѣе ассигна́цій не умножа́ть. 60 чрезъ сокраще́ніе расхо́довъ въ тече́ніе одного́ го́да. 61 сохранена́ въ казнѣ.

1) Пресла́вный, ая, ое. 2) Эпо́ха, и. 3) всемі́рная исто́рія. 4) во́йско, а. 5) перейти́, § 130. 6) Нѣменъ. 7) бе́зо вся́каго предвари́тельнаго объявле́нія войны́.

drangen 8) gewaltsam 9) in Rußland ein. Der Haupt-plan 10) der Feinde war 11) unerwartet, 12), die damals noch nicht zahlreichen 18) russischen Heere 17) an den Grenzen 19) einzeln 16) zu überfallen 13), abzuschneiden 14), oder aufzu-reiben 15). Der einsichtsvolle 20) Barklay de Tolly und Bagratión machten indeß klugberechnete Rückzüge 21). Bei 22) Smolensk und Polozk begann 23) ein dreitägiges blu-tiges Gefecht 24), allein der Hauptzweck 10) des großen Feld- Aug.
herrn 25) Barclay, die Vereinigung 26) der verschiedenen rus- 5. 6.
sischen Heere 27) zu bewirken 26), ward glücklich erreicht 28). 7.
In der letzten Hälfte August's übernahm Kutusow 29), der eben 32) am 16ten Mai mit der Türkei Frieden geschlossen 33) hatte, und von dort zurück kam 34), das Ober-Commando 30) aller Armeen 31). Jetzt mußten sich 35) die Franzosen in ei-ner allgemeinen Schlacht 36) bei 38) Borodinó (Moshaisk) 26
mit der ganzen Macht der Russen 37) messen 36). Beide Par- Aug.
theien verloren 39) den dritten 40) Theil ihrer Mannschaft 41), die Russen aber behaupteten das Schlachtfeld 42). Um in-dessen 43) seine geschwächte Armee 45) gegen eine überlegene Macht 46) nicht aufs Spiel zu setzen 44), suchte sich Kutu-

---

8) ворваться, вуся, вался, § 127, сь. 9) насильно. 10) главная цѣль (намѣреніе). 11) была та, чтобы. 12) нечаянно. 13) напасть ... на. 14) отрѣзать. 15) истребить. 16) порознь. 17) воинство, а. 18) тогда ещё не такъ многочисленное. 19) находившееся на границахъ. 20) проницательный. 21) съ благоразуміемъ обдуманное отступленіе. 22) при, Präp. 23) они вступили въ. 24) трёхдневное кровопролитное сраженіе. 25) великій полководецъ, дца, § 55. 26) произвести соединеніе. 27) разная Россійская военная сила, ы. Gen. plur. 28) было достигнуто. 29) К. принять. 30) главное начальство. 31) надъ всѣми войсками. 32) лишь только. 33) заключить миръ § 7. съ Т. Instr. 34) возвратиться. 35) принуждены были. 36) вступить въ общую битву. 37) со всѣми Россійскими силами. 38) при, Instr. 39) они потеряли съ обѣихъ сторонъ. 40) третью. 41) h. l. народъ, a, Gen. 42) удержать за собою ратное поле. 43) дабы между тѣмъ. 44) подвергнуть опасности. 45) ослабленное войско, Acc. § 49, 2. 46) превозмо-

sow 47) den herbeieilenden frischen Truppen 49) und den reichen Hülfsquellen 50) der südlichen Korn=Provinzen 51) Rußlands
2 zu nähern 48). Die alte ehrwürdige 52) Hauptstadt Moskwá
Sept. wurde in Folge dessen von den Franzosen genommen 53), und als Opfer 54) den Flammen übergeben 55). Ganz Rußland schwang 56) von nun an das Schwert der Rache 57); Greise 58), Kinder 59) und Weiber schlugen 60) die Feinde todt 60); der Himmel selbst war für 61) Rußland; denn todbringende Waffen 62), Hunger und Kälte rieben 63) vereint die Fremdlinge 64) auf 63). Graf Wittgenstein der Tapfere 65) erfocht 66) mit einer kleinen Schaar von Helden 67) Sieg über Siege 68) an den Ufern der Düna 69), bekämpfte 70) die Heere 71) der Marschälle Oudinot und Gouvion St. Cyr, und war der schützende Engel von Riga und St. Petersburg 72). Graf Steinheil hielt 74) als ein zweiter 73) Fabius Cunctator den Marschall Macdonald in dortiger Gegend 75) auf 74). Bennigsen schlug 76) Mürat, den König von Neapel 78),
6 Oct. mit 50,000 Mann, bei Tarútino aufs Haupt 77); und vier Tage
10 Oct darauf 79) vertrieben Winzingerode und Flowaisky die Franzosen wieder 80) aus Moskwa. Ein Theil des Kremls ward in die Luft gesprengt 81); fünf Wochen waren die Franzosen in Moskwa, und fünf Monate und zwanzig Tage überhaupt 82) in Rußland gewesen. Schrecklich 83) hatten sie gehandelt 84); schrecklich

гáющая сила. 47) К. старáться. 48) прибли́житься. къ, Dat. 49) шéствовавшее со скóростію свѣжее вóйско. 50) вспомогáтельный истóчникъ. 51) южная хлѣборóдная óбласть. 52) преслову́тый, ая, ое, 53) въ слѣдствіе сегó взятá былá фр. 54) жéртва, ы. 55) преданá плáмени. 56) воспрія́ть. 57) мечь мщéнія. 58) стáрецъ, рца. 59) младéнецъ, нца. 60) умерщвля́ть. 61) вступи́ться за, Acc. 62) смертонóсное орýжіе. 63) истребля́ть. 64) пришлéцъ, цá. 65) побѣдонóсный. 66) одéрживать. 67) съ мáлымъ числóмъ герóевъ. 68) побѣду за побѣдою. 69) зáпадная Двинá. 70) побѣди́ть. 71) пóлчище, а. 72) былъ áнгеломъ храни́телемъ Ри́ги и Петрóполя. 73) вторый. 74) препя́тствовать. 75) въ тáмошней сторонѣ. 76) разби́ть. 77) нá голову. 78) Неаполитáнскій, Gen. 79) и спустя́ потóмъ. 80) В. и И. вы́гнать пáки фр. 81) взорванá былá на вóздухъ. 82) всегó нá всё. 83) ужáсно. 84) поступáть.

war ihr Rückzug 85); Platow, Wittgenstein, Milorádowitsch, und viele andere Helden Rußlands schlugen 86) den Feind auf der Flucht 87) bei Malo-Jaroslávez 88), Wásma, Dorogobusch und Smolensk, und an den Flüssen Dnépr, Studénza, und Beresiná. Tausendweis 89) wurden täglich 90) die Gefangenen 91), und hundertweise 92) die Kanonen genommen 90). Innerhalb acht Wochen 93) durchliefen 94) die Feinde auf ihrer Flucht die bedeutende Strecke 95) von 900 Werst. Krepirte 96) Pferde dienten den Hungrigen zur Nahrung 97), und an den brennenden Leichen 1) ihrer Cameraden 2) wärmten sich 99) die fliehenden Söldner 98) beim schrecklichen Froste 100). Mehr als 300,000 Todte und Gefangene 3), und über 1000 französische Kanonen blieben dießseits 4) des Niemen in Rußland. Der großdenkende 5) preußische General York vereinigte zuerst seine Truppen mit den russischen. Im December noch 6) wurden 7) alle Franzosen aus den Ländern zwischen 8) dem Niemen und der Weichsel 9) vertrieben 7). Im Januar jagten 11) die Sieger 10) ihre Feinde 12) von der Weichsel bis zur Oder, im Februar von der Oder bis zur Elbe, ja bis zur 13) Weser hin. Die russischen Fahnen 14) wehten 15) in Berlin, in Dresden, in Lüneburg, und in Hamburg durch 16) Tettenborn. 1813 Jan.

36. Der Krieg in Deutschland.

Zahllose neue Conskribirte 1) kamen 2) indeß bald mit Napoleon aus Frankreich wieder angezogen 2). Auf dem klassischen

---

85) отступлéніе. 86) поражáть. 87) бѣгство, а. 88) при Мáломъ Ярослáвцѣ. 89) тысячами. 90) брать ежеднéвно. 91) военноплѣнный, аго, § 63, 4. 92) сóтнями. 93) въ теченіе осьмú недѣль. 94) пробѣжáть. 95) нарóчитое прострáнство. 96) околѣвшій, ая, ее. 97) служúть голóднымъ пúщею. 98) бѣглый наёмникъ. 99) согрѣвáться. 100) при стрáшномъ морóзѣ. 1) горящій трýпъ. 2) сотовáрищъ, а. 3) бóлѣе ... убúтыми и полонёными. 4) остáться по сю стóрону. 5) благомыслящій. 6) ещё въ Декабрѣ мѣсяцѣ. 7) бы́ли вы́гнаны. 8) изъ земéль лежáщихъ мéжду. 9) Вúсла, ы. 10) побѣдúтель, я. 11) прогнáть. 12) врагъ, á. 13) и дáже до. 14) знáмя. ени. 15) развѣвáться. 16) подъ предводúтельствомъ.

1) Безчисленные вновь нáбранные. 2) подви-

20 Boden 3) bei **Lützen** wurde eine fürchterliche Schlacht ge-
Apr. kämpft 4). Der Sieg blieb unentschieden 5); wohlberechnete
strategische Plane 6) aber bewogen 7) Russen und Preußen zu
Vom einem Rückzuge nach Schlesien 8). Durch Oestreichs Vermit-
23 telung 9) wurde indeß ein **Friedenscongreß** 11) zu **Prag**
Mai eröffnet 10), und ein **Waffenstillstand** geschlossen 12). Die
bis Franzosen occupirten 13) mittlerweile abermals 14) das un-
4 glückliche Hamburg. **Wellington** dagegen schlug 15) an ei-
Aug. nem andern Ende der Erde 16) den König Joseph und seinen
Marschall Jourdan bei Vittoria, und vertrieb 17) die Franzo-
sen fast aus ganz Spanien. Die französischen Bevollmächtig-
ten 18) zu Prag waren nicht einmal 19) mit den gehörigen
Vollmachten 21) versehen 20); Napoleon wollte 22) noch keinen
Frieden. Nun vereinigte 23) sich auch Oestreich, so wie Preus-
sen und Schweden, mit Rußland. Napoleons erster Angriff 24)
war hierauf gegen Berlin, und seinen ehemaligen Waffenbru-
der 26), den Kronprinzen von Schweden, gerichtet 25); allein
11 seine Heere wurden **bei Baruth**, drei Meilen von Berlin,
und total geschlagen 27). Ein zweiter Schlag sollte die Armee im
12 fruchtreichen 29) Schlesien treffen 28); allein der graugewor-
Aug. dene Held 30) **Blücher, Fürst von Wahlstadt**, besiegte
14 die Franzosen an der **Katzbach**, so wie 31) sie 56 Jahre frü-
Aug. her von Friedrich dem Großen 33) im siebenjährigen Kriege ge-
schlagen waren 32) bei **Roßbach**. In einer dritten Schlacht
vor Dresden, und an den Gränzen von Böhmen 34), unter 35)

нуться. 3) достопáмятное пóле. 4) произошлó ужáсное сражéніе. 5) остáлась нерѣши́мою. 6) благообдýманныя вои́нскія распоряжéнія. 7) побуди́ть. 8) въ Силéзію. 9) ходáтайствомъ А́встріи. 10) открыть. 11) ми́рный сеймъ. 12) заключенó переми́ріе. 13) заня́ть. 14) втори́чно. 15) побѣди́ть. 16) на другóмъ краю́ земли́. 17) выгнать. 18) полномóчный, аго. 19) дáже нé были. 20) снабжены́. 21) надлежáщее полномóчіе. 22) желáть. 23) соедини́ться. 24) нападéніе. 25) устремленó на. 26) прéжній сподви́жникъ. 27) совершéнно разби́ты. 28) вторы́й удáръ назнáченъ былъ, 29) плодонóсный, ая, ое. 30) посѣдѣвшій герóй. 31) рáвнымъ óбразомъ какъ. 32) побѣждены бы́ли. 33) вели́кій. 34) на границахъ Богéміи. 35) въ кóемъ предводи́тельствовалъ.

Schwarzenberg, verlor 37) der aus Amerika zurückgekommene 36) General Moreau sein Leben; der kluge 38) und tapfere Barklay de Tolli aber nahm mit den russischen Garden einen nicht unbedeutenden 40) Theil der französischen Armee, mit ihrem Anführer Vandamme, gefangen 39). Eine vierte Niederlage 41) erlitten 42) die gallischen 43) Marschälle Ney und Oudinot von Russen, Preußen nnd Schweden bei Jüterbock und Dennewitz, indem sie 44) noch einmal ihre ganze Macht gegen die Residenz Preußens richteten 44). 25 Aug. Tschernischew verjagte 45) mit einer Handvoll 46) Russen den König von Westphalen aus seiner Residenz Kassel. Napoleon, seit fünf Monaten noch immer 47) in Dresden, wie in einem Netze umschlungen 48), war 49) jetzt im September 1813 in einer eben so mißlichen Lage 50) in Deutschland, als er es vor 51) zwölf Monaten in Rußland gewesen war. Eine wahre Völkerschlacht 52), ohne Beispiel in der Geschichte, wurde hierauf in der ewigdenkwürdigen Gegend um 54) Leipzig geliefert 53). Vier Armeen der verbündeten Mächte 55), aus Polen, Schlesien, Böhmen und Norddeutschland, vereinigten sich wunderbar glücklich zur bestimmten Stunde 56) in dortiger Gegend 57). Es kämpften 58) an 600,000 Menschen gegeneinander 59); es donnerten 60) mehr als 61) 2000 Feuerschlünde 62); Gott vom Himmel sah darein 63), und der Genius des Guten 64) siegte 65)! Zahllose Todte 67), über 40,000 Gefangene 68), und 370 Kanonen hatten die Franzosen verloren 66). Wie aus Moskwa bis zum Niemen, also floh 69)

36) возвратившійся, 37) потерять свою жизнь. 38) благоразумный. 39) полонить. 40) немалозначущій, ая, ее. 41) пораженіе, я. 42) претерпѣть. 43) Гальскій, ая, ое. 44) направившіе. 45) выгнать. 46) съ горстью. 47) всё ещё. 48) такъ какъ въ сѣть пойманный. 49) находиться. 50) опасное положеніе. 51) за. 52) настоящая битва народовъ. 53) дана была. 54) въ приснопамятной странѣ около. 55) союзныхъ Державъ. 56) въ опредѣленное время. 57) въ тамошней области. 58) тутъ сражались. 59) вмѣстѣ. 60) гремѣть. 61) болѣе нежели. 62) огненное жерло. 63) Всевышній взиралъ на сей бой съ неба. 64) Геній благости. 65) одержать побѣду. 66) Фр. потерять. 67) безчисленное множество мертвыхъ. 68) плѣнный, аго. 69) бѣжать.

jetzt Napoleon in zwölf Tagen von Leipzig bis zum Rhein, und rettete von 70) seinen 600,000 kaum 50,000 Mann, welche übrig blieben, um der Cameraden 73) Untergang 72) ihren Landsleuten 74) zu verkünden 71).

37. Der Krieg in Frankreich.

Um eben diese Zeit lief in St. Petersburg die frohe Nachricht ein 1) von den Siegen des tapfern 2) Generals Kotlàréwski über die Perser. Jener Brave 3) hatte 4) die starke 5) Festung Lenkoran am 6) kaspischen Meere erobert 4), und die alten Flüsse Araxes und Kyrus 7) bestimmten 8) nun durch 10) den Frieden mit Persien zu Gulistan am 12ten October 1813 die jetzige 9) russische Grenze. Die Provinzen 11) Dagestan und Schirwan nebst den Städten Derbent und Baku wurden jetzt auf immer mit Rußland vereinigt 12). Fortdauernd glücklich gingen 14) die Unternehmungen 13) gegen Frankreich von Statten 14). Bayern 15), Wirtemberg, der ganze ehmalige Rheinbund 16), Holland und selbst 17) ein Theil der
12 Oct. Schweiz hatte sich jetzt für die alliirten Mächte erklärt 18). Die östreichisch-bayersche Armee unter Wrede eroberte 19) Hanau;
12 Nov. russische Truppen rückten in Amsterdam ein 20); und in der Nacht vom 21) 8ten zum 9ten December gingen 23) 180,000
9 Dec. Mann der Alliirten 22) zwischen Basel und Schafhausen über 24) den Rhein, um mit gewaffneter Hand 26) den Frieden auf französischen Boden selbst 27) zu erkämpfen 25). Denn zum dritten Male hatte Napoleon eine neue Conskription von 300,000

---

70) и спасъ изъ. 71) дабы они лично возвѣстили. 72) погибель. 73) товарищъ, а. 74) одноземецъ, мца.

1) получили радостное извѣстіе. 2) о побѣдѣ одержанной храбрымъ. 3) сей мужественный воинъ. 4) взять. 5) важный, ая, ое. 6) у. 7) Киръ. 8) опредѣлить. 9) нынѣшній, яя, ее. 10) посредствомъ. 11) область, и. 12) были;.. присоединены къ. 13) предпріятіе, я. 14) съ успѣхомъ продолжаться. 15) Баварія, и. 16) весь прежній Рейнскій союзъ. 17) и даже. 18) принять сторону союзныхъ Державъ. 19) завоевать. 20) вступить. 21) въ ночи съ. 22) союзникъ, а. 23) перейти. 24) черезъ. 25) дабы пріобрѣсть. 26) вооруженною рукою. 27) въ самой... землѣ.

Rekruten erhalten 28). Allein dessen ungeachtet 29) wurden die Franche-Comté und Bourgogne von der Schwarzenbergischen Armee 31), Lothringen und Champagne von einem Corps von Blücher und Wittgenstein besetzt 30), und Kaiser Alexander leitete das Ganze 32). Auch die Deutschen Festungen Dresden, Danzig, Torgau, Wittenberg und Magdeburg wurden jetzt nach und nach 33) den Feinden wieder abgenommen 34); und in Dresden allein hatte man von der damaligen 35) Besatzung 27,714 Gemeine 37), 1759 Offiziere, 33 Generale, und 6000 Kranke zu Kriegsgefangenen gemacht 36). Bei Brienne, an eben dem Orte, wo Napoleon militärisch erzogen war 38), wurde er von Blücher geschlagen 39). Auf gleiche Weise erkämpften die Alliirten Siege bei Soissons, Fontainebleau, Troyes und Laon. Jeder Feldherr war beeifert 40) zuerst bis zur Hauptstadt Frankreichs vorzudringen 41). Nur in noch geringer Entfernung 42) von Paris befanden sich unsere Krieger, jedoch auf verschiedenen Heerstraßen 44), der nothwendigen Verpflegung 45) und anderer Hindernisse wegen, vereinzelt 43). Napoleon, dies benutzend 46), gewann 47) mit dem Gros seiner Armee 48) von Zeit zu Zeit auf verschiedenen Punkten einige Vortheile 49). Der Boden dürstete nach Menschenblut 50)! Schon war 51) die Meinung Einiger, eiligst sich zurück zu ziehen 52), und am Rhein erst 54) sich wieder zu concentriren 53). Weit überlegenen 55) französischen Heeren bei Bar sur Aube 56) stand Graf

1814 Jan. 17.20 Febr. 2,4. 20,25

---

28) получи́ть конскрипцію. 29) не смотря́ на то. 30) за́няты. 31) а́рмія, и. 32) управля́ть всѣмъ. 33) одна́ за другою. 34) о́тняты. 35) тамошній. 36) бы́ли взя́ты въ плѣнъ. 37) рядовы́й, а́го, Gen. 38) обуча́ться вое́нному иску́ству. 39) разби́тъ былъ. 40) ре́вностно стара́ться, 41) дости́гнуть до. 42) ма́ломъ то́лько у́же разстоя́ніи. 43) по́рознь разста́влены бы́ли. 44) по разли́чнымъ больши́мъ доро́гамъ. 45) ра́ди необходи́маго продово́льствія. 46) по́льзуясь симъ. 47) пріобрѣта́ть. 48) съ гла́вною си́лою свое́й а́рміи. 49) вы́годы. 50) земля́ жа́ждала кро́ви. 51) бы́ло то, чтобы́. 52) отступи́ть съ поспѣ́шностію. 53) сосредото́чить. 54) то́лько на. 55) превозмога́ющій. 56) Баръ сюръ Объ.

Wittgenstein der Sieger 58) gegen über 57), und der unerschrockene 59) König von Preussen, und seine beiden Prinzen, befanden sich dort selbst in Lebensgefahr. Graf Wittgenstein machte indeß Halt 60); neue Wunder thaten 61) seine Helden 62), und nach abwechselndem Glück 63) entschied 64) die Tapferkeit der Russen, und der Feind ergriff die Flucht 65). Doch Wittgenstein, der geliebte 66) Feldherr, schwer am Fuße verwundet 67), mußte hier auf einige Zeit 68) den Schauplatz 69) des Krieges verlassen, und erst zu Paris an der Seine begrüßte der Held von der Düna die Seinigen wieder 70). Die Engländer drangen aus Spanien
28 vor 71), und eroberten 72) die Stadt Bordeaux; Mürat schloß 74), als 73) König von Neapel mit Oestreich einen Allianztractat 75), und fiel von Frankreich ab 76). Der Prinz von
März Hessen-Homburg eroberte 77) Lyon, und bei Arcis sur Aube
9 wurde an demselben Tage eine Schlacht gewonnen. Napoleon dagegen zog sich bei Vitri über die Marne zurück 78), um den alliirten Armeen im Rücken 80) die Zufuhr und alle Communicationen mit 81) Deutschland abzuschneiden 79). Die Lage der Dinge war kritisch 82)! Vertrauen auf Gott 83), Muth und rasche Maßregeln 84) beseelten 85) die Alliirten. Sie rückten kühn und schnell 86) auf Paris vor, und Napoleon selbst wurde nun abgeschnitten 87). Bei La Fere Champenoise
13 schlugen 88) Blücher und Schwarzenberg die Marschälle Macdonald, Mortier und Marmont. Das Schicksal 89) von Europa

---

57) противустоя́ть. 58) побѣдоно́сный. 59) неустраши́мый. 60) приказа́лъ стоя́ть. 61) чудеса́ производи́ли. 62) сподви́жникъ, а. 63) по перемѣ́нному щáстію. 64) восторжествова́ть. 65) врагъ обрати́лся въ бѣ́гство. 66) возлю́бленный. 67) тяжело́ ра́ненный въ но́гу. 68) оста́вить на вре́мя. 69) позо́рище. 70) привѣ́тствовалъ па́ки свои́хъ. 71) вы́шли изъ. 72) завладѣ́ть. 73) я́ко. 74) заключи́ть. 75) сою́зный догово́ръ. 76) отпа́сть. 77) взять. 78) отступи́ть. 79) да́бы отрѣ́зать. 80) съ ты́лу. 81) подво́зъ и всё сообще́ніе. 82) положе́ніе дѣлъ бы́ло весьма́ сму́тно. 83) упова́ніе на Бо́га. 84) бо́дрость и ско́ро предпри́нятыя мѣ́ры. 85) одушеви́ть. 86) смѣ́ло и бы́стро подви́гнуть. 87) отрѣ́занъ. 88) разби́ть. 89) судьба́, ы.

schien der Entscheidung in letzter Instanz 91) endlich nahe zu
seyn 90). Auf den Anhöhen 92) von **Montmartre** und **Bel-
leville**, bei **Paris** wurde der Rest der feindlichen Armeen
unter **Marmont**, nach einem hartnäckigen und blutigen Ge-
fechte 93), total geschlagen 94). Schon am Abend, unmittel-
bar 95) nach der Schlacht, erschien beim Kaiser **Alexander**
eine Deputation 96), welche Paris der Gnade 98) der Alliirten 18
empfahl 97). Am folgenden Tage, um Mittagszeit 99), hiel- 30
ten der **Kaiser von Rußland** 100) und der **König von
Preußen** ihren feierlichen Einzug 1) in Paris, und wurden 19
vom französischen Volke, im Taumel der Freude 3), mit lau- 31
tem Jubel 4) empfangen 2). Vier und zwanzig Stunden dar-
auf 5) proclamirte 7) der Senat und das gesetzgebende Corps 6)
in Paris die Absetzung Napoleons 8), und ernannte 9) eine pro- 20
visorische 10) Regierung, an deren Spitze 11) der Prinz von Be- März
nevent, Talleyrand, gestellt 12) wurde. Bald darauf berief 1 Apr.
man 13) **Ludwig XVIII.**, als König, aus England; Na-
poleon selbst schickte aus Fontainebleau seine Entsagungsakte 14)
ein, und wurde vertragsmäßig 16) nach der Insel Elba ge-
führt 15). An demselben Platze 21), wo einundzwanzig Jahre
früher 23) Ludwig **XVI.** guillotinirt 22) wurde, hielten 19) am
ersten Ostermorgen 17) die verbündeten Monarchen 18) mit ihren 8
Heeren ein feierliches Dankgebet 20). 20 Apr.

---

90) казáлось наконéцъ приближáлась къ рѣшéнію. 91) верхóвное судúлище. 92) на высотáхъ. 93) пóслѣ упóрной и кровопролúтной бúтвы. 94) совершéнно разбúть. 95) вéчеромъ непосрéдственно. 96) явúлось посóльство. 97) препоручáть. 98) покровúтельство, а. 99) по полýдни. 100) Всероссíйскій. 1) имѣть торжéственное вшéствіе. 2) прúняты бы́ли. 3) въ востóргѣ. 4) съ грóмкими восклицáніями. 5) спустя́ сýтки. 6) законодáтельное собрáніе. 7) обнарóдовать. 8) свержéніе Н. съ престóла. 9) наименовáть. 10) временны́й, ая, ое. 11) главóю кóего. 12) вы́бранъ. 13) прúзванъ. 14) грáмота отречéнія отъ престóла. 15) отпрáвленъ. 16) по сдѣланному договóру. 17) въ Свѣтлое Христóво Воскресéніе. 18) Монáрхи. 19) отслужúть. 20) Молéбенъ, бна. 21) на томъ сáмомъ мѣстѣ. 22) обезглáвленъ. 23) за ... лѣтъ предъ симъ.

38. Der Kongreß zu Wien.

18 Mai. Endlich 1) am 18ten Mai wurde der Friede zu Paris, zwischen Frankreich und den alliirten Mächten, unterzeichnet 2), und der Zustand der Dinge 3) von 1792 in Absicht der Gränzen zum Grunde gelegt 4). Der Kaiser von Rußland mit dem König von Preussen, verließen 5) jetzt Frankreich, langten am 27. Mai in London an 6), und kehrten von da am 16. Junius wieder in ihre Staaten zurück 7). 13 Jul. Am 13ten Julius traf Kaiser Alexander unter seinem getreuen Volke 8) in St. Petersburg ein, 1 Sept reiste aber am 1sten September, zum allgemeinen Fürsten-Kongreß 10) nach Wien wieder ab 9). Der Zustand der alten Ordnung 11) der Dinge schien 12) nach zwanzigjährigen kolossalen Umwälzungen 13) allmählig wieder zurückzukehren. Der edle Herzog von Braunschweig, so wie der Kurfürst von Hessen-Kassel, wurden in ihre, bis dahin 16) von den Franzosen verschlungenen 17), Staaten 15) aufs neue eingesetzt 14). Ferdinand VII gelangte 18) am 10ten März 1814 wieder 19) auf den spanischen Thron, der seinem Vater 21) Karl IVten genommen 20) und an Joseph Napoleon abgegeben war. Auch Pabst Pius VII. hielt am 12ten Mai seinen Einzug 22) in Rom. Der Prinz von Oranien war bereits im Spätjahre 23) 1813 als souveräner Fürst 25) zurückberufen 24, und wurde im Frühjahre 26) 1815 zum König der Niederlande erklärt 27). Deutschland sollte ein föderativer Staatskörper 29) werden 28). Die hannöverschen Lande 30) wurden durch ein bedeutendes Arrondissement 32) zum Königreiche erhoben 31); ein Theil von

---

1) Напослѣдокъ. 2) подписанъ. 3) состоянiе дѣлъ. 4) возстановлено. 5) оставить. 6) прибыть. 7) возвратиться. 8) вѣрноподданный, аго. 9) отправиться вторично. 10) Конгресъ Государей. 11) древнее учрежденiе. 12) казалося, что. 13) по двадцати-лѣтнимъ безмѣрнымъ перемѣнамъ. 14) возвращены. 15) въ ихъ владѣнiя. 16) до тѣхъ поръ. 17) поглощенныя. 18) взошёлъ. 19) паки. 20) отнятъ былъ. 21) отцу его. 22) свой въѣздъ. 23) осенью. 24) призванъ. 25) самодержавнымъ владѣтелемъ. 26) весною. 27) назначенъ королёмъ. 28) опредѣлена была быть впредъ. 29) союзнымъ государствомъ. 30) владѣнiе, я. 31) получить достоинство. 32) чрезъ значительное прибавленiе странъ.

Sachsen wurde mit Preußen, und das Königreich 33) Polen mit Rußland vereint 34). Auf dem Reichstage 35) zu Christiania wurde am 12. October 1814, nachdem 37) der dänische Prinz Christian Friedrich seine Würde als König niedergelegt hatte 38), die Vereinigung von Norwegen mit Schweden proclamirt 36). Die Engländer eroberten und verbrannten 39) noch am 12ten August die Residenz Washington, als Repressalien der Verwüstungen von 40) Kanada; am 17ten Februar 1815 aber wurde der am 24sten 43) December 1814 zu Gent 42) zwischen 44) England und Nord-Amerika geschlossene 42) Friede glücklich ratificirt 41). — Mit den schönsten Hoffnungen 45) für einen allgemeinen und dauerhaften 46) Frieden, begrüßte 47) jetzt Europa das 1815te Jahr. Allein, leider 48)! unter der Asche glimmte 49) noch das Feuer, vorzüglich 50) unter den Legionen der französischen Söldner 51). Es erwarteten 52) diese von den Bourboniden keine so glänzende Vortheile 54) zu erhalten 53), als sie bei der vom Throne gestürzten Dynastie 56) gehabt hatten 55). Im geheimen Einverständnisse mit diesen, verließ also Napoleon 57) am 26sten Februar n. St. (neuen Styls) Abends 58) Porto-Ferrajo auf der Insel Elba, und landete 59) mit 1140 Mann am 1sten März Abends im Golf 60) von Juan, bei Antibes in Frankreich. In fünf Tagen erscholl die Nachricht davon 61) bis Paris, in sieben Tagen bis Wien, nach 62) dreizehn Tagen erschien 63) schon eine Erklärung 64) der Verbündeten gegen ihn,

1815

$\frac{1}{13}$ März

---

33) ца́рство, а. 34) соединены́ бы́ли. 35) на се́ймѣ. 36) бы́ло обнаро́довано. 37) когда́. 38) сложи́лъ съ себя́. 39) завладѣ́ть и сжечь. 40) дабы́ отмсти́ть за опустоше́ніе. Gen. 41) щастли́во ратифико́ванъ миръ. 42) заключе́нный въ Ге́нтѣ. 43) го. 44) ме́жду. 45) съ прія́тнѣйшею наде́ждою, 46) на . . . долговре́менный, ая, ое. 47) привѣ́тствовать. 48) увы́. 49) подъ пе́пломъ тли́лся. 50) наипа́че. 51) вое́нныхъ наёмниковъ. 52) надѣ́яться. 53) получи́ть. 54) столь блиста́тельныя вы́годы. 55) каку́ю имѣ́ли. 56) отъ све́ргнутаго съ престо́ла поколѣ́нія. 57) и такъ по си́лѣ та́йнаго загово́ра съ ни́ми Н. оста́вилъ. 58) ве́черомъ. 59) приплы́ть. 60) зали́въ, а. 61) распространи́лся слухъ о томъ. 62) по проше́ствіи. 63) появи́ться. 64) обнаро́дованіе.

und die Franzosen boten alles auf 65), **Ludwig den Ersehnten** (le Desiré) 67) von ihrer Treue und Ergebenheit 68) zu überreden 66). Allein am 2ten März marschirte 69) Napoleon mit seinem Häuflein 70), ohne alle Hindernisse, 20 Stunden weiter, bis zum Dorfe Cérenon; am 3ten bis Baréme; am 4ten bis Digne; am 5ten bis Gap, wo viele tausend Adressen an Volk und Soldaten gedruckt wurden 71); am 6ten bis Gorp; am 7ten Abends bis Grenoble, wo ein Corps von 72) 6000 Mann zu ihm überging; am 9ten bis Bourgoin; am 10ten Abends bis Lyon, 40 Meilen von der Küste, wo am 13ten schon sieben Decrete erlassen 73), und dann bis Macon weiter vorgerückt wurde 74); am 14ten bis Chalons, am 15ten bis Autun; am 16ten bis Avallon; am 17ten bis Auxerre, wo Ney ihm seine Heere übergab 75); am 20sten früh 4 Uhr in Fontainebleau, und Abends 8 Uhr in Paris. Der Moniteur enthielt 76) darauf vom 20sten wörtlich 77) Folgendes: „Der König und die Prin-
10 Mai zen sind diese Nacht von hier abgereist 78). Se. Majestät 79) der Kaiser ist diesen Abend um 8 Uhr in seinem Pallast 81) der Tuilerien angekommen 80).“— Noch vor 24 Stunden 82) hatte alles geschrien: Vive le Roi 83)! und jetzt durchhallte die Luft 84): Vive l'Empereur!— Mürat, als König von Neapel, vertrieb 85) den Papst abermals aus Rom, erklärte Oestreich den Krieg 86), und machte dadurch seinem Königreiche selbst ein Ende 87), indem am 10ten Mai, nach einem sechswöchentlichen Feldzuge, die Oestreicher unter lautem Jubel des Volks, in Neapel einrückten! Schwarze Wolken deckten nun wieder 88) den politischen Horizont, und ganz Europa rief von neuem: Zu den Waffen! zu den Waffen 89)! **Wellington**

---

65) стара́ться всѣ́ми си́лами. 66) убѣди́ть. 67) жела́нный, аго. 68) въ своей вѣ́рности и приве́рженности. 69) ше́ствовать. 70) съ малочи́сленною толпо́ю. 71) напеча́таны бы́ли. 72) состоя́вшій изъ. 73) изда́ть повелѣ́ніе. 74) дви́нуться. 75) переда́ть. 76) содержа́ть. 77) сло́во въ сло́во. 78) отсю́да отпра́вились. 79) Его́ Вели́чество, 80) прибы́ть. 81) въ свой дворе́цъ. 82) су́тки ещё предъ симъ. 83) Да здра́вствуетъ Коро́ль! 84) раздаётся въ во́здухѣ. 85) вы́гнать. 86) объяви́ть войну́. 87) къ концу́ приве́сть. 88) сно́ва мра́чныя облака́ покрыва́ли. 89) къ ору́жію, ополчи́тесь.

und Blücher erfochten bei La belle Alliance auf dem Wege nach 90) Brüssel am $\frac{6}{18}$ Junius über Napoleon 92) Bonaparte einen glänzenden Sieg 91) —— Und dieser Sieg war entscheidend. $\frac{6}{18}$ Juni

39. Folgen der Schlacht bei La belle Alliance.

Napoleon floh; aber Blücher und Wellington folgten ihm auf dem Fuße 1) und Paris wurde am 7ten Juli zum zweiten Male der Preis des Sieges 2). Fouché stand an der Spitze 3) der französischen provisorischen Regierung 4). — Napoleon wollte sich nach Amerika begeben 5), bestieg am 26ten Junius zu Rochefort ein Schiff 6), mußte aber, weil die See überall von feindlichen Kreuzern 7) bedeckt war 8), auf die Insel Rhé flüchten. Eine englische Eskadre blockirte ihn, und er war genöthigt, sich dem Schiffe Bellerophon zu ergeben 9). Nach Uebereinkunft 10) der alliirten Mächte 11) wurde er am 23ten Julius auf dem englischen Kriegsschiffe Northumberland, von Plymouth aus, auf die mitten im atlantischen Ocean liegende Insel St. Helena, als lebenslänglicher Gefangener 12) transportirt. Hier befand er sich nun seit dem 15ten Oktober 1815 bis zu seinem Tode am 5. Mai 1821. — Sein Bruder Joseph, ehemaliger 13) König von Spanien, floh nach Neu-York in Nordamerika; Hieronimus, ehemaliger König von Westphalen, lebt 14) mit seiner Gemahlin zu Ellwangen im Würtembergischen; Ludwig, ehemaliger König von Holland, wohnt mit seiner Mutter Lätitia in Italien, und Lucian schreibt in Rom die Odyssee zu seiner Iliade. Mürat, Napoleons Schwager, früher König von Neapel, flüchtete aus Italien nach Frankreich, von da nach Korsika, und dann nach Calabrien, woselbst er von Bauern gefangen genommen, und nach einem Kriegsgericht 15) sogleich erschossen 16) wurde. — Auch der französische Marschall Ney ward zu Paris des Hochver-

---

90) по дорóгѣ до. 91) знаменитая побѣ́да. 92) надъ, Instr.

1) преслѣ́довали егó по пятáмъ. 2) сдѣ́лался цѣнóю. 3) былъ главóю. 4) временнóе правлéніе. 5) отправиться. 6) сѣсть на корáбль. 7) кáперъ. 8) всю́ду покры́то. 9) отдáться во власть. 10) по соглáсію. 11) союзныя держáвы. 12) въ вѣ́чное заточéніе. 13) преждебы́вшій. 14) имѣ́етъ своé пребывáніе. 15) воéнный судъ. 16) разстрѣлéнъ.

raths angeklagt 17), und zum Tode verurtheilt. Dasselbe Schicksal drohte 18) sofort auch dem General Lavalette, allein seine kluge treue Gattin rettete ihn durch List 19), aus dem Gefängnisse.

40. Fortsetzung.

Frankreich wurde von den alliirten Mächten wieder auf die Gränzen eingeschränkt 1), die es 1790 hatte; mußte 700 Millionen Franken Kriegskosten 2) bezahlen, und eine alliirte Armee von 150,000 Mann auf eigene Kosten bis 1819 unterhalten 3). Die Monarchen Rußlands, Oestreichs und Preussens unterzeichneten am 14. September den heiligen oder christlichen Bruderbund 4). Am 1sten December endlich traf Rußlands großer Kaiser, den Oelzweig in der Hand 6), in seiner Residenz wieder ein 5). — Besondere Vorfälle veranlaßten es 7), daß am 20ten December der Jesuiterorden in Moskwa und St. Petersburg auf immer aufgehoben 8) wurde. — Am 12ten Januar 1816 ward die Vermählung der Großfür-
1816 stinn Ekatherina Pawlowna mit dem Kronprinzen und jetzigen König Wilhelm von Würtemberg gefeiert 9); und am 9ten Februar wurde das Ehebündniß der Großfürstinn Anna Pawlowna mit dem Kronprinzen der Niederlande, Wilhelm, vollzogen 10). — Eine brittisch-holländische Eskadre unter Lord Exmouth bombardirte am 15ten August desselben Jahres die Stadt Algier, und der Dey versprach die Abschaffung der Christen-Sklaverei auf ewige Zeiten. Am 24ten October ward zu Frankfurt am Main der deutsche Bundestag eröffnet 11), der sich mit dem großen Probleme beschäftigt 12), das aus so mannigfaltigen Elementen zusammengesetzte deutsche Reich zu einem verbündeten Staatskörper zu organisi-

---

17) былъ обвинéнъ въ измѣнничествѣ, 18) угрожáть. 19) хиитрость.

1) ограни́чена. 2) воéнныя издéржки. 3) содержáть на сóбственномъ иждивéніи. 4) Священный или Христіáнскій брáтскій сóюзъ. 5) возврати́ться. 6) мáсличною вѣтвію въ десни́цѣ. 7) особли́выя обстоя́тельства бы́ли причи́ною. 8) уничтóженъ. 9) прáздновали бракосочетáніе. 10) совершéнъ былъ брáчный союзъ. 11) открытъ былъ сеймъ Нѣмéцкихъ союзныхъ держáвъ. 12) занимáющійся вáжнымъ предмéтомъ.

ren 13), und ihm innere Einigkeit 14) und äußere Stärke zu geben. — Der jetzt regierende persische Schach Feth Ali Chan, aus der im 16ten Jahrhunderte unter der Dynastie 15) der Sofi, welche 1736 der Usurpator 16) Schach Nadir stürzte, berühmten Familie der Kudsiuriden, welcher seit 1797 in dem damals ausgeplünderten 17) und anarchischen Persien zur Regierung kam, schickte eine Ambassade 18) nach St. Petersburg, die bald erwiedert wurde 19). Zwar war derselbe früher genöthigt, Georgien, und mehrere Provinzen am kaspischen Meere, an Rußland abzutreten 20), allein jetzt sucht er, mittelst 21) Rußland und England mit den Mächten Europa's in Verbindung zu treten. England dagegen verdankt dieser Allianz 22), daß die Afganen von ihrem Einfall in das brittische Indien abgehalten werden 23). Dies, so wie die Siege der englisch-ostindischen Compagnie über die Napauleser, verdient unsere ganze Aufmerksamkeit.

41. Fortsetzung.

Aber auch mannigfache Unglücksfälle ereigneten sich 1) in diesen Jahren. Eine schreckliche Feuersbrunst verheerte 2) am 3ten September 1815 den größten Theil von Kasán. Am 21ten März 1816 wurde die Stadt Vasto im Neapolitanischen durch ein plötzliches Einstürzen des Erdreichs zerstört 3). Mißwachs 4) veranlaßte in vielen Gegenden Deutschlands Hungersnoth und Auswanderungen 5). Im März ward die Stadt Armedillo in Alt-Kastilien, nebst allen ihren Einwohnern durch einstürzende Berge gänzlich verschlungen 6). Wiburg brannte im Monat Junius, zum

---

13) о соединéніи Нѣмéцкой до сихъ поръ изъ разнорóдныхъ члéновъ состоя́щей Импéріи въ однó сою́зное Госудáрство. 14) внýтреннее соглáсіе. 15) династія. 16) хи́щникъ. 17) разгрáбленная. 18) посóльство. 19) кóему послѣ́довало вскóрѣ и Россíйское. 20) уступи́ть. 21) чрезъ посрéдничество. 22) обя́зана семý сою́зу. 33) что Авгáнамъ воспрепя́тствовано было вторжéніе.

1) Бѣ́дствія приключи́лись во мнóжествѣ. 2) опустошáть. 3) раззорéнъ внезáпнымъ провáломъ земли́. 4) неурожáй. 5 гóлодъ и переселéнія. 6) поглощéнъ низри́нувшимися горáми.

dritten Male in hundert Jahren, fast zur Hälfte ab. In der Gegend von Athen 7) endlich richtete das plötzlich steigende Meer 8) im October große Verwüstungen an 9). Doch kehren wir zu Rußland zurück. Kenntnißreiche, patriotisch-gesinnte Männer 10), stif-
1817 teten 11) am 27ten Januar 1817, mit Bewilligung Sr. Majestät des Kaisers, eine gelehrte Gesellschaft der gesammten Mineralogie. Die in der Mitte des 1817ten Jahres errichtete Reichsschuldtilgungs-Commission 12) arbeitet unter der Leitung 13) des würdigen Grafen Lambert mit dem besten Erfolge 14). — Am 1ten Julius ward 15) die Vermählung 16) des Großfürsten, jetzt glorreich regierenden Kaisers, 17) Nicolai Pawlowitsch mit der Prinzessin Charlotte von Preussen vollzogen 15), die den Namen Alexandra Feodorowna, erhielt. Im September dieses Jahrs begab sich 17) die gesammte Kaiserliche Familie auf einige Monate nach Moskwa.

42. Fortsetzung.

1818 Im Anfange des 1818ten Jahres wurde die Literatur 1) mit Karamsins inhaltreicher 2) Geschichte des Russischen Reichs, und einer größern Sammlung 3) trefflicher Gedichte von Shukowskij 4) bereichert. Am 15ten März ward der Reichstag zu Warschau eröffnet, und am 18ten April trat 5) Kaiser Alexander eine Reise in die südlichen Provinzen des Reichs an. Am 17ten desselben Monats wurde der gegenwärtige Thronfolger und Großfürst Alexander Nicolajewitsch geboren. Im Monat Junius kehrte der Hof von Moskwa nach St. Petersburg zurück 6), und Se. Majestät der König von Preußen besuchte bei dieser Gelegenheit 7) die beiden Residenzen Rußlands. Am 27 August begab sich 8)

---

7) въ окру́жносmи Аѳи́нъ. 8) нечáянно вы́ступившее изъ свои́хъ берегóвъ мóре. 9) причини́ло вели́кое опустошéнiе. 10) свѣ́дущiе мýжи и вѣ́рные сыны́ оméчесmва. 11) учреди́mь. 12) Коми́ссiя погашéнiя долгóвъ. 13) подъ руковóдсmвомъ. 14) наилýчшимъ успѣ́хомъ. 15) соверши́лось. 16) бракосочетáнiе. 17) нынѣ́ славно Державсmвующаго Государя. 18) оmпрáвилась.

1) Лиmераmýра обогащенá. 2) глубокомы́сленный. 3) и полнѣ́йшимъ собрáнiемъ. 4) изя́щныхъ сmихоmворéнiй Жукóвскаго. 5) предприня́лъ Имперámоръ. 6) возвраmи́лся. 7) посѣmи́лъ при семъ слýчаѣ. 8) оmпрáвился.

der Kaiser von St. Petersburg zum Kongreß nach 9) Aachen, und die Kaiserinn Mutter mit der regierenden Kaiserinn 10) bald darauf nach Weimar, Stuttgard und Brüssel. Erst im December kehrte die hohe Familie zurück. Der Hauptgegenstand 11) der Verhandlungen zu Aachen war, die Ruhe und den Wohlstand in Europa immer mehr und mehr wieder zu begründen 12). Die alliirten Truppen verließen Frankreich, und in Ansehung der Contributionsschulden wurden die nähern Verfügungen getroffen 13). —

43. Fortsetzung.

Die ersten Tage des 1819ten Jahres versetzten ganz Rußland in tiefe Trauer 1), durch die Nachricht vom Tode der Königinn von Würtemberg, Ekatherina Pawlowna. Ihr Andenken lebt im Gemüthe aller Edlen 2)! — Im Februar dieses Jahrs wurde in Moskwa eine ökonomische Gesellschaft, nebst einer landwirthschaftlichen Schule 3) errichtet. Im Anfange des 1813ten Jahres wurde die Russische Bibelgesellschaft gestiftet. — Der eingeführte Gebrauch der Dampfböte 4); viele neue Fabriken, in welchen man sich der Dampfmaschinen 5) bedient; die vielfachen Bauten 6) und Verschönerungen in und um St. Petersburg 7), sind für den Beobachter interessante Gegenstände mannichfacher Art. — Das pädagogische Institut wurde zu der Würde einer Universität erhoben 8), und die Zöglinge mehrerer anderer Institute erhalten schon nach bestandener Prüfung und Entlassung 9) einen ansehnlichen Rang 10). Also 1819

---

9) на конгре́съ въ. 10) и Вдо́вствующая Императри́ца съ Ца́рствующею, 11) гла́вный предмѣтъ. 12) бо́лѣе и бо́лѣе утверди́ть. 13) и въ отноше́нiи къ долга́мъ контрибу́цiи при́няты бы́ли надлежа́щiя распоряже́нiя.

1) Пове́ргли въ глубо́кую печа́ль. 2) па́мять ея́ пребу́детъ на вѣки въ сердца́хъ всѣхъ благомы́слящихъ. 3) со шко́лою се́льскаго хозя́йства. 4) при́нятое въ употребле́нiе парово́е су́дно. 5) паровы́я маши́ны. 6) разли́чныя строе́нiя 7) украше́нiя въ столи́цѣ и въ окре́стностяхъ. 8) былъ возведе́нъ на степе́нь университе́та. 9) по вы́держанному испыта́нiю и вы́пуску. 10) зна-

geschieht von Seiten des frommen und großgesinnten Monarchen Alles 11), um seine Unterthanen zu beglücken.

44. Fortsetzung, 1819.

Seit dem Congresse zu Aachen war die Befestigung des europäischen Friedenssystems, so wie der Staatshaushalt 1) und das Heerwesen 2), das Hauptaugenmerk der Regierung 3). Der Geheimerath Speransky ward im Mai zum Generalgouverneur von ganz Sibirien ernannt; die Ministerien des Innern und der Polizei wurden im November mit einander vereinigt, und nach Kosodáwlews Tode, dem Grafen Kotschubey übertragen. Ein evangelischer Bischofssitz wurde zu St. Petersburg errichtet, welchen der Bischof Cygnäus aus Borgo in Finnland erhielt, der dann auch den Dr Feßler zum Superintendenten der evangelischen Gemeinden in Saratow, Astrachan, Kasan, Orenburg, u. s. w. einweihte. Bedeutende Sammlungen orientalischer Handschriften kamen aus Bagdad durch den Fürsten von Golizyn in die Bibliothek zu St. Petersburg. Moskwa stieg aus seiner Asche verherrlicht wieder empor 4), und der finnländische Senat wurde von Abo nach Helsingfors verlegt. Durch die dem Reiche neu hinzugefügten Länder: Bialystok, Finnland, Bessarabien, und die persischen Provinzen, ist Rußland über 10,000 Quadratmeilen größer geworden.

45. Fortsetzung, 1820.

1820 Am 31sten Januar 1820 wurde die Aufhebung 1) der Leibeigenschaft in Livland durch den Marquis von Paulucci promulgirt und in Riga gefeiert 2); so wie kurz vorher in Kurland, und bald darauf auch in Esthland. Im März besuchte 3) der Kaiser die im Februar 1819 durch den General Araktschéjew organisirten Militärcolonien, zu Nowgorod. Ein geringer Theil des Kaiserlichen Lustschlosses Zarskoje Selo wurde am

---

чи́тельный чинъ. 11) и такъ всё дѣлается благочести́вымъ и великоду́шнымъ Монархомъ.

1 Госуда́рственное хозя́йство. 2 устро́йство во́йска. 3 бы́ли главнѣ́йшимъ заня́тіемъ Прави́тельства. 4 съ но́вымъ великолѣ́піемъ возста́ла изъ пе́пла.

1 Уничтоже́ніе. 2 обнаро́довать и торжествова́ть.

24 Mai, und bald darauf auch die Olai Kirche zu Reval, ein Raub der Flammen 4). Das Briefporto wurde verdoppelt; und eine neue Reichsanleihe 5), von 40 Millionen Silberrubel zu 5 Procent, bekannt gemacht. Die zur Festungsarbeit verurtheilten Verbrecher 6), welche hohen Alters oder zerrütteter Gesundheit wegen nicht mehr arbeiten können, befahl der Monarch von nun an in besondere Häuser zu bringen, und ihnen daselbst, unter Aufsicht, die nöthige Pflege zu gewähren. Der Großfürst und Cäsarewitsch Constantin Pawlowitsch feierte in Warschau die Vollziehung seiner Vermählung mit der Gräfin Johanna Grudzinsky, Fürstin von Lowiz; und der Kaiser begab sich dorthin zum Reichstage. Die Jesuiten mußten sich, wegen gesetzwidriger Proselytenmacherei 7), aus dem Russischen Reiche gänzlich entfernen, ihre Akademie und Schulen in Polotsk wurden aufgehoben. Die Unruhen in Spanien, Neapel, Portugal und Piemont, so wie endlich noch der Aufstand in Griechenland wider die Türken, seit dem Februar 1821,.. veranlaßten die Monarchen-Congresse zu Troppau und Laibach, seit December 1820 bis Mai 1821; und zu Verona, seit October bis December 1822. Die erste Postkutsche 8) von St. Petersburg nach Moskwa ward im Spätjahre 1820 auf Aktien errichtet.

46. Fortsetzung. 1821.

Der König Ferdinand von Neapel war in Troppau durch die 1821
Monarchen Rußlands, Oestreichs und Preußens nach Laibach eingeladen 1), und dort am 8ten Januar 1821 angekommen. Die Unterdrückung der Neapolitanischen Unruhen wurde beschlossen; und der östreichische Feldmarschall Frimont ging mit 52,000 Mann über den Po. Die Neapolitaner behaupteten, ein Heer von 150,000 Mann zu haben; und am 7ten März begannen die Feindseligkeiten in deu strategischen Bollwerken 2) der Abruzzen, den Sitzen der alten Sabiner und Samniten, so wie jetzt vieler Banditen 3). Die Neapolitanischen Soldaten aber kämpf-

---

3 посѣти́лъ. 4 дѣ́лалисъ добы́чею пла́мени. 5 Госуда́рственный заёмъ. 6 престу́пники осуждённые на крѣпостну́ю рабо́ту. 7 за противузако́нное обраще́ніе въ своё испове́даніе. 8 дилижа́нсъ, почтова́я каре́та.

1 Былъ приглашёнъ. 2 въ непристу́пныхъ твер-ды́няхъ. 3 разбо́йникъ.

ten nur einen Theaterkampf, und liefen bald alle in wilder Flucht aus einander. Selbst die Hauptstadt des Landes ward am 24sten März schon von den Oestreichern besetzt. Die in Piemont ausgebrochenen Unruhen veranlaßten den König Victor Emanuel am 13ten März die Krone, zu Gunsten seines Bruders Felix, Herzogs von Genevois zu Modena, niederzulegen, und den Prinzen Carignan von Savoyen zum einstweiligen Regenten zu ernennen. Allein ein östreichsches Corps, unter dem Grafen Bubna, drang schon am 8ten April über den Ticino; ein austrosardisches Heer nahm bald darauf Turin und die Citadelle von Alessandria ein. In der Moldau und Wallachei war am $\frac{\text{23ten Februar}}{\text{7ten März}}$ 1821 ein Aufstand gegen die Türken ausgebrochen und der Fürst Alexander Ypsilanti hatte sich, an dessen Spitze gestellt. Der Russische Minister, Baron Stroganow in Konstantinopel, verbot am 21 März allen Russischen Unterthanen in der Levante an jenem griechischen Aufstande Theil zu nehmen, und der Russische Consul in Jassy proclamirte zu gleicher Zeit, daß der Kaiser das Unternehmen Ypsilanti's höchlich mißbillige 4). Dessen ungeachtet verletzte die Pforte ihre Traktaten mit Rußland, hinderte die freie Schiffahrt auf dem Schwarzen Meere, ließ viele griechische Kirchen niederreißen, und der Patriarch Gregorius wurde grausam hingerichtet 5). Vergebens machte Baron Stroganow wider diese Vertilgungswuth 6) die dringendsten Vorstellungen; der Divan nahm darauf nicht Rücksicht, und der Reis-Effendi antwortete trotzig. Der Russische Minister verließ daher Konstantinopel, schiffte sich am 31ten Julius nach Odessa ein und der britische Gesandte Lord Strangford vertrat indeß die Interessen Rußlands 7). Durch einen Hattitscheriff waren alle Muselmänner aufgefordert worden, sich für den Islam gegen die Ghiaur's zu bewaffnen; und die sich so nennende heilige Schaar 8) der Hetäristen und ihr Held Jordaki fielen. Die Russische Heeresmacht ward nun zusammengezogen; das erste Armeecorps unter dem General Grafen Sacken bei Mohilew am Dnepr, und das zweite unter Graf Wittgenstein bei Tultschin in Podolien. Ein starkes Nebencorps bekam seine Stellung in Litthauen, und der General Jermolow

---

4 крайне возгнушался. 5 казнить. 6 истребительная ярость. 7 принялъ на себя дѣла касательныя до Россіи. 8 такъ называемая святая рать.

hielt Georgien bis Astrachan besetzt. Für die armen Griechischen Flüchtlinge 9) wurden durch die Mildthätigkeit des Russischen Volkes reiche Unterstützungen gesammelt. — Am 12ten Mai wurde die Schlußnote des Congresses in Laibach unterzeichnet, und der Kaiser Alexander reiste über Ofen und Warschau wieder zurück nach St. Petersburg. Es erschien daselbst eine Sammlung Russischer Gesetze, von Schtscherbatow; und für das zweckmäßigste Lehrbuch des Römischen Rechts in Russischer Sprache wurde eine ausgezeichnete Belohnung versprochen. In Abo ward eine Sternwarte 10) errichtet, und alle Juden im Königreiche Polen, mußten einen bestimmten Vor- und Zunamen 11) wählen, welchen sie in Zukunft unabänderlich 12) führen wollten.

47. Fortsetzung. 1822.

Das bisher gewöhnliche Brandmarken 1) nach der Knute wurde für immer aufgehoben, damit Besserung und Rücktritt 2) in die bürgerliche Gesellschaft möglich bleibe; und alle Mißhandlungen, um Verbrecher zum Geständniß zu zwingen, dürfen nicht mehr Statt finden. Sibirien erhielt eine westliche und eine östliche Hauptverwaltung; Kronsbauern wurde es erlaubt sich dort anzusiedeln; und wegen Unordnung und pflichtwidriger Handlungen 3) wurden viele dasige Beamte theils abgesetzt, theils gerügt. Um dem Kornmangel vorzubeugen 4) ward seit dem 1ten Julius in jeder Gouvernementsstadt eine Versorgungscommission gebildet. Die Generaldirection aller Land- und Wasser-Communicationen wurde dem Herzog Alexander von Würtenberg übertragen. Die spanischen und griechischen Unruhen bewirkten die Eröffnung des Congresses zu Verona. Ein berühmter Minister, der Lord Castlereagh in London, entleibte sich vor seiner bestimmten Abreise nach Verona, in einem Augenblicke der Schwermuth 5). Dennoch wurde unter Rußlands besonderem Einflusse für Ruhe und Frieden in Europa möglichst gesorgt, und auch die Abschaffung 6) des Negerhandels ward am 28 November in Verona beschlossen. 1822

---

9 вы́ходцы. 10 обсерваторія. 11 и́мя и прозва́ніе. 12 ненарушимо.

1 клеймо́. 2 исправле́ніе и возвра́тъ. 3 противузако́нный посту́покъ. 4 чтобы́ предупреди́ть недоста́токъ въ хлѣ́бѣ. 5 въ мину́ту меланхоли́ческой тоски́. 6 вѣ́чное оставле́ніе.

48. Fortsetzung. 1823.

1823 Der Russische Geschäftsträger Graf Bulgari, so wie die östreichischen und preußischen Gesandten verließen im Januar 1823 Madrid. Frankreich hatte auf dem Congresse zu Verona eine bewaffnete Dazwischenkunft übernommen, weil es durch die Spanischen Unruhen seine eigene Sicherheit einigermaßen bedroht glaubte. Der Herzog von Angoulême ging daher mit 100,000 Mann am 7ten April von Bayonne aus über die Bidassoa, um an den Ebro vorzurücken 1). Der König von Spanien ward von den Cortes genöthigt, seinen Sitz von Madrid nach Sevilla, und bald darauf von da nach Cadix zu verlegen. Durch das französische Heer und die spanischen Glaubenssoldaten 2) wurde nun bis zum 13ten November ganz Spanien bekriegt und besiegt. Der König Ferdinand führte hierauf größtentheils Alles wieder in den alten Zustand der Dinge zurück 3); Quiroga flüchtete nach England, und der gefangen genommene Riego ward zum Galgen verurtheilt. — Der Krieg der Griechen wider die Türken wurde von jenen nur Bandenweise 4) geführt; unter den verschiedenen griechischen Kapitanis herrschte unaufhörliche Zwietracht. Mehr als 60 griechische Dörfer auf Cypern legten die Türken in Asche. Ali Pascha von Janina ergab sich und die Pforte ließ ihm den Dolch in die Brust stoßen; sein Fall aber erhöhte den Muth des Divans. Der Kapudan Pascha wandelte nun auch den reichen Fruchtgarten 5) von Chios in eine beklagenswerthe Brandstätte 6) um. Die Brander 7) der Griechen sprengten dagegen bald zahlreiche Türkische Schiffe in die Luft, und der Kapudan Pascha selbst verlor dabey sein Leben. Der deutsche General Graf Normann starb 1822 am Nervenfieber 8) zu Missolunghi, und ist unsterblich in den Liedern der Hellenen. Napoli di Romania, eine nach Vaubans befestigte Hafenstadt 9) im Peloponnes, kam in die Hände der Griechen; und Halet Efendi, der treue Jugendfreund des Großherrn, wurde ein Opfer der Janitscharenwuth. Am 6ten October waren die Kaiser von Rußland und Oestreich in Czernowitz, der Hauptstadt in der Bukowina, zusammengekommen. Die räuberischen Berg-

---

1 подвинуться. 2 поборники вѣры, 3 привёлъ всё въ прежнее положеніе 4 толпами. 5 роскошный садъ. 6 плачевное пожарище. 7 брандеры, Η᾽φαιςτιαι. 8 лихорадка 9 портовый городъ.

völker am Kaukasus 10) wurden vom Generalgouverneur Jermolow gezüchtigt; und sieben Chans Kirgisischer und Kalmückischer Nomadenstämme begaben sich freiwillig aus Chinesischer unter Russische Oberhoheit 11). Zur Einrichtung der Bäder am Kaukasus bestimmte die Regierung 600,000 Rubel; und am Ural entdeckte man gediegenes Gold 12). Der Historiker Ssergei Glinka erhielt für seine Russische Geschichte 9000 Rubel; und für das Studium 13) der orientalischen Sprachen ward in St. Petersburg, zum Behuf 14) der diplomatischen Missionen, ein besonderes Institut errichtet.

49. Fortsetzung. 1824.

Am 19ten Februar 1824 ward zwischen Rußland und Würtemberg ein neues Familienband 1) geknüpft, durch die Vermählung des Großfürsten Michael Pawlowitsch mit der Prinzessin Charlotte, als Großfürstin Helena genannt. Das Ministerium des Cultus und der Erziehung ward dem gelehrten Reichssecretair und Admiral Alexander von Schischkow übertragen. Zu Nicolajew am Schwarzen Meere hat man eine prachtvolle Sternwarte erbaut; in Odessa ist ein Gymnasium für junge Griechen, errichtet worden. Auch am Fuße 2) des Ural in Sibirien hat man mit dem Weinbau 3) die ersten glücklichen Versuche begonnen; und eine in der Ukraine entdeckte Pflanze, Polygonum minus, ernährt eine Art von Cochenille 4), welche die schönste Carmoisinfarbe 5) hervorbringt. Dampfböte 6) befahren nun schon mehrere Ströme Rußlands, und eine Gesellschaft von Actionairs 7) hat unter dem Namen der Russischen Südwestcompagnie, durch das Kanalsystem des Dniepr und Niemen, die Schifffahrt zwischen dem Schwarzen Meere und der Ostsee begonnen. In Paris war der König Ludwig XVIII am 16ten September gestorben, und der Russische Fürst Wolchonsky überbrachte dem König Karl X zu seiner Thronbesteigung 8) die Glückwünsche des Kaisers. Am Morgen des $\frac{7}{19}$ ten Novembers erhob sich in St. Petersburg durch einen 1824

---

10 разбóйническіе нарóды Кавкáзскихъ горъ. 11 поступи́ли подъ покрови́тельство. 12 саморóдное зóлото 13 для изучéнія. 14 въ пóльзу.

1 Фами́льный союзъ. 2 у подóшвы. 3 насаждéніе виногрáда. 4 кошени́ль. 5 червлéнный цвѣтъ. 6 парахóдъ. 7 акціонéръ. 8. возшéствіе на престóлъ.

Orkan eine furchtbare zwölfstündige Ueberschwemmung 9), welche an manchen Stellen, eine Höhe von 15 Fuß erreichte, und großes Unglück veranlaßte. Der Kaiser und das ganze Reich haben durch freigebige Beiträge viele dadurch entstandene Verluste zu ersetzen gesucht. Auch in Deutschland, England und Frankreich verursachten in eben diesem Jahre gewaltige Stürme viele verheerende Ueberschwemmungen.

50. Fortsetzung. 1825.

1825 Die Uneinigkeiten mit den Nordamerikanern und Engländern, über die seit 1741 bestehende Niederlassung 1) der Russen auf der Nordwestküste von Amerika 2), und die seit 1797 gestiftete Russisch-Amerikanische Handelsgesellschaft, wurden im April 1825 glücklich ausgeglichen 3); indem nun der 54ste Grad nördlicher Breite als die dortige Russische Grenze bestimmt ist. Auf der Entdeckungsreise um die Welt 4) durch Bellingshausen und Läsarew wurde zum ersten Male der südliche Polarkreis 5) umschifft, und mehr als 30 neue Inseln, die südlichsten bis jetzt bekannten Länder der Erde, wie z. B. der Archipel Alexanders des Ersten, wurden aufgefunden. Unsere Kenntnisse von Lappland und Nowaja-Semlja sind von Archangelßk aus seit 1822 durch den Kapitain Litke erweitert worden 6); und durch Baron Wrangel, — der auf Schlitten, von Hunden gezogen 7) bis zum Mai 1824 auf dem Eise des Polar-Oceans vier Jahre zubrachte, — sind wir zugleich, eben so wie durch die englischen Schiffscapitaine Parry, Scoresby und Sabine, mit vielen geographischen und naturhistorischen Kenntnissen bereichert worden. Parry z. B. fand auch die Eskimo's in ihrer Nachtwüste des Lebens 8), gastfreundlich, neugierig, und höchst tonlustig 9); Scoresby bemerkte, daß die Eisfelder und Eisberge 10) an der

---

9 поднялóсь бýрею ужáсное наводнéнiе, продолжáвшееся двѣнáдцать часóвъ.

1 Поселéнiе. 2 на сѣверо-зáпадномъ бéрегу Амéрики. 3 прекратить. 4 путешéствiе для открытiй вокрýгъ свѣта. 5 южный полярный кругъ. 6 свѣденiя были умножены. 7. на санáхъ запряжéнныхъ собáками. 8 въ пустынномъ цáрствѣ нóчи. 9 гостепрiимными, любопытными и страстными къ мýзыкѣ. 10 ледяныя пóляи громáды.

Ostküste des ehemals colonisirten Grönlands 11) an Größe beträchtlich abgenommen haben; und Sabine fand 1823 auf Spitzbergen die daselbst vor 85 Jahren beerdigten Russen so wohl erhalten, daß die Wangen noch die frische Lebensfarbe 12) hatten. Nicht minder haben auch die Länder- und Völkerkunde, 13) gewonnen, durch manche bedeutende Landreisen von Russen, z. B. Senkowski's nach Africa, Timkowski's nach China, u. m. a. Zu Helsingfors in Finnland ward eine Schulcommission errichtet, welche mit unter die Leitung des würdigen Professors Melartin gestellt wurde. Die im Gouvernement Archangelsk sich befindenden Samojeden sucht man zur Annahme des christlichen Glaubens zu bewegen 14). Der unvermögende Adel kann, seines Ranges unbeschadet 15), auch in eine Kaufmannsgilde treten. Die Pforte protestirt noch immer gegen alle Interventionen 16) der christlichen Mächte in Hinsicht Griechenlands; und der Etatsrath von Minciaky erklärte dem Reis Effendi: „daß der Russische Minister sich nicht eher nach Constantinopel begeben werde, bis die Pforte den Vertrag 17) von Bucharest völlig erfüllt habe." Aber eine am 13ten September vom Kaiser Alexander unternommene Reise, in die südlichen Provinzen des Reichs führte die größte Trauer 18) für ganz Rußland herbei. In der Mitte Novembers erkrankte der Monarch, an einer Erkältung 19) in der Sumpfluft des Asowschen Meeres 20), und ein heftiges gastrisches Fieber 21) endete, am $\frac{\text{19ten November}}{\text{1ten December}}$ 1825 zu Taganrog sein theures Leben, in seinem noch nicht ganz vollendeten 48ten Jahre, in den Armen 22) der mit ihm gereisten edlen Kaiserinn Elisabeth, und „Ihr Engel war im Himmel," und Rußlands Genius trauerte! 23) In einer bedeutungvollen und thatenschweren Zeit 24) war Alexander zum Herrscher berufen; und im Conflict mit dem durch den Geist der Zeit erschütterten

---

11 нѣ́когда населе́нной Гренла́ндіи. 12 что щёки имѣли ещё свѣ́жія кра́ски жи́зни. 13 по́зна́ніе странъ и наро́довъ. 14 склоня́ть къ приня́тію. 15 не вредя́ своему́ чи́ну. 16 уча́стіе. 17 догово́ръ. 18 вве́ргнуло въ велича́йшую печа́ль. 19 занемо́гъ отъ просту́ды. 20 причине́нной тума́нами Азо́вскихъ боло́тъ. 21 желу́дочная лихора́дка. 22 на рука́хъ. 23 возрыда́лъ. 24 знаменитой и многодѣ́ятельной Эпо́хѣ.

Europa 25) hat er die segenvolle Aufgabe gelöst 26): durch Weisheit, Mäßigung und Beharrlichkeit 27) den Zustand des Friedens und einer gesetzlichen Ordnung zu begründen. Die Geschichte muß Ihn den größten und besten Monarchen beizählen, die je auf Erden gelebt haben. — Ein edler Wettkampf 28) entstand nach seiner Verklärung, nicht um die Annahme, sondern um das Ausschlagen einer Krone 29). Der Großfürst und Cäsarewitsch Constantin resignirte beharrlich 30) und am $\frac{12}{24}$ December 1825 wurde Nicolai I. Pawlowitsch als Kaiser feierlich proclamirt 31). Tags darauf wagten indeß einige irregeleitete 32) Krieger einen Aufstand, tobten einige Stunden, hörten selbst nicht auf die Stimme des Metropoliten, und der ritterliche 33) Graf Miloradowitsch verlor dabei sein Leben für Thron und Vaterland. Nun begab sich der hochgesinnte Kaiser selbst unter seine guten Russen; er redete sie als seine lieben Kinder an, und alles Volk rief voll Entzücken 35): Hurrah! es lebe unser Kaiser 36), es lebe Nicolai Pawlowitsch! Die meisten der Verleiteten 37) sahen nun bald ihren Irrthum ein; die Urheber des Aufstandes aber fielen dem Arme der Gerechtigkeit anheim 38).

51. Fortsetzung. 1826.

1826 Die europäischen Monarchen wünschten dem Kaiser Nicolai dem Ersten Glück 1) durch die ausgezeichnetsten Gesandten, einen Herzog Wellington, Fürsten Wrede, u. v. a. Die irdischen Ueberreste des nun in Gott ruhenden 2) Monarchen kamen am $\frac{2}{14}$ März 1826 von Taganrog in Zarskoje Selo an, waren vom $\frac{6}{18}$ten bis $\frac{13}{25}$sten März in der durch ihn selbst prachtvoll erstandenen Kasanischen Kathedrale in St Petersburg unter frommen Gebeten ausgestellt, und wurden hierauf in der Kaisergruft der St. Pe-

---

25 въ борьбѣ съ Еврóпою потрясéнною дýхомъ врéмени. 26) онъ рѣши́лъ задáчу пóлнаго блáга. 27 постоя́нствомъ. 28 благорóдное борéніе. 29 не за приня́тіе, но за отвержéніе вѣнцá. 30 уступи́лъ съ твёрдостью. 31 торжéственно провозгласи́ть. 32 заблуждéнные. 33 геройскій. 34 великодýшный Государь. 35 съ восхищéніемъ. 36 да здрáвствуетъ Государь. 37 прельщéнные. 38 пáли въ рýки правосýдія.

1 Монáрхи поздравля́ли. 2 брéнные остáтки въ Бóзѣ почивáющаго.

ter- und Pauls-Kirche feierlichst beigesetzt 3). Auch der am 4ten Julius 1821 aus Brasilien nach Lissabon zurückgekehrte König von Portugal starb im März 1826; und im Anfange eben dieses Jahres verlor Rußland auch seinen berühmten ehemaligen Reichskanzler, den Grafen Rumänzow, einen wahren Mäcen der Gelehrten. Der Kaiser Nicolai I verheißt, im Geiste 4) Alexanders zu regieren. Die Bevölkerung 5) Rußlands beträgt schon nahe an 60 Millionen Menschen, die in mehr als 1800 Städten leben. Die Ausbildung und wahre Aufklärung 6), dieses in seiner Art einzigen Reiches, machen Riesenfortschritte 7). Irkutsk in Sibirien erhob sich unlängst zu einem großen Meßplatze des weiten Orients 8), und eine große Handelsstraße erleichtert den Karavanenzug aus China und Kamtschatka bis St. Petersburg. Prachtvolle Bau- und Kunst-Werke zieren 9) die Residenz und ihre Umgegend, z. B. viele Palläste und neue Straßen; die Eisen- und Kettenbrücken 10) über die Kanäle; der kolossale Triumphbogen 11) bei Zarskoje Selo, u. s. w. Zahlreiche 12) Ausländer wanderten nach und nach als Kolonisten in die fruchtreichen Gegenden 13) des südlichen Rußlands, und die von ihnen dort angelegten Ortschaften erhielten die Namen der durch Kriegsthaten bekannten Oerter und Städte, z. B. Kulm, Leipzig, Brienne, Paris, u. s. w. Die Völker Rußlands leben unter dem Schirm 14) eines segenbringenden Kaiserhauses 15). Möge es Gott uns noch lange, recht lange erhalten 16)!

---

3 предали землѣ. 4 по стопамъ. 5 народонаселеніе. 6 образованіе и истинное просвѣщеніе. 7 дѣлаютъ исполинскіе шаги. 8 великая ярмонка обширнаго востока. 9 великолѣпныя строенія и произведенія искуствъ украшаютъ. 10 чугунные и цѣпные мосты. 11 колосальныя торжественныя ворота. 12 многочисленные. 13 плодоносная страна. 14 подъ покровомъ. 15 благословенная династія, поколѣніе. 16 да продлитъ намъ оную Богъ!